



Lib. S. 1393

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. **Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs** nehmen Abonnements entgegen zum Preise von **90 Pfennig pro Quartal** (No. 2960. der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. **directer** Zusendung per Kreuzband innerhalb **Deutschlands und Oesterreichs** beträgt **1 Mark** nach den **anderen Ländern** des Weltpostvereins **1 Mark 20 ¢ = 1 Shilling 2 Pence = Frs. 1.50.**

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum **10 Pfennige**. **Kleinere** Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für **1 Beilage**, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt **10 %**.

No. 1.

Leipzig, den 1. Januar 1890.

7. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am **15. Januar** erscheint, werden **bis spätestens 13. Januar früh** erboten.
Die Expedition.

Zur gefl. Beachtung.

Mit dieser Nummer **beginnt das neue Quartal**: wir erlauben uns deshalb hiermit unsere geehrten Abonnenten zu bitten, ihre **Bestellungen** durch die **betreffenden Postämter**, oder sofern **directe** Zusendung unter Kreuzband gewünscht wird, bei der unterzeichneten Verlagshandlung aufgeben zu wollen, damit in der Zusendung der „Börse“ keine Unterbrechung eintritt.

**Die Verlagshandlung,
Frankenstein & Wagner.**

Postanweisungen und **eingeschriebene Briefe** sind **nicht** an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Augustusplatz 1,** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine **empfangsberechtigte Person** auf der Adresse angegeben ist.
Frankenstein & Wagner.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

In den letzten Wochen des scheidenden Jahres herrschte auf dem entomologischen Markte verhältnissmässige Stille. Freilich wurden einige Angebote aus Gegenden bemerkt, die noch weniger durchforscht sind, bez. deren Thiere in den Sammlungen noch schwach vertreten sind, wie z. B. Madagascar, Ceylon; aber noch liegen keine Sendungen vor, aus denen man den Werth oder Unwerth der Ausbeuten beurtheilen kann. An Literatur hat K. Th. Völker in Frankfurt antiquarisch in Catalog 168 Einiges angeboten; hervorragend ist aber Bernard Quaritch's in London Offerte. U. A. ist W. L. Distant's „Malayan Butterflies“ für 85 *fl.*, Fr. Moore „Die Schmetterlinge Ceylons“, complet mit 215 Tafeln für 252 *fl.* verkäuflich.

Im Naturaliste vertritt P. Chrétien seine Ansicht, die Gattung Nymphophora unter die Gruppe der Adeliden (Lep.) anstatt der Tineiden zu stellen. Bei dieser Gelegenheit sei gern erwähnt, dass der Deyrolle'sche Naturaliste seiner Aufgabe, ein populäres illustriertes Journal der Naturwissenschaften zu sein, in jeder Weise gerecht zu werden sich bemüht. Die Entomologie wird ziemlich reich bedacht.

Seitens der indischen Regierung (Ackerbauministerium) werden „Notes on indian economic entomology“ herausgegeben, welche den Zweck haben, Schädlinge und Nützlinge dem Volke bekannt zu machen. Das zweite Heft dieser Noten, welches eben versandt wird, enthält einen Aufsatz Dr. E. Bechers über die indische Seidenwurmfliege (Schmarotzer) und eine schmarotzende Chalcis-Art (Hym.), ferner Arbeiten E. C. Cotes über die erstgenannte Fliege und zwölf andere Insekten von landwirthschaftlicher Bedeutung, und E. T. Atkinsons über Rhynchota. Drei Tafeln begleiten das interessante Heft. Mit dieser Publikation ist also auch Britisch-Indien in die Reihe der Staaten getreten, die die Insektenkunde regierungsseitlich unterstützen. Wann wird Deutschland dem Beispiele folgen?

Mit der heutigen Nummer der Insektenbörse beginnen wir einen neuen Jahrgang. Wir können auf die Vergangenheit zufrieden zurückblicken, denn kein entomologisches Anzeigeblatt hat sich einer gleichen Verbreitung zu erfreuen wie das unsere, es ist dies uns ein Beweis, dass unser Leserkreis mit der Redactionsführung einverstanden ist. Dass wir hin und wieder Jemanden nicht die Verehrung entgegenbringen, die er sich wünscht, das wird uns der grosse Theil unserer Abonnenten nur danken. Wir suchen jeden nur mit dem Maasse zu messen, wie er's verdient. So wollen wir auch fortfahren und sind der Erhaltung des Wohlwollens des entomologischen Publikums versichert.

Prosit Neujahr!

Entomologische Mittheilungen.

Urap. Sambucaria. Ende Juni fing ich ein Weibchen dieses Falters und erzog die aus den Eiern erhaltenen Raupen mit Weide; die Thiere wuchsen so langsam, dass sie erst Ende October ihre völlige Grösse (5 cm) erreicht hatten und ich erst am 24. November die erste und etwa 8 Tage später weitere Puppen vorfand. Am 15. December entschlüpfte aus der ersten Puppe ein normal gefärbter Falter in natürlicher Grösse; die späteren Puppen, welche grosse Lebendigkeit zeigten, müssen der Zeit nach zu rechnen in den nächsten Tagen auskriechen. Leider unterliess ich es, über die Häutungen mir Notizen zu machen, glaube jedoch behaupten zu dürfen, dass die Raupen während ihrer langen Lebensdauer sich öfter gehäutet, als ich dieses an andern Raupen beobachtete.
A. Rode, Hamburg.

Die sehr bedeutende, streng wissenschaftlich geordnete

Lepidopteren Sammlung

des kürzlich verstorbenen
Herrn C. T. Glitz,
enthaltend ca. 4300 Arten und benannte Varietäten des palaearctischen Faunengebiets in ca. 17,000 Exemplaren soll mit den beiden dazu gehörigen Schränken entweder im Ganzen, oder **Macro- und Micro-Lepidopteren** getrennt, an den Meistbietenden gegen **Cassa** verkauft werden.

Gebote sind bis Ende Januar 1890 zu richten an [2754]

Fräulein Anna Glitz,
Hannover, Osterstrasse 35, III.

Abnehmer gesucht

für vorzüglich präparierte Vogelbälge von Ceylon.

A. Redemann, Naturalist,
[2753] Colombo (Ceylon).

Teinopalpus imperialis ♀
in prachtvoller Erhaltung bat abzulassen [2751]

Linnaea, Naturhist. Institut.
Berlin, Luisenplatz 6.

Coleopteren

von Ost-Afrika, Central-Kleinasien, Hoch-Armenien, Himalaya, Sumatra, Neu-Guinea, Brasilien etc. geben wir in kleineren und grösseren Loosen ab und versenden auch gegen entsprechende Sicherheit Material zur Ansicht und Auswahl. [2752]

Linnaea, Naturhist. Institut.
Berlin, Luisenplatz 6.

Aglaia aberr. Niggerrima in schönen Stücken, auch das prächtige und sehr seltene ♀; **Rhegmaphila Alpina** Bell. aus Südfrankreich; **Harpyia Bicuspis** Bkh; **Psyche Standfussii** H. L.; **Agrotis Collina** Belol; **Plusia Italica** Stgr. (Abruzzen) und sehr viele **Macrolepidopteren** der europäischen Fauna giebt ab gegen baar zu civilen Preisen und im Tausch gegen bessere Puppen oder paläarktische Falter, welche meiner Sammlung fehlen.

Dr. M. Standfuss,
Custos am eidgen. Polytechnicum [2750]
Hottingen (Zürich).

Maulwurfs-Felle.

Im Laufe eines Jahres bin ich im Stande 1000 Stück Maulwurfsfelle abzugeben. Die Höhe des Preises richtet sich je nach der Zahl der Abnahme. Muster stehen jederzeit zu Diensten. Offerten bitte zu richten an [2749]

Sebastian Unterholzner,
Tscherms b. Meran in Südtirol.

Coleopteren

aus Madagascar, Ecuador etc.
Prachtvolles Material von dort, sowie von mehreren anderen überseeischen Ländern, habe jederzeit in frischen, tadellosen Exemplaren mit 50—60% Rabatt abzugeben.

Liste sowie **Auswahlsendungen** stehen auf Wunsch zu Diensten.

A. Pouillon, Landorf (Lothringen).

Naturalienhändler V. Fric in Prag

kauft u. verkauft einzelne Naturalien sowie ganze Sammlungen: Käfer, Schmetterlinge, andere Insekten, Muscheln, Korallen, gestopfte Thiere, Skelette, Spirituspräparate, Krystall-Modelle, Mineralien, Gebirgsarten, Versteinerungen, Abgüsse und Modelle derselben, Edelsteinmulationen etc. etc., sowie alle Utensilien zum Sammeln und Präpariren von Naturalien. [1442]

Preisverzeichniss u. Spezialkataloge gratis und portofrei.

Mineralien-Comptoir von Dr. Carl Riemann in Görlitz,

früher

Dr. Theodor Schuchardt in Görlitz und J. C. A. Meine in Hannover empfiehlt

sein auf das beste assortirte Lager von

Mineralien, Gesteinen u. Petrefacten.

Ausführliche Preiscourante stehen auf Wunsch gratis und franco zur Verfügung. [1998]

Der Naturhistoriker.

Illustrierte Monatsschrift für Lehrer u. Naturfreunde.
In Verbindung mit zahlreichen Fach- u. Schulmännern

herausgegeben von

Dr. Friedrich K. Knauer.

Redacteur der „Mittheilungen des ornithologischen Vereines in Wien“.

[Am Ende eines jeden Monats erscheint ein reichillustriertes Heft von 3—4 Druckbogen. Jährlich 4 fl. 80 kr. (bei der Administration: Wien, VIII., Buchfeldgasse 19, bezogen), 6 fl. im Buchhandel].

12 Nrn. halbj. 3,40 M. = 2 fl. **Der Sammler** 12 Nrn. halbj. 3,40 M. = 2 fl.

Illustrierte Fachzeitschrift und Insertionsorgan für das Sammelwesen jeder Art und Richtung.

Red. Dr. H. Brendicke,

Inh. des eisernen Kreuzes etc.

Münzen, Siegel, Wappen, Gemmen, Stiche, Schnitte, Autographe u. Antiquitäten. Naturwissenschaftliche, Kunst- u. Bücher-Liebhabeereien. Postwerthezeichen und Völkerkunde. Kunstgewerbe.

Zu beziehen durch jede Postanstalt und Buchhandlung.

(Ed. Strauch-Leipzig u. durch die Exp. Berlin W. 57)

3 Probe-Nrn. durch die Expedition 0,50 Mark = 30 Kr. ö. W.

Geschmackvolle Ausstattung, holzfreies, satinirtes Papier, gediegene Abbildungen, gedrungene Sprache und erfrischende Kürze des Ausdrucks zeichnen diese Fachzeitschrift aus, die in der Universalität der Berücksichtigung aller **Sammelbestrebungen** ihre Bedeutung sucht und in den besten Kreisen bei Behörden und Vereinen findet.

Bitte zu beachten!

Von europäischen Schmetterlingen habe ich **doublett** und kann abgeben:

Th. Medesicaste; **Anth.** Eupheno, Bellezina; **Catops.** Pyranthe; **Colias** Palaeno; **Thecla** Fusca; **Thest.** Ballus; **Cig.** Acamas; **Lycaena** Haberhaueri; **Martini**, **Venus**, v. **Punctigera**, **Melanops**, **Phyllis**, **Menalcas**, **Septentrionalis**; **Apat.** Iris, Itha, v. **Clytie**; **Van.** Levana, v. **Prorsa**, v. **Porima**, **Xanthomelas**, **Antiopa**, **Antalanta** etc.; **Melit.** Desfontainii; **Melan.** Lachesis, **Syllius**; **Ereb.** Neoridas, **Scipio**, **Evias**, **Epistygne**; **Satyr.** Sylvicola, **Fidia**; **Coen.** Arcanoides; **Epin.** Ianiroides; **Pier.** Callidice, **Ochsenheimeri**; **Doritis** Apollinus; — **Ach.** Atropos; **Deileph.** Celerio, **Zygophylli**, **Nerii**; **Bemb.** Hylaeiformis; **Ses.** Chrysidiformis, **Schmidtii**formis; **Zyg.** v. **Medusa**, **Hilaris**, **Pavonia**, **Cocandica**, **Algira**, **Ephialtes**; **Nacl.** Servula; **Arct.** Cervini, **Hnatecki**, v. **Atromaculata**; **Spil.** Zatima; **Psyche** Plumifera, **Lutea**; **Bomb.** ab. **Spartii**; **Endr.** Versicolora; **Brahm.** Ledereri; **Acron.** Alni, **Myricae**; **Panth.** Coenobita, **Catoc.** Fraxini, **Puerpera** und viele bessere Eulen etc.

Dazu viele **Exoten** aller Welttheile. — Ausführlichere Liste wird auf Verlangen zugesandt, muss aber umgehend retournirt werden. Rabatt bedeutend. Ansichtssendungen stehen nach Auswahl „event.“ zu Diensten.

Dr. O. Krancher, Leipzig, Carolinenstr. 20, II.

Die Entwicklung des Frosches

in 8 Stadien, plastisch, naturgetreu hinsichtlich Form und Farbe, in 10facher Vergrößerung, dargestellt.

Preis 30 Mark

Zu beziehen durch

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Meissen (Sachsen).

Gebe zu **äusserst billigen Preisen** nachstehende sehr seltene Schmetterlinge ab: **Parnassius** Honrathi, **Discolobus**, **Rhodius**, **Colias** Christophi etc. etc. [2755]

A. Kricheldorff,

Berlin S., Oranienstr. 135.

Offerire geehrten Herren Sammlern meine Vorräthe **palaearctischer** (europäischer) Schmetterlinge. Auswahl-sendungen auf meine Kosten und Gefahr.

Emil Funke,

Dresden, Poliergasse 20.

Carmelita.

Eine Anzahl Schmetterlinge von **Loph. Carmelita ex larva** pro Stück 1,50 \mathcal{M} giebt ab

J. Kricheldorff,
Berlin, Karlstr. 26.

Suche zu kaufen Dr. O. Staudinger Exotische Schmetterlinge mit colorirten Abbildungen. Gebraucht, aber gut erhalten. Offerten erbitte franco

Rud. Huth,
Neu-Stettin.

Pterogon Proserpina.

Puppen 40, sowie **Polyxena** 10, **Levana** 5, **Galii** 35, **Hybrid.** v. **Zatima** und **Lubricipeda** 40, **Versicolora** 35, **Pyri** 40, **Att.** **Cynthia** 35 u. **Hyp.** Jo 60 Pfennige per Stück, in grösserer Anzahl billiger. **Porto** 10 Pf. **Lepidopteren** zu billigen Preisen oder im Tausch gegen Puppen, besonders erwünscht **Spilosoma**-Arten.

Leopold Karlinger,
Wien-Brigittenau, Dammstr. 33.

Torfplatten,

26 cm. lang, 10 cm. breit, 100 Platten postfrei \mathcal{M} 2.90; 24 cm. lang, 8 cm. breit, 100 Platten postfrei \mathcal{M} 2.40. Auf Wunsch werden die Platten in jeder Grösse geliefert; ich acceptire jeden von anderer Seite offerirten Preis mit 10% Rabatt.

Insektennadeln,

beste weisse, p. 1000 St. \mathcal{M} 1.75. 2563] **H. Kreye.** Hannover.

Die erste und älteste Torfplatten-Fabrik von G. Neuber in Uetersen, Holst., liefert, jeder Concurrenz belegend, nach wie vor **Torfplatten** jeder Grösse, bis zur Breite von 42 cm bei beliebiger Länge in der bekannt. saub. Arbeit. Stets vorrätig sind Platten von 7+21, 7 $\frac{1}{2}$ +22 $\frac{1}{2}$, 8+24, 13+28 u. 20+30 cm. **Ausserdem** **Verband-, Lager-, Streu- und Desinfektions-Torf.** [2700]

Nichtleckende Fackeln mit brillantem Flammenbrand, die weder bei Regen noch Wind auslöschen. **Torffusschemel** zum Ueberziehen mit Stickerei etc., sehr leicht und fusswärmend.

H. A. Pouillon,

Naturalienhändler, Landorf (Lothring.) empfiehlt allen Museen; Privatsammlern etc. sein auf das Beste assortirtes Lager von **Französischen Petrefacten aller Perioden** — schönste Erhaltung u., wegen direkt. Beziehung., billigste Preise. — Liste und Ansichtssendungen stehen auf Wunsch franco zu Diensten. [2701]

Etiquetten - Nadeln (engl.),

1 cm lang, glänzend, 2500 Stück 1,20 \mathcal{M} . Briefmarken in Zahlung gen. 2703] **Th. Busch,** Emmerich.

Nur für Grossisten, Exporteure und Detail-Geschäfte!

Alle Sorten
Insekten-Stecknadeln
in Pa. Qualität, federhart.
Alois Egerland,
Fabrikation chirurgischer Heft-, Lanzett- und Insektennadeln,
Karlsbad.

„Naturwissenschaftliche Wochenschrift“

Redaction: Dr. H. Potonié. — Verlag: Hermann Riemann,
Berlin NW. 6.

Die „Naturwissenschaftliche Wochenschrift“ bringt allgemein-interessante Aufsätze und orientirt über die Fortschritte aus dem Gesamtgebiet der Naturwissenschaft und ihrer practischen Anwendung; sowie über die gesammte Literatur und das wissenschaftliche Leben. Auch dem sich für Naturwissenschaft interessirenden Laien ist die „Naturwissenschaftliche Wochenschrift“ durch allgemein-verständliche Sprache ein werthvolles Organ.

Preis vierteljährlich 3 Mk. — Man abonniert bei allen Postämtern und allen Buchhandlungen.

Mitarbeiter unter vielen anderen: Prof. Dr. Albrecht, Sectionschef im Kgl. geodätischen Institut zu Berlin. Prof. Dr. Ascherson, Professor an der Universität zu Berlin. Dr. Th. Bach, Director des Falk-Realgymnasiums zu Berlin. Prof. Dr. G. Berendt, Kgl. Preuss. Landesgeol. in Berlin. Ober-Bergrath Prof. Dr. Credner, Director der Kgl. sächs. geolog. Landesuntersuch. in Leipzig. Prof. Dr. Frank, Prof. der Botanik an der Kgl. landwirthschaftl. Hochschule zu Berlin. Geh. Regierungsrath Prof. Dr. Galle, Director der Sternwarte in Breslau. Prof. Dr. A. Gerstäcker, Professor der Zoologie an der Universität Greifswald. Prof. Dr. L. Kny, Professor der Botanik an der Universität und an der landwirthschaftl. Hochschule zu Berlin. Prof. Dr. E. v. Martens, Professor der Zoologie an der Universität Berlin und 2. Director am Kgl. zoolog. Museum. Prof. Dr. K. Möbius, Director der zoolog. Sammlungen des Museums für Naturkunde in Berlin. Prof. Dr. A. Nehring, Professor der Zoologie an der Kgl. landwirthschaftl. Hochschule zu Berlin. Prof. Dr. A. Orth, Professor an der Universität und an der landwirthschaftl. Hochschule zu Berlin. Prof. Dr. C. Prantl, Professor der Botanik an der Forst-Academie zu Aschaffenburg. Dr. L. Schmitz, Kreisphysikus in Malmédy. Prof. Dr. H. Schubert vom Johanneum in Hamburg. Prof. Dr. J. Urban, Kustos des Kgl. botanischen Gartens zu Berlin. Prof. Dr. L. Wittmack, Professor der Botanik an der Universität und an der landwirthschaftl. Hochschule zu Berlin. u. s. w. u. s. w.

Entom. Almanach von E. Dobiasch,
enthaltend viele entom. Orig.-Artikel, Adressenverzeichn. sämtl. Entomologen etc. etc., ist soeben erschienen und kann vom Gefertigten geg. Einsendung von 3 Mk bezogen werden.
M. Padewieth in Gospic, Kroatien.

Billig.
Meine Käferdoubletten gebe ich mit 75 % Rabatt ab. Liste steht zu Diensten. [2726]
J. Schröder, Lehrer,
Kossau pr. Plön, Holstein.

Geschlechtstafeln
100 Stück, à 100 Zeichen enthaltend (M. sind zu beziehen durch die Expedition dieses Blattes).

Eine Sammlung
europ. Coleopteren, bestehend aus 100 Arten (900 Stück) in 14 Glaslästen besten Fabrikats, ist zu verkaufen.
Dr. O. Bergami, [2732]
Berlin NO, Neue Königstr. 12, III.

Für Anfänger:
Deutsche Käfer,
1000 Arten (durchaus correct bestimmt), à Stück 10 Pfg., 100 Stück 9 Mark. Liste an kaufende Sammler gratis und franco.
L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Meissen.

Aus meiner diesjährigen brasilianischen Sammelausbeute empf. nachsteh. bez. Species in Düten:
Morpho Epistrophis ♂ 80 St.
" " ♀ 1,50 St.
" **Anaxibia**, II. Qual. 2 St.
" **Cytheris**, II. " 1 St.
" **Ega**, II. Qual. 1 St. [2699]
Opsiphanes Sulcius 1 St.
Dasyophthalma Creusa 1 St.
Caligo Beltrao 1,50 St.
Erebus Odora 80 St.
Preise verstehen sich excl. Porto, bei vorheriger Baarsendung oder gegen Postnachnahme.
J. Michaelis, Aschersleben.

With. Schlüter in Halle a/S.,
Naturalien- und Lehrmittelhandlung.
Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparirwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insektennadeln und Torfplatten. Cataloge kostenlos und portofrei. [2462]

Linnaea. Naturhistorisches Institut.
Berlin N.W., Luisenplatz 6.
Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc.
Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen Unterricht.
Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680]

Richard Ihle, Tischlermeister.
Dresden, Ziegelstrasse 26.
Lieferant der Sammlungs-Schränke für Herrn Dr. O. Staudinger und für das Königl. zool. Museum zu Dresden.
51—42 cm, hell oder dunkel, mit Glasdeckel, Glasboden u. Korkleisten oder Holzboden u. Torfeinlage, 4 Mk 50 St.
Insektenkasten, fest und verstellbar, sowie **Raupenzuchtkasten**, fest und auseinanderzunehmen, für die Reise, billigst.
NB. Insektenkasten sowie Insektschränke werden nach allen an-2059] gegebenen Grössen angefertigt und nach Verhältniss berechnet.

Insekten aus Madagascar!
Habe mir die Erforschung der Insel zur Lebensaufgabe gemacht und biete Interessenten an:

Coleoptera:		Lepidoptera:	
Carabidae	30 St.	Tagfalter	80 St.
Dytiscidae	50 „	Sphingidae	1000 „
Scarabaeidae	50 „	II. Qual., wenn verlangt, halb. Preis.	
Cerambycidae	200 „	Microlepidoptera	60 St.
Buprestidae	100 „	Urania Ripheus	600 „
Cureulionidae	40 „	II. Qualität	400 „
Tenebrion. u. Staphylin.	20 „	Alle anderen Lepidoptera	60 „
Elateridae	30 „	Hymenoptera	40 „
Alle anderen	15 „	Orthoptera	40 „
Pausus	1000 „	Hemiptera	20 „
Microcoleoptera	30 „	Diptera. Neuroptera	15 „
		Conchylien (Land-, Fluss-)	40 „

Preise per Stück ohne Unterschied d. Species. Alles trocken in Düten; tadellos conservirt. Grössere Col. und Orthopt. ausgeweidet. Die Hälfte des Werthes der Bestellung in Marknoten beizufügen. Sende compendiös verpackt in leichten Bambushüllen. Je 15 Gramm kosten 25 Centimes. Grössere Quantitäten als Postpaket. Transportkosten zu Lasten des Käufers. Auch der kleinste Auftrag wird mit Sorgfalt effectuirt. Auf Wunsch auch Spiritusthiere oder Pflanzen. [2682]
Adr.: F. Sikora, Naturaliste, Annanarivo (Madagascar) poste rest.

Unsere neuesten Preislisten:
Lepidopteren No. XXXIII,
(ca. 10000 Arten, 780 Raupen, Puppen, Bücher etc. offerirend)
Coleopteren No. VIII,
Conchylien No. IV
senden wir gratis u. franco. [2728]
Wir verweisen besonders auf unsere enorm billigen Centurien-Preise (bei guter Qualität) für europ. u. exot. Lepidopteren (105 versch. Serien) u. Coleopteren (47 Serien); u. senden auch zur Auswahl die schönsten Arten nach unserer Wahl zu 50 % Rabatt.
Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Ein Sammler,
welcher fortwährend auf Reisen ist, sucht direkte Verbindungen mit Naturalien Handlungen und Privatbändlern, welche im Grossen Heuschrecken, Libellen, Wespen, Fliegen, Wanzen u. Spinnen ihm abnehmen. [2698]
Correspondenz unter Chiffre G. S. an die Exped. d. Bl. zu richten.

L. W. Schaufuss,
sonst E. Klocke,
Naturalien- u. Lehrmittelhandlg. in Meissen i. Sachsen.
(Museum Ludwig Salvator)
gegründet 1853
empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmter, tadellos präparirter **Insekten**, namentlich Coleopteren, aller Erdtheile (Lepidopteren ausgeschlossen).
Ganze systematische Sammlungen, besonders forstwissenschaftliche und landwirthschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen prämiert.)
Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.
Preislisten an kaufende Sammler gratis u. franco.

Nordamerikanische Puppen

offerire gegen vorherige Einsendung
des Betrages oder Nachnahme.

Schwärmer.

Trochilon Inscriptum, à St.	1,50 M.
Smerinth. Geminatus	à 1,60 "
" Modesta	" 3,— "
Darapsa Myron	" 1,— "
" Versicolor	" 4,50 "
Sphinx Celeus	" 1,50 "
Thyreus Abotii	" 3,20 "

Spinner.

Telea Polyphemus	" 0,70 M.
Pl. Cecropia	" 0,30 "
Call. Promethea	" 0,25 "
Hyp. Jo	" 0,70 "
Eacles Imperialis	" 1,50 "

2742] L. Gompf, Hamburg,
Schäferkamps - Allee 41 a.

Verkaufe

sowohl einzelne hervorragende Gegen-
stände als ganze systematische Sam-
mlungen aus allen Ordnungen und Grup-
pen des Thierreichs liefert in jeder
Preislage:

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke.
Meissen (Sachsen.)

Exotische Schmetterlinge werden
gegen Ueberlassung einzelner Exem-
plare tadellos gespannt. [2736

Biehahn,
Samter in Posen.

Systematische Sammlungen:

Europäische } Käfer.
Exotische }
Europäische } Schmetterlinge.
Exotische }
Conchylien.
Krebse.
Seeigel.
Korallen etc. etc.

liefert in jeder Preislage billigst.
L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Meissen in Sachsen.

Aus Südamerika

soeben eingetroffen:

Zahlreiche Schmetterlinge
in Düten, wovon billigst ab-
zugeben, aber nie in Com-
mission, nur baar. Alle
richtig bestimmt, meist ge-
zogene Thiere.

Dr. O. Krancher,
Leipzig, Carolinenstr. 20, II.

Disdipteron, Schornsteinaufsatz, um
das Rauchen bei conträ-
rem Winde zu verhindern, welches
die Naturaliensammlungen verdirbt,
mit oder ohne Russfänger liefert die
Fabrik von Dr. Schaufuss, Post Cölln
bei Meissen (Sachs.).

Insektennadeln

verkauft das geschlossene Tausend zu
1,80 M., das Hundert zu 20 Pf.

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Meissen in Sachsen.

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,

liefern als Specialität: **Insektenkasten** anerkannt bewährtester Construction,
staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel, pol. u. unpol. in
diversen Grössen. **Spannbretter** fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne.
Prompte Bedienung. Solide Preise. [2458

In meinem Verlage erschien und ist durch sämtliche Buchhand-
lungen zu beziehen:

Zoologische Vorträge.

Herausgegeben von Dr. William Marshall,
Professor an der Universität Leipzig.

1. Heft:

Die Papagaien (Psittaci).

Mit 1 Karte. Preis 1,50 M.

2. Heft:

Die Spechte (Pici).

Mit 1 Karte. Preis 1,50 M.

3. und 4. Heft (Doppelheft):

Leben und Treiben der Ameisen.

4 Vorträge: (I. Ueber den Bau und das individuelle Leben der
Ameisen und vom Ursprung ihrer Staaten. II. Häusliches Leben der
Ameisen. III. Die Ameisen als Räuber, Krieger, Sklavenhalter und
Viehzüchter. IV. Die Ameisen in ihren Beziehungen zur Pflanzenwelt.)
Preis 3 Mark.

Ich empfehle die Marshall'schen Vorträge besonders den entomolo-
gischen und ornithologischen Vereinen, da es wohl kein besseres Mittel
geben dürfte, den Besuch der Vereinsversammlungen zu heben, als
das Vorlesen dieser gemeinverständlichen wissenschaftlichen Vorträge.
Richard Freese in Leipzig.

Über 500 Illustrationstafeln und Kartenbeilagen.

Verlag des Bibliograph. Instituts in Leipzig.

MEYERS KONVERSATIONS-LEXIKON VIERTE AUFLAGE.

Das 1. Heft und den 1. Band liefert jede Buchhandlung
zur Ansicht.

256 Hefte à 50 Pfennig. — 16 Halbfanzbände à 10 Mark.

L'Entomologiste Genevois.

Journal d'Entomologie pure et
appliquée.

Les numéros parus contiennent une
Monographie des Espèces Européennes
des Phalaerides, avec planches gravées
sur pierre. Etudes Hyménoptérologi-
ques. Descriptions d'Espèces nouvelles.
Diptères etc. etc. Dans la prochaine
livraison contiendra la 1ère partie
d'un travail sur les Curculionides
Tribu des Erirrhinides.

Prix de l'Abonnement pour l'Europe
un an 10 francs.

" " " " pour toutes les
autres parties du Monde 12 francs.

Adresser les demandes à Monsieur
Henri Tournier, Peney, Genève, Suisse.
(Texte allemand et français.)

Lepidopteren,

europäische wie exotische, zu sehr
billigen Preisen. Auswahlendungen
werden bereitwilligst gemacht. [2291
Bernhard Gerhard, Leipzig,
Arndtstr. 4.

Alle Sorten Insektenentwickelungs-
stadien, Frassstücke, Wohnungen etc.
werden gegen seltene Käfer oder
Schmetterlinge einzutausch. gesucht!
Offerten unter K. S. 22, Expedit. d. Bl.

Insektenpappe

bestes Material zum Auslegen
von Insektenkästen 50/40 cm à
Tafel 80 à zu haben bei
L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Meissen.

Specialität!

Insektenkasten, Spannbretter, Torf-
platten, Insektenränke etc. liefert
bei nur guter Ausführung zu Fabrik-
preisen. E. Lassmann, Halle a/S.
2695]

Als Desinfections-

mittel für Insektenkästen empfiehlt
gereinigtes Naphtalin:
L. W. Schaufuss sonst E. Klocke.
Meissen.

Zu kaufen gesucht:

Merian: de generat. et metamorph. in-
sectorum surena mensium. Amseled.
1719, oder sonstige Werke über Exo-
ten mit col. Abbildungen. Offerten
unter F. No. 2738 an die Expedition
dieses Blattes erbeten.

Lehrmittel

für Schulen

empfehlte in reichster Auswahl zu
billigen Preisen

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Meissen i. S.

Indische Schmetterlinge in grösster
Auswahl und seltensten Arten, frisch
gesammelt und mit Fundort, bestimmt
oder unbestimmt und zu den billigsten
Preisen. Alle sonstigen Insekten von
Indien. Merkwürdige Orthopteren in
vielen Arten, Auswahlendungen und
Rabatt gern gewährt. Aufträge ver-
mittelt [2722
Pastor em. Schulz, Crossen a. O.

Puppen

von Vanessa Levana, à Dtzd. 1 M.
Polyom. Amphidamas (Helle) à Dtzd.
1,50 M.

Attacus Orizaba, à Stück 3 M
gegen Einsendung des Betrages.

Dr. O. Krancher,
Leipzig, Carolinenstr. 20, II.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, sämtliche
Platten auf das sorgfältigste ausgewählt,
28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark.
60 Platten = ein Fünf-Kilo-Packet
incl. Verpackung u. Francatur 4 M.

Versand gegen Nachn., nichtconv.
Sendungen nehme ich zurück. [1779
H. Kreye, Hannover.

L'Entomologiste Genevois.

Gehaltreiche und lediglich
entomologischen Zwecken dienende
Zeitschrift.

Jede Nummer enthält eine Mono-
graphie der Europäischen Arten der
Phalacriden mit Steindruck-Stichen.
— Hymenopterologische Studien. —
Beschreibungen der neuesten Arten.
— Dipteren etc. etc. — In der näch-
sten Lieferung enthält der erste Theil
eine Arbeit über Curculioniden, eine
Art der Erirrhiniden.

Abonnementspreis für Europa jähr-
lich 10 francs, für aussereuropäische
Länder 12 francs. Bestellungen sind
zu richten an Herrn Henri Tournier,
Peney, Genf, Schweiz.
(Der Text ist deutsch und französisch.)

ADRESSEN

aller
Branch.
u. Länder
liefert unter
Garantie: International.
Adressen-Verl. - Anstalt
(C. Herm. Serbe) Leipzig (gegr. 1864).
Katal. ca. 850 Branchen = 5000 000
Adr. für 50 S. = 35 kr. ö. W. in Post-
marken franco. [2115

L'Echange.

Revue Linnéenne,

organe des naturalistes de la région
Lyonnaise.

Directeur: Dr. Jacquet.

abonnements: un an 5 f., union
postale f. 6.

On s'abonne chez M. L. Jacquet,
imprimeur, rue Ferrandière 18, Lyon.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 90 Pfennig pro Quartal (No. 2960. der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 1 Mark, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark 20 $\frac{1}{2}$ = 1 Shilling 2 Pence = Fres. 1.50.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 $\frac{1}{2}$.

No. 2.

Leipzig, den 15. Januar 1890.

7. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. Februar erscheint, werden **bis spätestens 28. Januar** früh erbeten.
Die Expedition.

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind nicht an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Augustusplatz 1,** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine **empfangsberechtigte Person** auf der Adresse angegeben ist.
Frankenstein & Wagner.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Das neue Jahr hat von Sendungen noch nichts auf den Markt gebracht. Möglich, dass die Influenza auch den Entomophilen hinderlich gewesen ist; an Krankheitsmeldungen aus Freundeskreisen fehlte es nicht, auch die Redakteure der Insektenbörse blieben nicht verschont, leiden zum Theil noch an der Modekrankheit.

1890 bringt wieder eine neue Zeitschrift —, Gott sei Dank aber nicht in dem an solchen überreich gesegneten Europa, wo es schon längst keinem Privatforscher mehr möglich ist, alle die Literatur mitzuhalten, die er braucht, — sondern in Amerika; und dort soll, nach dem Prospecte und den Versicherungen des unternehmenden Comité, an dessen Spitze Dr. Georg Horn steht, eine regelmässig erscheinende Zeitung in der Art, wie es die „Entomological News“ werden werden, fehlen. Man kann dies wohl auch um so mehr annehmen, als sowohl die entomologische Abtheilung der Akademie für Naturwissenschaften zu Philadelphia, als die Amerikanische entomologische Gesellschaft sich an der Gründung betheiligen. Wünschen möchte man aber der neuen Zeitung, dass sie centralisierend einwirkt. Der Subscriptions-Preis ist nur auf 1 Dollar per Jahr festgesetzt.

E. Bergroth veröffentlicht in den Sitzungsberichten der belgischen entomologischen Gesellschaft Notizen über, sowie zwei Neubeschreibungen von exotischen Wanzen. Ebendasselbst wird auch die Diagnose einer Stigmodera (Col.) reproducirt, die sich in einem eben in norwegischer Sprache erschienenen Buche „Unter Kannibalen“ von Carl Lumholtz befindet. Der Verfasser reiste im Innern Queenslands und sammelte für das Universitätsmuseum in Christiania. Sein Reisebericht enthält mannigfache entomologische Notizen, immerhin würde die neue Art wohl der Vergessenheit anheimgefallen sein, wenn sie nicht in einer Fachzeitschrift erwähnt worden wäre. Einer Diagnose halber sich ein Buch zu kaufen, wäre doch zu viel zugemuthet und mit Geographie und Ethnographie kann sich nicht jeder Coleopterologe beschäftigen.

In den Proceedings der Londoner Zoologischen Gesellschaft beschreibt H. W. Bates neue Gattungen und Arten Käfer von Kinibalu in Nordborneo; O. P. Cambridge eine neue brasilianische Spinne; M. Jacoby hat daselbst die Simon'sche Reiseausbeute in phytophagen Coleopteren bearbeitet, W. F. Kirby afrikanische Odonaten (Libellen) aus dem Britischen Museum.

In den Annals and Magazin of Natural history spricht C. J. Gahan über die Variation der männlichen Mandibeln und die Weibchen der Priodengattungen Priotyrannus und Cacoscelis.

August Schletterer diagnosticirt in einem Artikel: „Nachträgliches über die Hymenopterengattung Cerceris Latr.“ (Zoolog. Jahrbücher) 10 neue Arten.

Flaminio Baudi hat in den Akten der Kgl. Ackerbauakademie in Turin einen Katalog der Käfer Piemonts erscheinen lassen, welcher in pietätvoller Weise an Ghiliani's gleiche Arbeit anknüpft, aber selbstverständlich ungleich reicheren Inhaltes ist, da ja neuere und neueste Ausbeuten reiches faunistisches Material aus dieser hochinteressanten Gegend lieferten. Im Ganzen hat Baudi 5110 Arten nachgewiesen, worunter viele Seltenheiten, oder wenigstens anderweit nicht vorkommende Thiere, wie Carabus Olympiae. — Jedenfalls sind solche Fundlisten nicht nur für Einheimische, sondern allgemein interessant und können im Uebrigen nur dazu beitragen zu Sammelexcursionen anzureizen. Welchen Coleopterologen würde es nicht begeistern, z. B. die 6 Scotodipnus- und 5 Anophthalmus-Arten (wovon 4 in den Sammlungen noch gar nicht verbreitet sind) einmal selbst zu erbeuten?

Nach dem Vorgehen der Chemnitzer Insektensammler hat nun auch der Meissner Entomologische Verein eine Zusammenstellung der im Meissner Kreise bisher beobachteten Macrolepidopteren gefertigt. Etwaige Mittheilungen über hervorragendere Funde seitens unserer Leser werden mit Dank durch Porzellanmaler Zeidler in Meissen (Kgl. Manufaktur) entgegengenommen.

Gestorben ist in Dresden der Entomologe Carl Eduard Venus, ein tüchtiger Kenner der deutschen Makro- und Mikrolepidopteren und der Coleopteren. Er war lange Jahre Vorsitzender des entomologischen Vereins Iris und seit mehreren Jahren dessen Ehrenpräsident.

Gedanken während des Winters.

Von Dr. O. Krancher.

Schauriges Wetter doch jetzt! Nicht ein Strahl Sonne vermag die entsetzliche Wolkendecke zu durchdringen, die ununterbrochen den ganzen, gesammten Himmel überzieht. Und welch düster bleigraue Färbung er zeigt! Ob das nicht Schnee bedeutet, Schnee, der im Dezember doch endlich die Erde einhüllen sollte. Aber nein, es regnet tagtäglich und matscht und schmutzt unaufhörlich. Stellen sich aber wie aus Versehen wirklich einige Schneeschauer ein, so zeigt ihnen ein kräftiger Regen, der tückisch folgt, seine Kraft und Macht. In wenigen Minuten ist die dünne Schneehülle geschwunden und die nackte, kahle, todte Erde zeigt sich allenthalben.

Doch endlich erkennen wir kräftigere Athemzüge des Winters. Er will gewiss kund thun, dass er noch lebt, denn nur zu bald weht er daher mit seinem eisigen Hauche, bald macht er das Flüssige fest, bald kleidet er die Erde weiss. Die Flüsse erhalten ihre Brücken, die Felder ihre Decken; die Teiche sind in mächtige Eisfelder verwandelt. Die gesammte Erde ist hart, fest, für Hacke und Spaten undurchdringlich.

Jedoch unter dieser starren Hülle verborgen oder in schützende Moospolster gebettet, wohl auch nur im Waldlaube lose versteckt, da pulsirt immerhin einiges Leben, da liegen sie alle in ihrer Puppenruhe, die kleinen zarten Insekten, die jetzt Frost und Kälte so streng an diese unterirdische Wohnung fesselt. Auch sie harren, gleich uns Menschen, ihrer Auferstehung entgegen, um dann die Erde wieder mit ihrem munteren Spiele, mit ihren fröhlichen Tänzen, mit ihrem lustigen Zirpen, Piepen und Summen zu erfreuen.

Und auch der Sammler kann jetzt nicht hinausgehen zum fröhlichen Thun, um hier und da und dort seine Lieblinge zu erspähen; auch er ist festgebannt an seine stille Klausur, auch er ruht von der sommerlichen Thätigkeit aus. Doch nicht in träger Ruhe, wie seine Lieblinge, kann er dahinträumen, einer besseren Zukunft entgegen! Da giebt es gerade in den winterlichen Abenden viel zu schaffen und zu thun, um für seine Lieblinge im Frühling alles zum festlichen Empfange vorzubereiten. Da müssen die Zuchtkästen neu vorgerichtet, gereinigt und gesäubert werden; da sind die Netze wieder in brauchbaren Zustand zu versetzen; da ist die Tödtbüchse wieder mit frischem Gifte zu versehen, um den Insekten das Sterbestündchen möglichst zu verkürzen; da ist auch die Sammlung umzuordnen, Neues hineinzubringen und Unbrauchbares zu entfernen.

Und nicht zuletzt werden neue Pläne für das kommende Sammeljahr überdacht, neue Ideen gefasst und neue Sammelgebiete den alten in Gedanken zugesellt, denn mit der sich vergrößernden Sammlung wächst auch das Bedürfniss, das Gebiet weiter und weiter auszudehnen, um nicht immer das Alte, das Gewöhnliche zu erhaschen. —

Da heisst es aber, menschlich denken und menschlich handeln, denn nicht ausgeraubt sollen die Gegenden werden, nicht die gesammte Nachzucht soll vertilgt, sondern weise nur das Nötigste für den Bedarf mit nach Hause

genommen werden. Wie so mancher aber versteht es nicht, hier die goldene Mittelstrasse zu wandeln. Wie so mancher „scheffelt ein“, so viel er kann, und macht dadurch so manche Art für die Gegend nicht nur fraglich, sondern vielleicht ganz unmöglich. Und was hat er von dieser Masseneinfuhr? Seine Kästen werden überfüllt, seine Zuchtergebnisse sind aus diesem Grunde ausserordentlich gering, ja vielleicht beinahe gleich Null.

Ein anderer jedoch hat mehr Glück. Er erzielt durch die Zucht Thiere, mehr als er gebrauchen kann. Und was thut dieser mit seinem Ueberflusse? Er verschleudert ihn „für einen Pappensiel“, dadurch den Werth vieler Thiere in jämmerlichster Weise herabdrückend. Dies ist keineswegs eine fruchtbringende sammelerische Thätigkeit, dies sind trostlose Auswüchse des entomologischen Schaffens! —

Wir meinen, dass gerade der Wechsel des Jahres mit seinen heiligen, ernst stimmenden Stunden es einem Jeden nahe bringt, auch über seine entomologische Thätigkeit sich zu prüfen und mit rechtem Sinn zu erwägen, ob nicht in der kommenden Sammelperiode von ihm dieser oder jener kleine Fehler vermieden werden kann, ein Umstand, der für ihn, für andere, für das Ganze von erheblichem Nutzen sein kann, ob durch weniger egoistisches Handeln seinerseits nicht der gesamten Entomologie ein grosser, von ihm kaum geahnter Dienst erwiesen wird und erwiesen werden sollte. —

Dann vermögen wir, dann wird auch dieser der Zukunft hoffnungsvoller und freudiger entgegengehen, dann wird der lange Winter tröstend für uns: schneller, als wir's erwarteten, sagt doch Geibel recht tröstend für uns:

Und dräut der Winter noch so sehr
Mit trotzigem Gebärden,
Und streut er Eis und Schnee umher,
Es muss doch Frühling werden! —

Turkestan.

Lepidopteren

versendet in **Prachtexemplaren**
tadellos gespannt zu
enorm billigen
Preisen

**H. Thiele, Steglitzerstr. 7,
Berlin.**

Preislisten gratis u. franco.
[2761]

Schmetterlings- und Käfer-Kästen

liefert zu billigsten Preisen:
38 cm : 26 cm 2,50 M,
51 cm : 42 cm 3,50 M [2766]
O. Streichert, Berlin S., Bärwaldstr. 58.

**Suche meine Stein u. Petrefakten-
Sammlg.** gegen reine, tadellos präp.
Schmetterlinge z. vertauschen. Ange-
bote u. Auswahlendungen erbeten.
Otto Schmidt, Cöln a/Rh., Brüderstr. 7.
[2763]

Billig abzugeben

Macro- und

Micro-Lepidopteren-Exoten.

Preislisten von 1889 an kaufende
Sammeler **gratis** und **franco**.

**J. Anderegg, Gamsen,
[2760] Brig-Wallis, Schweiz.**

Ich Gefertigter zeige hiermit meinen
werthen Herren Kunden an, dass ich
alle meine diesjährig gesammelten Lepi-
dopteren zu dem **halben Catalogpreise**,
d. i. mit 50% abgebe, indem ich nächstes
Jahr in einer anderen Gegend Ungarns
zu sammeln beabsichtige.

Allen jenen werthen Herren, welche
noch keinen diesjährigen Catalog von
mir zugesendet erhielten, sende ich
solchen auf Verlangen **franco**.

Hochachtungsvoll

**K. Jámory,
[2765] Budapest, I. B. Attila g. 89.**

Abzugeben:

soeben frisch aus Baltimore einge-
troffene kräftige Puppen von **Cecropia**
à 30 ϕ , **Cynthia** à 25 ϕ , tauschweise
etwas höher.

H. Jammerath, Osnabrück.
[2776]

Brasilianische Schmetterlinge.

In Düten mit 50%, gespannt mit 33 $\frac{1}{3}$ %, Rabatt der jeweiligen Preise.

Papilio Thoas	Colaenis Julia	Apatura Laurentia
— Pompejus	— Dido	— Agathina
— Nephelion	— Phaerusa	— Hüneri
— Polydamas	Dione Vanillae	Aganisthos Acheronta
— Protodamas	Phyciodes Tetelusa	Prepona Amphimachus
— Hectorides	— Janthe	— Antimache
— Lycophrion	— Landsdorffii	— Demophon
— Telesilaus	Hypanartia Letha	Smyrna Blomfieldia
— Hyperion	Pyrameis Myrinnia	Anaea Morvus
Dismorphia Arsinoides	— Virginiensis	Siderone Strigosus
— Kollari	Junonia Lavinia	— Ide
Eurema Eluina	Eunica Margarita	Protopogonius Druryi
Daptonoura Polyhymnia	Myscelia Orsis	Eurybia Carolina
Catopsilia Argante	Catonephele Numilia	— Nicaeus
— Eubale	— Acontius	Ancyluris Melibaeus
— Trite	Temenis Ariadne	Diorhina Licorsis
Danaus Plexaure	Anartia Amalthea	Symmachia Argiope
— Eriippus	Callicore Elmica	Thecla Imperialis
Ceratina Eupompe	Haematera Pyramus	— Marsyas
— Euprepia	Gymnaecia Dirce	Castnia Myodon
Ithomia Sylvo	Ectima Liria	Enyo Lugubris
— Phare	Ageronia Feronia	Philampelus Anchemolus
Heliconius Eucrate	— Fornax	— Linnei
— Apsodes	— Amphinome	— Labruscae
— Besckei	— Arethusa	Pachylia Ficus
— Phyllis	Didonis Biblis	Sphinx Cingulata
Morpho Hercules	Pyrrhogyra Edocla	Macrosilia Rustica
— Epistrophis	Megalura Chiron	Dinia Auge
— Ega	Adelpha Mythra	Tipulodes Ima
— Menelaus	— Isis	Attacus Jacobaeae
Brassolis Astyrea	— Syme	— Arethusa
— Crameri	— Paraena	Hyperchiria Calliope
Dynastor Darius	— Iphiclus	Eacles Regalis
Caligo Eurylochus	Apatura Vacuna	Rescyntis Erythrina.
— Beltrao	(Chlorippe)	

Ansichtssendungen von Dütenthieren können nicht gemacht werden. Die
Thiere sind durchgehends gut, viele ex larva. Bei grösserer Abnahme er-
höht sich der Rabatt.

Dr. O. Krancher, Leipzig, Karolinenstrasse 20, II.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher
Fang- und Präparirwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelalgen, Insekten-
nadeln und Torfplatten. Cataloge kostenlos und portofrei. [2462]

Richard Ihle, Tischlermeister.

Dresden, Ziegelstrasse 26.

Lieferant der Sammlungs-Schränke für Herrn Dr. O. Staudinger
und für das Königl. zool. Museum zu Dresden.

Insektenkasten, 51—42 cm, hell oder dunkel, mit Glasdeckel, Glasboden
u. Korkleisten oder Holzboden u. Torfeinlage, 4 M 50 ϕ .
Spannbretter, fest und verstellbar, sowie **Raupenzuchtkasten**, fest und
auseinanderzunehmen, für die Reise, billigst.

**NB. Insektenkasten sowie Insektenschränke werden nach allen an-
[2059] gegebenen Grössen angefertigt und nach Verhältniss berechnet.**

Frische Puppen

aus Amerika:

Tel. Polyphemus à 75,
Plat. Cecropia à 30,
Col. Promethea à 30,
Sam. Cynthia à 20.
Gegen Cassa oder Nachnahme.
[2762] **Richard Kunze,**
Altenburg S.-A., Lindenastr. 15.

Maulwurfs-Felle.

Im Laufe eines Jahres bin ich im
Stande 1000 Stück Maulwurfsfelle ab-
zugeben. Die Höhe des Preises richtet
sich je nach der Zahl der Abnahme.
Muster stehen jederzeit zu Diensten.
Offerten bitte zu richten an
[2749] **Sebastian Unterholzner,**
Tscherms b. Meran in Südtirol.

Coleopteren

aus Madagascar, Ecuador etc.

Prachtvolles Material von dort,
sowie von mehreren anderen übersee-
ischen Ländern, habe jederzeit in
frischen, tadellosen Exemplaren mit
50—60% Rabatt abzugeben.

Liste sowie **Auswahlendungen**
stehen auf Wunsch zu Diensten.

A. Pouillon, Landorf (Lothringen).

Verkäuflich, rein, frisch, ungenadelt,
dem Spiritus entnommen, meine
grossen Vorräthe hiesiger **Coleopteren**,
bei Abnahme von mindestens je 50 Stück
spottbillig; so z. B. Megadontes margi-
nalis à 12 ϕ , Dytiscus latissimus à 12 ϕ ,
Carabus violaceus, arvensis etc. à 3 ϕ ,
Donacia fennica, crassipes, discolor,
versicolor à 3 ϕ , Notoxus rhinoceros
à 3 ϕ . Alles Andere, gross und
klein, entsprechend billig. Cassa
voraus bei Bestellung, Sendung sofort,
auf Verlangen sende Verzeichniss.
Kleinere Anzahl etwas theurer.

**Rosenberg, West-Pr. [2778
v. Mülverstedt.**

Ernst Heyne in Leipzig.

Hospitalstrasse 2,

sucht noch eine Anzahl lebender
Puppen zu erwerben und bittet um
gefällige Angabe abgebarbarer Arten
nebst Stückzahl und Netto-Preis pro
Stück. [2774]

Habe abzugeben Puppen von **Va-
nessa Levana** per Dtzd. 60 Pfg. incl.
Porto. **Otto Kreutzer,**
[2764] Breslau, Vincenzstrasse 22.

Insektenkästen

von Holz, hell oder dunkel polirt, mit Torfauslage oder Glasboden, in Falz fest schliessend, werden in jeder Grösse angefertigt. Bei billigster Preisberechnung in grösseren Parthien. Desgl. **Insektenkästen in Buchform** à 3.80 *M.* in elegantester solider Ausführung mit vergoldetem Titelfücken von Leder, enthaltend die Familien- und Artennamen resp. Aufdruck nach Wunsch. Diese Kästen sind dunkel polirt, mit Torf ausgelegt und mit festschliessendem Glasdeckel versehen; sie sind wegen ihrer Bequemlichkeit u. eleganten Ansehens zum Anlegen von Sammlungen sehr beliebt und ganz besonders für biologische Sammlungen sehr praktisch. Ferner werden **Sammelkästen** jeder Art für entomologische Zwecke sauber angefertigt. Proben meiner Artikel auf Wunsch. [2769] **Freiburg-Zirlau** (Preuss. Schlesien) **Wilh. Niepelt.**

Ich gebe ab gegen baar eine Parthie schöner, zum Theil seltener

Mineralien

zu sehr billigen Preisen.
Stadt Tuschkau (Böhmen)
[2775] **J. Frieser.**

Abzugeben gegen baar:

Rhod. Cleopatra ♂♂ à 25 *M.*, Lim. Camilla ♂♂ à 40 *M.*, Van Egea à 40 *M.*, Abr. var. Catria à 40 *M.*, Geometr. Vernaria à 30 *M.*, Nych. Lividaria à 50 *M.*, Eug. var. Rosea à 40 *M.*, Lasioc. Otus ♂♀ à 1 *M.*, Toxoc. Cracca à 30 *M.*, Heliath. Armiger à 30 *M.*, Cuc. Blattariae à 35 *M.*, Catoc. Nymphagoga à 40 *M.*, Plusia Ni à 1,20 *M.*, Dicycl. Oo à 30 *M.*, var. Renago à 60 *M.*, Endr. Versicolora per Paar 60 *M.*, Acher. Atropos à 80 *M.*, Puppen von Smer. Quercus, Cuc. Xeranthemi u. Blattariae von jeder Art je 6 Stück zusammen nur 9 *M.*
Ernst Louis Frosch, Chodau bei Karlsbad.
[2771]

Verbindung

mit Sammlern europäischer Coleopteren sucht
[2772]

Anton Sequens
in **Brusane, Croatien.**

Parnassius

Charltonius, I. Qualität,
à Paar *M.* 21
versendet franco

H. Thiele,

[2767] **Berlin, Steglitzerstr. 7.**

Colias

Romanovi, I. Qualität,
à Paar *M.* 21
versendet franco

H. Thiele,

[2768] **Berlin, Steglitzerstr. 7.**

Billig.

Meine Käferdoubletten gebe ich mit 75 % Rabatt ab. Liste steht zu Diensten. [2726]

J. Schröder, Lehrer,
Kossau pr. Plön, Holstein.

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N.W., Luisenplatz 6.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc. Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen Unterricht.

Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680]

Nur für Grossisten, Exporteure und Detail-Geschäfte!

Alle Sorten



Insekten-Stecknadeln



in Pa. Qualität, federhart,

liefert prompt

Alois Egerland,

Fabrikation chirurgischer Heft-, Lanzett- und Insektennadeln,
Karlsbad.

2017]

Der Naturhistoriker.

Illustrierte Monatsschrift für Lehrer u. Naturfreunde.

In Verbindung mit zahlreichen Fach- u. Schulmännern

herausgegeben von

Dr. Friedrich K. Knauer.

Redacteur der „Mittheilungen des ornithologischen Vereines in Wien“.

[Am Ende eines jeden Monats erscheint ein reichillustriertes Heft von 3—4 Druckbogen. Jährlich 4 fl. 80 kr. (bei der Administration: Wien, VIII., Buchfeldgasse 19, bezogen), 6 fl. im Buchhandel].

12 Nrn. halb.
3,40 M. = 2 fl.

Der Sammler

12 Nrn. halb.
3,40 M. = 2 fl.

**Illustrierte Fachzeitschrift und Insertionsorgan für das
Sammelwesen jeder Art und Richtung.**

Red. Dr. H. Brendicke,

Inh. des eisernen Kreuzes etc.

Münzen, Siegel, Wappen, Gemmen. Stiche, Schnitte, Autographe u. Antiquitäten. Naturwissenschaftliche, Kunst- u. Bücher-Liehabereien. Postwerthezeichen und Völkerkunde. Kunstgewerbe.

Zu beziehen durch jede Postanstalt und Buchhandlung.

(Ed. Strauch-Leipzig u. durch die Exp. Berlin W. 57)

3 Probe-Nrn. durch die Expedition 0,50 Mark = 30 Kr. ö. W.

Geschmackvolle Ausstattung, holzfreies, satinirtes Papier, gediegene Abbildungen, gedrungene Sprache und erfrischende Kürze des Ausdrucks zeichnen diese Fachzeitschrift aus, die in der Universalität der Berücksichtigung aller Sammelbestrebungen ihre Bedeutung sucht und in den besten Kreisen bei Behörden und Vereinen findet.

Bitte zu beachten!

Von europäischen Schmetterlingen habe ich doublett und kann abgeben:

Th. Medesicaste; Anth. Eupheno, Bellezina; Catops. Pyranthe; Colias Palaeno; Thecla Fusca; Thest. Ballus; Cig. Acamas; Lycaena Haberhaueri, Martini, Venus, v. Punctigera, Melanops, Phyllis, Menalcas, Septentrionalis; Apat. Iris, Ilia, v. Clytie; Van. Levana, v. Prorsa, v. Porima, Xanthomelas, Antiopa, Antalanta etc.; Melit. Desfontainii; Melan. Lachesis, Syllius; Ereb. Neoridas, Scipio, Evias, Epistygne; Satyr. Sylvicola, Fidia; Coen. Arcanoides; Epin. Ianiroides; Pier. Callidice, Ochsenheimeri; Doritis Apollinus; — Ach. Atropos; Deileph. Celerio, Zygophylli, Neri; Bomb. Hylaeiformis; Ses. Chrysidiformis, Schmidtiformis; Zyg. v. Medusa, Hilaris, Pavonia, Cocandica, Algira, Ephialtes; Nacl. Servula; Arct. Cervini, Hnatecki, v. Atomaculata; Spil. Zatima; Psyche Plumifera, Lutea; Bomb. ab. Spartii; Endr. Versicolora; Brahm. Ledereri; Acron. Alni, Myricae; Panth. Coenobita, Catoc. Fraxini, Puerpera und viele bessere Eulen etc.

Dazu viele Exoten aller Welttheile. — Ausführlichere Liste wird auf Verlangen zugesandt, muss aber umgehend retournirt werden. Rabatt bedeutend. Ansichtssendungen stehen nach Auswahl „event.“ zu Diensten.

Dr. O. Krancher, Leipzig, Carolinenstr. 20, II.

Die Entwicklung des Frosches

in 8 Stadien, plastisch, naturgetreu hinsichtlich Form und Farbe, in 10facher Vergrösserung, dargestellt.



Preis 30 Mark



Zu beziehen durch

L. W. Schaufuss sonst **E. Kloeke**,
Meissen (Sachsen).

Geschlechtstafeln

100 Stück, à 100 Zeichen enthaltend
1 M. sind zu beziehen durch die
Expedition dieses Blattes.

Abnehmer gesucht

für vorzüglich präparierte Vogelbälge
von Ceylon.

A. Redemann, Naturalist,
[2753] **Colombo (Ceylon).**

L. W. Schaufuss,

sonst **E. Kloeke**,

Naturalien- u. Lehrmittelhandlg.
in

Meissen i. Sachsen.

(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853

empfeilt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmter, tadellos präparirter

Insekten.

namentlich Coleopteren, aller Erdtheile (Lepidopteren ausgeschlossen).

Ganze systematische Sammlungen, besonders forstwissenschaftliche und landwirthschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen prämiert.)

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

**Preislisten an kaufende
Sammler gratis u. franco.**

Torfplatten,

26 cm. lang, 10 cm. breit, 100 Platten postfrei *M.* 2.90; 24 cm. lang, 8 cm. breit, 100 Platten postfrei *M.* 2.40. Auf Wunsch werden die Platten in jeder Grösse geliefert; ich acceptire jeden von anderer Seite offerirten Preis mit 10 % Rabatt.

Insektennadeln,

beste weisse, p. 1000 St. *M.* 1.75.
[2563] **H. Kreye**, Hannover.

Die erste und älteste Torfplatten-Fabrik von G. Neuber in Uetersen, Holst., liefert, jeder Concurrenz belegend, nach wie vor Torfplatten jeder Grösse, bis zur Breite von 42 cm bei beliebiger Länge in der bekannt. saub. Arbeit. Stets vorrätig sind Platten von 7+21, 7 1/2+22 1/2, 8+24, 13+28 u. 20+30 cm. Ausserdem Verband-, Lager-, Streu- und Desinfektions-Torf. [2700]

Nichtleckende Fackeln mit brillantem Flammenbrand, die weder bei Regen noch Wind auslöschen. Torffusschemel zum Ueberziehen mit Stickerei etc., sehr leicht und fusswärmend.

H. A. Pouillon,

Naturalienhändler, Landorf (Lothring.) empfiehlt allen Museen, Privatsammlern etc. sein auf das Beste assortirtes Lager von **Französischen Petrefacten aller Perioden** — schönste Erhaltung u., wegen direkt. Beziehung., billigste Preise. — Liste und Ansichtssendungen stehen auf Wunsch franco zu Diensten. [2701]

Offerire

in frischen tadellosen Exemplaren, meist e. l. mit 50 % Rabatt. P. Mne-mosyne, Ap. Iris, Ilia, L. Populi gross, Sybilla, Camilla ♂ u. ♀, Deil. Hypophaes, Sm. Quercus, Macr. Croatica u. a. — Ferner Papilio Parinda ♂, à 5 *M.*, Pap. Montanus ♂ à 6 *M.* in schönen Stücken. Orn. Brockiana ♀, Kallima Buxtoni und andere seltene Arten zu billigen Preisen. Preise excl. Porto und Emballage per Nachnahme. [2777]

W. Niepelt,
Freiburg-Zirlau, Preuss. Schlesien.

Verkaufe

sowohl einzelne hervorragende Gegenstände als ganze systematische Sammlungen aus allen Ordnungen und Gruppen des Tierreichs liefert in jeder Preislage:

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**.
Meissen (Sachsen.)

Ab Hamburger Lager versendet zu 50 % und 100 % Rabatt gegen

Meistgebot:

Megasoma Elephas ♀; Macropus Longimanus; Macrodonia cervicornis; Entimus Splendidus; Cyphus Augustus; ferner Morpho Menelaus ♂ ♀, Laertes ♂ ♀ etc. in ganz reiner u. II. Qualität.

J. W. Killmann

2773] aus Joinville, Brazil,
derzeit: Hamburg, Steintwiete 12.

Eine Sammlung

europ. Coleopteren, bestehend aus 300 Arten (900 Stück) in 14 Glaskästen besten Fabrikats, ist zu verkaufen. Dr. O. Bergami, [2732
Berlin NO, Neue Königstr. 12, III.

Unsere neuesten Preislisten:

Lepidopteren No. XXXIII,
(ca. 10000 Arten, 780 Raupen, Puppen, Bücher etc. offerierend)

Coleopteren No. VIII,
Conchylien No. IV

senden wir gratis u. franco. [2728

Wir verweisen besonders auf unsere enorm billigen Centurien-Preise (bei guter Qualität) für europ. u. exot. Lepidopteren (105 versch. Serien) u. Coleopteren (47 Serien), u. senden auch zur Auswahl die schönsten Arten nach unserer Wahl zu 50 % Rabatt.

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas,
Blasewitz-Dresden.

Gebe zu äusserst billigen Preisen nachstehende sehr seltene Schmetterlinge ab: Parnassius Honrathi, Discolobus, Rhodius, Colias Christoph-etc. etc. [2755

A. Kricheldorf,
Berlin S., Oranienstr. 135.

Aus

Südamerika

soeben eingetroffen:

Zahlreiche Schmetterlinge in Düten, wovon billigst abzugeben, aber nie in Commission, nur baar. Alle richtig bestimmt, meist gezogene Thiere.

Dr. O. Krancher,
Leipzig, Carolinenstr. 20, II.

Systematische

Sammlungen:

Europäische } Käfer.
Exotische }
Europäische } Schmetterlinge.
Exotische }
Conchylien.
Krebse.
Seeigel.
Korallen etc. etc.
liefert in jeder Preislage billigst.
L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**,
Meissen in Sachsen.

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,

liefern als Specialität: **Insektenkästen** anerkannt bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel, pol. u. unpol. in diversen Grössen. **Spannbretter** fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne. **Prompte Bedienung. Solide Preise.** [2458

In meinem Verlage erschien und ist durch sämtliche Buchhandlungen zu beziehen:

Zoologische Vorträge.

Herausgegeben von Dr. William Marshall,
Professor an der Universität Leipzig.

1. Heft:
Die Papagaien
(Psittaci).

Mit 1 Karte. Preis 1,50 M.

2. Heft:
Die Spechte
(Pici).

Mit 1 Karte. Preis 1,50 M.

3. und 4. Heft (Doppelheft):

Leben und Treiben der Ameisen.

4 Vorträge: (I. Ueber den Bau und das individuelle Leben der Ameisen und vom Ursprung ihrer Staaten. II. Häusliches Leben der Ameisen. III. Die Ameisen als Räuber, Krieger, Sklavenhalter und Viehzüchter. IV. Die Ameisen in ihren Beziehungen zur Pflanzenwelt.)

Preis 3 Mark.

Ich empfehle die Marshall'schen Vorträge besonders den entomologischen und ornithologischen Vereinen, da es wohl kein besseres Mittel geben dürfte, den Besuch der Vereinsversammlungen zu heben, als das Vorlesen dieser gemeinverständlichen wissenschaftlichen Vorträge.

Richard Freese in Leipzig.

Über 500 Illustrationstafeln und Kartenbeilagen.

Verlag des Bibliograph. Instituts in Leipzig.

MEYERS KONVERSATIONS-LEXIKON VIERTE AUFLAGE.

Das 1. Heft und den 1. Band liefert jede Buchhandlung zur Ansicht.

256 Hefte à 50 Pfennig. — 16 Halbfanzbände à 10 Mark.

L'Entomologiste Genevois.

Journal d'Entomologie pure et appliquée.

Les numéros parus contiennent une Monographie des Espèces Européennes des Phalacrids, avec planches gravées sur pierre. Etudes Hyménoptérologiques. Descriptions d'Espèces nouvelles. Diptères etc. etc. Dans la prochaine livraison contiendra la 1ère partie d'un travail sur les Curculionides Tribu des Errrhinides.

Prix de l'Abonnement pour l'Europe un an 10 francs.
pour toutes les autres parties du Monde 12 francs.
Adresser les demandes à Monsieur **Henri Tournier**, Peney, Genève, Suisse.
(Texte allemand et français.)

Lepidopteren,

europäische wie exotische, zu sehr billigen Preisen. **Auswahlendungen** werden bereitwilligst gemacht. [2291
Bernhard Gerhard, Leipzig,
Arndtstr. 4.

Alle Sorten Insektenentwicklungsstadien, Frassstücke, Wohnungen etc. werden gegen **seltene Käfer oder Schmetterlinge** einzutausch. **gesucht!**
Offerten unter **K. S. 22**, Expedit. d. Bl.

Insektenpappe

bestes Material zum Auslegen von Insektenkästen 50/40 cm à Tafel 80 ♂ zu haben bei
L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**,
Meissen.

Specialität!

Insektenkästen, Spannbretter, Torfplatten, Insektenkästen etc. liefert bei nur guter Ausführung zu Fabrikpreisen. **E. Lassmann**, Halle a/S.
2695]

Als Desinfections-

mittel für Insektenkästen empfiehlt gereinigtes Naphtalin:
L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**.
Meissen.

Hoffmann,

Grossschmetterlinge Europa's, nagelneu, in elegantem Halbfranzband (Lederrücken u. Ecken), für 20 M excl. Porto gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrags giebt ab
Freiburg-Zirlau (Preuss. Schlesien)
[2770] **W. Niepelt.**

Lehrmittel

für Schulen

empfehl in reichster Auswahl zu billigen Preisen

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**,
Meissen i. S.

Indische Schmetterlinge in grösster Auswahl und seltensten Arten, frisch gesammelt und mit Fundort, bestimmt oder unbestimmt und zu den billigsten Preisen. Alle sonstigen Insekten von Indien. Merkwürdige Orthopteren in vielen Arten, Auswahlendungen und Rabatt gern gewährt. Aufträge vermittelt [2722
Pastor em. **Schulz**, Crossen a. O.

Puppen

von **Vanessa Levana**, à Dtzd. 1 M.
Polyom. Amphidamas (Helle) à Dtzd. 1,50 M.

Attacus Orizaba, à Stück 3 M
gegen Einsendung des Betrages.

Dr. O. Krancher,
Leipzig, Carolinenstr. 20, II.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, sämtliche Platten auf das sorgfältigste ausgewählt, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark, 60 Platten = ein Fünf-Kilo-Packet incl. Verpackung u. Francatur 4 M.
Versand gegen Nachn., nichtconv. Sendungen nehme ich zurück. [1779
H. Kreye, Hannover.

L'Entomologiste Genevois.

Gehaltreiche und lediglich entomologischen Zwecken dienende Zeitschrift.

Jede Nummer enthält eine Monographie der Europäischen Arten der Phalacriden mit Steindruck-Stichen. — Hymenopterologische Studien. — Beschreibungen der neuesten Arten. — Dipteren etc. etc. — In der nächsten Lieferung enthält der erste Theil eine Arbeit über Curculioniden, eine Art der Errrhiniden.

Abonnementpreis für Europa jährlich 10 francs, für aussereuropäische Länder 12 francs. Bestellungen sind zu richten an Herrn **Henri Tournier**, Peney, Genf, Schweiz.
(Der Text ist deutsch und französisch.)

ADRESSEN aller Branch. u. Länder liefert unter Garantie: **International. Adressen-Verl. - Anstalt** (C. Herm. Serbe) **Leipzig** (gegr. 1864).
Katal. ca. 850 Branchen = 5000 000 Adr. für 50 ♂ = 35 kr. ö. W. in Postmarken franco. [2115

L'Echange.

Revue Linnéenne,

organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Directeur: **Dr. Jacquet.**

abonnements: un an 5 f., union postale f. 6.

On s'abonne chez **M. L. Jacquet**, imprimeur, rue Ferrandière 18, Lyon.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 90 Pfennig pro Quartal (No. 2960. der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 1 Mark, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark 20 $\frac{1}{2}$ = 1 Shilling 2 Pence = Fres. 1.50.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 \mathcal{M} .

No. 3.

Leipzig, den 1. Februar 1890.

7. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. Februar erscheint, werden **bis spätestens 13. Februar** früh erbeten.
Die Expedition.

Postanweisungen und **eingeschriebene Briefe** sind **nicht** an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Augustusplatz 1,** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine **empfangsberechtigte Person** auf der Adresse angegeben ist.
Frankenstein & Wagner.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Auf den Markt wurde in Deutschland wenig von Belang gebracht. In England kamen Consignamentssendungen von Lepidopteren aus Sikkim, Amboina, Java, Japan zur Versteigerung, darunter auch die erst kürzlich von Snellen beschriebene Ornithoptera Ritsemae. — Von Interesse ist das Ausgebot der Reiche'schen Hemipteren-Sammlung, umfassend 454 Gattungen, 1238 Arten in 4030 Exemplaren, nur Europäer. In der Hauptsache rühren die Bestimmungen von Puton und Lethierry her. Der Ankauf (Preis 600 francs) erscheint sowohl für Privatsammler als für Museen empfehlenswerth. — Gesucht wurden seltenere Passaliden (Col.); Offerten darin werden durch L. W. Schauffuss, Meissen, weiterbefördert.

Der Zoologische Anzeiger bringt in No. 321 eine Abhandlung v. Wielowiejski's „Zur Kenntniss der Leuchtorgane der Insekten.“

Ein reiches Material von A. F. Nonfried untersuchter Cetoniden lieferte ihm Stoff zur Feststellung zweier neuer Arten Rhomborrhina (Nickerlii und cupripes) aus Mittelchina, einer Antichira (sapphirina) aus Columbien und einer Ceratorrhina (aurata) von Guinea. Die Diagnosen erschienen in den Verhandlungen der k. k. zool. botan. Gesellschaft in Wien.

Der Naturaliste veröffentlicht wiederum Neubeschreibungen von Spannern (Lep.) aus Zamora bei Loja durch Dognin, ferner einen Aufsatz Louis Planet's über die Larve und Puppe von Helops striatus. Es ist mit Dank anzuerkennen, dass sich es die französischen Gelehrten angelegen sein lassen, die Entwicklungsstadien der Käfer zu beschreiben, ein Feld, auf welchem noch gar viel zu thun ist.

Die Tagfalter Europas und des Caucasus, analytisch bearbeitet von K. L. Bramson (Gymnasiallehrer in Jekaterinoslaw, Südrussland) betitelt sich in soeben erschienenen, durch Friedländer & Sohn in Berlin oder direkt vom Verfasser für 3 \mathcal{M} zu beziehendes Werkchen von 150 Seiten Text und terminologischen Tafel. Die fleissige Arbeit behandelt in wissenschaftlicher, aber auch dem Laien verständlicher, einfacher Weise die Familien, die Gattungen und die Arten sämmtlicher europäischer Rhopaloceren. Dabei sind auch die nach Erscheinen von Staudinger's Catalog (1871) publicirten neuen Arten und Varietäten mit behandelt (unter Angabe des betr. Ortes der Veröffentlichung). Die Synonyma sind aufgeführt. Ausserdem ist ein systematisches Verzeichniss der Tagfalter Europas angefügt, welches dem Sammler an erwähnten grossen Catalog entbehrlich macht. Wir stehen nicht an, als Buch allen Schmetterlingsliebhabern warm zu empfehlen.

Die Termeszettudományi Közlöny Bd. 22. 245. Lief. berichten von dem Auffinden der Cicindela elegans Fisch. in Siebenbürgen. Dr. Bálint bürgt für die Bestimmung. Fundort: Salzboden von Torda und Szamosfalva.

Entomologische Mittheilungen.

Laut einer uns vorliegenden Notiz seitens der Oberpostdirektion zu Leipzig dürfen lebende Schmetterlingsspinnen als Muster ohne Werth nicht versandt werden. Wir bitten hiervon gelegentlich Notiz zu nehmen.

Die Expedition.

Etiquetten und Etiquettenadeln.

Schon in No. 11 der Insektenbörse 1889 wurde es dem Schreiber dieses infolge von Uebersendung verschiedenster Etiquetten durch Herrn Entomolog Theodor Busch-Emmerich möglich gemacht, den von genanntem Herrn herausgegebenen Schildchen einige empfehlende Worte zuthell werden zu lassen. Gegenwärtig liegen uns solche Etiquetten in fünffacher Grösse und Auswahl vor, so dass dadurch sicherlich den verschiedenen Geschmacksrichtungen der Herren Entomologen genügende Rechnung getragen worden ist. Die grössten Etiquetten (A), $3\frac{1}{2}$ cm breit und $1\frac{1}{2}$ cm hoch, sind viereckig; von ihnen kosten 1000 Stück 70 \mathcal{M} . Die unter B registrirten, $2\frac{1}{2}$ cm breit und 1 cm hoch, halten wir für die vortheilhaftesten Sammlungsetiquetten. Dieselben haben kurz abgeschrägte Ecken und bieten recht gut Raum für den zu schreibenden Namen des betreffenden Insekts, wie auch für Fundort und Fangzeit (Preis pro 1000 Stück 60 \mathcal{M}). Diese Grösse existirt auch mit sauber gezeichneten Rändern in viereckiger Form. Etiquette C ist $1\frac{1}{2}$ cm breit und 1 cm hoch. Wir benöthigen dieses kleinste, achteckige Schildchen zur Aufzeichnung von kürzeren Namen, von Varietäten und Arten und wenden sie mit Vorliebe auch in unseren Schulsammlungen deshalb an, weil sie da bei dem mangelnden Raume davon wenig genug in Anspruch nehmen. Freilich verlangen sie auch eine kleine Aufschrift (Preis von 1000 Stück 50 \mathcal{M}).

All die genannten Etiquetten sind in je 10—15 verschiedenen Farben zu bekommen dergestalt, dass der Grund farbig gehalten ist, während der Rand schwarzen Ton zeigt. —

Ausserdem existiren noch die Etiquettenformate D und E, von denen D $3\frac{1}{2}$ cm Breite bei $1\frac{1}{2}$ cm Höhe, E hingegen nur 2 cm Breite bei $1\frac{1}{2}$ cm Höhe zeigt. D hat rechteckige Form, während E noch abgestumpfte Ecken besitzt. Beide Etiquettenarten sind auf der Rückseite gummiert und dürften sich aus diesem Grunde vornehmlich für Mineraliensammlungen, für Herbarien (als Fundortbezeichnung etc.), für Spirituspräparate und ähnliche Dinge eignen (von D kosten 1000 Stück 1,20 \mathcal{M} , von E 1000 Stück 80 \mathcal{M}).

Nicht unerwähnt mag bleiben, dass Herr Th. Busch auch Nadeln zum Befestigen der Etiquetten, sogenannte Etiquettenadeln, uns zur Ansicht unterbreitet hat, und wir meinen, dass diese sich recht gut für den ihnen zugesprochenen Zweck eignen. Wir haben für unsere Sammlung sofort Gebrauch davon gemacht und können sie anderen Herren Sammlern wärmstens empfehlen. Sicherlich gewinnt bei ihrer Verwendung eine Sammlung nur an Sauberkeit. (2500 Stück kosten 1 \mathcal{M} .)

Wer also daran geht, seine Sammlung einer Umarbeitung und Um-etiquettirung zu unterziehen, dem können wir bereits genannte billige Bezugsquelle für Etiquetten und Etiquettennadeln nur empfehlen.
Leipzig, Januar 1890. Dr. O. Krancher.

Briefkasten.

Herrn W. Wedler, Darmstadt. — Wenn sich Papierläuse (Bücherläuse) in Ihrem Puppenkasten vorfinden, so ist anzunehmen, dass sie dort Ihre Nahrung suchen und finden. An lebende Puppen dürften sie jedoch nicht gehen, werden sich aber sicherlich an die abgestorbenen heranmachen. Vielleicht nagen sie auch am Moose herum. Entfernen Sie nur das alte Moos und quartieren Sie die Puppen frisch um, dann wird auch dem Uebel

abgeholfen sein. — Sind Sie aber auch sicher, dass die kleinen Thierchen wirklich Papierläuse sind?

Um so viel als möglich Fehler in den Bezeichnungen der Thiere zu vermeiden, ersuchen wir die geehrten Herren Einsender von Annoncen um recht deutliche Schreibweise derselben, wie auch der Namen der Einsender.

Diejenigen Herren Empfänger dieses Blattes, deren Adresse unrichtig auf dem Streifband-Umschlag angegeben war, werden höfl. um gefällige Berichtigung gebeten.

Vereine und Autoren, welche ihre Arbeiten im Börsenbericht besprochen zu haben wünschen, werden um gefl. Einsendung eines Redactions-Exemplares höflichst gebeten.
Die Redaction.

C. W. Hoffmann,
Hamburg, Eimsbüttel,
Lockstedterweg 48

sucht eine Collection lebender Puppen der verschiedensten Arten. Gefl. Off. mit bill. Preisangabe erbeten. [2780]

Tripolis-Käfer

100 St. in 40—50 Spec. darunter: Tetracha euphratica, Cicind. Lyoni (?), Cic. Ritschii, Pherops. africanus, Anthia, Graphypt., Saprinus beduinus oder niger, Phyllopertha Quedenfeldti Rtr. n. sp., Oxythyrea Amina, Aphodius magicus Fairm., Pachydema Quedenfeldti Brenske n. sp., Akis Gorgi, Pimelia simplex, P. pilifera etc. Zygia scutellaris und viele andere Raritäten

für nur 18 Mark.

Porto und Emball. extra. [2786]
Zu beziehen in tadellosen Exemplaren durch

H. Thiele,
Berlin W.,
Steglitzerstr. 7.

Bittezubeachten!

Die auch weit über die Grenzen unseres Continents hinaus rühmlichst bekannte Sammlung palaearktischer Lepidopteren des verstorbenen Herrn Prof. Dr. med. Heinrich Frey aus Zürich wird hiermit zum Verkauf ausbezogen. Die Sammlung enthält 15,600 Exemplare in 4,404 Species und zwar in durchweg vorzüglicher Erhaltung. Sie befindet sich in 3 Schränken, zusammen 100 kleinere Kästen enthaltend, welche sämtlich mit Glasdeckeln und mit Kork belegten Böden versehen sind. Die Sammlung hat einen für alle Zeiten bleibenden, hohen wissenschaftlichen Werth dadurch, dass sie alle die Typen der von Herrn Prof. Frey beschriebenen etwa 80 neuen Microlepidopteren-Arten in sich begreift, worunter auch gegen 50 Unicas.

Geehrten Reflectanten ist gern zu näherer Auskunft erbötig [2796]
Dr. M. Standfuss,
Eidgen. Polytechnicum,
Hottingen (Zürich).

Gesucht

wird ein gebrauchter aber gut erhaltener Sammlungs-Schrank für Lepidopteren. Angabe über Preis, Grösse u. s. w. erwünscht. [2791]
S. Roldh, Garten-Inspektor,
Köstritz (Thür.)

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparirwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insektennadeln und Torfplatten. Cataloge kostenlos und portofrei. [2462]

Mineralien-Comptoir von Dr. Carl Riemann in Görlitz,

früher

Dr. Theodor Schuchardt in Görlitz und J. C. A. Meine in Hannover empfiehlt

sein auf das beste assortierte Lager von

Mineralien, Gesteinen u. Petrefacten.

Ausführliche Preiscourante stehen auf Wunsch gratis und franco zur Verfügung. [1998]

Aus dem Staate St. Chaterina

langte am 22. Januar mit Dampfer „Santos“ frische Sendung in Käfern, Schmetterlingen, Wanzen etc., ferner Thier- u. Vogelbälgen an u. offerire:

Ia. sort. Käfer, genadelt à 50 u. 100 St. } laut üblichen Preisen mit
" " Falter in Düten à 50 „ 100 „ } 60 % Rabatt.
" " ff. Exemplare nach Wunsch }
Gute IIa. genadelte bez. gespannte Waare laut obiger Aufstellung mit
75 % Rabatt Ermässigung. [2790]

Theil-Lager-Listen zu Diensten.

J. W. Killmann, Hamburg, Steintwiete 12.
Inhaber: Joao Killmann.

Zu kaufen gesucht:

Lebende Puppen, Eier u. Raupen in grösseren oder kleineren Quantitäten, gesunde Puppen

von: Podalirius, Cardamines, S. Ligustri, Pinastris, S. Tiliae, D. Euphorbiae, Galii, Lineata, Elpenor, Porcellus, M. Stellatarum, C. Ligiperda, A. Urticae, B. Lanestris, L. Ilicifolia, E. Versicolora, H. Bicuspis, Bifida, Furcula, S. Fagi, G. Crenata, P. Palpna, N. Camelina, Cucullina, Carmelita, Dictaeoides, Tremula, Dromedarius, Trilophus, Ziczac, Trepida, Chaonia, Dodonea, G. Derasa, Batis, A. Alni, V. Oleagina, P. Lunaris etc. Auch später im März, April u. s. w. lebende Eier, Raupen und Puppen von allen Sorten, seltene oder gewöhnliche. Sammler oder Verkäufer wird ersucht ihre Offerten mit Preisliste an

E. Edmond, Entomologist zur königlichen Familie,
Naturalien-Handlung in Windsor, England, zu übersenden.

12 Nrn. halbj. 3,40 M. = 2 fl. **Der Sammler** 12 Nrn. halbj. 3,40 M. = 2 fl.

Illustrierte Fachzeitschrift und Insertionsorgan für das
Sammelwesen jeder Art und Richtung.

Red. Dr. H. Brendicke,

Inh. des eisernen Kreuzes etc.

Münzen, Siegel, Wappen, Gemmen. Stiche, Schnitte, Autographe u. Antiquitäten. Naturwissenschaftliche, Kunst- u. Bücher-Liebhabeereien. Postwerthezeichen und Völkerkunde. Kunstgewerbe.

Zu beziehen durch jede Postanstalt und Buchhandlung.
(Ed. Strauch-Leipzig u. durch die Exp. Berlin W. 57)

3 Probe-Nrn. durch die Expedition 0,50 Mark = 30 Kr. ö. W.

Geschmackvolle Ausstattung, holzfreies, satinirtes Papier, gediegene Abbildungen, gedrungene Sprache und erfrischende Kürze des Ausdrucks zeichnen diese Fachzeitschrift aus, die in der Universalität der Berücksichtigung aller Sammelbestrebungen ihre Bedeutung sucht und in den besten Kreisen bei Behörden und Vereinen findet.

Puppen

v. Sm. Tiliae pro Stück 8 $\frac{1}{2}$ Sm. Populi pro Stück 5 $\frac{1}{2}$ Lim. Populi-Räupchen pro Stück 20 $\frac{1}{2}$, Porto 20 $\frac{1}{2}$, nur gegen Voreinsendung d. Betrags. Ebenfalls liefere Käfersiebmaterial; obige Puppen keine Zucht, sondern Naturmaterial. [2788]
Franz Peters, Zeulenroda.

Nordamerikanische Puppen

offerire gegen vorherige Einsendung des Betrages oder Nachnahme.

Schwärmer.

Trochilon Inscryptum, à St.	1,50 M.
Smerinth. Geminatus	à 1,60 „
„ Modesta	„ 3,— „
Darapsa Myron	„ 1,— „
„ Versicolor	„ 4,50 „
Sphinx Celeus	„ 1,50 „
Thyreus Abotii	„ 3,20 „

Spinner.

Telea Polyphemus	„ 0,70 M.
Pl. Cecropia	„ 0,30 „
Cynthia	„ 0,20 „
Eacles Imperialis	„ 1,50 „

2793] L. Gompf, Hamburg.
Schäferkamps - Allee 41 a.

Macrodonia

Cervicornis, tadel. St., 8—12 cm, zu d. bill. Pr. v. 8—12 M. excl. Porto g. ab
R. Kübler, Leipzig, Alexanderstr. 32.
[2781]

Maulwurfs-Felle.

Im Laufe eines Jahres bin ich im Stande 1000 Stück Maulwurfsfelle abzugeben. Die Höhe des Preises richtet sich je nach der Zahl der Abnahme. Muster stehen jederzeit zu Diensten. Offerten bitte zu richten an

2749] Sebastian Unterholzner,
Tscherms b. Meran in Südtirol.

Coleopteren

aus Madagascar, Ecuador etc. Prachtvolles Material von dort, sowie von mehreren anderen überseeischen Ländern, habe jederzeit in frischen, tadellosen Exemplaren mit 50—60% Rabatt abzugeben.

Liste sowie Auswahlendungen stehen auf Wunsch zu Diensten.

A. Pouillon, Landorf (Lothringen).

Für Anfänger:

Deutsche Käfer,

1000 Arten (durchaus correct bestimmt), à Stück 10 Pfg., 100 Stück 9 Mark. Liste an kaufende Sammler gratis und franco.

L. W. Schauffuss sonst E. Klocke.
Meissen.

Insektenkästen

von Holz, hell oder dunkel polirt, mit Torfauslage oder Glasboden, in Falz fest schliessend, werden in jeder Grösse angefertigt. Bei billigster Preisberechnung in grösseren Parthien. Desgl. **Insektenkästen in Buchform** à 3.80 *M* in elegantester solider Ausführung mit vergoldetem Titelflächen von Leder, enthaltend die Familien- und Artennamen resp. Aufdruck nach Wunsch. Diese Kästen sind dunkel polirt, mit Torf ausgelegt und mit festschliessendem Glasdeckel versehen; sie sind wegen ihrer Bequemlichkeit u. eleganten Ansehens zum Anlegen von Sammlungen sehr beliebt und ganz besonders für biologische Sammlungen sehr praktisch. Ferner werden **Sammelkästen** jeder Art für entomologische Zwecke sauber angefertigt. Proben meiner Artikel auf Wunsch. [2769] **Freiburg-Zürich** (Preuss. Schlesien) **Wilh. Niepelt.**

Verbindung
mit Sammlern europäischer Coleopteren sucht [2772]

Anton Sequens
in **Brusane, Croatien.**

Sowohl einzelne hervorragende Gegenstände als ganze systematische Sammlungen aus allen Ordnungen und Gruppen des Thierreichs liefert in jeder Preislage:

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke.**
Meissen (Sachsen.)

Puppen

von **End. Versicolora** à Dtzd. 2.50 *M*. (Porto 20 *g*) giebt ab [2795]
Karl Pfeiffer, Eisenberg, S.-A.,
Leipzigerstr.

Für gut aufgelegte, richtig bestimmte **Pflanzen**
und andere bot. Präparate gebe ich gute, tadellose, seltenere **Schmetterlinge**
und bitte um Offerten sub **F. 1 postl. Neudamm.** Auf Wunsch Auswahl-
sendung. [2794]

Erbitte **Tauschlisten** von spanischen und italienischen Sammlern, circa 300 Doubletten. [2789]
Strecker, Carvin, Coerlin a/Persante, Pommern.

Soeben erhielt ich aus Columbien eine grosse Sendung Lep. u. Col. und kann diese für fremde Rechnung billig in Centurien (in Duten), sowie einzeln abgeben. Die Centurien (à 25—30 *M*) enthalten unter andern: Pap. Euryl., Alyatt., Isid., Seryl. etc. 3 Morpho-
arten (z. B. Cypris), Helic. Eunicea, Catagr. Adelpha, Anaea etc. — 1 Cypris nach Angebot. Lieferung gegen Kasse oder Nachnahme. [2784]
Prof. Beinling, Breslau, Lützowstr. 24.

Junge Mädchen, welche sich im Präparieren von Insekten und sonstigen eichten Präparationsarbeiten ausbilden wollen, finden bei entsprechender Bezahlung dauernde Stellung. [2783]
Linnaea, Naturhist. Institut.
Naturalien- u. Lehrmittel-Handlung.)
Berlin N.W., Luisenplatz 6.

Turkestan-Lepidopteren

versendet in **Prachtexemplaren** tadellos gespannt zu **enorm billigen Preisen**

H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

Preislisten gratis und franco. [2785]

Nur für Grossisten, Exporteure und Detail-Geschäfte!

Alle Sorten



Insekten-Stecknadeln



in Pa. Qualität, federhart,

Alois Egerland,

Fabrikation chirurgischer Heft-, Lanzett- und Insektennadeln,
Karlsbad.

liefert prompt

2017]

Der Naturhistoriker.

Illustrierte Monatsschrift für Lehrer u. Naturfreunde.
In Verbindung mit zahlreichen Fach- u. Schulmännern

herausgegeben von

Dr. Friedrich K. Knauer.

Redacteur der „Mittheilungen des ornithologischen Vereines in Wien“.

[Am Ende eines jeden Monates erscheint ein reichillustriertes Heft von 3—4 Druckbogen. Jährlich **4 fl. 80 kr.** (bei der Administration: Wien, VIII., Buchfeldgasse 19, bezogen), **6 fl.** im Buchhandel].

Brasilianische Schmetterlinge.

In Duten mit 50%, gespannt mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt der jeweiligen Preise.

Papilio Thoas

— Pompejus

— Nephalion

— Polydamas

— Protodamas

— Hectorides

— Lycophron

— Telesilaus

— Hyperion

Dismorphia Arsinoides

— Kollari

Eurema Eluina

Daptonoura Polyhymnia

Catopsilia Argante

— Eubale

— Trite

Danaüs Plexaure

— Eriippus

Ceratina Eupompe

— Euprepia

Ithomia Sylvo

— Phare

Heliconius Eucrate

— Apseudes

— Besckei

— Phyllis

Morpho Hercules

— Epistrophis

— Ega

— Menelaus

Brassolis Astyrea

— Crameri

Dynastor Darius

Caligo Eurylochus

— Beltrao

Colaenis Julia

— Dido

— Phaeusa

Dione Vanillae

Phyciodes Teletusa

— Janthe

— Landsdorffii

Hypanartia Letha

Pyrameis Myrinna

— Virginiensis

Junonia Lavinia

Eunica Margarita

Myseelia Orsis

Catonephele Numilia

— Acontius

Temenis Ariadne

Anartia Amalthea

Callicore Elmica

Haematera Pyramus

Gymnaecia Dirce

Ectima Liria

Ageronia Feronia

— Fornax

— Amphinome

— Arethusa

Didonis Biblis

Pyrrhogyra Edocla

Megalura Chiron

Adelpha Mythra

— Isis

— Syme

— Paraena

— Iphiclus

Apatura Vacuna

(Chlorippe)

Apatura Laurentia

— Agathina

— Hübneri

Aganisthos Acheronta

Prepona Amphimachus

— Antimache

— Demophon

Smyrna Blomfieldia

Anaea Morvus

Siderone Strigosus

— Ide

Protophonus Druryi

Eurybia Carolina

— Nicaeus

Ancyluris Melibaeus

Diorrhina Licorsis

Symmachia Argiope

Thecla Imperialis

— Marsyas

Castnia Myodon

Enyo Lugubris

Philampelus Anchemolus

— Linnei

— Labruscae

Pachylia Ficus

Sphinx Cingulata

Macrosilia Rustica

Dinia Auge

Tipulodes Ima

Attacus Jacobaeae

— Arethusa

Hyperchiria Calliope

Eacles Regalis

Rescyntis Erythrina.

L. W. Schaufuss,

sonst **E. Klocke,**

Naturalien- u. Lehrmittelhandlg.

in

Meissen i. Sachsen.

(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853

empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur **ganz richtig bestimmter**, tadellos präparierter

Insekten.

namentlich **Coleopteren**, aller Erdtheile (Lepidopteren ausgeschlossen).

Ganze systematische **Sammlungen**, besonders forstwissenschaftliche und landwirthschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen prämiirt.)

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

Preislisten an kaufende Sammler gratis u. franco.

Torfplatten,

26 cm. lang, 10 cm. breit, 100 Platten postfrei *M* 2.90; 24 cm. lang, 8 cm. breit, 100 Platten postfrei *M* 2.40. Auf Wunsch werden die Platten in jeder Grösse geliefert; ich acceptire jeden von anderer Seite offerirten Preis mit 10% Rabatt.

Insektennadeln,

beste weisse, p. 1000 St. *M* 1.75. 2563] **H. Kreye**, Hannover.

Gebe ab:

Ceratorrhina micans Paar 10 *M*.

— Polyphemus P. 18 *M*.

Mecynorrhina torquata P. 18 *M*.

Smaragdesthes africana à 30 *g*.

Lethrus sulcipennis à 30 *g*.

Sternocera aquisignata à 100 *g*.

Carabus lineellus à 200 *g*.

Calosoma turcomanicum à 60 *g*.

Chrysocoma aeneus à 30 *g*.

Centurien von Westafrika, meist un-

best. à 20 *M*.

Genyodonta flavomaculata à 40 *g*.

Rhabdotis aulica à 30 *g*. [2779]

J. Schröder, Kossau pr. Plön,

Holstein.

H. A. Pouillon,

Naturalienhändler, **Landorf** (Lothring.) empfiehlt allen Museen, Privatsammlern etc. sein auf das Beste assortirtes Lager von **Französischen Petrefacten aller Perioden** — schönste Erhaltung u., wegen direkt. Beziehung., billigste Preise. — Liste und Ansichtsendungen stehen auf Wunsch franco zu Diensten. [2701]

Offerire

in frischen tadellosen Exemplaren, meist e. l. mit 50% Rabatt. P. Mnemosyne, Ap. Iris, Ilia, L. Populi gross, Sybilla, Camilla ♂ u. ♀, Deil. Hypophaes, Sm. Quercus, Macr. Croatica u. a. — Ferner Papilio Parinda ♂, à 5 *M*, Pap. Montanus ♂ à 6 *M* in schönen Stücken. Orn. Brockiana ♀, Kallima Buxtoni und andere seltene Arten zu billigen Preisen. Preise excl. Porto und Emballage per Nachnahme. 2777] **W. Niepelt**,
Freiburg-Zürich, Preuss. Schlesien.

Ansichtsendungen von Dütenthieren können nicht gemacht werden. Die Thiere sind durchgehends gut, viele ex larva. Bei grösserer Abnahme erhöht sich der Rabatt.

Dr. O. Krancher, Leipzig, Carolinenstrasse 20, II.

Geschlechtstafeln

100 Stück, à 100 Zeichen enthaltend 1 M. sind zu beziehen durch die **Expedition dieses Blattes.**

Abnehmer gesucht

für vorzüglich präparierte Vogelbälge von Ceylon.

A. Redemann, Naturalist,
Colombo (Ceylon).

2753]

Einen tüchtigen

Präparator,

erfahren in der Lepidopterologi und Coleopterologi, sucht [2787]
H. Thiele, Berlin W., Steglitzerstr. 7.

Disdipteron, Schornsteinaufsatz, um trüben Wind zu verhindern, welches die Naturaliensammlungen verdirbt, mit oder ohne **Russfänger** liefert die Fabrik von Dr. Schaufuss, Post Colln bei Meissen (Sachs.).

Insektennadeln

verkauft das geschlossene Tausend zu 1,80 M., das Hundert zu 20 Pf.
L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Meissen in Sachsen.

Unsere neuesten Preislisten:

Lepidopteren No. XXXIII, (ca. 10000 Arten, 780 Raupen, Puppen, Bücher etc. offerierend)

Coleopteren No. VIII,
Conchylien No. IV

senden wir gratis u. franco. [2728]

Wir verweisen besonders auf unsere enorm billigen Centurien-Preise (bei guter Qualität) für europ. u. exot. Lepidopteren (105 versch. Serien) u. Coleopteren (47 Serien), u. senden auch zur Auswahl die schönsten Arten nach unserer Wahl zu 50% Rabatt.

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Systematische

Sammlungen:

Europäische } Käfer.
Exotische }
Europäische } Schmetterlinge.
Exotische }
Conchylien.
Krebse.
Seeigel.
Korallen etc. etc.

liefert in jeder Preislage billigst.
L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Meissen in Sachsen.

Hoffmann,

Grossschmetterlinge Europa's, nagelneu, in elegantem Halbfranzband (Lederrücken u. Ecken), für 20 M. excl. Porto gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrags giebt ab
Freiburg-Zirlau (Preuss. Schlesien) [2770] W. Niepelt.

Als Desinfections-

mittel für Insektenkästen empfiehlt gereinigtes Naphtalin:

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Meissen.

Lepidopteren,

europäische wie exotische, zu sehr billigen Preisen. Auswahlendungen werden bereitwilligst gemacht. [2291]
Bernhard Gerhard, Leipzig, Arndtstr. 4.

Alle Sorten Insektenentwickelungsstadien, Frassstücke, Wohnungen etc. werden gegen seltene Käfer oder Schmetterlinge einzutauschen gesucht! Offerten unter K. S. 22, Expedit. d. Bl.

Die Entwicklung des Frosches

in 8 Stadien, plastisch, naturgetreu hinsichtlich Form und Farbe, in 10facher Vergrößerung, dargestellt.

Preis 30 Mark

Zu beziehen durch

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Meissen (Sachsen).

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,

liefern als Specialität: **Insektenkasten** anerkannt bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel, pol. u. unpol. in diversen Grössen. **Spannbretter** fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne. **Prompte Bedienung. Solide Preise.** [2458]

In meinem Verlage erschien und ist durch sämtliche Buchhandlungen zu beziehen:

Zoologische Vorträge.

Herausgegeben von Dr. William Marshall,
Professor an der Universität Leipzig.

1. Heft:

Die Papagaien
(Psittaci).

Mit 1 Karte. Preis 1,50 M.

2. Heft:

Die Spechte
(Pici).

Mit 1 Karte. Preis 1,50 M.

3. und 4. Heft (Doppelheft):

Leben und Treiben der Ameisen.

4 Vorträge: (I. Ueber den Bau und das individuelle Leben der Ameisen und vom Ursprung ihrer Staaten. II. Häusliches Leben der Ameisen. III. Die Ameisen als Räuber, Krieger, Sklavenhalter und Viehzüchter. IV. Die Ameisen in ihren Beziehungen zur Pflanzenwelt.)
Preis 3 Mark.

Ich empfehle die Marshall'schen Vorträge besonders den entomologischen und ornithologischen Vereinen, da es wohl kein besseres Mittel geben dürfte, den Besuch der Vereinsversammlungen zu heben, als das Vorlesen dieser gemeinverständlichen wissenschaftlichen Vorträge.
Richard Freese in Leipzig.

Über 500 Illustrationstafeln und Kartenbeilagen.

Verlag des Bibliograph. Instituts in Leipzig.

MEYERS
KONVERSATIONS-LEXIKON

VIERTE AUFLAGE.

Das 1. Heft und den 1. Band liefert jede Buchhandlung zur Ansicht.

256 Hefte à 50 Pfennig. — 16 Halbfranzbände à 10 Mark.

L'Entomologiste Genevois.

Journal d'Entomologie pure et appliquée.

Les numéros parus contiennent une Monographie des Espèces Européennes des Phalacrids, avec planches gravées sur pierre. Etudes Hyménoptérologiques. Descriptions d'Espèces nouvelles. Diptères etc. etc.

Prix de l'Abonnement pour l'Europe un an 10 francs.

" " " pour toutes les autres parties du Monde 12 francs. Adresser les demandes à Monsieur Henri Tournier, Peney, Genève, Suisse. (Texte allemand et français.)

Insektenpappe

bestes Material zum Auslegen von Insektenkästen 50/40 cm à Tafel 80 à zu haben bei
L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Meissen.

Specialität!

Insektenkasten, Spannbretter, Torfplatten, Insektenschränke etc. liefert bei nur guter Ausführung zu Fabrikpreisen. E. Lassmann, Halle a/S. 2695]

Lehrmittel

für Schulen

empfiehlt in reichster Auswahl zu billigen Preisen

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Meissen i. S.

Indische Schmetterlinge in grösster Auswahl und seltensten Arten, frisch gesammelt und mit Fundort, bestimmt oder unbestimmt und zu den billigsten Preisen. Alle sonstigen Insekten von Indien. Merkwürdige Orthopteren in vielen Arten, Auswahlendungen und Rabatt gern gewährt. Aufträge vermittelt [2722]
Pastor em. Schulz, Crossen a. O.

Tauschverbindung

für europ. Lepidopteren gegen Exoten gesucht. Tauschlisten erbeten. [2792]
S. Roldh, Garten-Inspektor, Köstritz (Thür.).

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, sämtliche Platten auf das sorgfältigste ausgewählt, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark, 60 Platten = ein Fünf-Kilo-Packet incl. Verpackung u. Francatur 4 M.

Versand gegen Nachn., nichtconv. Sendungen nehme ich zurück. [1779]

H. Kreye, Hannover

L'Entomologiste Genevois.

Gehaltreiche und lediglich entomologischen Zwecken dienende Zeitschrift.

Jede Nummer enthält eine Monographie der Europäischen Arten der Phalacriden mit Steindruck-Stichen. — Hymenopterologische Studien. — Beschreibungen der neuesten Arten. — Dipteren etc. etc.

Abonnementspreis für Europa jährlich 10 francs, für aussereuropäische Länder 12 francs. Bestellungen sind zu richten an Herrn Henri Tournier, Peney, Genf, Schweiz. (Der Text ist deutsch und französisch.)

ADRESSEN

aller Branch. u. Länder liefert unter Garantie: **Internation. Adressen-Verl.-Anstalt** (C. Herm. Serbe) Leipzig (gegr. 1864). Katal. ca. 850 Branchen = 5000 000 Adr. für 50 M. = 35 kr. ö. W. in Postmarken franco. [2115]

L'Echange.

Revue Linnéenne,

organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Directeur: Dr. Jacquet.

abonnements: un an 5 f., union postale f. 6.

On s'abonne chez M. L. Jacquet, imprimeur, rue Ferrandière 18, Lyon.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 90 Pfennig pro Quartal (No. 2960 der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 1 Mark, nach den anderen Ländern des Welpostvereins 1 Mark 20 s = 1 Shilling 2 Pence = Fres. 1.50.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 *fl.*

No. 4.

Leipzig, den 15. Februar 1890.

7. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. März erscheint, werden **bis spätestens 26. Februar** früh erbeten.
Die Expedition.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

In Sendungen nichts Neues, ausser Japaner Kleininsekten, welche mit Pflanzen herüberkamen; es ist eine grössere Anzahl, theils hochinteressanter Thiere, Alles ist aber bereits in Sammlerhänden. — Die Ruhepause kann auch nichts schaden, denn noch giebt's genug an den Eingängen des letzten Jahres zu thun. Den Sammlern bieten diese auch noch Stoff in Fülle.

Die Bestimmungs-Tabellen europäischer Käfer, von denen sich bekanntlich mehrere dadurch auszeichnen, dass man nach ihnen nichts bestimmen kann, ist um eine weitere vermehrt worden. Doch macht dieselbe den Eindruck gründlicher Durcharbeitung des Stoffes. Dr. Karl Flach in Aschaffenburg bearbeitete die europäischen Trichopterygiden, die kleinsten unserer Käfer. Er beginnt mit morphologischen Untersuchungen über die Gruppe, welche recht interessant sind, lässt darauf die Bestimmungstabellen der Gattungen und der Arten und einen systematischen Index folgen. Dabei werden viele neue Arten beschrieben und eine Anzahl Untergattungen aufgestellt. 5 vom Autor selbst gezeichnete sorgfältige Tafeln tragen zur Veranschaulichung bei. Ohne Zweifel ist diese Arbeit mit aller Mühe und Gewissenhaftigkeit ausgearbeitet und scheint zu den besten der Bestimmungs-Tabellen aus dem Wiener Cyclus zu gehören.

Eine neue Euploea (Lep.) von Niederländisch-Indien hat P. C. T. Snelen in der Tijdschrift voor Entomologie publicirt. Dieselbe steht der E. Midamus L. nahe und ist Gelderi getauft.

Die 1889er Annalen der französischen entomologischen Gesellschaft von Paris bringen eine Serie „Beiträge zur indochinesischen Käfer-Fauna.“ I. W. Bates bearbeitete die Carabiden, E. Allard die Galeruciden und Ialticiden, E. Lefèvre die Cryptocephaliden und Eumolpiden, ferner wird in der Sichtung der E. Simon'schen Ausbeute in Venezuela fortgefahren, und war von J. Belon (Lathridier) und Eug. Simon (Spinnen) und die Allard'sche Jagdausbeute in Assin behandelt von Dr. Régimbart (Wasserläufer), J. Bourgeois (Lyciden), E. Lefèvre (Eumolpiden). Alb. Léveillé beschrieb neue Temnochiliden (Col.). — Die neuesten Bulletins derselben Gesellschaft enthalten: Synonymische Bemerkungen über Rüsselkäfer durch Desbrochers des Loges; die Beschreibung der Entwicklungsstufen von Dermestes vulpinus, über welche merkwürdigerweise noch nichts Schriftliches existirt, durch Cl. Rey; Notizen über Motten durch Lord Walsingham, über den Polymorphismus im weiblichen Geschlechte mancher Schmetterlingsarten durch Ch. Oberthuer, welcher eine neue Form der Argynnis iphe ♀ feststellen konnte, die ihm aus Hindostan zukam; Synonymische Notizen über Schmetterlinge durch C. Berg, und endlich Bemerkungen über Itadagassische Lepidopteren durch Oberthuer.

Im Verlage von Felix Alcan, Paris, erschien: Les insectes vésicants von Beauregard, ein umfangreicher Band mit 34 lithographischen Tafeln und vielen Abbildungen im Texte. (Preis 25 Franken.) Die Arbeit behandelt eine Gruppe der spanischen Fliegen vom anatomischen, physiologischen und pharmakologischen Standpunkte aus, verbreitet sich eingehend über die Entwicklung und die Lebensweise der Larven und bringt schliesslich einen synonymischen Catalog aller beschriebenen Arten.

Der Naturaliste enthält eine Beschreibung der Entwicklung des Leichkäfers Malachius bipustulatus durch Ed. André mit vergrösserter Abbildung, sowie Diagnosen zweier neuer Spanner von Loja durch P. Dognin.

Gestorben sind: Lucien Buquet in Paris, der langjährige Schatzmeister der Pariser entomologischen Gesellschaft (schrieb über Käfer), J. B. Géhin Remiremont, der sich mit Laufkäfern beschäftigte, und Rektor Letzner Breslau, Coleopterolog und Kenner von Entwicklungsstadien der Käfer.

Entomologische Mittheilungen.

Stauropus Fagi.

In manchem Schmetterlingswerke findet sich bei Beschreibung von Stauropus Fagi die Notiz: „Man muss die Raupen getrennt halten, weil sie sich sonst die Vorderbeine abbeissen.“ Ich züchte diese Species schon seit mehreren Jahren und fand die Raupe, grösstentheils auf Hainbuchen, wie auf der sogen. Waldbuche. Was nun das gegenseitige Abbeissen anlangt, so geht meine Ansicht dahin, dass das ein grosser Irrthum ist. Ich habe nämlich die Raupen sowohl separat, als auch gemeinschaftlich in einem Behälter gezogen und nie etwas derartiges bemerkt. — Ich fand nämlich bei der Einzuzucht (wo doch von einem gegenseitigen Abbeissen nicht die Rede sein kann), dass bei Raupen, welche ich vollständig ausgebildet, also mit ganzen Beinen gefunden hatte, nach einiger Zeit das erste Glied eines der ominösen Vorderbeine fehlte. Meine Muthmassung geht nun dahin, dass bei der Häutung einige Raupen durch irgend einen Umstand an ihren Beinen ein Glied verlieren. Bei einer folgenden Häutung fand ich die Füsse wieder in normalem Zustande.

Nachdem ich diese Entdeckung gemacht, that ich immer mehrere Raupen zusammen in einen nicht zu kleinen Behälter, in welchem dieselben fast immer äusserst friedlich zur Entwicklung gelangten. Auch ergaben die Raupen, denen bei dem Einspinnen zur Verpuppung ein Glied fehlte, immer ganz normale Falter. — Es sollte mich freuen, wenn ich durch diese Mittheilung einen kleinen Beitrag zur Zucht dieses gewiss interessanten Spinners geliefert hätte. —

Bemerken will ich noch, dass die Puppen zwischen den eingesponnenen Blättern bleiben müssen, da sonst leicht verkrüppelte Falter entstehen. Auch muss man das Gespinnst mit den Puppen auf nicht zu trockenen Sand legen.

Münster.

A. Seiler.

Briefkasten.

Herrn I. B. D. in B. Ein solcher Verein existirt weder in Berlin noch anderswo.

Herrn Fr. Schwab, Klaus. — Wir danken für freundl. Zuschrift, aus welcher wir ersahen, dass Sie die Cicindela elegans in Siebenbürgen entdeckten. Unser Abonnent, der uns die Mittheilung machte, schrieb, wie wir jetzt ersehen, allerdings bereits davon, nach seinem Briefe hielten wir aber Dr. B. für den Bestimmer.

Um so viel als möglich Fehler in den Bezeichnungen der Thiere zu vermeiden, ersuchen wir die geehrten Herren Einsender von Annoncen um recht deutliche Schreibweise derselben, wie auch der Namen der Einsender.

Diejenigen Herren Empfänger dieses Blattes, deren Adresse unrichtig auf dem Streifband-Umschlag angegeben war, werden höfl. um gefällige Berichtigung gebeten.

Vereine und Autoren, welche ihre Arbeiten im Börsenbericht besprochen zu haben wünschen, werden um gefl. Einsendung eines Redactions-Exemplares höflichst gebeten.

Die Redaction.

Bitte zu beachten!

Die auch weit über die Grenzen unseres Continents hinaus rühmlichst bekannte Sammlung palaearctischer Lepidopteren des verstorbenen Herrn Prof. Dr. med. Heinrich Frey aus Zürich wird hiermit zum Verkauf ausbezogen. Die Sammlung enthält 15,600 Exemplare in 4,404 Species und zwar in durchweg vorzüglicher Erhaltung. Sie befindet sich in 3 Schränken; zusammen 100 kleinere Kästen enthaltend, welche sämtlich mit Glasdeckeln und mit Kork belegten Böden versehen sind. Die Sammlung hat einen für alle Zeiten bleibenden, hohen wissenschaftlichen Werth dadurch, dass sie alle die Typen der von Herrn Prof. Frey beschriebenen etwa 80 neuen Microlepidopteren-Arten in sich begreift, worunter auch gegen 50 Unicas.

Geehrten Reflectanten ist gern zu näherer Auskunft erbötig [2796]

Dr. M. Standfuss,
Eidgen. Polytechnicum,
Hottingen (Zürich).

Sowohl einzelne hervorragende Gegenstände als ganze systematische Sammlungen aus allen Ordnungen und Gruppen des Thierreichs liefert in jeder Preislage:

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke.
Meissen (Sachsen.)

Orthopteren,

Centurien ganz reiner u. determ. Ceylon- und Penang-Orthopteren auch Phasmiden und Mantiden umfassend à 40 M. [2798]

Centurien nur kleinere Arten enthaltend à 30 M. giebt ab

H. Fruhstorfer, Berlin N.,
Gartenstrasse 27, II.

Bombyx Mori-

Eier, gut befruchtet, habe ich in sehr grosser Anzahl abzugeben u. offerire: 100 Stück für 15 M., 1000 St. f. 1 M., grössere Posten nach Uebereinkunft. Den Bestellungen bitte ich Betrag u. Porto beizufügen. [2810]

Schulz,

Pastor em., Crossen a/Oder.

Abermals eingetroffen Frische Puppen

aus Nordamerika:

Act. Luna 75 M. [2801]

Tel. Polyphemus à 75 M.

Col. Prometheus à 30 M.

Sam. Cynthia à 20 M.

Gegen Cassa oder Nachnahme bei grosser Abnahme gebe 15 u. 20 % Rabatt.

Richard Kunze,

Altenburg i. S.-A., Lindenastr. 15.

Gewünscht

(ausländische Schmetterlinge): Ornithopteren u. Papilioniden von Südamerika, den Malayischen Inseln, Celebes, Borneo, Neu-Irland etc. [2797]

Abzugeben

Ornithoptera Victoriae ♀, Papilio Arcturus, Agestor, Paphus etc.

W. Daunatt,

Westcombe Park, London (England).
(Correspondenz französ. erwünscht.)

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen. Insektennadeln und Torfplatten. - Cataloge kostenlos und portofrei. [2462]

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,

liefern als Specialität: Insektenkasten anerkannt bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel, pol. u. unpol. in diversen Grössen. Spannbretter fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne. Prompte Bedienung. Solide Preise. [2458]

Selten

dürfte sich wohl wieder Gelegenheit finden Lepidopteren aus Turkestan von solcher Frische u. Reinheit bei [2811]

enorm billig. Preisen

zu bekommen, als wie solche von

H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7

versendet werden.

Preislisten gratis und franco.

Auch weniger bemittelte Sammler finden Gelegenheit sich eine grössere Anzahl wirklich seltener u. feiner [2815]

Schmetterlinge

aus Central-Asien, Klein-Asien etc. anzuschaffen. Arten, wie z. B. Ism. Helios v. max. Parr. Honrathi, Dicobolus, Staudingeri v. Transiens, Cardinal, Delphius, Rhodius, Col. Christophi, Alpherakii, Sieversi, Eugene, Thisoa v. Superba, Pol. Sarthus, v. Transiens, Lyc. Dagmar, Melit. Minerva, Pallas, Ereb. Laeta, Maracandica, Sibo, Calmuca, Radians, Sat Josephi, Zyg. Rhodogastra, Truchmena, Cocandica, etc. etc. stehen zu fast unerschwinglichen Preisen in der bekannten grossen Preisliste. Ich gebe diese Arten und noch andere mehr zu bedeutend herabgesetzten Preisen ab.

Emil Funke, Dresden, Poliergasse 20.

Nur für Grossisten, Exporteure und Detail-Geschäfte!

Alle Sorten

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität, federhart,

liefert prompt

Alois Egerland,

Fabrikation chirurgischer Heft-, Lanzett- und Insektennadeln, Karlsbad.

2017]

Zu kaufen gesucht:

Lebende Puppen, Eier u. Raupen in grösseren oder kleineren Quantitäten, gesunde Puppen [2816]

von: Podalarius, Machaon, Cardamines, S. Ligustri, Pinastris, S. Tilhae, D. Euphorbiae, Galii, Lineata, Elpenor, Porcellus, Stellatarum, Bombylifomis, Ligniperda, Ilcifolia, Versicolora, Bicuspis, Bifida, Furcula, Fagi, Crenata, Palpina, Camolina, Cucullina, Carmelita, Dictaeoides, Tremula, Dromedarius, Tritophus, Ziczac, Trepida, Chaonia, Dodonea, Bicoloria, Derasa, Batis, Alni, Oleagina, Lunaris, A. Betularius etc. Auch: Imperialis, Pernyi, Atlas, Selene etc.

Auch später im März, April u. s. w. lebende Eier, Raupen und Puppen von allen Sorten, seltene oder gewöhnliche. Sammler oder Verkäufer werden ersucht, ihre Offerten mit Preisliste an

E. Edmonds,

Entomologist zur königlichen Familie, Naturalien-Handlung in Windsor, England, zu übersenden.

Die Entwicklung des Frosches

in 8 Stadien, plastisch, naturgetreu hinsichtlich Form und Farbe, in 10facher Vergrösserung, dargestellt.

Preis 30 Mark

Zu beziehen durch

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Meissen (Sachsen).

Tausch-Gesuch!

Ich wünsche Coleopteren gegen Hymenopteren zu vertauschen. [2805]

Jemiller,

München, Dachauerstrasse 94, II.

Tüchtiger Präparator

hauptsächl. bewandert im Ausstopfen von Säugethieren und Vögeln, für dauernde Stellung bei gutem Gehalt. Ferner entsprechend talentirte junge Leute, welche das Präparationsfach erlernen wollen, werden von uns zu engagiren gesucht. [2803]

Linnaea, Naturhistor. Institut, (Naturalien- u. Lehrmittel-Handlung), Berlin, NW. 6, Luisenplatz 6.

Saturnia Carpi, ganz frische Falter empfehle das Paar zu 40 M. Ferner suche zu kaufen Ach. Atropos u. bitte um gefällige Offert. [2800]
G. Hüttenrauch, Apolda.

Coleopteren

aus Madagascar, Ecuador etc.

Prachtvolles Material von dort, sowie von mehreren anderen überseeischen Ländern, habe jederzeit in frischen, tadellosen Exemplaren mit 50—60% Rabatt abzugeben. [2748]

Liste sowie Auswahlendungen stehen auf Wunsch zu Diensten.

A. Pouillon, Landorf (Lothringen).

Für Anfänger:

Deutsche Käfer,

1000 Arten durchaus correct bestimmt), à Stück 10 Pfg., 100 Stück 9 Mark. Liste an kaufende Sammler gratis und franco.

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke.
Meissen.

Insekten aus

Neu-Guinea

(Kaiser Wilhelmsland, Dorei) Hymenopteren, Orthopteren (sehr grosse Arten), Hemipteren, Cicaden, Arachniden (grosse Vogelspinne) hat im Ganzen zu verkaufen für 30 M., circa 180 Stück (unbestimmt). Alles genad.

W. v. Röder,

Hoym, Herzogthum Anhalt. [2804]

Verkaufe

100 Stück verschiedene Lepidopt., in nur besonders schön. u. ansehn. Arten, in frisch. u. reinen Exempl., darunter viele Seltenheiten für 15 M., gegen vorh. Baareinsendung od. Nachnahme Porto und Emballage extra (die gewöhnlichsten Arten sind ausgeschlossen, jeder Sendung wird ein superfeiner D. Celerio beigegeben. Bei Abnahme von 150 versch. Arten für 22 M. fre [2807] P. Bernert, Leipzig-Anger.

H. A. Pouillon,

Naturalienhändler, Landorf (Lothring, empfiehlt allen Museen, Privatsammlern etc. sein auf das Beste assortirtes Lager von Französischen Petrefacten aller Perioden — schönste Erhaltung u., wegen direkt. Beziehung., billigste Preise. — Liste und Ansichtsendungen stehen auf Wunsch franco zu Diensten [270]

Hohe Preise

zahlen wir für Käfer, Larven und Puppen v. Lucanus cervus. Cerambyx heros, Sirex gigas, Maikäfer- u. Nashornkäfer-Puppen, Raupen u. Puppen v. Tottenkopf, sow. f. ganze Nester m. lebendem Inhalt von Hornissen und Hummeln. Event. Lieferanten bitten wir um zuvorige Mittheilung behufs weiterer Information. [2802]

Linnaea, Naturhistor. Institut (Naturalien- u. Lehrmittel-Handlung), Berlin NW. 6, Luisenplatz 6.

Schmetterlingseier u. Raup.

besserer Arten suche zu kaufen. Offerten mit Angabe der Futterpflanze sub H. 6. postl. Neudamm erbeten. [2808]

Mit Sammlern [2909]

südeuropäischer

Coleopteren wünscht in Verbindung zu treten **A. Grunack**, Geh. Registrar, Berlin SW., Lindenstrasse 94.

Leb. Puppen

sind noch zu haben von: Polyxena 10, Levana 5, Ligustri 10, Vespertilio 60, Galii 35, Proserpina 40, Bombiliformis 25, Jacobaeae 5, Versicolora 35, Pyri 40, dito 20 St. 6 *M.*, Pavonia 10, Bucephala 5 *♂* per Stück, in grösserer Anzahl billiger, Porto u. Emb. 15 *♂*. Postmarken werden in Zahlung genommen. **Leopold Karlinger**, Wien, Brigittenau, Dammstrasse 33. 2806]

Präparator,

durchaus tüchtig, Kenntn. i. d. Lepidopterologie erwünscht, sucht **H. Thiele**, Berlin, Steglitzerstr. 7. Off. m. Gehaltsanspruch u. Refer. erb. [2812]

L. W. Schaufuss,

sonst E. Kloeke, Naturalien- u. Lehrmittelhandlg. in

Meissen i. Sachsen. (Museum Ludwig Salvator) gegründet 1853

empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmter, tadelloser präparirter

Insekten,

namentlich **Coleopteren**, aller Erdtheile (Lepidopteren ausgeschlossen).

Ganze systematische Sammlungen, besonders forstwissenschaftliche und landwirthschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen prämiirt.)

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

Preislisten an kaufende Sammler gratis u. franco.

Geschlechtstafeln

100 Stück, à 100 Zeichen enthaltend 1 M. sind zu beziehen durch die Expedition dieses Blattes.

Preis-Courant

von

Insekten aus Madagascar.

Franz Sikora, Naturalist.

Annanarivo poste-restante Madagascar.

Preise in Pfennigen per Stück ohne Unterschied der Arten. Alle Thiere sind trocken, tadellos und kompensiös in Papierhüllen verpackt. — Ich sende geringe Quantitäten in sehr leichten Bambushüllen wie Briefe, grössere als Postpaket, bedeutende in Kiste. — Die Kosten des Transportes zu Lasten des Käufers. — Ich erwarte stets die Hälfte des Werthes jeder Sendung im Voraus; ausschliesslich öffentliche Museen verpflichte ich nicht dazu. — Jedes Thier, dessen Name mir fehlt, trägt die Nummer derselben Art in meiner Sammlung; ich führe darüber genau Buch, was mir ermöglicht, stets Neues zu senden. — Ich besitze das grosse Werk **Grandidier's**, soweit dasselbe bisher erschienen; die Mittheilung besonderer Wünsche wäre daher leicht. — Ich gebe immer reichlich, je nach dem vorhandenen Material. — Selbst die kleinste Bestellung wird sorgfältig ausgeführt. — Bei Bestellungen wird gebeten, anzugeben, wie viele Stücke von jeder Art erwünscht sind und bei Museen, welchen Werth die Sendung erreichen darf. Gegenwärtig sammle ich bei **Andrangoloka**, am Rande des Hochplateaus, 12 Stunden O.S.O. von der Hauptstadt in 1600 m Meereshöhe.

Correspondance française, Corrispondenza italiana, Se sna srbsky.

Coleoptera:

Carabidae, Cicindela	30	Pausus hova	1000
Ditiscidae	40	" Ganglbaueri, Sik.	2000
Cetonidae, Melolonthid.	80	" minimus Sik.	2000
Die anderen Scarabaeidae	50	" pretiosus Sik.	4000
Cerambycidae	200	" betsimisaraka Sik.	4000
Buprestidae	100	Diese 4 Pausus-Arten von mir erst	
Cureulionidae	40	vor Kurzem entdeckt u. nur in wenigen	
Tenebrionid. et Elaterid.	30	Exemplaren vorhanden. Die anderen	
Microcoleoptera	30	Coleoptera 20.	[2799]

Hymenoptera	40	Diptera	30
Orthoptera	40	Alle anderen Insekten	20

Diese stets ausgeweidet, daher mit allen Farben erhalten.

Lepidoptera:

Papilionidae	300	Macroglossa und die kleinen	
Die anderen Tagsschmetterlinge	80	Sphinx-Arten	300
Urania Ripheus	600	Die anderen Nachtschmetterl.	100
Sphinx grammopterus	2000	II. Qualität halber Preis.	
Die anderen Sphinx	1000	Micros	60

Land- u. Wasser-Conchylien 40. In Alkohol:

Centetes 1600, Schlangen 500, Chamaeleons u. Eidechsen 400, Kröten und Frösche 250, Fische 200—800; Attacus madagascariensis 300. Eine spec. Daphnia in genügender Anzahl 1000, Spinnen 60.

(Alkohol ist hier ausserordentlich theuer.)

Pflanzen, per Exemplar, reichlich aufgelegt, mit den nöthigen Notizen und gemalter Blüthe 300.

Alle Pflanzen, wenn erwünscht, nur aus den Centralprovinzen und dem inneren Waldesrande.

Tripolis-Käfer

zu beispiellos billigen Preisen 100 Stück in ca. 50 Spec. dabei: Tetracha euphratica, 2 Ex. Cicindela Lyoni, 2 Cic. Ritschii, 3 Pheropsophus africanus, Anthia venator 2 A. 6 maculata, 2 Graphypt., Scarites striatus, 2 Saprinus beduinus 2, S. niger, 2 Phyllopertha Quedenfeldti Rtrr. n. sp., 2 Oxythyrea Amina, Mnematium Ritschii Aphod. magic., 3 Pachyderma Quedenfeldti Brenske n. sp., 2 Akis Goryi u. barbara, viele andere hochf. Tenebr., 2 Mylabris Oleae und tenebrosa, 2 Zygia scutellaris etc. etc. für nur 18 Mark, Porto und Emballage extra. Zu beziehen durch [2817]

H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

Der Naturhistoriker.

Illustrierte Monatsschrift für Lehrer u. Naturfreunde.

In Verbindung mit zahlreichen Fach- u. Schulmännern herausgegeben von

Dr. Friedrich K. Knauer,

Redacteur der „Mittheilungen des ornithologischen Vereines in Wien“.

[Am Ende eines jeden Monates erscheint ein reichillustriertes Heft von 3—4 Druckbogen. Jährlich 4 fl. 80 kr. (bei der Administration: Wien, VIII., Buchfeldgasse 19, bezogen), 6 fl. im Buchhandel].

Gebe ab:

Ceratorrhina micans Paar 10 *M.*
Polyphemus P. 18 *M.*
Mecynorrhina torquata P. 18 *M.*
Smaragdesthes africana à 30 *♂*.
Lethrus sulcipennis à 30 *♂*.
Sternocera aequisignata à 100 *♂*.
Carabus lineellus à 200 *♂*.
Calosoma turcomanicum à 60 *♂*.
Chrysosoma aeneus à 30 *♂*.
Centurien von Westafrika, meist unbest. à 20 *M.*
Genyodonta flavomaculata à 40 *♂*.
Rhabdotis aulica à 30 *♂*. [2779]
J. Schröder, Kossau pr. Plön, Holstein.

Torfplatten,

26 cm. lang, 10 cm. breit, 100 Platten postfrei *M.* 2.90; 24 cm. lang, 8 cm. breit, 100 Platten postfrei *M.* 2.40. Auf Wunsch werden die Platten in jeder Grösse geliefert; ich acceptire jeden von anderer Seite offerirten Preis mit 10 % Rabatt.

Insektennadeln,

beste weisse, p. 1000 St. *M.* 1.75. 2563] **H. Kreye**, Hannover.

Einen tüchtigen

Präparator,

erfahren in der Lepidopterologie und Coleopterologie, sucht [2787] **A. X. Exped. d. Bl.**

Disdiperon, Schornsteinaufsatz, um das Rauchen bei conträrem Winde zu verhindern, welches die Naturaliensammlungen verdirbt, mit oder ohne **Russfänger** liefert die Fabrik von Dr. **Schaufuss**, Post Cölln bei Meissen (Sachs.).

Lepidopteren,

europäische wie exotische, zu sehr billigen Preisen. **Auswahlsendungen** werden bereitwilligst gemacht. [2291]

Bernhard Gerhard, Leipzig, Arndtstr. 4.

Alle Sorten Insektenentwicklungsstadien, Frassstücke, Wohnungen etc. werden gegen **seltene Käfer oder Schmetterlinge** einzutausch. gesucht! Offerten unter **K. S. 22**, Expedit. d. Bl.

Indische Schmetterlinge in grösster Auswahl und seltensten Arten, frisch gesammelt und mit Fundort, bestimmt oder unbestimmt und zu den billigsten Preisen. Alle sonstigen Insekten von Indien. Merkwürdige Orthopteren in vielen Arten, Auswahlsendungen und Rabatt gern gewährt. Aufträge vermittelt [2722]

Pastor em. **Schulz**, Crossen a. O.

Lehrmittel

für Schulen

empfiehlt in reichster Auswahl zu billigen Preisen

L. W. Schaufuss sonst E. Kloeke, Meissen i. S.

Specialität!

Insektenkasten, Spannbretter, Torfplatten, Insektenschränke etc. liefert bei nur guter Ausführung zu Fabrikpreisen. **E. Lassmann**, Halle a/S. 2695]

Wir haben in Parthien zu 25 Stück abzugeben:

Parnass. Mnemosyne 1,25	Pararge Dejanira 1,25	Nemeophila Russula 3,00
Colias Myrmidone 2,50	Epinephele Janira 1,25	Callimorpha Domin. 2,50
Lycaena Corydon. 1,25	Hesperia Silvanus 1,25	Penthophora Morio 1,25
Limnitis Sibylla 2,50	„ Comma 2,50	Bombyx Neustria 2,50
Vanessa Prorsa 1,25	Deilephila Vespert. 10,00	Lasiocampa Quercifol. 3,75
Vanessa C-album 2,50	„ Galii 3,75	Diptera Ludifica 5,00
Melitaea Parth. 5,00	„ Euphorbiae 2,50	Agrotis Pronuba 2,50
„ Maturna 3,75	„ Porcellus 5,00	„ C-nigrum 1,25
Argynnis Hecate 2,50	Smerinthus Tiliae 2,50	Hadena Strigilis 1,25
Erebia Eryphile 10,00	Zygaena Angelicae 2,50	Orrhodia Polita 3,75
Satyrus Semele 2,50		

In Parthien zu 25 und 50 Stück:

Papilio Podalirius 2,50	Argynnis Dia 1,25	Saturnia Pavonia 2,50
Thais Polixena 2,50	„ Adippe 2,50	Aglaia Tau 2,50
Doritis Apollo 5,00	„ Paphia 1,25	Psilophora Plumig. 3,00
Colias Chrysoth. 5,00	Satyrus Circe 3,75	Cnethocampa Pro-
Rhodocera Rhamni 1,25	„ Briseis 2,50	cessionea 3,00
Polymommatus Virg. 1,25	Sphinx Convoluti 5,00	Diloba Coeruleoceph. 1,25
Lycaena Alexis 1,25	Zygaena Lonicerae 1,50	Agrotis Segetum 1,25
Apatura Iris 5,00	Syntomis Phegea 1,25	Miselia Oxyacantha 1,25
„ Clythie 3,75	Callimorpha Hera 1,25	Leucania L-album 1,50
Limnitis Populi 7,50	Arctia Caja 2,50	Amphipyra Pyram. 1,25
Vanessa Polychloros 1,25	„ Aulica 2,00	Orthosia Pistacia 3,75
„ Urticae 1,25	Zeuzera Aesculi 7,50	Orrhodia Erythroceph. 2,50
„ Jo 1,25	Psilura Mouacha 2,50	„ Spadicea 2,50
„ Antiopa 1,25	Oenaria Dispar 2,50	Catocala Fraxini 7,50
„ Cardui 1,25	Bombyx Trifolii 3,75	„ Nupta 3,75
Melitaea Athalia 1,25	„ Mori 2,50	„ Elocata 5,00
Argynnis Aglaia 1,25	Lasiocampa Pini 2,50	„ Sponsa 6,00

Die Preise verstehen sich für je 25 Stück. Offerten zu richten an

A. Pichler's Wwe. & Sohn,
Wien V, Margarethenplatz 2.

2813]

Brasilianische Schmetterlinge.

In Düten mit 50%, gespannt mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt der jeweiligen Preise

Papilio Thoas	Colaenis Julia	Apatura Laurentia
— Pompejus	— Dido	— Agathina
— Nephelion	— Phaerusa	— Hübneri
— Polydamas	Dione Vanillae	Aganisthos Acheronta
— Protodamas	Phyciodes Teletusa	Prepona Amphimachus
— Hectorides	— Janthe	— Antimache
— Lycophron	— Landsdorffii	— Demophon
— Telesilaus	Hypanartia Letha	Smyrna Blomfieldia
— Hyperion	Pyrameis Myrinnia	Anaea Morvus
Dismorphia Arsinoides	— Virginiensis	Siderone Strigosus
— Kollari	Junonia Lavinia	— Ide
Eurema Eluina	Eunica Margarita	Protophonia Druryi
Daptonoura Polyhymnia	Myscelia Orsis	Eurybia Carolina
Catopsilia Argante	Catonephele Numilia	— Nicaeus
— Eubale	— Acontius	Ancyluris Melibaeus
— Trite	Temenis Ariadne	Diorhina Licorsis
Danaüs Plexaure	Anartia Amalthea	Symmachia Argiope
— Eriippus	Callicore Elmica	Thecla Imperialis
Ceratina Eupompe	Haematera Pyramus	— Marsyas
— Euprepia	Gymnaecia Dirce	Castnia Myodon
Ithomia Sylvio	Ectima Liria	Enyo Lugubris
— Phare	Ageronia Feronia	Philampelus Anchemolus
Heliconius Eucrate	— Fornax	— Linnei
— Apseudes	— Amphinome	— Labruscae
— Besckei	— Arethusa	Pachylia Ficus
— Phyllis	Didonis Biblis	Sphinx Cingulata
Morpho Hercules	Pyrrhogrya Edocla	Macrosilia Rustica
— Epistrophis	Megalura Chiron	Dinia Auge
— Ega	Adelpha Mythra	Tipulodes Ima
— Menelaus	— Isis	Attacus Jacobaeae
Brassolis Astyrea	— Syme	— Arethusa
— Cramerii	— Paraena	Hyperchiria Calliope
Dynastor Darius	— Iphiclus	Eacles Regalis
Caligo Eurylochus	Apatura Vacuna	Rescyntis Erythrina.
— Beltrao	(Chlorippe)	

Ansichtssendungen von Dütenthieren können nicht gemacht werden. Die Thiere sind durchgehends gut, viele ex larva. Bei grösserer Abnahme erhöht sich der Rabatt.

Dr. O. Krancher, Leipzig, Carolinenstrasse 20, II.

Insektennadeln

verkauft das geschlossene Tausend zu 1,80 M., das Hundert zu 20 Pf.

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Meissen in Sachsen.

Als Desinfections-

mittel für Insektenkästen empfiehlt gereinigtes Naphtalin:

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Meissen.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, sämtliche Platten auf das sorgfältigste ausgewählt, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 $\frac{1}{4}$ cm stark, 60 Platten = ein Fünf-Kilo-Packet incl. Verpackung u. Francatur 4 M. Versand gegen Nachn., nichtconv. Sendungen nehme ich zurück. [1779 H. Kreye, Hannover.

L'Entomologiste Genevois.

Gehaltreiche und lediglich entomologischen Zwecken dienende Zeitschrift.

Jede Nummer enthält eine Monographie der Europäischen Arten der Phalacriden mit Steindruck-Stichen. — Hymenopterologische Studien. — Beschreibungen der neuesten Arten. — Dipteren etc. etc.

Abonnementspreis für Europa jährlich 10 francs, für aussereuropäische Länder 12 francs. Bestellungen sind zu richten an Herrn Henri Tournier, Peney, Genf, Schweiz. (Der Text ist deutsch und französisch.)

ADRESSEN aller Branch. u. Länder liefert unter Garantie: **International. Adressen-Verl.-Anstalt** (C. Herm. Serbe) Leipzig (gegr. 1864). Katal. ca. 850 Branchen = 5 000 000 Adr. für 50 P. = 35 kr. ö. W. in Postmarken franco. [2115]

L'Entomologiste Genevois.

Journal d'Entomologie pure et appliquée.

Les numéros parus contiennent une Monographie des Espèces Européennes des Phalacrids, avec planches gravées sur pierre. Etudes Hyménoptéologiques. Descriptions d'Espèces nouvelles. Diptères etc. etc.

Prix de l'Abonnement pour l'Europe un an 10 francs.

pour toutes les autres parties du Monde 12 francs.

Adresser les demandes à Monsieur Henri Tournier, Peney, Genève, Suisse. (Texte allemand et français.)

Billiger Verkauf von Schmetterlingen!

Der Gefertigte bietet bei den sehr mässigen Preisen seines Schmetterlingscataloges käufern bei baldiger Zahlung des Betrages. in dtsch. Reichswähr. einen Rabatt von 50 % an, vers. nur gute Stücke (auch ist Postporto u. Emballage gratis dazu). Bin bereit, einen Catalog zu senden, die abgebaren Arten enthaltend. Gebe 50 Arten Noctuen in 50 Stücken meiner Auswahl (ganz gewöhnl. ausgeschlossen) um den billigen Preis von 8 M., ebenso 50 Arten Geometriden (viele alpine Arten dabei), und bin bereit, auf Verlangen das Verzeichniss dieser Arten nominativ einzusenden. [2814 Joh. Dorfinger, Salmansdorf 28, bei Wien.

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N.W., Luisenplatz 6.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc. Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen Unterricht.

Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680]

Richard Ihle, Tischlermeister.

Dresden, Ziegelstrasse 26.

Lieferant der Sammlungs-Schränke für Herrn Dr. O. Staudinger und für das Königl. zool. Museum zu Dresden.

Insektenkasten, 51—42 cm, hell oder dunkel, mit Glasdeckel, Glasboden u. Korkleisten oder Holzboden u. Torfeinlage, 4 M 50 P. fest und verstellbar, sowie Raupenzuchtkasten, fest und Spannbretter, auseinanderzunehmen, für die Reise, billigst.

NB. Insektenkasten sowie Insektschränke werden nach allen angegebenen Grössen angefertigt und nach Verhältniss berechnet.

Unsere neuesten Preislisten:

Lepidopteren No. XXXIII. (ca. 10000 Arten, 780 Raupen, Puppen, Bücher etc. offerierend)

Coleopteren No. VIII,

Conchylien No. IV

senden wir gratis u. franco. [2728

Wir verweisen besonders auf unsere enorm billigen Centurien-Preise (bei guter Qualität) für europ. u. exot. Lepidopteren (105 versch. Serien) u. Coleopteren (47 Serien), u. senden auch zur Auswahl die schönsten Arten nach unserer Wahl zu 50 % Rabatt.

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Systematische

Sammlungen:

Europäische Käfer.
Exotische Käfer.
Europäische Schmetterlinge.
Exotische Schmetterlinge.
Conchylien.
Krebse.
Seeigel.
Korallen etc. etc.
liefert in jeder Preislage billigst.
L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Meissen in Sachsen.

Insektenpappe

bestes Material zum Auslegen von Insektenkästen 50/40 cm à Tafel 80 P. zu haben bei L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Meissen.

L'Echange.

Revue Linnéenne,

organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Directeur: Dr. Jacquet.

abonnements: un an 5 f., union postale f. 6.

On s'abonne chez M. L. Jacquet, imprimeur, rue Ferrandière 18, Lyon.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 90 Pfennig pro Quartal (No. 2960 der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 1 Mark, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark 20 ¢ = 1 Shilling 2 Pence = Fres. 1.50.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 ¢

No. 5.

Leipzig, den 1. März 1890.

7. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. März erscheint, werden **bis spätestens 13. März** früh erbeten.
Die Expedition.

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenspezies einige gutgemeinte Aufschlüsse gaben. Dergleichen Mittheilungen haben wir seither, der Kürze halber, mit welcher man sie ertheilte, als private Winke für die Redaction resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl fände, die ihre langjährigen Erfahrungen auf diesem oder jenem Gebiete der Oeffentlichkeit übermitteln, damit dergleichen praktische Erfahrungen möglichst weite Verbreitung fänden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen in die Spalten der „**Insektenbörse**“ auf und werden derartige Beiträge unter der Ueberschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

bringen.

Die Expedition der Insektenbörse.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Der Geschäftsgang der letzten Wochen war ruhig. Von interessanten Angeboten liegt eine Originalsendung von knapp 1000 Arten madagassischer Schmetterlinge, darunter viele Sphingiden, auch Mikrolepidopteren zu billigem Gesamtpreise, sowie Orthopteren, Hemipteren und einzelne Hymenopteren und Dipteren gleicher Provenienz vor. Reflectanten wollen ihre Adresse einsenden. In Büchern bietet das Antiquariat von Emil Soeding, Wien I, eine stattliche Zahl in seinem Cataloge 34 aus; auch E. J. Brill in Leyden gab ein solches Preisverzeichniss heraus. (No. 42.)

Von der kürzlich besprochenen Bestimmungstabelle der Phalacriden von Dr. Flach ist eine Uebersetzung in französischer Sprache durch Des Gozis erschienen.

Den Verkehr unter den Entomologen der Lyoner Gegend vermittelt der Échange, Revue Linnéenne. Die neueste Nummer des Blattes beginnt eine Bestimmungstabelle europäischer Clytus-Arten.

Ueber Symbiose und Vertheidigungsmittel der Arthropoden plaudert im Naturaliste L. Cuénot, ohne indessen das Thema zu erschöpfen oder gerade Neues vorzubringen. P. Chrétien, der seinem Herzen gegen Deutschland schon manchmal Luft gemacht hat, verbreitet sich über fremde Sprachen. Er geht davon aus, dass die französische entomologische Gesellschaft ein Manuscript zurückwies, welches nicht in Französisch geschrieben war. Hiergegen lässt sich ohne Zweifel nichts einwenden. Es ist nun einmal in dem Pariser Verein Gesetz, in den Annalen nur das Französische und Lateinische zuzulassen, und bei der grossen Anzahl der Mitglieder, welchen das Verständniss anderer Sprachen abgeht, da ja in Frankreich die Verhältnisse nicht so liegen wie bei uns in Deutschland, wo jeder Gebildete französisch und englisch lesen und mindestens radebrechen kann, ist dies Gesetz nur praktisch. — Dass man in Deutschland ebensowenig Französisch versteht, als in Frankreich Deutsch, was Chrétien aus einem irgendwo vorgekommenen Fehler schliesst, das ist natürlich eine Täuschung.

Ueber Bernsteinkäfer ist bis jetzt nur geringe Literatur vorhanden, nur allorts verstreute Einzelbeschreibungen. Jetzt ist erstmalig eine monographische Arbeit über Coleopteren aus der Tertiärzeit erschienen, und zwar gerade über die kleinsten, nämlich die Pselaphiden aus dem baltischen Bernstein. Der Verfasser dieses Werkchens ist Dr. L. W. Schaufuss, der schon mancherlei Bernsteinkäfer beschrieb. Im Druck ist ferner eine monographische Bearbeitung der Bernsteinscydeniden von demselben. In beiden Monographien werden je eine Anzahl Gattungen gekennzeichnet. Deutlich erkennbar sind bereits zur Tertiärperiode Bryaxis und Euplectus vorhanden gewesen, obwohl in von den jetzt lebenden abweichend gebildeten Arten. Wir kommen nächstens ausführlicher auf die Arbeiten zurück.

Entomologische Mittheilungen.

Vielleicht interessirt es den einen oder anderen Leser zu erfahren, ob in der hiesigen ostafrikanischen Lepidopterenfauna Anklänge an diejenige daheim in Deutschland zu finden sind.

Dieselben fehlen zwar nicht gänzlich, sind jedoch ziemlich spärlich, wenigstens habe ich bei eifrigem Sammeln, soweit meine Zeit und sonstigen Verhältnisse es erlaubten, nur wenige derartige Fälle selbst constatiren können. Unter den Rhopaloceren ist es der Weltbürger Pyr. (Van.) Cardui, der auch hier nicht fehlt. In Farbe und Zeichnung weichen die ostafrikanischen Cardui von denjenigen daheim nicht ab, sind jedoch durchschnittlich etwas kleiner. Während Cardui nur spärlich fliegt, ist dagegen ein in Deutschland seltener Gast, Deilephila Celerio, hier wohl der gemeinste Schwärmer, trifft man seine Raupe doch erwachsen im Mai und Juni und dann wieder im November auf einer niedrigen, überall als Unkraut wachsenden Pflanze oft in grosser Zahl an. Die Puppendauer von Celerio beträgt nur 3—4 Wochen, die Falter selbst zeigen, soweit mir unser Celerio vor Augen steht, keine bemerkenswerthe Abweichung.

Nach den Mittheilungen, welche Herr Dr. Emin Pascha mir in zuvorkommender Weise machte, hat derselbe im äquatorialen Afrika auch Sphinx Convolvuli und Acherontia Atropos gefunden. Unter den von unserem berühmten Landsmann mit grossem Fleiss auf dem Wege vom Albert Nyanza bis hierher gesammelten Lepidopteren, welche er die grosse Güte hatte mir zu überlassen und die ich später bestimmen werde — es finden sich mancherlei recht gute, vielleicht auch neue Sachen darunter — ist nur eine heimathliche Form vertreten, der schon oben genannte Cardui.

Von anderen südeuropäischen pp. Thieren wie Danais Chrysippus etc., die auch hier häufig sind, habe ich in den vorstehenden Bemerkungen natürlich abgesehen. Interessant endlich, wenn auch ohne jede Beziehung zur heimathlichen Fauna, ist der hiesige Reichthum an animalischen Formen, welcher ungleich grösser ist, als man bei der sonst für ein Tropenland bekanntlich nicht sehr reichen Fauna erwarten sollte.

Bagamoyo.

Richelmann.

Briefkasten.

Um so viel als möglich Fehler in den Bezeichnungen der Thiere zu vermeiden, ersuchen wir die geehrten Herren Einsender von Annoncen um recht deutliche Schreibweise derselben, wie auch der Namen der Einsender.

Diejenigen Herren Empfänger dieses Blattes, deren Adresse unrichtig auf dem Streifband-Umschlag angegeben war, werden höflich um gefällige Berichtigung gebeten.

Vereine und Autoren, welche ihre Arbeiten im Börsenbericht besprochen zu haben wünschen, werden um gefällige Einsendung eines Redaktions-Exemplares höflichst gebeten.

Die Redaction.

Bittezubeachten!

Die auch weit über die Grenzen unseres Continents hinaus rühmlichst bekannte Sammlung palaearctischer Lepidopteren des verstorbenen Herrn Prof. Dr. med. Heinrich Frey aus Zürich wird hiermit zum Verkauf ausbezogen. Die Sammlung enthält 15,600 Exemplare in 4,404 Species und zwar in durchweg vorzüglicher Erhaltung. Sie befindet sich in 3 Schränken, zusammen 100 kleinere Kästen enthaltend, welche sämtlich mit Glasdeckeln und mit Kork belegten Böden versehen sind. Die Sammlung hat einen für alle Zeiten bleibenden, hohen wissenschaftlichen Werth dadurch, dass sie alle die Typen der von Herrn Prof. Frey beschriebenen etwa 80 neuen Microlepidopteren-Arten in sich begreift, worunter auch gegen 50 Unicas.

Geehrten Reflectanten ist gern zu näherer Auskunft erbötig [2796]

Dr. M. Standfuss,
Eidgen. Polytechnicum,
Hottingen (Zürich).

Sowohl einzelne hervorragende Gegenstände als ganze systematische Sammlungen aus allen Ordnungen und Gruppen des Thierreichs liefert in jeder Preislage:

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke.
Meissen (Sachsen).

Orthopteren,

Centurien ganz reiner u. determ. Ceylon- und Penang-Orthopteren auch Phasmiden und Mantiden umfassend à 40 M. [2798]

Centurien nur kleinere Arten enthaltend à 30 M. giebt ab

H. Fruhstorfer, Berlin N.,
Gartenstrasse 27, II.

Bombyx Mori-

Eier, gut befruchtet, habe ich in sehr grosser Anzahl abzugeben u. offerire: 100 Stück für 15 M., 1000 St. f. 1 M., grössere Posten nach Uebereinkunft. Den Bestellungen bitte ich Betrag u. Porto beizufügen. [2810]

Schulz,

Pastor em., Crossen a/Oder.

Puppen Sat. Carpini à 10 M.

„ „ Spini à 25 M., Dtz. 2,50.
Im Freien gesammelt.

„ „ Spil. Zatina à 35 M. [2828]
Kästchen und Porto 30 M., giebt ab
H. F. Metz, Alaunwerk b. Zeulenroda.

Kaufe od. tausche geg. sch. ex. Col. u. Lep. folg. Säugeth. i. Fleisch, frischgesch. od. gt. präp. z. Ausstopf.: Fuchs, Wies., Iltis, Mard., Hamster, Spitzmaus, Igel, Ratte, Eichh., Fuchs Winterfell. [2819]
R. Kübler, Leipzig, Alexanderstr. 32, II.

Mineralien-Comptoir von Dr. Carl Riemann in Görlitz,

früher

Dr. Theodor Schuchardt in Görlitz und J. C. A. Meine in Hannover empfiehlt

sein auf das beste assortirte Lager von

Mineralien, Gesteinen u. Petrefacten.

Ausführliche Preiscurante stehen auf Wunsch gratis und franco zur Verfügung. [1998]

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,

liefern als Specialität: Insektenkasten anerkannt bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel, pol. u. unpol. in diversen Grössen. Spannbretter fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne. Prompte Bedienung. Solide Preise. [2458]

Richard Ihle, Tischlermeister.

Dresden, Ziegelstrasse 26.

Lieferant der Sammlungs-Schränke für Herrn Dr.-O. Staudinger und für das Königl. zool. Museum zu Dresden.

Insektenkasten, 51—42 cm, hell oder dunkel, mit Glasdeckel, Glasboden u. Korkleisten oder Holzboden u. Torfeinlage, 4 M. 50 M. fest und verstellbar, sowie Raupenzuchtkasten, fest und auseinanderzunehmen, für die Reise, billigst.

NB. Insektenkasten sowie Insektenschränke werden nach allen an-2059] gegebenen Grössen angefertigt und nach Verhältniss berechnet.

Billiger Verkauf von Schmetterlingen!

Der Gefertigte bietet bei den sehr mässigen Preisen seines Schmetterlingscataloges käufern bei baldiger Zahlung des Betrages, in dtsh. Reichswähr. einen Rabatt von 50 % an, vers. nur gute Stücke (auch ist Postporto u. Emballage gratis dazu). Bin bereit, einen Catalog zu senden, die abgebarbaren Arten enthaltend. Gebe 50 Arten Noctuen in 50 Stücken meiner Auswahl (ganz gewöhnl. ausgeschlossen) um den billigen Preis von 8 M., ebenso 50 Arten Geometriden (viele alpine Arten dabei), und bin bereit, auf Verlangen das Verzeichniss dieser Arten nominativ einzusenden. [2814]

Joh. Dorfinger, Salmannsdorf 28, bei Wien.

Nur für Grossisten, Exporteure und Detail-Geschäfte!

Alle Sorten



Insekten-Stecknadeln



in Pa. Qualität, federhart,

Alois Egerland,

liefert prompt

Fabrikation chirurgischer Heft-, Lanzett- und Insektennadeln, Karlsbad.

2017]

Der Naturhistoriker.

Illustrierte Monatsschrift für Lehrer u. Naturfreunde.

In Verbindung mit zahlreichen Fach- u. Schulmännern

herausgegeben von

Dr. Friedrich K. Knauer,

Redacteur der „Mittheilungen des ornithologischen Vereines in Wien“.

[Am Ende eines jeden Monates erscheint ein reichillustrirtes Heft von 3—4 Druckbogen. Jährlich 4 fl. 80 kr. (bei der Administration: Wien, VIII., Buchfeldgasse 19, bezogen), 6 fl. im Buchhandel].

Die Entwicklung des Frosches

in 8 Stadien, plastisch, naturgetreu hinsichtlich Form und Farbe, in 10facher Vergrösserung, dargestellt.



Preis 30 Mark



Zu beziehen durch

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Meissen (Sachsen).

Coleopteren

aus Madagascar, Ecuador etc.

Prachtvolles Material von dort, sowie von mehreren anderen überseeischen Ländern, habe jederzeit in frischen, tadellosen Exemplaren mit 50—60% Rabatt abzugeben. [2748]

Liste sowie Auswahlendungen stehen auf Wunsch zu Diensten.

A. Pouillon, Landorf (Lothringen).

Für Anfänger:

Deutsche Käfer,

1000 Arten (durchaus correct bestimmt), à Stück 10 Pfg., 100 Stück 9 Mark. Liste an kaufende Sammler gratis und franco.

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke.
Meissen.

H. A. Pouillon,

Naturalienhändler, Landorf (Lothring.) empfiehlt allen Museen, Privatsammlern etc. sein auf das Beste assortirtes Lager von Französischen Petrefacten aller Perioden — schönste Erhaltung u. wegen direkt. Beziehung, billigste Preise. — Liste und Ansichtsendungen stehen auf Wunsch franco zu Diensten. [2701]

Rhizotrog. aequin.

in grösserer Anzahl liefere ich bis Mai: 100 St. 6 M. (incl. Verpack. u. Porto) geg. Vorhereins. d. Betrages. Auch im Tausch geg. andere Arten. (St. 10 M.) A. Kotschy, Hetzendorf bei Wien. [2820]

Eier v. Mis. Oxyacanthae 100 St. 70 M., v. Orth. Helvola 100 St. 60 M., sowie 20 St. Orrh. Fragariae-Schmetterlinge e. l. 1889, hat f. 5 M. abzugeben [2829]
Herm. Vollmer, Stuttgart,
Ludwigstr. 36, I.

Zur gef. Notiz!

Indem das Material an Listen total vergriffen, infolge dessen verschiedene Zurschrift, unbeantwortet blieben, ersuche ich höflichst diejenigen Herren, doch ebenfalls gleich sachliche Wünsche in Form von Aufträgen mir gütigst überweisen zu wollen; ich bin bis auf Weiteres noch in der Lage ab Lager Sortimente specieller Familien und Arten von Insekten und präp. Bälgen etc. zu billigen annehmbaren Preisen zu offeriren. Mir unbekannte Häuser, wie Zurschriften mit mangelhafter Garantie ersuche höflich um nähere Referenzen. In oben gedachter Weise effectuire ich Sendung zur Auswahl und erhalten solide Käufer kommende Zeit auch Lieferungen ab Brasilien creditirt. [2830]

J. W. Killmann,

derzeit Hamburg, Steintwiete 12.

Centurien,

enthaltend 50—60 Arten, darunter Calosoma, Pleetes, Platychrus v. bucephalus, Megad, marginalis, croaticus, Abax, Necrodes, Neorophorus, Polyphyla, Oryctes, Osmoderma, Calceph, Stenocorus, Leptura, Rosalia alpina, Heros, Saperda etc., richtig determinirt à 8 M. [2825]

Doublettenlisten hiesiger u. süd-europäischer **Coleopteren** auf Wunsch. **Hugo Rafflesberg**, Kulhány, via Nagy Tapasau, Ungarn.

Schmetterling-netzbügel,

4-theilig a 1 M. mit Gazebeutel à 1,50 M. **Schöpfer**, 4-theilig, m. abnehmbarem Nesselstoffbeutel à 1,60 M. versendet geg. Einsendung des Betrages franco innerhalb Deutschland u. Oesterreich. **Th. Nonnast**, 2824 Habelschwerdt, Schl.

Folgende lebende Puppen sind eingetroffen: [2823]

Papilio: Hospiton à 400 Pfennige, Ajax 200, Turnus 150, Troilus 100, Philenor 100; **Sphingiden**: Inscriptus 200, Myron 150, Geminatus 100, Myops* 150, Modestus* 400, Amyntor 200, Hylaeus 150; **Saturniden**: Spini 50, Polyphemus* 100, Cynthia* 50, Cecropia* 50, Promethea* 60, Angulifera* 250, Imperialis* 250, Bicolor 160, Stigma 80, Atlas 250, do. grosse 400, Leto 1500, Trifenestrata* 150, Huttoni 150, u. viele europ. Puppen. Von den Arten mit * bei Entnahme von 6 Stück 25%, 12 St. 35%, 25 St. 45% Rabatt.

Die von mehreren anderen Seiten zu „enorm billigen Preisen“ angebotenen seltenen Schmetterlinge aus Turkestan (Central-Asien), Klein-Asien etc., verkaufen wir mit wenigen Ausnahmen ebenso billig, theilweise noch billiger, in richtig bestimmten Stücken. **Dr. O. Staudinger & A. Bang Haas**, Blasewitz-Dresden.

Ich suche zu kaufen ein gutes Werk über **Muscheln** m. sehr vielen fein color. Abbildung.; es liegt mir besonders an den fein col. Abbildung., das Werk kann gebraucht oder auch neu sein, aber sehr gut erhalten. [2826]

Rud. Huth, Neustettin.

Befruchtete Eier

v. Crat. Dumeti, Ptil. Plumigera, Aglia Tau, Sat. Pyri, Spil. Luctuosa, Zatima, Lubricipeda, Hybrid. v. Zatim. u. Lubricipeda, Fuliginosa, Arct. Villica, Aulica und Nemeoph. Plantaginis kann ich theilweise jetzt u. später zu äusserst ermässigten Preisen abgeb. Zahlung nach Schlüpfung. Anmeldungen übernehme ich von heute ab. Ausführliche Prospect-Karte auf Wunsch sofort franco. [2827]

Leopold Karlinger,

Wien-Brigittenau, Dammstrasse 33.

Eier: Cat. Frax. 1 Dtz. 20 St. 1,50. **Elocata** 1 Dtz. 20 St. 1,50. **Nupta** 1 Dtz. 8 St. 1,00. **Puppen**: Pap. **Podalirius** 1 Dtz. 8 St. 1,00. **Sat. Pyri** 1 St. 35 St. 1 Dtz. 1 St. 10 St. 1 Dtz. 1 M. versende geg. Einsendung v. Briefm. od. Nachnahme, sowie auch diverse **Macrolepidopteren** zu billigst. Preisen. **Julius Dahlström**, Eperiës, [2835] Ungarn.

Preis-Courant

von

Insekten aus Madagascar.

Franz Sikora, Naturalist.

Annanarivo poste-restante Madagascar.

Preise in Pfennigen per Stück ohne Unterschied der Arten. Alle Thiere sind trocken, tadellos und kompensiös in Papierhüllen verpackt. — Ich sende geringe Quantitäten in sehr leichten Bambushüllen wie Briefe, grössere als Postpaket, bedeutende in Kiste. — Die Kosten des Transportes zu Lasten des Käufers. — Ich erwarte stets die Hälfte des Werthes jeder Sendung im Voraus; ausschliesslich öffentliche Museen verpflichte ich nicht dazu. — Jedes Thier, dessen Name mir fehlt, trägt die Nummer derselben Art in meiner Sammlung; ich führe darüber genau Buch, was mir ermöglicht, stets Neues zu senden. — Ich besitze das grosse Werk **Grandidier's**, soweit dasselbe bisher erschienen; die Mittheilung, besonders Wunsch wäre daher leicht. — Ich gebe immer reichlich, je nach dem vorhandenen Material. — Selbst die kleinste Bestellung wird sorgfältig ausgeführt. — Bei Bestellungen wird gebeten, anzugeben, wie viele Stücke von jeder Art erwünscht sind u. bei Massen, welchen Werth die Sendung erreichen darf. Gegenwärtig sammele ich bei **Andrangoloka**, am Rande des Hochplateaus, 12 Stunden O.S.O. von der Hauptstadt in 1600 m Meereshöhe. Correspondence française, Corrispondenza italiana, Se sna srbsky.

Coleoptera:

Carabidae, Cicindela	30	Pausus hova	1000
Ditiscidae	40	„ Ganglbaueri, Sik.	2000
Cetonidae, Melolonthid.	80	„ minimus Sik.	2000
Die anderen Scarabaeidae	50	„ pretiosus Sik.	4000
Cerambycidae	200	„ betsimisaraka Sik.	4000
Buprestidae	100	Diese 4 Pausus-Arten von mir erst	
Cureulionidae	40	vor Kurzem entdeckt u. nur in wenigen	
Tenebrionid. et Elaterid.	30	Exemplaren vorhanden. Die anderen	
Microcoleoptera	30	Coleoptera 20.	[2799]

Hymenoptera	40	Diptera	30
Orthoptera	40	Alle anderen Insekten	20

Diese stets ausgeweidet, daher mit allen Farben erhalten.

Lepidoptera:

Papilionidae	300	Macroglossa und die kleinen	
Die anderen Tagsschmetterlinge	80	Sphinx-Arten	300
Urania Ripheus	600	Die anderen Nachtschmetterl.	100
Sphinx grammopterus	2000	II. Qualität halber Preis.	
Die anderen Sphinx	1000	Micros	60

Land- u. Wasser-Conchylien 40. In Alkohol:

Centetes 1600, Schlangen 500, Chamaeleons u. Eidechsen 400, Kröten und Frösche 250, Fische 200—800; Attacus madagascariensis 300. Eine spec. Daphnia in genügender Anzahl 1000, Spinnen 60.

(Alkohol ist hier ausserordentlich theuer.)

Pflanzen, per Exemplar, reichlich aufgelegt, mit den nöthigen Notizen und gemalter Blüthe 300.

Alle Pflanzen, wenn erwünscht, nur aus den Centralprovinzen und dem inneren Waldestrande.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insektennadeln und Torfplatten. Cataloge kostenlos und portofrei. [2462]

Gebe ab:

Ceratorrhina micans Paar 10 M.
„ Polyphemus P. 18 M.
Mecynorrhina torquata P. 18 M.
Smaragdesthes africana à 30 St.
Lethrus sulcipennis à 30 St.
Stenocera aequignata à 100 St.
Carabus lineellus à 200 St.
Calosoma turcomanicum à 60 St.
Chrysocoma aeneus à 30 St.
Centurien von Westafrika, meist unbest. à 20 M.

Genyodonta flavomaculata à 40 St.
Rhabdotis aulica à 30 St. [2779]

J. Schröder, Kossau pr. Plön, Holstein.

Alle Sorten Insektenentwickelungsstadien, Frassstücke, Wohnungen etc. werden gegen **seltene Käfer oder Schmetterlinge** einzutausch. **gesucht!** Offerten unter **K. S. 22**, Expedit. d. Bl.

H. Littke, Breslau,

Vorwerkstrasse 14.,

empfiehlt seine reichen Vorräthe europäischer **Lepidopteren** in Auswahl-Sendungen mit 50% Rabatt, Exoten bei einer Baar-Entnahme über 50 M. mit 60%; exotische Coleopteren mit 66 2/3%; Brasil. u. Columbische Libellen undet. 100 Stück in Düten für 10 M. Tausch von Exot.-Lep. gegen mir brauchbare Europ. Kaufe ganze Sendungen und Sammlungen. [2834]

Die **Schmetterlingssammlung** des kürzlich verstorbenen Rechnungsraths **C. T. Glitz**, enthaltend 4300 Arten und Varietäten **Macro** und **Micro**, soll im Ganzen oder getheilt in Collectionen von mindestens je 100 Exemplaren verschiedener, richtig benannter Arten zu 25 M. verkauft werden. [2821]

Nähere Auskunft erteilt **Fraulein Anna Glitz**, Hannover, Osterstrasse 35, III.

Torfplatten,

26 cm. lang, 10 cm. breit, 100 Platten postfrei M. 2,90; 24 cm. lang, 8 cm. breit, 100 Platten postfrei M. 2,40. Auf Wunsch werden die Platten in jeder Grösse geliefert; ich acceptire jeden von anderer Seite offerirten Preis mit 10% Rabatt.

Insektennadeln,

beste weisse, p. 1000 St. M. 1,75. 2563] **H. Kreye**, Hannover.

Nordamerikanische Puppen

offerire gegen vorherige Einsendung des Betrages oder Nachnahme.

Schwärmer.

Trochilon Inscriptum à St.	1,50 M.
Smerinth. Geminatus	à 1,60 „
„ Modesta	„ 3,— „
Darapsa Myron	„ 1,— „
„ Versicolor	„ 4,50 „
Sphinx Celeus	„ 1,50 „
Thyreus Abotii	„ 3,20 „

Spinner.

Telea Polyphemus	„ 0,70 „
Pl. Cecropia	„ 0,30 „
Cynthia	„ 0,20 „
Eacles Imperialis	„ 1,50 „

[2831] **L. Gompf**, Hamburg, Schifferkamps-Allee 41 a.

Zu kauf. ges.:

Lebende Puppen von Europa's **Sphinges** u. **Bombyces**, auch exotische Spinner. Auch Eier u. Raupen von allen Sorten im März, April u. s. w. schlüpfenden Thieren Sammler oder Verkäufer werden ersucht, ihre Offerten mit Preisliste an

E. Edmonds,

Entomologist zur königlichen Familie, [2832] Naturalien-Handlung,

Windsor, England,

zu senden.

Frische Pupp. aus Nordamerika.

Plat. Cecropia à Dutz.	3,50 M.
Cal. Promethea	„ 3,50 „
Sam. Cynthia	„ 3,— „

Porto franco, [2833]

oder Tausch für Puppen v. Europa's **Sphinges** u. **Bombyces**.

E. Edmonds,

Entomologist zur königlichen Familie, Naturalien-Handlung

in Windsor, England.

Specialität!

Insektenkasten, Spannbretter, Torfplatten, Insektenränke etc. liefert bei nur guter Ausführung zu Fabrikpreisen. **E. Lassmann**, Halle a/S. 2695]

Lepidopteren,

europäische wie exotische, zu sehr billigen Preisen. **Auswahl**sendungen werden bereitwilligst gemacht. [2291]

Bernhard Gerhard, Leipzig, Arndtstr. 4.

Etiquetten u. Etiqu.-Nadeln, siehe No. 3 der Ins.-Börse. [2818]

Theodor Busch, Emmenrich.

Verantwortlicher Redacteur: **A. Frankenstein** in Leipzig. Expedition, Druck und Verlag von **Frankenstein & Wagner** in Leipzig.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 90 Pfennig pro Quartal (No. 2960 der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 1 Mark, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark 20 $\frac{1}{2}$ = 1 Shilling 2 Pence = Frcs. 1.50.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzelle oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 $\frac{1}{2}$

No. 6.

Leipzig, den 15. März 1890.

7. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. April erscheint, werden **bis spätestens 28. März** früh erbeten.
Die Expedition.

Postanweisungen und **eingeschriebene Briefe** sind nicht an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Augustusplatz 1,** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine **empfangsberechtigte Person** auf der Adresse angegeben ist.
Frankenstein & Wagner.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Die eintretende Frühlingswitterung verlockt zum Sammeln. In Deutschland freilich sind wir noch auf das Sieb allein angewiesen, aus südlicheren Gegenden aber kommt schon frische Waare in den Handel. Grosse Massen von Käfern werden aus den in den letzten Jahren erschlossenen Balkanländern offerirt, es ist aber darunter zu wenig Interessantes, um den Ankauf nur einigermaßen lohnend zu machen. — Von überseeischen Sendungen sind ausser Brasilianern, wie kürzlich erwähnt, Madagassen eingetroffen. Die Schmetterlinge enthalten viel und schöne Arten, namentlich Spingiden, und werden zu sehr billigem Preise, aber nur im Ganzen, abgegeben. Die Hymenopteren sind ebenfalls disponibel; die Käfer, deren Anzahl sich als eine ganz bedeutende herausstellt, und viele und schöne Species aus allen Gruppen enthalten, hat Schaufuss-Meissen übernommen und vereinzelt dieselben. Der Umfang der Ausbeute gestattet preiswerthe Abgabe, wozu kommt, dass Abnehmer die Auswahl haben, und vor hohen Spesen und den vielen Unannehmlichkeiten, welche directer Bezug für kleineren Bedarf bieten, bewahrt bleiben. Alles ist ganz frisch gesammelt und die Erhaltung demnach jeden Ansprüchen gewachsen. Die Madagaskar-Insekten sind damit in die Reihe der Handelsobjecte für die Entomologie getreten. — Ausgeboren wurden ferner Bernsteininsekten, wovon ein grosser Theil noch des Abnehmers harren (Fliegen, Ameisen, Neuropteren). — In einiger Zeit werden die Sunda-Inseln von einem guten Insektensammler nochmals genauer auf ihre Kerfe hin durchforscht werden.

In den Entomologischen Nachrichten beschrieb Dr. L. W. Schaufuss neue Wasserkäfer aus Abyssinien, sowie eine neue Gattung Staphylinen aus dem baltischen Bernsteine.

Von der verdienstlichen Arbeit H. J. Kolbe's, des Assistenten am Kgl. Museum für Naturkunde zu Berlin: „Einführung in die Kenntniss der Insekten“ ist soeben die dritte Lieferung erschienen. Dieselbe umfasst die Beschreibung der Abtheilungen des Körpers der Kerfthiere und der Augen. Jedes Kapitel ist mit so grosser Genauigkeit und Sach- und Literaturkenntniss bearbeitet, dass es nicht nur Laien, sondern auch Fachleuten eine wahre Freude ist, in dem Buche zu lesen.

Entomologische Mittheilungen.

Eine Sammelparthie im Winter.

„Durch den anhaltenden Frost ist das Eis bereits so stark geworden, dass ein Schlittschuhlaufen auf der glatten Fläche der Oberspree bei Treptow mit keiner Gefahr verknüpft ist.“ Als ich diese Zeitungsnotiz in einem der gelesenen Blätter Berlins zu Gesicht bekam, konnte ich dem Verlangen nicht widerstehen, einen Ausflug in die Rohrdickichte zu unternehmen, die die Spree hinter dem bekannten Vergnügungsorte Treptow säumen. Ausgerüstet mit Sieb, Cyankaliumflasche, zwei starken Leinenbeuteln

und einem Taschenmesser machte ich mich an einem Sonntage auf den Weg, um nach Käfern und Raupen zu suchen, die in den offenen „Rohrstubben“ überwintern.

Begünstigt von einem wahrhaft prächtigen Wetter langte ich auf dem Eise an, das überall vollständige Sicherheit bot. In den dichten Rohrwäldern war wenig zu finden, weil nur hin und wieder einmal ein Halm eingeknickt oder abgeschnitten war. Dagegen in den lichter Stellen, mehr am offenen Strome, dort wo das Rohr im Herbst mit der Sense abgehauen worden war, bot sich mir ein geeignetes Feld zum Sammeln und Untersuchen. Um vorerst zu sehen, ob ich vom Glück begünstigt war, spaltete ich vorsichtig einige der offenen Rohrhalme, die ich unter dem ersten Knoten abgeschnitten hatte. Schon im ersten Stück, einem fast fingerdicken Halm, fand ich 3 *Odacantha melanura* L. und in einem zweiten, dünneren, einen *Aëtroph. imperialis* Germ. Ohne mich nun weiter auf Untersuchungen einzulassen, schnitt ich tapfer darauf los und hatte nach ca. 2 Stunden beide Leinenbeutel gefüllt.

Vor dem Nachhausegehen machte ich noch einen Siebversuch, indem ich das Laub an einigen Erlenstämmen durchsiebte, wobei ich ganze Nester des *Paederus riparius* L. aufdeckte, nebenbei auch, leicht unter dem Moose, welches die Stämme bedeckte, versteckt, einige *Chrysomela polita* L. und *Dromius agilis* Fab. fand.

Es ist geradezu erstaunlich, welch ein zoologischer Reichthum in den offenen Rohrhalmen den Winter über verborgen ist. Dutzendweise krochen in verschiedenen Grössen die Individuen einer grauen Spinnenart heraus, während ich von Käfern über 80 Stück *Odacantha melanura*, 42 Stück *Aëtrophorus imperialis* und eine grosse Zahl anderer Arten aus der Familie der Chrysomeliden und Coccinellen, der Carabiden und Staphylinen einsammeln konnte. So fand ich ferner: *Donacia semicuprea*, *Prasocuris marginella* L. und *Phellandrii*. *Anisosticta* 19 punctata Thunb. *Coccidula rufa* und *scutellata* und weiter verschiedene Arten *Halticinen* etc. Ferner entdeckte ich in den grösseren Halmen 6 Stück erwachsene Raupen der *Noctua*: *Senta maritima* und in den vom Winde geknickten dünneren Halmen mehrere Raupen der *Leucania obsoleta*, sowie eine ziemliche Anzahl kleiner Pilzmücken und wenige Exemplare der Diptere *Elachiptera cornuta*.

In dem Gesiebe fand sich meistens *Paederus riparius* in einer wahren Unzahl vor, doch auch *Cyphon variabilis*, *Drom. agilis*, 4 notatus und sigma, *Bryaxis sanguinea* L. und *Halygia tigrina* L. waren recht vielfach vertreten nebst einer grossen Zahl Staphylinen, insbesondere *Stenus*-Arten.

So war der erste Ausflug im neuen Jahr und im tiefsten Winter ein recht lohnender gewesen und übertraf an Anzahl der gefundenen Arten sowie auch der Individuen manchen Tag im Sommer bei schönem Wetter und hellem Sonnenschein.

C. Schirmer, Berlin.

Briefkasten.

Postabonnent. Puppet of butter-fly.

Die Expedition.

Indische Falter

gespannt in Loosen.
I. 50 St. in 25 Arten 18 M.
II. 50 St. in 50 Arten, darunter sehr werthvolle u. seltene Arten, 50 M.
III. 100 St. in 50 Arten wie II 85 M.
empfiehlt **E. Kretschmar**,
2845] Dresden, Freiburger Platz 1.

Eine reichhaltige Sendung **indischer Schmetterlinge** aus Sikkin Nepal etc. zu sehr mässigen Preisen einzeln abzugeben. Liste sende zur Auswahl.

Adressen mit Referenzen erbeten an
E. A. P., Etablissement Pupp,
2844] Carlsbad.

Morpho Menelaus

gebe das Stück für 3 M ab. Andere Exoten äusserst billig. [2842

A. Kricheldorf,
Oranienstr. 135, Berlin S.

Goliathiden.

G. regius (sehr grosse ♂) 20 M;
torquatus Paar 14 M; micans Paar 9 M;
Eudicella Morgani Paar 5 M;
Gralli 8 M; Heterorrhina Julia Paar 6 M;
guttata Paar 2 M. Sämmtliche Arten mit dem in meinen Listen angegebenen Rabatt. Ausführliche Listen über Schmetterlinge und Käfer gegen Einsendung v. 30 ♂ in Marken, welche bei Bestellung abgerechnet werden.
2841]

Alexander Bau,
Berlin S. 59, Hermann-Platz 4.

Verkaufe

eine Parthie prächtige **indische Schmetterlinge** gespannt, besonders schöne grosse Exempl., saubere Thiere, à St. 50 ♂ (100 St. 40 M), versende von 10 St. an gegen Nachn. oder vorh. Baareinsendung.
P. Bernert,
2847] Leipzig - Anger.

Eine sehr reichhaltige, gut erhalt. **Schmetterlings-Sammlung** habe **billig** zu verkaufen. [2839
G. Fenske, Hirschberg i. Schl.

Madagaskar-

Käfer, frisch gesammelt, traf eine grosse Sendung ein und werden zu billigen Preisen abgegeben. Darauf Reflectirende wollen mir gütigst Mittheilung machen.
L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**,
Meissen (Sachs.).

Sowohl einzelne hervorragende Gegenstände als ganze systematische Sammlungen aus allen Ordnungen und Gruppen des Thierreichs liefert in jeder Preislage:
L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**.
Meissen (Sachsen.)

Bombyx Mori-

Eier, gut befruchtet, habe ich in sehr grosser Anzahl abzugeben u. offerire: 100 Stück für 15 ♂, 1000 St. f. 1 M, grössere Posten nach Uebereinkunft. Den Bestellungen bitte ich Betrag u. Porto beizufügen. [2810

Schulz,

Pastor em., Crossen a/Oder.

Richard Ihle, Tischlermeister.

Dresden, Ziegelstrasse 26.

Lieferant der Sammlungs-Schränke für Herrn Dr. O. Staudinger und für das Königl. zool. Museum zu Dresden.

Insektenkasten, 51—42 cm, hell oder dunkel, mit Glasdeckel, Glasboden u. Korkleisten oder Holzboden u. Torfeinlage, 4 M 50 ♂.
Spannbretter, fest und verstellbar, sowie **Raupenzuchtkasten**, fest und auseinanderzunehmen, für die Reise, billigst.
NB. Insektenkasten sowie Insektenschränke werden nach allen an-2059] gegebenen Grössen angefertigt und nach Verhältniss berechnet.

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,

liefern als Specialität: **Insektenkasten** anerkannt bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel, pol. u. unpol. in diversen Grössen. **Spannbretter** fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne. **Prompte Bedienung. Solide Preise.** [2458

Tunis! Marokko! Tripolis!

Folgende, theilweise hochseltene Coleopteren von da zu beispieles billigem Preise abzugeben: *Tetracha euphratica* 75, *Cicind. Lyoni* 300, *Cic. Ritchii* 100, *Cic. var. barbara* 75, *Cic. maura* (var. mit kupferroth. Kopf und Halsschild) 150, *Carabus stenoccephalus* 200, *Pheropsophus africanus* 50, *Anthia venator* 150, *A. 6-maculata* 50, *Graphypt.* 2 sp. à 50, *Scarites striatus* 100, *Cymindis suturalis* 30, *Metabletus exclamationis* 30, *Dyschirius numida* 30, *Apteranillus Dohrni* (blinder Genus) 75, *Eumicrus expansus* 50, *Scydmaenus promptus* 30, *Sc. intrusus* 30, *Hister thoutmosis* 100, *Saprinus beduinus* 40, *S. niger* 40, *S. ruber* 75, *S. tunisius* 60, *Corynetes fimetarius* 150, *Mnematicum Ritchii* (Genus bei Ateuchus) 200, *Geotrypes rugatulus* 50, *G. Hoffmannseggii* 50, *Onthophagus nov. spec.* 100, *Oxyomus Pirazzolii* 100, *Aphodius lucidus* 40, *A. magicus* 40, *Oxythyrea Amina* 75, *Paleira femorata* 100, *Anoxia detrita* 500, *Pachydema Quedenfeldti* Brenske n. sp. 75, *Triodonta tripolitana* Brenske n. sp. 150, *Phyllopertha Quedenfeldti* Rtr. n. sp. 50, *Julodis Königi* 120, *J. manipularis* 75, *J. albopilosa* 75, *Cordiophorus haematomus* 75, *C. aegyptiacus* 150, *Pentodon algeris* 75, *Dolychophora Kiesenwetteri* Rtr. n. sp. 150, *Trichodes umbellatarum* var. 50, *Erodium bicostatus* 30, *E. brevicollis* 30, *E. spec.* 30, *Adesmia metallica* var. 40, *A. dilatata*? 75, *A. microcephala* 50, *Asida nigroopaca* Quedf. n. sp. 75, *A. spec.* 50, *Pachychila* und *Tentyria* diverse Spec. à 40, *Akis Goryi* 50, *Euricaulus Quedenfeldti* Rtr. n. sp. 100, *Hidrosis elongatula* Quedf. n. sp. 200, *Microtelus Lethierryi* 75, *Cossyphus pygmaeus* 40 und 2 Spec. à 30, *Stenosis Quedenfeldti* Rtr. n. sp. 75, *Blaps* 3 sp. à 40, *Pimelia urtica* kl. 75, *P. gigantea*? 75, *P. simplex* 50, *P. semiopaca* 50, *P. pilifera* 40, desgl. noch einige andere Spec., *P. cordata* Kr. 75, *Leucolaeus tripolitanus* Quedf. n. sp. 250, *Opatrum* bei procerum 50, *Thryphera Varvazi*? 75, *Morica octocostata* 30, *Ocera hispida* 20, *Sepidium tomentosum* 50, *Sep. spec.* 75, *Scaurus* 3 sp. à 30, *Himatismus villosus* 20, *Halonomus ovatus* 60, *Diplocyrtus floccosus* Quedf. n. gen. Tenebr. 400, *Mylabris Oleae*, sp. und *tenebrosa* 30, *Cleonus candidus* 40, *Sitones subcostatus* 50, *Rytirrhinus* sp.? 60, *Hypera spec.* 60, *Zygia scutellaris* und var. 50, *Clytus Reveilleri* 30, *Chrysomela numida* 40, *Ch. gypsophilae* var. 30, *Ch. bicolor* in verschied. Var. 25, *Otiorrhynchus cribricollis* 30, *Helops pygmaeus* 30, *Apotomus rufus* 20. — Preise in Pfennigen. Ausserdem Centurien, die meisten der vorstehend verzeichneten Arten enthaltend, zu nur 18 Mark. Soweit der Vorrath reicht. Manche Arten nur in sehr geringer Stückzahl vertreten. Emballage und Porto extra.

H. Thiele,

Berlin, Steglitzerstr. 7.

Ceylon-Schmetterlinge.

Papilio Hector 3 M, *Pap. Romulus* 2 M, *Pap. v. Ceylonica* 2 M, *Pap. Erithonius* 1 M, *Tachyris v. Galene* 1,50 M, *Delias Eucharis* ♂ u. ♀ à 0,75 M, *Catopsilia Pomona* ♂ u. ♀ à 0,50 M, *Hebomoia Glaucippe* ♂ 1,50 M, ♀ 2,50 M, *Ixias Cingalensis* 2,50 M, *Hestia Jasonia* 3 M, *Euploea Consimilis v. Montana* 2 M, *Elymnias Fraterna* 2 M, *Cethosia Nietneri* ♂ 2 M, ♀ 3 M, *Cynthia ascla* 1 M, *Neptis Varmona* 1 M geben wir zu beigesetzten sehr billigen Einzelpreisen bei guter Erhaltungsweise ab. Bei Abnahme der ganzen Serie ermässigen wir solche auf nur 25 M. Dieser Werthansatz entspricht dem vierten Theile der üblichen Catalogspreise. Emballage bei Abnahme einer ganzen Serie kostenlos. [2837

Linnaea, Berlin, Luisenplatz 6.

Gesiebte dänische Coleoptera,

frischgesammelte, undeterminirte und unpräparirte Exemplare:

200 Stück in 50 Arten Preis 2 M.

500 " " 100 " " 5 "

(incl. Emballage u. Porto).

Die meisten Familien sind vertreten, wahrscheinlich auch seltene nordische Arten darunter. Die Käfer werden in verschlossenen Flaschen versendet, sind deshalb beim Empfang noch weich und leicht zu präpariren. Cassa voraus bei Bestellung.

H. P. Duurloo,

Valby bei Kopenhagen.

Coleopteren

aus Madagascar, Ecuador etc. **Prachtvolles Material** von dort, sowie von mehreren anderen überseeischen Ländern, habe jederzeit in frischen, tadelloßen Exemplaren mit 50—60% Rabatt abzugeben. [2748
Liste sowie **Auswahlendungen** stehen auf Wunsch zu Diensten.
A. Pouillon, Landorf (Lothringen).

Für Anfänger:

Deutsche Käfer,

1000 Arten (durchaus correct bestimmt), à Stück 10 Pfg., 100 Stück 9 Mark. Liste an kaufende Sammler gratis und franco.

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**.
Meissen.

H. A. Pouillon,

Naturalienhändler, Landorf (Lothring.) empfiehlt allen Museen, Privatsammlern etc. sein auf das Beste assortirtes Lager von **Französischen Petrefacten aller Perioden** — schönste Erhaltung u. wegen direkt. Beziehung. billigste Preise. — Liste und Ansichtsendungen stehen auf Wunsch franco zu Diensten. [2701

Folgende lebende Puppen sind eingetroffen: [2823

Papilio: *Hospiton* à 400 Pfennige, *Ajax* 200, *Turnus* 150, *Troilus* 100, *Philenor* 100; **Sphingiden**: *Inscriptus* 200, *Myron* 150, *Geminatus* 100, *Myops** 150, *Modestus** 400, *Amyntor* 200, *Hylaenus* 150; **Saturniden**: *Spini* 50, *Polyphemus** 100, *Cynthia** 50, *Cecropia** 50, *Promethea** 60, *Angulifera** 250, *Imperialis** 250, *Bicolor* 160, *Stigma* 80, *Atlas* 250, do. grosse 400, *Leto* 1500, *Trifenestrata** 150, *Huttoni* 150, *Lima* 100 u. viele europ. Puppen.

Von den Arten mit * bei Entnahme von 6 Stück 25%, 12 St. 35%, 25 St. 45% Rabatt.

Die von mehreren anderen Seiten zu „enorm billigen Preisen“ angebotenen seltenen Schmetterlinge aus **Turkestan** (Central-Asien), **Klein-Asien** etc., verkaufen wir mit wenigen Ausnahmen ebenso billig, theilweise noch billiger, in richtig bestimmten Stücken.

Dr. O. Staudinger & A. Bang Haas,
Blasewitz-Dresden.

Als Desinfections-

mittel für Insektenkästen empfiehlt **gereinigtes Naphtalin**:
L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**.
Meissen.

Selten

Puppen v. *Rhoesus sericollis* in *Spiritus* à 4 M.

Krieger der Termiten à 50 ♂.

Mylabris armeniaca à 20 ♂.

Cicindela littoralis à 5 ♂.

Ocera angustata à 25 ♂.

Cnethocampa Processionea per P. 30 ♂.

Auch anderes Doubl.-Material. Tausch auch.

F. Perneder,

2853] Wien, Ottakring, Abeleg. 20.

Dynastes Hercules ♂

à St. 20 M, tadelloß, franco geg. vorher. Eins. des Betr. [2843

Franz Horn, Controlor,

Tschemin b. Tuschkau i. Böhmen.

L. W. Schaufuss,

sonst E. Kloeke,

Naturalien- u. Lehrmittelhandlg.
in

Meissen i. Sachsen.

(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853

empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmter, tadelloser präparierter

Insekten,

namentlich **Coleopteren**, aller Erdtheile (Lepidopteren ausgeschlossen).

Ganze systematische Sammlungen, besonders forstwissenschaftliche und landwirthschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen prämirt.)

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

Preislisten an kaufende Sammler gratis u. franco.

Vertausche:

3 Ornith. Minos ♀, 2 Paar P. Hector, 1 Paar Polymnestor, 1 Paar Aristolochiae, 3 Pammon ♂, 3 Erithonius, 3 Agamemnon, 2 Paar Del. Eucharis, 3 Porth. Gambrius, 1 Elym. Undularis etc. (Indier) in guter Qualität. 200 Levana-Puppen, eine grössere Anzahl Falter von Antiopa, Lim. Populi, Prorsa, Iris, Clytie, Apollo, Tau, Purpurata, Pini, Pinastri, 2 Quenselii ♂, eine Anzahl Noctuen gegen gesunde Puppen von grossen Spinnern (Luna, Cecropia, Cynthia, Polyphemus, Io, Pyri etc.) oder Puppen von grösseren europ. u. exot. Spinnern u. Schwärmern etc. Gegen baar obige Arten billigst. 2850]

F. Staedler,

Nürnberg, Maxfeldstrasse 16.

Eier: Cat. Frax. 1 Dtz. 20 ♂, 100 St. 1,50.

Nupta 1 Dtz. 8 ♂, 100 St. 60 ♂, **Puppen:**

Pap. Podalirius 1 Dtz. 80 ♂, **Sat. Pyri**

1 St. 35 ♂, versende geg. Einsendung

v. Briefm. od. Nachn., sowie auch div.

Macrolepidopteren zu billigst. Preisen.

Julius Dahlström, Eperies,

2835] Ungarn.

Gute grosse Falter von Thysania

Agrippina (Strix) franco Porto u.

Emb. à 10 St.,

Morpho Laertes à 1 St.,

Philampelus Labruscae 2,50 St.

empfiehlt **E. Kretschmar,**

2846] Dresden, Freiburger Platz 1.

Reflectanten auf **Exotische Hyme-**

nopteren, Originalsendungen, wollen

ihre Adressen unter **M. M.** in der

Redaktion d. Bl. niederlegen.

Offerire

dänische Noctua- u. Geometra-Arten

in schönen, frischen Stücken mit 40%

Rabatt. **H. P. Duurloo,**

2849] Valby bei Kopenhagen.

Lebende Dytiscus latissimus, frisch

gefangen, à 25 ♂. Desgl. **marginalis**

u. **circumcinctus** à 10 ♂, sowie auch

kleinere Wasser- und auch Land-

käfer vielerlei Arten.

Meine grossen Vorräthe hiesiger

Coleopteren, ungenadelt, bei Abnahme

in Mehrzahl je einer Art sehr billig.

2851] **v. Mülverstedt,**

Rosenberg i. W.-Pr.

Preis-Courant

von

Insekten aus Madagascar.

Franz Sikora, Naturalist.

Annanarivo poste-restante Madagascar.

Preise in Pfennigen per Stück ohne Unterschied der Arten. Alle Thiere sind trocken, tadellos und kompédiös in Papierhüllen verpackt. — Ich sende geringe Quantitäten in sehr leichten Bambushüllen wie Briefe, grössere als Postpaket, bedeutende in Kiste. — Die Kosten des Transportes zu Lasten des Käufers. — Ich erwarte stets die Hälfte des Werthes jeder Sendung im Voraus; ausschliesslich öffentliche Museen verpflichte ich nicht dazu. — Jedes Thier, dessen Name mir fehlt, trägt die Nummer derselben Art in meiner Sammlung; ich führe darüber genau Buch, was mir ermöglicht, stets Neues zu senden. — Ich besitze das grosse Werk **Grandidier's**, soweit dasselbe bisher erschienen; die Mittheilung besonderer Wünsche wäre daher leicht. — Ich gebe immer reichlich, je nach dem vorhandenen Material. — Selbst die kleinste Bestellung wird sorgfältig ausgeführt. — Bei Bestellungen wird gebeten, anzugeben, wie viele Stücke von jeder Art erwünscht sind und bei Museen, welchen Werth die Sendung erreichen darf. Gegenwärtig sammle ich bei **Andrangoloka**, am Rande des Hochplateaus, 12 Stunden O.S.O. von der Hauptstadt in 1600 m Meereshöhe.

Correspondence française, Corrispondenza italiana, Se sua srbsky.

Coleoptera:

Carabidae, Cicindela	30	Pausus hova	1000
Ditiscidae	40	Ganglbaueri, Sik.	2000
Cetoniidae, Melolonthid.	80	minimus Sik.	2000
Die anderen Scarabaeidae	50	pretiosus Sik.	4000
Cerambycidae	200	betsimisaraka Sik.	4000
Buprestidae	100	Diese 4 Pausus-Arten von mir erst	
Curculionidae	40	vor Kurzem entdeckt u. nur in wenigen	
Tenebrionid. et Elaterid.	30	Exemplaren vorhanden. Die anderen	
Microcoleoptera	30	Coleoptera 20.	[2799]
Hymenoptera	40	Diptera	30
Orthoptera	40	Alle anderen Insekten	20

Diese stets ausgeweidet, daher mit allen Farben erhalten.

Lepidoptera:

Papilionidae	300	Macroglossa und die kleinen	
Die anderen Tagsschmetterlinge	80	Sphinx-Arten	300
Urania Rhipheus	600	Die anderen Nachtschmetterl.	100
Sphinx grammopterus	2000	II. Qualität halber Preis.	
Die anderen Sphinx	1000	Micros	60

Land- u. Wasser-Conchylien 40. In Alkohol:

Centetes 1600, Schlangen 500, Chamaeleons u. Eidechsen 400, Kröten und Frösche 250, Fische 200—800; Attacus madagascariensis 300. Eine spec. Daphnia in genügender Anzahl 1000, Spinnen 60.

(Alkohol ist hier ausserordentlich theuer.)

Pflanzen, per Exemplar, reichlich aufgelegt, mit den nöthigen Notizen und gemalter Blüthe 300.

Alle Pflanzen, wenn erwünscht, nur aus den Centralprovinzen und dem inneren Waldesrande.

Enorm

hoher Rabatt, und zwar nicht in Schmetterlingen, sondern in Baar giebt

H. Thiele,

Berlin, Steglitzerstr. 7

bei seinen, nicht abgelagerten, sondern thaufrischen und goldreinen Lepidopteren aus Turkestan.

Auswahlsendungen werden gern gemacht.

[2853]

Madag.-Schmetterlinge.

Eine Originalsendung von über 1000 St. frischgesammelter Schmetterlinge, darunter 10 Arten Sphinx (auch mehrere grammopterus) in über 100 Exemplaren, soll im Ganzen billig verkauft werden. Adressen unter **M. M.** Redaktion d. Bl.

Verkaufe

Doubletten von Ornithoptera Urviliana ♂ u. ♀, Ornithoptera Victoriae ♂.

Suche

zu kaufen: Ornithoptera, Papilio Blumei, Adamantius, Pericles, Caunus, J. Imperialis ♂. **W. Dannatt,** 2848] London, S.E. Westcombe Park.

Gebe ab:

Ceratorrhina micans Paar 10 St.
Polyphemus P. 18 St.
Mecynorrhina torquata P. 18 St.
Smaragdesthes africana à 30 ♂.
Lethrus sulcipennis à 30 ♂.
Sternocera aquisignata à 100 ♂.
Carabus lineellus à 200 ♂.
Calosoma turcomanicum à 60 ♂.
Chrysocoma aeneus à 30 ♂.
Centurien von Westafrika, meist unbest. à 20 St.
Genyodonta flavomaculata à 40 ♂.
Rhabdotis aulica à 30 ♂. [2779]
J. Schröder, Kossau pr. Plön, Holstein.

Alle Sorten Insektenentwickelungsstadien, Frassstücke, Wohnungen etc. werden gegen **seltene Käfer oder Schmetterlinge** einzutausch. gesucht! Offerten unter **K. S. 22**, Expedit. d. Bl.

Torfplatten,

26 cm. lang, 10 cm. breit, 100 Platten postfrei St. 2.90; 24 cm. lang, 8 cm. breit, 100 Platten postfrei St. 2.40. Auf Wunsch werden die Platten in jeder Grösse geliefert; ich acceptire jeden von anderer Seite offerirten Preis mit 10 % Rabatt.

Insektenmadeln,

beste weisse, p. 1000 St. St. 1.75. 2563] **H. Kreye,** Hannover.

Zu kauf. ges.

Lebende Puppen v. Machaon, Ligustri, Pinastri, Euphorbiae, Galii, Elpenor, Porcellus, Stellatarum, Apiformis, Ligniperda, Bifida, Falcula, Fagi, (allen Notodontae) Dersa, Batis etc. Auch Atlas, Imperialis, Pernyi, Selene etc. Offerten mit Preisliste an [2855]

E. Edmonds,

Entomologist zur Königl. Familie, Naturalien-Handlung, Windsor, England, zu senden.

Specialität!

Insektenkasten, Spannbretter, Torfplatten, Insektenschränke etc. liefert bei nur guter Ausführung zu Fabrikpreisen. **E. Lassmann,** Halle a/S. 2695]

Lepidopteren,

europäische wie exotische, zu sehr billigen Preisen. **Auswahlsendungen** werden bereitwilligst gemacht. [2291] **Bernhard Gerhard,** Leipzig, Arndtstr. 4.

Etiquetten u. Etiqu.-Nadeln, siehe No. 3 der Ins.-Börse. [2818] **Muster 20-♂-Marke.**

Theodor Busch, Emmerich.

Leb. Puppen sind noch zu haben von Vespertilio 0,75; Crabronoformis 0,15; P. Cecropia 0,30; C. Promethea 0,30; S. Cynthia 0,25. Auch Eier v. E. Versicolor 0,25 p. Dtz. Porto 10 ♂. **E. Edmonds, Entomol. z. Königl. Familie,** Windsor, England. [2806]

Illustrierte Fachzeitschrift und Insertionsorgan für das
Sammelwesen jeder Art und Richtung.

Red. Dr. H. Brendicke,

Inh. des eisernen Kreuzes etc.

Münzen, Siegel, Wappen, Gemmen. Stiche, Schnitte, Autographe u. Antiquitäten. Naturwissenschaftliche, Kunst- u. Bücher-Liehabereien. Postwerthe-
zeichen und Völkerkunde. Kunstgewerbe.

Zu beziehen durch jede Postanstalt und Buchhandlung.

(Ed. Strauch-Leipzig u. durch die Exp. Berlin W. 57)

3 Probe-Nrn. durch die Expedition 0,50 Mark = 30 Kr. ö. W.

Geschmackvolle Ausstattung, holzfreies, satinirtes Papier, gediegene
Abbildungen, gedrungene Sprache und erfrischende Kürze des Ausdrucks
zeichnen diese Fachzeitschrift aus, die in der Universalität der Berücksichtigung
aller **Sammelbestrebungen** ihre Bedeutung sucht und in den besten Kreisen
bei Behörden und Vereinen findet.

Über 500 Illustrationstafeln und Kartenbeilagen.
Verlag des Bibliograph. Instituts in Leipzig.

MEYERS
KONVERSATIONS-LEXIKON
VIERTE AUFLAGE.

Achtzig Aquarelltafeln. 3000 Abbildungen im Text.

Das 1. Heft und den 1. Band liefert jede Buchhandlung zur Ansicht.

256 Hefte à 50 Pfennig. — 16 Halbfanzbände à 10 Mark.

Brasilianische Schmetterlinge.

In Düten mit 50%, gespannt mit 40% Rabatt der jeweiligen Preise

Papilio Thoas	Colaenis Julia	Apatura Laurentia
— Pompejus	— Dido	— Agathina
— Nephalion	— Phaerusa	— Hübneri
— Polydamas	Dione Vanillae	Aganisthos Acheronta
— Protodamas	Phyciodes Teletusa	Prepona Amphimachus
— Hectorides	— Janthe	— Antimache
— Lycophron	— Landsdorffii	— Demophon
— Telesilaus	Hypanartia Letha	Smyrna Blomfieldia
— Hyperion	Pyrameis Myrinnia	Anaea Morvus
Dismorphia Arsinoides	— Virginiensis	Siderone Strigosus
— Kollari	Junonia Lavinia	— Ide
Eurema Eluina	Eunica Margarita	Protogonius Druryi
Daptonoura Polyhymnia	Myscelia Orsis	Eurybia Carolina
Catopsilia Argante	Catonephele Numilia	— Nicaeus
— Eubale	— Acontius	Ancyluris Melibaeus
— Trite	Temenis Ariadne	Diorhina Licorsis
Danaus Plexaure	Anartia Amalthea	Symmachia Argiope
— Eriippus	Callicore Elmica	Thecla Imperialis
Ceratina Eupompe	Haematera Pyramus	— Marsyas
— Euprepia	Gymnaecia Dirce	Castnia Myodon
Ithomia Sylvio	Ectima Liria	Enyo Lugubris
— Phare	Ageronia Feronia	Philampelus Anchemolus
Heliconius Eucrate	— Fornax	— Linnei
— Apseudes	— Amphinome	— Labruscae
— Besckei	— Arethusa	Pachylia Ficus
— Phyllis	Didonis Biblis	Sphinx Cingulata
Morpho Hercules	Pyrrhogyra Edocla	Macrosilia Rustica
— Epistrophis	Megalura Chiron	Dinia Auge
— Ega	Adelpha Mythra	Tipulodes Ima
— Menelaus	— Isis	Attacus Jacobaeae
Brassolis Astyrea	— Syme	— Arethusa
— Crameri	— Paraena	Hyperchiria Calliope
Dynastor Darius	— Iphiclus	Eacles Regalis
Caligo Eurylochus	Apatura Vacuna	Rescyntis Erythrina.
— Beltrao	(Chlorippe)	

Ansichtssendungen von Dütenthieren können nicht gemacht werden. Die
Thiere sind durchgehends gut, viele ex larva. Bei grösserer Abnahme er-
höht sich der Rabatt.

Dr. O. Krancher, Leipzig, Carolinenstrasse 20, II.

Insektennadeln

Geschlechtstafeln

verkauft das geschlossene Tausend zu
1,80 M., das Hundert zu 20 Pf.

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Meissen in Sachsen.

100 Stück, à 100 Zeichen enthaltend
1 M. sind zu beziehen durch die
Expedition dieses Blattes.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher
Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insekten-
nadeln und Torfplatten. Cataloge kostenlos und portofrei. [2462]

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N.W., Luisenplatz 6.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in
Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc.
Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen
Unterricht.

Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680]

Nur für Grossisten, Exporteure und Detail-Geschäfte!

Alle Sorten



Insekten-Stecknadeln



in Pa. Qualität, federhart,

liefert prompt

Alois Egerland,

Fabrikation chirurgischer Heft-, Lanzett- und Insektennadeln,
Karlsbad.

2017]

Die Entwicklung des Frosches

in 8 Stadien, plastisch, naturgetreu hinsichtlich Form und Farbe, in 10 facher
Vergrößerung, dargestellt.



Preis 30 Mark



Zu beziehen durch

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Meissen (Sachsen).

Der Naturhistoriker.

Illustrierte Monatschrift für Lehrer u. Naturfreunde.
In Verbindung mit zahlreichen Fach- u. Schulmännern

herausgegeben von

Dr. Friedrich K. Knauer.

Redacteur der „Mittheilungen des ornithologischen Vereines in Wien“.

[Am Ende eines jeden Monates erscheint ein reichillustriertes Heft von 3—4
Druckbogen. Jährlich 4 fl. 80 kr. (bei der Administration: Wien, VIII.,
Buchfeldgasse 19, bezogen), 6 fl. im Buchhandel].

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, sämtliche
Platten auf das sorgfältigste ausgewählt,
28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark,
60 Platten = ein Fünf-Kilo-Packet
incl. Verpackung u. Francatur 4 M.
Versand gegen Nachn., nichtconv.
Sendungen nehme ich zurück. [1779
H. Kreye, Hannover.

L'Entomologiste Genevois.

Gehaltreiche und lediglich
entomologischen Zwecken dienende
Zeitschrift.

Jede Nummer enthält eine Mono-
graphie der Europäischen Arten der
Phalacriden mit Steindruck-Stichen.
— Hymenopterologische Studien. —
Beschreibungen der neuesten Arten.
— Dipteren etc. etc.

Abonnementspreis für Europa jähr-
lich 10 francs, für aussereuropäische
Länder 12 francs. Bestellungen sind
zu richten an Herrn **Henri Tournier**,
Peney, Genf, Schweiz.

(Der Text ist deutsch und französisch.)

L'Entomologiste Genevois.

Journal d'Entomologie pure et
appliquée.

Les numéros parus contiennent une
Monographie des Espèces Européennes
des Phalacrids, avec planches gravées
sur pierre. Etudes Hyménoptéologi-
ques. Descriptions d'Espèces nouvelles.
Diptères etc. etc.

Prix de l'Abonnement pour l'Europe
un an 10 francs.
pour toutes les

autres parties du Monde 12 francs.
Adresser les demandes à Monsieur
Henri Tournier, Peney, Genève, Suisse.
(Texte allemand et français.)

ADRESSEN aller
Branch.
u. Länder
liefert unter
Garantie: **Internation.**
Adressen - Verl. - Anstalt
(C. Herm. Serbe) **Leipzig** (gegr. 1864).
Katal. ca. 850 Branchen = 5000 000
Adr. für 50 P. = 35 kr. ö. W. in Post-
marken franco. [2115]

L'Echange.

Revue Linnéenne,

organe des naturalistes de la région
Lyonnaise.

Directeur: **Dr. Jacquet**.
abonnements: un an 5 f., union
postale f. 6.

On s'abonne chez **M. L. Jacquet**,
imprimeur, rue Ferrandière 18, Lyon.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. **Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs** nehmen Abonnements entgegen zum Preise von **90 Pfennig pro Quartal** (No. 2960 der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. **directer** Zusendung per Kreuzband innerhalb **Deutschlands und Oesterreichs** beträgt **1 Mark**, nach den **anderen Ländern des Weltpostvereins** **1 Mark 20 ¢ = 1 Shilling 2 Pence = Frcs. 1.50.**

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum **10 Pfennige**. **Kleinere** Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für **1 Beilage**, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt **10 ¢**.

No. 7.

Leipzig, den 1. April 1890.

7. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. April erscheint, werden **bis spätestens 13. April** früh erbeten.
Die Expedition.

Postanweisungen und **eingeschriebene Briefe** sind **nicht** an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Augustusplatz 1,** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine **empfangsberechtigte Person** auf der Adresse angegeben ist.
Frankenstein & Wagner.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Trotz der begonnenen Sammelperiode herrschte in Insekten lebhaftere Nachfrage, namentlich wurden Coleopteren begehrt, Orthopteren von mehreren Seiten gesucht; kroatische und bosnische Insekten wurden in Massen auf den Markt gebracht, ohne Käufer zu finden, dieselben sind werthlos geworden. Eine brasilianische Käfersendung verunglückte unterwegs, wie so manche andere Originalsammlung. J. C. Stevens in London verauktionierte mehrere Sammlungen europäischer Lepidopteren wie grössere Posten Exoten, darunter eine beträchtliche Anzahl Ornithoptera Priamus, Cassandra, Brookiana und andere Prachtsachen. Die kürzlich erwähnte grosse Madagaskarkäfersendung, welche Schaufuss in Meissen erhielt, birgt viel Gutes, namentlich auch Kleinkäfer, und da die Erhaltung prächtig ist, ist der Verkauf ein flotter; Spezialisten werden gut daran thun, sich dazu zu halten.

In Literatur hat Emil Soeding's Antiquariat, Wien I, ein neues Preisverzeichniss versandt. Anscheinend hat diese Handlung die Restbestände an Separaten von der Wiener zoolog.-botanischen Gesellschaft erworben, denn namentlich Sonderabdrücke aus deren Zeitschrift werden, und zwar zu sehr mässigen Preisen, ausgeben.

In den 1890er Annalen der Pariser französischen entomologischen Gesellschaft ist eine Käferfauna von Guadeloupe durch Ed. Fleutiaux und A. Sallé enthalten.

Von Dr. Georg Seidlitz's Fauna baltica hat soeben die fünfte Lieferung die Presse verlassen. Der neu erschienene Theil behandelt die Gattungen und Arten der Tenebrioniden bis zu den Curculioniden, diese grossentheils mit eingeschlossen, in der bereits früher besprochenen Weise. Die sechste Lieferung, welche für den Herbst dieses Jahres versprochen ist, wird den Schluss der Arbeit bilden. Leider ist vom Verfasser nicht immer Objectivität gewahrt worden und er hat theilweise unbegründet andererseits hingeworfene Verdächtigungen ohne Prüfung in seine Arbeit aufgenommen, wodurch diese an Werth verliert.

Thos. L. Casey, welcher die Zahl der beschriebenen nordamerikanischen Käfer in den letzten Jahren um mehrere Hunderte vermehrt hat, hat ein neues Bändchen, und zwar in den Annalen der New-Yorker Akademie der Wissenschaften, 5. Vol., erscheinen lassen, betitelt: Coleopterological

Notices, I. mit einem Anhang über die termitophilen Staphylinen von Panama. Die Zahl der auf etwa 200 Seiten beschriebenen neuen Gattungen und Arten ist eine bedeutende, aber auch viele Leconte'sche und Horn'sche Thiere werden nochmals ausführlich besprochen. Die Käferfauna der Vereinigten Staaten erfährt durch Casey's Arbeiten einen Umsturz.

Von reichem entomologischem Inhalte ist die neueste Nummer des Naturaliste (Deyrolle-Paris). P. Chrétien bespricht die Entwicklungsgeschichte des Kleinschmetterlings Penthina arcuella Cl., Louis Planet die des Schnellkäfers Melanotus rufipes, Dr. Trouessart und G. Neumann behandeln die eigenartige Begattungsweise der Arachniden, A. Granger verbreitet sich über die Formen, Fang und Aufbewahrung der Krebsthiere. P. Dognin fährt fort, neue Schmetterlinge aus Loja zu diagnosticiren.

A. F. Nonfried beschrieb in der Wien. Entom. Zeitschr. IX. eine neue Ancistrosoma aus Nicaragua, und zwei neue Mimela-Arten aus Chinesisch-Indien, alle drei schöne Thiere.

Aus Berlin kommt die Meldung von dem am 20. März erfolgten Tode des Kupferstechers Paul Habelmann, Mitglied der Kgl. Akademie, Ehrenmitglied des Berliner Entomologischen Vereins.

Briefkasten.

Herrn A. V. in B. — Recht gern wollen wir Ihnen den Namen der Wanze versorgen, wenn Sie uns ein paar Stück davon einsenden und unserem Bestimmer überlassen können. Andernfalls ist's nicht möglich.

Um so viel als möglich Fehler in den Bezeichnungen der Thiere zu vermeiden, ersuchen wir die geehrten Herren Einsender von Annoncen um **recht deutliche** Schreibweise derselben, wie auch der Namen der Einsender.

Diejenigen Herren Empfänger dieses Blattes, deren Adresse unrichtig auf dem Streifband-Umschlag angegeben war, werden höfl. um gefällige **Berichtigung** gebeten.

Vereine und Autoren, welche ihre Arbeiten im Börsenbericht besprochen zu haben wünschen, werden um gefl. **Einsendung eines Redactions-Exemplares** höflichst gebeten.
Die Redaction.

Lepidopteren,

europäische wie exotische, zu sehr billigen Preisen. **Auswahlsendungen** werden bereitwilligst gemacht. [2291] **Bernhard Gerhard**, Leipzig, Arndtstr. 4.

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,

liefern als Specialität: **Insektenkasten** anerkannt bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel, pol. u. unpol. in diversen Grössen. **Spannbretter** fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne. **Prompte Bedienung. Solide Preise.** [2458]

Raupen v. Las. Pini p. Dtz. 40 ¢. Porto u. Emb. 30 ¢. 100 St. fr. 3 ¢, auch Tausch. **Wilh. Hader**, Nauen b. Berlin. [2863]

Gesunde **Puppen** v. Ocn. Cor'sica à 35 ¢, Dtzd. 4 ¢, Porto u. Kästchen 20 ¢, geg. Voreinsend. od. Nachnahme d. Betrags. [2871] **E. Wagner**, Zeulenroda (Reuss).

Madagaskar-

Käfer, frisch gesammelt, traf eine grosse Sendung ein und werden zu billigen Preisen abgegeben. Darauf Reflectirende wollen mir gütigst Mittheilung machen.
L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**, Meissen (Sachs.).

Sowohl einzelne hervorragende Gegenstände als ganze systematische Sammlungen aus allen Ordnungen und Gruppen des Thierreichs liefert in jeder Preislage:

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**, Meissen (Sachsen.)

Bombyx Mori-

Eier, gut befruchtet, habe ich in sehr grosser Anzahl abzugeben u. offerire: **100 Stück für 15 \$, 1000 St. f. 1 \$**, grössere Posten nach Uebereinkunft. Den Bestellungen bitte ich Betrag u. Porto beizufügen. [2810]

Schulz,

Pastor em., Crossen a/Oder.

Eine sehr reichhaltige, gut erhalt.

Schmetterlings-Sammlung

habe **billig** zu verkaufen. [2839]
G. Fenseky, Hirschberg i. Schl.

Coleopteren

aus **Madagascar, Ecuador** etc. **Prachtvolles Material** von dort, sowie von mehreren anderen überseeischen Ländern, habe jederzeit in frischen, tadellosen Exemplaren mit 50—60% Rabatt abzugeben. [2748]
Liste sowie **Auswahlensendungen** stehen auf Wunsch zu Diensten.
A. Pouillon, Landorf (Lothringen).

Für Anfänger:

Deutsche Käfer

1000 Arten (durchaus correct bestimmt), à Stück 10 Pfg., 100 Stück 9 Mark. Liste an kaufende Sammler gratis und franco.

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**, Meissen.

H. A. Pouillon

Naturalienhändler, Landorf (Lothring.) empfiehlt allen Museen, Privatsammlern etc. sein auf das Beste assortirtes Lager von **Französischen Petrefacten aller Perioden** — schönste Erhaltung u. wegen direkt. Beziehung. billigste Preise. — Liste und Ansichtsendungen stehen auf Wunsch franco zu Diensten. [2701]

Verlag von **R. Friedländer & Sohn**, Berlin, N. W., Carlstr. 11.

Die Tagfalter

(Rhopalocera) [2859]
Europas und des Kaukasus. Analytisch bearbeitet von **K. L. Bramson**.

150 Seiten in Gross-Octav mit 1 terminol. Tafel. Preis 3 \$.

Wiederum hat die entomolog. Literatur einen bedeutend. Erfolg zu verzeichnen! Das Urtheil üb. dies. Werk lässt sich einf. in d. 4 Worte zusammenfassen: **Für eden Sammler unentbehrlich!**
H. Redlich in d. „Entomol. Zeitschr.“

Insekten

aus

Madagascar.

F. Sikora, Naturaliste, Annanarivo.

Preise per Stück in Pfennigen. Alle Thiere trocken und tadellos. Sende auf Nadeln als „Muster ohne Werth“. Kästchen verschlossen, mit Glasfensterchen, innen m. Wachs ausgelassen, Holzdeckel, (40 \$) Porto zu Lasten d. Käufers. Jed. Thier trägt d. Nummer derselb. Art mein. Sammlung; so kann ich stets Neues senden. Kann Jenen nicht dienen, die bloss grosse u. schöne Thiere wünschen. Gebe stets reichlich. Erwarte von Jedermann, mit einziger Ausnahme d. öffentl. Museen, d. Hälfte d. Werthes jed. Bestellung im Voraus. (Marknot., Guld., Cheque.) Grössere Bestellungen für beide Theile vortheilhaft, da Brief u. Sendung 3 Monate brauchen. Seltene Coleopt. m. kleinen Schäden, wenn vorhanden u. gewünscht, z. halben Preisen. Oeffentl. Museen 20% Rabatt.

Correspondance française, Corrispondenza italiana, Se sna srbsky.

Coleoptera:

Cicindela aberans	150	Linotarsis discoidalis	80
Cicindela soa	100	Empecta betanimena	200
„ madagascariensis	150	Encya mucronata	200
„ abbreviata	60	„ bisignata	600
Peridexia mirabilis	2000	Empecta squamifera	200
Pogonostoma elegans	2000	Adoretus strigatus	200
„ viride	2000	„ histrix	400
Megalomma biguttata Sik.	800	Enthoria chlorodera	400
„ rugicollis	200	Solenocylus exaratus	60
Scarites	100	Leptaulex morbillosus	60
Alle anderen Carabid.	30	Serica cinnamomea	100
		„ grossa	120
Coptomia bipunctata	400	Epilissus splendens	100
„ 6-maculata	200	„ madagascariensis	60
„ mutabilis	150	Lonchotus crassus ♂	250
Doriscelis calcarata	3000	„ muticus 150, ♀	200
Coptomia nigriceps	400	Ontophagus elegans	100
„ granulata	60	Oniticellus Marsyas	60
Anochilia republicana	400	„ 4-punctatus	60
„ pratensis	180	Alle anderen Scarabaeid.	50
„ scapularis	2000		
„ „ def.	1000	Ditiscidae	40
„ bimaculata Sik.	400	Cerambycidae	200
Parachilia melanocala	1000	Buprestidae	100
„ bufo	3000	Curculionidae	40
Euchrea multiguttata	500	Tenebrion. Elater.	30
Heterophana craticola	250	Microcoleopt.	30
„ canaliculata	250	Paussus hovas	1000
Celidota Stephensi	500	„ Ganglbaueri Sik.	2000
Euryoma argentea	60	„ minimus Sik.	2000
Pantolia rubrofasciata	280	„ pretiosus Sik.	4000
„ rufobasalis	280	„ betsimisaraka Sik.	4000
Dirrhina iris	250	Alle anderen Coleopt.	20

Lepidoptera:

Diurna 80, Papilion.	300	Macroglossa	300
Urania Ripheus var. Croesus	1500	Micros u. Geom.	60
Sphinx grammopterus	2000	Alle anderen Lepid.	100
Andere Sphingid.	1000	II. Qualität halber Preis.	

Ausnahmen: Heteropsis drepana ♂ 1000, ♀ 2000. Strabena argyrina 400
Abisera tepahi 300. Anthocaris Ena 2000. Acraea Mahela 150.

Hymenoptera	40	Alle anderen Insekten	20
Orthoptera	40	Conchylien	40
Diptera	30		

Diese Preise werden später theilweise erhöht werden. [2866]

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparirwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insektennadeln und Torfplatten. Cataloge kostenlos und portofrei. [2462]

Nur für Grossisten, Exporteure und Detail-Geschäfte!

Alle Sorten



Insekten-Stecknadeln



in Pa. Qualität, federhart,

liefert prompt

Alois Egerland,

Fabrikation chirurgischer Heft-, Lanzett- und Insektennadeln, Karlsbad.

2017]

Folgende lebende Puppen sind eingetroffen: [2823]

Papilio: Hospiton à 400 Pfennige, Ajax 200, Turnus 150, Troilus 100, Philenor 100; **Sphingiden**: Inscriptus 200, Myron 150, Geminatus 100, Myops* 150, Modestus* 400, Amyntor 200, Hylaeus 150; **Saturniden**: Spini 50, Polyphemus* 100, Cynthia* 50, Cecropia* 50, Promethea* 60, Angulifera* 250, Imperialis* 250, Bicolor 160, Stigma 80, Atlas 250, do. grosse 400, Leto 1500, Trifenestrata* 150, Huttoni 150, Lima 100 u. viele europ. Puppen.

Von den Arten mit * bei Entnahme von 6 Stück 25%, 12 St. 35%, 25 St. 45% Rabatt.

Die von mehreren anderen Seiten zu „enorm billigen Preisen“ angebotenen seltenen Schmetterlinge aus **Turkestan** (Central-Asien), **Klein-Asien** etc., verkaufen wir mit wenigen Ausnahmen ebenso billig, theilweise noch billiger, in richtig bestimmten Stücken.

Dr. O. Staudinger & A. Bang Haas, Blasewitz-Dresden.

Als Desinfections-

mittel für Insektenkästen empfiehlt **gereinigtes Naphtalin**

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**, Meissen.

Eier

von Amph. Cinnamomea 1 Dtzd. 2 \$, 100 12 \$, Eier von Cat. Nupta 100 1,50 \$.

Raupen

von Agrotis Umbrosa (erwachsen) 1 Dtzd. 5 \$.

Wilh. Caspari II, Wiesbaden, Schönthal. [2874]

Soeben erschienen:

Coleopteren-Liste

von **M. Padewieth in Gospić**.

Neben äusserst billigen Bezugsbedingungen werden auch bei grösserer Abnahme monatliche **Ratenzahlungen gestattet**.

Liste gratis u. franco. [2862]

Ich suche

Tauschverkehr in europäischen Käfern und bitte um Einsendung von Tauschlisten. **F. Heyer**, Darmstadt, Hängelstr. 57. [2860]

Suche zu kaufen

befruchtete Eier v. Anth. Yamamai. **Ehr. Friedmann**, Thurnau bei Kulmbach. [2858]

2 und 4 theilige Stahlnetzbügel

mit Tülle und Mutter, 32 u. 40 cm Durchmesser, zum Preise von 3,50 \$. Auch im Tausch zu halben Preisen für mir fehlende Falter Macro (Schlesier). **Thorwarth**, Breslau, Burgfeld 10. [2861]

Specialität!

Insektenkasten, Spannbretter, Torfplatten, Insektenschränke etc. liefert bei nur guter Ausführung zu Fabrikpreisen. **E. Lassmann**, Halle a/S. [2895]

L. W. Schaufuss,

sonst E. Klocke,

Naturalien- u. Lehrmittelhandlg.
in

Meissen i. Sachsen.

(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853

empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmter, tadelloser präparierter

Insekten,

namentlich Coleopteren, aller Erdtheile (Lepidopteren ausgeschlossen).

Ganze systematische Sammlungen, besonders forstwissenschaftliche und landwirthschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen prämiert.)

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

Preislisten an kaufende Sammler gratis u. franco.

Alle Sorten Insektenentwicklungsstadien, Frassstücke, Wohnungen etc. werden gegen seltene Käfer oder Schmetterlinge einzutausch. gesucht! Offerten unter K. S. 22, Expedit. d. Bl.

Torfplatten,

26 cm. lang, 10 cm. breit, 100 Platten postfrei 2.90; 24 cm. lang, 8 cm. breit, 100 Platten postfrei 2.40. Auf Wunsch werden die Platten in jeder Grösse geliefert; ich acceptire jeden von anderer Seite offerirten Preis mit 10 % Rabatt.

Insektennadeln,

beste weisse, p. 1000 St. 1.75.
2563] H. Kreye, Hannover.

Suche

als Anfänger die Bekanntschaft von uneigennützig. Entomologen, nicht Händlern, behufs Tausch event. Kauf von Lepidopteren zu machen.

Gefl. Anträge event. Rathschläge werden unter H. 20 an die Exped. d. Bl. erbeten. [2865

Ceylon-Schmetterlinge,

Nord- u. Südamerikaner, schön gespannt, gebe zum vierten Theil d. übl. Catal.-Preise ab. Preislisten auf Wunsch frei.

Spannbretter m. verstellbar. Spannfläche, St. 0,75, Dtz. 7. M.

Raupenpräpariröfen,

complet mit Gummieglase, à Stück 6 M. fr. Zeichnung auf Wunsch.

E. Leist, Altenburg,

2869]

Elisenstr. 42.

5 Stück *Attacus Orizaba* à 2,00 M.
325 „ *Antherea Pernyi* „ 0,20 „
10 „ *Sphinx Ligustri* „ 0,05 „
150 „ *Phalera Bucephala* „ 0,02 „

Raupen:

24 Stck. *Arctia Flavia* à 1 M.
Ferd. Bernh. Müller, Chemnitz,
2867] Oststrasse 38.

Ceylon-Schmetterlinge.

Papilio Hector 3 M., *Pap. Romulus* 2 M., *Pap. v. Ceylonica* 2 M., *Pap. Erithonius* 1 M., *Tachyris v. Galene* 1,50 M., *Delias Eucharis* ♂ u. ♀ à 0,75 M., *Catopsilia Pomona* ♂ u. ♀ à 0,50 M., *Hebomoia Glaucippe* ♂ 1,50 M., ♀ 2,50 M., *Ixias Cingalensis* 2,50 M., *Hestia Jasonia* 3 M., *Euploea Consimilis v. Montana* 2 M., *Elymnias Fraterna* 2 M., *Cethosia Nietneri* ♂ 2 M., ♀ 3 M., *Cynthia ascla* 1 M., *Neptis Varmona* 1 M. geben wir zu beigesetzten sehr billigen Einzelpreisen bei guter Erhaltungsweise ab. Bei Abnahme der ganzen Serie ermässigen wir solche auf nur 25 M. Dieser Werthansatz entspricht dem vierten Theile der üblichen Catalogspreise. Emballage bei Abnahme einer ganzen Serie kostenlos. [2837

Linnaea, Berlin, Luisenplatz 6.

Nur in Centurien

liefere fortan

100 Stck. Lepidopteren, ca. 50—60 Arten, 25 Mk.

100 „ Coleopteren, „ 50—60 „ 12 „

ohne Unterschied der Grösse, Farbe u. Seltenheit in mögl. ausgesuchter Qualität aus dem Staate St. Catharina, ferner

Brasil. Vögel u. Thierbälge etc.

Säugethierbälge mit Schädel:

Nasua solitaria, *Nasua socialis*, *Procyon cancrivorus*, *Mephitis sufficans*, *Lutra brasiliensis*, *Felis mitis*, *Felis macrura*, *Sciurus aestuans*, *Cebus robustus*, *Cervus campestris* ♂, letzterer Art einen gebalgten Fötus, etc.

Preisverzeichnisse zu Diensten.

[2876

J. W. Killmann, Naturalienhandlung, Hamburg.

Nordafrika!

100 nordafr. Käfer in mindestens 50 Arten, bestimmt u. präpariert, gebe ich ganz nach meiner Wahl zu dem noch niemals dagewesenen Spottpreise von 8 M. ab. Die Centurien enthalten nur bessere südliche Spec. und — in theilweise leicht lädirten Stücken — sogar höchst splendide, seltene und ansehnliche Arten, wie *Julodis königi*, *J. manipularis*, *J. albopilosa*, *Aurigena tarsata*, *Tetracha euphratica*, *Anthia*, *Cyrtognathus forficatus* (Bockkäfer, zu den Prioniden gehörig) etc. etc. Die letztere Art ist nur in wenigen Expl. vorhanden u. kann daher etwa nur den H. Bestellern der ersten 12—15 Centur. verabfolgt werden. — Grosse Raritäten zu den billigsten Einzelpreisen mit hohem Rabatt. — Special-Centurien aus Marokko u. Tripolis-Tunis. — Jede nähere Auskunft gern ertheilt. — Emballage u. Porto stets extra. — Nichtconvenientes wird gern zurückgenommen; an mir unbekannte H. Abnehmer versende ich nur gegen Nachnahme.

Achtung!!! Der Preis pro Exemplar stellt sich also auf 8 M.

H. Thiele,

Berlin, Steglitzerstr. 7.

2873]

Mineralien-Comptoir von Dr. Carl Riemann in Görlitz,

früher

Dr. Theodor Schuchardt in Görlitz und J. C. A. Meine in Hannover empfiehlt

sein auf das beste assortierte Lager von

Mineralien, Gesteinen u. Petrefacten.

Ausführliche Preiscurante stehen auf Wunsch gratis und franco zur Verfügung. [1998

Für jeden Geographielehrer unentbehrlich!

Soeben erschien und ist durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Die hauptsächlichsten Erzeugnisse der Erde und ihrer Bewohner.

Ein Hilfsmittel für den Unterricht in der Erdkunde.

Von

Director Camillo Schaufuss.

Preis: 60 M.

Verlag von H. W. Schlimpert, Meissen, Sachsen.

Die Entwicklung des Frosches

in 8 Stadien, plastisch, naturgetreu hinsichtlich Form und Farbe, in 10facher Vergrösserung, dargestellt.

Preis 30 Mark

Zu beziehen durch

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Meissen (Sachs.).

Eier: Cat. *Fraxini* 1 Dtz. 20, 100 St. 1,50.
Nupta 1 Dtz. 8 M., 100 St. 60 M., Puppen:
Pap. *Podalirius* 1 Dtz. 80 M., Sat. *Pyri*
1 St. 35 M., versende geg. Einsendung
v. Briefm. od. Nachn., sowie auch div.
Macrolepidopteren zu billigst. Preisen.
Julius Dahlström, Eperies,
2881] Ungarn.

Bei uns erschien:

Handbuch für Insekten-Sammler

von Alexander Bau.

Band I:

Der Schmetterlings-Sammler.

Preis: broch. 5 Mk., geb. 6 Mk.

Band II:

Der Käfer-Sammler.

Preis: broch. 6 Mk., geb. 7 Mk.

Das Anlegen von Käfer- und Schmetterlings-Sammlungen

von C. Wingelmüller.

Preis: broch. Mk. 1,50, geb. Mk. 2,25.

Creutzsche Verlagsbuchhandlung
2886] in Magdeburg.

Julodis hirsuta.

Thaufrische Expl. m. rothen Büscheln
a. d. Seiten u. gelbl. oben à 4 M., a.
and. Spec. v. *Caffraria* und von *Ju-*
diern Stenocera u. a. zu halben
Cat.-Pr.
E. Geilenkeuser,
2880] Elberfeld, Baustr.

Eier von *Endromis Versicolora*,
100 St. 1,30 M. Puppen von *Van-*
Levana, 50 St. 1,60 M., franco gegen
Briefmarken liefert [2882

F. Staedler, Nürnberg,
Maxfeldstrasse 16.

Befruchtete Eier

v. Agl. Tau, Sat. *Pyri*, *Pavonia*, *Spil-*
Luctuosa, *Zatima*, *Lubricipeda*, *Hybrid*.
v. *Zatima* u. *Lubricipeda*, *Aret. Villica*,
Aulica, und *Nem. Plantaginis* kann
ich in bevorstehender Saison z. äusserst
ermässigten Preisen abgeben. Zahlung
nach Schlüpfung d. Räupecen. An-
meldungen nehme ich von heute ab
entgegen. Ausführliche Prospekte a.
Wunsch sofort free. Lebende Puppen
von *Thais Cerisyi* à St. 1 M. *Polyxena*
10 M. *Pyri* 40 M., 20 *Pyri* 6 M.
Leopold Karlinger, Wien,
2875] Brigittenau, Dammstr. 33.

Offerte.

Zum Präpariren v. Raupen u. s. w.
vers. Präparirapparate, (Oben Glas).
Der Präparirraum beträgt 15—17 cm
Länge, 8—10 cm Breite, 6—7 cm
Höhe, in welchem 1 cm st. Thonplatte
liegt. Dieselbe k. n. Belieben erhitzt
wird durch 3 Flammen je 1 1/2 cm breit,
w. unten d. Brennapparat enth., s. m.
Mechanik. Das G. ist 15—16 cm hoch
mit Gestell, dazu e. Präparirungs-
rohr; dass. ist m. f. verstellb. Federn
z. Halt. d. Raup., a. After i. d. Einmün-
dungsspitze, m. dems. k. a. Sort. Raup.
präparirt w., gr. u. kl., auch i. dass. m.
Blasebalg u. k. m. dems. a. eine weniger
geübte Hand leicht u. sicher präpariren.
Das Ganze i. solid u. massiv gearbeitet.
Preis 6,50 M. mit Porto u. Verpack.
Oswald Löwig, Apolda, Klausse No. 8.
2883]

Paussus howa Dohrn

verkaufte

ich zu 7,50 M. gegen vorherige Ein-
sendung des Betrages.

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Meissen (Sachs.).

Raupen

von Villica à Dtzd. 50 \mathcal{P} ,
sowie später von Dominula 50 \mathcal{P}
giebt ab, Porto u. Kosten 30 \mathcal{P} .

Lieferbare Eier:

Tremulifolia à Dtzd.	25 \mathcal{P}
Ilicifolia	80 " [2864]
Erminea	70 "
Fagi	60 "
Bifida	12 "
Crenata	80 "
Versicolora	20 "
Torva	20 "
Occulta	15 "
Tincta	15 "

Carl Fritsche, Taucha b. Leipzig 102.

Ernst Heyne

in Leipzig, Hospitalstr. 2,
sucht: Pernyi-Puppen
in grosser Anzahl, nebst Preis-
angabe. [2868]

Voraussichtlich kann ich im April
betr. Eier von Orrh. Fragariae lie-
fern. 1 Dtzd. 35 \mathcal{P} , 100 St. 2,50 \mathcal{M} .
Bestellungen nehme ich schon jetzt
entgegen. **Hermann Vollmer**,
2872] Stuttgart, Ludwigstr. 36, I.

Nordamerikanische Puppen

offerire gegen vorherige Einsendung
des Betrages oder Nachnahme.

Schwärmer.

Trochilon Inscryptum à St.	1,50 \mathcal{M} .
Smerinth. Geminatus	à 1,60 "
" Modesta	" 3,— "
Darapsa Myron	" 1,— "
" Versicolor	" 4,50 "
Sphinx Celeus	" 1,50 "
Thyreus Abotii	" 3,20 "

Spinner.

Telea Polyphemus	" 0,70 "
Pl. Cecropia	" 0,30 "
Call. Promethea	" 0,25 "
Sam. Cynthia	" 0,20 "
Eacles Imperialis	" 1,50 "

2877] **L. Gompf**, Hamburg,
Schäferkamps-Allee 41 a.
V. 15. April d. J. ist meine Adresse:
Hern b. Hamburg, Fischerstr.

MAI

versende Eier von Loph. Carmelita
Dtzd. 80 \mathcal{P} . Bestellungen rechtzeitig
erbeten. [2887]

H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

Borneo- und Ceylon-Käfer

verkauft billigst [2884]
Pastor em. Schulz, Crossen a/Oder.

Kauf-Gesuch. Lebende Puppen

von Machaon, Podalirius, Ligustri,
Euphorbiae, Galii, Porcellus, Elpenor,
auch Atlas, Imperialis, Selene.

Offerten mit Preisliste an [2879]

E. Edmonds,

Entomologist zur königlichen Familie,
Windsor, England.

Borneo-Schmetterlinge

verkauft zu billigsten Preisen
Schulz,
2885] Pastor em. in Crossen a/Oder.

Naturalien-Händler V. Fric in Prag

kauft u. verkauft einzelne Naturalien sowie ganze Sammlungen:
Käfer, Schmetterlinge, andere Insekten, Muscheln, Korallen, gestopfte
Thiere, Skelette, Spirituspräparate, Krystall-Modelle, Mineralien, Ge-
birgsarten, Versteinerungen, Abgüsse und Modelle derselben, Edelstein-
mulationen etc. etc. sowie alle Utensilien zum Sammeln und Präpa-
riren von Naturalien. [1442]

Preisverzeichniss u. Specialkataloge gratis und portofrei.

12 Nrn. halbj. 12 Nrn. halbj.
3,40 M. = 2 fl. **Der Sammler** 3,40 M. = 2 fl.

Illustrierte Fachzeitschrift und Insertionsorgan für das
Sammelwesen jeder Art und Richtung.

Red. Dr. H. Brendicke,

Inh. des eisernen Kreuzes etc.

Münzen, Siegel, Wappen, Gemmen. Stiche, Schnitte, Autographe u. Antiqui-
täten. Naturwissenschaftliche, Kunst- u. Bücher-Liebhabeereien. Postwerth-
zeichen und Völkerkunde. Kunstgewerbe.

Zu beziehen durch jede Postanstalt und Buchhandlung.

(Ed. Strauch-Leipzig u. durch die Exp. Berlin W. 57)

3 Probe-Nrn. durch die Expedition 0,50 Mark = 30 Kr. ö. W.

Geschmackvolle Ausstattung, holzfreies, satinirtes Papier, gediegene
Abbildungen, gedrungene Sprache und erfrischende Kürze des Ausdrucks
zeichnen diese Fachzeitschrift aus, die in der Universalität der Berücksichtigung
aller **Sammelbestrebungen** ihre Bedeutung sucht und in den besten Kreisen
bei Behörden und Vereinen findet.

Über 500 Illustrationstafeln und Kartenbeilagen.

Verlag des Bibliograph. Instituts in Leipzig.

MEYERS KONVERSATIONS-LEXIKON

VIERTE AUFLAGE.

Das 1. Heft und den 1. Band liefert jede Buchhandlung
zur Ansicht.

256 Hefte à 50 Pfennig. — 16 Halbfranzbände à 10 Mark.

Der Naturhistoriker.

Illustrierte Monatsschrift für Lehrer u. Naturfreunde.

In Verbindung mit zahlreichen Fach- u. Schulmännern

herausgegeben von

Dr. Friedrich K. Knauer,

Redacteur der „Mittheilungen des ornithologischen Vereines in Wien“.

[Am Ende eines jeden Monates erscheint ein reichillustriertes Heft von 3—4
Druckbogen. Jährlich 4 fl. 80 kr. (bei der Administration: Wien, VIII.,
Buchfeldgasse 19, bezogen), 6 fl. im Buchhandel].

Geschlechtstafeln

100 Stück, à 100 Zeichen enthaltend
1 M. sind zu beziehen durch die
Expedition dieses Blattes.

Eier (im Laufe d. Monats) Orrh.
Fragariae (Serotina), à Dtz. 35 \mathcal{P} ,
100 St. 2,50 \mathcal{M} , Calo. Exoleta 12 \mathcal{P} ,
Agl. Tau 20. Sat. Pyri 45. Sat. Pavonia 12.
Sofort abzugeben. Eier von Endr.
Versicolora, à Dtz. 20 \mathcal{P} , Cat. Nupta 8 \mathcal{P} ,
100 St. 70 \mathcal{P} . Räuption v. Arct. Caja,
à Dtz. 75 \mathcal{P} . **Th. Zehrfeld**,
2889] Stuttgart, Stöckachstr. 10, I.

Doubletten: Ornithoptera Victoriae,
♀ erste u. zweite Qualität Ornitho-
ptera Urvilliana. II. Qualität, ♂ ♀
Desiderata, Papilio Homerus, An-
drocles Pericles, Blumei, Bolivar,
Jeinopulpus Imperialis ♀ Adamantius.
2870] **W. Dannatt**, London, S. E.,
Westcombe Park.

Arct. Hebe-Raupen à Dtz. 1,80 \mathcal{M}
hat abzugeben Karl Kropf, Brück,
2888] Böhmen.

Insektennadeln

verkauft das geschlossene Tausend zu
1,80 \mathcal{M} , das Hundert zu 20 Pf.

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**,
Meissen in Sachsen.

Lehrmittel

für Schulen

empfehl in reichster Auswahl zu
billigen Preisen

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**,
Meissen i. S.

Die Kol Maschine

zum Blasen der **Vogeleier**
ohne Gebrauch des Mundes!
Mit allen nöthigen Geräthen und An-
weisung zum Gebrauch, in Kistchen
postfrei für 1 \mathcal{M} 25 \mathcal{P} in Briefmarken
zu erhalten bei [2857]

E. Edmonds,

Entomologist zur königlichen Familie,
31 Park St., Windsor, England.

Leb. Puppen sind noch zu haben v.
Vespertilio 0,75, Crabroniformis 0,15,
P. Cecropia 0,30, C. Promethea 0,30,
S. Cynthia 0,25 p. Stück. Auch Eier
v. E. Versicolor 0,25 p. Dtzd. Porto 10 \mathcal{P}
in Briefmk. zu send. an **E. Edmonds**,
Entomol. z. königl. Familie, Windsor,
England. [2879]

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, sämtliche
Platten auf das sorgfältigste ausgewählt,
28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/2 cm stark,
60 Platten = ein Fünf-Kilo-Packet
incl. Verpackung u. Francatur 4 \mathcal{M} .

Versand gegen Nachn., nichtconv.
Sendungen nehme ich zurück. [1779]

H. Kreye, Hannover.

L'Entomologiste Genevois.

Gehaltreiche und lediglich
entomologischen Zwecken dienende
Zeitschrift.

Jede Nummer enthält eine Mono-
graphie der Europäischen Arten der
Phalacriden mit Steindruck-Stichen
— Hymenopterologische Studien. —
Beschreibungen der neuesten Arten.
— Dipteren etc. etc.

Abonnementspreis für Europa jähr-
lich 10 francs, für aussereuropäische
Länder 12 francs. Bestellungen sind
zu richten an Herrn **Henri Tournier**,
Peney, Genf, Schweiz.
(Der Text ist deutsch und französisch.)

L'Entomologiste Genevois.

Journal d'Entomologie pure et
appliquée.

Les numéros parus contiennent une
Monographie des Espèces Européennes
des Phalacrides, avec planches gravées
sur pierre. Etudes Hyménoptéologi-
ques. Descriptions d'Espèces nouvelles.
Diptères etc. etc.

Prix de l'Abonnement pour l'Europe
un an 10 francs.
pour toutes les
autres parties du Monde 12 francs.

Adresser les demandes à Monsieur
Henri Tournier, Peney, Genève, Suisse.
(Texte allemand et français.)

ADRESSEN aller
Branch.
u. Länder
liefert unter
Garantie: **International.**
Adressen-Verl. - Anstalt
(C. Herm. Serbe) **Leipzig** (gegr. 1864).
Katal. ca. 850 Branchen = 5000 000
Adr. für 50 \mathcal{P} = 35 kr. ö. W. in Post-
marken franco. [2115]

L'Echange.

Revue Linnéenne,

organe des naturalistes de la région
Lyonnaise.

Directeur: **Dr. Jacquet**.

abonnements: un an 5 f., union
postale f. 6.

On s'abonne chez **M. L. Jacquet**,
imprimeur, rue Ferrandière 18, Lyon.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 90 Pfennig pro Quartal (No. 2960 der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 1 Mark, nach den anderen Ländern des Welpostvereins 1 Mark 20 ¢ = 1 Shilling 2 Pence = Fres. 1.50.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10. //

No. 8.

Leipzig, den 15. April 1890.

7. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. Mai erscheint, werden bis spätestens **28. April** früh erbeten.
Die Expedition.

Wie sollen Schmetterlingssammlungen angelegt werden?

Von Joh. Ant. Richter, Militär-Rechnungsrath a. D. zu Graz.

Der Sammeltrieb ist dem Menschen von einer gütigen Vorsehung ins Leben ebenso mitgegeben worden, wie die übrigen Faktoren seines Glückseligkeitstriebes. Er kann ebendasselbe leisten, was z. B. die Lust am Besteigen hoher Gebirge, die Jagdlust und die Hunderte von Vergnügungsquellen uns in unserem oft sehr ungemüthlichen Erdenleben zu leisten vermögen. Das Feld des Sammelns ist ein geradezu unbegrenztes, vom Sammler von Taschenreiteln und alten Schlüsseln bis hinauf zum Sammler von Bildergalerien. Die Meisten, welche Lust zu sammeln haben, müssen sich aber mindere, ihrem Geschmacke und ihren Verhältnissen entsprechende Objekte wählen. Was liegt da näher, als Naturalien zu sammeln?

Alle Gründe dafür aufzuzählen führte mich hier zu weit. Ich selbst habe mir die Schmetterlinge erwählt. Es ist das ein Feld, auf dem man am leichtesten und angenehmsten zu etwas Ganzem, Vollkommenem gelangen kann. Auch unser Schönheitssinn wird sie allen übrigen Insektenordnungen vorziehen; denn wenn Schmetterlinge die Farbe und Zeichnung repräsentiren, so zeichnen sich die Käfer allerdings durch ihre grössere Dauerbarkeit und als Repräsentanten der Form im Insektenreiche aus. Die Schmetterlinge aber haben dann noch für den Sammler einen weit höheren Reiz dadurch, dass sie aus ihren ersten Ständen, vom Ei bis zum vollkommenen Insekte erzogen werden können und gerade diese Exemplare meist die schönsten unserer Sammlungen sind. Es hat sich daher auch die Liebhaberei gerade für diese Ordnung am meisten entwickelt. Hierdurch aber wird es erst möglich, Sammlungen anzulegen, welche die Gesamtfauuna eines grossen Landes vollständig repräsentiren. Wer eine Sammlung anlegt, muss sich vor allem eine Grenze stecken, über die hinaus er nicht schreitet, wenn er nicht Hoffnung hat, auch die überschrittene Grenze mit der Zeit vollständig ausfüllen zu können.

Eine jede Sammlung soll daher die vollständige Fauna eines grösseren oder kleineren, in sich möglichst abgeschlossenen Gebietes enthalten.

Je mehr dieses Faunengebiet sich gegen die es umgebenden anderen Gebiete abschliesst, desto richtiger ist die Wahl desselben für eine Sammlung.

Hat man sich einmal seine Aufgabe gestellt und die Grenzen gesteckt, so beginne die Ausfüllung dieses Gebietes in der Weise, dass man zugleich nebst der Fauna auch die Mannigfaltigkeit der einzelnen Arten möglichst vollständig zeige. Man nehme 2 Paare als Typen, welche den Kennzeichen am genauesten entsprechen; sodann aber nehme man alle jene aufgetragenen Stücke auf, welche vom Typus in Farbe, Zeichnung, Form und Dimension abweichen und welche, weil man sie gewöhnlich einmal und nicht wieder findet, keine wissenschaftlichen Namen haben und als Aberrationen gelten. Hierauf lasse man die mit Namen begabten Abweichungen der Species folgen. Ausser diesen Abweichungen vom Typus der Art wird der gebildete Lepidopterologe sehr bald auch noch andere Abweichungen von der Urform kennen lernen. Es sind dies z. B. die sogenannten Sommergenerationen, die Montanvarietäten, dann krankhafte Zustände, welche das Aussehen oft bedeutend verändern können. So besitze ich z. B. eine Zahl bleichsüchtiger (chlorotischer) Schmetterlinge, deren vollkommen regelmässig gebildete Flügel verschiedene regelmässig oder auch unregelmässig abgeblasste Stellen zeigen. Hierzu möchte ich auch jene krankhaften Aberrationen rechnen, welche durch schlechte Zucht, unpassendes Futter oder überhaupt den Raupen nicht gewährte Lebensbedingungen die Farbe verändern. So besitze ich ein Ex: *Arctia Flavia*, welches ich in Salzburg aus dem Ei gezogen und mit einmaliger Überwinterung zur Imago gebracht habe; jedoch waren die Hinterflügel statt roth — kaffeebraun und die Spitze eines Vorderflügels etwas verkümmert.

Solche Vorkommnisse sind dem Lepidopterologen mitunter recht erwünscht, weil sie Fingerzeige über die Ernährung und oft eintretende Farbenveränderungen geben.

Die Sommergenerationen treffen sich nur bei wenigen Arten in unterscheidender Form. Ein wahrhaft drastisches Exempel einer solchen haben wir auch in der *Vanessa Levana*. Es sind da thatsächlich 2 vollkommen differente Schmetterlinge: man denke sich die im April auftretende Wintergeneration ist schön honigbraun, etwa so wie unsere *Argynnis*, die von ihr abgesetzten Eier geben dieselben Raupen wie die der Stammlern und die Schmetterlinge, *Vanessa* var. *Prorsa*, sind vollkommen schwarz und wesentlich anders mit weissen Fleckenbinden gezeichnet. Ihre Nachkömmlinge geben dieselben Raupen; diese überwintern aber in der Puppe und erscheinen wieder als *Levana*. Auch der Unterschied zwischen beiden Formen ist so frappant und auch in der Flügelform ausgeprägt, dass man nur durch die Zucht sie als eine und dieselbe Art erkennen konnte. Meines Wissens kommt eine so konstante und auffällige Sommergeneration in Europa nicht wieder vor.

Auch andre Arten z. B. *Pap. Machaon* und zwar in sehr schöner auffälliger Farbe, weichen vom Arttypus nur wenig ab, meist in der Färbung.

Dasselbe ist bei den montanen Formen der Fall, die häufig dunkler, kleiner und schärfer gezeichnet sind. Sie gehören Arten an, welche auch die Tiefe bewohnen und durch die grössere Wärme ein viel lebhafteres, helleres Colorit haben.

Die krankhaften Bildungen bei Schmetterlingen sind meist sehr selten. Ich besitze nur einige *Janira*, welche stark damit bezeichnet sind, nebst wenigen anderen Arten der *Rhopalocera*.

Das ist nun das Material des Lepidopterologen, aus dem er zu sammeln hat. Wer ein eifriger Sammler ist, dem brauche ich nicht zu sagen, welchen Hochgenuss dasselbe gewähren kann. Keine andere Liebhaberei bereitet oft solche Aufregung und solche Freude wie diese. Von den übrigen Vortheilen will ich schweigen. Die gesunde Bewegung in freier Luft und Sonne, die Besteigung und der Genuss der Hochgebirge, dazu noch eine reichliche Ausbeute von längst gewünschten Schmetterlingen können den Sammler momentan zum glücklichsten Menschen machen.

Aber eine Sammlung, wie ich sie im Sinne habe, die ganz Centraleuropa umfasst, die bringt man selbst nimmer zusammen, wenn man die Lepidopterologie nicht als Amateur zu seinem Vergnügen, sondern professionsmässig betreibt — zum Handel oder für Museen.

Das Territorium meiner Sammlung erstreckt sich vom Belt bis an die Adria, vom Rhein bis an die Karpathen und den Balkan, umfasst also Deutschland sammt der Schweiz und ganz Oesterreich bis zur Südspitze Dalmatiens, Herzegowina, Bosnien und die übrigen Theile der österreich-ungarischen Monarchie, von da bis an die baltischen Provinzen und folgt dann der deutschen Staatsgrenze.

(Schluss folgt.)

Ein Werk deutschen Fleisses.

In weit mehr als hunderttausend Exemplaren wurde soeben der letzte Band des Meyerschen Konversations-Lexikons dem Buchhandel übergeben, um durch denselben seinen Weg, man kann sagen, in alle Welt zu nehmen. Kaum hat es auch je ein Buch der Neuzeit verstanden, durch Inhalt und Form so für sich einzunehmen, wie das berühmte Meyersche Werk, auf dessen glücklichen Abschluss in 16 Bänden die deutsche Literatur stolz zu sein alle Ursache hat. Wir, die wir das Werk im Verlauf seiner Entstehung gründlich zu prüfen Gelegenheit fanden, erkennen diesen beispiellosen Erfolg aus der Zweckmässigkeit der Anlage, Gewissenhaftigkeit der Durchführung, Gemeinverständlichkeit der Darstellung, Pracht der Aus-

stattung und aus der ausser Verhältniss zur Höhe der Leistung stehenden Niedrigkeit des Preises. Bei dem Interesse, welches auch in unserm Leserkreise dafür vorhanden sein wird, verlohnt sich wohl ein Einblick in die Werkstätte, die nach langer, rastloser Mühe uns zu dem kostbaren Hauschatz verholfen hat.

An der geistigen Arbeit schufen seit einem Jahrzehnt mehr als zweihundert unserer besten Schriftsteller und Gelehrten, von denen eine grosse Anzahl dem Unternehmen von Anfang an ihre Kraft gewidmet hat. Dadurch, dass Meyer sich nur den berufensten Fachmännern anvertraute, und dass keine Opfer gescheut wurden, diesem Grundsatz bis ins Kleinste treu zu bleiben, konnte ein Sammelwerk entstehen, das nicht nur auf allgemeine Orientirung berechnet ist, sondern in dem auch jede einzelne Wissenschaft, jedes einzelne Gewerbe, jede Kunst eine abgerundete Darstellung gefunden hat, die den höchsten Anforderungen genügt und das moderne Wissen vollständig wiedergibt. Die Summe dieses Schaffens ist in der staunenswerthen Zahl von über 100,000 Artikeln ausgedrückt. Davon musste ein jeder, der kleinste nicht ausgenommen, nach von der Redaktion gegebenen Anhaltspunkten aufs Sorgfältigste geprüft, verbessert oder neu bearbeitet werden, um dann von der Hand des Verfassers in die des Specialredakteurs überzugehen und hier von neuem ein Examen zu bestehen. Hier machten sich wieder ganz andre Gesichtspunkte geltend, als an der Stätte seines Entstehens; denn hier hiess es Ebenmässigkeit bringen in die Beiträge der allerwärts zerstreuten Mitarbeiter, hier sowohl als in der Hauptredaktion, bei welcher schliesslich alles zusammenlief, und welche die tausend Fäden mit straffer Hand zusammenhalten musste; hier galt es, die Wünsche des vielköpfigen Publikums zu treffen, noch mehr, sie zu belauschen, ihnen zuvorzukommen, jedem das Seine so zu reichen, wie es ihm zukommt, dafür Sorge zu tragen, dass jedes Bildungsbedürfniss befriedigt werde.

Der Bewältigung dieser Riesenaufgabe hat das Bibliographische Institut, eine der ausgedehntesten Stätten des deutschen Buchgewerbes, ausgestattet mit den besten und neuesten Einrichtungen der Technik, jahrelang seine Kräfte in der Hauptsache gewidmet. Alle Zweige der graphischen Künste dienten dazu, das Konversations-Lexikon durch alle Stufen der Herstellung hindurch, vom unbedruckten Papier bis zum Aufstellen des eingebundenen Werkes, auch äusserlich zu einem Produkt modernster Kunst zu machen.

Einige Zahlen, welche wir von der Verlagshandlung erfahren haben, mögen die stoffliche Grösse des Unternehmens versinnlichen. Zum Druck der 1036 Textbogen mit 113,880,000 Buchstaben, welche unser Werk enthält, und an denen ein einzelner Setzer 40 Jahre gesetzt haben würde, bedurfte es der Herstellung von 16,576 Stereotypplatten und einschliesslich der 550 Beilagen eines Aufwandes von 817,600 Ries Papier, die nicht weniger als 7½ Millionen Pfund wiegen. Gelte es die bis jetzt hergestellten 140,000 Exemplare, oder nach Bänden ausgedrückt: 2,240,000 Bände in Bogen zu zerlegen, so würde sich damit eine Fläche von 53,144,000 Quadratmeter oder nahezu eine Quadratmeile bedecken lassen. Wollten wir sie, eingebunden, Rücken an Rücken nebeneinander stellen, so bedürften wir einer Strecke von 140 Kilometer, die ungefähr der Bahnlinie von Berlin bis Magdeburg entspricht. Der Druck des Lexikons erfolgte vorzugsweise auf Rotationsmaschinen, die sich sogen. „endlosen“ Rollenpapiere bedienen. Wenn wir uns nun das ganze Papierquantum auf einer einzigen Rolle aufgerollt denken, würde die Gesamtlänge dieses Papierstreifens (106,288 Kilometer oder 14,320 Meilen) zweiundzweidrittelnmal den Aequator umspannen. In einzelnen ausgebreiteten

Bogen aufeinander gelegt, bildete das Papier dagegen einen Thurm von 20,932 Meter Höhe, der den höchsten Berg Europas, den Montblanc, um mehr als das Vierfache überragen würde.

Die Pünktlichkeit, mit welcher die redaktionelle Leitung und die Betriebsstätten der Verlagshandlung sich in die Hände arbeiteten, so dass die 256 überreich illustrierten Lieferungen, aus welchen das Werk besteht, mit der Regelmässigkeit einer Tageszeitung erscheinen konnten, ist, wenn man diese kolossalen Verhältnisse in Betracht zieht, fast beispiellos.

Dank der Energie und Zuverlässigkeit der Verlagshandlung ist die Aufgabe nunmehr gelöst, und wir freuen uns der glücklichen Durchführung des grossen Unternehmens, mit dessen prachtvoller äussern Ausstattung zudem keines seiner Vorgänger und keines seiner Mitbewerber sich vergleichen kann. Ist doch allein der Reichthum an 550 Illustrationstafeln und Karten, künstlerisch wie technisch in vollendeter Ausführung, eine kostbare Zugabe, welche den „Meyer“ vor allen andern auszeichnet.

Die Vorsorge des Herausgebers geht indessen noch über die dermalige Begrenzung hinaus. Wie der soeben ausgegebene Prospekt mittheilt, soll dem Hauptwerk als unentbehrlicher Bestandtheil ein Ergänzungs- und Registerband unmittelbar angeschlossen werden, welcher neben neuen Artikeln die während des Erscheinens nothwendigerweise sich ergebenden Neuerungen, Veränderungen und Berichtigungen nachträgt und durch Nachweis derjenigen Namen, Thatfachen und Materien, welche nicht unter eignen Stichworten behandelt werden konnten, das Werk um etwa 25,000 Artikel bereichert.

Ebenso haben wir mit Freuden vernommen, dass auch für weitere Jahre einem Veralten des schönen Werkes durch Ausgabe von Jahres-Supplementen vorgebeugt werden wird. Diese werthvollen Nachträge ermöglichen jedem Besitzer des Meyerschen Konversations-Lexikons, seinen literarischen Hausschatz auf dem Laufenden zu erhalten und zu erneuern.

Auch für diese dankenswerthe Einrichtung gebührt dem Bibliographischen Institut nicht geringere Anerkennung als für das Meister- und Musterwerk selbst, welches in sich wie in seiner grossen Verbreitung ein Denkmal unsrer hohen Kulturentwicklung genannt werden darf.

Briefkasten.

Herrn A. V. in B. — Recht gern wollen wir Ihnen den Namen der Wanze versorgen, wenn Sie uns ein paar Stück davon einsenden und unserem Bestimmer überlassen können. Andernfalls ist's nicht möglich.

Um so viel als möglich Fehler in den Bezeichnungen der Thiere zu vermeiden, ersuchen wir die geehrten Herren Einsender von Annoncen um recht deutliche Schreibweise derselben, wie auch der Namen der Einsender.

Diejenigen Herren Empfänger dieses Blattes, deren Adresse unrichtig auf dem Streifband-Umschlag angegeben war, werden höflich um gefällige Berichtigung gebeten.

Vereine und Autoren, welche ihre Arbeiten im Börsenbericht besprochen zu haben wünschen, werden um gefl. Einsendung eines Redaktions-Exemplares höflichst gebeten.

Die Redaction.

Madagaskar-

Käfer, frisch gesammelt, traf eine grosse Sendung ein und werden zu billigen Preisen abgegeben. Darauf Reflectirende wollen mir gütigst Mittheilung machen.
L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Meissen (Sachs.).

Sowohl einzelne hervorragende Gegenstände als ganze systematische Sammlungen aus allen Ordnungen und Gruppen des Thierreichs liefert in jeder Preislage:

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Meissen (Sachsen.)

Bombyx Mori-

Eier, gut befruchtet, habe ich in sehr grosser Anzahl abzugeben u. offerire: 100 Stück für 15 ϕ , 1000 St. f. 1 \mathcal{M} , grössere Posten nach Uebereinkunft. Den Bestellungen bitte ich Betrag u. Porto beizufügen. [2810]

Schulz,

Pastor em., Crossen a/Oder.

Abzugeben:

Eier von *Not. trepida*, 50 St. 75 ϕ . [2906] H. Jammerath, Osnabrück.

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N.W., Luisenplatz 6.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc. Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen Unterricht.

Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680]

Richard Ihle, Tischlermeister.

Dresden, Ziegelstrasse 26.

Lieferant der Sammlungs-Schränke für Herrn Dr. O. Staudinger und für das Königl. zool. Museum zu Dresden.

Insektenkasten, 51—42 cm, hell oder dunkel, mit Glasdeckel, Glasboden u. Korkleisten oder Holzboden u. Torfeinlage, 4 \mathcal{M} 50 ϕ . **Spannbretter,** fest und verstellbar, sowie **Raupenzuchtkasten,** fest und auseinanderzunehmen, für die Reise, billigst.

NB. Insektenkasten sowie Insektenschränke werden nach allen an-2059] gegebenen Grössen angefertigt und nach Verhältniss berechnet.

J. Schäfer Söhne, Schkenditz-Leipzig,

liefern als Specialität: **Insektenkasten** anerkannt bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel, pol. u. unpol. in diversen Grössen. **Spannbretter** fest und verstellbar, mit tiefer-Torfrinne.

Prompte Bedienung. Solide Preise. [2458]

Nur für Grossisten, Exporteure und Detail-Geschäfte!

Alle Sorten



Insekten-Stecknadeln



in Pa. Qualität, federhart,

Alois Egerland,

Fabrikation chirurgischer Heft-, Lanzett- und Insektennadeln, Karlsbad.

2017]

Für Anfänger:

Deutsche Käfer,

1000 Arten (durchaus correct bestimmt), à Stück 10 Pfg., 100 Stück 9 Mark. Liste an kaufende Sammler gratis und franco.

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Meissen.

Soeben erschienen:

Coleopteren-Liste

von

M. Padewieth in Gospić.

Neben äusserst billigen Bezugsbedingungen werden auch bei grösserer Abnahme monatliche Ratenzahlungen gestattet.

Liste gratis u. franco. [2862]

Ein tüchtiger

Präparator

von Schmetterlingen wird gegen Entschädigung in Baar oder in Doubletten gesucht. [2895]

Baldige Offerten an A. Pouillon, Entomologe in Landorf (Lothringen).

Käfer-Sammlung,

vorzüglich erhalten, ca. 1000 europ. Spec. in ca. 3500 Expl. mit Schrank (22 Laden) und Literatur: „Redtenbacher“ etc. für 450 M zu verkauf. Offerten unter R. S. 100 an d. Exp. d. Blattes. [2894]

Prachtvolle Schmetterlinge, von Java, Ceylon, Sumatra und Borneo gebe zu billigen Preisen ab.

A. Kricheldorf,
Berlin S., Oranienstrasse 135.

Lepidopteren, europäische wie exotische, zu sehr billigen Preisen. Auswahlendungen werden bereitwilligst gemacht. [2291] **Bernhard Gerhard,** Leipzig, Arndtstr. 4.

25 St. Puppen v. *Sesia sphecoformis* à 40 P. 75 St. Pupp. v. *Sesia cuciformis* à 15 P. hat abzugeben [2909] **Franz Rudolph,** Leipzig, Gustav Adolphstr. 53.

Raupen

von Arct. Villica, 1½ Dtzd. 1 M. Puppen 1 Dtzd. 1 M. Raupen von Arct. Purpurea 1 Dtzd. 1 M. Ocn. Detrita 1,20 M. Porto 20 P empfiehlt [2907] **H. Litke,** Breslau, Vorwerksstrasse 14.

Abzugeben (i. L. d. Mon.)

Eier

r. Orrh. *Fragariae* (Serotina) à Dtzd. 15 P, 100 St. 2,50 M. Agl. Tau 20. Sat. Pyri 45. Sat. Pavonia 12. [2908] **Sogleich abzugeben:**

Eier

r. Bist. *Hirtarius*, à Dtzd. 10. Cat. Nupta 8. Calo. *Exoleta* 12 P. **Th. Zehrfeld,** Stuttgart, Stöckachstrasse 10, I.

Suche

europäische *Carabus*, *Cychrus*, *Procerus*, *Procrustes*, *Calosoma*, *Cicindela*, speciell *Localvarietäten* einzutauschen. **Giebeler,** Oels i/Schl. [2893]

Schmetterlingsnetzbeutel, theilig à 1 M, mit Gazebeutel à 50 M, Schöpfer, 4-theilig, m. abnehmendem Nesselstoffbeutel à 1,60 M verwendet geg. Einsendung des Betrages franco innerhalb Deutschland u. Oesterreich. **Th. Nonnast,** Habelschwerdt, Schl. [900]

Insekten

aus

Madagascar.

F. Sikora, Naturaliste, Annanarivo.

Preise per Stück in Pfennigen. Alle Thiere trocken und tadellos. Sende auf Nadeln als „Muster ohne Werth“. Kästchen verschlossen, mit Glasfensterchen, innen m. Wachs ausgekleidet, Holzdeckel, (40 P) Porto zu Lasten d. Käufers. Jed. Thier trägt d. Nummer derselb. Art mein. Sammlung; so kann ich stets Neues senden. Kann Jenen nicht dienen, die bloss grosse u. schöne Thiere wünschen. Gebe stets reichlich. Erwarte von Jedermann, mit einziger Ausnahme d. öffentl. Museen, d. Hälfte d. Werthes jed. Bestellung im Voraus. (Marknot., Guld., Cheque.) Grössere Bestellungen für beide Theile vorthellhaft, da Brief u. Sendung 3 Monate brauchen. Seltene Coleopt. m. kleinen Schäden, wenn vorhanden u. gewünscht, z. halben Preisen. Öffentl. Museen 20% Rabatt.

Correspondance française, Corrispondenza italiana, Se sna srbsky.

Coleoptera:

<i>Cicindela aberans</i>	150	<i>Linotarsis discoidalis</i>	80
<i>Cicindela soa</i>	100	<i>Empecta betanimena</i>	200
„ <i>madagascariensis</i>	150	<i>Encya mucronata</i>	200
„ <i>abbreviata</i>	60	„ <i>bisignata</i>	600
<i>Peridexia mirabilis</i>	2000	<i>Empecta squamifera</i>	200
<i>Pogonostoma elegans</i>	2000	<i>Adoretus strigatus</i>	200
„ <i>viride</i>	2000	„ <i>histrix</i>	400
<i>Megalomma biguttata</i> Sik.	800	<i>Enthoria chlorodera</i>	400
„ <i>rugicollis</i>	200	<i>Solenocylus exaratus</i>	60
<i>Scarites</i>	100	<i>Leptaulax morbillosus</i>	60
Alle anderen Carabid.	30	<i>Serica cinnamomea</i>	100
<i>Coptomia bipunctata</i>	400	„ <i>grossa</i>	120
„ <i>6-maculata</i>	200	<i>Epilissus splendens</i>	100
„ <i>mutabilis</i>	150	„ <i>madagascariensis</i>	60
<i>Doriscelis calcarata</i>	3000	<i>Lonchotus crassus</i> ♂	250
<i>Coptomia nigriceps</i>	400	„ <i>muticus</i> 150, ♀	200
„ <i>granulata</i>	60	<i>Ontophagus elegans</i>	100
<i>Anochilia republicana</i>	400	<i>Oniticellus Marsyas</i>	60
„ <i>pratensis</i>	180	„ <i>4-punctatus</i>	60
„ <i>scapularis</i>	2000	Alle anderen Scarabaeid.	50
„ „ def.	1000	<i>Ditiscidae</i>	40
„ <i>bimaculata</i> Sik.	400	<i>Cerambycidae</i>	200
<i>Parachilia melanocala</i>	1000	<i>Buprestidae</i>	100
„ <i>bufo</i>	3000	<i>Curculionidae</i>	40
<i>Euchrea multiguttata</i>	500	<i>Tenebrion. Elater.</i>	30
<i>Heterophana craticola</i>	250	<i>Microcoleopt.</i>	30
„ <i>canaliculata</i>	250	<i>Paussus hovas</i>	1000
<i>Celidota Stephensii</i>	500	„ <i>Ganglbaueri</i> Sik.	2000
<i>Euryoma argentea</i>	60	„ <i>minimus</i> Sik.	2000
<i>Pantolia rubrofasciata</i>	280	„ <i>pretiosus</i> Sik.	4000
„ <i>rufobasalis</i>	280	„ <i>betsimisarakaka</i> Sik.	4000
<i>Dirrhina iris</i>	250	Alle anderen Coleopt.	20

Lepidoptera:

<i>Diurna</i> 80, Papilion.	300	<i>Macroglossa</i>	300
<i>Urania Ripheus</i> var. <i>Croesus</i>	1500	<i>Micros u. Geom.</i>	60
<i>Sphinx grammopterus</i>	2000	Alle anderen Lepid.	100
Andere Sphingid.	1000	II. Qualität halber Preis.	

Ausnahmen: *Heteropsis drepana* ♂ 1000, ♀ 2000. *Strabena argyrina* 400. *Abisera tepahi* 300. *Anthocaris Ena* 2000. *Acraea Mahela* 150.

<i>Hymenoptera</i>	40	Alle anderen Insekten	20
<i>Orthoptera</i>	40	<i>Conchylien</i>	40
<i>Diptera</i>	30		

Diese Preise werden später theilweise erhöht werden.

[2866]

Exoten.

Von sehr vielen überseeischen Ländern, besonders von Madagascar, besitze ich grosse Quantitäten **Coleopteren und Lepidopteren**, darunter hochseltene Arten, alles tadellos, und gebe alle Doubletten (jederzeit mehr als 60,000 Exemplare) äusserst billig ab. — Anlangend meiner fremden Sammler gebe ich jederzeit en bloc zu civilen Preisen. — Grosse und kleine Localitäts-Lose billigst. — Ansichtssendungen jederzeit gern gemacht.

A. Pouillon, Entomolog, Landorf (Lothringen).

NB. **Specielle hochcoulante Bedingungen an Wiederverkäufer**, besonders bei grösserer Abnahme und dauerndem Verkehr. An Letztere liefere ich z. B. **Madagascar-Insekten** (Coleopteren präparirt, Lepidopteren in Düten) mit 25—50% Rabatt auf Sikora-Preise, aber nur bei grösserer Abnahme nach meiner Wahl. [2891]

Habe jetzt abzugeben.

Eier von *End. Versicolora*, Dtzd. 20 P, Hundert 1,50 M. Raupen von *Bombyx Quercus*, Dtzd. 50 P, etwas später Eier von in Copula im Freien gefangenen Faltern, gut befruchtet, *Loph. Carmelita*, Dtzd. 75 P. *Tritophus* 75 P. *Crenata* 75 P. *Bicoloria* 30 P. *Tau* 20 P. *Trepida* 10 P. *Ridens* 25 P pro Dutzend. Gegen baar oder Nachnahme. Porto etc. extra. [2003] **J. Kricheldorf, Photograph,** Berlin N.W., Karlstrasse 26.

Als Desinfections-

mittel für Insektenkästen empfiehlt gereinigtes **Naphtalin**

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke.** Meissen.

L. W. Schaufuss,

sonst E. Klocke,

Naturalien- u. Lehrmittelhandlg.

in **Meissen i. Sachsen.**

(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853

empfehl. Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmter, tadellos präparirter

Insekten,

namentlich **Coleopteren**, aller Erdtheile (Lepidopteren ausgeschlossen).

Ganze systematische **Sammlungen**, besonders forstwissenschaftliche und landwirthschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen prämiirt.)

Grosses Lager von **Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien**, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

Preislisten an kaufende Sammler gratis u. franco.

Alle Sorten Insektenentwicklungsstadien, Frassstücke, Wohnungen etc. werden gegen **seltene Käfer oder Schmetterlinge** einzutausch. gesucht! Offerten unter **K. S. 22**, Expedit. d. Bl.

Torfplatten,

26 cm. lang, 10 cm. breit, 100 Platten postfrei M. 2,90; 24 cm. lang, 8 cm. breit, 100 Platten postfrei M. 2,40. Auf Wunsch werden die Platten in jeder Grösse geliefert; ich acceptire jeden von anderer Seite offerirten Preis mit 10% Rabatt.

Insektennadeln,

beste weisse, p. 1000 St. M. 1,75. 2563] **H. Kreye,** Hannover.

Befruchtete Eier

v. *Cecropia* 50, *Pernyi* 35, *Mori* 10 p. Dtzd. giebt jetzt ab geg. Voreinsendung des Betrags. **H. Koch,** 2901] **Rheydt**, Hauptstrasse 129.

Leb. Puppen. Folgende sind eingetroffen: *Vespertilio* 0,75, *P. Cinastri* 0,25, *Crabroniformis* 0,15, *P. Cecropia* 0,30, *C. Promethea* 0,30, *S. Cynthia* 0,25 p. Stück. Auch Eier v. *Anth. Yama-mai* 0,60 p. Dtzd. Porto 10 P, in Briefmarken zu senden an **E. Edmonds**, Entomol. z. königl. Familie, Windsor, England. [2897]

2 und 4 theilige Stahlnetzbugel

mit Tülle und Mutter, 32 u. 40 cm Durchmesser, zum Preise von 3,50 M. Auch im Tausch zu halben Preisen für mir fehlende Falter Macro (Schleier).
Thorwarth,
2861] Breslau, Burgfeld 10.

Specialität!

Insektenkasten, Spannbretter, Torfplatten, Insektenstränke etc. liefert bei nur guter Ausführung zu Fabrikpreisen. **E. Lassmann, Halle a/S.**
2695]

Raupen v. Las. Pini p. Dtz. 40 St. Porto u. Emb. 30 St. C. Dominula-Raupen à Dtzd. 50 St. E. Versicolora-Eier, à Dtzd. 20 St. auch Tausch.
2863] **Wilh. Hader, Nauen b. Berlin.**

Behufs Tausch u. Kauf suche Verbindung mit tüchtigen **Coleopterologen** des In- u. Auslandes. [2902

Carl Mandl,
Wien IV., Hauptstrasse 83.

Die Köl-Maschine,

z. Blasen der Vogeleyer ohne Gebrauch d. Mundes! Mit Anweisung postfrei f. 1 M 25 St in Briefmarken zu erhalten bei **E. Edmonds, Windsor, England.**
2898]

Kräftige **St. Pyri-Puppen**, à Dtz. 3,50 M. **Aulica-Raupen**, 100 Stück 4 M. **A. Tau-Eier**, 100 St. 2 M. **Pyri-Eier**, 100 St. 3 M. Auch im Tausch nach Uebereinkommen. [2890
Josef Kwapil, Wien-Döbling.

Aretia Casta, e. l. 1,20 M, gegen europ. Käfer 1,50 M. **Aplanat** v. Seibert in Wetzlar, sehr gut z. Käferbestimmen, neu 32 M, m. gegliedert. Messingstativ, **Wiener, 16 M.** **Gustav Zimmermann, Brück, Böhmen, Vogelstange.**
[2905]

Ich suche im April bis Mai Eier von **Aeronycta Strigosa** und **Cuspis**. Gefällige Offerten mit Preis an [2899
E. Edmonds, Entomologist zur königlichen Familie, Windsor (England).

Schmetterlinge,

europäische u. Exoten mit allem Zubehör wegen Todesfall bei [2892
Eugen Länge, Ulm a/D., Karlsplatz.

Bei uns erschien:

Handbuch für Insekten-Sammler
von **Alexander Bau.**

Band I:
Der Schmetterlings-Sammler.
Preis: broch. 5 Mk., geb. 6 Mk.

Band II:
Der Käfer-Sammler.
Preis: broch. 6 Mk., geb. 7 Mk.

Das Anlegen von Käfer- und Schmetterlings-Sammlungen
von **C. Wingelmüller.**

Preis: broch. Mk. 1,50, geb. Mk. 2,25.
Creutz'sche Verlagsbuchhandlung
2886] in **Magdeburg.**

Disdipteron, Schornsteinaufsatz, um das Rauchen bei conträrem Winde zu verhindern, welches die Naturaliensammlungen verdirbt, mit oder ohne **Russfänger** liefert die Fabrik von **Dr. Schaufuss, Post Cölln bei Meissen (Sachs.).**

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insektennadeln und Torfplatten. Cataloge kostenlos und portofrei. [2462

Photographie!

Allen, welche das Photographiren zu erlernen gedenken, können wir das innerhalb kurzer Zeit in fünf Auflagen erschienene Werkchen:

Das ABC der modernen Photographie.

Von **Prof. W. K. Burton.** 146 Seiten, 15 Abbildungen.

Preis: **Mk. 1,50**

übereinstimmend mit der gesamten Fachpresse **angelegentlich** empfehlen. Eine Ergänzung hierzu bildet die seit 1887 erscheinende Zeitschrift:

Der Amateur-Photograph.

Illustriertes Monatsblatt für Freunde der Lichtbildkunst.

Preis für den Jahrgang v. 12 Heften **Mk. 5.—**

Illustr. Prospect hierzu, sowie ausführl. Verlagsverzeichnis und Catalog über sämtliche photographische Bedarfs-Artikel versenden überallhin gratis und franco.

Ed. Liesegang's Verlag, Düsseldorf.

Während der Sommermonate Mai bis August beabsichtige ich eine **Sammelreise** nach den interessanten Gegenden von [2896

Dänemark und dem südlichen Schweden

zu unternehmen. Meine Ausbeute gebe unter folgenden Bedingungen ab:

1. Coleoptera.

Gegen einen monatlichen Betrag von **20 Francs** liefere ich **jede Woche** (4 mal monatlich) eine Sendung enthaltend circa **300 grosse u. kleine Käfer** in reichlicher Artenanzahl. Ganz gewöhnliche Arten werden, soweit möglich, ausgeschlossen. Die Uebereinkunft ist nur für einen Monat bindend.

2. Lepidoptera.

Die Schmetterlings-Ausbeute wird in Centurien verkauft. **100** sorgfältig präparierte und bestimmte **Macrolepidoptera** in mindestens **60** ausschliesslich **besseren** Arten gebe für **20 Francs** ab. **100** präparierte, aber undeterminirte **Kleinschmetterlinge** in **50** Arten: **15 Francs.**

Porto und Emballage wird nicht berechnet. Der halbe Betrag ist voraus zu senden, den Rest nach Effectuierung der Bestellung. Ich sammle stets in neuen Gegenden.

im Monat Mai u. a. in den Dünen b. Kattegat.

Sammle auch Insekten anderer Ordnungen. Bedingungen nach Uebereinkunft.

H. P. Duurloo, Valby b. Kopenhagen.

Ceylon-Schmetterlinge.

Papilio Hector 3 M, **Pap. Romulus** 2 M, **Pap. v. Ceylonica** 2 M, **Pap. Erithonius** 1 M, **Tachyris v. Galene** 1,50 M, **Delias Eucharis** ♂ u. ♀ à 0,75 M, **Catopsilia Pomona** ♂ u. ♀ à 0,50 M, **Hebomoia Glaucippe** ♂ 1,50 M, ♀ 2,50 M, **Ixias Cingalensis** 2,50 M, **Hestia Jasonia** 3 M, **Euploea Consimilis** v. **Montana** 2 M, **Elymnias Fraterna** 2 M, **Cethosia Nietneri** ♂ 2 M, ♀ 3 M, **Cynthia ascla** 1 M, **Neptis Varmona** 1 M geben wir zu beigesetzten **sehr billigen** Einzelpreisen bei guter Erhaltungsweise ab. Bei Abnahme der ganzen Serie **ermässigen** wir solche auf **nur 25 M.** Dieser Werthansatz entspricht dem **vierten Theile** der üblichen Catalogspreise. Emballage bei Abnahme einer ganzen Serie kostenlos. [2837
Linnaea, Berlin, Luisenplatz 6.

Über 500 Illustrationstafeln und Kartenbeilagen.

Verlag des Bibliograph. Instituts in Leipzig.

MEYERS
KONVERSATIONS-LEXIKON
VIERTE AUFLAGE.

Das 1. Heft und den 1. Band liefert jede Buchhandlung zur Ansicht.

256 Hefte à 50 Pfennig. — 16 Halbfanzbände à 10 Mark.

Paussus howa Dohrn

verkaufte

ich zu 7,50 M gegen vorherige Einsendung des Betrages.

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke,**
Meissen (Sachs.).

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, sämtliche Platten auf das sorgfältigste ausgewählt, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark, 60 Platten = ein Fünf-Kilo-Packet incl. Verpackung u. Francatur 4 M.

Versand gegen Nachn., nichtconv. Sendungen nehme ich zurück. [1779
H. Kreye, Hannover.

L'Entomologiste Genevois.

Gehaltreiche und lediglich entomologischen Zwecken dienende Zeitschrift.

Jede Nummer enthält eine Monographie der Europäischen Arten der Phalacriden mit Steindruck-Stichen — Hymenopterologische Studien. — Beschreibungen der neuesten Arten. — Dipteren etc. etc.

Abonnementspreis für Europa jährlich 10 francs; für aussereuropäische Länder 12 francs. Bestellungen sind zu richten an Herrn **Henri Tournier, Peney, Genf, Schweiz.** (Der Text ist deutsch und französisch.)

L'Entomologiste Genevois.

Journal d'Entomologie pure et appliquée.

Les numéros parus contiennent une Monographie des Espèces Européennes des Phalacridae, avec planches gravées sur pierre. Etudes Hyménoptérologiques. Descriptions d'Espèces nouvelles. Diptères etc. etc.

Prix de l'Abonnement pour l'Europe un an 10 francs.

" " " pour toutes les autres parties du Monde 12 francs.

Adresser les demandes à Monsieur **Henri Tournier, Peney, Genève, Suisse.** (Texte allemand et français.)

ADRESSEN aller Branch. u. Länder liefert unter Garantie: **International Adressen-Verl.-Anstalt** (C. Herm. Serbe) **Leipzig** (gegr. 1864) Katal. ca. 850 Branchen = 5 000 000 Adr. für 50 St = 35 kr. ö. W. in Postmarken franco. [2115]

L'Echange.

Revue Linnéenne,

organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Directeur: **Dr. Jacquet.** abonnements: un an 5 f., union postale f. 6.

On s'abonne chez **M. L. Jacquet** imprimeur, rue Ferrandière 18, Lyon

Raupen

v. Amph. **Livida** à Dtz. 60 St. Porto jeder Sendung 15 St. [291

A. Brade, Forst i.

Leb. Puppen. **Podalirius** Dtz. 1 B. **Lanestris-Raupch.** 1 Nest 1,50 g. ab **F. Kramer, Köstritz R. j. L.** [29

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 90 Pfennig pro Quartal (No. 2960 der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. direkter Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 1 Mark, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark 20 δ = 1 Shilling 2 Pence = Frcs. 1.50.

Inserate:

Preis der vierspaltigen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 δ .

No. 9.

Leipzig, den 1. Mai 1890.

7. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. Mai erscheint, werden **bis spätestens 13. Mai früh** erbeten.
Die Expedition.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Der Verkauf in Insekten war während der letzten Wochen zufriedenstellend; alle Ordnungen wurden leidlich begehrt. In antiquarischen Büchern bietet Jacques Lechevalier, Paris eine grosse Anzahl entomologischer Werke an; unter Leitung M. Delestrés kommen am 10.—21. Mai im Salle Sylvestre, 28, rue des Bons Enfants in Paris die Bibliotheken Desmarest's und Gandolphe's, sowie eine Elateriden-Sammlung zur Versteigerung. — Von Californien aus werden einzelne Käferarten in grossen Quantitäten ausbezogen; die Preise sind aber für Amerikaner und nicht für Europäer berechnet, denn es, wie das Stück im Hundert beim Kauf zu stehen käme, so könnte man allenfalls hier das Stück im Einzelnen absetzen.

Vorgelegt wurden Proben eines neuen Verfahrens, Schmetterlinge auf Carton zu fixiren. Dasselbe zeichnet sich dadurch von den früheren Versuchen aus, dass die Schuppen in der richtigen Lage geblieben sind, sowie dass Fühler, Beine und Leib natürlich übertragen, und nicht hinzugemalt sind. Der Hersteller beabsichtigt, sich sein Verfahren, das er als sein Geheimniss behält, patentiren zu lassen. Es dürfte dies das erste Mal sein, dass sich das Patentamt mit Entomologie zu beschäftigen hat. Von vornherein aber können wir dem Erfinder prophezeien, dass er das Patent nicht lange wird halten können, denn die Patentsteuern in Deutschland sind so hoch, dass der Artikel sie nicht tragen kann, in Oesterreich fällt man gezwungen Patentanwälten in die Hände, welche das Saugen verstehen und auch dort die Kosten unerträglich machen, ausserdem ist man dort trotz des Patentes laut Erfahrungen ziemlich schutzlos gegen Nachahmungen. Die fixirten Schmetterlinge sind schön und durch Lacküberzug ohne Schädigung des Ansehens vor Zerstörung geschützt; der Erfinder glaubt deshalb an eine Verbreitung als Lehrmittel. Die pädagogischen Grundsätze der Gegenwart befürworten indessen die plastische Veranschaulichung vor der bildlichen, und trotz der Schönheit der neuen Darstellungsweise und mannigfachen Nutzens wird deshalb eine allgemeinere Einführung kaum stattfinden. Uebrigens kosten Schmetterlinge heutzutage so wenig, dass das neue Anschauungsmittel auch wohl theurer kommt, als die Thiere in natura. — Die weitergehenden Hoffnungen, dass das Verfahren die jetzigen Schmetterlingssammlungen verdrängen, dass es für überseeischen Versandt u. s. w. eine Rolle spielen könnte, sind nichtig. Dagegen können die nach neuer Methode zusammengestellten „Schmetterlingsalben“ im Buchhandel und Spielwaarenhandel eine Rolle als praktische, schöne und nützliche Bilderbücher spielen und unserer Wissenschaft dadurch nützen, dass in der kleinen Welt die Kenntniss und damit die Liebe zu den Insekten geweckt wird.

Der Berliner Entomologische Verein versendet als 34. Band seiner Zeitschrift eine umfangreiche Arbeit des verstorbenen Lepidopterologen Johannes Schilde: „Schach dem Darwinismus“, welche in der Hauptsache eine Widerlegung der Weismann'schen Studien zur Descendenztheorie II bilden. Auf das Werk selbst einzugehen, verbietet uns der Rahmen unseres Berichtes. Wohl wollen wir aber erwähnen, dass der Berliner Verein ausser dem Schilde'schen Buche, welches im Buchhandel für 12 Mk. zu beziehen ist, in diesem Jahre noch einen weiteren, den 35., Band herausgibt. Dieser für den billigen Jahresbeitrag von 9 Mark gewiss sehr viel, was er einen Mitgliedern bietet, und wir empfehlen, das Streben des Vereins durch Beitritt anzuerkennen. Die tüchtigen Kräfte, welche der Redaktion seiner Zeitschrift angehören und mit dieser liirt sind, bürgen für steten, gediegenen Gehalt.

Aus dem 33. Bande dieser Zeitschrift liegt uns ein Separatum von Eduard G. Honrath's: Neue Rhopalocera VIII. vor, welches mit zwei künstlerisch (in Leipzig) hergestellten bunten Tafeln geziert ist.

Der Naturaliste bietet einen interessanten Artikel über entomophthore Insektenverderbende Pilze mit Abbildungen.

Die Stettiner Entomologische Zeitung, welche seit 50 Jahren von dem Nestor der deutschen Entomologen, Dr. C. A. Dohrn geleitet worden ist, wird in die Hände des Dr. Hering übergehen, der zu diesem Behufe nach Stettin übersiedelt.

Wie sollen Schmetterlingssammlungen angelegt werden?

Von Joh. Ant. Richter, Militär-Rechnungsrath a. D. zu Graz.

(Schluss.)

Ich habe an meiner in der hier-angedeuteten Weise angelegten Sammlung centraleuropäischer Grossschmetterlinge seit dem Jahre 1866 bis zum Jahre 1881 gearbeitet, wo meine Erblindung begann und folgendes Resultat erreicht: Nach Hofrath Dr. Ad. Speyers klassischem Werke, „Die Schmetterlinge Deutschlands und der Schweiz“, nach Dr. Herrich-Schäefers Katalogen, sowie nach dem grossen Katalog, den Dr. Otto Staudinger herausgegeben, befinden sich auf dem vorbeschriebenen Länderkomplexe 342 Geschlechter, 1534 Arten mit 358 Varietäten, welche Namen haben. Davon befinden sich in meiner Sammlung 307 Geschlechter, 1144 Arten mit 213 Varietäten. Es fehlen daher auf die vollständige Fauna Centraleuropas an Grossschmetterlingen 35 Geschlechter, 390 Arten und 145 Varietäten. Der Bestand der bisher eingetragenen Exemplare meiner Sammlung beträgt daher 5982.

Für die fehlenden Arten ist der Raum mittelst Namentäfelchens ausgesteckt und ausserdem bei sehr vielen varietätenreichen oder stark abändernden Arten für neue Acquisitionen hieran Raum gelassen, so dass ein Museum oder der Privatbesitzer derselben für neue Erwerbungen stets Raum hat.

Noch möchte ich eine dritte Erwerbungsart und zwar eine sehr vorzügliche für eine Sammlung erwähnen: es ist dies die Zucht. Oft findet man gewisse Arten nur schwer oder gar nicht, weil ihre Lebensgewohnheiten, ihre Art sich zu verbergen, Unzugänglichkeit der Fundorte sie schwer erreichbar macht, dagegen sich ihre Raupen viel leichter finden lassen.

Die Aufzucht der Raupen kann durch die Beobachtungen, die man dabei macht, höchst interessant und belehrend werden; selbst die Beschaffenheit der Gespinnte vieler derselben gewährt höchst interessante Einblicke in die Werkstätte der Natur. Und welche Freude wird in uns erregt, wenn wir eine lang erwartete, kostbare Art endlich in einem Prachtexemplare als Schmetterling dasitzen finden. Wer sich eingehend beschäftigt, gewinnt durch die Zucht oft noch den Vortheil, Eier zu erhalten und so eine seltene, kostbare Art für immer in die Hand zu bekommen.

Doch da fällt mir ein, dass es es noch 2 Arten des Fanges giebt, welche zwar bei uns minder bekannt und geübt, dem ungeachtet aber reichen Ertrag liefern können: Es ist dies der „Licht-“ und der „Köderfang“ bei Nacht.

Die Gewohnheit sämmtlicher Heterocera dem Lichte zuzufiegen und oft mit rasender Heftigkeit gegen unsere Fensterscheiben anzuprallen, wird jeder schon kennen gelernt haben; der etwa während des Sommers in einem Gartenhause wohnt, wo ihm nicht nur Schmetterlinge, sondern auch anderes Insektengesindel in die Stube kommt. — Da hat man nun Apparate zusammengestellt, in welche die Schmetterlinge, vom Lichte angelockt, einfliegen, dann entweder selbst zur Ruhe kommen oder in Giftkammern eindringen, wo sie von den Ausdünstungen des Cyanali betäubt am Boden gefunden werden.

Eines der besten Modelle, die ich kenne, ist das in Oberförsters Herrn Borgemanns Handbüchlein ausführlich abgebildete und beschriebene.

Die andere Weise geschieht durch Anlockung mit saftartigen Flüssigkeiten, vorzüglich solcher in weiniger Gährung. Nach den Behauptungen einiger sind diese im Stande, während der stillen Nacht Schmetterlinge meilenweit anzuziehen. Man verfährt dabei folgendermassen: Entweder bestreicht man

stellenweise die Stämme mehrerer Bäume mit der hierzu bereiteten Köderflüssigkeit, welche durch Beimischung von Zuckersyrup konsistent gemacht wurde, geht einige Stunden nach Untergang der Sonne mit Blendlaterne und Cyankali-Gefäss und hält das geöffnete Gefäss unter die bestrichene Stelle, woran sich die Schmetterlinge delectiren; betäubt und getödtet von dem Dunste fallen sie herab und werden unsre Beute — oder man fängt sie mit dem Schirl'schen stabilen oder dem von mir für den Gebrauch auf Reisen eingerichteten Apparate, dessen Princip ist, dass die Nachtschmetterlinge durch schiefgestellte convergirende Einflussthürchen mit grösserer oder geringerer Spaltöffnung zu dem duftenden Köder eindringen, sodann den Rückweg nicht mehr finden und, sich endlich beruhigend — im Apparate selbst ansetzen und verkriechen.

Beide Methoden liefern oft unerwartete reichliche Beute an den seltensten Arten und sind sowohl in der Ebene als im Gebirge leicht anzuwenden.

Ich kenne einige Herren, von denen ich nur Herrn Dr. Struve und Herrn Lehmann hier nennen will, welche durch diese Methoden jährlich die erfreulichsten Ergebnisse erzielen.

Bei Anwendung aller dieser Mittel und einem ausgebreiteten Tauschverkehre wird man begreifen, dass es im Verlaufe mehrerer Jahre möglich ist, ein reichliches Fundament zu einer derartigen Sammlung zu legen.

Mir war es leider versagt, meine Sammlung, welche nach diesem Massstabe und Gesichtspunkten angelegt ist, vollends zu schliessen. Manche Arten fehlen mir, die ich während der 6 Jahre meines Erblindens selbst oder durch Tausch aufgebracht hätte. Was ich in 20 Jahren mit Lust und Liebe aufgebracht, liegt nun verwaist da; nur zuweilen und mit Anstrengung des wenigen gebliebenen Sehvermögens kann ich die von Zeit zu Zeit nothwendige Durchsicht der Sammlung vornehmen und bei meinem hohen Alter und dem Mangel eines geeigneten Nachfolgers sehe ich schon jetzt in der fernen Zukunft deren Verfall voraus — wenn es mir nicht gelingt, einen geeigneten Nachfolger

zu finden, wofür ich etwa eine höhere Studienanstalt — Universität, Gymnasium, naturhistorisches Kabinett, bei dem sich ein Herr Specialist befindet, oder einen intelligenten Privaten halte, der geneigt wäre sich ihrer anzunehmen.

Briefkasten.

Dir. J. B. in W.; Watk. in Cr. — Bei Eintreffen Ihrer w. Anfragen war Inserat M. M. durch Verkauf der Schmetterlinge bereits erledigt.

Lehrer Buzek, Rak. — Uns ist keine Literatur darüber, ausser der von Ihnen genannten, bekannt. — Hagen führt über *Aphis humuli* Notizen von Hope (Transactions Entom. Soc. London 1835, t. 1. Proc. p. 52), Walker (Zoologist 1846, t. 4. p. 1461), F. Plomley (A lecture on Blights, Aphides or plant lice. Delivered before the weald of Kent Farmers Club 1849. Maidstone, Hall etc. 12. p. 53.) an; indessen werden Sie diese Arbeiten nicht leicht erhalten.

O. von K. in K. — Wir bedauern, uns mit der Bestimmung von Schmetterlingen nicht befassen zu können. Besitzen Sie kein Werk darüber? Dies ist für gedeihliche Entwicklung der Sammlung unerlässlich.

Um so viel als möglich Fehler in den Bezeichnungen der Thiere zu vermeiden, ersuchen wir die geehrten Herren Einsender von Annoncen um recht deutliche Schreibweise derselben, wie auch der Namen der Einsender.

Diejenigen Herren Empfänger dieses Blattes, deren Adresse unrichtig auf dem Streifband-Umschlag angegeben war, werden höf. um gefällige Berichtigung gebeten.

Vereine und Autoren, welche ihre Arbeiten im Börsenbericht besprochen zu haben wünschen, werden um gefl. **Einsendung eines Redactions-Exemplares** höflichst gebeten.

Die Redaction.

Madagaskar-

Käfer, frisch gesammelt, traf eine grosse Sendung ein und werden zu billigen Preisen abgegeben. Darauf Reflectirende wollen mir gütigst Mittheilung machen.
L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**,
Meissen (Sachs.).

Sowohl einzelne hervorragende Gegenstände als ganze systematische Sammlungen aus allen Ordnungen und Gruppen des Thierreichs liefert in jeder Preislage:

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**,
Meissen (Sachsen.)

Bombyx Mori-

Eier, gut befruchtet, habe ich in sehr grosser Anzahl abzugeben u. offerire: **100 Stück für 15 S., 1000 St. f. 1 M.**, grössere Posten nach Uebereinkunft. Den Bestellungen bitte ich Betrag u. Porto beizufügen. [2810]

Schulz,

Pastor em., Crossen a/Oder.

Armandia

Lidderdallii in tadellosen Stücken und zu billigem Preise versendet
H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

Einen

tüchtigen Präparator,

hauptsächlich für Lepidopteren, sucht
H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

Exot. Coleopt., besond. grössere **Cerambycid.**, billig bei
W. Geilenkeuser,
Elberfeld, Oberstr. 43. [2937]

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,

liefern als Specialität: **Insektenkasten** anerkannt bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel, pol. u. unpol. in diversen Grössen. **Spannbretter** fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne.
Prompte Bedienung. Solide Preise. [2458]

Nur für Grossisten, Exporteure und Detail-Geschäfte!

Alle Sorten

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität, federhart,

Alois Egerland,

Fabrikation chirurgischer Heft-, Lanzett- und Insektennadeln,
Karlsbad.

liefert prompt
[2017]

Zu kaufen gesucht:

Eier von Aconyeta Strigosa und Cuspis.

Offerten mit Preis an

E. Edmonds, Entomologist, Windsor (England). [2931]

Nachsteh. Puppen habe soeben direct aus Amerika erhalten, welche ich zu enorm billigen Preisen abgebe.

Gesunde Puppen von **Pl. Cecropia** per Dutzend 2,25 M.

" " " **A. Cynthia** " " 1,20 "

" " " **Cal. Promethea** " " 3,— "

" " " **Tel. Polyphemus** " " 6,50 "

Porto 20 P., bei grösserer Abnahme franco, gegen Nachnahme oder vorher. Einsendung des Betrags. [2942]

Baptist Vogt, Schwäb.-Gmünd.

Mineralien-Comptoir von Dr. Carl Riemann in Görlitz,

früher

Dr. Theodor Schuchardt in Görlitz und J. C. A. Meine in Hannover empfiehlt

sein auf das beste assortirte Lager von

Mineralien, Gesteinen u. Petrefacten.

Ausführliche Preiscourante stehen auf Wunsch gratis und franco zur Verfügung. [1998]

Die Entwicklung des Frosches

in 8 Stadien, plastisch, naturgetreu hinsichtlich Form und Farbe, in 10facher Vergrösserung, dargestellt.

Preis 30 Mark

Zu beziehen durch

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**,
Meissen (Sachsen).

Larven u. Puppen von Käfern

(Ergates, Cetonia, Necrophorus, Dorcus etc.) giebt ab [2916]
Paul Timm, Sellin, Hinterpommern.

Welch. ist d. vollst. u. zuv. Buch üb. deutsche Käfer? Wo s. Spec.-Werke dtsch. Coleopt. (ev. antiqu.) zu bez.? Gefl. Antw. unt. **A. T. d. d. Exp. d. Bl.** erbeten. [2929]

Petrefacten

der pomm. Kreide, besonders Feuersteinkerne von Seeigeln (*Ananchytes ovatus*, *Galerites vulgaris*, *Cidarites variolaris*), sowie *Belemnites mucronata*, *Ostraea* etc., auch angeschliffene Stücke liefert [2915]
Paul Timm, Sellin, Hinterpommern.

Für Anfänger:

Deutsche Käfer,

1000 Arten (durchaus correct bestimmt), à Stück 10 Pfg., 100 Stück 9 Mark. Liste an kaufende Sammler gratis und franco.

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**,
Meissen.

Soeben erschienen:

Coleopteren-Liste

von

M. Padewieth in Gospić.

Neben äusserst billigen Bezugsbedingungen werden auch bei grösserer Abnahme monatliche Ratenzahlungen gestattet. Liste gratis u. franco. [2862]

Befruchtete Eier

v. **Cecropia** 30, **Pernyi** 20 p. Dtzd. giebt jetzt ab (an Unbekannte gegen Voreinsendung des Betrags) [2921]
H. Koch, Rheydt, Hauptstrasse 123

Coleopteren

in grösserer Anzahl, gegen baar oder im Tausch gegen bessere Arten Schmetterlinge, darunter **Carabus Solieri**, **Alticola Bel.**, **Monili.** var. **Vagans**, **Monticola**, **Purpurascens**, **Pterostichus Honorati**, **Dorcadion** f. **lignator** var. **Monticola**, **Rosalia** f. **pina**, **Phytoecia Jourdani** etc. etc. Liste steht zu Diensten.

Carl Sopp, Frankfurt a/M.,
Finkenhofstr. 6. [2924]

Lepidopteren,

europäische wie exotische, zu sehr billigen Preisen. **Auswahlsendungen** werden bereitwilligst gemacht. [2291] **Bernhard Gerhard**, Leipzig, Arndtstr. 4.

Suche

europäische **Carabus**, **Cychnus**, **Procerus**, **Procrustes**, **Calosoma**, **Cicindela**, speciell **Localvarietäten** einzutauschen. **Giebeler**, Oels i/Schl. [2893]

Schmetterlingsnetzbügel,

4-theilig à 1 *M.*, mit Gazebeutel à 1,50 *M.*, **Schöpfer**, 4-theilig, m. abnehmbarem Nesselstoffbeutel à 1,60 *M.* versendet geg. Einsendung des Betrages franco innerhalb Deutschland u. Oesterreich. **Th. Nonnast**, Habelschwerdt, Schl. [2900]

Aus dem Staate **St. Catharina** langte per Post frische Sendung an u. offerire bis auf Weiteres zu bekannten Preisen **bekannte Centurien** zu mindest $\frac{1}{4}$ **Listenpreis**; dieselben enthalten laut Inhaltsverzeichnisse

grosse schöne Thiere I. Qual. in Menge. Inhaltsverzeichnisse stehen zu Diensten. [2912]

J. W. Killmann, Hamburg, Steintwiete.

Armandia

Lidderdalii

hat in tadellosten Stücken **billig abzugeben**

H. Thiele,

[2934] **Berlin**, Steglitzerstr. 7.

Abzugeben:

Centralamerikanische Falter

mittlerer Grösse in Düten, darunter gute Sachen (viele Glasflügler), gemischt mit Indiern (**Papilio Hector** etc.) in guter Qualität. 50 Stück in circa 30—40 Arten 5 *M.* franco gegen Nachnahme. Falter von **Vanessa Levana**, ungespannt, noch weich, 20 Stück 1,10 *M.* franco gegen Einsendung von Briefmarken. [2940]

F. Stadler, Nürnberg, Maxfeldstrasse 16 b.

Eier

von **Carmelita** à Dtzd. 80 *P.*, **Conspicillaris** à 18 *P.*, habe abzugeben. [2939] **Carl Fritsche**, Taucha-Leipzig.

Habe jetzt abzugeb.

gut befr. Eier von **Anth. Pernyi** à Dtzd. 15 δ , in acht Tagen **Cecropia-Eier** à Dtzd. 35 δ . [2935] **Ehr. Friedmann**, Thurnau b. Kulmbach.

Mr. L. Boudet à Molines

par Ispagnac — Lozère — France offerirt frische und tadellose **Carabus hispanus** Frös. 0,50 per Stck. Correspondenzen französisch. [2920]

Insekten

aus

Madagascar.

F. Sikora, Naturaliste, **Annanarivo**.

Preise per Stück in Pfennigen. Alle Thiere trocken und tadellos. Sende auf Nadeln als „Muster ohne Werth“. Kästchen verschlossen, mit Glasfensterchen, innen m. Wachs ausgelassen, Holzdeckel, (40 δ) Porto zu Lasten d. Käufers. Jed. Thier trägt d. Nummer derselb. Art mein. Sammlung; so kann ich stets Neues senden. Kann Jenen nicht dienen, die bloss grosse u. schöne Thiere wünschen. Gebe stets reichlich. Erwarte von Jedermann, mit einziger Ausnahme d. öffentl. Museen, d. Hälfte d. Werthes jed. Bestellung im Voraus. (Marknot., Guld., Cheque.) Grössere Bestellungen für beide Theile vorthellhaft, da Brief u. Sendung 3 Monate brauchen. Seltene Coleopt. m. kleinen Schäden, wenn vorhanden u. gewünscht, z. halben Preisen. Oeffentl. Museen 20% Rabatt.

Correspondance française, Corrispondenza italiana, Se sna srbsky.

Coleoptera:

Cicindela aberans	150	Linotarsis discoidalis	80
Cicindela soa	100	Empecta betanimena	200
„ madagascariensis	150	Encya mucronata	200
„ abbreviata	60	„ bisignata	600
Peridexia mirabilis	2000	Empecta squamifera	200
Pogonostoma elegans	2000	Adoretus strigatus	200
„ viride	2000	„ histrix	400
Megalomma biguttata Sik.	800	Enthoria chlorodera	400
„ rugicollis	200	Solenocylus exaratus	60
Scarites	100	Leptaulax morbillosus	60
Alle anderen Carabid.	30	Serica cinnamomea	100
		„ grossa	120
Coptomia bipunctata	400	Epilissus splendens	100
„ 6-maculata	200	„ madagascariensis	60
„ mutabilis	150	Lonchotus crassus δ	250
Doriscelis calcarata	3000	„ muticus 150, ϕ	200
Coptomia nigriceps	400	Ontophagus elegans	100
„ granulata	60	Oniticellus Marsyas	60
Anochilia republicana	400	„ 4-punctatus	60
„ pratensis	180	Alle anderen Scarabaeid.	50
„ scapularis	2000		
„ „ def.	1000	Ditiscidae	40
„ bimaculata Sik.	400	Cerambycidae	200
Parachilia melanocala	1000	Buprestidae	100
„ bufo	3000	Curculionidae	40
Euchrea multiguttata	500	Tenebrion. Elater.	30
Heterophana craticola	250	Microcolept.	30
„ canaliculata	250	Pausus hovas	1000
Celidota Stephensii	500	„ Ganglbaueri Sik.	2000
Euryoma argentea	60	„ minimus Sik.	2000
Pantolia rubrofasciata	280	„ pretiosus Sik.	4000
„ rufobasalis	280	„ betsimisaraka Sik.	4000
Dirrhina iris	250	Alle anderen Coleopt.	20

Lepidoptera:

Diurna 80, Papilion.	300	Macroglossa	300
Urania Ripheus var. Croesus	1500	Micros u. Geom.	60
Sphinx grammopterus	2000	Alle anderen Lepid.	100
Andere Sphingid.	1000		
		II. Qualität halber Preis.	
Ausnahmen: Heteropsis drepana δ 1000, ϕ 2000.		Strabena argyrina	400
Abisera tepahi 300.		Anthocaris Ena 2000.	Acraea Mahela 150.

Hymenoptera	40	Alle anderen Insekten	20
Orthoptera	40	Conchyliden	40
Diptera	30		

Diese Preise werden später theilweise erhöht werden. [2866]



Exoten.



Von sehr vielen überseeischen Ländern, besonders von Madagascar, besitze ich grosse Quantitäten **Coleopteren** und **Lepidopteren**, darunter hochseltene Arten, alles tadellos, und gebe alle Doubletten (jederzeit mehr als 60,000 Exemplare) **äusserst billig** ab. — Anlangend meiner fremden Sammler gebe ich jederzeit en bloc zu civilen Preisen. — Grosse und kleine Localitäts-Loose billigt. — Ansichtssendungen jederzeit gern gemacht.

A. Pouillon, Entomolog, Landorf (Lothringen).

NB. Specielle hochcoulanté Bedingungen an Wiederverkäufer, besonders bei grösserer Abnahme und dauerndem Verkehr. An Letztere liefere ich z. B. **Madagascar-Insekten** (Coleopteren präparirt, Lepidopteren in Düten) mit 25—50% Rabatt auf **Sikora-Preise**, aber nur bei grösserer Abnahme nach meiner Wahl. [2891]

L. W. Schaufuss,

sonst E. Klocke,

Naturalien- u. Lehrmittelhandlg. in

Meissen i. Sachsen.

(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853

empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur **ganz richtig bestimmter**, tadellos präparirter

Insekten,

namentlich **Coleopteren**, aller Erdtheile (Lepidopteren ausgeschlossen).

Ganze systematische **Sammlungen**, besonders forstwissenschaftliche und landwirthschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen prämiirt.)

Grosses Lager von **Säugethieren**, **Vögeln**, **Fischen**, **Reptilien**, **Crustaceen**, **Conchyliden**, **Skeletten**, **Eiern**, **Mineralien**, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

Preislisten an kaufende Sammler gratis u. franco.

Alle Sorten Insektenentwickelungsstadien, Frassstücke, Wohnungen etc. werden gegen **seltene Käfer oder Schmetterlinge** einzutausch. **gesucht!** Offerten unter **K. S. 22**, Expedit. d. Bl.

Torfplatten,

26 cm. lang, 10 cm. breit, 100 Platten postfrei *M.* 2,90; 24 cm. lang, 8 cm. breit, 100 Platten postfrei *M.* 2,40. Auf Wunsch werden die Platten in jeder Grösse geliefert; ich acceptire jeden von anderer Seite offerirten Preis mit 10% Rabatt.

Insektennadeln,

beste weisse, p. 1000 St. *M.* 1,75. 2563] **H. Kreye**, Hannover.

Menschen-

Skelette, tadellos in Papiermaché nachgebildet, mit Andeutung der Muskeln etc. liefert das Stück zu 100 *M.* **L. W. Schaufuss** sonst **E. Klocke**, Meissen (Sachsen).

Abzugeben:

Eier: **Sat. Pyri** 100 Stück 1,60 *M.* **Raupen**: **Oenogyna Parasita** baar 50 δ . Tausch 1 *M.* per Stück. **C. Kelecsényi**, Tarnabok, Hungaria 2919] via N. Tapolesany.

Gesunde Raupen

von **Amph. Cinnamomea** à Stck. 50 δ (3. Häutung durch u. noch grösser), ferner von **Agr. Occulta** ab. e. Fennia (Finnland) Stgr. 1 Dtzd. 1,50 *M.* In nächster Zeit **Eier** von **Agrotis Umbrosa** 1 Dtzd. 50 δ . **Eier** von **Pseud. Lunar** à Dtzd. 25 δ . Im Tausche alles höher. Gesucht im Tausche od. gegen baar: **Raupen** von **Las. Pruni**, **Agr. Fimbria**, **Janthina** u. **Xanthographa**, **Arctia Caja** u. **Casta**. [2926] **W. Caspari II**, Wiesbaden.

Sofort abzugeben:

Eier v. Seidenspinner **A. Pernyi** 100 Stck. 1 *M.* Futterpfl.: **Eiche**. Zucht sehr leicht. **A. Schmidt**, 2943] Hannover, Holzgraben 10 A.

Zu kauf. gesucht

werden seltene **Papilio**, **Ornithopteren**, **Agrias**, **Preponas**, **Charaxes**, **Morphos**, **Delias**, **Callitheas**, I. u. II. Qualität, und zwar billigst gegen Cassa durch

W. Dannatt,

2928] Westcombe Park, London S. E. Englische u. französische Correspondenz.

80 Stk. Lim. Populi-Raupen

sobald abzugeben geg. Einsendung von 2,80 Mk. pro Dtzd. Dieselben haben das Wintergespinnst verlassen, also futterfest. **Tiliae-** u. **Populi-Puppen** konnte leider nicht alle Aufträge ausführen wegen Krankheit, die nöthigsten Sendungen folgen spätestens in 4—5 Tagen. [2933]

Franz Peters, Zeulenroda.

Las. Tremulifolia (Birkenglucke)

Gut befruchtete Eier von sehr gross. Weibchen obiger Art hat das Dtzd. zu 40 Stk., 100 Stück 3,50 Mk. abzugeben. Tausch nicht ausgeschlossen. Futter: Eiche u. Birke. [2930]

Dr. Josef Philipps, Köln, Klingelpütz 49.

C. Dominula-Raupen à Dtzd. 50 Stk. Bomb. Quercus à Dtzd. 40 Stk. Auch Tausch. Wilh. Hader, Nauen b. Berlin. 2838]

Hierdurch theile m. werthen Geschäftsfreunden mit, dass ich gänzlich nach **Slivno**, Bulgarien, übersiedelt bin u. Correspondenz sowie Sendungen von hier aus besorgen werde. Meine Adr. ist: **Jos. Haberhauer**, Naturaliste, 2923] **Slivno**, Bulgarien.

Wasserkäfer

aus **Brackwasser** vom Meeresstrande, Preis für 300 Stück in circa 50 Arten 3 Mk., giebt ab gegen vorherige Einsendung des Betrages

H. P. Duurloo,

2927] Valby bei Kopenhagen.

Bei uns erschien:

Handbuch für Insekten-Sammler
von Alexander Bau.

Band I:

Der Schmetterlings-Sammler.

Preis: broch. 5 Mk., geb. 6 Mk.

Band II:

Der Käfer-Sammler.

Preis: broch. 6 Mk., geb. 7 Mk.

Das Anlegen von Käfer- und Schmetterlings-Sammlungen

von C. Wingelmüller.

Preis: broch. Mk. 1,50, geb. Mk. 2,25.

Creutz'sche Verlagsbuchhandlung 2886] in Magdeburg.

Abzugeben sind im Tausch Cossus Ligniperda,

erwachsene Raupen u. Puppen, 100 Stk. **Pernyi-Eier**, **Cecropia**, auch **Polyommatus**, **Virgauroae**, **Call. Hera**, **Aret Hebe**. **J. Lange** p. A. H. Pöschel, 2918] Gössnitz in Sachs.-Alth.

Raupen

v. Amph. Livida à Dtzd. 60 Stk. Porto jeder Sendung 15 Stk. [2910]

A. Brade, Forst i. L.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insektennadeln und Torfplatten. Cataloge kostenlos und portofrei. [2462]



Photographie!



Allen, welche das Photographiren zu erlernen gedenken, können wir das innerhalb kurzer Zeit in fünf Auflagen erschienene Werkchen:

Das ABC der modernen Photographie.

Von Prof. W. K. Burton. 146 Seiten, 15 Abbildungen.

Preis: Mk. 1,50

übereinstimmend mit der gesammten Fachpresse **angelegentlich** empfehlen. Eine Ergänzung hierzu bildet die seit 1887 erscheinende Zeitschrift:

Der Amateur-Photograph.

Illustriertes Monatsblatt für Freunde der Lichtbildkunst.

Preis für den Jahrgang v. 12 Heften Mk. 5.—

Illustr. Prospect hierzu, sowie ausführl. Verlagsverzeichnis und Catalog über sämtliche photographische Bedarfs-Artikel versenden überallhin gratis und franco.

Ed. Liesegang's Verlag, Düsseldorf.

Während der Sommermonate Mai bis August beabsichtige ich eine **Sammelreise** nach den interessanten Gegenden von

Dänemark und dem südlichen Schweden

zu unternehmen. Meine Ausbeute gebe unter folgenden Bedingungen ab:

1. Coleoptera.

Gegen einen monatlichen Betrag von **20 Francs** liefere ich **jede Woche** (4 mal monatlich) eine Sendung enthaltend circa **300 grosse u. kleine Käfer** in reichlicher Artenanzahl. Ganz gewöhnliche Arten werden, soweit möglich, ausgeschlossen. Die Uebereinkunft ist nur für einen Monat bindend.

2. Lepidoptera.

Die Schmetterlings-Ausbeute wird in Centurien verkauft. **100** sorgfältig präparierte und bestimmte **Macrolepidoptera** in mindestens **60** ausschliesslich besseren Arten gebe für **20 Francs** ab. **100** präparierte, aber undeterminierte **Kleinschmetterlinge** in **50** Arten: **15 Francs**.

Porto und Emballage wird nicht berechnet. Der halbe Betrag ist voraus zu senden, den Rest nach Effectuierung der Bestellung. Ich sammle stets in neuen Gegenden,

im Monat Mai u. a. in den Dünen b. Kattegat.

Sammle auch Insekten anderer Ordnungen. Bedingungen nach Uebereinkunft.

H. P. Duurloo, Valby b. Kopenhagen.

Über 500 Illustrationstafeln und Kartenbeilagen.

Verlag des Bibliograph. Instituts in Leipzig.

Achtzig Aquarelltafeln.

MEYERS
KONVERSATIONS-LEXIKON
VIERTE AUFLAGE.

Das 1. Heft und den 1. Band liefert jede Buchhandlung zur Ansicht.

256 Hefte à 50 Pfennig. — 16 Halbfranzbände à 10 Mark.

3000 Abbildungen im Text.

Frischgeschlüpfte Falter.

Spil. Zatima, Stck. 40 Stk. (in Düten).

Räupchen Orrh. Nitida Dtzd. 50 Stk.

Eier Taen. Incerta „ 5 „

Taen. Gothica „ 5 „

„ in 8-14 Tg. **Anth. Pernyi** 100 Stk.

1 Mk. in jeder beliebigen Anzahl

giebt ab [2925]

H. F. Metz,

Alaunwerk bei Zeulenroda, R. a. L.

Befruchtete Eier

von **Pl. Cecropia** à Dtzd. 45 Stk., Porto 10 Stk. extra, gegen Einsendung des Betrags.

Wilh. Niepelt,

2941] Freiburg-Zirlau, Preuss. Schles.

Anfrage!

Wer liefert die Beschreibung praktischer „Selbstfänger für Eulen?“ Wir werden selbe gern veröffentlichen.

Gut befruchtete Eier

von **Anth. Pernyi** à Dtzd. 20 Stk., 100 Stk. 1 Mk., giebt ab gegen vorherige Einsendung des Betrags

Carl Nitzsche, Gablenz b. Chemnitz, 2917] Hauptstrasse 29.

Specialität!

Insektenkasten, **Spannbretter**, **Torfplatten**, **Insektenschränke** etc. liefert bei nur guter Ausführung zu Fabrikpreisen. **E. Lassmann**, Halle a/S. 2695]

Callisthenes

reticulatus gebe gegen baar à Stück für 75 Stk. ab. [2922]

A. Kricheldorf,

Naturalien- u. Lehrmittelhandlung, Berlin S., Oranienstrasse 135.

Gut befruchtete Eier v. **Ocn. Corsica** Dtz. 60 Stk., Porto 10 Stk., giebt ab [2936]

E. Wagner, Zeulenroda (Reuss).

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, sämtliche Platten auf das sorgfältigste ausgewählt, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark, 60 Platten = ein Fünf-Kilo-Packet incl. Verpackung u. Francatur 4 Mk.

Versand gegen Nachn., nichtconv. Sendungen nehme ich zurück. [1779]

H. Kreye, Hannover.

Ich suche Eier von allen Sphingiden u. Notodonten etc. Junge Raupen von **V. Antiopa** etc., allen **Thecla**, **Quercifolia** etc., auch Puppen von allen Sesien. Offerten mit Preis an

E. Edmonds,

Entomol. z. königl. Familie, 2932] 31 Park Str., Windsor, Engl.

ADRESSEN aller Branch. u. Länder liefert unter Garantie: **International. Adressen-Verl. - Anstalt** (C. Herm. Serbe) **Leipzig** (gegr. 1864), Katal. ca. 850 Branchen = 5000 000 Adr. für 50 Stk. = 35 kr. ö. W. in Postmarken franco. [2115]

L'Echange.

Revue Linnéenne,

organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Directeur: **Dr. Jacquet.**

abonnements: un an 5 f., union postale f. 6.

On s'abonne chez **M. L. Jacquet**, imprimeur, rue Ferrandière 18, Lyon.

Sofort abzugeben:

Eier von

Loph. Carmelita, à Dutzend „mit Porto etc.“ 80 Pfg.

Anth. Pernyi, à Dtz. „m. Porto“ 25 Pfg.

Puppen von Bombyx Rubi, à Stück 25 Pfg., à Dtz. 2,50 Mk.

Gestatte mir ferner, meine tadellosen brasilianischen Lepidopteren theils in Düten, theils gut gespannt in Erinnerung zu bringen. 50—60 % Rabatt. Listen stehen „Käufern“ recht gern zu Diensten.

Dr. O. Krancher,

Leipzig, Carolinenstr. 20, I.

Paussus howa Dohrn verkaufe

ich zu 7,50 Mk. gegen vorherige Einsendung des Betrags.

L. W. Schaufuss sonst **E. Klock** Meissen (Sachs.).

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 90 Pfennig pro Quartal (No. 2960 der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 1 Mark, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark 20 $\frac{1}{2}$ = 1 Shilling 2 Pence = Frcs. 1.50.

Inserate:

Preis der vierspaltigen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 $\frac{1}{2}$.

No. 10.

Leipzig, den 15. Mai 1890.

7. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. Juni erscheint, werden **bis spätestens 28. Mai** früh erbeten.

Die Expedition.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Noch immer beherrscht die neu erschlossene madagassische Fauna in hervorragender Weise das Interesse des entomologischen Publikums. Neue Sendungen aus Minneapolis brachten vorerst nicht viel von Bedeutung. In London kam die Collection Howard Vaughan zur Versteigerung, welche viele, verschiedentlich abgebildete Aberrationen europäischer Schmetterlinge enthielt. Die Mikros kommen im Mai unter den Hammer. — H. Fruhstorfer, welcher vor 2 Jahren Ceylon bereiste, wird in Kürze nach den östlich von Java gelegenen Inseln eine längere Sammeltour unternehmen; edelfalls wird er die Kenntniss der Insektenwelt des indischen Archipels wiederum fördern. — Antiquarische Fachliteratur bieten aus: Max Weg, Leipzig und Felix L. Dames, Berlin W. Letzterer vereinzelt die Bibliotheken der beiden bekannten verstorbenen Insektensammler W. Ehlers u. I. Chr. Puls.

Einem alten Grundsatz aller wirklich wissenschaftlichen Entomologen zufolge haben wir zu wiederholten Malen getadelt, wenn Wochenblätter und Zeitschriften, die nicht ausschliesslich der beschreibenden Zoologie gewidmet sind, sondern in der Hauptsache für die Verallgemeinerung der naturgeschichtlichen Kenntnisse dienen, sich erlauben, Neubeschreibungen zu veröffentlichen. Die Börse vertritt ganz die vom verstorbenen Coleopterologen Baron von Harold gegenüber den „Petites nouvelles“ 1869 ausgesprochenen Worte: „dass Interesse und Würde der Wissenschaft hierdurch (nämlich durch diese Art der Publication neuer Species) ernstlich gefährdet werden.“ Wie weit soll die Entomologie heruntersinken, wenn ein geachteter Dipterologe sogar anfängt, in einem Insertionsorgan für das Sammelwesen jeder Art, das sich u. a. mit Briefmarken, Geweihe u. s. w. beschäftigt, neue Fliegen zu beschreiben. Dass man diesem an solchem Orte benannten Thiere irgendwelche Beachtung schenkt, kann der Verfasser der Diagnosen nicht verlangen. Es sei ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Börse jede Polemik gegen den betr. Entomologen wie gegen das Blatt „Der Sammler“ vollständig fern liegt. Die Insektenbörse hält gern mit Jedermann Frieden, aber es ist ihre Pflicht, gegen Uebelstände, welche um sich zu greifen drohen, entschieden Stellung zu nehmen. Möchten alle Beschreiber, aber auch alle die Redaktionen der unzähligen heute erscheinenden (mehr oder minder Fach-) Wochenschriften den obigen Harold'schen Ausspruch beherzigen.

Von den vom Ungarischen Nationalmuseum herausgegebenen „Termeszrajzi füzetek“ erschien das 4. Heft des 12. Bandes. Dasselbe enthält: Dr. E. Daday: Myriapoda extranea musei nationalis hungarici, mit 2 Tafeln und I. Frivaldszky: Coleoptera in expeditione D. Com. Szechenyi in China 1879 collecta.

Der Verlag von C. Hoffmann in Stuttgart ist den Entomophilen bereits durch mehrere von ihm herausgegebene populär gehaltene Bücher, namentlich aber durch Dr. Ernst Hofmann's „Schmetterlinge Europas“, welches Werk infolge der Naturtreue seiner farbigen Tafeln und der Billigkeit des Preises eine weite Verbreitung gefunden hat, vorthellhaft bekannt. Diesem genannten Buche lässt er nunmehr in den „Raupen der (Gross-) Schmetterlinge Europas“, vom gleichen Schriftsteller verfasst, einen weiteren Band folgen, der sich seinem Vorgänger würdig anzureihen verspricht. Es fehlt thatsächlich heute an einem der grossen Sammlerwelt zugängigen, deutsch geschriebenen Raupenbuche, das so vollständig ist, dass es auch dem ortsgeschrittenen Sammler Nutzen bringt. Hoffmann's Arbeit soll in 20 bis 2 Lieferungen zum billigen Preise von je 1 Mark etwa 1500 Abbildungen von Raupen und Puppen bringen und im begleitenden Texte alles zusammenfassen, was bisher über die Entwicklungsstadien der europäischen Makropteren bekannt ist. Ein möglichst vollständiger Literatur-Nachweis ist jeder Beschreibung angefügt. — Die der ersten Lieferung beigegebenen

2 Tafeln zeigen 26 Raupen nebst Puppen auf ihren Futterpflanzen in farbenprächtiger Lithographie und bestechen durch ihre schöne Ausführung so, dass jedem Schmetterlingssammler die Anschaffung des billigen Prachtwerkes ein Bedürfniss werden wird.

Für die Anfänger in der Lepidopterologie erscheint gleichzeitig in A. Gotthold's Verlag, Kaiserslautern ein dasselbe Gebiet behandelndes Büchlein in „Dr. Wilhelm Medicus' Illustrierter Raupen-Kalender“. Dr. Medicus ist der Insekten sammelnden Jugend durch sein „Schmetterlingsbuch“ und sein „Käferbuch“ schon seit Jahren ein lieber väterlicher Freund geworden. Seine neueste Arbeit ist den früheren Arbeiten ebenbürtig und ganz geeignet, in Gemeinschaft mit dem „Schmetterlingsbuche“, der Entomologie neue Jünger zuzuführen. Auf 80 Seiten werden die Raupen der am häufigsten auftretenden Schmetterlinge nach ihrem Aussehen, ihrem Vorkommen und ihrer Nahrung besprochen und in 50 guten farbigen Abbildungen veranschaulicht. — Wir wünschen dem Büchlein aufrichtig einen grossen Absatz.

Camillo Schaufuss beschrieb in den „Entomologischen Nachrichten“ einen neuen Pselaphiden (Col.), der sich durch seine Grösse auszeichnet (Centrophthalmus communis von Madagaskar.)

A. F. Nonfried publicirte als neu 1 Eupatorius (Col.) und zwei Rhomborrhinen aus Kashmir und China.

K. Escherich veröffentlicht in der Wiener Entomol. Zeitung eine Revision der behaarten Meloe-Arten der alten Welt (Col.), bestehend in einer Bestimmungstabelle und genauen Einzelbeschreibungen der Species unter Berücksichtigung der Synonymie.

Ebendasselbst behandelt E. Brenske, der sich vornehmlich mit Melolonthiden beschäftigt, die Arten der Gattung Triodontia (Col.), indem er die vorhergegangene E. Reitter'sche Arbeit über dieselben Thiere ergänzt und verbessert und verschiedene neue Species diagnostizirt.

Die neue Präparir-Methode der Lepidopteren.

Von Dr. O. Krancher.

Nicht immer ist es heutzutage leicht, etwas praktisch Neues zu finden resp. zu erfinden, und nicht minder schwierig ist es dann, das endlich mit viel Zeit und Mühe Gefundene dem grossen Publicum derart zugänglich zu machen, dass es den praktischen Werth der Erfindung einsieht und zu seinem Vortheil davon Gebrauch macht. Es lässt sich eben das alt Hergebrachte nur schwer verdrängen, weil man am Alten zu sehr hängt, und bekannt ist, dass geradezu die Alten mit dem Alten erst aussterben müssen, ehe das Neue von den jüngeren Geschlechtern ohne Widerrede angenommen wird. Ob dies ein Nachtheil, wer weiss; Schiller meint:

„Das Alte stürzt, es ändert sich die Zeit,
Und neues Leben blüht aus den Ruinen.“

Auch die neue Präparir-Methode der Schmetterlinge von Dr. F. Roderburg in Aachen, von der bereits der Börsenbericht der Nr. 9 der Insektenbörse sprach, wird sicherlich mit viel Schwierigkeiten zu kämpfen haben, ehe sie Eingang bei diesem oder jenem Naturfreunde findet. Verdrängen wird sie die bisherige „Spann-Methode“ der Lepidopteren wohl überhaupt nicht; bei den eigentlichen Schmetterlings-Sammlern aber und vornehmlich bei den Herren Händlern wird sie sicher und gewiss Eingang nicht finden. —

Und doch machen die mir vorliegenden Präparate einen wahrhaft bestechenden Eindruck; sie athmen so recht durchaus „Natur“, Natürlichkeit im wahrsten Sinne des Wortes. Wie herrlich erscheint in seiner voll-

ständig natürlichen Färbung und Frische, in sauberster Präparation und Spannung ein Machaon, ein Cardamines, ein Atalanta, ein Euphorbiae! Und doch erweckt das Ganze zu sehr den Eindruck eines täuschend gemalten „Schmetterlingsporträts“. Das Bild, und anders möchte es kaum zu bezeichnen sein, wirkt vollständig als Fläche, keineswegs als Körper, nicht plastisch. Dabei ist die Rückseite überhaupt nicht zu sehen, wenigstens nie von demselben Thiere, da der Schmetterling auf Cartonpapier festgeklebt ist. —

Doch zunächst über die Herstellungsweise dieser Präparate. —

Das Verfahren der Präparation ist, wie der Herr Erfinder mir mittheilte, bereits in Deutschland und England patentirt worden, weshalb es hier ohne Scheu kurz vorgeführt werden kann. Es ist recht einfach und erinnert an das Pressen der Pflanzen.

Vorerst muss der Schmetterlingsleib, besonders wenn er kräftig und stark ist, unten aufgeschnitten und seines Inhaltes entleert werden. Es geschieht letzteres vermittels einer hakenförmig gebogenen Nadel. Dann werden die Flügel in gewünschter Stellung auf einem Spannbrette ohne Rinne wie beim gewöhnlichen Spannen fixirt und der Leib, der auf einem Streifen glatten Fliesspapiers liegt, durch einen aufzuschraubenden Glasblock allmählich glatt gepresst. Die Pressung geschieht nach und nach, ungefähr in derselben Zeit, als der Schmetterling sonst braucht, um auf dem Spannbrette zu trocknen, ja vielleicht infolge des entleerten Leibes (mit Unterlage von die Feuchtigkeit aufsaugendem Fliesspapier) noch schneller, als nach alter Methode. —

Nachdem das Thier vollständig getrocknet, wird es auf ein angefeuchtetes Kartonblatt gelegt und über Schmetterling nebst Unterlage eine farblose, glashelle Gelatinfolie gepresst. Wenn auch dies wieder vollständig getrocknet ist, wird die Aussenfläche der Gelatinfolie noch mit einem farblosen, schnell trocknenden Lacke überzogen und — das Präparat ist fertiggestellt. —

Die Methode ist, wie vorstehendes zeigt, einfach und erfordert nicht allzuviel Zeit; zudem ist ausser einigen Glasblöcken kein besonderer Apparat nöthig. Allzuthuer werden demnach die Präparate nicht zu stehen kommen.

Und was ist der Vortheil dieser Methode? Es giebt eine Menge von Momenten, die unwiderleglich für diese Präparationsart der Lepidopteren sprechen. Zunächst ist, und das mag in erster Linie hervorgehoben werden, der Schmetterling vor allen Arten der zerstörungssüchtigen Insekten, ferner vor Feuchtigkeit, Staub etc. vollständig geschützt. Es ist dies ein nicht zu unterschätzender, höchst wichtiger Faktor besonders für alle die Sammlungen, die nur von Laien beaufsichtigt werden. Man brauche sich nur die Schmetterlings-Sammlung der ersten besten Schule anzusehen! Welch grauenerregendes Durcheinander zeigt sich da nur zu häufig! Und an der Hand

dieses zerstörten, zerfressenen, zerfallenen Zeuges wird dann dem Kinde (oder auch nicht!) Lust und Liebe zur Natur und zum göttlichen Schaffen eingeimpft! — Freilich muss man bedenken, dass die Schule, der oft nur geringe Baarmittel für die entomologische Sammlung zur Verfügung stehen, möglichst billig und damit keineswegs gut kauft; die Kästen, überall klaffend, sind sicherste Zufluchtsstätten für alles zerstörungssüchtige Gewürm, das sich vornehmlich während des Sommers, zur Zeit des botanischen Unterrichtes, darin recht häuslich einzurichten vermag. Und auch die unsichere Hand des beaufsichtigenden Laien zerstört bei aller aufgewendeten Sorgfalt noch manches Brauchbare und manches „vom Schiffbruche“ Gerettete! — Ob nicht unter solchen Umständen für diese Zwecke eine nach oben genannter Methode präparierte Sammlung mehr am Platze wäre?! —

(Fortsetzung folgt.)

Briefkasten.

A. V. in B. Sendung erhalten. Das Thier ist aber kein Hemipteron, überhaupt kein Insekt, sondern eine Zecke. Später Näheres. — Für Ihre gefl. Postkarte besten Dank. Eigentlich ist es für Zeitschriften, welche besprochen werden sollen, erforderlich, dass uns ein Recensionsexemplar eingesandt wird. Wenn Sie dies veranlassen, erfolgt eingehendes Referat.

F. Schw. in Kl. Wir danken Ihnen für Ihre Mittheilung, dass die von Reitter als Cic. elegans bestimmte Art von Dr. Seidlitz für Cic. decipiens Fisch. und für von elegans spezifisch verschieden erklärt wurde.

Herrn Dr. K. Sch. in Konstantinopel. Brief und Sendung empfangen. Wird, wenn angängig, in einer der nächsten Nummern besprochen werden.

Herrn Wilh. M. in Stettin. Empfangen. Nicht zur Aufnahme in unser Blatt geeignet. Manuscript liegt zu Ihrer Verfügung bereit.

Herrn A. Z. in Hildesheim. Bitte senden Sie den betr. Artikel ein.

Um so viel als möglich Fehler in den Bezeichnungen der Thiere zu vermeiden, ersuchen wir die geehrten Herren Einsender von Annoncen um recht deutliche Schreibweise derselben, wie auch der Namen der Einsender.

Diejenigen Herren Empfänger dieses Blattes, deren Adresse unrichtig auf dem Streifband-Umschlag angegeben war, werden höfl. um gefällige Berichtigung gebeten.

Vereine und Autoren, welche ihre Arbeiten im Börsenbericht besprochen zu haben wünschen, werden um gefl. **Einsendung eines Redaktions-Exemplares** höflichst gebeten.

Die Redaction.

Raupen

von *Lasiocampa Populifolia* verkauft vor der letzten Häutung pro Dutzend mit 5 \mathcal{M} [2946]

Oekonomierath **Stockmayer**,
Lichtenberg, Post Oberstenfeld,
Württemberg.

Lehrbuch

der 1 zeil. drucklos. Stenographie v.

C. Herzog. Altdamm.

Preis geb. 1,20 \mathcal{M} . Zu beziehen vom Verfasser. [2945]

Eier!

Saturnia Pyri-Eier, 100 St. 1,50 \mathcal{M} .
cart. à 25 \mathcal{P} . [2947]

Puppen.

Trochilium Apiformis per St. 18 \mathcal{P} .
Versende gegen Einsendung v. Reichsbriefmarken oder Nachnahme.
Julius Dahlström, Eperies, Ungarn.

Torfplatten,

26 cm. lang, 10 cm. breit, 100 Platten
postfrei \mathcal{M} 2,90; 24 cm. lang, 8 cm.
breit, 100 Platten postfrei \mathcal{M} 2,40.
Auf Wunsch werden die Platten in
jeder Grösse geliefert; ich acceptire
jeden von anderer Seite offerirten Preis
mit 10 % Rabatt.

Insektennadeln,

beste weisse, p. 1000 St. \mathcal{M} 1,75.
2563] **H. Kreye**, Hannover.

Nur für Grossisten, Exporteure und Detail-Geschäfte!

Alle Sorten



Insekten-Stecknadeln



in Pa. Qualität, federhart,

liefert prompt

Alois Egerland,

Fabrikation chirurgischer Heft-, Lanzett- und Insektennadeln,
[2017] **Karlsbad.**

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N.W., Luisenplatz 6.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in
Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc.

Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen Unterricht.

Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680]

Der Sammler

Illustr. Fachzeitschrift für die Gesamtangelegenheiten d. Sammelwesens.

Organ der Berliner Briefmarken-Börse.

Unter Mitarbeit hervorragender Fachgelehrten

herausgegeben
von

Dr. Hans Brendicke in Berlin.

XII. Jahrgang.

Halbjährlich 12 Nr. zu je 12 Seiten mit Abbildungen = 3,40 Mk.

Einzelne Probenummer postfrei und unberechnet.

„Der Sammler“ widmet sich den Gesamtgebieten des Sammelwesens, dieselben durch Aufsätze sachlich belehrenden Inhaltes, Schilderungen und Beschreibungen von Museen und Sammlungen, durch Berichte über Ausstellungen, über Sitzungen von Fachgesellschaften und kunstgewerblichen Vereinen, durch „Kleine Mittheilungen“ über Funde und Ausgrabungen und ähnliche Dinge fördernd und pflegend.

Eine besondere philatelistische Beilage enthält die laufenden Berichte:

- 1) der Berliner Briefmarken-Börse,
- 2) des Vereins der Berliner Briefmarken-Sammler,
- 3) die Rundschau über neu erschienene Postwerthzeichen,
- 4) selbständige, werthvollere Aufsätze.

Die Rubriken: „Kataloge aus allen Fächern“, „Kleine Mittheilungen“, „Bunte Steine“ werden jedermann etwas bringen.

Verlag von Hans Lüstenöder, Berlin W. 35.

Coleopteren

in grösserer Anzahl, gegen baar oder im Tausch gegen bessere Arten Schmetterlinge, darunter *Carabus Solieri*, *Alticola Bel.*, *Monilis Var. Vagans*, *Monticola*, *Purpurascens*, *Pterostichus Honorati*, *Dorcadion fuliginator* var. *Monticola*, *Rosalia Alpina*, *Phytoecia Jourdani* etc. etc.

Liste steht zu Diensten.

Carl Sopp, Frankfurt a/M.,
[2924] **Finckenhofstr. 6.**

Madagaskar-

Käfer, frisch gesammelt, traf eine grosse Sendung ein und werden zu billigen Preisen abgegeben. Darauf Reflectirende wollen mir gütigst Mittheilung machen.
L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**,
Meissen (Sachs.).

Sowohl einzelne hervorragende Gegenstände als ganze systematische Sammlungen aus allen Ordnungen und Gruppen des Thierreichs liefert in jeder Preislage:

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**.
Meissen (Sachsen.)

Mr. L. Boudet à Moline

par Ispagnac — Lozère — France
offerirt frische und tadellose *Carabus hispanus* Fres. 0,50 per Stck.
Correspondenzen französisch. [2926]

Alle Sorten Insektenentwickelungsstadien, Frassstücke, Wohnungen etc. werden gegen seltene Käfer oder Schmetterlinge einzutausch. gesucht
Offerten unter **K. S. 22**, Expedit. d. Bl.

Habe abzugeben:
Th. Cerisyi ex. l. 90 ♂ *M.* 1.50. ♀
M. 2.—. Sat. Caecigena ex. l. *M.* 4.50.
Pap. Hector. *M.* 1.—. Eristolochiae 75 *P.*
Parth. Gambrisius 80 *P.*, Eupl. Core
30 *P.* Porto u. Verpackung *M.* 1.—.
2962] **H. Kreye, Hannover.**

Abzugeben:
Eier
per Dtzd. Sat. Pyri 30 *P.*, Sat. Spini
20 *P.*, Villica 10 *P.*, Caja 10 *P.*

Raupen
per Dtzd. Lim. Sybilla 15 *P.*, Sat.
Carpini 8 *P.*, Synt. Phegea 8 *P.*
Franz Jaderny, Langenzersdorf
2964] b. Wien.

Agrotis Sincera var. Rhaetica ♂
u. **Agrotis Spenosa**
mit var. **Obscura, Frey.** offerirt
im Tausch gegen Schmetterlinge, leb.
Raupen und Eier besserer Arten, bes.
Hadena Funerea
J. L. Cafilisch, Staatsanwalt,
2969] **Chur (Schweiz).**

Gut befruchtete Eier
von **Las. Betulifolia** à Dtzd. 30 *P.*
excl. Porto hat abzugeben, auch im
Tausch **Adolf Schneider, Eibau**
2970] bei Zittau.

Abzugeben:
Räupchen von A. Pernyi à Dtzd. 30 *P.*,
gut befr. Eier v. Sat. Pyri u. Plat. Cecropia
à Dtzd. 30 *P.* v. sehr grossen Paaren.
E. Friedmann, Thurnau b. Kulmbach.

Raupen: B. Catax 75. Lanestris 50.
Sibylla 100, Syringaria 75 *P.* à Dtzd.
g. ab **F. Krämer, Köstritz, R. j. L.**
2963]

Raupen
von Bombyx Mori pr. Dtzd. 30 *P.* Porto
20 *P.* **Eier** von Pernyi pr. Dtzd. 20 *P.*
Porto 10 *P.*, hat abzugeben
Wilh. Reuther, Mannheim,
2967] **Z. E. 2. 18.**

Raupen v. Lim. Sibylla 25 St.
1 *M.*, v. Orrh. Rubiginea 1 Dtzd. 1 *M.*
portofr. in Deutschland) hat abzugeben
Hermann Vollmer, Stuttgart,
2965] **Ludwigstr. 36, I.**

Centralamerikan. Falter in Düten
(mittlere u. kleinere), welche in
qualitativer u. quantitativer Hin-
sicht bei Sammlern allgemeine
Anerkennung finden, gemischt mit
Papiern (Pap. Hector, Aristolochiae,
Pammon, Erithonius, Del. Eucharis)
0 St. in ca. 30—35 Arten habe noch
in kleinen Posten à 5 *M.* gegen
Voreinsendung des Betrages abzugeben.
Als doppelter Brief.) Gegen Nach-
nahme 40 *P.* höher. Gespannte Exo-
nen in guter Qualität. Ornith. Minos.
2, 2.50, ♂ 3.00, Pap. Budda ♀ 15.00,
Polymnestor 3.00, Hector 1.00, Eri-
onius 45, Pammon ♂ 45, Aristolochiae
1, Del. Eucharis 35, Parth. Gam-
brisius 70, Calig. Telamonus 100 *P.*
Europäer: Podalirius 15, Polyxena 10,
pollo 15, Rhamni 5, Virgaureae 5,
is 25, Clytie 20, Levana 7, Prorsa 7,
Ptychlos 5, Antiopa 5, Atalanta 10,
Pombyliformis 25, Jacobaeae 10, Fur-
cata 15, Quenseli ♂ 200, Persi-
lora Paar 45, Tau Paar 35, Pyri 60,
vonia, gross, Paar 35, Pernyi 50,
naris 25 in sauberen Exemplaren.
Qualität (geflogene) Apollo 10, Lim.
puli 15, Clytie 10, Iris 15, Hera 5
abt ab gegen Nachnahme (bei 10 *M.*
nco, Kiste zum Selbstkostenpreis.
F. Staedler, Nürnberg,
36] **Maxfeldstrasse 16b.**

Lepidoptera u. Orthoptera aus Madagascar.

F. Sikera, Annanarivo, Madagascar.

Mitglied der Societ. entomol.

Preise per Stück in Pfennigen. Sende ungesp., gespiesst als „Muster
ohne Werth“ recommandirt. Porto zu Lasten des Käufers. Kästchen mit
Wachs ausgelassen, verschlossen, Glasfenster, darauf Holzdeckel (40 *P.*).
Erwarte von Jedermann die Hälfte des Werthes jeder Bestellung im
Voraus. Marknot. in recommend. od. einf. Briefen d. Post ist sicher, weil
in d. Händen d. Franzosen. Oeffentl. Museen 20 % Rabatt.

Acræa Zitzia ♂ 100, ♀ 150.
Mahela 350.
Terias Desjardinsii 150.
Pulchella 80, ♀ 100.
Enthocaris Ena 400.
Precis Rhadama 200.
Goudotii 700.
Andremiaja 300.
Heteropsis Drepana ♂ 1000, ♀ 3000.
Abisera Tepahi 500.
Lycaena Knysna 80.
Atrigemmata 100.
Deudorix Anta 100.
Hypolycaena Phidias 300.
Darius 300.
Strabena Zanjua 500.
Imerinae Sik. 600.

Strabena Argyrina 600. [2944]
Mopsus 300.
Triophthalma 300.
Quadiophthalma Sik. 350.
Micalesis Andravahana 400.
Iboina 300.
Vanes. Cardui (var.) 40.
Danais Chrysippus (var.) 80, 100.
Sphinx Grammopterix 2000.
Convolvuli 60.
Die and. gross. Sphinx 1000.
2 kl. spec. Sphinx u. Macroglossa 400.
Urania Croesus 1500, ♀ 2000.
Bombycidae 200.
Noctuidae 100.
1 spec. Saturnia 1000.
Geom. u. Micros 60.

Coleoptera siehe **No. 22 u. 23.** ds. Blattes.

Orthoptera:

Paracinema tricolor Thunb. 60.
Catantops Madagassus Tauss. 60.
Stenobothrus bilineatus Sik. 100.
Caloptenus Imerinae Sik. 100.
Oedaleus vulgaris Sik. 80.
Pyndictya macrocephala Sik. 150.
Amblylakis inermis Redt. 70.
Mantis Brunneri Sik. 200.
Tryxalis Brunneriana Sauss. 100.
Tylopsis sylvatica Sik. 100.

Popa grisea Sik. 200.
Oedaleus tricolor Sik. 80.
Conocephalus mandibularis 100.
Acantogryllus forticeps Walk. 60.
Mantis bimaculata Sik. 200.
Epacromia Dohrnii Sik. 80.
Trilophidia antennata Krauss 80.
Amblylakis spiniger Redt. 100.
Gryllotalpa africana 60.
Stenobothrus Grandidieri Sik. 100.

Alle Ortopt. ausgeweidet u. vortrefflich erhalten.

Richard Ihle, Tischlermeister.

Dresden, Ziegelstrasse 26.

Lieferant der Sammlungs-Schränke für Herrn Dr. O. Staudinger
und für das Königl. zool. Museum zu Dresden.

Insektenkasten, Spannbohrer, 51—42 cm, hell oder dunkel, mit Glasdeckel, Glasboden
u. Korkleisten oder Holzboden u. Torfeinlage, 4 *M.* 50 *P.*
fest und verstellbar, sowie **Raupenzuchtkasten**, fest und
auseinanderzunehmen, für die Reise, billigst.
NB. Insektenkasten sowie Insektenkästchen werden nach allen an-
2059] gegebenen Grössen angefertigt und nach Verhältniss berechnet.

Die Entwicklung des Frosches

in 8 Stadien, plastisch, naturgetreu hinsichtlich Form und Farbe, in 10facher
Vergrösserung, dargestellt.

Preis 30 Mark

Zu beziehen durch

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke,**
Meissen (Sachsen).

Mineralien-Comptoir von Dr. Carl Riemann in Görlitz,

früher

Dr. Theodor Schuchardt in Görlitz und **J. C. A. Meine in Hannover**
empfehlen

sein auf das beste assortierte Lager von

Mineralien, Gesteinen u. Petrefacten.

Ausführliche Preiscourante stehen auf Wunsch gratis und franco zur
Verfügung. [1998]

L. W. Schaufuss,

sonst **E. Klocke,**

Naturalien- u. Lehrmittelhandlg.
in

Meissen i. Sachsen.

(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853

empfiehlt Entomologen sein reichhal-
tiges Lager nur **ganz richtig be-**
stimmter, tadelloser präparirter

Insekten,

namentlich **Coleopteren**, aller Erd-
theile (Lepidopteren ausgeschlossen).

Ganze systematische **Sammlungen**,
besonders forstwissenschaftliche und
landwirthschaftliche, werden zu den
billigsten Preisen zusammengestellt.
(Mehrfach mit höchsten Preisen prä-
miert.)

Grosses Lager von Säugethieren,
Vögeln, Fischen, Reptilien, Crusta-
ceen, Conchylien, Skeletten, Eiern,
Mineralien, für Schulen, Modelle aller
Art u. s. w.

Preislisten an kaufende
Sammler gratis u. franco.

Lepidopteren,

europäische wie exotische, zu sehr
billigen Preisen. **Auswahlsendungen**
werden bereitwilligst gemacht. [2291]

Bernhard Gerhard, Leipzig,
Arndtstr. 4.

L'Entomologiste Genevois.

Gehaltreiche und lediglich
entomologischen Zwecken dienende
Zeitschrift.

Jede Nummer enthält eine Mono-
graphie der Europäischen Arten der
Phalacriden mit Steindruck-Stichen
— Hymenopterologische Studien. —
Beschreibungen der neuesten Arten.
— Dipteren etc. etc.

Abonnementspreis für Europa jähr-
lich 10 francs, für aussereuropäische
Länder 12 francs. Bestellungen sind
zu richten an Herrn **Henri Tournier,**
Peney, Genf, Schweiz.
(Der Text ist deutsch und französisch.)

L'Entomologiste Genevois.

Journal d'Entomologie pure et
appliquée.

Les numéros parus contiennent une
Monographie des Espèces Européennes
des Phalacrides, avec planches gravées
sur pierre. Etudes Hyménoptéologi-
ques. Descriptions d'Espèces nouvelles.
Diptères etc. etc.

Prix de l'Abonnement pour l'Europe
un an 10 francs.

pour toutes les
autres parties du Monde 12 francs.

Adresser les demandes à Monsieur
Henri Tournier, Peney, Genève, Suisse.
(Texte allemand et français.)

Als Desinfections-

mittel für Insektenkästen empfiehlt
gereinigtes Naphtalin

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke.**
Meissen.

Raupen: Ar. Purpurata 1 Dtz. 1 *M.*
Bomb. Quercus 1 Dtz. 50 *P.* [2971]

Puppen: Bomb. Quercus 1 Stck. 10 *P.*
Phal. Bucephala 1 Stck. 5 *P.*

Porto extra. (Rp. ausgew.).
F. Schuchmann, Lehrer, Haslach,
Baden.

Achtung!

Ein im Ausstopfen, Präparieren u. dergl. durchaus erfahrener, tüchtiger und solider Mann, Anfang der 30er Jahre sucht Stelle als **Präparator** oder Ähnliches. Gefl. Offerten unter B. 100 besorgt die Exp. d. Bl. [2956]

Befruchtete Eier

von Pernyi 15 \mathcal{P} , Ocellata 10 \mathcal{P} pr. Dtzd., Porto 10 \mathcal{P} gegen Einsendung des Betrages empfiehlt [2957]
M. Königs, Rheydt, Mühlenstr. 49.

Hiedurch theile m. werthen Geschäftsfreunden mit, dass ich gänzlich nach **Slivno**, Bulgarien, übersiedelt bin u. Correspondenz sowie Sendungen von hier aus besorgen werde. Meine Adr. ist: **Jos. Haberhauer**, Naturaliste, 2923] **Slivno**, Bulgaria.

Bei uns erschien:

Handbuch für Insekten-Sammler
von **Alexander Bau**.

Band I:

Der Schmetterlings-Sammler.
Preis: broch. 5 Mk., geb. 6 Mk.

Band II:

Der Käfer-Sammler.

Preis: broch. 6 Mk., geb. 7 Mk.

Das Anlegen von Käfer- und Schmetterlings-Sammlungen

von **C. Wingelmüller**.

Preis: broch. Mk. 1,50, geb. Mk. 2,25.

Creutz'sche Verlagsbuchhandlung [2886] in **Magdeburg**.

Pernyi-Eier.

100 Stück 1 \mathcal{M} , portofrei

Cecropia-Eier.

à Dutzend 25 \mathcal{S} , auch Tausch auf andere Eier. **J. Lange**, [2949]
p. Adr.: **H. Pöschel**, Gössnitz, S.-A.

Ein erfahrener Sammler,

welcher sich zur Zeit auf der Reise nach dem **Sunda-Archipel** befindet und vorzügliche Empfehlungen hervorragender Entomologen besitzt, ersucht um Aufträge für alle **Insekten-Ordnungen**. Correspondenzen vermittelt **Pastor em. Schulz**, in **Crossen a/Oder**.

Raupen v. **B. Quercus** u. **Ap. Crataegi** Dtzd. 40 \mathcal{S} . **Puppen** 80 \mathcal{S} . Porto u. Emb. 30 \mathcal{S} . Eier v. **Agl. Tan** Dtzd. 20 \mathcal{S} , auch Tausch. **Wilh. Hader**, Nauen b. Berlin. [2954]

Ploseria diversata,

halberw. Raupen, Espe, pro Dtzd. 1,10 \mathcal{M} .

Loboph. halterata,

Espe, erst Anfang Juni, pro Dtzd. 60 \mathcal{S} , sendet gegen Einsendung des Betrages frei [2953]

K. T. Schütze, Lehrer, **Rachlau** b. **Pommritz**, Kgr. **Sachsen**.

Befruchtete Eier

von **Agl. Tau** 20 \mathcal{P} , **Sat. Pyri** 30 \mathcal{P} , **Spil. Lactuosa** 60 \mathcal{P} , **Zatima** 50 \mathcal{P} u. Hybrid, v. letzterer Art 30 \mathcal{P} per Dtzd. Bald lieferbar. Porto 10 \mathcal{P} . In grösserer Anzahl billiger. [2958]

Leopold Karlinger, **Wien-Brigittenau**, Dammstr. 33.

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,

liefern als Specialität: **Insektenkasten** anerkannt bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel, pol. u. unpol. in diversen Grössen. **Spannbretter** fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne. **Prompte Bedienung. Solide Preise.** [2458]

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insektennadeln und Torfplatten. Cataloge kostenlos und portofrei. [2462]



Photographie!



Allen, welche das Photographiren zu erlernen gedenken, können wir das innerhalb kurzer Zeit in fünf Auflagen erschienene Werkchen:

Das ABC der modernen Photographie.

Von **Prof. W. K. Burton**. 146 Seiten, 15 Abbildungen.

Preis: **Mk. 1,50**

übereinstimmend mit der gesamten Fachpresse **angelegentlich** empfehlen. Eine Ergänzung hierzu bildet die seit 1887 erscheinende Zeitschrift:

Der Amateur-Photograph.

Illustriertes Monatsblatt für Freunde der Lichtbildkunst.

Preis für den Jahrgang v. 12 Heften **Mk. 5.—**

Illustr. Prospect hierzu, sowie ausführl. Verlagsverzeichniss und Catalog über sämtliche photographische Bedarfs-Artikel versenden überallhin gratis und franco.

Ed. Liesegang's Verlag, Düsseldorf.



Exoten.



Von sehr vielen überseeischen Ländern, besonders von **Madagascar**, besitze ich grosse Quantitäten **Coleopteren** und **Lepidopteren**, darunter hochseltene Arten, alles tadellos, und gebe alle Doubletten (jederzeit mehr als 60,000 Exemplare) äusserst billig ab. — Anlangend meiner fremden Sammler gebe ich jederzeit en bloc zu civilen Preisen. — Grosse und kleine Localitäts-Loose billigst. — Ansichtssendungen jederzeit gern gemacht.

A. Pouillon, Entomolog, Landorf (Lothringen).

NB. Specielle hochcoulante Bedingungen an Wiederverkäufer, besonders bei grösserer Abnahme und dauerndem Verkehr. An Letztere liefere ich z. B. **Madagascar-Insekten** (Coleopteren präparirt, Lepidopteren in Düten) mit 25—50% Rabatt auf **Sikora-Preise**, aber nur bei grösserer Abnahme nach meiner Wahl. [2891]

Über 500 Illustrationstafeln und Kartenbeilagen.

Verlag des Bibliograph. Instituts in Leipzig.

Achtzig Aquarelltafeln.

MEYERS
KONVERSATIONS-LEXIKON
VIERTE AUFLAGE.

Das 1. Heft und den 1. Band liefert jede Buchhandlung zur Ansicht.

256 Hefte à 50 Pfennig. — 16 Halbfanzbände à 10 Mark.

3000 Abbildungen im Text.

Parnassius Charltonius

♂ 8,00, ♀ 10,00. **Alpinus** Paar 13,00.
Colias Romanovi ♂ 5,00, ♀ 15,00.
Andere Species aus **Turkestan** billigst.
A. Schubert, Berlin,
Trebbinerstr. 6/8.
2961]

Morpho Cypris

in guten Stücken à 5 \mathcal{M} , **Menelaus** 4 \mathcal{M} , **Pap. Paris** 5 \mathcal{M} , **Ganesa** 6 \mathcal{M} , **Laodamas** 3 \mathcal{M} etc. excl. Porto. Listen gratis.
A. Schubert, Berlin,
Trebbinerstr. 6/8.
2959]

Madagascar!

Kleine Collection a. Orig.-Sendung (nicht **Sikora**): 25 St. i. 14 Arten (einige noch nicht im Handel) gespannt, sehr sauber: 25 \mathcal{M} frei. **A. Schubert**, Berlin,
Trebbinerstr. 6/8. [2960]

Geehrten Interessenten zur Nachricht, dass meine sämtlichen, in letzter Nummer der „Insekten-Börse“ offerirten **amerikanischen Puppen** verkauft sind. [2950]
Baptist Vogt, Schwäbisch-Gmünd.

Specialität!

Insektenkasten, **Spannbretter**, **Torfplatten**, **Insektenschränke** etc. liefert bei nur guter Ausführung zu Fabrikpreisen. **E. Lassmann**, Halle a/S. 2695]

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, sämtliche Platten auf das sorgfältigste ausgewählt, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark, 60 Platten = ein Fünf-Kilo-Packet incl. Verpackung u. Francatur 4 \mathcal{M} . Versand gegen Nachn., nichtconv. Sendungen nehme ich zurück. [1779]
H. Kreye, Hannover.

Ich suche Eier von allen **Sphinges** u. **Notodonta** etc. Junge **Raupen** von **V. Antiopa** etc., allen **Thecla**, **Quer-cifolia** etc., auch Puppen von allen **Sesien**. Offerten mit Preis an **E. Edmonds**,

Entomol. z. königl. Familie, 2932] 31 Park Str., **Windsor**, Engl.

ADRESSEN aller Branch. u. Länder liefert unter Garantie: **International. Adressen-Verl.-Anstalt** (C. Herm. Serbe) **Leipzig** (gegr. 1864). Katal. ca. 850 Branchen = 5000 000 Adr. für 50 \mathcal{P} = 35 kr. ö. W. in Postmarken franco. [2115]

L'Echange.

Revue Linnéenne,

organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Directeur: **Dr. Jacquet**. abonnements: un an 5 f., union postale f. 6.

On s'abonne chez **M. L. Jacquet**, imprimeur, rue Ferrandière 18, Lyon.

Paussus howa Dohrn verkaufe

ich zu 7,50 \mathcal{M} gegen vorherige Einsendung des Betrages.
L. W. Schauffuss sonst **E. Klocke**, Meissen (Sachs.).

Raupen

von **Thecla Pruni** Dtzd. 80 \mathcal{P} , **Arct. Purpurea** Dtzd. 80 \mathcal{P} , **Puppen** 1,25 \mathcal{M} , **Raupen** von **Arct. Caja** Dtzd. 50 \mathcal{P} . Das **Fasolina** 50 \mathcal{P} , **Puppen** 1 \mathcal{M} , **Raupen** **Bomb. Catax** 1,20 \mathcal{M} , **Trifolii** 1,20 \mathcal{M} , **Quercus** 60 \mathcal{P} , **Las. Potatoria** 50 \mathcal{P} , **Plus. Concha** 1,20 \mathcal{M} , **Cheiranthi** 2 \mathcal{M} .

Auswahl-Sendungen von schönen und seltenen europäischen und exotischen Schmetterlingen zu allerbilligsten Preisen jederzeit, auch Tausch. Frisch ausgekommene **Deil. Tithymali** pro Paar 10 \mathcal{M} , **Sat. Isabella** 17,50 \mathcal{M} . [2951]
H. Littke, **Breslau**, Vorwerks-Str. 14.

Raupen: **Spil. Luct.** (halberw.) Dtzd. 2 \mathcal{M} , **Spil. Zatima** ♀ **Lupric.** ♂ II. Häut. St. 25 \mathcal{S} , Dtzd. 2,50 \mathcal{M} , **Orrh. Nitida** (halberw.) Dtzd. 50 \mathcal{S} . Eier: **Anth. Pernyi** Dtzd. 15 \mathcal{S} , 100 St. 1 \mathcal{M} . **F. Metz**, **Alaunwerk** b. **Zeulenroda**, R. ä. L. [2952]

Ich offerire [2948]
Perny-Eieri, p. 100 St. 1 \mathcal{M} . **Ph. Fritzsche**, **Chemnitz**, **Holbeinstr.** 38.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 90 Pfennig pro Quartal (No. 2960 der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 1 Mark, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark 20 $\frac{1}{2}$ = 1 Shilling 2 Pence = Fres. 1.50.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 $\frac{1}{2}$.

No. 11.

Leipzig, den 1. Juni 1890.

7. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. Juni erscheint, werden **bis spätestens 13. Juni** früh erbeten.

Die Expedition.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Der Insektenmarkt war in den letzten Wochen noch immer lebhaft. Gesucht wurden auch Thiere aus den weniger von Liebhabern cultivirten Gruppen, exotischen Ursprunges, wenschen zu mässigen Preisen. Mittlerweile ist auch bereits frische diesjährige Ausbeute zum Angebot gekommen. Der *Callisthenes reticulatus* ist in den letzten Jahren schon aus der Liste der deutschen Seltenheiten gestrichen worden, auch in diesem Jahre ist er in Pommern wieder in Unmassen gefangen worden und eine bedeutende Preisreduction steht zu erwarten.

Die günstige diesjährige Witterung kommt der Entwicklung der Insekten zu gute. Infolgedessen treten allenthalben Schädlinge in grosser Zahl auf. Wir machen darauf aufmerksam, dass wir gern bereit sind, dem Landwirthe, dem Gartenbesitzer wie dem Forstmanne zur Bekämpfung nützlich zu werden, indem wir über die Verwüster und, soweit solche bekannt sind, über Mittel zu deren Vernichtung kostenlos Aufschluss geben. Man sende uns oder Herrn Direktor Camillo Schaufuss in Meissen, Sachs., der sich seit Jahren mit Vorliebe mit angewandter Entomologie beschäftigt, die schädlich auftretenden Insekten mit Proben ihrer Thätigkeit ein. Unsere Leser bitten wir für Verbreitung dieser Notiz in der Tagespresse zu wirken.

In den Entomologischen Nachrichten hat E. Brenske in Potsdam eine dankenswerthe kritische Auseinandersetzung „über einige Arten der Gattung *Polyphylla*“ gegeben. U. A. handelt es sich auch um *P. Olivieri* Cast. und *Boryi* Brullé, welche bis zum Jahre 1882 richtig gedeutet, dann wie so manche andere Art, verdunkelt wurden, nunmehr aber wieder richtig geklärt worden sind.

W. L. Distant bearbeitete in den *Annalen* des Museo Civico di Genova die Cicaden der Fea'schen Expedition in Birmanien.

Der eben erschienene 12. Band der *Notes from the Leyden Museum* bringt eine grosse Anzahl Einzelbeschreibungen. J. R. H. Neervoort van de Poll diagnosticirt: zwei neue *Pausus* aus dem malayischen Archipel, eine neue *Batocera* aus Neu-Guinea, einen neuen Bockkäfer aus Madagaskar, einen neuen *Goliathus* (*Goliathinus aureosparsus*) von Kamerun, zwei neue indische Bockkäfer u. s. w., ferner giebt er synonymische Bemerkungen über indische Bock- und Hirschkäfer. — C. Ritsema beschreibt als neu eine afrikanische *Myodites*-Art, drei malayische und zwei chinesische Bockkäfer und beleuchtet ebenfalls verschiedene Thiere hinsichtlich ihrer Synonymie. — Weiter publicirt A. Grouvelle eine neue *Nitidulide* von Sumatra, S. Gorham eine *Erotylide*, E. Janson zwei asiatische *Cetoniiden*, C. J. Gahan einen Bockkäfer, und ausserdem enthält der Band noch mehrere kleinere coleopterologische Noten. — Wer über asiatische Käfer arbeitet, kann ohne die Leyden'schen Noten nicht mehr fortkommen.

Eine neue Aberration „*Tancrei*“ von *Colias Erschoffi* aus den zwischen Turkestan und China gelegenen Alpen beschreibt J. L. Austaut im *Naturaliste* vom 15. April d. J.

In Em. Deyrolle's Verlag erschien ein neuer Band der *Fauna Frankreichs*: A. Finet, die Orthopteren, behandelnd 19 Gattungen und 66 Arten Thysanuren (Springschwänze) und 74 Gattungen und 177 Arten eigentliche Orthopteren. Jedenfalls ist das Werk zur Einführung in die Kenntniss der Geradflügler auch für Deutschland empfehlenswerth. Preis 15 Franken.

Die entomol. Gesellschaft *Iris* in Dresden hat den zweiten Theil der „*Lepidopterologischen Hefte*“ für 1889/90 erscheinen lassen. Denselben bildet in der Hauptsache eine umfangreiche Arbeit Carl Ribbe's über die Lepidopteren-Fauna von Gross-Ceram. Ribbe bereiste wie bekannt vor mehreren Jahren den indischen Archipel, um zu sammeln und giebt nunmehr wiederum einen Theil seiner Erfahrungen beim Sammeln, hinsichtlich der Lebensweise, des Vorkommens u. s. w. kund. Er führt sämmtliche bisher

von Ceram bekannten Tagsschmetterlinge mit eingehenden Citaten, möglichst vollständiger Synonymie und vielen interessanten Bemerkungen an. Einige neue Arten werden beschrieben. — Das Heft enthält weiter die Veröffentlichung zweier neuer syrischer Lepidopteren (*Albarracina*) durch Dr. Standfuss, sowie einer von Dr. Killias gefundenen Abart von *Trochilium apiforme* mit dunkelkaffeebraunen durchsichtigen Flügeln, die als ab. *brunnea* von Caflisch benannt wird; diese Aberration dürfte, wenschen sie recht selten ist, in manchen Sammlungen vertreten sein. Dr. Staudinger bemerkt dazu, dass er analoge Färbungsabweichungen auch von *Sesia scoliaeformis* besitzt, dass dieselbe Erscheinung auch bei anderen *Sesia*-arten vorkommen wird, dass er aber eine Benennung derartiger seltener Naturspiele nicht befürworten möchte. In einem Aufsätze „Schmetterlingsfang in Südtirol während des Hochsommers“ macht Herm. Steinert auf eine Eigenthümlichkeit von *Setina aurita* Esp. var. *ramosa* F. aufmerksam, die wohl noch nicht allen Lepidopterophilen bekannt ist. Es ist, dass der männliche Schmetterling im Fluge einen schwachen Schnarrton von sich giebt. Steinert führt denselben auf eine starke Anschwellung des Hüfttheils der Hinterbeine zurück, wo das Chitin offen zu Tage liegt. Diese Anschwellung trägt eine stumpfe Kante, an welche nach Steinert's Vermuthung die Beine reiben. Da unsere *Setina irrorella* gleichen Bau hat, müsste auch sie im Stande sein, zu musciren. Beobachtungen darüber fehlen noch. — Dr. Staudinger theilt mit, dass die Raupe von *Lycaena Argus* var. *Aegidion* von ihm häufig unter dicht von Ameisen bewohnten Steinen gefunden wurde; er glaubt, dass sie die Gesellschaft der Ameisen freiwillig aufsucht. Warum? ist nicht bekannt. — Die *Iris* erhebt einen Mitgliedsbeitrag von 10 $\frac{1}{2}$ pro Jahr, wofür die Zeitschrift geliefert wird, die lediglich entomologischen Inhaltes ist.

Entomologische Mittheilungen.

Anfang August 1888 hatte ich zwei Puppen des Wiener Nachtpfauenauges (*Pyri*), wovon die eine Ende April 1889 sich zum Schmetterling entwickelte; die andere beobachtete ich bis zum Herbst, und da kein Schmetterling ausschlüpfte, stellte ich sie ohne weitere Beobachtung in ein ungeheiztes Zimmer.

Wie gross war nun mein Erstaunen als ich kürzlich, am 18. vor. M., ganz zufällig nachsah und einen munteren Schmetterling ausgekrochen erblickte, der kaum einige Tage alt sein konnte; derselbe hat also zwei volle Jahre zur Entwicklung gebraucht.

H. Sch., Schweinfurt.

Allgemein bekannt ist es ja, dass in den verschiedenen tropischen Faunengebieten zahlreiche Schmetterlinge, andere, ganz verschiedenen Gattungen angehörige Arten fast täuschend nachahmen, ich hätte jedoch nicht geglaubt auch hier in Ost-Afrika eine solche Zahl zum Theil sehr interessanter mimetischer Formen anzutreffen. Aus der grossen Zahl dieser Geschöpfe will ich hier jedoch nur ein einziges hervorheben, es ist dies: *Hypolimnas Misippus*. Das ♀ dieser Art ahmt bekanntlich den Danaiden *Chrysippus* täuschend nach, ausserdem aber copirt es hier auch den Danaiden *Dorippus*. Nicht genug damit ahmt *Misippus* ♀ auch *Dan. Dorippus* var. *Alcippus* nach (von *Dorippus* kommt hier nämlich ebenso gut eine *Alcippus*-form vorwie von *Chrysippus*) und dementsprechend giebt es auch *Misippus* ♀, welche dem *Dan. Chrysippus* var. *Alcippus* gleichen.

Es ist dies der erste Fall, welchen ich kennen lernte, in dem ein einziger Schmetterling, und noch dazu auch zur gleichen Zeit und am gleichen Orte, 4 verschiedene fremde Formen annimmt.

Doch ich will mich nicht weiter über die zahlreichen von mir gesammelten mimetischen Thiere, welchen ich besondere Aufmerksamkeit schenke, aussprechen, es würde dies den Rahmen einer einfachen Notiz allzuweit überschreiten.

Tanga in Ost-Afrika.

Richelmann.

Nachschrift: Indem wir Herrn Hauptmann Richelmann (bei der ost-afrikanischen Truppe) den verbindlichsten Dank für die frühere und die vorstehende kleine entomologische Notiz abstaten, richten wir zugleich das inständigste Ersuchen an diesen Herrn, uns öfter solche kleine Mittheilungen über die dortige eigenartige Fauna zu überweisen. Richten sich doch die Blicke aller gebildeten Deutschen mit gespanntestem Interesse jetzt vorzugsweise nach Ost-Afrika.

Die Redaktion.

Briefkasten.

Herrn A. V. in B. Die gesandten Acariden gehören der Gattung Argas an. Weiteres konnten wir von dem Specialisten, dem wir sie überschickten, nicht erfahren.

Herrn K. in B. Wir wiederholen, dass wir uns mit der Bestimmung von Käfern im Allgemeinen, Zeitmangels halber nicht abgeben können. Anders stehts, wie Sie aus dem heutigen Börsenberichte ersehen, mit solchen Thieren, die landwirthschaftschädlich auftreten. Ueber diese geben wir, wenn sie uns eingesandt werden, gerne Auskunft.

Um so viel als möglich Fehler in den Bezeichnungen der Thiere zu vermeiden, ersuchen wir die geehrten Herren Einsender von Annoncen um recht deutliche Schreibweise derselben, wie auch der Namen der Einsender.

Vereine und Autoren, welche ihre Arbeiten im Börsenbericht besprochen zu haben wünschen, werden um gefl. Einsendung eines Redactions-Exemplares höflichst gebeten.

Diejenigen Herren Entomologen und Interessenten, welche demnächst zu verreisen gedenken, ersuchen wir höflichst, uns gefl. recht bald ihre derzeitigen Adressen anzugeben, damit auch während des Sommers in der Zusendung der „Börse“ keine Unterbrechung eintritt.

Die Expedition.

Zur Nachricht!

Herr Eugen Dobiasch kann sich in Folge schwerer Erkrankung bis auf Weiteres mit entom. Geschäften nicht befassen und wird nach Eintritt der Genesung längeren Aufenthalt im Süden nehmen müssen. [2980]

Singvögel,

Körnerfresser, für 1 Volière, gegen Col. u. Lep., ferner billig 1 Brehms Thierleben, Chromoausg. XII. Bd. in Orig.-Hilfsbd. sucht [2982]
E. Hallama, Prossnitz (Mähren.)

Wegen Aufgabe des Sammelns verkaufe zu den beigesetzten billigen Preisen:

7 Stck. Spannbretter, versch. Grösse, 1,50 M.
1 Schmetterl.-Fangnetz mit Spazierstock, neu, 3 M.
1 Raupenschöpfack 2 M.
1 Wächter'sches Taschenmikroskop 3 M.
1 Paul Müller's Insektenfänger 1,50 M.
Lutz, Buch der Schmetterlinge, neu, 7,50 M.
200 Stck. gut getr., richtig bestimmte Pflanzen 15 M.
Lennis, Synopsis der Pflanzenkunde, 3 Bände, 20 M., sowie and. naturw. Bücher. Tausche auch gegen ausl. Briefmarken, alte Münzen etc. und gebe an Reflectanten im vorigen Jahre gesammelte Insekten (Coleopt., Lepidopt., Hymenopt. und Dipteren) gratis. Offerten sub R. R. 5. postl. Neudamm. [2983]

Eier: S. Tiliae Dtz. 10 ♂. A. Villica, Aulica 100 St. 40 ♂. H. Erminea (nächst.) Dtz. 50 ♂. Pl. Cecropia Dtz. 30 ♂. Raupen: Cat. Paranymphe St. 50 ♂. Hel. Calvaria Dtz. 150 ♂. A. Pernyi Dtz. 30 ♂. Porto 10 ♂. Verp. 10 ♂. 2984] Jeitner, Breslau, Weinstr. 12.

Habe tauschweise abzugeben:

Lehr- u. Uebungsbuch der deutschen Stenographie 1. u. 2. Theil (Stolze's System) geb., neu, 8. verbesserte Aufl. gegen tadellose Schmetterlinge, lebende Raupen, Eier oder Puppen. [2985]

Graf-Krüsi, Lehrer,
Gais, App. Schweiz.

Raupen von Arctia Purpurata, frisch gesammelt, ausgewachsen, 25 Stück 1,20 M. Puppen von Dominula 16 St. 1,20 M. Räupchen von Pyri, 3. Häutung, Dtz. 1,10 M. Puppen von Purpurata, Dtz. 1,20 M. Alles franco gegen Voreinsendung in Briefmarken.

F. Staedler, Nürnberg,
2987] Maxfeldstrasse 16.

63. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte. Bremen, 15.—20. September 1890.

Bremen, Mai 1890.

Im Einverständniss mit den Geschäftsführern der 63. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte haben wir die Vorbereitungen für die Sitzungen der Abtheilung

Nr. 6 für Entomologie

übernommen und beehren uns hiermit, die Herren Vertreter des Faches zur Theilnahme an den Verhandlungen dieser Abtheilung ganz ergebenst einzuladen. Gleichzeitig bitten wir Vorträge und Demonstrationen frühzeitig — wenn möglich vor Ende Juni — bei uns anmelden zu wollen.

Die Geschäftsführer beabsichtigen, zu Anfang Juli allgemeine Einladungen zu versenden, und wäre es wünschenswerth, schon in diesen Einladungen eine vorläufige Uebersicht der Abtheilungs-Sitzungen geben zu können.

Oberlehrer Brinkmann,
Einführender Vorsitzender.
Walle bei Bremen.

D. Alfken,
Schriftführer.
Werrastrasse 28.

Nur für Grossisten, Exporteure und Detail-Geschäfte!

Alle Sorten

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität, federhart,

liefert prompt

Alois Egerland.

Fabrikation chirurgischer Heft-, Lanzett- und Insektennadeln,
Karlsbad.

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,

liefern als Specialität: Insektenkasten anerkannt bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel, pol. u. unpol. in diversen Grössen. Spannbretter fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne. Prompte Bedienung. Solide Preise. [2458]

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparirwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelalgen, Insektennadeln und Torfplatten. Cataloge kostenlos und portofrei. [2462]

Naphthalin-Kapseln.

Unter den Mitteln, welche wir zum Schutze unserer Insekten-Sammlungen gegen Ungeziefer verwenden, nimmt das Naphthalin die erste Rolle ein. Seine Anwendung würde eine allgemeine sein, wenn es uns in sauberer, handlicher Form geboten würde. Abgesehen von Verlusten durch herumrollende Naphthalin-Crystalle lassen diese meist unsaubere Flecken zurück, die dann auf lange Zeit den Boden unserer Kästen beschmutzen. Um diesem Uebelstande abzuweichen, habe ich mir Kapseln von Stärkemehl mit chemisch-reinem Naphthalin gefüllt und bin mit diesem Verfahren sehr zufrieden. Diese Kapseln haben die Grösse eines Fünfmärkstüches, sie sind hyperkonkav, schön blendend weiss, leicht handlich. Mit einer kurzen Nadel durchstoichen sind dieselben in jeder Ecke des Kastens anzubringen und bieten so das beste, wirksamste, für uns unschädliche Mittel, um unsere Sammlungen zu desinficiren.

A. Werner.

[2976]

Von Seiten des Herrn Werner mit dem „alleinigen“ Vertriebe obiger Kapseln betraut, biete ich solche hiermit den verehrlichen Sammlern an und stehen dieselben à Stück mit 15 ♂, das Dutzend mit 1 M 50 ♂ zu Diensten.

Ernst Heyne, Leipzig, Hospitalstr. 2.

Torfplatten,

26 cm. lang, 10 cm. breit, 100 Platten postfrei M 2,90; 24 cm. lang, 8 cm. breit, 100 Platten postfrei M 2,40. Auf Wunsch werden die Platten in jeder Grösse geliefert; ich acceptire jeden von anderer Seite offerirten Preis mit 10 % Rabatt.

Insektennadeln,

beste weisse, p. 1000 St. M 1,75.
2563] H. Kreye, Hannover.

Limenitis Populi-Puppen

in der Natur gefunden à Dtz. M 6,—
do. do. A. Paphia „ „ „ 2,—
gezüchtete L. Alnifolia „ „ „ 4,50
offerirt gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages
2988] L. Gompf, Horn b/Hamburg.
Bei Bestellungen unter einem Dutzend Porto extra.

Gesunde Puppen.

Thecla W-Album Dtz. 175 ♂. Thec. Spini 100 u. Thecla Quercus 60 ♂. Ausgewachsene Raupen v. Lasiocamp. Pini Dtz. 75 ♂. Zur Nachricht: Bombyx Quercus, Not. Trepida, Torva Chaonia u. Dodonea, Asphasias, Flavicornis u. Ridens sind vergriffen.

Julius Kricheldorf, Photograph,
2991] Berlin, Karlstr. 26.

Abzugeben:

Raupen von Ap. Iris à 30, Iliia 40, Populi 40 ♂. Porto 20 ♂. [2990]
Karl Treydel, Eisenberg, S.-A.

Habe abzugeben:

Räupchen von S. Pyri u. P. Cecropia à Dtzd. 30 ♂. Eier von Sm. Tiliae à Dtzd. 15 ♂. Telea Polyphemus à Dtzd. 60 ♂. Porto extra. [2989]
Ehr. Friedmann, Thurnau b/Kulmbach.

Raupen

von Van. Xanthomelas à Stck. 20 ♂.

Puppen

von Thecla W-Album à Stck. 20 ♂. gegen Einsendung von Briefmarken Porto u. Emball. 25 ♂.

Wilh. Niepelt, [2992]
Freiburg-Zirlau, Preuss. Schlesien.

Specialität!

Insektenkasten, Spannbretter, Torfplatten, Insektenränke etc. liefer bei nur guter Ausführung zu Fabrikpreisen. E. Lassmann, Halle a/S. 2695]

Madagaskar-

Käfer, frisch gesammelt, traf eine grosse Sendung ein und werden zu billigen Preisen abgegeben. Darauf Reflectirende wollen mir gütigst Mittheilung machen.
L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Meissen (Sachs.).

Sowohl einzelne hervorragende Gegenstände als ganze systematische Sammlungen aus allen Ordnungen und Gruppen des Thierreichs liefert in der Preisliste:
L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Meissen (Sachsen.)

Mr. L. Boudet à Molines par Ispagnac — Lozère — France liefert frische und tadellose **Carabus hispanus** Fres. 0.50 per Stck. Correspondenzen französisch. [2920]

Alle Sorten Insektenentwickelungsadien, Frassstücke, Wohnungen etc. werden gegen **seltene Käfer oder Schmetterlinge** einzutausch. **gesucht!** Offerten unter **K. S. 22**, Expedit. d. Bl.

f. Eier von Actias Luna, gut befruchtet [2979] von Faltern aus grossen importirten Puppen stammend à Dtz. 75 \mathcal{P} . Porto extra, gegen Einsendung des Betrages. Diese Eier sind g. z. Weiterz. verwendb. **ilh. Gruner**, Spremberg i/Lausitz.

Cynthia-Eier,

ut befr. von Faltern aus Originalpuppen, Dtz. 30 \mathcal{P} gegen Einsendung in Briefmarken versendet [2986]
H. Kalbe, Hamburg-Eilbeck, Pappelallee No. 6.

Menschen-

relette, tadellos in Papiermaché ausgebildet, mit Andeutung der Musculatur etc. liefert das Stück zu 100 \mathcal{M} .
W. Schaufuss sonst **E. Klocke**, Meissen (Sachsen).

Für Anfänger:
deutsche Käfer,

100 Arten (durchaus correct bemalt), à Stück 10 Pfg., 100 Stück Mark. Liste an kaufende Sammler gratis und franco.
L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Meissen.

Puppen
von Psil. Monacha, durch besonderes Futter fast ausschliesslich ab. Eremita lebend, à Dtz. 1.50 \mathcal{M} franco, sowie p. Eremita-Falter à 25 \mathcal{P} offerirt, ent. auch im Tausch [2975]
un. Fleischer jr., Zschopau i. S.

Callisthenes reticulatus billig in gröss. Anzahl abzugeben.
Sabinski, Kl. Küdde, H.-Pomm. [2981]

zugeben: Sybilla-Puppen, 12 St. 1 \mathcal{M} . [2993]
H. Jammerath, Osnabrück.

Lepidoptera u. Orthoptera aus Madagascar.

F. Sikora, Annanarivo, Madagascar.

Mitglied der Societ. entomol.

Preise per Stück in Pfennigen. Sende ungesp., gespiesst als „Muster ohne Werth“ recommandirt. Porto zu Lasten des Käufers. Kästchen mit Wachs ausgelassen, verschlossen, Glasfenster, darauf Holzdeckel (40 δ). Erwarte von Jedermann die Hälfte des Werthes jeder Bestellung im Voraus. Marknot. in recommand. od. einf. Briefen d. Post ist sicher, weil in d. Händen d. Franzosen. Oeffentl. Museen 20% Rabatt.

Acraea Zitzia ♂ 100, ♀ 150.	Strabena Argyrina 600. [2944]
„ Mahela 350.	„ Mopsus 300.
Terias Desjardinsii 150.	„ Triophthalma 300.
„ Pulchella 80, ♀ 100.	„ Quadriophthalma Sik. 350.
Enthocaris Ena 400.	Micalesis Andravahana 400.
Precis Rhadama 200.	„ Iboina 300.
„ Goudotii 700.	Vanes. Cardui (var.) 40.
„ Andremiaja 300.	Danaus Chrysippus (var.) 80, 100.
Heteropsis Drepana ♂ 1000, ♀ 3000.	Sphinx Grammopteryx 2000.
Abisera Tepahi 500.	„ Convolvuli 60.
Lycena Knysna 80.	Die and. gross. Sphinx 1000.
„ Atrigemmata 100.	2 kl. spec. Sphinx u. Macroglossa 400.
Deudorix Anta 100.	Urania Croesus 1500, ♀ 2000.
Hypolycaena Phidias 300.	Bombycidae 200.
„ Darius 300.	Noctuidae 100.
Strabena Zanjua 500.	1 spec. Saturnia 1000.
„ Imerinae Sik. 600.	Geom. u. Micros 60.

Coleoptera siehe **No. 22 u. 23.** ds. Blattes.

Orthoptera:

Paracinema tricolor Thunb. 60.	Popa grisea Sik. 200.
Catantops Madagassus Tauss. 60.	Oedaleus tricolor Sik. 80.
Stenobothrus bilineatus Sik. 100.	Conocephalus mandibularis 100.
Caloptenus Imerinae Sik. 100.	Acatogryllus forticeps Walk. 60.
Oedaleus vulgaris Sik. 80.	Mantis bimaculata Sik. 200.
Pyendictya macrocephala Sik. 150.	Epacromia Dohrnii Sik. 80.
Amblylakis inermis Redt. 70.	Trilophidia antennata Krauss 80.
Mantis Brunneri Sik. 200.	Amblylakis spiniger Redt. 100.
Tryxalis Brunneriana Sauss. 100.	Gryllotalpa africana 60.
Tylopsis sylvatica Sik. 100.	Stenobothrus Grandidieri Sik. 100.

Alle Orthopt. ausgeweidet u. vortrefflich erhalten.

Exoten.

Von sehr vielen überseeischen Ländern, besonders von Madagascar, besitze ich grosse Quantitäten **Coleopteren** und **Lepidopteren**, darunter hochseltene Arten, alles tadellos, und gebe alle. Doublotten (jederzeit mehr als 60,000 Exemplare) äusserst billig ab. — Anlangend meiner fremden Sammler gebe ich jederzeit en bloc zu civilen Preisen. — Grosse und kleine Localitäts-Loose billigst. — Ansichtssendungen jederzeit gern gemacht.

A. Pouillon, Entomolog, Landorf (Lothringen).

NB. Specielle hochcoulante Bedingungen an Wiederverkäufer, besonders bei grösserer Abnahme und dauerndem Verkehr. An Letztere liefere ich z. B. **Madagascar-Insekten** (Coleopteren präparirt, Lepidopteren in Düten) mit 25—50% Rabatt auf Sikora-Preise, aber nur bei grösserer Abnahme nach meiner Wahl. [2891]

Über 500 Illustrationstafeln und Kartenbeilagen.

Verlag des Bibliograph. Instituts in Leipzig.

MEYERS

KONVERSATIONS-LEXIKON

VIERTE AUFLAGE.

Das 1. Heft und den 1. Band liefert jede Buchhandlung zur Ansicht.

256 Hefte à 50 Pfennig. — 16 Halbfranzbände à 10 Mark.

Achtzig Aquarelltafeln.

3000 Abbildungen im Text.

Lepidopteren

aus Thibet, Cashmere, Sikkim, Khasia Hills (Assam), vom nordwestlichen Himalaya-Gebiet, einschliesslich mehrerer seltener, ausgesuchter und merkwürdiger **Armandia thaidina**, **Armandia Lidderdalii**, **Parnassius Imperator**, **Pieris Lardali**, **Pieris Largeteani** etc. bietet zum Verkauf an [2973]

A. Doncaster, 36 Strand, London W. C.

NB. Preislisten darüber werden auf Wunsch an alle Interessenten franco versandt.

L'Entomologiste Genevois.

Journal d'Entomologie pure et appliquée.

Les numéros parus contiennent une Monographie des Espèces Européennes des Phalaenides, avec planches gravées sur pierre. Etudes Hyménoptérologiques. Descriptions d'Espèces nouvelles. Diptères etc. etc.

Prix de l'Abonnement pour l'Europe un an 10 francs.

pour toutes les autres parties du Monde 12 francs. Adresser les demandes à Monsieur **Henri Tournier**, Peney, Genève, Suisse. (Texte allemand et français.)

Suche:

Raupen von Lasiocampa Pini in allen Grössen.

Ferner:

Apidae europaeae v. Schmiedeknecht, von Lieferung 10 an bis zum Schluss.

Dr. O. Krancher, Leipzig, Carolinenstr. 20, II.

Insektenkasten von Holz, hellpolirt, 50 cm l., 40 cm br. \mathcal{M} 5,—

do. 45 cm l., 35 cm br. \mathcal{M} 4,—

Excursionschachteln von Pappe, grösser \mathcal{M} 1,—

do. kleiner \mathcal{M} —,80. [2972]

Wilhelm Schlüter, Halle a/S.

Empfehle folgende

Neuheiten

in meinen

anerkannt vorzüglichen

Papier-maché-Präparaten:

Pferdegebisse in neun Stadien \mathcal{M} 12,—	
Auster-Modell „ 3,50	
Blutegel im Durchschnitt „ 3,50	
Weinbergschnecke do. „ 3,50	
Fuss des Rindes, zerlegbar, m. Sehnen u. Bändern „ 25,—	
Darmkanal des Pferdes (schematisch dargestellt) „ 24,—	
Darmkanal des Rindes do. „ 30,—	
Skelett des Menschen, alle Glieder beweglich, „ 100,—	
Skeletttheile: Arm mit Hand „ 15,—	
Hand „ 9,—	
Bein mit Fuss „ 15,—	
Fuss „ 9,—	
Schläfenbein des Menschen, 10fach vergrössert, den Gehörapparat darstellend „ 30,—	
Durchschnitt, senkrechter, der Geschlechtstheile einer gefrorenen männlichen Leiche „ 9,—	
Desgl. einer weiblichen Leiche „ 9,—	
Magen, zerlegbar, „ 12,—	
Die 5 Menschenrassenköpfe, $\frac{1}{5}$ natürlicher Grösse, fein colorirt, zusammen „ 36,—	

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**, Meissen (Sachsen).

800

Stück mittelgr. u. kleinere **Heteroceren** aus Butan u. Sikkim, bestehend aus Noctuen, Bombyciden, Geometriden u. Microlep. in fast durchgängig frischen u. reinen Exemplaren sollen billigst im Ganzen verkauft werden. Die Stücke sind nicht bestimmt, gebreitet, aber nicht regelrecht gespannt. Näheres durch [2978]

H. Thiele,
Berlin, Steglitzerstrasse 7.

ADRESSEN aller Branch. u. Länder liefert unter Garantie: **International. Adressen-Verl. - Anstalt** (C. Herm. Serbe) Leipzig (gegr. 1864). Katal. ca. 850 Branchen = 5 000 000 Adr. für 50 P = 35 kr. ö. W. in Postmarken franco. [2115]

L'Echange.

Revue Linnéenne,

organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Directeur: **Dr. Jacquet.**
abonnements: un an 5 f., union postale f. 6.

On s'abonne chez **M. L. Jacquet,** imprimeur, rue Ferrandière 18, Lyon.

Paussus howa Dohrn
verkaufte

ich zu 7,50 M gegen vorherige Einsendung des Betrages.

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke,** Meissen (Sachs.).

Hierdurch theile m. werthen Geschäftsfreunden mit, dass ich gänzlich nach **Slivno, Bulgarien,** übersiedelt bin u. Correspondenz sowie Sendungen von hier aus besorgen werde. Meine Adr. ist: **Jos. Haberhauer,** Naturaliste, 2923] **Slivno, Bulgaria.**

Bei uns erschien:

Handbuch für Insekten-Sammler
von **Alexander Bau.**

Band I:

Der Schmetterlings-Sammler.
Preis: broch. 5 Mk., geb. 6 Mk.

Band II:

Der Käfer-Sammler.
Preis: broch. 6 Mk., geb. 7 Mk.

Das Anlegen von Käfer- und Schmetterlings-Sammlungen
von **C. Wingelmüller.**

Preis: broch. Mk. 1,50, geb. Mk. 2,25.
Creutz'sche Verlagsbuchhandlung 2886] in **Magdeburg.**

Suche zu kaufen

Eier von **Att. Atlas** u. **Act. Luna.** 2995]
C. Irrgang,
Potsdam, Mauerstr. 23.

Mineralien-Comptoir von Dr. Carl Riemann in Görlitz,

früher

Dr. Theodor Schuchardt in **Görlitz** und **J. C. A. Meine** in **Hannover** empfiehlt

sein auf das beste assortierte Lager von

Mineralien, Gesteinen u. Petrefacten.

Ausführliche Preiscurante stehen auf Wunsch gratis und franco zur Verfügung. [1998]

Die Entwicklung des Frosches

in 8 Stadien, plastisch, naturgetreu hinsichtlich Form und Farbe, in 10facher Vergrößerung, dargestellt.

Preis 30 Mark

Zu beziehen durch

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke,** Meissen (Sachsen).

Der Sammler

Illustr. Fachzeitschrift für die Gesamtangelegenheiten d. Sammelwesens.

Organ der Berliner Briefmarken-Börse.

Unter Mitarbeit hervorragender Fachgelehrten herausgegeben von

Dr. Hans Brendicke in **Berlin.**

XII. Jahrgang.

Halbjährlich 12 Nr. zu je 12 Seiten mit Abbildungen = 3,40 Mk.
Einzelne Probenummer postfrei und un berechnet.

„Der Sammler“ widmet sich den Gesamtgebieten des Sammelwesens, dieselben durch Aufsätze sachlich belehrenden Inhaltes, Schilderungen und Beschreibungen von Museen und Sammlungen, durch Berichte über Ausstellungen, über Sitzungen von Fachgesellschaften und kunstgewerblichen Vereinen, durch „Kleine Mittheilungen“ über Funde und Ausgrabungen und ähnliche Dinge fördernd und pflegend.

Eine besondere philatelistische Beilage enthält die laufenden Berichte:

- 1) der Berliner Briefmarken-Börse,
- 2) des Vereins der Berliner Briefmarken-Sammler,
- 3) die Rundschau über neu erschienene Postwerthzeichen,
- 4) selbständige, werthvollere Aufsätze.

Die Rubriken: „Kataloge aus allen Fächern“, „Kleine Mittheilungen“, „Bunte Steine“ werden jedermann etwas bringen.

Verlag von Hans Lüstenöder, Berlin W. 35.

Photographie!

Allen, welche das Photographiren zu erlernen gedenken, können wir das innerhalb kurzer Zeit in fünf Auflagen erschienene Werkchen:

Das ABC der modernen Photographie.

Von **Prof. W. K. Burton.** 146 Seiten, 15 Abbildungen.

Preis: Mk. 1,50

übereinstimmend mit der gesamten Fachpresse angelegentlich empfehlen. Eine Ergänzung hierzu bildet die seit 1887 erscheinende Zeitschrift:

Der Amateur-Photograph.

Illustrirtes Monatsblatt für Freunde der Lichtbildkunst.

Preis für den Jahrgang v. 12 Heften Mk. 5.—

Illustr. Prospect hierzu, sowie ausführl. Verlagsverzeichnis und Catalog über sämtliche photographische Bedarfs-Artikel versenden überallhin gratis und franco.

Ed. Liesegang's Verlag, Düsseldorf.

Insektenpappe

bestes Material zum Auslegen von Insektenkästen 50/40 cm à Tafel 80 g zu haben bei

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke,** Meissen.

Habe abzugeben:

Puppen von **Spilos. Luctuosa** St. 50 g , **Purpurea**, **Catax** St. 15 g , **Potatoria**, **Caja**, **Quadra** St. 10 g , gegen vorherige Einsendung des Betrages. Porto und Verpackung 30 g . [2977]

Otto Kreutzer,
Breslau, Vincenzstr. 22.

Agrotis Sincera var. **Rhaetica** 3

u. **Agrotis Speciosa**

mit var. **Obscura**, **Frey** offerirt im Tausch gegen Schmetterlinge, leb. Raupen und Eier besserer Arten, bes.

Hadena Funerea

J. L. Cafilich, Staatsanwalt, 2969] **Chur** (Schweiz).

Ein erfahrener Sammler,

welcher sich zur Zeit auf der Reise nach dem **Sunda-Archipel** befindet und vorzügliche Empfehlungen hervorragender Entomologen besitzt, ersucht um Aufträge für alle **Insekten-Ord-nungen**. Correspondenzen vermittelt **Pastor em. Schulz,** in **Crossen a/Oder.**

Puppen v. **Lim. Sibylla** 12 St. 1 M (postfr. i. Deutschl. u. Oesterr.) sind im Laufe d. Monats abzugeben. [3994] **H. Vollmer**, **Stuttgart**, **Ludwigstr. 36, 1**

Hoffmanns Grossschmetterlinge Europas, nagelneu, in Halbfranz gebunden, elegant u. sauber für netto 20 M , excl. Porto hat abzugeben **Wilh. Niepelt**, [2996] **Freiburg-Zirlau**, **Preuss. Schlesien.**

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, sämtliche Platten auf das sorgfältigste ausgewählt 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark 60 Platten = ein Fünf-Kilo-Packge incl. Verpackung u. Francatur 4 M Versand gegen Nachn., nichtconty Sendungen nehme ich zurück. [1779] **H. Kreye**, **Hannover.**

Lepidopteren,

europäische wie exotische, zu sehr billigen Preisen. **Auswahlsendungen** werden bereitwilligst gemacht. [229] **Bernhard Gerhard**, **Leipzig**, **Arndtstr. 4.**

L'Entomologiste Genevois

Gehaltreiche und lediglich entomologischen Zwecken dienende Zeitschrift.

Jede Nummer enthält eine Monographie der Europäischen Arten d. Phalaeciden mit Steindruck-Stich — Hymenopterologische Studien. Beschreibungen der neuesten Arten — Dipteren etc. etc.

Abonnementspreis für Europa jährlich 10 francs, für aussereuropäische Länder 12 francs. Bestellungen sind zu richten an Herrn **Henri Tournier** Peney, Genf, Schweiz. (Der Text ist deutsch und französisch)

Als Desinfections

mittel für Insektenkästen empfehle gereinigtes **Naphtalin**

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke** Meissen.

Falter von **Lim. Populi**, gross 9 e. l. 90 in Düten hat abzugeben: 40 g , g 80 g , desgl. **Ap. Iliia** g 4 g 1 M , frisch von der Puppe gegen Einsendung von Briefmarken Porto und Emb. 25 g . [2977]

Wilh. Niepelt, **Freiburg-Zirlau** **Preuss. Schlesien.**

Dieser Nummer liegt ein Preisblatt des Herrn **H. Kreye** in **Hannover** über **Entomologische Requisiten**, sowie ein Prospect der **C. Hoffmann'sche Verlagsbuchhandlung (A. Bleil)** in **Stuttgart** über empfehlenswerthe Bücher der **Naturwissenschaft**, sowie der **Länder- und Völkerkunde** bei.

Verantwortlicher Redacteur: **A. Frankenstein** in **Leipzig.** Expedition, Druck und Verlag von **Frankenstein & Wagner** in **Leipzig.**

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 90 Pfennig pro Quartal (No. 2960 der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. direkter Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 1 Mark, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark 20 ¢ = 1 Shilling 2 Pence = Fres. 1.50.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 *fl.*

No. 12.

Leipzig, den 15. Juni 1890.

7. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. Juli erscheint, werden **bis spätestens 28. Juni** früh erbeten.
Die Expedition.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Der Markt war Ende Mai noch belebt, wesschon bemerkenswerthere Angebote fehlten. In London trafen Schmetterlinge von Süd-Amerika, Old Calabar, Sierra Leone und Queensland ein und gingen in Düten auktionsweise ab, ausserdem wurden durch Stevens andere Exoten in grosser Zahl unterm Hammer verkauft, darunter Ornithoptera Plateni, Darsius, Ritsemae, Criton, Nephercus, Hephaestus, Taenopalpus imperialis u. s. w. Schade, dass in Deutschland derartige Auktionen mangels kaufender Sammler nicht den geeigneten Boden finden könnten. — Bernard Quaritch in London, 15. Piccadilly, sandte einen Katalog antiquarisch verkäuflicher Bücher ein.

Von der bereits erwähnten Dr. L. W. Schaufuss'schen Arbeit, Preussens Bernstein-Pselaphiden werden Separatabzüge in Quart versandt. Wir entnehmen derselben Folgendes: Heutigen Tages leben an der baltischen Küste 15 Arten Pselaphiden, in der Tertiärperiode muss die Zahl der Thiere dieser Familie viel grösser gewesen sein, denn unter dem dem Verfasser vorliegenden Materiale konnte derselbe nicht weniger denn 18 Gattungen mit 29 Arten feststellen, darunter 7 noch jetzt lebende Genera, nämlich: Tychus, Bryaxis, Bythinus, Batrisus, Tyrus, Euplectus und Faronus, wesschon in von den recenent verschiedenen Arten; ein achtiges Genus, Ctenistes, wird durch eine ähnliche Form vertreten. Im Allgemeinen haben die Bernstein-Pselaphiden keine aussereuropäischen Typus, doch weist das Auftreten von Faronus, welcher etzt nur noch in Südeuropa und Californien lebt und von einer dem süd-amerikanischen Metopias verwandten Form auf südlichere Vegetation und Klima hin, wie man diese von der baltischen Küste für die Tertiärzeit auch aus dem Reichthum von Termiten und gewissen Ameisen bereits geschlossen hat. Die damalige Flora mag der Südhesperiens geglichen haben. — Den specialbeschreibungen geht ein System-Schema für die Familie der Pselaphiden, noch neuen Gesichtspunkten aufgebaut, voraus. Darnach zerfallen die Pselaphiden in drei grosse Geschlechter: Clavigeridae, Pselaphidae, Euplectidae. Letztere gehen allmählig in die Staphylinen über. Zur Verdeutlichung dieses Systems sind der werthvollen Arbeit fünf Tafeln beigegeben, welche eine Anzahl bekannter, eine noch grössere aber bisher unabgebildeter Pselaphen vorführen. Jedem mineralogischen wie zoologischen Museum und jeder rösseren Bibliothek wird das Werk zum Ankaufe empfohlen.

In der Stettiner Entomologischen Zeitung, welche jetzt im 51. Jahrgange teht, beschrieb Dr. O. Nickerl in Prag eine neue Goliathiden-Gattung und Art, welche vermuthlich aus Guinea stammt: Sphyrorrhina charon. Sie zeichnet sich durch ihren Kopfschmuck, ein hammerförmig endendes abwärts gebogenes Horn, vor allen bisher bekannten Generibus aus. Eine von Haury ezeichnete Tafel veranschaulicht den schönen Riesen. Die Abhandlung ist auch in Sonderabzügen im Selbstverlage des Autors erschienen.

C. V. Riley hat eine interessante Beobachtung gemacht, die er im „Insect Life“ (Washington) veröffentlicht; er hat nämlich den Larvenzustand des Platypsyllus, jenes eigenartigen, von einigen Entomologen zu den Blattläusen, jetzt ans Ende der Käfer gestellten Thieres festgestellt. Die Larve leicht bei oberflächlicher Betrachtung einer Laus, eingehendere Untersuchung des Kopfes und der Beine weisen aber Anklänge an die Pseudolarven der Meloiden und anderer parasit lebender Formen auf. Die von Horn s. Z. gegebene Beschreibung des Eies wird von Riley als falsch bezeichnet und bezieht sich möglicherweise auf das Ei eines anderen Thieres.

In den Annalen des Genueser Museums wird die Reiseausbeute von Leonardo Fea's in Birmenien bearbeitet. Dr. R. Gestro beschrieb eine Anzahl Käfer, ebenso E. Olivier; T. Thorell schrieb über neue Scorpione.

Von Dr. E. Hofmanns Raupenwerk erschien die zweite Lieferung. Die Tafeln sind gleichschön, wie die des Probeheftes. Der Text besteht diesmal aus dem zur Einführung in die Raupenkunde erforderlichen Allgemeinen, der

Morphologie (Lehre von der Gestalt), Nutzen und Schaden, Krankheiten (diese beiden Abschnitte sind, wenn auch für Laien berechnet, doch etwas dürftig behandelt), Zucht und Aufsuchen.

W. L. Distant, der bekannte Cicaden-Bearbeiter, unternimmt zur Zeit eine Forschungsreise nach Südafrika.

Entomologische Mittheilungen. Nemeophila Plantaginis.

Alle Schriftstellen, die mir zur Verfügung stehen, stimmen darin überein, dass Nemeophila Plantaginis eine Generation, also im Jahre nur eine einmalige Entwicklung habe. Ich habe auch nie den Falter zu anderer Zeit, als im Monat Juni angetroffen und nur einmal eine 2. Generation insofern erzielt, als ich Raupen, die den Eiern eines im Juni gefangenen ♀ entstammten, noch vor Herbst zur Entwicklung brachte, resp. die Schmetterlinge erhielt.

Nachstehender Fall erscheint mir daher wichtig genug, dass ich ihn zur allgemeineren Kenntniss bringe.

Am 8. Juni 1889 fand ich (in Thüringen) ein ♀ der benannten Art und erhielt hiervon wenige Eier, die sich bald zu Raupen, und diese wiederum im Juli sich zu Puppen entwickelten, welche in der Zeit vom 8. August bis 12. Septbr. die Schmetterlinge ergaben. — Von letzteren erhielt ich abermals Eier und Raupen, die — ohne Neigung zum Winterschlaf — noch im alten Jahre die Puppen und am 4.—8. Januar ds. Jahres die Falter ergaben. — Auch diese versagten die Paarung nicht; im Februar war meine Zimmerzucht von jungen Raupen von Nemeoph. Plant. belebt, — sie gediehen abermals, und das Resultat war, dass ich Ende April die Schmetterlinge erhielt, — eine kleine Anzahl, denn nur 8 Eier hatten sich als befruchtet erwiesen, aber diese wenigen Schmetterlinge sind grosse, kräftig entwickelte Exemplare, bis auf ein ♀, das — vielleicht nur infolge eines nebensächlichen Umstandes — seine Flügel nicht entrollte.

So habe ich in einem Zeitraume von 10½ Monaten 4 Generationen constatirt:

Hauptgeneration	8. Juni 1889.
2. Generation	8. August—12. Sept. „
3. „	Anfang Januar 1890.
4. „	Ende April „

und zwar hat die Entwicklung
der 2. Gen. vom Ei bis zum Falter 53 Tage
„ 3. „ „ „ „ „ 104 „
und „ 4. „ „ „ „ „ 109 „

in Anspruch genommen. — Hiermit hatte aber die Entwicklungsfähigkeit ihr Ende erreicht, — die vielen Eier, die ich von der April-Generation erhielt, sind ohne Entwicklung geblieben. — Sämmtliche Raupen habe ich mit Gartensalat erzogen.

Zu weiterer Mittheilung über diese interessante Erscheinung bin ich gern erbötig.

Leipzig, 8. Juni 1890.

Max Fingerling.

Briefkasten.

Herrn A. V. in Budapest. Empfangen. Besten Dank für Weiterverbreitung der Notiz über die Schädlinge.
D. Red.

Herrn A. V. in Budapest. Wegen angefragter Angelegenheit bitten wir, sich gefl. an Herrn Dr. Schaufuss, Cölln b/Meissen zu wenden. D. Red.
Appell.-Ger.-R. P. v. N. in B. Ueber eingesandte Aphiden erhalten Sie briefliche Mittheilung.

Ingen. J. Liedermann in M. Recht gern soll Ihr Vertilgungsmittel probirt werden.

Dir. M. B. in B. Von den eingesandten Rosenverwüstern erhielten wir den kleineren nur in Ueberresten, die grossen, eine Varietät von Cetonina aurata, haben offenbar ihre Stammesverwandte, Oxythyrea funesta, zerfleischt. Dieser Fall an und für sich ist uns neu. Vertilgungsmassregeln? Für Cetonien lässt sich lediglich Einsammeln empfehlen. Klopfen Sie am frühen Morgen, etwa zwischen 5—6 Uhr, die Thiere, welche noch im Schlafe erstarrt sind, von den Sträuchern auf untergebreitete Tücher und tödten sie. Bei trübem Wetter können Sie diese trägen Käfer, die nur in der Sonne lebhaft werden, auch ablesen, sie sind ja leicht zu finden.

Dr. G. T. Wenn Sie sich mit exotischen Käfern descriptiv beschäftigen wollen, werden Sie oft in die Lage kommen, „Nunquam otiosus“ benutzen zu müssen. Band 1 und 2 zusammen sind für 12 \mathcal{M} von Schaufuss-Meissen zu beziehen.

Herrn K. in B. Wir wiederholen, dass wir uns mit der Bestimmung von Käfern im Allgemeinen, Zeitmangels halber nicht abgeben können. Anders stehts, wie Sie aus dem heutigen Börsenberichte ersehen, mit solchen Thieren, die landwirthschaftschädlich auftreten. Ueber diese geben wir, wenn sie uns eingesandt werden, gerne Auskunft.

Um so viel als möglich Fehler in den Bezeichnungen der Thiere zu vermeiden, ersuchen wir die geehrten Herren Einsender von Annoncen um recht deutliche Schreibweise derselben, wie auch der Namen der Einsender.

Vereine und Autoren, welche ihre Arbeiten im Börsenbericht besprochen zu haben wünschen, werden um gefl. **Einsendung eines Redactions-Exemplares** höflichst gebeten.

Diejenigen Herren Entomologen und Interessenten, welche demnächst zu verreisen gedenken, ersuchen wir höflichst, uns gefl. recht bald ihre derzeitigen Adressen anzugeben, damit auch während des Sommers in der Zusage der „Börse“ keine Unterbrechung eintritt.

Die Expedition.

Empfehle folgende
Neuheiten
in meinen
anerkannt vorzüglichen
Papier-maché-Präparaten:

Pferdegebisse in neun Stadien	12,—
Auster-Modell	3,50
Blutegel im Durchschnitte	3,50
Weinbergsschnecke do.	3,50
Fuss des Rindes, zerlegbar, m. Sehnen u. Bändern	25,—
Darmkanal des Pferdes (schematisch dargestellt)	24,—
Darmkanal des Rindes do.	30,—
Skelett des Menschen, alle Glieder beweglich	100,—
Skeletttheile: Arm mit Hand	15,—
Hand	9,—
Bein mit Fuss	15,—
Fuss	9,—
Schläfenbein des Menschen, 10fach vergrössert, den Gehörapparat darstellend	30,—
Durchschnitt, senkrechter, der Geschlechtstheile einer gefrorenen männlichen Leiche	9,—
Desgl. einer weiblichen Leiche	9,—
Magen, zerlegbar	12,—
Die 5 Menschenrassenköpfe, $\frac{4}{5}$ natürlicher Grösse, fein colorirt, zusammen	36,—

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Meissen (Sachsen).

Menschen-

Skelette, tadelloso in Papiermaché nachgebildet, mit Andeutung der Muskeln etc. liefert das Stück zu 100 \mathcal{M} .
L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Meissen (Sachsen).

Mr. L. Boudet à Molines
par Ispagnac — Lozère — France
offerirt frische und tadellose *Carabus hispanus* Fres. 0,50 per Stck.
Correspondenzen französisch. [2920]

Alle Sorten Insektenentwickelungsstadien, Frassstücke, Wohnungen etc. werden gegen **seltene Käfer oder Schmetterlinge** einzutausch. **gesucht!**
Offerten unter K. S. 22, Expedit. d. Bl.

Insektenpappe
bestes Material zum Auslegen von Insektenkästen 50/40 cm à Tafel 80 \mathcal{M} zu haben bei
L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Meissen.

Für Anfänger:
Deutsche Käfer,

1000 Arten (durchaus correct bestimmt), à Stück 10 Pfg., 100 Stück 9 Mark. Liste an kaufende Sammler gratis und franco.

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Meissen.

Lebende Raupen.

Thais Polyxena zum Präpariren, à Dtz. 50 \mathcal{M} , do. puppenreif 60 \mathcal{M} .
Sat. Spini, III. Häutung 1 \mathcal{M} . Spil. Luctuosa, II. Häut. 2 \mathcal{M} . Porto u. Verp. 20 \mathcal{M} . Für jede Sendg. bei Abn. v. 3 \mathcal{M} einer Art portofreie Zusendung. Nur geg. Einsend. d. Betr. in Briefmarken.
3008] Leopold Karlinger,
Wien, Brigittenau, Dammstr. 33.

Avis aux collectionneurs aux amateurs de poésies, aux instituteurs.

Voulez-vous augmenter vos collections d'histoire naturelle de timbres-poste, de gravures, de monnaies, d'antiquités etc., voulez-vous lire de bonnes poésies, des articles sur l'hygiène etc., abonnez-vous au Musée scolaire, recueil mensuel très-bien rédigé par des hommes s'occupant de collections depuis longtemps.

Le Musée scolaire est le journal de tous les collectionneurs. Son prix modéré le rend accessible à toutes les bourses. Toutes les demandes d'échanges sont insérées **gratuitement** autant's fois que l'abonné le désire.

Un journal de magnétisme est offert **gratuitement** comme prime à tous les abonnés.

Abonnements: France 2,50 fr. par an
Etranger 3 fr. (Un No. spécimen 0,25 fr.)

payables par mandat-poste.

Ch. Barrillot,

Directeur du Musée scolaire
à Limalonges, Deux-Sèvres.

Von Antherea Fritthi

(ebenso grosse, aber schönere Art als Mylitta) liefere ich in einigen Tagen Eier à Dtz. 1,50 \mathcal{M} , Futter: Eiche. Catalogspreis dieses Falter's 10 \mathcal{M} , ♀ 12 \mathcal{M} . **Räupchen** von Cecropia u. Pyri waren bald vergriffen. **Kaufe** Eier v. Hyp. Jo. [3016]

Ehr. Friedmann,
Thurnau b. Kulmbach.

Als Desinfections-

mittel für Insektenkästen empfiehlt
gereinigtes Naphtalin

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Meissen.

Der Naturhistoriker.

Illustrierte Monatsschrift für Lehrer u. Naturfreunde.
In Verbindung mit zahlreichen Fach- u. Schulmännern
herausgegeben von

Dr. Friedrich K. Knauer.

Redacteur der „Mittheilungen des ornithologischen Vereines in Wien“.

[Am Ende eines jeden Monates erscheint ein reichillustriertes Heft von 3—4 Druckbogen. Jährlich 4 fl. 80 kr. (bei der Administration: Wien, VIII., Buchfeldgasse 19, bezogen), 6 fl. im Buchhandel].

L. W. Schaufuss,
sonst E. Klocke,

Naturalien- u. Lehrmittelhandlg.
in
Meissen i. Sachsen.

(Museum Ludwig Salvator)
gegründet 1853

empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur **ganz richtig bestimmt**, tadelloso präparirter

Insekten,

namentlich **Coleopteren**, aller Erdtheile (Lepidopteren ausgeschlossen).

Ganze systematische **Sammlungen**, besonders forstwissenschaftliche und landwirthschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen prämiirt.)

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

Preislisten an kaufende Sammler gratis u. franco.

Schmetterlings- u. Käfer-Kästen mit Holz- od. Glasboden lief. zu solid. Preisen. 38 × 26 cm 2,50 \mathcal{M} .

51 × 42 cm 3,50 \mathcal{M} .

Streichert,

Berlin S., Bärwaldtstr. 58.

Exoten. Schmetterlinge aus Süd-Amerika in Dtz.: 25 St. 8 \mathcal{M} , 50 St. 15 \mathcal{M} , 100 St. 25 \mathcal{M} . In d. Cent. ca. 40 spec. (auch Pap.-Morpho). Gespannt, bestimmt: 10 St. zu 3, 5, 8 \mathcal{M} , einz. mit 50% d. Handlungswerth. **Indier:** Pap. Paris 5 \mathcal{M} , Hector 2 \mathcal{M} etc.

Listen gratis u. franco. [3018]

A. Schubert,

Berlin W., Königin-Augustastr. 37.

Puppen: Oc. Detrita, Dtz. 75 \mathcal{M} .
Räupch.: Pyg. Anastomos., Dtz. 15 \mathcal{M} giebt ab G. Obenauf, Zeitz. [3013]

Gespannte Schmetterlinge von Sat. Pyri à 80 \mathcal{M} , Sam. Cecropia à 80 \mathcal{M} . 3025] W. Schubert, Olva.

Lepidopteren

aus Thibet, Cashmere, Sikkim, Khasia Hills (Assam), vom nordwestlichen Himalaya-Gebiet, einschliesslich mehrerer seltener, ausgesuchter und merkwürdiger *Armandia thaidina*, *Armandia Lidderdalii*, *Parnassius Imperator*, *Pieris Leraldi*, *Pieris Largeteani* etc. [2973]

A. Doncaster,

36 Strand, London W. C.

NB. Preislisten darüber werden auf Wunsch an alle Interessenten franco versandt.

Sowohl einzelne hervorragende Gegenstände als ganze systematische Sammlungen aus allen Ordnungen und Gruppen des Thierreichs liefert in jeder Preislage:

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Meissen (Sachsen.)

L'Entomologiste Genevois.

Journal d'Entomologie pure et appliquée.

Les numéros parus contiennent une Monographie des Espèces Européennes des Phalacrides, avec planches gravées sur pierre. Etudes Hyménoptérologiques. Descriptions d'Espèces nouvelles. Diptères etc. etc.

Prix de l'Abonnement pour l'Europe un an 10 francs.

pour toutes les autres parties du Monde 12 francs.

Adresser les demandes à Monsieur **Henri Tournier**, Peney, Genève, Suisse. (Texte allemand et français.)

Polia Chi, v. Olivacea, Lyc. Corid. ab. Syngrafa, Zyg. Hippocrepidis und andere interessante Formen zu billigst Preisen. — **Turkestan-Falter**, $\frac{1}{4}$ de Werthes (Parnass. Charltonius, Paa 18 \mathcal{M} etc.). — Raupen u. Puppen v. **Lasiocampa Pini** in jed. Anzahl, Dtz 60 \mathcal{M} . Listen gratis. [301]

A. Schubert,

Berlin W., Königin-Augustastr. 37.

Wir kaufen oder tauschen
gegen exotische Käfer und Schmetter-
linge folgendes, wenn möglich in leben-
dem Zustande befindl. Material ein:
Dytiscus marginalis: Puppen.
Geotrupes nasicornis: do.
Melolontha vulgaris: Käfer u. Pupp.
Gr. Bockkäfer: Larven, Puppen und
Käfer.
Hornissen: Nester mit lebend. Inhalt
und Insekten.
Cimex variabilis: Larven, Puppen,
Cocons mit Inhalt u. Insekten.
Myrmecoleon formicarius: Puppen u.
Insekten.
Papilio Machaon: Raupen u. Pupp.
Deilephila Euphorbiae: do. do.
Smerinthus Ocellata: do. do.
" **Populi:** do. do.
Lasiocampa Quercifolia: do. do.
Harpyia Vinula: do. do.
Mamestra Brassicae: do. do.
Catocala Nupta: do. do.
Abraxas Grossulariata: do. do.
Acherontia Atropos: do. do.
Um Angebot bittet [3001]

Linnaea.
Berlin, Luisenplatz 6.

Abzugeben:
schön gespannte Limentis Populi e. l.
1890, Stück ♂ 80, ♀ 120 ♂. do.
Dominula 15 ♂. Apatura Iris ♂ 70,
♀ 90 ♂. [3000]
Raupen von Ploseria Diversata pr.
Dtz. 1 M gegen Nachnahme od. vor-
herige Einsendung des Betrages für
Emballage und Porto 30 ♂.
Franz Tschörner, Kratzau, Böhmen.
Callisthenes reticulatus habe gegen
baar u. auch im Tausche abzugeben.
F. Sabinski, Kl. Küdde, H.-Pomm.
3009]

Bombyx Mori-Cocons,
frisch gesponnen und gesund, in 8 bis
14 Tagen die Falter liefernd (auf
Wunsch auch spinnreife **Raupen** von
Mori), kann ich jetzt täglich in grosser
Anzahl abgeben u. offerire incl. Porto
und Verpackung: 12 St. für 0,75 M,
50 St. für 2 M, 100 St. für 3,50 M.
Den Bestellungen bitte ich den Be-
trag beizufügen. [3004]
Pastor em. **Schulz** in Crossen a/Oder.

Callisthenes reticulatus
verkaufe gut präparirt, Stück à 1 M,
wenig defect à 0,25 M gegen Vorher-
einsendung des Betrages od. Nachn.
C. Letz, Cunerndorf b/Michendorf
3002] (Mark).

Eine Käfersammlung
von über 1000 Arten und einige
Bücher werden zu verkaufen oder
gegen einen **Photographen-Apparat**
zu vertauschen gesucht. [3007]
Offerten unter **A. N. 18** durch die
Exped. ds. Bl. erbeten.

Schmetterlingsbuch!
Berge, Schmetterlingsbuch, Lf. 1—9
hat f. 1,25 M à Lf. (Ladenpr. 1,50 M),
noch neu, w. Aufg. d. Liebh. z. verk.
Schroeder, Prenzlau, Wilhelmstr. 77.
3003]

Raupen v. A. Caja, B. Castr., Ps. Mo-
nacha, à Dtz. 30 ♂. Porto u. Emb. 30 ♂,
auch Tausch. **Wilh. Hader,** Nauen
3021] bei Berlin.

Eier von Attacus Cynthia, gut be-
fruchtet, das Dtz. 25 ♂ giebt ab
E. Schmuck, Reallehrer,
3020] Bingen a. Rhein.

63. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte.
Bremen, 15.—20. September 1890.

Bremen, Mai 1890.
Im Einverständniss mit den Geschäftsführern der 63. Versammlung
deutscher Naturforscher und Aerzte haben wir die Vorbereitungen für die
Sitzungen der Abtheilung

Nr. 6 für Entomologie
übernommen und beehren uns hiermit, die Herren Vertreter des Faches zur
Theilnahme an den Verhandlungen dieser Abtheilung ganz ergebenst einzuladen.
Gleichzeitig bitten wir Vorträge und Demonstrationen frühzeitig — wenn
möglich vor Ende Juni — bei uns anmelden zu wollen.
Die Geschäftsführer beabsichtigen, zu Anfang Juli allgemeine Einladungen
zu versenden, und wäre es wünschenswerth, schon in diesen Einladungen
eine vorläufige Uebersicht der Abtheilungs-Sitzungen geben zu können.
Oberlehrer **Brinkmann,** D. Alfken,
Einführender Vorsitzender. Schriftführer.
Walle bei Bremen. Werrastrasse 28.

Linnaea. Naturhistorisches Institut.
Berlin N.W., Luisenplatz 6.
Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in
Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc.
Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen
Unterricht. Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680]

Richard Ihle, Tischlermeister.
Dresden, Ziegelstrasse 26.
Lieferant der Sammlungs-Schränke für Herrn Dr. O. Staudinger
und für das Königl. zool. Museum zu Dresden.
51—42 cm, hell oder dunkel, mit Glasdeckel, Glasboden
Insektenkasten, u. Korkleisten oder Holzboden u. Torfeinlage, 4 M 50 ♂.
Spannbretter, fest und verstellbar, sowie Raupenzuchtkästen, fest und
auseinanderzunehmen, für die Reise, billigst.
NB. Insektenkasten sowie Insektenschränke werden nach allen an-
2059] gegebenen Grössen angefertigt und nach Verhältniss berechnet.

Nur für Grossisten, Exporteure und Detail-Geschäfte!
Alle Sorten
Insekten-Stecknadeln
in Pa. Qualität, federhart.
liefert prompt **Alois Egerland,**
2017] Fabrikation chirurgischer Heft-, Lanzett- und Insektennadeln,
Karlsbad.

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,
liefern als Specialität: **Insektenkasten** anerkannt bewährtester Construction,
staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel, pol. u. unpol. in
diversen Grössen. **Spannbretter** fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne.
Prompte Bedienung. Solide Preise. [2458]

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,
Naturalien- und Lehrmittelhandlung.
Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher
Fang- und Präparirwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelalgen, Insekten-
nadeln und Torfplatten. Cataloge kostenlos und portofrei. [2462]

Mineralien-Comptoir von Dr. Carl Riemann in Görlitz,
früher
Dr. Theodor Schuchardt in Görlitz und J. C. A. Meine in Hannover
empfiehlt
sein auf das beste assortirte Lager von
Mineralien, Gesteinen u. Petrefacten.
Ausführliche Preiscourante stehen auf Wunsch gratis und franco zur
Verfügung. [1998]

Die Entwicklung des Frosches
in 8 Stadien, plastisch, naturgetreu hinsichtlich Form und Farbe, in 10facher
Vergrösserung, dargestellt.
Preis 30 Mark
Zu beziehen durch
L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke,**
Meissen (Sachsen).

Abzugeben
Puppen von **Lim. Populi,** à St. 40 ♂.
3022] Porto 20 ♂.
Karl Treydel, Eisenberg, S.-A.

Suche lebende Puppen von
Anth Yamamay,
Deil. Celerio,
Deil. Nicaea zu kaufen. [3024]
Theodor Angele,
Brünn (Mähren).

Eier: **D. Porcellus** (bis 15. Juli noch)
Dtz. 30 ♂. Gr. Trigrammica, Dtz.
10 ♂. **Pl. Festucae,** Dtz. 30 ♂.
Raupen: **Pl. Cecropia,** Dtz. 40 ♂. **H.**
Erminea, Dtz. 80 ♂. **A. Villica,**
100 St. 60 ♂ (1000 St. 5 M). Sp.
Lubricipeda, 100 St. 60 ♂. **Hel.**
Calvaria, Dtz. 180 ♂ geg. Voreins.
d. Betr. Porto 10 ♂. Verp. 15 ♂. Tausch
nach Uebercink. [3023]
Jeitner, Breslau, Weinstr. 12.

**Schmetterlings-
schrank,**
gut erhalten, wird zu kaufen gesucht
von **Wilh. Reuther,**
3017] Mannheim, Z. E. 2. 18.

Saturnia Spini
Raupen, letzte Häut., à 25 ♂ od.
geg. Tausch f. Lepid. od. Raupen sof.
Anträge an **E. Hoeslek,** Schlapanitz
3014] bei Brünn, Mähren.

Abzugeben
Eier per Dtz. **Arct. Villica** 10 ♂
Caja 10 ♂, nächstens **Purpurata** 20 ♂.
Raupen
per Dtz. **Van. Polychloros** 8 ♂, **Jo** 8 ♂.
Th. Polyxena 10 ♂, **Las. Pini** 20 ♂,
Sat. Carpini 10 ♂, **Spini** 35 ♂, **Pyri** 75 ♂.
Franz Jaderny, Langenzersdorf
3015] bei Wien.

Papilio Antimachus.
Brauche seltene exotische Schmet-
terlinge, **Papilios, Nymphaliden etc.**
in erster u. zweiter Qualität. Händ-
ler u. Sammler werden gebeten, Liste
mit billigst. Preise gefl. zu senden an
3011] **W. Dannatt,**
Westcombe Park, London S. E.

Eier
von **Agrotis Ditrapezium,** 1 Dtz. 30 ♂,
von **Agr. Umbrosa,** 1 Dtz. 50 ♂.
Raupen von
Agr. Umbrosa, 3. Htg., 1 Dtz. 3 M.
" **Occulta,** var. ex. **Fennia,** erwchs.,
1 Dtz. 2 M.
" **Triangulum,** 1 Dtz. 1 M.
Spil. Zatima, 1 Dtz. 2 M. [3010]

Puppen
v. **Cat. Paranympa,** 1 Dtz. 10 M,
à 1 M. **W. Caspari II,**
Wiesbaden, Tennenbach 4.

Torfplatten,
26 cm. lang, 10 cm. breit, 100 Platten
postfrei M 2.90; 24 cm. lang, 8 cm.
breit, 100 Platten postfrei M 2.40.
Auf Wunsch werden die Platten in
jeder Grösse geliefert; ich acceptire
jeden von anderer Seite offerirten Preis
mit 10% Rabatt.
Insektennadeln,
beste weisse, p. 1000 St. M 1.75.
2563] **H. Kreye,** Hannover.

Madagaskar- Käfer.

Ich offerire:

Scarites madagascariensis	10
Hydaticus Petiti	8
" dorsiger	10
Orosius incisorius	6
Leptacinus ebeninus	4
Paussus howa	75
Uleiota cinnamomea	4-5
" atra	10
Telephanus spinosus Grouv. n. sp.	10
" armatus Grouv. n. sp.	10
Flaminius Nonfriedi Kuw. n. sp.	15
Ciceronius morbillosus	2-4
Semicyclus Grayi	5-7
Oniticeilus giganteus	10
" var. hilaris Schauf.	12
Epilissus morio	10
Psammodius laticeps	3
Aulonocnemis opatrina	20
" exarata	10
Lonchotus crassus ♂ defect	8
" " tadellos	15
" " ♀ defect	6
Heteronychus rugiceps	5-10
" plebeius	5-10
Coptomia mutabilis	12
Celidota Stephensii	20
Euryoma argentea	5-8
Glyciophana versicolor	5-8
" var. variegata	5-8
Polybothrys pisciformis	8
" leucosticta	8
Meloe Chevrolatii	20
Caenia Dohrni	6
Trachelophorus giraffa	6
Apoderus humeralis	5
Rhina nigra	15
Holonychus acanthosus	20
Lixus Sturmii	20
Callimat. venustus	20
Tragocephala jucunda	30
Mactodonta basalis	20
Hexodon Montaudoni. defect	30
Anochilia scapularis	20
Pantolia ebenina	15
Polybothrys Croesus	60

FrISCHE schöne Thiere!
Preise in 1/10 Mark.

L. W. Schaufuss,
sonst E. Klocke, Meissen.

Duplicates.

Papilio, Ptolychus (Solomon Islands), Paris, Ganesa, Vernalis, Paphus, Glycerion, Agestor, Arcturus, Krishna, Buddha, Seinopalpus Imperialis ♂. Neorina Hilda, Dytis Vasudeva, Charaxes Eudamippus u. Dolon. All. I quality.

Ornithoptera Urvilliana, ♂ ♀. Papilio Buddha. II quality. For Sale I quality. [3006]

2 Ammandia Lidderdalii.
W. DANNATT,
Westcombe Park, London S. E.

Ein erfahrener Sammler,

welcher sich gegenwärtig auf Java befinde. u. vorzügl. Empfehlung. hervorragender Entomologen besitzt, ersucht um Aufträge für alle Insekten-Ord-
nungen. Correspondenzen vermittelt
Pastor em. **Schulz,**
3005] in Crossen a/Oder.

Specialität!

**Insektenkasten, Spannbretter, Torf-
platten, Insektenkästen etc.** liefert
bei nur guter Ausführung zu Fabrik-
preisen. **E. Lassmann,** Halle a/S.
2695]

Exoten.

Von sehr vielen überseeischen Ländern, besonders von Madagascar, be-
sitze ich grosse Quantitäten **Coleopteren und Lepidopteren**, darunter hoch-
seltene Arten, alles tadellos, und gebe alle Doubletten (jederzeit mehr als
60,000 Exemplare) äusserst billig ab. — Anlangend meiner fremden Samml-
er gebe ich jederzeit en bloc zu civilen Preisen. — Grosse und kleine
Localitäts-Lose billigt. — Ansichtssendungen jederzeit gern gemacht.

A. Pouillon, Entomolog, Landorf (Lothringen).

NB. Specielle hochcoulante Bedingungen an Wiederverkäufer, besonders
bei grösserer Abnahme und dauerndem Verkehr. An Letztere liefere ich
z. B. **Madagascar-Insekten** (Coleopteren präparirt, Lepidopteren in Düten)
mit 25—50% Rabatt auf Sikora-Preise, aber nur bei grösserer Abnahme
nach meiner Wahl. [2891]

Über 500 Illustrationstafeln und Kartenbeilagen.
Verlag des Bibliograph. Instituts in Leipzig.

**MEYERS
KONVERSATIONS-LEXIKON**

VIERTE AUFLAGE.

Das 1. Heft und den 1. Band liefert jede Buchhandlung zur Ansicht.

256 Hefte à 50 Pfennig. — 16 Halbfranzbände à 10 Mark.

Achtzig Aquarelltafeln. 3000 Abbildungen im Text.

Der Sammler

Illustr. Fachzeitschrift für die Gesamtangelegenheiten d. Sammelwesens.
Organ der Berliner Briefmarken-Börse.

Unter Mitarbeit hervorragender Fachgelehrten
herausgegeben
von

Dr. Hans Brendicke in Berlin.

XII. Jahrgang.

Halbjährlich 12 Nr. zu je 12 Seiten mit Abbildungen = 3,40 Mk.
Einzelne Probenummer postfrei und unberechnet.

„Der Sammler“ widmet sich den Gesamtgebieten des Sammelwesens,
dieselben durch Aufsätze sachlich belehrenden Inhaltes, Schilderungen und
Beschreibungen von Museen und Sammlungen, durch Berichte über Aus-
stellungen, über Sitzungen von Fachgesellschaften und kunstgewerblichen
Vereinen, durch „Kleine Mittheilungen“ über Funde und Ausgrabungen
und ähnliche Dinge fördernd und pflegend.

Eine besondere philatelistische Beilage enthält die laufenden Berichte:

- 1) der Berliner Briefmarken-Börse,
- 2) des Vereins der Berliner Briefmarken-Sammler,
- 3) die Rundschau über neu erschienene Postwerthzeichen,
- 4) selbständige, werthvollere Aufsätze.

Die Rubriken: „Kataloge aus allen Fächern“, „Kleine Mittheilungen“,
„Bunte Steine“ werden jedermann etwas bringen.

Verlag von Hans Lützenöder, Berlin W. 35.

Photographie!

Allen, welche das Photographiren zu erlernen gedenken, können wir das
innerhalb kurzer Zeit in fünf Auflagen erschienene Werkchen:

Das ABC der modernen Photographie.

Von Prof. W. K. Burton. 146 Seiten, 15 Abbildungen.

Preis: Mk. 1,50

übereinstimmend mit der gesamten Fachpresse angelegentlich empfehlen.
Eine Ergänzung hierzu bildet die seit 1887 erscheinende Zeitschrift:

Der Amateur-Photograph.

Illustrirtes Monatsblatt für Freunde der Lichtbildkunst.

Preis für den Jahrgang v. 12 Heften Mk. 5.—

Illustr. Prospect hierzu, sowie ausführl. Verlagsverzeichnis und Catalog
über sämtliche photographische Bedarfs-Artikel versenden überallhin
gratis und franco.

Ed. Liesegang's Verlag, Düsseldorf.

L'Echange.

Revue Linnéenne,

organe des naturalistes de la région
Lyonnaise.

Directeur: **Dr. Jacquet.**

abonnements: un an 5 f., union
postale f. 6.

On s'abonne chez **M. L. Jacquet,**
imprimeur, rue Ferrandière 18, Lyon.

Paussus howa Dohrn verkaufe

ich zu 7,50 Mk gegen vorherige Ein-
sendung des Betrages.

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Meissen (Sachs.).

ADRESSEN

all-
Branch.
u. Länder
liefert unter
Garantie: **Internation.**
Adressen-Verl.-Anstalt
(C. Herm. Serbe) Leipzig (gegr. 1864).
Katal. ca. 850 Branchen = 5 000 000
Adr. für 50 Pf = 35 kr. ö. W. in Post-
marken franco. [2115]

L'Entomologiste Genevois.

Gehaltreiche und lediglich
entomologischen Zwecken dienende
Zeitschrift.

Jede Nummer enthält eine Mono-
graphie der Europäischen Arten der
Phalacriden mit Steindruck-Stichen
— Hymenopterologische Studien. —
Beschreibungen der neuesten Arten.
— Dipteren etc. etc.

Abonnementspreis für Europa jähr-
lich 10 francs, für ausseruropäische
Länder 12 francs. Bestellungen sind
zu richten an Herrn **Henri Tournier,**
Pesey, Genf, Schweiz.
(Der Text ist deutsch und französisch.)

Lepidopteren,

europäische wie exotische, zu sehr
billigen Preisen. Auswahlendungen
werden bereitwilligst gemacht. [2291]

Bernhard Gerhard, Leipzig,
Arndtstr. 4.

Bei uns erschien:

Handbuch für Insekten-Sammler

von **Alexander Bau.**

Band I:

Der Schmetterlings-Sammler.

Preis: broch. 5 Mk., geb. 6 Mk.

Band II:

Der Käfer-Sammler.

Preis: broch. 6 Mk., geb. 7 Mk.

Das Anlegen von Käfer- und Schmetterlings-Sammlungen

von **C. Wingelmüller.**

Preis: broch. Mk. 1,50, geb. Mk. 2,25.

Creutz'sche Verlagsbuchhandlung
2886] in **Magdeburg.**

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, sämtliche
Platten auf das sorgfältigste ausgewählt,
28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark,
60 Platten = ein Fünf-Kilo-Packet
incl. Verpackung u. Francatur 4 Mk.
Versand gegen Nachn., nichtconv.
Sendungen nehme ich zurück. [1779]
H. Kreye, Hannover.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 90 Pfennig pro Quartal (No. 2960 der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 1 Mark, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark 20 ¢ = 1 Shilling 2 Pence = Fres. 1.50.

Inserate:

Preis der vierspaltigen Petitzelle oder deren Raum 10 Pfennig. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 M.

No. 13.

Leipzig, den 1. Juli 1890.

7. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. Juli erscheint, werden bis spätestens 13. Juli früh erbeten.

Die Expedition.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Der Markt war noch leidlich belebt, indessen macht sich das Herannahen der Ferien bemerkbar. Angemeldet wurden centralamerikanische Sendungen. In London trafen Schmetterlinge von Darjeeling und Madagaskar ein und wurden versteigert. Erstere Gegend bringt jetzt ihre Lepidopteren in grossen Massen zu Markte, es kommt mehr nach Europa, als verbraucht werden kann, infolgedessen müssen die Preise sinken, man beeile sich deshalb vorläufig nicht mit dem Kaufe von Darjeeling-Thieren!

Die indische Fauna wird mit Fleiss erforscht. In neuester Zeit widmet sich diesem Zwecke das Indian Museum zu Calcutta, dessen entomologische Abtheilung E. T. Atkinson leitet. Dieser beschäftigt sich speciell mit Rhynchoten (Heimipteren). Die jüngste Nummer der vom Museum herausgegebenen Notes on indian economic entomology beginnt mit einer Abhandlung über Wanzen, welche den Theepflanzungen schädlich sind; dieselben gehören der Gattung Helopeltis an, sowie Schädlingen des Mangobaumes und der Baumwollstaude. — J. M. F. Bigot, der bekannte fruchtbare Fliegenbeschreiber diagnostizirt zwei neue indische Dipteren. — L. de Niceville bespricht Virachola isocrates F., eine Lycaenide, als Obstschädling. Die Miscellaneous Notes enthalten eine reiche Zahl von für die indische Landwirthschaft werthvollen Besprechungen aus dem Gebiete der angewandten Entomologie. Eine auf photographischem Wege hergestellte Tafel begleitet das Heft.

Die Abhandlungen des naturforsch. Vereins zu Bremen enthalten „Hymenopterologische Beobachtungen von Dietrich Altken“, und zwar Besprechung zweier Farbenvarietäten von Bombus sorocensis F.

Der kürzlich besprochenen Dr. Schaufuss'schen Monographie der Bernstein-Pselaphiden folgte jetzt die der Scydmaeniden. Aus dem dem Verfasser vorliegenden Materiale constatirte er acht Gattungen, von denen nur eine, Cyrtoscydmus (= dem bisher unter dem Namen Scydmaenus in den Katalogen geführten Genus), mit den jetzt lebenden Geschlechtern vollständig übereinstimmt, welche aber alle an die recensten Thiere erinnern. Heteroethia und seine Parallellform Palaeothia Schauf. vertreten unsere Euthia, Palaeonastigus Schauf. ist halb Mastigus, halb Clidicus, Heuretus Schauf. ist eine Parallellform zu unserm Scydmaenus (= Eumicrus der Kataloge) etc. Wer die Schwierigkeiten der Bearbeitung von Bernstein-Inclusen, namentlich von Minutien kennt, wird den Fleiss erlassen, der den beiden letzten Schaufuss'schen Arbeiten zu Grunde liegt.

Wie wir erfahren, hat die Influenza-Epidemie, die Ende letzten Jahres rauste, die Arbeitskraft zweier unserer ältesten und tüchtigsten Coleopterologen lahmgelegt. Dr. Schaufuss liegt seit December schwer krank. Léon Fairmaire sucht jetzt in den Alpen Wiedergenesung, wird aber noch einige Zeit allen Arbeiten fern bleiben müssen. Möchten Beide der Wissenschaft erhalten bleiben!

Entomologische Mittheilungen.

Ueber Ps. Monacha var. Eremita.

„In der vorigen Nummer der Insekten-Börse las ich Folgendes in einer Offerte: Puppen von Ps. Monacha durch besonderes Futter fast ausschliesslich ab. Eremita ergebend u. s. w. und sagte mir, dass gewiss vielen Lesern, die die Varietät Eremita noch nicht gezogen haben, dies recht geheimnissvoll vorkommen müsse. Da ich var. Eremita in mehreren Generationen zog, will ich einiges über meine Zucht hier anführen, um, wie sich jeder Züchter

selbst überzeugen kann, zu zeigen, dass man auch ohne jedes besondere Futter zu var. Eremita kommen kann.

Unsere Landwirthe und Gärtner nehmen von ihren Hausthieren und Nutz- und Zierpflanzen immer nur die zur Weiterzucht, die den grössten Nutzen gewähren, oder die sonst gerade irgend welche ihnen zusagende Eigenschaften besitzen. Wie im Freien die natürliche Zuchtwahl die Erhaltung der zweckmässigsten Formen bewirkt, so sorgt der Mensch durch eine künstliche Zuchtwahl dafür, dass nur die für ihn vortheilhaften Racenformen sich weiter fortpflanzen. Darnach richtete auch ich mich bei der Zucht von Psil. Monacha var. Eremita, d. h. ich nahm eine künstliche Zuchtwahl vor.

Im Jahre 1887 fand ich eine grössere Zahl Räupchen von Psil. Monacha. Unter den erhaltenen Faltern waren 2 schwarze Männchen; ein Weibchen hatte schwarzgraue Hinterflügel, auf den Oberflügeln war der Raum zwischen 2 Zackenlinien schwarz. Das Exemplar konnte halbschwarz genannt werden, die übrigen Weibchen waren gewöhnlich. Zur Weiterzucht nahm ich die 2 schwarzen Männchen, das halbschwarze und ein gewöhnliches Weibchen. Beide Paare copulirten. Die Weibchen liess ich gesondert Eier legen. Ich behielt 1888 nur die von dem halbschwarzen Weibchen stammenden Raupen. Die Falter, die ich erhielt, waren im männlichen Geschlechte etwa zur Hälfte ganz schwarz, zum Viertel halbschwarz, im weiblichen Geschlechte waren ein Fünftel ganz schwarz und zwei Fünftel halbschwarz, alle übrigen waren gewöhnlich neben vielen Uebergängen. Zur Weiterzucht nahm ich mehrere schöne schwarze Paare. Die 1889 gezogenen Schmetterlinge waren bis 80 oder 90 % ganz schwarz, die übrigen fast durchweg wie die gewöhnliche Art; Uebergänge gab es nur wenige. Da ich die Eier der Zucht von 1889 abgab und nicht mehr weiter züchte, kann ich nicht angeben, ob nach einer längeren Reihe von Generationen Exemplare der gewöhnlichen Art ganz ausbleiben. Ich fütterte, wenn es interessiren sollte dies zu wissen, nur Eiche. Nach dem Gesagten kann also jeder Züchter selbst zu Ps. Monacha var. Eremita gelangen, ohne ein besonderes Futter anzuwenden oder danach vergeblich zu suchen.“

A. Jeitner.

Durch die Naturgeschichte aller Zeiten geht von dem Scorpion die Sage, dass er, wenn er durch Feuer belästigt wird, sich selbst den Tod gebe. In den letzten Jahrzehnten war man der Ansicht, dies sei eine Phantasie und deutete selbe dahin, dass das Thier dadurch zu Grunde gehe, dass es den Flammen zu nahe komme, und dass das Rückwärtsbiegen des bestachelten Schwanzes, welches der Scorpion, gereizt, zu thun pflegt, zu der „Mähr“ vom Selbstmord Anlass gegeben habe.

Beim Durchblättern der 1886er Annalen der Pariser entomologischen Gesellschaft fällt mir eine Notiz ins Auge, welche s. Z. wohl wenig gewürdigt worden ist, ich will sie deshalb wiedergeben:

Der Reisende Bidié gab 1874 bekannt, er habe einen grossen schwarzen Scorpion in ein Glashäuschen, wie dies die Insektenzüchter kennen, gethan. Da habe er bald bemerkt, dass das Thier durch die brennenden Sonnenstrahlen sich belästigt fühlte und, weil ihm die alte Erzählung von dem Selbstmorde der Scorpione in das Gedächtniss kam, nahm er ein Brennglas zur Hand und richtete selbes auf den Rücken des Thieres. „Dieses lief pfeifend und speiend wüthend im Kasten umher, immer vom Lichte des Brennglases verfolgt. Plötzlich hob es, schnell wie ein Blitz, seinen Schwanz in die Höhe und bohrte sich seinen Stachel in den Rücken. Die Wirkung des Stiches war eine sofortige, in weniger als einer halben Minute war das Thier todt.“ —

An dieses Experiment Bidiés anknüpfend, theilt G. A. Baer seine während eines Aufenthaltes in Manilla gesammelten Erfahrungen mit. Als er eines Tages einen Scorpion in seine Spiritusflasche stecken wollte, hielt ihn sein eingeborner Diener durch das Versprechen hiervon ab, ihm ein

sonderbares Schauspiel zu bieten. Der Diener entfernte sich und kehrte mit einer grossen Spinnweb zurück, mit welcher er das Thier vollständig einhüllte. Dieses versuchte, in sichtbarer Unzufriedenheit, sich zu befreien, woran es indess der Indier hinderte, es warf den Schwanz nach allen Seiten, um den Feind zu treffen und von Minute zu Minute steigerte sich seine Wuth, schliesslich stach er sich selbst mehrmals in den Leib, woran er in wenigen Sekunden starb.

Hieraus ist der Schluss zu ziehen, dass der Selbstmord des Scorpions keine Fabel ist. Das Brennen mit der Linse ist kein Beweis, das Spinnweben-Experiment aber ein vollständiger.

Nun soll aber nicht etwa angenommen werden, dass der Selbstmord bei dem Thiere eine überlegte Handlung sei. Dies hat Baer dadurch, um jedem Zweifel vorzubeugen, widerlegt, dass er verschiedene Versuche bei verschiedenen Temperaturverhältnissen machte; nur bei schwerster Hitze hatte er Erfolg. Wir haben es also hier mit einer unbewussten That blinder Wuth zu thun.

Die neue Präparir-Methode der Lepidopteren.

Von Dr. O. Krancher.

(Fortsetzung und Schluss.)

Aber auch die Raumersparniss, welche die neue Präparirmethode gewährt, ist ein keineswegs zu unterschätzender Faktor und fällt wohl bei manchem Sammler gewichtig in die Waagschale. Wie kostspielig sind die für Aufbewahrung der Schmetterlinge so nöthigen Schränke! Dazu kommt der Raum für deren Unterbringung. Wie mancher kleinere Sammler, der über weniger Reichthümer verfügt, würde sich dennoch, trotz seiner geringen Baarmittel, einen Schrank „zulegen“, wenn er nur wüsste, wo er ihn in seiner kleinen Wohnung aufstellen sollte! Hier würde die neue von Dr. R. erfundene Präparir-Methode der Schmetterlinge gewiss eine treffliche Aushilfe sein. Handlich, in Form einiger nett gebundener Bücher, die gleich der Bibliothek Aufstellung im Bücherregal finden, beansprucht die ganze Sammlung, die sich selbstverständlich ebenso stetig vermehren kann, wie die aller anderen Sammler, einen nur geringen Raum und kann trotzdem manche Schönheit, manche Seltenheit, manche Varietät und manche Aberration bergen. Auch in dieser Hinsicht möchte ich Schulen empfehlen, sich mit dieser Präparir-Methode mehr und mehr zu befrenden.

Man wird mir einwenden, dass die in obiger Weise präparirten Schmetterlinge die Anschaffungskosten erheblich erhöhen und somit eine solche Sammlung unnöthig vertheuern. Dieser Einwand hat gewisse Berechtigung, wenn er auch einseitig genannt werden muss. Betrachte doch der Sammler alle die Utensilien, welche er zum Präpariren und Aufbewahren seiner Thiere nach „bekannter Methode“ benötigt. Die Spannbretter, Schränke und Kästen repräsentiren einen ziemlichen Werth, der sicherlich den Kosten dieser allerdings etwas umständlicheren Methode zum Mindesten gleichkommt. Dazu kommt aber noch die Unsicherheit der Aufbewahrung. Wem wäre es noch nicht gelegentlich mit untergelaufen, dass er mit dem Kasten irgendwo angestossen wäre, wodurch dieses oder jenes, meist aber gerade das beste Thier des Kastens, Schaden erlitt. Auch die Glastafel des Deckels ist immerhin gefährdet, besonders bei solchen Sammlungen, welche Kindern, z. B. in der Schule, gelegentlich zur Circulation in die Hand gegeben werden. Allen derartigen Misshelligkeiten wäre man überhoben, wenn man die Schmetterlinge in handlichem Album aufbewahrte.

Der bequeme, sichere und billige Transport darf hier nicht unerwähnt bleiben. Selbst die grössten Stösse der doch sonst so „zarten Jünger Stephans“ können den auf Carton aufgezogenen Schmetterlingen nichts mehr anhaben! Die Cartonblätter wären als Drucksache, in Cartonnetuis zu versenden, und dies absolut sicher und sehr billig. Jene in Staub und Asche umgewandelten Sendungen farbenprächtiger Exoten, jenes Chaos von Flügeln, Beinen, Nadeln, Fühlern etc. unserer Lieblinge wäre endlich aus der Welt geschafft, wenn obige Methode Eingang unter den Sammlern fände. So zeigt also die neue Präparir-Methode der Schmetterlinge eine Reihe von Vortheilen, die nicht zu unterschätzen sind, ja die vielleicht manchen so bestechen werden, dass er einen Versuch mit derselben macht. Gewiss ist, dass die mannigfachen Vortheile ihr ausserordentlich günstig sind bei der Einführung im grossen Publikum, und wenn beispielsweise die Volksschulen und Gymnasien, die

Pensionate und Museen sich Albums zulegen mit einer ihnen passenden Auswahl von Faltern, wozu sich vielleicht ein guter erläuternder Text gesellt, so dürften sie ihren Verhältnissen entsprechend einen guten Griff gethan haben. Eine weitere Ausbeutung dieses Unternehmens dürfte darin zu finden sein, dass die Schmetterlinge, nach dieser Methode präparirt, zu Luxusalbums zusammengestellt werden, die mit den schönsten tropischen Faltern, denen der natürliche Glanz und Schiller vollständig erhalten bleibt, ausgestattet sein können. Solche Albums würden dann, ähnlich denen mit Ansichten interessanter Gegenden, mit Photographien etc., den Tisch der Salons schmücken und dürften als passende Weihnachtsgeschenke sicherlich Käufer finden. — Leid gethan hat es uns, diese äusserst netten Albums in irgend einer Besprechung zu simplen Bilderbüchern, zu kindlichem Spielwarenkram herabgewürdigt zu finden; das dürften sie denn doch nie werden, ich meine, vor einer solchen Degradation schützt sie schon ihr Preis. —

Ob aber das neue Verfahren der Präparation von Schmetterlingen bald allüberall sich einbürgern wird? Diese Frage können wir fast verneinen. Welcher Sammler würde sich dazu herbeilassen, seine Sammlung nun umzuarbeiten und nach neuester Methode umzupräpariren! Wir thuns vorläufig nicht, hätten übrigens auch gar nicht die Zeit dazu; denn dass zur neuen Methode Zeit in erheblicher Menge nöthig ist, ist selbstverständlich. Dem Händler aber wird sie immer ein Greuel sein und bleiben, nimmt doch derselbe bei Absatz der Thiere recht gern die Zerbrechlichkeit mit in Kauf, ja basirt wohl manch gutes Geschäft gerade darauf, dass einem Kunden durch „unvorhergesehene Schicksalsschläge“ eine Partie guter Thiere „caput“ gegangen sind und dieser nun schleunigst bemüht ist, seine Sammlung wieder zu completiren. Jetzt aber soll auf einmal nichts mehr zerbrechen? Jetzt sollen plötzlich die einmal gelieferten Thiere für alle und ewige Zeiten intact bleiben? Das geht nicht, denn dadurch würden die Herren Händler sicher erheblich geschädigt werden. Daraus erklärt sich deren Abneigung gegen diese Methode. —

Und auch noch in anderer Hinsicht dürfte diese neue Präparir-Methode auf Hindernisse stossen. Lassen sich, möchten wir fragen, denn alle Insekten, auch die verschiedenen Entwicklungsstadien nach dieser Methode präpariren? Ist es beispielsweise möglich, einen Carton herzustellen, auf dem Ei, Raupe, Puppe und Schmetterling, vielleicht auch dazu die Schmarotzer und Feinde dieses Thieres, die Futterpflanze etc. darzustellen sind? Wohl kaum, wenigstens schweigt sich der Herr Erfinder darüber vollständig aus. Wir meinen darum, dass, solange nicht alle Arten der Insekten auf diese Cartonmanier zu präpariren sind, auch die Einführung derselben stets und mit Recht auf Hindernisse stossen wird und muss. Es ist ganz unumgänglich nothwendig, dass gerade in Schulen und Museen, also überall da, wo die Entwicklung der Insekten zum Ausdruck gebracht werden soll, auch die einzelnen Entwicklungsstadien deutlich vor Augen geführt werden. Es müssten also für die Eier, Raupen und Puppen, für die Fliegen und Bienen, für die Schrecken und Eintagsfliegen, für die Libellen und Käfer Glaskasten angeschafft werden. Dann aber wäre die Sache eine halbe, und somit eine unvollkommene. Vielleicht gelingt es dem Herrn Erfinder dieser höchst interessanten und äusserst netten und bestechenden Präparir-Methode der Schmetterlinge, dieselbe auch auf andere Insektenordnungen auszudehnen. Erst wenn sie für alles, was Insekt heisst und mit Insekt zusammenhängt, anwendbar ist, wird ihr allgemeine Anerkennung zu Theil werden.

Leipzig, im Mai 1890.

Briefkasten.

Um so viel als möglich Fehler in den Bezeichnungen der Thiere zu vermeiden, ersuchen wir die geehrten Herren Einsender von Annoncen um **recht deutliche Schreibweise** derselben, wie auch der Namen der Einsender.

Vereine und Autoren, welche ihre Arbeiten im Börsenbericht besprochen zu haben wünschen, werden um gefl. **Einsendung eines Redactions-Exemplares** höflichst gebeten.

Diejenigen Herren Entomologen und Interessenten, welche demnächst zu verreisen gedenken, ersuchen wir höflichst, uns gefl. recht bald ihre derzeitigen Adressen anzugeben, damit auch während des Sommers in der Zusage der „Börse“ keine Unterbrechung eintritt. **Die Expedition.**

Neuer Köder

z. Nachtfang f. Schmetterlg. p. Packet 60 ϕ franco.

Hyl. abietis (Kiefernüsselkäfer) in jeder Menge billig.

Las. Otus. Eier gut befr. p. Dtzd. 1 \mathcal{M} franco. F. Horn, Tschemin 3029] b. Tuschkau (Böhmen.)

Zu vertauschen

gegen Raupen oder Eier besserer Arten: 100 Stück **Raupen** von Sat. Carpi und Bombyx Mori. [3033 Hans Herrie, Lindau i. Bodensee.

EIER: Pl. Chrysis à Dtzd. 10 ϕ . A. Cynthia 25 ϕ . RAUPEN: à Dtzd. P. Cecropia, 2. Htg., 60 ϕ . P. Festucae, 2. Htg., 70 ϕ . H. Erminea, 2. Htg., 1 \mathcal{M} , 1. Htg., 80 ϕ . H. Calvaria, 3. Htg., 2 \mathcal{M} , geg. Voreins. d. Betr., Porto 10, Verp. 15 ϕ . 3037] **Jeitner**, Breslau, Weinstr. 12.

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,

liefern als Specialität: **Insektenkasten** anerkannt bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel, pol. u. unpol. in diversen Grössen. **Spannbretter** fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne. **Prompte Bedienung. Solide Preise.** [2458

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparirwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insektennadeln und Torfplatten. Cataloge kostenlos und portofrei. [2462

Mineralien-Comptoir von Dr. Carl Riemann in Görlitz,

früher

Dr. Theodor Schuchardt in Görlitz und J. C. A. Meine in Hannover empfiehlt

sein auf das beste assortirte Lager von

Mineralien, Gesteinen u. Petrefacten.

Ausführliche Preiscurante stehen auf Wunsch gratis und franco zur Verfügung. [1998

Offerire:

Puppen von Bombyx Trifolii, à Dtzd. 1,50 \mathcal{M} mit Porto etc.

Ausgewachsene Raupen von Bombyx Mori in jeder Anzahl (auch Tausch). **Suche:**

Apidae europaeae

von Dr. O. Schmiedeknecht, Lieferung 10 bis Schluss.

Dr. O. Krancher, Leipzig, Carolinenstr. 20, II.

Gesucht

ein tüchtiger **Präparator**, der exotische Schmetterlinge von **Westindien**

bestimmen kann und gut aufzu spannen versteht. [304

Preisofferten p. Stück befördert d. Exp. d. Bl. unt. C. W. H.

EIER in grosser Anzahl von Agrotis Ravidia (Obsc.) 1 Dtzd. 25 δ . Mam. Reticulata 1 Dtzd. 20 δ . Agr. Ditrape- zium 1 Dtz. 30 δ . Agr. Umbrosa 1 Dtz. 50 δ .
RAUPEN in Anzahl: Agr. Umbrosa (3. u. 4. Häutg.) 1 Dtzd. 3 \mathcal{M} . von 2 Lycaenen-Arten 50 Stück 3 \mathcal{M} . Zuchtangabe sämtlicher Arten gratis. [3032]
W. Caspari II, Wiesbaden.

Lepidopteren,

europäische wie exotische, zu sehr billigen Preisen. **Auswahlsendungen** werden bereitwilligst gemacht. [2291]
Bernhard Gerhard, Leipzig,
Dorotheenstr. 10.

Raupen: Sat. Pyri, III. Häut. 80 δ . IV. Häut. 1,20 \mathcal{M} . Harpy. Erminea, III. Häut. 1,60 \mathcal{M} . IV. Häut. 2,40 \mathcal{M} . Harpy. Vinula, III. Häut. 24 δ , IV. Häut. 32 δ je p. Dtz. Sat. Spini, grosse erwachsene, p. 1 St. 25 δ .
Puppen: Van. Xanthomelas, 1 Dtz. 1,50 \mathcal{M} . Gnophria Quadra, 1 Dtz. 1 \mathcal{M} . Bombyx Romicola, 1 Dtz. 3,20 \mathcal{M} u. Therapis Evonymaria, 1 Dtz. 2,50 \mathcal{M} , giebt ab, an Unbekannte nur geg. Ein- sendung des Betrages in Reichsbrief- marken, mit Beischluss v. 30 δ f. Porto und Emballage. [3028]
Jul. Dahlström, Eperies in Ungarn.

Coleopteren - Verkauf.

Chalcosoma Atlas (var. Caucasus) Java, s. gross, δ u. \mathcal{Q} , zusammen 10 \mathcal{M} . Hexarthrus rhinoceros, Java, d. Stück 5 \mathcal{M} . Dorcus bucephalus, Java, grosse Exemplare, 3 \mathcal{M} , etwas kleinere 2 \mathcal{M} . Macronota, 3-sulcata, Java, das Stück 3 \mathcal{M} . Acmacops pratensis, germ., d. Stück 40 δ . Es werden nur reine Exemplare abgegeben. Bestellungen über 10 \mathcal{M} portofrei. [3027]
M. v. Dippel, Neustadt a/Aisch, Bayern.

Prachtvolle indische **Schmetter- linge** in Düten, dabei seltenste Sachen in guten Exemplaren, 100 St. in 50—60 Arten, viele **Papiliones**, v. 15—30 \mathcal{M} , je nach Seltenheit. Bei letzteren **Buddha u. Montanus** dabei. Auch halbe **Centurien**, geg. Nachn.
Puppen v. Arctia Purpurata, Dtzd. 1 \mathcal{M} , franco gegen Marken. [3026]
F. Staedler, Nürnberg,
Maxfeldstrasse 16 b.

Soeben trafen frische Sendungen von **Schmetterlingen** aus Venezuela u. Brasilien ein, wovon ich **Auswahl- Sendungen** mache; ich gebe je nach Entnahme 55—66 $\frac{2}{3}$ % Rabatt, laut Dr. Staudinger's Preislste. Von **Eu- ropäern** empfehle frisch ex larva Pieris Cheiranthi, Thecl. Rorobis ab. Bellis. Vanes. v. Vulcanica, Col. Co- canelica, Deil. Tithymali, Bienerti, Sm. Kindermannii, Arct. ab. Angelica, Actias Isabella, sowie die meisten Europäer mit 50—60 %. Eine wunder- volle Variante von **Vanessa Levana** für baar nach Angebot. Im Ganzen zu vertauschen 50 Stück Polym. Al- ciphron, 50 Helle, 100 Virgaurea, 10 v. Miegii, 15 Thecl. Pruni, 50 Arg. Ino, 100 Arct. Villica, 200 **Puppen** von Van. Jo., 30 Anth. Cardamines, für baar zum $\frac{1}{3}$ Preise.
H. Litke, Breslau,
[3031] Vorwerks-Str. 14.

Raupen v. Cato. Vetusta à Dutzd. 50 \mathcal{P} . Porto u. Emb. 30 \mathcal{P} , geg. Vorherins. des Betr. od. Nachn. [3030] **Bruno Wolff, Nauen b. Berlin.**

63. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte. Bremen, 15.—20. September 1890.

Bremen, Mai 1890.

Im Einverständniss mit den Geschäftsführern der 63. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte haben wir die Vorbereitungen für die Sitzungen der Abtheilung

Nr. 6 für Entomologie

übernommen und beehren uns hiermit, die Herren Vertreter des Faches zur Theilnahme an den Verhandlungen dieser Abtheilung ganz ergebenst einzuladen. Die Geschäftsführer beabsichtigen, zu Anfang Juli allgemeine Einladungen zu versenden, und wäre es wünschenswerth, schon in diesen Einladungen eine vorläufige Uebersicht der Abtheilungs-Sitzungen geben zu können.

Oberlehrer **Brinkmann,**
Einführender Vorsitzender.
Walle bei Bremen.

D. Alfken,
Schriftführer.
Werrastrasse 28.

Naturalien-Händler

V. Fric in Prag

kauft u. verkauft einzelne Naturalien sowie ganze Sammlungen:
Käfer, Schmetterlinge, andere Insekten, Muscheln, Korallen, gestopfte Thiere, Skelette, Spirituspräparate, Krystall-Modelle, Mineralien, Ge- birgsarten, Versteinerungen, Abgüsse und Modelle derselben. Edelstein- mulationen etc. etc. sowie alle Utensilien zum Sammeln und Präpa- riren von Naturalien. [1442]

Preisverzeichniss u. Specialkataloge gratis und portofrei.

Seltene Gelegenheit! Besonders für Wiederverkäufer.

Man vergleiche die Catalogspreise!

Die aus dem Zeiller'schen Nachlasse (Regensburg) stammenden grossen Vorräthe an **Dütenfaltern** sollen möglichst schnell an den Mann gebracht werden und gebe solche in guter Qualität zu folgenden Spott- preisen ab. Meist Indier:

Ornith. Minos 2 \mathcal{M} . **Papilio Buddha** 5 \mathcal{M} . Crino 4 \mathcal{M} . Polymnestor 2 \mathcal{M} . **Pap. Hector** 40 \mathcal{P} . Aristolochiae 30, Erithonius 35, Pammon δ 30, \mathcal{Q} 40, Agamemnon 40, Telephus 60, Delias Eucharis 20, **Eronia Va- leria** 50, Danais Aglea 20, Limniacae 25, Plexippus 20, **Aleippus** 50, Euploea Core 25, Melanit. Leda 15, Elymnias Undularis 50, Acraea Violae 20, **Cethos. Lianae** 100, Junonia Astéria 20, Precis Iphita 20, **Hypolimn. Bolina** 30, **Parth. Gambrisius** 40, Lim. Procris 50, Euthalia Vasanda 50, **Pieris Calypso** 50, Hestia Idea 1,60, Lynceus 1,40, **Ura- nia fulgens** 80, Nyctalemon Patroclus 2,00. II. Qualität, welche aber auch noch sehr gut ist, die Hälfte. Centurien II. Qualität, 50—60 Arten mit vielen Papilionen, 12 \mathcal{M} . Unbrauchbare Exemplare ausgeschlossen, (mit genügendem Flickmaterial). Centurien I. Qualität mit vielen Selten- heiten als Buddha, Patroclus, Polymnestor etc. 30 \mathcal{M} . Auch halbe Centurien. Kleinere Bestellungen geg. Voreinsendung des Betrags nebst 20 δ Porto innerhalb Deutschland u. Oesterreich. Grössere Aufträge geg. Nachnahme. Ueber 20 \mathcal{M} franco. [3026]
F. Staedler, Nürnberg, Maxfeldstrasse 16 b.

Nur für Grossisten, Exporteure und Detail-Geschäfte!

Alle Sorten **Insekten-Stecknadeln** in Pa. Qualität, federhart, liefert prompt **Alois Egerland,**
Fabrikation chirurgischer Heft-, Lanzett- und Insektennadeln, [2017] **Karlsbad.**

Exoten.

Von sehr vielen überseeischen Ländern, besonders von Madagascar, be- sitze ich grosse Quantitäten **Coleopteren und Lepidopteren**, darunter hoch- seltene Arten, alles tadello, und gebe alle Doubletten (jederzeit mehr als 60,000 Exemplare) äusserst billig ab. — Anlangend meiner fremden Samml- ler gebe ich jederzeit en bloc zu civilen Preisen. — Grosse und kleine Localitäts-Loose billigst. — Ansichtssendungen jederzeit gern gemacht.

A. Pouillon, Entomolog, Landorf (Lothringen).
NB. Specielle hochcoulante Bedingungen an Wiederverkäufer, besonders bei grösserer Abnahme und dauerndem Verkehr. An Letztere liefere ich z. B. **Madagascar-Insekten** (Coleopteren präparirt, Lepidopteren in Düten) mit 25—50 % Rabatt auf Sikora-Preise, aber nur bei grösserer Abnahme nach meiner Wahl. [2891]

Papilio Buddha,

I. Qual. 9 \mathcal{M} , II. Qual. 5 \mathcal{M} , andere **Lepidopt.** aus Indien, Brasilien, Ma- dagascar 33 $\frac{1}{3}$ —50 % d. Werth. In Düt. 100 Brasilian. 25 \mathcal{M} m. versch. Papilio, Caligo, Morpho. 100 Indier 30—40 \mathcal{M} m. Hector, Polymnest., Buddha, Ornith. Minos. Patroclus etc. **Turkestan-Falter** noch m. 66 $\frac{2}{3}$ % Nachlass. **A. Schubert,** Berlin W., König. Augustastr. 37. [3038]

Callisthenes reticulatus

verkaufe gut präparirt, Stück à 1 \mathcal{M} , wenig defect à 0,25 \mathcal{M} gegen Vorher- einendung des Betrages od. Nachn.
C. Letz, Cünersdorf b/Michendorf [3002] (Mark).

Eine Käfersammlung

von über 1000 Arten und einige **Bücher** werden zu verkaufen oder gegen einen **Photographen-Apparat** zu vertauschen gesucht. [3007]
Offerten unter **A. N. 18** durch die Exped. ds. Bl. erbeten.

Empfehle folgende

Neuheiten

in meinen

anerkannt vorzüglichen

Papier-maché-Präparaten:

Pferdegebisse in neun Stadien \mathcal{M} 12,—
Bluter-Modell „ 3,50
Blutegel im Durchschnitt „ 3,50
Weinbergschnecke do. „ 3,50
Fuss des Rindes, zerlegbar, m. Sehnen u. Bändern „ 25,—
Darmkanal des Pferdes (sche- matisch dargestellt) „ 24,—
Darmkanal des Rindes do. „ 30,—
Skelett des Menschen, alle Glieder beweglich, „ 100,—
Skeletttheile: Arm mit Hand „ 15,—
Hand „ 9,—
Bein mit Fuss „ 15,—
Fuss „ 9,—
Schläfenbein des Menschen, 10fach vergrössert, den Ge- hörapparat darstellend „ 30,—
Durchschnitt, senkrechter, der Geschlechtstheile einer ge- frorenen männlichen Leiche „ 9,—
Desgl. einer weiblichen Leiche „ 9,—
Magen, zerlegbar, „ 12,—
Die 5 Menschenrassenköpfe, $\frac{4}{5}$ natürlicher Grösse, fein colorirt, zusammen „ 36,—
L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke,**
Meissen (Sachsen)

Mr. L. Boudet à Molines par Ispagnac — Lozère — France offerirt frische und tadellose **Carabus hispanus** Fres. 0,50 per Stck. Correspondenzen französisch. [2920]

Alle Sorten Insektenentwicklungs- stadien, Frassstücke, Wohnungen etc. werden gegen **seltene Käfer oder Schmetterlinge** einzutausch. gesucht! Offerten unter **K. S. 22**, Expedit. d. Bl.

Torfplatten,

26 cm. lang, 10 cm. breit, 100 Platten postfrei \mathcal{M} 2,90; 24 cm. lang, 8 cm. breit, 100 Platten postfrei \mathcal{M} 2,40. Auf Wunsch werden die Platten in jeder Grösse geliefert; ich acceptire jeden von anderer Seite offerirten Preis mit 10 % Rabatt.

Insektennadeln,

beste weisse, p. 1000 St. \mathcal{M} 1,75. [2563] **H. Kreye, Hannover.**

Avis aux collectionneurs aux amateurs de poésies, aux instituteurs.

Voulez-vous augmenter vos collections d'histoire naturelle de timbres-poste, de gravures, de monnaies, d'antiquités etc., voulez-vous lire de bonnes poésies, des articles sur l'hygiène etc., abonnez-vous au Musée scolaire, recueil mensuel très-bien rédigé par des hommes s'occupant de collections depuis longtemps.

Le Musée scolaire est le journal de tous les collectionneurs. Son prix modéré le rend accessible à toutes les bourses. Toutes les demandes d'échanges sont insérées **gratuitement** autant's fois que l'abonné le désire.

Un journal de magnétisme est offert **gratuitement** comme prime à tous les abonnés.

Abonnements: France 2,50 fr. par an
Etranger 3 fr. (Un No. spécimen 0,25 fr.)

payables par mandat-poste.

Ch. Barrillot,

Directeur du Musée scolaire
à Limalonges, Deux-Sèvres.

Lepidopteren

aus **Thibet, Cashmere, Sik-
kim, Khasia Hills** (Assam), vom nordwestlichen Himalaya-Gebiet, einschliesslich mehrerer seltener, ausgesuchter und merkwürdiger **Armandia thaidina, Armandia Lidderdalii, Parnassius Imperator, Pieris Lardali, Pieris Largeteani** etc. bietet zum Verkauf an [2973]

A. Doncaster,

36 Strand, London W. C.

NB. Preislisten darüber werden auf Wunsch an alle Interessenten franco versandt.

L'Entomologiste Genevois.

Journal d'Entomologie pure et appliquée.

Les numéros parus contiennent une Monographie des Espèces Européennes des Phalacriden, avec planches gravées sur pierre. Etudes Hyménoptérologiques. Descriptions d'Espèces nouvelles. Diptères etc. etc.

Prix de l'Abonnement pour l'Europe un an 10 francs.

" " " pour toutes les autres parties du Monde 12 francs.

Adresser les demandes à Monsieur **Henri Tournier**, Peney, Genève, Suisse. (Texte allemand et français.)

L'Echange.

Revue Linnéenne,

organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Directeur: **Dr. Jacquet.**

abonnements: un an 5 f., union postale f. 6.

On s'abonne chez **M. L. Jacquet**, imprimeur, rue Ferrandière 18, Lyon.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, sämtliche Platten auf das sorgfältigste ausgewählt, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark, 60 Platten = ein Fünf-Kilo-Packet incl. Verpackung u. Francatur 4 M.

Versand gegen Nachn., nichtconv. Sendungen nehme ich zurück. [1779]

H. Kreye, Hannover.

Scelett eio. wilden Ceylon-Elephanten zu verkaufen!

[3034]

Ferner: Schädel, Affen-Scelette mit Fell, Schuppenthier, grosse, schwarze u. graue Eichhörnchen, Igneumons, Palmenkatzen, Maus-Hirsche (kleinste existierende Sorte Hirsche), Riesen-Eidechsen (Hydrosaurus Saluator), Alles von Ceylon.

Spritz-Präparate: Ceylon. Schlangen, Fische, Eidechsen, Nachtaffen etc. Vogelbälge von Ceylon, in den schönst. Farben. Samml. Ceylon. Vogel-Eier. Käfer u. Schmetterlinge v. Ceylon. Alle Sachen sind vorschriftsm. präpariert. Retourmarke erbet.

G. Redemann, Antwerpen, rue du fagot 18.

Habe auch eine Partie alter Waffen v. Afrika u. verschied. Inselgrupp. abzugeben.

Über 500 Illustrationstafeln und Kartenbeilagen.
Verlag des Bibliograph. Instituts in Leipzig.
MEYERS
KONVERSATIONS-LEXIKON
VIERTE AUFLAGE.
Das 1. Heft und den 1. Band liefert jede Buchhandlung zur Ansicht.
256 Hefte à 50 Pfennig. — 16 Halbfranzbande à 10 Mark.

Madagaskar-Käfer.

Ich offerire:

Scarites madagascariensis	10
Hydaticus Petiti	8
" dorsiger	10
Osorius incisorius	6
Leptacinus ebeninus	4
Paussus howa	75
Uleiota cinnamomea	4-5
" atra	10
Telephanus spinosus Grouv. n. sp.	10
" armatus Grouv. n. sp.	10
Flaminius Nonfriedi Kuw. n. sp.	15
Ciceronius morbillosus	2-4
Semicylus Grayi	5-7
Oniticellus giganteus	10
" var. hilaris Schauf.	12
Epilissus morio	10
Psammodius laticeps	3
Aulonocnemis opatrina	20
" exarata	10
Lonchotus crassus ♂ defect	8
" " tadello	15
" " ♀ defect	6
Heteronychus rugiceps	5-10
" plebeius	5-10
Coptomia mutabilis	12
Celidota Stephensi	20
Euryoma argentea	5-8
Glyciphana versicolor	5-8
" var. variegata	5-8
Polybothrys pisciformis	8
" leucosticta	8
Meloe Chevrolatii	20
Caenia Dohrni	6
Trachelophorus giraffa	6
Apoderus humeralis	5
Rhina nigra	15
Holonychus acanthosus	20
Lixus Sturmii	20
Callimat. venustus	20
Tragocephala jucunda	30
Mactodotera basalis	20
Hexodon Montaudoni. defect	30
Anochilia scapularis	20
Pantolia ebenina	15
Polybothrys Croesus	60

Frische schöne Thiere!

Preise in 1/10 Mark.

L. W. Schaufuss,

sonst **E. Klocke, Meissen.**

Eier v. Mam. Nebulosa 50 St. 60 ♂, v. Boarmia Roboraria 50 St. 80 ♂ geg. Vorausbezahlt. **Herm. Vollmer**, 3046] Stuttgart, Ludwigstr. Nr. 36 I.

ADRESSEN aller Branch. u. Länder liefert unter Garantie: **International. Adressen-Verl. - Anstalt** (C. Herm. Serbe) Leipzig (gegr. 1864). Katal. ca. 850 Branchen = 5000 000 Adr. für 50 ♂ = 35 kr. ö. W. in Postmarken franco. [2115]

L'Entomologiste Genevois.

Gehaltreiche und lediglich entomologischen Zwecken dienende Zeitschrift.

Jede Nummer enthält eine Monographie der Europäischen Arten der Phalacriden mit Steindruck-Stichen — Hymenopterologische Studien. — Beschreibungen der neuesten Arten. — Dipteren etc. etc.

Abonnementspreis für Europa jährlich 10 francs, für aussereuropäische Länder 12 francs. Bestellungen sind zu richten an Herrn **Henri Tournier**, Peney, Genf, Schweiz.

(Der Text ist deutsch und französisch.)

Ein erfahrener Sammler,

welcher sich gegenwärtig auf Java befindet u. vorzügl. Empfehlung. hervorragender Entomologen besitzt, ersucht um Aufträge für alle **Insekten-Ord-nungen**. Correspondenzen vermittelt

Pastor em. Schulz, in Crossen a/Oder. 3005]

Specialität!

Insektenkasten, Spannbretter, Torfplatten, Insektenschränke etc. liefert bei nur guter Ausführung zu Fabrikpreisen. **E. Lassmann**, Halle a/S. 2695]

Einen schönen eleganten

Insekten-Schrank

weist nach **W. Niepelt**, 3039] Freiburg-Zirlau, Preuss. Schles.

Raupen

von **Pyg. Anastomosis** habe im Tausch abzugeben. Auf Wunsch sende diese in 14 Tagen erwachsen od. etwas später als Puppen. Werth incl. Verp. u. Porto 60 resp. 75 ♂.

Herm. Beyer, Stuttgart, Popserweg 8. 3043]

EIER

von **Polyphemus**, aus grossen importierten Puppen stammend, per Dutzd. 60 ♂, franco geg. Einsendung in Briefmarken. **Baptist Vogt**, Juwelier, 3041] Schwab. Gmünd.

Ameisenlöwen,

gut gespannt, kauft oder tauscht in grösserer Anzahl [3036]

Linnaea.

Berlin, Luisenplatz 6.

Raupen

von **Hyp. Jo.**, ca. 4 Wochen alt, p. Dutzd. 1,50 ♂, event. auch Tausch, empfiehlt in den nächst. 14 Tagen 3045] **Richard Hartung**, Gössnitz, S.-A.

Raupen u. Puppen von

Zygaena Fausta, sowie Raupen von **Sat. Carpini** u. **Arctia Caja** und Puppen von **Plus. Moneta** giebt ab

G. Hüttenrauch, Apolda, Friedhofstr. 29. 3047]

Pap. Parinda, Montanus, Ulisses v. Autholius ♀ pass., Calimma Bux-tomi, Pap. Alexanor, Deil. Celerio, Aglia Tau v. nigerimma ♀ u. vieles andere hat sehr billig abzugeben

W. Niepelt. [3040] Freiburg-Zirlau, Preuss. Schlesien.

Raupen von A. Caja, P. Monacha, B. Castrensis, B. Lanestris, V. v. Prorsa Dtzd. 30 ♂. Caloc. Exoleta (Vestuta?) Dtz. 50 ♂. Port. u. Emb. 30 ♂. Auch Tausch. 3044] **W. Hader**, Nauen b. Berlin.

Bei uns erschien:

Handbuch für Insekten-Sammler

von **Alexander Bau.**

Band I:

Der Schmetterlings-Sammler.

Preis: broch. 5 Mk., geb. 6 Mk.

Band II:

Der Käfer-Sammler.

Preis: broch. 6 Mk., geb. 7 Mk.

Das Anlegen von Käfer- und Schmetterlings-Sammlungen

von **C. Wingelmüller.**

Preis: broch. Mk. 1,50, geb. Mk. 2,25.

Creutz'sche Verlagsbuchhandlung 2886] in Magdeburg.

Wer bestimmt exotische Schmetterlinge, vornehmlich solche aus Brasilien, sicher und richtig, und zu welchem Preise.

Geßl. Antworten unter **M. N. 70** an die Exped. der „Insektenbörse“.

Suche **Raupen oder Eier** von A. Jamamay, S. Pyri, A. Luna und offerire **Coccons und Raupen** von Anth. Pernyi. Auch Tausch. [3048]

Carl Obst, Goldberg i/Schl.

O. Frank,

Wien IV, Heugasse 42, offerirt **Oryctes nasicornis** 20 ♂, 100 St. 17 ♂ **Hydrophilus piceus** 15 ♂, 100 S 12 M, **Calosoma sycophanta** 20 ♂, 100 S 17 M [304] und alle anderen europ. Arten billigs **Tausch auf Exoten.**

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 90 Pfennig pro Quartal (No. 2960 der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 1 Mark, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark 20 $\frac{1}{2}$ = 1 Shilling 2 Pence = Frs. 1.50.

Inserate:

Preis der vierspaltigen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 $\frac{1}{2}$.

No. 14.

Leipzig, den 15. Juli 1890.

7. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der Insekten-Börse, welche am 1. August erscheint, werden bis spätestens 28. Juli früh erbeten.

Die Expedition.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Der Umsatz der letzten Wochen war zufriedenstellend, dagegen lagen bemerkenswerthe Angebote nicht vor. Bezugsquellen für entomologische Literatur giebt es zwar bereits genug, immer mehr wächst aber ihre Zahl an. Wir können uns das gefallen lassen, denn es wird dadurch auch den weniger Bemittelten ermöglicht, sich zu billigem Preise eine kleine Bibliothek anzuschaffen, ohne welche ein Sammler ja nur halbes Vergnügen an seinen Lieblingen hat. Einer oder der Andere mag diese Ansicht vorerst nicht theilen, hat er aber erst einmal Gelegenheit genommen, mit Eifer und Ernst seine Sammlung mit einem Fachwerke durchzuarbeiten, hat er erst die allerdings grossen Schwierigkeiten des Selbstbestimmens überwunden, hat er sich erst so und so viele Male beim Bestimmen geirrt und durch Nachstudiren seine Fehler kennen gelernt, dann erst beginnt für ihn die Entomologie aus einer Spielerei zur Wissenschaft zu werden, dann erst bringt sie ihm auch Nutzen, indem sie den Blick, den Sinn für Unterscheidung, und den Geist überhaupt schärft. — Antiquarische Kataloge über Fachwerke gingen ein von H. W. Schmidt, Halle (namentlich ältere, theils recht gute Sachen, u. a. ein colorirtes Exemplar von Meigens grossem Fliegenwerke), J. E. Baillière & fils, Paris, 19, rue hautefeuille, Paul Klincksieck, Paris, 52, rue des écoles (beide sehr reichhaltig und zu bedeutend billigeren Preisen als Friedländer), Vve. Ambroise Lefèvre, Paris, 47, quai des grands-Augustin.

In Deyrolle's Verlag hat A. Daguin eine Plauderei über „Die Insekten als Nahrungsmittel“ erscheinen lassen. Es ist ja eine bekannte Thatsache, dass die Heuschrecken zu allen Zeiten, auch jetzt noch, von verschiedenen Völkern als Nahrungsmittel benutzt werden (z. B. Pachytillus cinescens in Madagascar), bekannt ist die Honigameise Colorados, die Termiten Afrikas, der Cossus der Römer, welchen man sowohl auf die Larven des Hirschkäfers als die des Weidenbohrers bezieht u. s. w., auch wird sich Mancher aus seiner Jugendzeit erinnern, dass es hier und da unter den Knaben sonderbare Schwärmer von Feinschmeckern giebt, die Maikäfer und Irgl. verzehren. Daguin berichtet von dem Astronomen de Lalande, dass er Spinnen ass, dieselben sollen, wie Nachahmer von ihm berichten, wie Jusskern schmecken. Daguin meint nun, ebensogut wie man die kleinen Larven esse, könne man auch eingemachte Heuschrecken etc. essen. — Dagegen haben wir nichts, so lange wir nicht mitzuessen brauchen!

H. Focke erzog Centorhynchus contractus aus Gallen an Sinapis rvensis. Das Thier wird, da der Ackersenf ein lästiges Unkraut ist, mithin wohl unter die Nützlinge aufzunehmen sein.

Otto Leege bespricht in den Abhandlungen des naturwissenschaftlichen Vereins zu Bremen die Grossschmetterlinge der Insel Juist.

In der Stettiner entomologischen Zeitung beschrieb A. F. Nonfried mehrere exotische Käfer. Durch Schönheit zeichnen sich davon aus Golofa ohri aus Honduras und Phaedrus Schaufussi aus Columbien.

Durch das Indische Museum in Calcutta wird z. Z. ein Katalog der Insekten der „Oriental-Region“ herausgegeben. Die Käfer sind bis zu den Pselaphiden, einschliesslich, erschienen und wird die Arbeit durch reichhaltige Citate werthvoll gemacht, sodass sie zweifelsohne späteren Bearbeitern von Nutzen ist. Dass einige Böcke in den Citaten unterlaufen, z. B. Verwechslung der Berliner mit der Deutschen entomol. Zeitschrift, thut der Arbeit keinen ernststen Schaden. Wer in die Geschichte der Entomologie geweiht ist, wird allerdings den Kopf schütteln, wenn er ca. 60 mal Schaufuss und die Deutsche entomologische Zeitschrift friedlich zusammensehen sieht! —

In die generische Regelung der Scydmaeniden, die Umtaufe von Scyd-

maenus auctorum in Cyrtosecydmus und Eumierus auctorum in Scydmaenus hat sich Atkinson aber nicht richtig hineingefunden.

Der Naturaliste veröffentlicht die Neubeschreibung und Abbildung eines Bockkäfers, Rosalia Lameeri Brogniart aus Laos. Die Figuren sind allerdings in doppelter, nicht in natürlicher (wie angegeben) Grösse gefertigt; ferner setzt dort Dognin seine Einzelbeschreibungen von Ecuador-Schmetterlingen (Loja) fort und Louis Planet giebt eine dankenswerthe Abhandlung über die Entwicklung von Doreus parallelipedus.

In J. B. Baillière's Verlag hat Dr. E. L. Trouessart ein Werkchen erscheinen lassen: Die Thiergeographie. Er behandelt darin die Wallace'schen Zonen und kommt zu dem Schlusse, dass sie nur für die Säugethiere Geltung haben, und dass für jede Ordnung eine specielle Zoneintheilung nöthig wäre, je nach ihren Bewegungswerkzeugen und Lebensbedingungen.

J. Croissandeau in Orléans bereitet eine Monographie der Scydmaeniden Europas und der der Mittelmeerküsten vor und will jede Art abbilden. Damit wird der Wissenschaft gedient und deshalb geben wir seine Bitte wieder: ihm unbestimmtes Material aus der Familie zur Bestimmung einzusenden.

Literarisches.

Unter dem Titel: Deutschlands Amphibien und Reptilien wird Bruno Dürigen-Berlin, der Schriftleiter der seit Kurzem erscheinenden, mit grossem Beifall aufgenommenen „Blätter für Aquarien- und Terrarienfrenunde“ demnächst in der Creutz'schen Verlagsbuchhandlung in Magdeburg ein neues, grösseres Werk erscheinen lassen, welches geeignet sein wird, Aufsehen zu erregen. Es handelt sich um eine überaus sorgfältige Arbeit, welche im Verein mit den Mittheilungen von etwa hundert Fachmännern aus ganz-Deutschland und den angrenzenden Gebieten (es waren Fragebogen versandt!) wohl das einzig authentische Material zur Biologie der deutschen Kriechthiere, ausserdem aber auch über die gesammten südeuropäischen Arten einen Ueberblick bieten wird. Ausserdem soll das in Format und Ausstattung mit Brehm's „Thierleben“ übereinstimmende Werk durch 12 prachtvolle Farbentafeln geschmückt werden, welche sämmtliche deutschen Vertreter der Reptilien und Amphibien in einer bisher noch nicht dagewesenen Correctheit und Farbentreue wiedergeben. Der Text wird zudem noch von vielen Holzschnitten begleitet sein. Das Werk erscheint in 12 Lief. à M 1,25.

Eine Hausbibliothek.

Ein Musterwerk deutschen Fleisses und deutscher Gründlichkeit liegt nun nach jahrelanger Arbeit abgeschlossen vor: die vierte Auflage von Meyer's Konversations-Lexikon, dessen 16. Band jüngst aus dem Bibliographischen Institut in Leipzig und Wien hervorgegangen ist. Alle jene Vorzüge, durch welche dieses Konversations-Lexikon schon in seinen ersten drei Auflagen die weiteste Verbreitung in allen gebildeten Kreisen des deutschen Volkes — auch bei uns in Oesterreich — gewonnen hat, sind in dieser neuen Bearbeitung noch gesteigert und vervollkommen worden. Das Werk ist — wie es jetzt vorliegt — ein Inbegriff des gesammten Wissens der Gegenwart bis auf die neuesten Erfindungen, Entdeckungen und Fortschritte auf allen Gebieten der geistigen und materiellen Cultur, bis auf die neuesten Ereignisse im Leben der Völker, Staaten und der einzelnen hervorragenden Zeitgenossen. Dieser durchaus moderne Charakter, diese sorgfältige Berücksichtigung der Gegenwart, der uns am nächsten berührenden und am meisten interessirenden jetzigen Zustände und Verhältnisse auf allen Gebieten — das ist es, was hauptsächlich den un-

vergleichlichen praktischen Werth dieser neuesten Ausgabe des Meyer'schen Konversations-Lexikons bildet. Weit häufiger als über Ereignisse und Persönlichkeiten der Vergangenheit sucht der Gebildete im Konversations-Lexikon Aufschlüsse über das Leben berühmter Zeitgenossen, über die letzten Ereignisse der Politik, über die neuesten Erfindungen und Entdeckungen und über die jüngsten statistischen Daten der einzelnen Länder und Staaten. Das bietet Meyer's Konversations-Lexikon in der vollkommensten Weise, und es ist bei der Bearbeitung der neuen, vierten Auflage auf diese Seite des Werkes, die lebendige Aktualität und den Zusammenhang mit den Bedürfnissen und Anforderungen der Gegenwart, die grösste Sorgfalt verwendet worden. Meyers Konversations-Lexikon enthält eine Fülle und Massenhaftigkeit des Stoffes, der nur durch die streng sachgemässe, kurzgefasste Darstellung, die einen weiteren wichtigen Vorzug des Werkes bildet, in den 16 Bänden Raum finden konnte. Das Werk vereinigt dabei vollste und gründlichste Wissenschaftlichkeit des Inhalts mit einer leicht fasslichen und populären Sprache, in der jeder Gegenstand höchst verständlich, überzeugend und anschaulich behandelt ist.

Das grosse, sechzehnbandige Konversations-Lexikon bietet vollständige Monographien, ausführliche Abhandlungen, in denen alle Resultate der wissenschaftlichen Forschung, alle Gebiete der Geschichte und Cultur, des Staats- und Völkerlebens, alle Zweige der Technik und Industrie in erschöpfender Weise behandelt werden, so dass der Leser sich dadurch vollständig über den Gegenstand unterrichten, dessen neuesten Entwicklungszustand kennen lernen kann und endlich zum Zweck weiterer Studien die einschlägige Literatur angeführt findet. Die sechzehn Bände enthalten die erstaunliche Zahl von mehr als hunderttausend selbständigen Artikeln, darunter viele von solchem Umfang, dass sie ein Buch für sich füllen könnten. Zur Ausarbeitung dieser Artikel hat das Bibliographische Institut die besten Fachschriftsteller, im Ganzen mehr als zweihundert, gewonnen, deren Beiträge dann durch die Redaktion des Werkes jene einheitliche Uebereinstimmung in der Darstellungsart, in Form und Umfang erhalten haben, wodurch sich das Meyer'sche Konversations-Lexikon gleichfalls vorthellhaft bemerkbar macht. So bildet das Werk für sich allein — bis auf die Schöpfungen der schönen Literatur — eine vollständige Hausbibliothek für alle Gebiete des menschlichen Wissens. Vervollständigt wird diese Bibliothek noch durch einen Ergänzungs- und Registerband werden, der alle während des Erscheinens der sechzehn Bände nothwendig gewordenen Neuerungen und Veränderungen enthalten wird und dem dann jährlich Supplementbände folgen werden, so dass das Werk selbst nie veralten und sich immer auf der Höhe der Zeit erhalten kann.

Das Bibliographische Institut hatte auch zuerst erkannt, dass populäre encyclopädische Werke zum Zweck der anschaulichen Darstellung und Belehrung der Illustration nicht entbehren können, und hat deshalb seinem

Konversations-Lexikon schon in den früheren Ausgaben erläuternde Abbildungen auf Tafeln und im Text beigelegt. Die neue, vierte Auflage enthält in den sechzehn Bänden nicht weniger als 550 Tafeln und 3600 Abbildungen im Text, alle in der sorgfältigsten künstlerischen und technischen Ausführung. Es ist einleuchtend, wie sehr es das Verständniss der Abhandlung fördert, wenn der Leser die Beschreibungen der Thiere und Pflanzen, der Maschinen und Apparate, der Kunstwerke und historischen Objecte gleich mit einer genauen und getreuen Abbildung vergleichen kann. Die in Farbendruck ausgeführten Tafeln für Botanik und Zoologie sind treffliche Arbeiten, und die Tafeln zur Illustration der Kunstgeschichte weisen Zeichnungen und Schnitte von wirklich künstlerischem Werth auf. Als interessante Spezialität seien zwei Tafeln mit den autographirten Namenszügen berühmter Zeitgenossen erwähnt. Ueberhaupt ist Meyer's Konversations-Lexikon vom Druck und Papier an bis zu der soliden und geschmackvollen Buchbinderarbeit eine technische Leistung ersten Ranges und ein Meisterwerk der modernen Typographie. Schon der Umstand, dass die sechzehn Bände auf holzfreies Papier gedruckt sind, erhöht den praktischen Werth des Werkes durch die Dauerhaftigkeit und Widerstandsfähigkeit des Materials im Vergleich mit anderen billigen Publikationen. Von dem Umfang dieser typographischen Leistung kann man sich ferner einen Begriff machen, wenn man bedenkt, dass es zum Druck der 1036 Textbogen mit 113,880,000 Buchstaben der Herstellung von 16,576 Stereotypplatten bedurfte. Vergleicht man diese Leistung mit dem verhältnissmässig niedrigen Preis des Werkes, so wird man zugestehen müssen, dass Meyer's Konversations-Lexikon nicht nur eines der nützlichsten und werthvollsten, sondern zugleich eines der billigsten Literaturprodukte ist, die je auf den Büchermarkt gebracht worden sind. (Neue Freie Presse.)

Briefkasten.

Herrn Dr. H. in Kiel. Sie wollen sich gefl. direct an Herrn Dr. R. in Aachen wenden. Die Redaction.

Herrn C. S. in H. Erhalten. Um so viel als möglich Fehler in den Bezeichnungen der Thiere zu vermeiden, ersuchen wir die geehrten Herren Einsender von Annoncen um recht deutliche Schreibweise derselben, wie auch der Namen der Einsender.

Vereine und Autoren, welche ihre Arbeiten im Börsenbericht besprochen zu haben wünschen, werden um gefl. Einsendung eines Redactions-Exemplares höflichst gebeten. Die Redaction.

Diejenigen Herren Entomologen und Interessenten, welche demnächst zu verreisen gedenken, ersuchen wir höflichst, uns gefl. recht bald ihre derzeitigen Adressen anzugeben, damit auch während des Sommers in der Zusendung der „Börse“ keine Unterbrechung eintritt. Die Expedition.

Lepidopteren,

europäische wie exotische, zu sehr billigen Preisen. Auswahlendungen werden bereitwilligst gemacht. [2291 Bernhard Gerhard, Leipzig, Dorotheenstr. 10.

Alle Sorten Insektenentwickelungsstadien, Frassstücke, Wohnungen etc. werden gegen seltene Käfer oder Schmetterlinge einzutausch. gesucht! Offerten unter K. S. 22, Expedit. d. Bl.

L. W. Schaufuss,

sonst E. Klocke, Naturalien- u. Lehrmittelhandlg. in Meissen i. Sachsen. (Museum Ludwig Salvator) gegründet 1853 empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmter, tadelloser präparirter Insekten,

namentlich Coleopteren, aller Erdtheile (Lepidopteren ausgeschlossen). Ganze systematische Sammlungen, besonders forstwissenschaftliche und landwirthschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen prämiert.)

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

Preislisten an kaufende Sammler gratis u. franco.

Richard Ihle, Tischlermeister.

Dresden, Ziegelstrasse 26.

Vom 1. October an befindet sich meine Werkstatt

Böhmische Strasse 24.

Lieferant der Sammlungs-Schränke für Herrn Dr. O. Staudinger und für das Königl. zool. Museum zu Dresden.

Insektenkasten, 51—42 cm, hell oder dunkel, mit Glasdeckel, Glasboden u. Korkleisten oder Holzboden u. Torfeinlage, 4 M 50 Ø. Spannbretter, fest und verstellbar, sowie Raupenzuchtkasten, fest und auseinanderzunehmen, für die Reise, billigst.

NB. Insektenkasten sowie Insektenschränke werden nach allen an-2059] gegebenen Grössen angefertigt und nach Verhältniss berechnet.

Über 500 Illustrationstafeln und Kartenbeilagen.
Verlag des Bibliograph. Instituts in Leipzig.

MEYERS
KONVERSATIONS-LEXIKON
VIERTE AUFLAGE.

Das 1. Heft und den 1. Band liefert jede Buchhandlung zur Ansicht.

256 Hefte à 50 Pfennig. — 16 Halbfanzbände à 10 Mark.

Achtzig Aquarellstafeln. 3000 Abbildungen im Text.

Eier: Th. Fimbrialis Dtz. 30 Ø, P. Gamma 100 St. 50 Ø. Raupen: H. Erminea erwachs. gr. St. 25 Ø, A. Cynthia Dtz. 30 Ø, P. Chrysis Dtz. 70 Ø. Pupp. H. Calvaria St. 40 Ø geg. Voreinsend. Porto 10, Verp. 15 Ø (Tausch). P. Fullo (jetzt nur 3 Ø) St. 20 Ø. [3073 A. Jeitner, Breslau, Weinstr. 12.

Abzugeben: Cynthia-Eier von kräftigen Faltern aus importirten Puppen, 100 Stück 1 M. Futter: Götterbaum und Schlehe. [3074 H. Jammerath, Osnabrück.

Frische Coleopteren aus dem palaearct. Gebiete, darunter viele schöne u. seltene Species, besonders Caraben (ca. 50 Arten), Bupresten u. Cerambyciden, offerirt zum Tausche geg. südl. u. exot. Col. baar zu massigen Preisen behufs Erwerbung solcher Emil Hallama, Prossnitz (Mähren). 3076]

Las. Otus-Eier erst in 14 Tagen, Lineata-Puppen à M 1,20. F. Horn, Tschemin b. Tuschkau 3072] (Böhmen).

Eier v. Bombyx Mori, 100 Stck. 20 Ø, Porto 10 Ø, 4theil. Schmetterlingsnetze 1,50 M incl. Porto, versendet gegen Einsendung des Betrages 3071] Th. Nonnast, Habelschwerdt.

Raupen von B. Lanestris u. Euch. Jacobaea, à Dtz. 30 Ø. Porto u. Emb. 30 Ø. W. Hader, Nauen b. Berlin. [3075]

Empfehle folgende

Neuheiten

in meinen

anerkannt vorzüglichen

Papier-maché-Präparaten:

Pferdegebisse in neun Stadien	M 12,—
Auster-Modell	„ 3,50
Blutegel im Durchschnitte	„ 3,50
Weinbergschnecke do.	„ 3,50
Fuss des Rindes, zerlegbar, m. Sehnen u. Bändern	„ 25,—
Darmkanal des Pferdes (schematisch dargestellt)	„ 24,—
Darmkanal des Rindes do.	„ 30,—
Skelett des Menschen, alle Glieder beweglich,	„ 100,—
Skeletttheile: Arm mit Hand	„ 15,—
Hand	„ 9,—
Bein mit Fuss	„ 15,—
Fuss	„ 9,—

Schlafenbein des Menschen, 10fach vergrössert, den Gehörapparat darstellend „ 30,—
Durchschnitt, senkrechter, der Geschlechtstheile einer gefrorenen männlichen Leiche „ 9,—
Desgl. einer weiblichen Leiche „ 9,—
Magen, zerlegbar, „ 12,—
Die 5 Menschenrassenköpfe, 4/5 natürlicher Grösse, fein colorirt, zusammen „ 36,—

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke Meissen (Sachsen).

Apollo-Varietät

vom Velebit

in ganz frischen tadellosen Exemplaren
gegen Einsendung des Betrages:
12 Stück in Düten 2 M.
100 " " 16 "
franco Post und Emballage. Liefert
M. Padewieth, Entomol. Bureau
3064] in Gospić, Croatien.

Avis.

Erlaube mir, bekannt zu geben, dass
ich meine **Sammelsekursionsen** be-
endigt habe und von jetzt ab wieder
geehrte Ordres prompt effectuirt werde.
Coleopteren-Doubletten-Listen be-
hufs Tausch sind erbeten. [3065
Hochachtend
M. Padewieth, Entomol. Bureau
in Gospić, Croatien.

Puppen

von Bomb. Trifolii à Dtzd. 1 M. Bomb.
Lanestris à Dtzd. 60 P. [3060
A. Ehrig, Leipzig, Waldstrasse 32.

Verkaufe

2 Cucullia Gnaphalii, frisch, gut ge-
spannt, à 10 M., 2 Apatura Lia ♀
à 1,80 M., gespannt, frisch, tadellos.

Puppen

von Deileph. Vespertilio à 60 P., Pterog.
Proserpina (Oenothera) à 25 P.
Gegen Nachnahme, franco bei Be-
stellungen von mehr als 5 M. Werth.
Verpackung 25 P. [3059
A. Biedermann Sohn,
Wyl bei Rafz, Schweiz.

Von Java

erhielt ich soeben Cuthalia Japis, Am-
nosia decora, Stibochiona Coresia, Pa-
pilio Arguna, Prioneris Antiothisbe,
Tachyris Pandione, Ornith. Pompeus,
Ornith. Amphrissus (verus) etc. etc.
Gebe dieselben sehr billig ab.
[3063] A. Kricheldorf, Berlin S.,
Oranienstr. 135.

Offerire:

Eier von Las. Populifolia 1 Dtzd.
75 P., Raupen 1 Dtzd. 1,50 M., Falter
1 Stck. 2,50 M. Eier von Cat. Para-
nympha 1 Dtzd. 1 M. Falter von
Van. Xanthomelas 1 Stck. 50 P.,
ferner Räupecchen von Hel. Calv. 1 Dtzd.
1 M., Agr. Advena 1 Dtzd. 50 P.,
Puppen von Erig. Lanestris 1 Dtzd.
1,20 M. Porto etc. extra. [3061
Czechatka, Lehrer, Brieg, Rgb. Bresl.

Falter in Düten e. l. 90. Lim. Populi,
Paar 1 M., ♀ 70 P., Lim. Sibylla, 10 Stck.
1 M. Porto fr. in Deutschl. geg. Voraus-
bez. Herm. Vollmer, Stuttgart,
3062] Ludwigstr. 36, I.

Torfplatten,

26 cm. lang, 10 cm. breit, 100 Platten
postfrei M. 2,90; 24 cm. lang, 8 cm.
breit, 100 Platten postfrei M. 2,40.
Auf Wunsch werden die Platten in
eder Grösse geliefert; ich acceptire
eden von anderer Seite offerirten Preis
mit 10% Rabatt.

Insektennadeln,

beste weisse, p. 1000 St. M. 1,75.
[3063] H. Kreye, Hannover.

bestimmt exotische
Wer Schmetterlinge, vor-
nehmlich solche aus
Brasilien, sicher und richtig, und zu
welchem Preise.

Gefl. Antworten unter M. N. 70
in die Exped. der „Insektenbörse“.

93. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte.

Bremen, 15.—20. September 1890.

Auszug aus dem Programm:

6. Entomologie. (Handelsschule, 2 Tr., No. 37.)

Einführender Vorsitzender: Oberlehrer Brinkmann, Wallé bei Bremen.
Schriftführer: Lehrer D. Alfken, Werrastrasse 28.

Angemeldete Vorträge:

1. Dr. Alb. Seitz (Giessen): Das Klima in seinem Einflusse auf die
Lepidopteren. — 2. Prof. R. Aug. Grote (Bremen): Verwandtschaft zwischen der
Noctuiden-Fauna von Nordamerika und Europa. — 3. Diedr. Alfken (Bremen):
a. Beiträge zur Insekten-Fauna der Nordseeinsel Juist. b. Mittheilungen über
das Leben einiger Apiden: Bombus, Nomada, Osmia und Andrena. —
4. A. Brinkmann (Walle): Ueber Myrmecophilen.

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N.W., Luisenplatz 6.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in
Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc.
Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen
Unterricht.

Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680

Bombyx Mori-Cocons,

schön, kräftig
und gesund, schon in wenigen Tagen

die Falter liefernd, habe ich noch circa
offerire incl. Porto und Verpackung: 12 St. f. 65 P.;
25 St. f. 1,10 M.; 50 St. f. 1,75 M.; 100 St. f. 3 M.,
grössere Posten billigt nach Uebereinkunft.

Bestellungen, denen ich den Betrag beizulegen er-
suche, werden **schleunigst** erbeten u. **sofort** aus-
geführt. Ich gebe die Cocons auch gern in Tausch
gegen gesunde Eier, Raupen oder Puppen, sowie tadellose
Falter aller **besseren** Arten von Europäern oder
Exoten, erbitte aber, weil die Falter **bald** schlüpfen,
Zusendungen umgehend und gehe, um mit Co-
cons möglichst zu räumen, auf jedes irgend annehmbare
Angebot bereitwilligst ein. [3054

Pastor em. Schulz in Crossen a/Oder.

Nur für Grossisten, Exporteure und Detail-Geschäfte!

Alle Sorten



Insekten-Stecknadeln



in Pa. Qualität, federhart,

liefert prompt

Alois Egerland,

Fabrikation chirurgischer Heft-, Lanzett- und Insektennadeln,
Karlsbad.

Kaufe lebende Puppen von
Deil. Celerio,
" Nicaea und
Sp. Convolvuli. [3066
Theod. Angele, Briann (Mähren).

Avis.

Monsieur L. Boudet à Molines
par Ispagnac Lozère-France, capture
pour les amateurs un millier de Cara-
biques (20 Hispanus) pour 50 fr. Il cap-
turerait aussi des papillons rouges, bleus
et autres espèces pour les désireurs. Lui
indiquer la meilleure méthode pour les
prendre et les expédier et lui dire ce
qu'on peut les payer le 100. [3056

Hoffmann,

die Schmetterlinge Europas,
gut erhaltene Tafeln,

Text für sich gebunden, 3 Saturnia,
Caecigena, gering fehlerhaft, 1 Raupen-
kalender sind um 20 M. zu verkaufen
gegen Einsendung oder Nachnahme.

Gefl. Off. an Ch. Haid, München,
3058] Goethestr. 44, I.

Mein Verzeichniss Madagass. Insekten etc.

mit
bedeutend reduzierten Preisen
ist jederzeit grat. u. franco zu haben.
Porto wird für Insekten nicht be-
rechnet. [3050
F. Sikora, Naturaliste,
Mitglied d. Societ. entom. d. Z.
Annanarivo, Madagascar, via Marseille.



Eier



in grosser Anzahl von Agrotis Umbrosa
1 Dtzd. 50 P., Agrotis Brunnea 1 Dtzd.
10 P., nächstens: Janthina 1 Dtzd.
25 P., Man. Maura 1 Dtzd. 40 P., Lup.
Matura 1 Dtzd. 20 P., Cat. Paranympa
1 Dtzd. 1,20 M., Cat. Sponsa 1 Dtzd.
50 P., Agrotis Fimbria 1 Dtzd. 20 P.

Raupen:

Agrotis Umbrosa 1 Dtzd. 3 M. er-
wachsen, Agrotis Ditrapezius 1 Dtzd.
1,20 M., Agr. Triangulum 1 Dtzd. 1 M.
3067] Wilh. Caspari II, Wiesbaden.

Habe im Auftrage gegen jeden an-
nehmbaren Preis, in Spiritus aufbe-
wahrt (diesjähriger Fang) abzugeben:

1. Carabus Varietät pomeranus
aus den Hochvögeln in Anzahl
hellgrün, hellgrün mit rothem
Halschild, dunkelgrün, hell-
u. dunkelbronze, tiefschwarz,
2. Carabus aurantiens,
3. " arvensis,
4. " catenulatus,
5. " auratus,
6. Feronia metallica,
7. Dromius agilis,
8. Rhizotrogus ruficornis,
9. " solstitialis,
10. Osmoderma eremita,
11. Oryctes nasicornis (auch leb.
Larven).
12. Anomala Frischii,
13. Neorophorus humator,
14. Aromia moschata.

Angebote erbeten. [3051
Giebeler. Oels in Schlesien.

Paussus howa Dohrn verkaufe

ich zu 7,50 M. gegen vorherige Ein-
sendung des Betrages.
L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Meissen (Sachs.).

Mit Dampfer „Valparaiso“

angekommen:

Sendung von 1000 St. leb. Papageien
(Grassittiche und Amazonen), unter
letzteren die berühmte best. Sprecher
der Welt, grüne Cocos-Palmen-Bäume
für Thiergärten und Salons, Käfer,
Schmetterlinge, Wanzen, Grasspringer,
Heuschrecken, Bienen, Wespen,
Vogelspinnen, Eier der Vogelspinne,
100 Bälge von Tukano (Ramphastus
dicolorus), 50 St. von Pavao (Pyro-
derus scutatus), 50 St. von Tukaninos
(Selenidera maculirostris), diverse
Vögel- und Thierbälge etc. etc.

Preise billigt.

Vorthellhaft für en bloc-
Abnehmer. [3052

J. W. Killmann

aus Joinville.

St. Catharina, Brasilien,
derzeit:

Grosse Bleichen 731,
Hamburg.

L'Echange.

Revue Linnéenne,

organe des naturalistes de la région
Lyonnaise.

Directeur: Dr. Jacquet.
abonnements: un an 5 f., union
postale f. 6.

On s'abonne chez M. L. Jacquet,
imprimeur, rue Ferrandière 18, Lyon.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, sämtliche
Platten auf das sorgfältigste ausgewählt,
28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark,
60 Platten = ein Fünf-Kilo-Packet
incl. Verpackung u. Francatur 4 M.
Versand gegen Nachn., nichtconv.
Sendungen nehme ich zurück. [1779
H. Kreye, Hannover.

Entomologe

für exotische Fauna gesucht.

Ich suche für sofort einen tüchtigen Gehilfen, welcher vollkommen in der exotischen Lepidoptera u. Coleoptera bewandert ist und zugleich tüchtiger Präparator sein muss.

Offerten nebst Gehaltsangabe und Zeugnissen erbittet [3070]

William Watkins,

The Hollies, Vicarage Road, Croydon, Surrey, England.

Vanessa Jo-

Raupen in Massen à Dtzd. 10 ♂.

C. Nupta,

gespannt per Aug./Sept. à 10 ♂, auch in Tausch gegen Fraxini 2 für 1.

Louis Lüthmann, Oettinghausen 3068] bei Herford, Westf.

Avis aux collectionneurs aux amateurs de poésies, aux instituteurs.

Voulez-vous augmenter vos collections d'histoire naturelle de timbres-poste, de gravures, de monnaies, d'antiquités etc., voulez-vous lire de bonnes poésies, des articles sur l'hygiène etc., abonnez-vous au Musée scolaire, recueil mensuel très-bien rédigé par des hommes s'occupant de collections depuis longtemps.

Le Musée scolaire est le journal de tous les collectionneurs. Son prix modéré le rend accessible à toutes les bourses. Toutes les demandes d'échanges sont insérées gratuitement autant's fois que l'abonné le désire.

Un journal de magnétisme est offert gratuitement comme prime à tous les abonnés.

Abonnements: France 2,50 fr. par an
Etranger 3 fr. (Un No. spécimen 0,25 fr.)

payables par mandat-poste.

Ch. Barrillot,

Directeur du Musée scolaire
à Limalonges, Deux-Sèvres.

L'Entomologiste Genevois.

Journal d'Entomologie pure et appliquée.

Les numéros parus contiennent une Monographie des Espèces Européennes des Phalacrides, avec planches gravées sur pierre. Etudes Hyménoptérologiques. Descriptions d'Espèces nouvelles. Diptères etc. etc.

Prix de l'Abonnement pour l'Europe un an 10 francs.

pour toutes les autres parties du Monde 12 francs.

Adresser les demandes à Monsieur **Henri Tournier**, Peney, Genève, Suisse. (Texte allemand et français.)

ADRESSEN aller
Branch.
u. Länder
liefert unter
Garantie: **Internation.**
Adressen-Verl. - Anstalt
(C. Herm. Serbe) Leipzig (gegr. 1864).
Katal. ca. 850 Branchen = 5 000 000
Adr. für 50 ♂ = 35 kr. ö. W. in Post-
marken franco. [2115]

Ein erfahrener Sammler,

welcher sich gegenwärtig auf Java befind. u. vorzügl. Empfehlung. hervorragender Entomologen besitzt, ersucht um Aufträge für alle **Insekten-Ord-nungen**. Correspondenzen vermittelt

Pastor em. Schulz,

3005] in Crossen a/Oder.

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,

liefern als Specialität: **Insektenkasten** anerkannt bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel, pol. u. unpol. in diversen Grössen. **Spannbretter** fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne. **Prompte Bedienung. Solide Preise.** [2458]

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insekten-nadeln und Torfplatten. Cataloge kostenlos und portofrei. [2462]

Der Sammler

Illustr. Fachzeitschrift für die Gesamtangelegenheiten d. Sammelwesens.

Organ der Berliner Briefmarken-Börse.

Unter Mitarbeit hervorragender Fachgelehrten
herausgegeben
von

Dr. Hans Brendicke in Berlin.

XII. Jahrgang.

Halbjährlich 12 Nr. zu je 12 Seiten mit Abbildungen = 3,40 Mk.

Einzelne Probenummer postfrei und unberechnet.

„Der Sammler“ widmet sich den Gesamtgebieten des Sammelwesens, dieselben durch **Aufsätze** sachlich behandelnden Inhaltes, Schilderungen und Beschreibungen von **Museen und Sammlungen**, durch Berichte über **Ausstellungen**, über Sitzungen von **Fachgesellschaften** und kunstgewerblichen Vereinen, durch „**Kleine Mittheilungen**“ über **Funde und Ausgrabungen** und ähnliche Dinge fördernd und pflegend.

Eine besondere philatelistische Beilage enthält die laufenden Berichte:

- 1) der Berliner Briefmarken-Börse,
- 2) des Vereins der Berliner Briefmarken-Sammler,
- 3) die Rundschau über neu erschienene Postwerthzeichen,
- 4) selbständige, werthvollere Aufsätze.

Die Rubriken: „Kataloge aus allen Fächern“, „Kleine Mittheilungen“, „Bunte Steine“ werden jedermann etwas bringen.

Verlag von Hans Lützenöder, Berlin W. 35.



Photographie!



Allen, welche das Photographiren zu erlernen gedenken, können wir das innerhalb kurzer Zeit in **fünf Auflagen** erschienene Werkchen:

Das ABC der modernen Photographie.

Von Prof. W. K. Burton. 146 Seiten, 15 Abbildungen.

Preis: Mk. 1,50

übereinstimmend mit der gesamten Fachpresse **angelegentlich** empfehlen. Eine Ergänzung hierzu bildet die seit 1887 erscheinende Zeitschrift:

Der Amateur-Photograph.

Illustrirtes Monatsblatt für Freunde der Lichtbildkunst.

Preis für den Jahrgang v. 12 Heften Mk. 5.—

Illustr. Prospect hierzu, sowie **ausführl. Verlagsverzeichnis** und **Catalog** über **sämtliche photographische Bedarfs-Artikel** versenden überallhin **gratis und franco**.

Ed. Liesegang's Verlag, Düsseldorf.

Bei uns erschien:

Handbuch für Insekten-Sammler

von **Alexander Bau.**

Band I:

Der Schmetterlings-Sammler.

Preis: broch. 5 Mk., geb. 6 Mk.

Band II:

Der Käfer-Sammler.

Preis: broch. 6 Mk., geb. 7 Mk.

Das Anlegen von Käfer- und Schmetterlings-Sammlungen

von **C. Wingelmüller.**

Preis: broch. Mk. 1,50, geb. Mk. 2,25.

Creutz'sche Verlagsbuchhandlung
2886] in Magdeburg.

Offerire:

Puppen von Bombyx Trifolii, à Dtzd. 1,50 ₰ mit Porto etc.

Ausgewachsene **Raupen** von Bombyx Mori, ebenso Cocons (auch Tausch).

Suche:

Apidae europaeae

von Dr. O. Schmiedeknecht, Lieferung 10 bis Schluss.

Dr. O. Krancher, Leipzig,
Carolinenstr. 20, II.

Puppen v. B. Lanestris à Dtzd. 50 ♂.
v. B. Trifolii à Dutz. 1.20 ₰.

Schmetterl. v. A. Villica à 10 ♂ in
Düten excl. Porto. **R. Hofmann,**
Leipzig, Waldstr. 22. 3055]

L'Entomologiste Genevois.

Gehaltreiche und lediglich entomologischen Zwecken dienende Zeitschrift.

Jede Nummer enthält eine Monographie der Europäischen Arten der Phalacriden mit Steindruck-Stichen. — Hymenopterologische Studien. — Beschreibungen der neuesten Arten. — Dipteren etc. etc.

Abonnementspreis für Europa jährlich 10 francs, für aussereuropäische Länder 12 francs. Bestellungen sind zu richten an Herrn **Henri Tournier**, Peney, Genf, Schweiz. (Der Text ist deutsch und französisch.)

Specialität!

Insektenkasten, Spannbretter, Torfplatten, Insektenkästen etc. liefert bei nur guter Ausführung zu Fabrikpreisen. **E. Lassmann, Halle a/S.** 2695]

Von den in letzter No. empfohlenen Exoten sind in I. Qualität vergriffen: Minos, Agamemnon, Pammon ♀, Ciane, Procris, Patroclus, Aglea, Valeria. II. Qualität noch vorhanden zu halben Preisen. Gänzlich vergriffen sind: Crino, Antiphus, Undularis, Idea, Lynceus, Fulgens. Kann noch abgeben 50 Exoten in Düten gute II. Qualität in ca. 30 Arten, darunter (Indier) 1 Minos, 1 Polymnestor, 4 Hector, 4 Aristolochiae, 4 Eucharis, 2 Pammon, 1 Vasanda, 1 Ciane, 1 Euschema Transversa, 1 Hecate, 1 Iphita, 2 Leda, 1 Erithonius, 1 Agamemnon, 1 Procris, 2 Core, 1 Aleippus, 1 Plexippus, 1 Limniacae, 1 Gambriusis, 1 Viola etc. (Columbier) 3 diverse Ithomia, Heiconius, Cyclogramma, Catagramma, sowie einige Afrikaner. Franco gegen Voreinsendung von 7 ₰. Nichtconvenirendes nehme innerhalb 5 Tagen franco retour und zahle den Betrag zurück. **F. Staedler, Nürnberg,** 3069] Maxfeldstrasse.

Habe abzugeben gegen baar von diesjährig. Ernte, gut gespannt: Papilio Machaon 10, Alexanor 100, Thais Cerisyi ♂ 100, ♀ 150, Polyxena 10, Medesicasta ♂ 30, ♀ 50, Parn. Apollo (aus Karpathen) ♂ à 30, Mnemosyne 15, Rhod. Cleopatra pro Paar 30, Van. Egea 40, Lim. Populi ♂ 40, ♀ 60, Camilla 50, Mel. var Provincialis 20, Zyg. Algira 100, Zuleima 125, Arctia Purpurata 25, Villica 10, Lasioe. Quercifolia 25, Pruni ♀ 75, Endr. Versicolora 30, Sat. Pyri 45, Spini 40, Uropus Ulmi 25, Hyboc. Milhauseri 100. Rhegm. Alpina 1000, Arsil. Albovenosa 30, Smer. Quercus 100, Amph. Effusa 100, Epimecia Ustula 120, Cuc. Blattariae 30, Dicycla Oo 30, var. Renago 60, Plusia Ni 100, Catheph. Alchymista 120, Catoc. Dilecta, sehr schön, 150, Spinth. Spectrum 30, Pseud. Lunaris 25, Toxoc. Craccaae 30, Abr. var. Catartaria 40, Nych. Lividaria 50, Hybern. Bajaria 50 pr. Paar, Eug. var Rosea 40 Pf., lebende Puppen: Sat. Caecigena 2 M. pr. St., Spini 2 M. pr. Dutz. Thais Polyxena 1 M. pr. Dutz. Preise in Pfennigen.

Ernst Louis Frosch,

Chodau, b. Carlsbad. [3057]

Eier

m. Att. Cynthia, gut befruchtet das Dutzd. 20 ♂. Porto 10 ♂ giebt ab. auch Tausch.

Wilh. Reuther,

Mannheim Z. E. 2. 18.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. **Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs** nehmen Abonnements entgegen zum Preise von **90 Pfennig pro Quartal** (No. 2960 der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. **directer** Zusendung per Kreuzband innerhalb **Deutschlands und Oesterreichs** beträgt **1 Mark**, nach den **anderen Ländern des Welpostvereins** **1 Mark 20 ¢ = 1 Shilling 2 Pence = Fres. 1.50.**

Inserate:

Preis der viergespaltigen Petitzeile oder deren Raum **10 Pfennige**. **Kleinere** Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für **1 Beilage**, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt **10 ¢**.

No. 15.

Leipzig, den 1. August 1890.

7. Jahrgang.

Dr. L. W. Schaufuss † 16. Juli 1890.

Der Begründer unserer Zeitung, ihr treuer Förderer und wissenschaftlicher Leiter, ist am 16. Juli, abends $\frac{1}{9}$ Uhr seinem langen, schweren Leiden erlegen. In ihm verliert die Zoologie im Allgemeinen, besonders aber die Coleopterologie, einen ihrer langjährigsten und tüchtigsten Forscher.

Ludwig Wilhelm Schaufuss ward am 24. August 1833 zu Greiz im Reussischen geboren. Sein Vater war ein wohlhabender Fabrikant, büsste aber sein Vermögen durch überseeische Speculationen ein und nahm infolgedessen kaufmännische Stellungen in Leipzig und später in Dresden an. So kam es, dass Schaufuss die „Erste Bürgerschule“ in Leipzig besuchte und nachdem in die Farben- und Drogenhandlung von Christian Abecken zu Dresden in die Lehre kam. Ein geweckter Knabe war er von jung auf gewesen, er erinnerte sich noch in seinen letzten Jahren immer gern daran, welche Rolle er bei den Schneeschlachten gegen die hohe Polizei auf den Leipziger Promenaden als Bürgerschüler gespielt hatte; unter des ehrenwerthen Principals Leitung ward er nun auch ein fleissiger und strebsamer Jüngling. Die Geschäftsthätigkeit war keine geringe. Von früh 6 Uhr bis abends 9 Uhr mit nur geringer Unterbrechung zur Mittagszeit hatte Schaufuss im Laden, auf Lager und wohl auch im Comptoir zu thun, trotzdem fand er in den Nachtstunden Zeit, sich französischen, spanischen und lateinischen Sprachstudien hinzugeben, sich eine Stein- und eine Schnecken-sammlung anzulegen, Physik und Chemie zu treiben. Als Commis durfte er einige Vorlesungen über Chemie an dem Polytechnikum in Dresden hören.

Die Schnecken-sammlung war es, die ihn mit dem Conservator Bernhard Klocke, der damals in der Moritzstrasse, unweit des Abeckenschen Geschäftes, ein Lädchen besass, in dem er mit Naturalien aller Art bescheidenen Handel trieb, bekannt und befreundet werden liess. Dieser veranlasste ihn, seine Stellung zum grossen Leidwesen seines Chefs, welcher ihn hochschätzte, aufzugeben und in das Klocke'sche Naturaliengeschäft als Theilhaber einzutreten. Kurz darauf starb Klocke und Schaufuss gelangte in den alleinigen Besitz der Handlung, aber auch einiger Tausend Thaler Schulden an die Klocke'schen Erben. Gross waren ja die Vorräthe nicht, aber damals hatten Naturalien, und namentlich exotische, ganz anderen Werth, als jetzt.

Für Schaufuss begann nun eine Zeit der Sorgen, aber es eröffnete sich ihm auch ein Feld reichster Thätigkeit. Er ging mit Lust und Liebe, mit der ihm eignen Schaffensfreude und Energie, mit Vertrauen auf seine guten kaufmännischen Kenntnisse, mit Fleiss und Strebsamkeit und mit Wissensdrang an die Arbeit. So fest war er davon überzeugt, dass es ihm gelingen werde, sich emporzuarbeiten, dass er sich 1857 einen eigenen Hausstand gründete. Und Gott verlässt keinen Deutschen! Er brachte seine Firma L. W. Schaufuss sonst E. Klocke zu einem Weltrufe, er gründete sich grossartige Sammlungen, die er unter dem Namen „Museum Ludwig Salvator“ dem Publikum zugänglich machte, und er bildete sich selbst zu einem Gelehrten heraus, dessen Name zu allen Zeiten mit Hochachtung genannt werden wird.

Seine Lebensgefährtin, Clara Isidore geb. Kämmler, war ihm eine ebenso liebe- als verständnisvolle Stütze. Sie leitete während längeren Abwesenheiten ihres Mannes das gesammte Geschäft, sie beherrschte die einzelnen Gruppen wie z. B. die Conchyliologie vollständig und wusste mit den lateinischen Namen besser umzugehen, als mancher Zoologie-

professor, sie präparirte die Reise-Ausbeuten Schaufuss' und die grossen von ihm erworbenen Insektensendungen. Schaufuss verewigte ihr Andenken in seinem „Machaerites Clarae“ und der „Bryaxis Isidorae“.

1859 erregten die Entdeckungen blinder in Höhlen lebender Käfer in Südfrankreich Aufsehen in der fachwissenschaftlichen Welt. Schaufuss vermuthete dergleichen Thiere auch in Spanien und es entstand in ihm der Plan, eine Sammelreise dorthin zu unternehmen. Er verwirklichte denselben und im April 1860 befand er sich im Baskenlande. Auf des Entomologen von Kiesenwettters Rath war Schaufuss so zeitig aufgebrochen, es war dies aber vollständig verfehlt gewesen, denn erst Ende Mai konnte mit Sammeln begonnen werden. Der Zweck der Reise wurde später durchaus erreicht, denn eine ganze Anzahl Höhlenkäfer, so Anophthalmus Beusti und Sphodrus-Arten, wurden gefunden und boten u. a. Stoff zu Schaufuss' erster grösserer Arbeit, der „Monographie der Sphodrinen“, die in der Hauptsache 1862 auf dem Inselberge in Thüringen entstand. — 1866 wurde Spanien und die Balearen nochmals durchforscht, 1867 Portugal, 1872, diesmal auf Veranlassung Sr. kaiserl. und königl. Hoheit des Erzherzogs Ludwig Salvator als dessen Gast, wiederum die Balearen. Die Ergebnisse dieser Reisen in Spanien waren recht gute: Schaufuss entdeckte dort 125 neue Käfer, 1 neue Ameise, 1 neue Schabe, 4 neue Crustaceen, 3 neue Mollusken und 36 neue Arachniden. In den Zwischenzeiten besuchte Schaufuss öfters Paris, London, Wien, Berlin u. s. w., um die hervorragenden Sammlungen zu studieren und persönlich mit den bekannteren Entomologen zu verkehren. Er war mittlerweile Mitglied der entomologischen Gesellschaften von Stettin, Paris, London, St. Petersburg, der k. k. zoolog. botan. Gesellschaft in Wien, der Isis in Dresden, der naturforschenden Gesellschaft zu Görlitz etc. geworden und erhielt 1865 auch die Mitgliedschaft der kais. Leopoldino-Carolinischen deutschen Akademie der Naturforscher, in deren Akten seine zweite umfangreichere Arbeit, die Monographie der Scydmaeniden Central- und Südamerikas erschien. 1866 ward Schaufuss, obwohl er die Vorbedingungen für den Doctor in absentia nicht erfüllen konnte, weil er weder Maturus gemacht, noch studirt hatte, von der Leipziger Universität zum doctor philosophiae et magister lib. art. ernannt. Diesen Auszeichnungen folgte 1872 die Verleihung der Ritterwürde des Rosenordens seitens Sr. Majestät des Kaisers von Brasilien, und 1881 eine Reussische hohe Ordensauszeichnung. — 1879 übersiedelte er nach Oberblasewitz, wo er auf der nach ihm benannten Schaufussstrasse ein prächtiges Musealgebäude für seine Sammlungen errichtet hatte. Leider sollte diese Verwirklichung seines langgehegten Zieles ihn um den Erfolg seines rastlosen Schaffens bringen. Durch Anlage eines Friedhofes und damit verbundener Sperrung sämmtlicher Zugangsstrassen in der an und für sich isolirten Gegend wurde der Fortbestand des Museums gefährdet, andauernde Krankheit liessen Schaufuss nicht dazu kommen, ihn durch anderweite Mittel zu befestigen und so musste er sein Unternehmen mit Verlust des grössten Theiles seines Vermögens büssen. Die Sammlungen wurden davon nicht berührt. Enttäuscht und arbeitsmüde übergab er sein neben dem Museum weitergeführtes Naturaliengeschäft seinem Sohne und widmete sich eine Zeit lang nur der Ausbeutung einer von ihm gemachten industriellen Erfindung, eines Schornsteinaufsatzes.

Aber sein Geist konnte nicht lange ruhen. Mit dem Wiederaufblühen der Firma L. W. Schaufuss sonst E. Klocke begann Schau-

fuss auch seine entomologische Thätigkeit wieder, und nachdem er von dem Reste seines Vermögens sich in den herrlichen Spaurbergen ein schönes Weinbergsgrundstück gekauft hatte, widmete er sich eifriger denn je der Coleopterologie. Er erlebte noch die Freude, dass sein Sohn, welcher die Naturalienhandlung nach Meissen verlegt hatte, dort in städtischen Räumen das Museum Ludwig Salvator, wenigstens theilweise wieder aufrichten konnte.

Schau f u s s' schriftstellerische Arbeiten sind ebenso zahlreich, als mannigfaltig. Er begann dieselben mit den Berichten über die zoologische Sektion der Gesellschaft Isis 1857, 1858 beschrieb er den ersten Käfer (Ancyronycha), 1861 gab er die ersten Diagnosen neuer europäischer Käfer (Sphodrus), welchen vereinzelte andere Aufsätze über blinde Höhlenkäfer (Stettin, Dresden, Wien) und andere Nova folgten. Bis 1862 waren so 27 kleinere Arbeiten erschienen. Seine Sphodrin-Bearbeitung hatte Schau f u s s mit Prof. Dr. Schaum in Meinungsdivergenzen gebracht, die in Bissigkeit ausarteten. Schau f u s s, der titellose einfache Naturalienhändler befand sich dem damals allmächtigen Professor der Entomologie gegenüber in misslicher Lage. Muthig griff er deshalb zu einem etwas verwegenen Mittel, sein Autorenrecht aufrecht zu erhalten, indem er den „Dictator Schaum“, als offenen Brief an alle Entomologen, in die Welt schickte. Diese Streitschrift erregte grosses Aufsehen und erlebte zwei starke Auflagen. Sie war aber auch ein zweischneidiges Schwert, denn so sehr sie einerseits Schaum in die Schranken zurückwies und Schau f u s s bekannt machte, so sehr schadete sie Letzterem auch, weil sie ihm Feinde erwarb, die es nach ihrem Ausspruche „dem Andenken Schaum's schuldig zu sein glaubten, Schau f u s s zu verfolgen.“ Zu ihnen gehörte ein verstorbener Dresdener Entomologe, der seinen Einfluss in seiner hohen Staatsstellung nachgewiesenermassen mehrfach zu Schau f u s s' Ungunsten geltend gemacht hat, und des Weiteren Dr. Kraatz mit seinen Anhängern, welchem Schau f u s s zwar durchaus keinen Hieb schuldig geblieben ist, welcher aber während zwanzig langer Jahre sich redlich bemüht hat, den Verstorbenen zu schädigen, namentlich auch durch persönlichen Einfluss auf andere Entomologen. Wir hoffen, dass der Tod die Feindschaft tilgt, und dass dem Andenken des Todten auch von seinem grössten Feinde nunmehr volle Gerechtigkeit widerfährt. — 1863 schrieb Schau f u s s auch seine Monographie der Gattung Machaerites, welche Auseinandersetzungen mit Kraatz hervorrief; 1865 erschien die Monographie der Sphodrin in naturgemässer Auffassung; 1866 die Monographie der Scydmaeniden Central- und Südamerikas; 1870 der erste, 1872 der zweite Band von „Nunquam otiosus“. Mit 1872 begannen seine Specialarbeiten über exotische Pselaphiden, in denen er später, ebenso wie in den Scydmaeniden erste Autorität wurde, die er hinsichtlich der Pselaphiden zuletzt nur mit Raffray theilte. Seine ersten Arbeiten über Pselaphiden, namentlich sein Tabellenentwurf zur Bestimmung der Gattungen, ist in späteren Jahren, nachdem durch ihn die Kenntniss dieser kleinen Thiere erst aus dem Sumpfe gehoben worden war, vielfach zu Angriffen gegen ihn benutzt worden, der Angreifer hat aber dabei ganz übersehen, den damaligen Stand der einschlägigen Literatur, der gegen heute ein sehr tiefer war, zu berücksichtigen. Objectiv Beurtheiler müssen Schau f u s s das Zeugniss geben, dass er in erster Linie derjenige war, der die Kenntniss von den Pselaphiden auf ihre heutige Höhe brachte. — 1882 gab er eine Mono-

graphie der Adraninen heraus. Auch bearbeitete er das Pselaphiden- und Scydmaeniden-Material fast aller grösseren Museen und hat über 500 neue Arten aus diesen Familien beschrieben. — Nebenbei entfloßen seiner Feder aber Artikel über Thiere aller anderen Käfergruppen und aus allen Faunengebieten; besonders faunistisch thätig ausser für Spanien war er für Niederländisch-Indien. — Seine letzten Arbeiten galten den uns im Bernsteine überlieferten vorzeitlichen Käfern, auf welchem Gebiete er ausser einer Anzahl Einzelbeschreibungen, die in den verschiedensten Zeitschriften verstreut sind, die ersten grösseren monographischen Arbeiten lieferte. Die von Schau f u s s beschriebenen und benannten Thiere werden die Zahl Tausend weit überschreiten.

Es würde zu weit führen, wollten wir auf Schau f u s s' coleopterologische Arbeiten näher eingehen, zumal sein Wirken auch noch anderen Gebieten galt. Wir erwähnen als seine lepidopterologischen Aufsätze: Die exotischen Heterocera der Kaden'schen Sammlung, zwei Varietäten von Parnassius Nomion F. und über Argopus. In seiner Arbeit über die Balearen diagnosticirte er eine neue Schabe und vier Crustaceen. Ferner schrieb Schau f u s s mehrfach über Vögel, beschrieb eine Schimpansenvarietät, mehrere Muscheln und leistete durch sein 1869 erschienenes Werkchen: „Molluscorum systema et catalogus“ der Conchyliologie einen grossen Dienst. Noch heute werden fast alle Muschelsammlungen nach Schau f u s s'schem System geordnet. Schliesslich beschäftigte sich derselbe noch mit Ausgrabung prähistorischer Ueberreste und schriftstellerte darüber.

Neben dieser reichen zoologischen Thätigkeit trieb Dr. Schau f u s s „zur Erholung“ auch Studien über altitalienische Malerei und schrieb über Giorgione und Corregio mehrere werthvolle Arbeiten.

Bei alledem trat der Verstorbene auch auf socialem Gebiete an die Oeffentlichkeit. Er war 25 Jahre lang eifriges Mitglied des Verwaltungsrathes des Dresdener Gewerbe-Vereins, leitete dessen zwei grosse Ausstellungslosterien 1871 und 1875, trat energisch für städtische Angelegenheiten ein u. s. w.

Der Name Schau f u s s wird für alle Zeiten mit goldenen Lettern im Buche der Entomologie eingeschrieben stehen. Erinnert werden wir an den grossen Forscher durch folgende nach ihm benannte Thiere: Gattung Schau f u s s i a (Pselaphid), Trechus, Trichonyx, Bryaxis, Jubus, Cyathiger, Eumierus, Paromalus, Onthophagus, Temnochila, Cortylus, Stomodes, Phaedinus, Horatopyga, Asphaera und Cleothera Schau f u s s i unter den Käfern, Aphaenogaster und Crematogaster Schau f u s s i unter den Ameisen, Meta Schau f u s s i unter den Spinnen, Helix und Zospeum Schau f u s s i unter den Conchylien.

Die Sammlungen des Museums Ludwig Salvator sind in guten Händen. Der Sohn des Verstorbenen, Director Camillo Schau f u s s in Meissen, hat dieselben übernommen, mit ihnen das geistige Erbe seines Vaters, dem er seit langen Jahren ein fleissiger Mitarbeiter gewesen ist.

Dem Entschlafenen, dem regen, grossen Geiste, dem unermüdlichen, gewissenhaften und ehrlichen Forscher, dem biedren, braven Manne, unserm treuen Berather und Freunde rufen wir

„Hab Dank!“

in die Ewigkeit nach.

Die Redaktion.

Entomologische Mittheilungen.

Ost-Afrika. Vor längerer Zeit schon las Einsender dieses verschiedentlich in der Insekten-Börse Mittheilungen resp. Anfragen über die Zucht von Saturniden, und da ich jetzt eine solche Notiz abermals fand, komme ich darauf zurück, allerdings etwas spät, aber — Ost-Afrika liegt weit.

Die zuletzt gelesene Erscheinung, dass Saturnia Pyri sich erst nach der zweiten Ueberwinterung entwickelt, ist sehr häufig und lässt sich, wenn man es wünscht, leicht durch besondere Behandlung der Puppen erzielen.

Einigen Lesern, welche sich auch für Exoten interessiren, wird es vielleicht neu sein, zu erfahren, dass sich auch Saturniden in der Erde und zwar nur in dieser verpuppen. Es ist dies bei manigfachen afrikanischen Arten der Fall. Eine auf Mango-Bäumen lebende Art verpuppt sich in einer ausgesponnenen Erdhöhle, eine andere Art verpuppt sich ganz ohne Gespinnst gleich unseren Crateronyx Dumeti und Taraxaci. Beides sind grosse und schöngefärbte Arten.

Richelmann, Sansibar.

Literarisches.

Schädlinge der Weinberge. Der jetzt immer mehr in der Lorcher und Lorchhausener Gemarkung des unteren Rheingaus auftretende Springwurm ist die Raupe eines kleinen Nachtschmetterlings, welcher in der Wissenschaft, weil er gewöhnlich am Hopfen auftritt, Hopfenzündler und

Hopfeulchen, im Volksmunde auch Langschnauze von den schnabelförmig langen Tastern an seinem Munde, genannt wird. Springwurm heisst das Rüpchen deswegen, weil es sich fortschnellt, wenn man es berührt oder stört. Es ist grün mit einer dunklen Rückenlinie und einer weissen Linie an jeder Seite. Der Schmetterling, welcher fast den ganzen Sommer fliegt, hat heller und dunkler braun und grau gezeichnete Vorderflügel und einfarbig bräunliche Hinterflügel. Eine gute Abbildung davon findet sich in dem bei Aug. Gotthold's Verlagsbuchhandlung in Kaiserslautern erschienenen „Illustr. Schmetterlingsbuch von Dr. Wilhelm Medicus Tafel VII. No. 40.“

Briefkasten.

Herrn Carl Frings, Bonn. — Unter Lasiocampa Populifolia var. Aestiva versteht man eigentlich die zweite Generation des Thieres, Schmetterlinge also, welche noch im Herbste zum Ausschlüpfen kommen. Die Falter sind auffallend kleiner als Populifolia und in ihrer Färbung meist dunkler, als die Stammart. — Sie fragen ferner, welche Schmetterlingsarten am meisten zur Zwitterbildung neigen! — Von „am meisten neigen“ ist eigentlich kaum zu sprechen; Zwitter kommen bei Schmetterlingen ebenso „gelegentlich“ und genau ebenso „selten“ vor, wie dies auch bei höheren Thieren bis zum Menschen herauf der Fall ist. So sind uns Zwitter bekannt von Sphinx Ligustri, Polyommatus Amphidamas, Ocnieria Dispar, Bombyx Quercus, Aglia Tau etc. etc. — „Züchten“, seine Zuchtbestrebungen also auf Erzielen von Zwittern zu richten, dürfte wohl kaum möglich sein, sind doch Zwitter immer nur eigenartige, seltene Naturspiele. —

Sat. Caecigena-Puppen
aus Dalmatien, à St. 1,80 M., 1/2 Dtzd.
9 M u. Th. Polyxena, à Dtzd. 80 ♂,
portofrei zugesandt, geg. Einsendung
des Betrages expedirt sofort [3086]
Leopold Karlinger, Wien,
Brigittenau, Dammstrasse 33.
Preis. üb. Wiener od. Dalmat. Falter.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparirwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insektennadeln und Torfplatten. Cataloge kostenlos und portofrei. [2462]

Puppen gebe ab: Bomb. Catax. 1,80 M.
Lanestrus u. S. Carpini 1,20, Jacobaeae
50 ♂ à Dtzd., Versicolora Stück 25 ♂.
Falter 90er ex. l. Podalirius Dtzd. 1,80
u. Machaon. Lim. Populi, à P. 1,50,
Ap. Iris u. v. Clytie 1,20. Porto extra.
Ferd. Krämer, Köstritz, R. j. L.
3090]

[illegible]



D. W. Kaufman

Lepidopteren,

europäische wie exotische, zu sehr billigen Preisen. **Auswahlsendungen** werden bereitwilligst gemacht. [2291] **Bernhard Gerhard**, Leipzig. Dorotheenstr. 10.

Alle Sorten Insektenentwickelungsstadien, Frassstücke, Wohnungen etc. werden gegen **seltene Käfer oder Schmetterlinge** einzutausch. **gesucht!** Offerten unter **K. S. 22**, Expedit. d. Bl.

Vertausche

gegen gewöhnlichere Arten europ. Schmetterlinge oder Käfer, v. jeden die Mehrzahl, nachstehende gutgestopfte Thiere: 1 Goldfasan, Phas. pictus, prachtvoll. Exemplar, für 13 M. 1 Birkhahn 4 M. 1 Steissfuss 4,50 M. 2 Stck. wilde Enten 6 M. 1 Hausente 3,50 M. 1 fliegender Hund 7 M. 1 Fledermaus 1 M. 3 St. Wiesel 4,50 M. 1 Eichhörnchen 2 M.

P. Bachmann, Limbach i/S., [083] Weststrasse 37.

Habe abzugeben

Puppen v. Spilos. Luctuosa p. Dtz. 5 M. Bomb. Catax (Everia) p. Dtz. 1 M geg. orher. Einsend. des Betrages. Porto u. Verpackung 30 d. [3082] **Otto Krentzer**, Breslau, Vincenzstr. 22.

Coleopteren

Von **Eudicella Woermanni Kr.** habe ich folg. Var. mit 50 % Rab. bezug: v. viridipennis, lateralis, vittipennis, igne. Ferner zahlr. Cicadelen, araben, Scarabaeiden, Buprestiden etc., meistens mit 75 % Rab. Liste zu Diensten. **J. Schröder**, [077] Kossau pr. Plön, Holstein.

Polyphylla fullo

zweijähriger Ernte habe in Menge abzugeben gegen Coleopt., Lepidopt. oder billig gegen baar. [3081]

Haase, Rector, Wittenberge, Pr. Brandenburg.

Actias Luna-Eier,

schon befr., von sehr grossen Paaren stammend u. gut zur Weiterzucht verwendb., off. à Dtzd. 75 d, Porto 10 d, gegen Einsend. des Betrages od. Nachnahme. Futter: Wallnuss.

W. Gruner, Spremberg i/Lausitz, [084] Leipziger Str. 11.

Eier von **B. Quereus** à Dtz. 10 d, 100 Stck. 80 d, Porto 10 d, ferirt [3080] **I. Kalbe**, Hamburg, Kajen 22, III.

Berichtigung!

Durch einen Schreibfehler wurden No. 14 dieses Blattes meine Preise **Cuc. Gnaphalii, Apat. Ilia** etc. etc. Mark ausgestellt, statt in Franken. sollte also heissen: 10 francs statt M., 1,80 fres. statt 1,80 M., 60 c. statt 60 d und so fort.

A. Biedermann Sohn, [35] Wyl bei Rafz, Schweiz.

Monacha (fr. Falt. in Düt.); **Euch. bobaeae** (Puppen); **H. Vinula** (Rau-); à Dtzd. 50 d. Porto u. Emb. 30 d. [06] **Wilh. Hader**, Nauen b. Berlin.

Frische Coleopteren

zu beigesetzten Preisen in 1/10 Mark.

Calosoma sycoph. à 1. inquis. 1. auropt. 2. reticul. 10 wenig def. 5. **Procerus** gigas 10, **Procrustes** rugos. 4. Hopffg. 10 wdf. 5. **Megad:** dalmat. 4. croat. 4. v. psdoviol. 4. azur. 4. marg. 4. **Melancar:** hung. 2. cribr. 4. glabr. 1. **Chrysocar:** Solieri 10, splendens 20 wdf. 10, rutilans 10 wdf. 5, hispanus 10 wdf. 5. **Carabus:** morbill. 3. Ullrichi 1. v. virid. 3. v. cupreonit. 3. v. fastuosus in Var. 10 wdf. 5. v. arrogans 10 wdf. 5. catenat. 2. v. euchr. 2. Parreyssi 5, Scheidleri in Var. 2. v. Kollari 10 wdf. 5. monilis in Var. 3. v. simulator 20 wdf. 10. v. serbicus 20 wdf. 10. nemor. 1. conv. 1. scabr. 2. etc. **Elaphrus** Ullrichi 1, aureus 1, **Scarites** bupar. 3. **Myas** chalyb. 5. **Calopt:** fossul. 1. **Prevosti** 2. **Pterost:** Findeli 1, cylindr. 2. **Dytiscus** circfl. 2, latiss. 3. **Aeilus** fasc. 1. **Hydroph:** piceus 1, ater. 2. **Hydroch:** flavipes 1, **Emus** hirtus 2. **Neeroph:** germ. 2, hum. 1, mort. 1, **Ostoma** grossum 2, **Orthoc:** mut. 1, teretic. 3. **Lucanus** cervus Paar 4, **Ceruchus** chrysom. Paar 15 wdf. 10, **Sinod.** cyl. Paar 2, **Hoplia** coer. 1, **Rhizotr:** assim. 1, aequin. 1. **Geotrogus** dispar Paar 10, **Anoxia** orient. 2, vill. 1, pil. 1, **Polyphylla** fullo 2, **Olivieri** 5, **Melol:** v. nigripes 2, **Anisoplia** villosa 1, **Anomala** vitis 1, obl. 1, aur. 2, **Cetonia** lug. 2, speciosiss. 3 kl. 2, **Gnorimus** variab. 2, nob. 1, **Trichius** fasc. 1, **Chaloph:** mar. 1, stigm. 5. **Steraspis** squam. 6. **Aurigena** unic. 3, chlor. 5. **Capnodis** car. 2, tenebr. 1. **Poeilonota** variol. 1, rutil. 2, decip. 3. **Anthaxia** candens 5. **Chrysob:** affinis 1. **Agrilus** pannon. 1, hyper. 1, **Ludius** ferrug. 10. **Bostr:** cap. 1, **Helops** coer. 1, **Pyrochroa** cocc. 1, purp. 2, **Otiorrh:** orbic. 1, fullo 2, **Coniatus** tamar. 1, **Cleonus** affinis 1, clathr. 2, **Larinus** latus 1, **Balan:** nucum 1, **Platypus** cyl. 1, **Ergates** Faber Paar 6, **Rhopal:** v. insubr. 10 wdf. 5, clavip. 2, **Necyd:** major 6, **Clytus** arc. 1, detr. 2, **Rosalia** alp. 3, **Doreadion** ped. 1, fulv. 1, **Morimus** funer. 2, asper 2, **Monoch.** sart. 2, sut. 2, **Saperda** carch. 2, seal. 2, punct. 3, **Timarcha** gener. 4, balear. 3, tenebr. 1. **Orina** intr. 1, sup. 2, und viele and. schöne u. seltene Col., auch eine Anzahl Exoten zu massigen Preisen;

unpräparirt dutzendweise:

Elaphrus aur. Dtzd. 5, rip. 3, **Hydroch:** carab. in Hülsen 5, **Bryaxis** haem. 2, fossul. 3, **Orthoc:** mut. 5, **Nosod:** fascic. 3, **Rhizotr:** solst. 3, **Anisoplia** cyath. 3, austr. 3, **Agrilus** hyp. 5, **Henic:** hirtus 3, **Anobium** dom. 2, **Heledona** agr. 2, **Omophlus** bet. in H. 5, **Otiorrh:** lig. 3, laevig. 3, ovat. 3, **Rhynch:** aur. 3, cyaneoc. 5, **Doreadion** in Hülsen: ped. 5, fulv. 5, **Adoxus** obsc. 3, **Chrysomela:** limb. 3, anal. 3, v. Megerlei 3, menth. 3, viol. 3, **Orina** v. senec. 3, **Melasoma** aenea 3, cuprea 3, und viele and. Doubletten zu billigen Preisen offerirt und sendet auf Wunsch eine complete Liste [3089]

Emil Hallama, Prossnitz, Mähren.

Sehr billig zu verkaufen,

hauptsächlich bei baldiger Bestellung und grösserer Abnahme.

Grosse Vorräthe hier vorkommender Käfer, Alles rein, frisch, ungenadelt, im Spiritus lagernd. Verzeichnisse franco.

Hebe hervor bei Preisen in Pfennigen: **Megadontes** marginalis 15—50 à 12 d, nitens 5, catenulatus 10, clathratus 20, violaceus, glabratus, arvensis, hortensis, granulatus, memorialis etc. à 2 bis 5 d, hirtipes 10; viel mittlere u. kleinste Läufer-Arten. **Dytiscus** latissimus 15—50 à 12 d, dimidiatus 4, marginalis u. circumcinctus mit glatten u. streifigen ♀ à 3 bis 5 d, **Cybis-**teter 8, grosse **Hydrophilus** aterrimus à 10, **Ilybius**, **Agabus**, **Hydaticus**, **Acilius**, auch fasciatus, **Graphoderes**, **Colymbetes** (ausser **Paykullii** 35 d) alle à 3 bis 5 d; kleinste Wasserkäfer, sehr viele Arten, à 2 bis 5 d, so auch **Spercheus** emarginatus nur 5 d, viele **Helephorus** etc., **Gyrinus** etc. **Des-**gleichen alle anderen Familien in vielerlei Arten und meistens pro Stück nur 3 bis 5 d, jedoch bei Einzelabnahme etwas theurer. Auf Wunsch mache auch Auswahlsendungen und gebe am liebsten, da meine Zeit sehr knapp bemessen ist, je 100, 200 u. mehr je einer Familie ab, unter denen viel verschiedene und alle meine Arten vertreten sind, à 2 bis 5 d. Betrag bei Bestellung erwünscht, dann auch Sendung sofort, nicht Convenirendes, was noch nicht vorgekommen, tausche bereitwilligst um; auch einige abnorme Coleopteren u. Zwerge.

Viele **Schlangen** auf Spiritus, meistens gross und schön, bis 1 Meter lang, so Kreuzottern, Hellen- und Ringelnattern à 1 M u. 1,50 M, einige verschiedene grosse u. kleine Zidechsen u. Molche. Vielerlei Wasserkäferlarven — auch einige von **Dytiscus** latissimus, selten — vielerlei Wasserthiere und auch Hemipteren u. Cicaden, diese aber, wie die Larven, unbestimmt. Alles billigst, auch meine ganzen Vorräthe von einzelnen Familien oder Alles zusammen. [3087]

v. Mülverstedt, Rosenberg, West-Pr.

Mineralien-Comptoir von Dr. Carl Riemann in Görlitz,

früher

Dr. Theodor Schuchardt in Görlitz und **J. C. A. Meine in Hannover** empfiehlt

sein auf das beste assortirte Lager von

Mineralien, Gesteinen u. Petrefacten.

Ausführliche Preiscourante stehen auf Wunsch gratis und franco zur Verfügung. [1998]

C. Promethea.

Rpch. (Dtzd.) 50 d. **A. Cynthia** III. H. 70 d. Eier **M. Galathea** 15 d. **P. Pigra** 5 d. Porto 10, Verp. 15 d. Geg. Voreinsd. Tausche. [3091] **Jeitner**, Breslau, Weinstr. 12.

Acimerus Schäfferi.

Stück 1 M (gegen Eins. d. Betrages) im Tausch 1,50 M geg. bessere **Carab.** u. **Ceramb.** **F. Reinicke**, [3079] Dessau (Anhalt), Cavalierstr. 41.

Torfplatten,

26 cm. lang, 10 cm. breit, 100 Platten postfrei M 2,90; 24 cm. lang, 8 cm. breit, 100 Platten postfrei M 2,40. Auf Wunsch werden die Platten in jeder Grösse geliefert; ich acceptire jeden von anderer Seite offerirten Preis mit 10 % Rabatt.

Insektennadeln,

beste weisse, p. 1000 St. M 1,75. [2563] **H. Kreye**, Hannover.

Wer bestimmt exotische Schmetterlinge, vornehmlich solche aus Brasilien, sicher und richtig, und zu welchem Preise.

Geß. Antworten unter **M. N. 70** an die Exped. der „Insektenbörse“.

Offerire:

Raupen von **Las. Populifolia** 1 Dtzd. 1,50 M, Falter 1 Stck. 2,50 M. Falter von **Van. Xanthomelas** 1 Stck. 50 d. **Raupen** von **Das. Abietis** 1 Dtzd. 1,50 M. Porto etc. extra. [3061] **Czeatzka**, Lehrer, Brieg, Rgb. Bresl.

Raupen: **Agrotis** Umbrosa 1 Dtzd. 3 M. **Ditrape-**zium 1 Dtzd. 1,20 M. **Triangulum** 1 Dtzd. 1 M. **Plusia** Gamma 1 Dtzd. 40 d. **Eier: Eben** v. **Agrotis**

Umbrosa 1 Dtzd. 50 d. **Agrotis** **Brun-**nea 1 Dtzd. 10 d. **Las. Quereifolia** 1 Dtzd. 20 d. **Eupl. Lucipara** 1 Dtzd. 10 d. **Agrotis** **Stigmatica** 1 Dtzd. 20 d. **In nächster Zeit:** **Cat. Spon-**sa 1 Dtzd. 50 d. **Mania** **Maura** 1 Dtzd. 40 d. **Agrotis** **Fimbria** 1 Dtzd. 20 d. **Janthina** 1 Dtzd. 25 d. **Stigmatica** 1 Dtzd. 20 d. **Lup. Matura** 1 Dtzd. 30 d. **Agrotis** **Comes** 1 Dtzd. 10 d. **Cat. Paranympa** 1 Dtzd. 1,20 M. [3088] **Wilh. Caspari II**, Wiesbaden.

Abzugeben:

Promethea-Eier von kräftigen Faltern aus importirten Puppen, 50 Stück 1,50 M. **Futter:** Schlehe, wilde Kirsche, Traubenkirsche. **H. Jammerath**, [3094] Osnabrück.

Angenehme Pension

finden zwei Herren in einem kleinen Landhause bei Wiesbaden. Schöne freie Lage. Ausflüge nach Rhein u. Taunus. Raum für Sammlungen. Adresse: **M. Goetz, Wiesbaden**, [3095] Schulberg 4, II. Vom 1. Oktbr. 1890 ab: „Haus Frieda“, Dotzheim, Wiesbadener Landstrasse.

Eier v. **L. Camelina** à Dtzd. 10 d. **Puppen** v. **B. Lanesträis** à Dtzd. 25 d. **Schmetterlinge** v. **A. Villica** (in Düten) à Dtzd. 80 d. **R. Hofmann**, [3097] Leipzig, Waldstr. 22, II.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, sämmtliche Platten auf das sorgfältigste ausgewählt, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/2 cm stark, 60 Platten = ein Fünf-Kilo-Packet incl. Verpackung u. Francatur 4 M. Versand gegen Nachn., nichtconv. Sendungen nehme ich zurück. [1779] **H. Kreye**, Hannover.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 90 Pfennig pro Quartal (No. 2960 der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 1 Mark, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark 20 $\frac{1}{2}$ = 1 Shilling 2 Pence = Fres. 1.50.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 $\frac{1}{2}$.

No. 16.

Leipzig, den 15. August 1890.

7. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. Septbr. erscheint, werden **bis spätestens 28. August** früh erbeten.
Die Expedition.

Postanweisungen und **eingeschriebene Briefe** sind **nicht** an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Augustusplatz 1,** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine **empfangsberechtigte Person** auf der Adresse angegeben ist. **Frankenstein & Wagner.**

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenspezies einige gutgemeinte Aufschlüsse gaben. Dergleichen Mittheilungen haben wir seither, der Kürze halber, mit welcher man sie ertheilte, als private Winke für die Redaction resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl fände, die ihre langjährigen Erfahrungen auf diesem oder jenem Gebiete der Oeffentlichkeit übermittelten, damit dergleichen praktische Erfahrungen möglichst weite Verbreitung fänden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen in die Spalten der „**Insektenbörse**“ auf und werden derartige Beiträge unter der Ueberschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

bringen.

Die Expedition der Insektenbörse.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Trotz der Ferien herrscht auf der entomologischen Börse noch reges Leben. Angeboten wurde u. A. eine Sammlung von 3000 präparirten Makrolepidopteren, frischen Fanges von Argentina, Preis 3000 $\frac{1}{2}$, ferner 13000 Ceylon-Schmetterlinge zu Spottpreisen, ebenso 29000 Cylon-Libellen; eingeführt ist eine Collection tadelloser kleinasiatischer Makrolepidopteren, welche im Ganzen, wie sie gekommen, billig verkauft werden soll; in England wird der Markt mit Darjeeling-Schmetterlingen überschwemmt. In Käfern halten sich Madagassen noch immer im Mittelpunkt des Interesses.

Eine zwar schon recht alte, denn sie steht im 23. Jahrgange, aber doch auf dem Festlande weniger verbreitete Zeitschrift ist der in London erscheinende „Entomologist“, ein in Monatsheften zu 6 Pence herausgegebenes „illustrirtes Journal für die gesammte Insektenkunde“. Der Entomologist ist in der That das, was er eigentlich verspricht, denn sein Inhalt ist eben so reich, als mannigfaltig. In der Hauptsache wird ja die englische Insektenfauna hinsichtlich ihrer Biologie, Variabilität u. s. w. u. s. w. durch- und abgehandelt, daneben erscheinen aber grössere Aufsätze über neue exotische Funde und andere zum Theil hochinteressante Arbeiten. Wir erwähnen aus den letzten Nummern: Neubeschreibung von Lepidopteren von China durch J. H. Leech und desgl. von blattfressenden Käfern gleichen Ursprunges durch M. Jacoby (mit 2 Tafeln), Richtig-

stellung der Bestimmungstabelle europäischer Gyriniden durch J. Edwards, Beiträge zur Chemie der Insektenfärbung durch Perry Coste, Ueber die Veränderlichkeit von Agrotis Tritici und Cursoria durch Rich. South, Ueber dreifache Namen der Lepidopteren, durch denselben (es wird hier der früher a. a. O. gethane Vorschlag besprochen, für gewisse häufig vorkommende Farbenabweichungen stehende Bezeichnungen einzuführen, z. B. Pallida, Obscure, Obscura u. s. w., um dadurch dem Anwachsen von Aberrationsnamen zu steuern. An und für sich erscheint dieser Vorschlag discutirbar, in der Praxis wird die Durchführung recht schwer werden!), Neubeschreibungen von Wanzen durch W. L. Distant u. s. w. — Ueber die Thätigkeit der englischen Fachvereine wird regelmässig berichtet und schliesslich auch die rein englische Fachliteratur wie Lokalfaunen u. dergl. besprochen. Die Zeitschrift legt Zeugniß von dem regen, wenn auch theilweise durch Patriotismus begrenzten, entomologischen Leben ab, das in Grossbritannien herrscht.

Eine andere, neue, englische Zeitschrift liegt uns in dem „Entomologist's Record and Journal of variation“, herausgegeben von J. W. Tutt, vor. Heft 2, im Mai ausgegeben, bringt kurze Aufsätze Dr. T. A. Chapman's über das Schmetterlingsgeschlecht Acronycta, begleitet von einer Tafel, Puppen vergrössert darstellend, Tutt's über Ursprung der Var. Valesina von Argynnis Paphia und über mehrere Wickler, darunter eine neue Art, eine Anzahl kleiner entomologischer Notizen, meist auf die britische Fauna bezüglich unter den Rubriken: Current Notes und Notes on collecting,

sowie eine Rubrik „Variation“, welche speciell Aberrationen von Schmetterlingen bespricht. — Es giebt noch nicht genug Zeitschriften! —

Wenige Wochen vor seinem Tode, und in Vorahnung desselben führte noch Dr. Schaufuss den dritten Band seines „Nunquam otiosus“ dem Ende näher. Es erschien im Juni Bogen 7—10, enthaltend die von uns bereits besprochene Monographie der Bernstein-Scydmaeniden, und eine Arbeit von Dir. Camillo Schaufuss: Beitrag zur Käferfauna Madagaskars. Letztere enthält Beschreibungen von etwa dreissig neuen, meist gewöhnlichen Thieren aus dem Innern der Insel, darunter den kleinsten Käfer, den wir bis jetzt von Madagaskar kennen, einen Trichopteryx, und eine neue Nashornkäfergattung (Parisomorphus).

Angelo Senna veröffentlichte die zweite kleinere Abhandlung über Brentiden (Col.) in dem Bollettino der Italienischen entomologischen Gesellschaft, in denen er einige neue Arten und Varietäten aufstellt. Die Durcharbeitung der einzelnen Gruppen ist stets mit Freuden zu begrüssen.

Briefkasten.

Herrn **A. V. in B.** — Wir danken Ihnen herzlich für Ihre liebenswürdige Zuschrift. Ihr Vorschlag, die Arbeiten des verewigten Dr. L. W. Schaufuss gesammelt lieferungsweise zu veröffentlichen, erscheint uns leider aus verschiedenen Gründen unthunlich. Zunächst wollen Sie bedenken, dass der Inhalt der Schaufuss'schen Werke fast durchgehends streng wissenschaftlich ist und deshalb für den grossen Theil unserer Leser, die neben den gesammten Fachmännern, aus den verschiedenen Ordnungen der Insektenkunde, doch zur Hälfte aus Liebhabern bestehen, nicht nutzenbringend und infolgedessen nicht begehrenswerth genug sein dürfte, um ein solches literarisches Unternehmen mit Erfolg durchzuführen. Dann aber ist doch in der langen Reihe von Jahren, in welchen der Verbliebene wirkte, die Coleopterologie vorgeschritten, und mancher ältere Aufsatz ist mittlerweile durch neuere Forschungen überflügelt worden. Dem könnten wir zwar abhelfen, wenn wir die Arbeiten commentiren und der Neuzeit entsprechend redigiren liessen, aber dies würde das Sammelwerk noch umfangreicher und theurer machen. Drittens sind die älteren Schaufuss'schen Aufsätze bis zum Jahre 1870 bereits in „Num-

quam otiosus“ (von denen wir Ihnen die ersten beiden Bände zusammen für 10 M. liefern können) gesammelt und kurzinhaltlich wiedergegeben, die späteren Arbeiten sind in der Tijdschrift voor Entomologie der Niederländischen, den Horae der Russischen, der Berliner Entomologischen Zeitung der Berliner, den Annales der Pariser Entomologischen Gesellschaften, den Verhandlungen der k. k. zool. bot. Gesellschaft in Wien und des Museo Civico di Storia naturale di Genova und dergl. vielverbreiteten Zeitschriften enthalten und dadurch vor dem Verlorengehen geschützt. Die Monographie der Sphodrinen allerdings ist bereits jetzt eine Seltenheit geworden, die Sie nur in grösseren Bibliotheken vorfinden werden, ebenso wie „Beitrag zur Kenntniss der Käferfauna der Balearen“. Sonst erschien selbstständig nur „Nunquam“ und „Pselaphiden Siam“, die beide noch im Buchhandel befindlich sind. — Dieses literarische Denkmal, wie gesagt, wagen wir nicht in Angriff zu nehmen, viel leichter scheint uns ein anderer aus unserem Leserkreise uns gemachter Vorschlag durchführbar, der, dass sich die deutschen und auswärtigen Entomologen zusammenthun, um dem verstorbenen seltenen Manne ein würdiges Grabdenkmal zu setzen! Vielleicht dient diese Anregung dazu, dass Jemand die Angelegenheit in die Hand nimmt. Wir werden gern mitwirken!

Die Redaction.

M. in D. — Der literarische Nachlass Dr. Schaufuss' wird von dessen Sohne, Dir. Camillo Schaufuss, gesichtet und soweit thunlich veröffentlicht werden. Es sind, wie wir auf Erkundigung erfahren haben, nur angefangene Arbeiten vorhanden, die für sich allein und ohne sorgfältige Redigirung nicht gut publicirt werden können.

N. in S. — Oben erwähnt! Besten Dank!

Um so viel als möglich Fehler in den Bezeichnungen der Thiere zu vermeiden, ersuchen wir die geehrten Herren Einsender von Annoncen um recht deutliche Schreibweise derselben, wie auch der Namen der Einsender.

Vereine und Autoren, welche ihre Arbeiten im Börsenbericht besprochen zu haben wünschen, werden um gefl. **Einsendung eines Redactions-Exemplares** höflichst gebeten.

Die Redaction.

Diejenigen Herren Entomologen und Interessenten, welche demnächst zu verreisen gedenken, ersuchen wir höflichst, uns gefl. recht bald ihre derzeitigen Adressen anzugeben, damit auch während des Sommers in der Zusage der „Börse“ keine Unterbrechung eintritt.

Die Expedition.



Photographie!



Allen, welche das Photographiren zu erlernen gedenken, können wir das innerhalb kurzer Zeit in fünf Auflagen erschienene Werkchen:

Das ABC der modernen Photographie.

Von Prof. W. K. Burton. 146 Seiten, 15 Abbildungen.

Preis: Mk. 1,50

übereinstimmend mit der gesammten Fachpresse angelegentlich empfehlen. Eine Ergänzung hierzu bildet die seit 1887 erscheinende Zeitschrift:

Der Amateur-Photograph.

Illustriertes Monatsblatt für Freunde der Lichtbildkunst.

Preis für den Jahrgang v. 12 Heften Mk. 5.—

Illustr. Prospekt hierzu, sowie ausführl. Verlagsverzeichniss und Catalog über sämtliche photographische Bedarfs-Artikel versenden überallhin gratis und franco.

Ed. Liesegang's Verlag, Düsseldorf.



Der Naturhistoriker.

Illustrierte Monatsschrift für Lehrer u. Naturfreunde.

In Verbindung mit zahlreichen Fach- u. Schulmännern herausgegeben von

Dr. Friedrich K. Knauer,

Redacteur der „Mittheilungen des ornithologischen Vereines in Wien“.

[Am Ende eines jeden Monates erscheint ein reichillustrirtes Heft von 3—4 Druckbogen. Jährlich 4 fl. 80 kr. (bei der Administration: Wien, VIII., Buchfeldgasse 19, bezogen), 6 fl. im Buchhandel].

Die Entwicklung des Frosches

in 8 Stadien, plastisch, naturgetreu hinsichtlich Form und Farbe, in 10facher Vergrösserung, dargestellt.



Preis 30 Mark



Zu beziehen durch

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Meissen (Sachsen).

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparirwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insektennadeln und Torfplatten. Cataloge kostenlos und portofrei. [2462]

Menschen-

Skelette, tadellos in Papiermaché nachgebildet, mit Andeutung der Muskeln etc. liefert das Stück zu 100 M. L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Meissen (Sachsen).

Acimerus Schäfferi.

Stück 1 M. (gegen Eins. d. Betrages) im Tausch 1,50 M. geg. bessere Carab. u. Geramb. F. Reinicke, 3079] Dessau (Anhalt), Cavalierstr. 41.

Sowohl einzelne hervorragende Gegenstände als ganze systematische Sammlungen aus allen Ordnungen und Gruppen des Thierreichs liefert in jeder Preislage: L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Meissen (Sachsen.)

Eier von Quercifolia, ♂ angefliegen, 100 Stck. 1 M. 3098] H. F. Metz, Alaunwerk bei Zeulenroda.

Gesucht ein Präparator, der im Ausstopfen Tüchtiges leistet, 3118] von

J. F. G. Umlauff, Museum u. Naturalienhandlung, Hamburg, St. Pauli.

Schmetterlinge!

Micro-Sammlung, wissenschaftlich geordnet, 1000 Arten für 300 M. [3119 A. Glitz, Hannover, Heinrichstr. 41.

Echange

en coléoptères, s'adr. [3100 Ch. Hessenauer, Niederbronn(Alsace).

Für Anfänger:

Deutsche Käfer,

1000 Arten (durchaus correct bestimmt), à Stück 10 Pfg., 100 Stück 9 Mark. Liste an kaufende Sammler gratis und franco.

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Meissen.

Tauschverbindungen für Coleopteren sucht

J. Schröder, 3101] Kossau pr. Plön, Holst.

Emil Funke,

Dresden, Poliergasse 20, empfiehlt geehrten Herren Sammlern sein grosses Lager [3117 Europäisch. Schmetterlinge. Auswahlendungen stets gern. Preise nach Uebereinkunft niedrigst.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, sämtliche Platten auf das sorgfältigste ausgewählt, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark, 60 Platten = ein Fünf-Kilo-Packet incl. Verpackung u. Francatur 4 M. Versand gegen Nachn., nichtconven. Sendungen nehme ich zurück. [1779 H. Kreye, Hannover.

Abzugeben

P. Podalirius-Rp. 40 Stck. à 8 ♂.
1—2 Dtzd. D. Elpenor pro St. 10 ♂.
1—2 „ „ Porcellus „ „ 20 „
„ „ Jacobaeae „ „ 4 „
3111] Porto 10 ♂.
Franz Peters, Zeulenroda.

Eier

N. Tremula (Dictaea) Dtzd. 15 ♂,
100 St. 1 M. Schmetterl. A. Villica
in Düten Dtzd. 90 ♂. Porto excl., geg.
vorh. Eins. d. Betr. [3112
A. Ehrig, Leipzig, Waldstr. 32.

Mit 50—66 2/3 % Rabatt
verkaufe ich einen Posten
**exotische Käfer und
Schmetterlings-Doubletten.**
Auswählungen werden gern
gemacht. [3105
Aug. Nölle, Hagen i/W.

Falter

von
Zyg. Fausta,
Amphipyra Pyramida,
Mania Maura,
frisch geschlüpft, giebt noch ab
G. Hüttenrauch,
3108] Apolda, Friedhofstr. 29.

Gut befr. Pernyi-Eier

giebt ab gegen Voreinsendung des Be-
trages in Briefmarken à Dtzd. 15 ♂,
100 Stck. 75 ♂ od. auch im Tausch.
Robert Lohse, Lehrer,
3110] Gablenz-Chemnitz.

Folgende Korallen:

Madrepora curystoma,
„ **prolifera,**
Millipora alcicornis,
in schönen Stücken, gebe ich zu
billigen Preisen ab evt. tausche auf
Käfer u. Schmetterlinge.
[3106] Aug. Nölle, Hagen i/W.

Eine Scheibenbüchse

mit Zubehör, System Mauser, gut er-
halten u. sicher im Schuss, kostete
zu 120 M., gebe ich für 60 M. ab im
Tausch gegen Käfer u. Schmetterlinge.
Lieferanten unter K. S. 10 besorgt die
Exped. d. Bl. [3107

Abzugeben

Alter, schön gespannt, 1890.
p. Iris 30, Lim. Populi 50—60,
p. Pinastri 10, Ligustri 8, Convolvuli 20,
perog. Oenothera 25, Arc. Caja 6,
d. Dominula 8, Hep. Humuli 12,
us. Potatoria 8, Har. Vinula 8, Cat.
axini 28, Ang. Prunaria 8, Pl. Diver-
ta 40 Pfg. u. v. andere. L. Po-
li ♂ blau, s. schön, 2 M. (Varietät).
upen v. Arc. Caja pr. Dutzend 20,
Quercus 40, C. Vinula 40, P. Bu-
phala 30, Org. Gonostigma 50 u.
m. Porto u. Verpackg. 40 ♂ geg.
chn. od. vorherige Einsendung des
Trages in Marken. [3115
Franz Tschörner, Kratzau bei
Reichenbg., Böhmen.

Zum Verkauf od. Tausch.

1000 gute gesunde **Hydracia Petasitis-Puppen**, 60 Pfennig pr.
Stück oder 7 für 3,60 M., Porto 20 ♂ extra; deutsche Briefmarken für
Bezahlung angenommen, oder zum Tausch nehme ich gesunde **Puppen von**
Atropos, Convolvuli, Nerii etc.
E. Edmonds (Entomologist zur königl. Familie),
3104] No. 31 Park Street, Windsor, England.

◀ Frische tadellose Falter ▶

in grossen schönen Exemplaren von **Las. Populifolia** à 1,50 M., **Las. Betu-
lifolia** à 30 ♂. **Harp. Bicuspidis** à 2 M., **Orrh. Serotina** à 50 ♂. **Plus. Festucae**
à 30 ♂, sowie **Raupen von Urap. Sambucaria** à Dtzd. 60 ♂ — Porto
extra — giebt gegen Nachnahme od. Voreinsendung des Betrages ab
3113. **Alwin Kubitz, Eibau (Sachsen).**

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N.W., Luisenplatz 6.
Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in
Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc.
Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen
Unterricht. Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680

Richard Ihle, Tischlermeister.

Dresden, Ziegelstrasse 26.
Vom 1. October an befindet sich meine Werkstatt
Böhmische Strasse 24.
Lieferant der Sammlungs-Schränke für Herrn Dr. O. Staudinger
und für das Königl. zool. Museum zu Dresden.
51—42 cm, hell oder dunkel, mit Glasdeckel, Glasboden
u. Korkleisten oder Holzboden u. Torfeinlage, 4 M. 50 ♂.
fest und verstellbar, sowie **Raupenzuchtkasten**, fest und
auseinanderzunehmen, für die Reise, billigst.
NB. Insektenkasten sowie Insektschränke werden nach allen an-
2059] gegebenen Grössen angefertigt und nach Verhältniss berechnet.

Über 500 Illustrationstafeln und Kartenbeilagen.
Verlag des Bibliograph. Instituts in Leipzig.

**MEYERS
KONVERSATIONS-LEXIKON**
VIERTE AUFLAGE.

Das 1. Heft und den 1. Band liefert jede Buchhandlung
zur Ansicht.

256 Hefte à 50 Pfennig. — 16 Halbfranzbände à 10 Mark.

Achtzig Aquarelltafeln. 3000 Abbildungen im Text.

Der Sammler

Illustr. Fachzeitschrift für die Gesamtangelegenheiten d. Sammelwesens.
Organ der Berliner Briefmarken-Börse.

Unter Mitarbeit hervorragender Fachgelehrten
herausgegeben
von

Dr. Hans Brendicke in Berlin.

XII. Jahrgang.

Halbjährlich 12 Nr. zu je 12 Seiten mit Abbildungen = 3,40 Mk.

Einzelne Probenummer postfrei und unberechnet.

„Der Sammler“ widmet sich den Gesamtgebieten des Sammelwesens,
dieselben durch Aufsätze sachlich belehrenden Inhaltes, Schilderungen und
Beschreibungen von Museen und Sammlungen, durch Berichte über Aus-
stellungen, über Sitzungen von Fachgesellschaften und kunstgewerblichen
Vereinen, durch „Kleine Mittheilungen“ über Funde und Ausgrabungen
und ähnliche Dinge fördernd und pflegend.

Eine besondere philatelistische Beilage enthält die laufenden Berichte:

- 1) der Berliner Briefmarken-Börse,
- 2) des Vereins der Berliner Briefmarken-Sammler,
- 3) die Rundschau über neu erschienene Postwerthzeichen,
- 4) selbständige, werthvollere Aufsätze.

Die Rubriken: „Kataloge aus allen Fächern“, „Kleine Mittheilungen“,
„Bunte Steine“ werden jedermann etwas bringen.

Verlag von Hans Lüstenöder, Berlin W. 35.

L. W. Schaufuss,

sonst E. Klocke,

Naturalien- u. Lehrmittelhandlg.
in

Meissen i. Sachsen.

(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853

empfiehlt Entomologen sein reichhal-
tiges Lager nur ganz richtig be-
stimmter, tadellos präparirter

Insekten,

namentlich **Coleopteren**, aller Erd-
theile (Lepidopteren ausgeschlossen).

Ganze systematische Sammlungen,
besonders forstwissenschaftliche und
landwirtschaftliche, werden zu den
billigsten Preisen zusammengestellt.
(Mehrfach mit höchsten Preisen prä-
miirt.)

Grosses Lager von Säugethieren,
Vögeln, Fischen, Reptilien, Crusta-
ceen, Conchylien, Skeletten, Eiern,
Mineralien, für Schulen, Modelle aller
Art u. s. w.

Preislisten an kaufende
Sammler gratis u. franco.

Angenehme Pension

finden zwei Herren in einem klei-
nen Landhause bei Wiesbaden.
Schöne freie Lage. Ausflüge
nach Rhein u. Taunus. Raum
für Sammlungen. Adresse:

M. Goetz, Wiesbaden,
3095] Schulberg 4. II.
Vom 1. Oktbr. 1890 ab:
„Haus Frieda“, Dotzheim,
Wiesbadener Landstrasse.

Lepidopteren,

europäische wie exotische, zu sehr
billigen Preisen. Auswählungen
werden bereitwilligst gemacht. [2291
Bernhard Gerhard, Leipzig,
Dorotheenstr. 10.

Coleopteren

Von Eudicella Woermanni Kr.
habe ich folg. Var. mit 50 % Rab.
abzug.: v. viridipennis, lateralis, vitt-
pennis, igne. Ferner zahlr. Cicindelen,
Caraben, Scarabaeiden, Buprestiden etc.,
meistens mit 75 % Rab. Liste zu
Diensten. J. Schröder,
3077] Kossau pr. Plön, Holstein.

Torfplatten,

26 cm. lang, 10 cm. breit, 100 Platten
postfrei M. 2,90; 24 cm. lang, 8 cm.
breit, 100 Platten postfrei M. 2,40.
Auf Wunsch werden die Platten in
jeder Grösse geliefert; ich acceptire
jeden von anderer Seite offerirten Preis
mit 10 % Rabatt.

Insektennadeln,

beste weisse, p. 1000 St. M. 1,75.
2563] H. Kreye, Hannover.

bestimmt exotische
Wer Schmetterlinge, vor-
nehmlich solche aus
Brasilien, sicher und richtig, und zu
welchem Preise.

Gefl. Antworten unter M. N. 70
an die Exped. der „Insektenbörse“.

H. Bif.-R., 3. H. D. 1 M. N. Trem. 10 δ.
T. (a. Fimb.-E.) G. Voreins. P. 10. Vp 15 δ.
3114] **Jeitner**, Breslau, Weinstr. 12.

12 mit Torf ausgelegte **Pappkasten**
38+21+6 cm, zur Aufbewahrung von
Doubletten oder als Sandgefäße vor-
züglich geeignet, verkauft für 3 M.
3116] **Carl Fleischer**, Zschopau.

Die erste und älteste **Torfplatten-**
Fabrik von G. Neuber in Uetersen, Holst., liefert, jeder Concurrenz
begegnend, nach wie vor **Torfplatten**
jeder Grösse, bis zur Breite von
42 cm bei beliebiger Länge in der
bekannt. saub. Arbeit. Stets vorrätig
sind Platten von 7+21, 7 $\frac{1}{2}$ +22 $\frac{1}{2}$,
8+24, 13+28 u. 20+30 cm. **Ausser-**
dem Verband-, Lager-, Streu-, und
Desinfections-Torf. [3099]

Nichtleekende Fackeln mit brillan-
tem **Flammenbrand**, die weder bei
Regen noch Wind auslöschen. **Torf-**
fusschemel zum Ueberziehen mit
Stickerei etc., sehr leicht und fuss-
wärmend.

Mein Verzeichniss
Madagass. Insekten etc.
mit
bedeutend reduzierten Preisen
ist jederzeit grat. u. franco zu haben.
Porto wird für Insekten nicht be-
rechnet. [3050]

F. Sikora, Naturaliste,
Mitglied d. Societ. entom. d. Z.
Annarivo, Madagascar, via Marseille.

Disdipteron, Schornsteinaufsatz, um
das **Rauchen** bei con-
trärem Winde zu verhindern, welches
die Naturaliensammlungen verdirbt,
mit oder ohne **Russfänger** liefert die
Fabrik von **Dr. Schaufuss**, Post Cölln
bei **Meissen (Sachs.)**.

Eier v. Pyg. Anastomosis 50 St. 40 δ
Raupen v. Lasioc. Pini 20 St. 1 M,
portofrei in Deutschl. gegen Voraus-
zahlung. **Hermann Vollmer**,
3103] Stuttgart, Ludwigstr. 36, I.

L' Echange.
Revue Linnéenne,
organe des naturalistes de la région
Lyonnaise.

Directeur: **Dr. Jacquet**.
abonnements: un an 5 f., union
postale f. 6.
On s'abonne chez **M. L. Jacquet**,
imprimeur, rue Ferrandière 18, Lyon.

Paussus howa Dohrn
verkaufe

ich zu 7,50 M gegen vorherige Ein-
sendung des Betrages.
L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**,
Meissen (Sachs.).

L'Entomologiste Genevois.
Journal d'Entomologie pure et
appliquée.

Les numéros parus contiennent une
Monographie des Espèces Européennes
des Phalacrids, avec planches gravés
sur pierre. Etudes Hyménoptérologi-
ques. Descriptions d'Espèces nouvelles.
Diptères etc. etc.

Prix de l'Abonnement pour l'Europe
un an 10 francs.

" " " pour toutes les
autres parties du Monde 12 francs.
Adresser les demandes à **Monsieur**
Henri Tournier, Peney, Genève, Suisse.
(Texte allemand et français.)

Published Monthly, price Sixpence,

W. H. ALLEN & Co, LONDON.

The Entomologists Record and „Journal of
Variation“,

edited by **J. W. Tutt, J. E. S.**

This Magazine treats specially of Variation in Lepidoptera from local
and scientific points of view and notes from the Continent upon this subject
are specially invited.

A Monograph upon the „Genus Acronycta and their real and supposed
Allies“ was commenced in the first Number (April 1890) and will be con-
tinued until completed Subscription 6 s. per ann. including postage to the
Continent and all double Numbers, & may be sent to

The Editor

C/O. Mr. E. Knight,

18 and 19 Middle Street, Aldergate.
London.

Nur für Grossisten, Exporteure und Detail-Geschäfte!

Alle Sorten

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität, federhart,

liefert prompt

Alois Egerland,

Fabrikation chirurgischer Heft-, Lanzett- und Insektennadeln,
2017] **Karlsbad.**

63. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte.

Bremen, 15.—20. September 1890.

Auszug aus dem Programm:

6. Entomologie. (Handelsschule, 2 Tr., No. 37.)

Einführender Vorsitzender: Oberlehrer **Brinkmann**, Walle bei Bremen.

Schriftführer: Lehrer **D. Alfken**, Werrastrasse 28.

Angemeldete Vorträge:

1. **Dr. Alb. Seitz** (Giessen): Das Klima in seinem Einflusse auf die
Lepidopteren. — 2. **Prof. R. Aug. Grote** (Bremen): Verwandtschaft zwischen der
Noctuiden-Fauna von Nordamerika und Europa. — 3. **Diedr. Alfken** (Bremen):
a. Beiträge zur Insekten-Fauna der Nordseeinsel Juist. b. Mittheilungen über
das Leben einiger Apiden: *Bombus*, *Nomada*, *Osmia* und *Andrena*. —
4. **A. Brinkmann** (Walle): Ueber Myrmecophilen.

Ein erfahrener Sammler,
welcher sich gegenwärtig auf **Java**
befind. u. vorzügl. Empfehlung. hervor-
ragender Entomologen besitzt, ersucht
um Aufträge für alle **Insekten-Ord-**
nungen. Correspondenzen vermittelt
Pastor em. Schulz,
3005] in Cressen a/Oder.

Avis aux collectionneurs
aux amateurs de poésies,
aux instituteurs.

Voulez-vous augmenter vos collec-
tions d'histoire naturelle de timbres-
poste, de gravures, de monnaies, d'an-
tiquités etc., voulez-vous lire de
bonnes poésies, des articles sur l'hy-
giène etc., abonnez-vous au Musée
scolaire, recueil mensuel très-bien ré-
digé par des hommes s'occupant de
collections depuis longtemps.

Le Musée scolaire est le journal
de tous les collectionneurs. Son prix
modéré le rend accessible à toutes les
bourses. Toutes les demandes d'échan-
ges sont insérées gratuitement aus-
tant's fois que l'abonné le désire.

Un journal de magnétisme est
offert gratuitement comme prime à
tous les abonnés.

Abonnements: France 2,50 fr. par an
Etranger 3 fr. (Un No.
spécimen 0,25 fr.)

payables par mandat-poste.

Ch. Barrillot,

Directeur du Musée scolaire
à Limalonges, Deux-Sèvres.

Als Desinfections-

mittel für Insektenkästen empfiehlt
gereinigtes Naphtalin

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**.
Meissen.

Suche:

Apidae europaeae

von **Dr. O. Schmiedeknecht**, Lieferung
10 bis Schluss.

Dr. O. Krancher, Leipzig,
Carolinenstr. 20, II.

L'Entomologiste Genevois.

Gehaltreiche und lediglich
entomologischen Zwecken dienende
Zeitschrift.

Jede Nummer enthält eine Mono-
graphie der Europäischen Arten der
Phalacriden mit Steindruck-Stichen
— Hyménoptérologische Studien. —
Beschreibungen der neuesten Arten.
— Dipteren etc. etc.

Abonnementspreis für Europa jähr-
lich 10 francs, für aussereuropäische
Länder 12 francs. Bestellungen sind
zu richten an **Herrn Henri Tournier**,
Peney, Genf, Schweiz.

(Der Text ist deutsch und französisch.)

Specialität!

Insektenkasten, Spannbretter, Torf-
platten, Insektenschränke etc. liefert
bei nur guter Ausführung zu Fabrik-
preisen. **E. Lassmann**, Halle a/S.
2695]

Empfehle folgende

Neuheiten

in meinen

anerkannt vorzüglichen

Papier-maché-Präparaten:

Pferdegebisse in neun Stadien M 12,—
Auster-Modell „ 3,50
Blutegel im Durchschnitte „ 3,50
Weinbergschnecke do. „ 3,50
Fuss des Rindes, zerlegbar,
m. Sehnen u. Bändern „ 25,—
Darmkanal des Pferdes (sche-
matisch dargestellt) „ 24,—
Darmkanal des Rindes do. „ 30,—
Skelett des Menschen, alle
Glieder beweglich, „ 100,—
Skeletttheile: Arm mit Hand „ 15,—
Hand „ 9,—
Bein mit Fuss „ 15,—
Fuss „ 9,—

Schläfenbein des Menschen,
10fach vergrössert, den Ge-
hörapparat darstellend „ 30,—
Durchschnitt, senkrechter, der
Geschlechtstheile einer ge-
frorenen männlichen Leiche „ 9,—
Desgl. einer weiblichen Leiche „ 9,—
Magen, zerlegbar, „ 12,—
Die 5 Menschenrassenköpfe,
4/5 natürlicher Grösse, fein
colorirt, zusammen „ 36,—

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**
Meissen (Sachsen).

Die **Eier und Raupen**, in Nr. 1
angezeigt, bringe i. empfehl. Erinnerung
Kann nächstens ausserdem abgeben

Raupen v. Ur. Sambucaria 1 Dtzd.
80 δ, halb erwachs., von Agr. Brunne
(jetzt in 3. Häutung), von Agr. Ditra-
pezium 1 Dtzd. zu nur 80 δ, 4. Ht.
u. noch grösser, *Triangulum*, fast ei-
wachsen, 1 Dtzd. 1 M. **Eier** v.
Agr. Baja 1 Dtz. 15 δ, Lup. Matur.
1 Dtzd. 30 δ, *Janthina* 1 Dtzd. 25 δ
Agr. Umbrosa 50 δ, Mam. Suai
1 Dtzd. 10 δ, ab. Varians 1 Dtz
10 δ, Agr. Stigmatica (Rhomb.) 1 Dtz
15 δ, Man. Maura 1 Dtzd. 40 δ
Wahrscheinl. **Eier** von *Agrotis* C
stanea 1 Dtzd. 1 M. Zuchtanga-
sämmtlicher Arten gratis. Später
viele Eierarten u. Raupen. Pupp
von *Agrotis Umbrosa* à Stück 40
1 Dtzd. 4,50 M. gehen in 2—3 Wo-
aus. **Wilh. Caspari II**,
3109] Wiesbaden.

ADRESSEN alle
u. Brän-
u. Länd-
liefert un-
Garantie: Internati-
Adressen - Verl. - Anst.
(C. Herm. Serbe) Leipzig (gegr. 186
Katal. ca. 850 Branchen = 5000
Adr. für 50 P = 35 kr. ö. W. in Po-
marken franco. [2]

Bei uns erschien:

Handbuch für Insekten-Sammler
von **Alexander Bau**.

Band I:

Der Schmetterlings-Sammler
Preis: broch. 5 Mk., geb. 6 Mk.

Band II:

Der Käfer-Sammler.

Preis: broch. 6 Mk., geb. 7 Mk.

Das Anlegen von Käfer- und
Schmetterlings-Sammlungen
von **C. Wingelmüller**.

Preis: broch. Mk. 1,50, geb. Mk. 2,25

Creutz'sche Verlagsbuchhandl.
2886] in Magdeburg.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 90 Pfennig pro Quartal (No. 2960 der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 1 Mark, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark 20 ¢ = 1 Shilling 2 Pence = Frcs. 1.50.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 %.

No. 17.

Leipzig, den 1. September 1890.

7. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der Insekten-Börse, welche am 15. Septbr. erscheint, werden bis spätestens 13. Septbr. früh erbeten.
Die Expedition.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Nach dem regen Leben der letzten Wochen tritt nun, wenn auch nur auf kurze Zeit, die Ferienruhe ein. Interessante bemerkenswerthe Angebote fehlten. Eingetroffene Celebes- und Brasilianer-Schmetterlinge vermochten infolge ihrer Qualität nicht, Beachtung zu erregen.

Die Literatur erschien in gleichmässiger Fülle.

Von H. J. Kolbe's „Einführung in die Kenntniss der Insekten“ hat die vierte Lieferung die Presse verlassen. Seit Burmeister's Zeiten ist kein Buch in deutscher Sprache erschienen, welches die Kunde von dem Bau, den Lebensverhältnissen, der Entwicklung, dem Geistesleben der Insekten und deren Beziehungen zur Pflanzen- und Thierwelt vergleichend und zusammenstellend behandelt hätte. Wohl sind alle diese Gebiete des Oeffteren gestreift, oder auch einzeln ausführlich durchgesprochen worden, für den Specialforscher, wie für Jeden, der sich ernstlich mit den Kerfthieren, wenn auch als Laie, beschäftigt, ist es aber von Nutzen, Vergleiche zu den verschiedenen Ordnungen anstellen zu können ohne überflüssigen Ballast von Details. Die Fachliteratur immer wieder zur Hand zu nehmen, kann sich nur derjenige leisten, der die Entomologie berufsmässig betreibt; deshalb füllt das Kolbe'sche Buch, welches kurz zusammenfassend, aber ausführlich, nüchtern, ohne philosophische Hypothesen und Möglichkeitsschwärmerei, wissenschaftlich und doch so einfach, dass selbst der Nichtsammler am Lesen Gefallen finden muss, alles Wissenswerthe aus der allgemeinen Insektenkunde nach dem neuesten Stande der Entomologie vorführt, eine Lücke aus, und es füllt die Lücke so trefflich aus, dass wir wünschen möchten, jeder unserer Leser vertiefte sich in das Studium der „Einführung“. — Die Arbeit erscheint in wenigen Lieferungen à 1 M in Ferd. Dümmler's Verlag, Berlin.

Das letzte Heft der *Annals and Magazine of Natural History* enthält wiederum eine grössere Anzahl entomologischer Aufsätze. Namentlich interessirt uns die Bearbeitung der Ausbeute unseres Landsmannes Emin Pascha in der östlichen Aequatorialprovinz Afrikas. R. J. Pocock beschreibt davon zwei neue Scorpione, C. O. Waterhouse zwei neue Bockkäfer. Ausserdem sind Artikel über Westindische Bockkäfer seitens C. J. Gahan, über das Schmetterlingsgeschlecht *Dyschorista* seitens A. G. Butler und über neue Afrikanische *Lycaeniden* seitens E. M. Sharpe in dem Hefte enthalten.

E. Fleutiaux hat der Französischen Entomologischen Gesellschaft in Paris eine Arbeit über die Elateriden von Neucaledonien eingereicht. Brignot beschreibt im letzten Bulletin genannten Vereins einen neuen französischen Winkler, A. Grouvelle zwei neue Parnus-Arten (Col.), P. Mabilie zwei neue Spinner aus Madagascar, welche er mit der bekannten *Bombyx Rhadama* zu einem neuen Genus *Coenostegia* vereinigt, ferner stellt er eine Gattung *Saalmulleria* für *Cossus Stumpfi* von Madagascar auf.

Die Verhandlungen der k. k. zoolog. botanischen Gesellschaft in Wien 1890, No. 1 u. 2 enthalten die Bestimmungstabelle der europäischen Pariden, bearbeitet durch Kuwert, eine Monographie der Proscopiden von Brunner von Wattenwyl, Beschreibung einer neuen Blattwespe durch Dr. Cobelli, Notizen über lothringische Gallmücken durch J. J. Gieffer, Erklärung der Orthopteren-Tafel J. C. Savigny's in der *Décription de l'Egypte* durch Dr. H. Krauss und einen dipterologischen Aufsatz Fr. Brauer's.

Das Bulletin der italienischen entomologischen Gesellschaft beschäftigt sich in der Hauptsache mit heimathlicher Fauna. Hervorragend thätig an dieser Zeitschrift ist Prof. A. Targioni-Tozzetti, Specialist für angewandte Insektenkunde.

In den Augustnummern des *Naturaliste* werden neben populären Artikeln, z. B. über missgestaltete Hennen und der Veranschaulichung der Einwirkung eines elektrischen Schlages auf die Thierwelt, ein Bild, welches in seiner Wiedergabe der Insekten an die Zacherlin-Ungethüme der Tageszeitungsannoncen erinnert, durch Austaut und Dognin neue Schmetterlinge diagnosticirt und beschrieben. Xambou giebt eine ausführliche Entwicklungsgeschichte von *Timarcha interstitialis*.

Im *Echange*, revue Linnéenne, fährt P. Belon fort, die *Clytus*-Arten Europas und der angrenzenden Gegenden in einer Bestimmungstabelle zu bearbeiten.

Ueber das Auge der Raupen und Phryganidenlarven hat O. Pankrath Untersuchungen in der Zeitschrift für wissenschaftliche Zoologie niedergelegt.

Literarisches.

Von Dr. O. Krancher.

Rothe, Dr. Karl, Käfer-Etiketten. — Wien. Verlag von A. Pichlers Wittve und Sohn. (Preis: 1,20 M).

In dankenswerther Weise hat Herr Oberrealschul-Professor Dr. K. Rothe es unternommen, für diejenigen beiden Insektenordnungen, deren Individuen von allen Insekten am meisten gesammelt werden, Etiketten anfertigen zu lassen. Schon früher waren neben Pflanzen-Etiketten von ihm auch Schmetterlings-Etiketten (Preis: 80 P) erschienen, welche grossen Beifall fanden; gegenwärtig folgen die Etiketten für Käfer, durch nicht weniger denn 1600 Arten vertreten. Aufgenommen wurden alle häufiger vorkommenden Käfer Oesterreichs und Deutschlands, ferner auch einzelne seltene Arten, welche durch Grösse oder Färbung besonders auffallen. Es dürfte somit sicherlich alles das Berücksichtigung gefunden haben, was in den gebräuchlichsten Lehrbüchern, Leitfaden etc. angeführt ist.

Das vorliegende ziemlich dicke Bändchen bietet zunächst grössere Etiketten, enthaltend 67 eingedruckte Namen der bekannten Käferfamilien mit Anschluss einiger leerer Schildchen, welche event. Nachträgen dienen sollen. Hieran reihen sich die diesen 67 Familien zugehörigen Arten, in der Weise ausgeführt, dass jede Etikette Gattungs- und Artname zugleich enthält, beide durch verschiedenen Druck von einander unterschieden. Zugleich aber zeigt jede Etikette links oben die Nummer der Familie, zu der sie gehört, und rechts oben eine je in den Familien fortlaufende Nummer, wodurch eine vollständige Uebersichtlichkeit einestheils der Etiketten, andernteils aber besonders der nach diesen geordneten Sammlung geschaffen wird. Die Etiketten selbst zeigen ein nettes rothes Rändchen, während die Schrift schwarz gedruckt ist. Auch hier sind über 5 Blätter, à Blatt mit 30 Etiketten, leerer Schildchen beigelegt, um bei denjenigen Thieren Benutzung zu finden, deren Namen nicht mit aufgeführt wurden. Ein beigelegtes alphabetisches Verzeichniss sämmtlicher Käfergattungen mit den zugehörigen Artennummern vervollständigt das Ganze.

Diejenigen Sammlungen von Käfern, in denen vorgenannte Rothe'sche Etiketten Verwendung finden, werden sicherlich einen höchst sauberen und angenehmen Eindruck auf den Beschauer machen. Doch dürften sie nur denjenigen Sammlern eine angenehme und nützliche Beigabe sein, deren Sammlung nur eine geringere Ausdehnung besitzt, also Schulen und Schüler, resp. Anfänger. (So finden wir hier z. B. nur 191 Arten der Familie *Carabidae* aufgeführt.) Der fortgeschrittenere Sammler aber würde nur zu bald in die Lage versetzt werden, für seltene Thiere Etiketten „schreiben“

zu müssen, und da dürften selbst die dem Heftchen beigegebenen „Reservisten“ nicht lange nachhalten.

Kleineren Sammlungen hingegen können wir diese Käfer-Etiketten wärmstens empfehlen, dürfte doch durch sie die so oft vermisste Ordnung sicher in die Sammlung hineinkommen. —

Je mehr unsere Wissenschaft in das Volk eindringt, je mehr Freunde und Anhänger wird sie gewinnen, und desto mehr wird sie im Stande sein, nutzenbringend sowohl in ihrer Anwendung für Forst- und Landwirthschaft. Haus und Hof, als auch in ethischer Beziehung zu wirken, Ehrfurcht vor dem grossen Erbauer der Welten, Liebe zur Natur, Verständniss für das Schöne und Edle, Erkenntniss der Nothwendigkeit von Gesetzen einflössend, und so erziehend, still und unbemerkt im socialen Kampfe mit-zustreiten.

Desshalb begrüßen wir jedes volkstümliche, gute Buch mit Freuden und klagen nicht über deren grosse Zahl, denn jedes hilft zu unserem Werke. Zu einem Gebäude gehören gar viel gleichmässige Steine und so schadet es nichts, dass die neuerscheinenden Volksbücher schliesslich immer wieder denselben Stoff verarbeiten. Jede Verlagshandlung hat ja doch ihr Absatzgebiet und infolgedessen werden immer neue und weitere Kreise für die Insektenkunde eingenommen und theilweise begeistert.

Das im Verlage von A. Pichler's Wittwe und Sohn in Wien soeben erschienene „Illustrirte Schmetterlingsbuch“, bearbeitet vom Oberrealschulprofessor Dr. Eduard Hoffer in Graz, entspricht seinem Zwecke, „der Jugend, namentlich der österreichischen, ein wirklich gutes und billiges Schmetterlingsbuch zu bieten“, vollständig. Die Beschreibungen der Arten sind knapp aber treffend, und die reiche Zahl der bunten Abbildungen ergänzt dieselben veranschaulichend, zumal die Tafeln hinsichtlich ihrer Ausführung nichts zu wünschen übrig lassen. Dabei ist hervor-

zuheben, dass die Besprechung sich nicht nur auf die allergemeinsten Thiere und hauptsächlichsten Ordnungs- oder Formen-Vertreter beschränkt, sondern die häufiger vorkommenden Schmetterlinge wohl alle berücksichtigt. Die Einleitung führt den angehenden Sammler in die Grundzüge der Terminologie, des Sammelns und der Züchtung, des Präparirens und Conser-virens ein.

Der Preis von drei Gulden ist bei der wirklich vornehmen Ausstattung des Büchleins kein hoher.

Wenn wir eine Bitte auszusprechen haben, so ist es die, in der zweiten Auflage, die wir Hoffer's Schmetterlingsbuch gern wünschen, die Betonung der lateinischen Namen durch Accente zu kennzeichnen.

—s.

Briefkasten.

Um so viel als möglich Fehler in den Bezeichnungen der Thiere zu vermeiden, ersuchen wir die geehrten Herren Einsender von Annoncen um **recht deutliche** Schreibweise derselben, wie auch der Namen der Einsender.

Vereine und Autoren, welche ihre Arbeiten im Börsenbericht besprochen zu haben wünschen, werden um gefl. **Einsendung eines Redac-tions-Exemplares** höflichst gebeten.

Diejenigen Herren Entomologen und Interessenten, welche demnächst zu verreisen gedenken, ersuchen wir höflichst, uns gefl. recht bald ihre der-zeitigen Adressen anzugeben, damit auch während des Sommers in der Zu-sendung der „Börse“ keine Unterbrechung eintritt.

Die Expedition.

Billiger Verkauf von Schmetterlingen.

Ich Unterzeichneter biete bei den ganz mässigen Preisen meines Schmet-terlings-Cataloges Käufern bei baldiger Zahlung des Betrages in deutscher Reichswährung eine Provision von 50% an, versende nur ganz gute Stücke (auch ist Postporto und Em-ballage gratis dazu) und bin bereit, einen **Catalog** zu senden, die abge-baren Arten enthaltend. Auch gebe ich 50 Arten **Noctuen** meiner Ausw. (ganz gewöhnl. ausgeschlossen), um d. bill. Preis v. 8 *M.*, auch 50 Art. **Geome-triden** (viele alpine Arten dabei), zu 7 *M.* Sende auf Verl. das Verzeichn. dieser Arten ein. **Joh. Dorfner**, 3136] Salmannsdorf No. 28 b. Wien.

50—66²/₃ % Rabatt je nach d. Entn. **Dr. Staud. Liste** habe folg. ex. l. od. diesj. Ausb., sowie an 1000 and. Europ. u. an 2000 Exot.-Art. in Anz. in Ausw.-Send. abgebar: P. Xuthus, T. Cerisyi, P. Cheir., Z. v. Meridionalis, C. Co-candica, Aurorina, T. Roboris, v. Eg., v. Vulkan., Xanthom., Charonia, L. Pop., s. gr. e. l., A. Laodice, v. Anarg., M. Japygia, Pherusa, D. Tithymali, Bienerti, S. Kinderm., M. Croat., S. Asiliform., P. Matron., Sp. Luctuosa, N. Carmel., Argent., L. Populif., Ilciful., A. Isab., H. Bicusp., Ermin., C. Fluc-tuosa, H. Scit. u. s. w. In gr. Zahl zu vertausch. A. Cardam., Th. Prun., P. Virgaurea, Alciph., Amphid., L. Arc., L. Pop., V. Jo., A. Ino, Laod., S. Alc., Semele, T. Apif., A. Vill., C. Coss., Z. Pirina, B. Catax, A. Mirt., P. Fes-tucae, E. Parallelaria etc. Von Käfern C. heros., R. alpina, L. cervus für baar mit 60% Rab. Macrod. cervic. Ries. statt 15 *M.* à 7 *M.* Von ges. Pupp. V. Levana, D. Euphorb., S. Ocell., Pop., H. Vin., D. Velit., Ziczac, T. Batis etc. **H. Lütke**, Breslau, 3141] Vorwerks-Str. 14.

Eier

von **Man. Maura**, Cat. Electa, sowie von **Nupta**, Sponsa u. Promissa habe im Tausch abzugeben. [3152 **Herm. Beyer**, Stuttgart, Bopserweg 8.

Raup.: Deil. Euphorbiae Dtzd. 60 *♂*. **Räupch.**: Agrt. Rubi (Bella) „ 40 *♂*. **Eier**: L. Virens Dtzd. 15 *♂* giebt ab **G. Obenauf**, Zeitz, Langestr. 4. 3137]

Metamorphose des Seidenspinners

Bombyx Mori

in vier Grössen:

1	Glaskasten mit	36	Objekten	Mark	15,—
1	„	24	„	„	11,—
1	„	16	„	„	8,—
1	„	11	„	„	6,—

in prächtigster Ausführung zu beziehen von [3120 **Wilh. Schlüter**, Halle a/Saale.



Photographie!



Allen, welche das Photographiren zu erlernen gedenken, können wir das innerhalb kurzer Zeit in **fünf Auflagen** erschienene Werkchen:

Das ABC der modernen Photographie.

Von **Prof. W. K. Burton**. 146 Seiten, 15 Abbildungen.

Preis: **Mk. 1,50**

übereinstimmend mit der gesamten Fachpresse **angelegentlich** empfehlen. Eine Ergänzung hierzu bildet die seit 1887 erscheinende Zeitschrift:

Der Amateur-Photograph.

Illustrirtes Monatsblatt für Freunde der Lichtbildkunst.

Preis für den Jahrgang v. 12 Heften **Mk. 5.—**

Illustr. Prospect hierzu, sowie **ausführl. Verlagsverzeichnis** und **Catalog** über **sämtliche photographische Bedarfs-Artikel** versenden überallhin gratis und franco.

Ed. Liesegang's Verlag, Düsseldorf.

Die Entwicklung des Frosches

in 8 Stadien, plastisch, naturgetreu hinsichtlich Form und Farbe, in 10facher Vergrösserung, dargestellt.

Preis 30 Mark

Zu beziehen durch

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**, Meissen (Sachsen).

Pernyi-Raupen

(1. Häutung) giebt gegen Einsendung des Betrages in Briefmarken, à Dtzd. 35 *♂*, 100 Stck. 2 *M.*, Porto 20 *♂* ab 3153] **Robert Lohse**, Lehrer, Gablenz-Chemnitz.

Lepidopteren,

europäische wie **exotische**, zu sehr billigen Preisen. **Auswahlsendungen** werden bereitwilligst gemacht. [2291 **Bernhard Gerhard**, Leipzig, Dorotheenstr. 10.

Puppen

Thais Medesicaste, eventuell mit Hon-oratii fr. 0,75. Grand choix de Lépidoptères du midi de la France.

Emile Deschance, Entomologiste à Longuyon (Meurthe et Moselle). France. [3126

ActiasLeto

in frischen u. tadellosen Prachtexemplaren ver-sendet [3154

H. THIELE, Berlin, Steglitzerstr. 7.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, sämtliche Platten auf das sorgfältigste ausgewählt, 28 cm lang, 13 cm breit, 1¹/₄ cm stark. 60 Platten = ein Fünf-Kilo-Packet incl. Verpackung u. Francatur 4 *M.*

Versand gegen Nachn., nichtconv. Sendungen nehme ich zurück. [1779 **H. Kreye**, Hannover.

Räupchen

von **Notodonta Torva**

(Futterpflanze: Aspe oder Pappel), à Dtzd. 30 *♂* (Porto u. Emballage 30 *♂*), giebt in Mehrzahl ab

Dr. O. Krancher, Leipzig, Carolinenstr. 20, II.

Für Sammler:

Bei dem Gefertigten wäre abzugeben: 1 **Mumien-Schädel**, 2 **Vorfüsse**, 2 **Kinderhände**, alles echt aus Cairo.

Ebenso eine Partie südlicher **Käfer** aus Algier, Spanien. I. pr. Centurie 18 *M.*, II. do., aber gut, 8—10 *M.*, so weit der Vorrath reicht.

Alex. Robausch, k. k. Bahnamts-Cassirer, Bregenz a/Bodensee. 3133]

Doublettenlisten

zahlreicher ungarischer Coleopteren
versende auf Wunsch. 50—60 %
Rabatt. **Hugo Rafflesberg**, Podhragy,
3130] Neutraer Comitatz, Ungarn.

P. Armand-Delille.

St. Dizier, Hte. Marne.
Offerirt 5 S. Pyri. 5 C. Sponsa.
10 Man. Maura.
Baar oder Tausch gegen gute
Carabidae. [3144]

Vertausche

folgende prächtige Exoten,
frische u. saubere Exempl., gegen an-
dere Schmetterlinge, auch lebende
Puppen nehme im Tausch. — Pap.
Hector, Aristolochiae, Pammon, Aga-
memnon, Disimilis, Erythionius, D.
Eucharis, P. Gambrius, M. Laertes,
Sp. Maculata u. a. m. Um gefällige
Offerten bittet [3146]
P. Bernert, Leipzig-Anger.

Las. ab. Alnifolia-Räup- chen

gebe ab im Tausch gegen
anderes Zuchtmaterial.
Gegen Baar:
Puppen v. Pap. Hospiton à St. 2,25 *M.*,
12 Stück 24 *M.*
do. von Deil. Dahlii à St. 1,80 *M.*,
12 St. 18 *M.*
[3151] **Clemens Paetz**,
Blasewitz b. Dresden.

Gebe ab:

Räupchen v. Las. Pruni, 10 Woch. in
Tutter, 4 $\frac{1}{2}$ —5 cm. lg., erlangen zum
Herbst noch Puppenreife, à Dtz. 1,50 *M.*
Quercifolia-Räupchen à Dtzd. 50 *M.* Im
Septemb. Räupchen v. Mania Maura in
ross. Anzahl à Dtz. 50 *M.* Räupchen v.
anthina à Dtz. 50 *M.* Fimbria à Dtz.
0 *M.* Porto u. Verpack. extra. [3150]
swald Löwig, Apolda, Klausse No. 8.

Interessante lebende Puppen habe abzugeben:

Cardamines 15 *M.*, L. Argiolus 15,
Rubi 10, P. Amphidamas 12, H.
rminea 50, B. Crepuscularia 5, S.
iliae 10 geg. Eins. d. Betr. in Brief-
marken. [3147]
P. Bernert, Leipzig-Anger.

Kräftige

Puppen:

Capilio Hospiton p. St. 2 *M.*
Heileph. Dahlii 1 *M.*
euer Köder z. Nachtf. f. Lepi-
dopt. Packet 60 *M.*
Franz Horn, Controlor, Tschemin b.
32] Tuschkau, Böhmen.

Habe abzugeben

gen baar oder Tausch sehr billig,
in Ungarn, Dalmatien gesammelte
Coleopt. u. Lepidopteren,
es in Mehrzahl, präp. u. unpräp.
t. **C. Kelecsényi**, Tarnok,
[302] Hungaria via N. Tapolesány.

Alisthenes reticu- tus!

Verkaufe untadelhafte,
gut präparierte Exem-
plare per Stück 0,70 *M.*
B. Thalmann,
[31] Kunersdorf b. Michendorf.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher
Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insekten-
nadeln und Torfplatten. Cataloge kostenlos und portofrei. [2462]

Käfer gegen baar habe abzugeben:

Procerustes cor. à 5, Orinocarab. hortensis 10, Chaetocarab. intricat. 5, **Me-
gad. croaticus** 50, violac. 5, Mesocar. catenulat. 10, Car. Scheidleri 10, v.
Preissleri 20, v. ambitos. 20, v. principat. 50, v. improbus 40, v. superbus
40, v. aeneipennis 25, Gynandrophthalmus etrusc. 25, Pterost. metall. 5,
Ocyus curtippennis 10, Necrodes litt. 10, Lucanus cervus 10—20, v. ca-
preolus 10, Polyphylla fullo 20, Oryctes nasit. 10, Cetonia specios. 20,
Osmod. eremita 20, **Gnorimus variab.** 25, Dicerca berolin. 10, Chrysobotris
affinis 15, **Elatér 4-signatus** 60, nigerrimus 15, Phyllob. argent. 5, Prionus
coriac. 10, Acmaeops. coll. 5, Leptura aurulenta 20, Rhopalopus clavipes 10,
Clytus specios. 20, Anaglyptus mysticus 10, v. hieroglyphicus 10, Rosalia
alpina 25, Ceramb. heros 10—20, scopoli 5, Dorcad. aethiops 10, fulvum 5,
Melas. cupreum 10, 20-punctata 10 *M.* per Stück.
[3129] **Hugo Rafflesberg**, Podhragy, Neutraer Comitatz, Ungarn.

Published Monthly, price Sixpence,

W. H. ALLEN & Co., LONDON.

The Entomologists Record and „Journal of Variation“,

edited by **J. W. Tutt, J. E. S.**

This Magazine treats specially of Variation in Lepidoptera from local
and scientific points of view and notes from the Continent upon this subject
are specially invited.

A Monograph upon the „Genus Acronycta and their real and supposed
Allies“ was commenced in the first Number (April 1890) and will be con-
tinued until completed Subscription 6 s. per ann. including postage to the
Continent and all double Numbers, & may be sent to

The Editor

C/O. Mr. E. Knight,

18 and 19 Middle Street, Aldergate.
London.

Der Naturhistoriker.

Illustrierte Monatsschrift für Lehrer u. Naturfreunde.

In Verbindung mit zahlreichen Fach- u. Schulmännern
herausgegeben von

Dr. Friedrich K. Knauer,

Redacteur der „Mittheilungen des ornithologischen Vereines in Wien“.

[Am Ende eines jeden Monates erscheint ein reichillustriertes Heft von 3—4
Druckbogen. Jährlich 4 fl. 80 kr. (bei der Administration: Wien, VIII.,
Buchfeldgasse 19, bezogen), 6 fl. im Buchhandel].

Mineralien-Comptoir von Dr. Carl Riemann in Görlitz,

früher

Dr. Theodor Schuchardt in Görlitz und J. C. A. Meine in Hannover
empfiehlt

sein auf das beste assortierte Lager von

Mineralien, Gesteinen u. Petrefacten.

Ausführliche Preiscourante stehen auf Wunsch gratis und franco zur
Verfügung. [1998]

Über 500 Illustrationstafeln und Kartenbeilagen.
Verlag des Bibliograph. Instituts in Leipzig.

**MEYERS
KONVERSATIONS-LEXIKON**

VIERTE AUFLAGE

Das 1. Heft und den 1. Band liefert jede Buchhandlung
zur Ansicht.

256 Hefte à 50 Pfennig. — 16 Halbfanzbände à 10 Mark.

Achtzig Aquarelltafeln. 3000 Abbildungen im Text.

Verkaufe

meine vorzüglich erhaltene

Käfer-Sammlung!

ca. 1000 europ. Spec. in ca. 3600
Expl. mit schönem Schrank (22 Laden)
u. Lit. „Redtenbacher“ etc. äusserst
billig. **Dr. R. Seibert**,
[3134] Wiesbaden, Friedrichstr. 40.

Brasilien.

Schmetterlinge in Düten: 100 Stck.
25 *M.*, 50 St. 13 *M.*, meist grössere u.
mittlere Falter gut. Qualität, darunter
versch. Pap., Morph., Calig. Gespannte
Exoten u. Europäer 33 $\frac{1}{2}$ —50 % des
Werthes; hierin Auswahlendungen.
Listen gratis. **A. Schubert**,
[3128] Berlin W., Königin Augustastr. 37.

Schmetterlinge aller Länder

werden sehr sauber und vor-
schriftsmässig gegen baar oder
Ueberlassung von Doubletten gespannt
von **Rudolph Lassmann**,
[3143] Halle a/S., Zwinger-Str. 22.

Hymenopteren!

Ich gebe wieder allgemeine und
specielle Sammlungen von jeder ge-
wünschten Grösse ab.

Dr. O. Schmiedeknecht,
[3148] Blankenburg in Thüringen.

Südamerikanische Schmetterlinge!

in ganz fehlerfreien Exemplaren gebe
ab zum 3. Theil der gewöhnlichen
Katalogpreise (Dr. Staudinger). Zweite
Qualität billiger. Besorge auf Be-
stellung auch die seltensten Arten.
Listen frei. Versandt gegen baar od.
Nachnahme. [3145]

H. Arp, Organist,
Altenkrempe p. Neustadt, Holstein.

Saturnia Caecigena-

Puppen aus dem freien Land à St.
1,80 *M.* do. v. Th. Polyxena à Dutz.
80 *M.* geg. Einsend. des Betrages (auch
Briefmark.) kostenfrei zugesandt, Preis-
listen üb. Wiener u. Dalmatiner Falter
franco (Preise billig) giebt ab
[3131] **Leopold Karlinger**,
Wien, Brigittenau, Dammstr. 33.
Einkauf v. Puppen u. Faltern.

Vertausche

ein Paar Pap. Xuthus,
1 Th. Agrippina (Strix),
1 Vogelspinne geg. nachsteh. Falter:
Machaon, Podalirius, Apollo, ge-
wöhnlichere Schwärmer u. Spinner-
arten. [3135]

P. Bachmann,
Limbach i/S., Weststr. 37.

Wer bestimmt exotische
Schmetterlinge, vor-
nehmlich solche aus
Brasilien, sicher und richtig, und zu
welchem Preise.

Gefl. Antworten unter **M. N. 70**
an die Exped. der „Insektenbörse“.

Puppen von A. Cynthia à St. 30 *M.*
A. Jäger, Hamburg,
[3127] Harvestehuderweg 66.

Mein Verzeichniss
Madagass. Insekten etc.
mit
bedeutend reduzierten Preisen
ist jederzeit grat. u. franco zu haben.
Porto wird für Insekten nicht be-
rechnet. [3050]
F. Sikora, Naturaliste,
Mitglied d. Societ. entom. d. Z.
Annanarivo, Madagascar, via Marseille.

Habe im Tausch abzugeben:
400 Elaphrus Ullrichi.

Offert. unt. A. Z. 400 postl. Göttingen
bis zum 20. d. M. erbeten. [3138]

Eier v. Cat. Electa à Dtzd. 30 ♂
" " Promissa " 30 "
" " Nupta " 10 "
" " Fraxini " 30 "
" " Man. Maura " 30 "
giebt ab **Th. Zehrfeld,**
3142] Stuttgart, Stöckachstr. 10, I.

Habe bill. abzug. folg. **Schmetterlinge**,
alle ex larva 1890 u. schön gesp. Exot.
v. imp. Pupp.: Anth. Frithi à 3,50 M.
Att. Atlas ♂ c. 20 cm, à 3—3,50 M.
T. Polyphemus, à 80 ♂. Hyp. Jo,
à 80 ♂. Att. Cynthia, à 30 ♂, P. Ce-
crop., à 50 ♂. Europ.: P. Apollo a. Tirol,
à 20 ♂. Lim. Pop., gross ♂ 40, ♀ 45, Ap.
Iris ♂ 25, ♀ 30 ♂, 1 Ilia ♀ 1 M. B.
Mori, à 10 ♂. S. Pyri, gross, à 45 ♂.
C. Nupta 20, Fraxini 40 ♂. Präp. Raup.:
V. Jo à 12, D. Elpenor à 25, Sm. Tiliae
à 20, Ocellata à 25, B. Rubi 20, L. Po-
tatoria 25, S. Carpini 30 ♂. Ges. Pupp.:
S. Tiliae Dtz. 1 M., à St. 10 ♂. D. Elpenor
à 10 ♂, S. Carpini à 15 ♂, A. Tau à
20 ♂, Euch. Jacobaea à 5 ♂. (Falter:
II. Qual. P. Hector à 50 ♂, Aristol-
ochiae 30, Erithonius 30, D. Eucharis
à 20, Parth. Gambrisus à 50 ♂.) Ver-
sende an Unbekannte geg. Nachn. od.
Vorausbezahlung. [3149]

Ehr. Friedmann,
Thurnau b. Kulmbach.

Torfplatten,

26 cm. lang, 10 cm. breit, 100 Platten
postfrei M 2.90; 24 cm. lang, 8 cm.
breit, 100 Platten postfrei M 2.40.
Auf Wunsch werden die Platten in
jeder Grösse geliefert; ich acceptire
jeden von anderer Seite offerirten Preis
mit 10 % Rabatt.

Insektennadeln,
beste weisse, p. 1000 St. M 1.75.
2563] **H. Kreye,** Hannover.

Ein erfahrener Sammler,
welcher sich gegenwärtig auf Java
befind. u. vorzügl. Empfehlung. hervor-
ragender Entomologen besitzt, ersucht
um Aufträge für alle **Insekten-Ord-
nungen.** Correspondenzen vermittelt
Pastor em. **Schulz,**
3005] in Cossen a/Oder.

ADRESSEN aller
Branch. u. Länder
liefert unter
Garantie: **International.**
Adressen-Verl.-Anstalt
(C. Herm. Serbe) **Leipzig** (gegr. 1864).
Katal. ca. 850 Branchen = 5 000 000
Adr. für 50 ♂ = 35 kr. ö. W. in Post-
marken franco. [2115]

Eier v. Agr. Fimbria, 100 St. 1 M
geg. Vorausbez. **Herm. Vollmer,**
3139] Stuttgart, Ludwigstr. 36, I.

Nur für Grossisten, Exporteure und Detail-Geschäfte!

Alle Sorten



Insekten-Stecknadeln



in Pa. Qualität, federhart,

Alois Egerland,

Fabrikation chirurgischer Heft-, Lanzett- und Insektennadeln,
Karlsbad.

2017]

63. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte.

Bremen, 15.—20. September 1890.

Auszug aus dem Programm:

6. Entomologie. (Handelsschule, 2 Tr., No. 37.)

Einführender Vorsitzender: Oberlehrer Brinkmann, Walle bei Bremen.

Schriftführer: Lehrer D. Alfken, Werrastrasse 28.

Angemeldete Vorträge:

1. Dr. Alb. Seitz (Giessen): Das Klima in seinem Einflusse auf die
Lepidopteren. — 2. Prof. R. Aug. Grote (Bremen): Verwandtschaft zwischen der
Noctuiden-Fauna von Nordamerika und Europa. — 3. Dieder. Alfken (Bremen):
a. Beiträge zur Insekten-Fauna der Nordseeinsel Juist. b. Mittheilungen über
das Leben einiger Apiden: Bombus, Nomada, Osmia und Andrena. —
4. A. Brinkmann (Walle): Ueber Myrmecophilien.

Der Sammler

Illustr. Fachzeitschrift für die Gesamtangelegenheiten d. Sammelwesens.

Organ der Berliner Briefmarken-Börse.

Unter Mitarbeit hervorragender Fachgelehrten
herausgegeben
von

Dr. Hans Brendicke in Berlin.

XII. Jahrgang.

Halbjährlich 12 Nr. zu je 12 Seiten mit Abbildungen = 3,40 Mk.
Einzelne Probenummer postfrei und unberechnet.

„Der Sammler“ widmet sich den Gesamtgebieten des Sammelwesens,
dieselben durch Aufsätze sachlich belehrenden Inhaltes, Schilderungen und
Beschreibungen von Museen und Sammlungen, durch Berichte über Aus-
stellungen, über Sitzungen von Fachgesellschaften und kunstgewerblichen
Vereinen, durch „Kleine Mittheilungen“ über Funde und Ausgrabungen
und ähnliche Dinge fördernd und pflegend.

Eine besondere philatelistische Beilage enthält die laufenden Berichte:

- 1) der Berliner Briefmarken-Börse,
- 2) des Vereins der Berliner Briefmarken-Sammler,
- 3) die Rundschau über neu erschienene Postwerthzeichen,
- 4) selbständige, werthvollere Aufsätze.

Die Rubriken: „Kataloge aus allen Fächern“, „Kleine Mittheilungen“,
„Bunte Steine“ werden jedermann etwas bringen.

Verlag von Hans Lüstenöder, Berlin W. 35.

Angenehme Pension

finden zwei Herren in einem klei-
nen Landhause bei Wiesbaden.
Schöne freie Lage. Ausflüge
nach Rhein u. Taunus. Raum
für Sammlungen. Adresse:
M. Goetz, Wiesbaden,
3095] Schulberg 4, II.
Vom 1. Oktbr. 1890 ab:
„Haus Frieda“, Dotzheim,
Wiesbadener Landstrasse.

L'Entomologiste Genevois.

Journal d'Entomologie pure et
appliquée.

Les numéros parus contiennent une
Monographie des Espèces Européennes
des Phalacrides, avec planches gravés
sur pierre. Etudes Hyménoptérologi-
ques. Descriptions d'Espèces nouvelles.
Diptères etc. etc.

Prix de l'Abonnement pour l'Europe
un an 10 francs.
pour toutes les

autres parties du Monde 12 francs.

Adresser les demandes à Monsieur
Henri Tournier, Peney, Genève, Suisse.
(Texte allemand et français.)

L'Echange.

Revue Linnéenne,

organe des naturalistes de la région
Lyonnaise.

Directeur: **Dr. Jacquet.**

abonnements: un an 5 f., union
postale f. 6.

On s'abonne chez **M. L. Jacquet,**
imprimeur, rue Ferrandière 18, Lyon.

Bei uns erschien:

Handbuch für Insekten-Sammler

von **Alexander Bau.**

Band I:

Der Schmetterlings-Sammler.

Preis: broch. 5 Mk., geb. 6 Mk.

Band II:

Der Käfer-Sammler.

Preis: broch. 6 Mk., geb. 7 Mk.

Das Anlegen von Käfer- und Schmetterlings-Sammlungen

von **C. Wingelmüller.**

Preis: broch. Mk. 1,50, geb. Mk. 2,25.
Creutz'sche Verlagsbuchhandlung
2886] in Magdeburg.

Suche:

Apidae europaeae

von Dr. O. Schmiedeknecht, Lieferung
10 bis Schluss.

Dr. O. Krancher, Leipzig,
Carolinenstr. 20, II.

Die erste und älteste Torfplatten-
Fabrik von G. Neuber in Ueter-
sen, Holst., liefert, jeder Concurrenz
begegnend, nach wie vor Torfplatten
jeder Grösse, bis zur Breite von
42 cm bei beliebiger Länge in der
bekannt. saub. Arbeit. Stets vorrätig
sind Platten von 7+21, 7 $\frac{1}{2}$ +22 $\frac{1}{2}$,
8+24, 13+28 u. 20+30 cm. Ausser-
dem Verband-, Lager-, Streu-, und
Desinfections-Torf. [3099]

Nichtleckende Fackeln mit brillan-
tem Flammenbrand, die weder bei
Regen noch Wind auslöschen. Torf-
fusschemel zum Ueberziehen mit
Stickerei etc., sehr leicht und fuss-
wärmend.

Im Kauf oder Tausch

gegen Col. aller Länder suche ich
in grossen Massen unpräparirt, kleine
grün-, roth-, blau- u. s. w. schillernde
Käfer. Auch Beeren und Körner in
auffallenden Farben erwünscht. An-
gebote an **J. Schröder,**
3101] Kossau pr. Plön, Holstein.

Avis aux collectionneurs aux amateurs de poésies, aux instituteurs.

Voulez-vous augmenter vos col-
lections d'histoire naturelle de timbres-
poste, de gravures, de monnaies, d'an-
tiquités etc., voulez-vous lire de
bonnes poésies, des articles sur l'hy-
giène etc., abonnez-vous au Musée
scolaire, recueil mensuel très-bien ré-
digé par des hommes s'occupant de
collections depuis longtemps.

Le Musée scolaire est le journal
de tous les collectionneurs. Son prix
modéré le rend accessible à toutes les
bourses. Toutes les demandes d'échan-
ges sont insérées gratuitement au-
tant's fois que l'abonné le désire.

Un journal de magnétisme es
offre gratuitement comme prime à
tous les abonnés.

Abonnements: France 2,50 fr. par an
Etranger 3 fr. (Un N^o
spécimen 0,25 fr.)

payables par mandat-poste.

Ch. Barrillot,

Directeur du Musée scolaire
à Limalonges, Deux-Sèvres.

L'Entomologiste Genevois

Gehaltreiche und lediglich
entomologischen Zwecken dienend
Zeitschrift.

Jede Nummer enthält eine Mon-
graphie der Europäischen Arten d.
Phalacriden mit Steindruck-Stich-
— Hymenopterologische Studien.
Beschreibungen der neuesten Arte-
— Dipteren etc. etc.

Abonnementspreis für Europa jäh-
lich 10 francs, für aussereuropäische
Länder 12 francs. Bestellungen si-
zu richten an Herrn **Henri Tournier**,
Peney, Genf, Schweiz.
(Der Text ist deutsch und französische)

Specialität!

**Insektenkasten, Spannbretter, To-
platten, Insektenränke etc.** Lief-
bei nur guter Ausführung zu Fab-
preisen. **E. Lassmann, Halle a/S**
2695]

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 90 Pfennig pro Quartal (No. 2960 der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 1 Mark, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark 20 ¢ = 1 Shilling 2 Pence = Fres. 1.50.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 ¢.

No. 18.

Leipzig, den 15. September 1890.

7. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. October erscheint, werden **bis spätestens 28. Septbr. früh** erbeten.
Die Expedition.

Postanweisungen und **eingeschriebene Briefe** sind nicht an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Augustusplatz 1,** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine **empfangsberechtigte Person** auf der Adresse angegeben ist.
Frankenstein & Wagner.

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenspezies einige gutgemeinte Aufschlüsse gaben. Dergleichen Mittheilungen haben wir seither, der Kürze halber, mit welcher man sie ertheilte, als private Winke für die Redaction resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl fände, die ihre langjährigen Erfahrungen auf diesem oder jenem Gebiete der Oeffentlichkeit übermittelten, damit dergleichen praktische Erfahrungen möglichst weite Verbreitung fänden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen in die Spalten der „**Insektenbörse**“ auf und werden derartige Beiträge unter der Ueberschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

bringen.

Die Expedition der Insektenbörse.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Die elementaren Ereignisse, die sich in den letzten Wochen allenthalben abgespielt haben, sind nicht ohne Einfluss auf das Insektengeschäft gewesen, aber auch anderweit machte sich Ruhe bemerkbar. Hervorragende Eingänge fehlten.

Mehrfach kam in letzter Zeit die angewandte Entomologie zur Geltung. Wenn auch der feuchte und kühle Mai die Kleinschmetterlinge, die verblühtesten Feinde der Landwirthschaft, nicht hat in grösserer Menge aufzuziehen lassen, ist doch der durch andere Schädlinge verursachte Schaden in diesem Jahre ein ganz bedeutender. *Liparis Monacha*, die Nonne, hat sich, wie aus der Tagespresse bekannt, nicht sehr fromm betragen, sie ist stellenweise so arg aufgetreten, dass die neueste Vertilgungsweise: „laissez aller“ autet. Das Einsammeln der Puppen hat riesige Summen gekostet und verhältnissmässig wenig genützt. Der Forstmann baut nunmehr in der Hauptsache auf die Schlupfwespen und Raubfliegen. — Die Reblaus schreitet wacker fort. In Sachsen hat sie trotz der Ausrodung der Lössnitzer Berge, trotz Petroleum und Feuer, sich nach Scharfenberg, nahe Meissen ausgebreitet. Obgleich auch hier Alles verbrannt wird und mit eiserner Strenge gegen sie gekämpft wird (nicht einmal in Spiritus werden verseuchte Wurzeln abgegeben!) steht doch zu befürchten, dass sie nächstes Jahr doch die Meissner Berge angreift und einen blühenden Erwerbszweig Hunderter von Menschen vernichtet, den alten Bischofssitz Meissen seines Ruhmes als

Weinstadt entkleidet, wie sie es jetzt mit Tokay und anderen ungarischen Weinorten thut.

Wer sich mit australischen Insekten beschäftigt, wird oft betreffs der einheimischen Literatur in Verlegenheit gekommen sein; die neuholländischen Entomologen machen es ähnlich wie die nordamerikanischen: sie schliessen sich gern gegen das Ausland etwas ab und lieben es nicht, dass Fremde an der Bearbeitung ihrer Fauna theilnehmen, ebenso wie einige australische Autoren (z. B. Broun) sogar versucht haben, die europäische Literatur und Nomenklatur zu ignoriren (er benannte eine *Bryaxis sanguinea*, ein Name, den schon Linné vergeben hat!). — Um so angenehmer berührt es, dass das Museum zu Sydney jetzt grosse Sammelwerke herausgibt, welche die einheimische Fauna des fünften Erdtheiles behandeln. Im Erscheinen ist davon begriffen: „*Australian Lepidoptera and their transformations*“. Der erste Band, umfassend drei Theile (mit 9 Tafeln) zu je 15 Schilling, ist schon länger im Buchhandel, soeben folgte der erste Theil des zweiten Bandes. Die Arbeit ist durch H. Sothoran & Co., Strand, London, zu beziehen.

In den Entomologischen Nachrichten beschrieb Ed. G. Honrath zwei neue Grossschmetterlinge: *Papilio Neumoegeni* aus dem Malaischen Archipel und *Parnassius Stenosemus* von Ladak.

Edm. Reitter und F. Croissandeau gaben im Naturaliste siciliano einen Conspectus *Scydmaenidarum* der Reiseausbeute Hetschko's in Brasilien. Derselbe enthält eine grosse Anzahl neuer Arten, deren

Diagnosen jedenfalls anderweit veröffentlicht werden, wohl in der von Croissandeau vorbereiteten Monographie. Vorerst sind die Arten nicht kenntlich. Um Missverständnissen vorzubeugen, sei bemerkt, dass ein Tadel nicht involviret sein soll, aber das abschreckende Beispiel der im Moskauer Bulletin s. Z. „cursorisch benannten“ Käfer flösst Beängstigungen vor öffentlicher Taufe von sonst nicht kenntlich gemachten Thieren ein. Motschulsky starb über der Absicht, seine Thiere zu beschreiben. Jetzt sind die Namen in litt. ein Ballast, der sich als „rother Faden“ durch die Fachliteratur schon seit vierzig Jahren fortschleppt. Wünschen wir recht baldiges Erscheinen der Diagnosen, damit wird der brasilianischen Käferfauna ein wesentlicher Dienst erwiesen.

Die Notes des Leyden-Museum bringen in ihrer neuesten Nummer (3 des 12. Bandes) eine Untersuchung P. C. T. Snelliens über den sumatraner Schmetterling Tyana Superba Moore, den er von den Spannern zu den Eulen verweist, ferner Neubeschreibungen von Eumolpiden (Col.) durch Ed. Lefèvre und von einem sumatranischen Rüsselkäfer durch Roelofs, sowie 4 Tafeln Abbildung zu einer Arbeit über Krebse von Dr. J. G. de Man.

Im „Entomologist“ bearbeiten H. W. Bates und M. Jacoby die Käferausbeute Pratts am Yang-Tsze und in Tibet; darunter befinden sich einige schöne Carabus-Arten.

Literarisches.

Nachdem wir vor kurzem erst an dieser Stelle über den glücklich erfolgten Abschluss der neuen, vierten Auflage von **Meyer's Konversations-Lexikon** berichten und dasselbe dabei als das zur Zeit beste Werk seiner Art bezeichnen konnten, liegt uns heute bereits der schon damals angekündigte, in engster Verbindung mit dem Hauptwerk stehende und sich ihm auch in Umfang, Preis und Ausstattung vollständig anschliessende „**Register- und Ergänzungsband**“ vor. Was derselbe enthält, besagt sein Name, zunächst all die Tausende während des nahezu fünfjährigen Erscheinens auf allen Gebieten entstandenen Neuerungen und Veränderungen und die natur-

gemäss dadurch nöthig gewordenen Berichtigungen und Nachträge, im besondern also die Fortsetzung der Staatengeschichte, die politische und wirtschaftliche Entwicklung der letzten Jahre, die Fortschritte im Bereich der Kolonialunternehmen und der Forschungsreisen, der Literatur und Kunst, der Naturwissenschaften, Gewerbe etc., Berichte über Erfindungen und Entdeckungen der letzten Jahre etc. etc., alles in abgerundeten, werthvollen, lexikalisch geordneten Artikeln, die das grosse Werk bis auf den Tag seiner Vollendung vervollständigen. Dazu kommt noch das Register aller derjenigen Namen und Gegenstände, die keinen selbstständigen Artikel im Werk bilden, sondern in anderen Artikeln erwähnt oder beschrieben sind, also vielfach nur mit Hilfe dieses Registers aufgefunden werden können, eine ausserordentlich mühevoll, gründliche und werthvolle Arbeit, die das Gesamtwerk um etwa 30,000 Artikel bereichert.

Wie nützlich und nothwendig dieser mit 17 Tafeln und 127 Textabbildungen versehene 17. Band für jeden Besitzer der früheren Bände ist, lässt sich mit wenigen Worten nicht sagen. Sein Inhalt und die ungemein grosse Sorgfalt und Umsicht, welche darauf von Seiten der Redaction und ihrer Mitarbeiter verwendet wurde, machen ihn zu einem unentbehrlichen Bestandtheil des kostbaren Werkes, den keiner wird missen können, der Meyers Konversations-Lexikon besitzt. (Leipziger Tageblatt.)

Briefkasten.

Um so viel als möglich Fehler in den Bezeichnungen der Thiere zu vermeiden, ersuchen wir die geehrten Herren Einsender von Annoncen um **recht deutliche Schreibweise** derselben, wie auch der Namen der Einsender.

Vereine und Autoren, welche ihre Arbeiten im Börsenbericht besprochen zu haben wünschen, werden um **gefl. Einsendung eines Redactions-Exemplares** höflichst gebeten.

Die Expedition.

Die Redaction.

Attacus Atlas!

11 Stck. Cocon à St. 2,50 M., zusammen 25 M., Porto u. Emballage 20 ¢, giebt ab gegen vorherige Einsendg.

Ebenso gebe „Hoffmann, Grossschmetterlinge Europas“ billig ab.
Wilh. Niepelt, Freiburg-Zürich, 3163] Preuss. Schlesien.



L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,

Meissen, Sachsen, empfiehlt sein reichhaltiges Lager in Lehrmitteln für den naturgeschichtlichen und geographischen Unterricht.

Preislisten an Schulen gratis und franco.

Nonne

Schmetterlinge, gespannt u. ungesp. (in sitzender Stellung), Eier, Puppen, Raupen in verschied. Grössen werden gekauft oder gegen europäische u. exotische Schmetterlinge eingetauscht.

Linnaea, Berlin N.W., 6.

Metamorphose des Seidenspinners

Bombyx Mori

in vier Grössen:

1	Glaskasten mit	36	Objekten	Mark	15,—
1	„	24	„	„	11,—
1	„	16	„	„	8,—
1	„	11	„	„	6,—

in prächtigster Ausführung zu beziehen von
Wilh. Schlüter, Halle a/Saale. [3120

Photographie!

Allen, welche das Photographiren zu erlernen gedenken, können wir das innerhalb kurzer Zeit in fünf Auflagen erschienene Werkchen:

Das ABC der modernen Photographie.

Von Prof. W. K. Burton. 146 Seiten, 15 Abbildungen.

Preis: Mk. 1,50

übereinstimmend mit der gesamten Fachpresse **angelegentlich** empfehlen. Eine Ergänzung hierzu bildet die seit 1887 erscheinende Zeitschrift:

Der Amateur-Photograph.

Illustriertes Monatsblatt für Freunde der Lichtbildkunst.

Preis für den Jahrgang v. 12 Heften Mk. 5.—

Illustr. Prospect hierzu, sowie ausführl. Verlagsverzeichnis und Catalog über **sämmtliche photographische Bedarfs-Artikel** versenden überallhin gratis und franco.

Ed. Liesegang's Verlag, Düsseldorf.

Richard Ihle, Tischlermeister.

Dresden, Ziegelstrasse 26.

Vom 1. October an befindet sich meine Werkstatt

Böhmische Strasse 24.

Lieferant der Sammlungs-Schränke für Herrn Dr. O. Staudinger und für das Königl. zool. Museum zu Dresden.

Insektenkasten, 51—42 cm, hell oder dunkel, mit Glasdeckel, Glasboden u. Korkleisten oder Holzboden u. Torfeinlage, 4 M. 50 ¢, fest und verstellbar, sowie **Raupenzuchtkasten**, fest und Spannbretter, auseinanderzunehmen, für die Reise, billigst.

NB. Insektenkasten sowie Insektschränke werden nach allen angegebenen Grössen angefertigt und nach Verhältniss berechnet.

Exotische Tagfalter!

Von einer frischen Sendung indischer Tagfalter kann ich abgeben in **sehr guter Qualität und tadellos** gespannt: **Je 50 Stück in 30 Arten zu 18 Mark.**

Bei jeder Partie befinden sich: 1 Ornithoptera Minos, 1 Papilio Budha (Catalogspreis 35! 60 M.), 2 Pap. Hector, 1 Aristolochiae, 1 Agamemnon etc. Porto u. Verpackung extra. **50 Stück II. Qualität in Düten zu 6 M.** Auch Süd-Amerikaner und Afrikaner könnte ich abgeben.

Graf-Krüsi, Lehrer,
Gais, Ct. Appenzell, Schweiz. [3161

50—66 2/3 % Rabatt je nach d. Entn.
Dr. Staud. Liste habe folg. ex. l. od. diesj. Ausb., sowie an 1000 and. Europ. u. an 2000 Exot.-Art. in Anz. in Ausw.-Send. abgebar: P. Xuthus, T. Cerisyi, P. Cheir., Z. v. Meridionalis, C. Candica, Aurorina, T. Roboris, v. Eg., v. Vulkan., Xanthom., Charonia, L. Pop., s. gr. e. l., A. Laodice, v. Anarg., M. Japygia, Pherusa, D. Tithymali, Bienerti, S. Kinderm., M. Croat., S. Asiliform., P. Matron., Sp. Luctuosa, N. Carmel, Argent., L. Populif., Illicifol., A. Isab., H. Bicusp., Ermin., C. Fluctuosa, H. Seit. u. s. w. In gr. Zahl zu vertausch. A. Cardam., Th. Prun., P. Virgaurea, Alciph., Amphid., L. Arc. L. Pop., V. Jo., A. Ino, Laod., S. Alc. Semele, T. Apif., A. Vill., C. Coss. Z. Pirina, B. Catax., A. Mirt., P. Festucae, E. Parallelaria etc. Von Käfern C. heros., R. alpina, L. cervus für baar mit 60 % Rab. Macrod. cervic. Ries. statt 15 M. à 7 M. Von ges. Pupp. V. Levana, D. Euphorb., S. Ocell. Pop., H. Vin., D. Velit., Ziczac, T. Batis etc. **H. Littke, Breslau,** 3141] Vorwerks-St. 14.

Anisoplia austriaca

(unpräp. in Spir.) in grosser Meng. abzugeb., 100 St. 3,20 M. incl. Port.
Bestell. ehest. erbeten. [315
Anton Kotschy, Hetzendorf b. Wie

ActiasLeto

in frischen u. tadellosen
Prachtexemplaren ver-
sendet [3154]

H. THIELE, Berlin,
Steglitzerstr. 7.

Billiger Verkauf von Schmetterlingen.

Ich Unterzeichneter biete bei den ganz mässigen Preisen meines Schmetterlings-Cataloges Käufern bei baldiger Zahlung des Betrages in deutscher Reichswährung eine Provision von 50% an, versende nur ganz gute Stücke (auch ist Postporto und Emballage gratis dazu) und bin bereit, einen Catalog zu senden, die abgebildeten Arten enthaltend. Auch gebe ich 50 Arten Noctuen meiner Ausw. (ganz gewöhnlich, ausgeschlossen), um d. bill. Preis v. 8 M., auch 50 Art. Geometriden (viele alpine Arten dabei), zu 1 M. Sende auf Verl. das Verzeichnis dieser Arten ein. **Joh. Dorfinger,** [3136] Salmansdorf No. 28 b. Wien.

Plusia Bractea.

Ex-larva das Stck. zu 3 frcs.
6 Raupen mit Angabe der Zucht für 5 frcs. Es sind nur Raupen, die im Freien ausgekrochen u. nicht gezogen sind. Der aus der Larve erhaltene Schmetterling kostet 3 frcs.
Bewerber wollen sich gefl. wenden an
J. Guédât-Frey,
Tramelan (Jura Bernois) Schweiz.
[122]

Vögel u. Säugethiere

topfe billig u. naturgetreu aus. Empfehle zugleich mein reichhaltiges Lager in gut präpar. Thieren.
Nähere Auskunft gratis u. frco.
[123] **H. Nagel,** Präparator, Enger i/W.

Zanzibar-

und andere Lepidopteren der afrikan. stücke (Saadani u. s. w.) neuer Sendung giebt ab im Tausch oder baar
F. Blitzner, Berlin N.,
Ackerstr. 1 a.
[164]

Verkaufe billig:

gross. Raupenzuchtschrank, 3 Seiten Drahtgaze, wie neu, 3 M. [3159]
Berge's Schmetterlingsbuch, 5. Aufl., gut gehalten, mit 18 Extra-Tafeln, enth. 150 sauber gemalte, im Buch nicht abgebildete Schmetterl., 10 M.
Herrmann's Schmetterlingsjäger, gut erh., 1,50 M., geg. Nachn. od. Eins. d. str. **Carl Fleischer,** Wilischthal.

Doublettenlisten

hlreicher ungarischer Coleopteren sende auf Wunsch. 50—60% abatt. **Hugo Raffesberg,** Podhragy, 30] Neutraer Comitatz, Ungarn.

Abzugeben:

upchen v. Call. Hera à Dtzd. 30 ♂.
up. Synt. Phegea 20 ♂. Puppen v. t. Pyri à Dtzd. 3,80 M.
Franz Jaderny,
Langenzersdorf b. Wien.
[37]

Aus dem Nachlasse eines Sammlers gebe ab,
schön und sauber, mit Falz gearbeitete

Insektenkasten

in folgenden Grössen:

aussen schwarz polirt 31 und 32 1/2 cm 2,00 M.,
„ gelb (natur) „ 29 „ 30 cm 1,50 M.,

beiderseits mit Glasscheibe.

Ferner sauber gearbeitete **Doubletten-Steckkasten**
mit Falz à St. 60 ♂.

[3158]

A. Brade, Forst i/L.

Published Monthly, price Sixpence,

W. H. ALLEN & Co., LONDON.

The Entomologists Record and „Journal of
Variation“,

edited by **J. W. Tutt, J. E. S.**

This Magazine treats specially of Variation in Lepidoptera from local and scientific points of view and notes from the Continent upon this subject are specially invited.

A Monograph upon the „Genus Acronycta and their real and supposed Allies“ was commenced in the first Number (April 1890) and will be continued until completed Subscription 6 s. per ann. including postage to the Continent and all double Numbers, & may be sent to

The Editor

C/O. Mr. E. Knight,

18 and 19 Middle Street, Aldergate.
London.

Die Entwicklung des Frosches

in 8 Stadien, plastisch, naturgetreu hinsichtlich Form und Farbe, in 10facher Vergrösserung, dargestellt.

Preis 30 Mark

Zu beziehen durch

L. W. Schaufuss sonst **E. Kloeke,**
Meissen (Sachsen).

Der Naturhistoriker.

Illustrierte Monatsschrift für Lehrer u. Naturfreunde.
In Verbindung mit zahlreichen Fach- u. Schulmännern

herausgegeben von

Dr. Friedrich K. Knauer.

Redacteur der „Mittheilungen des ornithologischen Vereines in Wien“.

[Am Ende eines jeden Monates erscheint ein reichillustriertes Heft von 3—4 Druckbogen. Jährlich 4 fl. 80 kr. (bei der Administration: Wien, VIII., Buchfeldgasse 19, bezogen), 6 fl. im Buchhandel].

Über 500 Illustrationstafeln und Kartenbeilagen.

Verlag des Bibliograph. Instituts in Leipzig.

MEYERS
KONVERSATIONS-LEXIKON

VIERTE AUFLAGE.

Das 1. Heft und den 1. Band liefert jede Buchhandlung zur Ansicht.

256 Hefte à 50 Pfennig. — 16 Halbfranzbände à 10 Mark.

Nur für Grossisten, Exporteure und Detail-Geschäfte!

Alle Sorten

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität, federhart,

liefert prompt

Alois Egerland,

Fabrikation chirurgischer Heft-, Lanzett- und Insektennadeln,
Karlsbad.

[2017]

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, sämtliche Platten auf das sorgfältigste ausgewählt, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark, 60 Platten = ein Fünf-Kilo-Packet incl. Verpackung u. Francatur 4 M. Versand gegen Nachn., nichtconv. Sendungen nehme ich zurück. [1779] **H. Kreye, Hannover.**

Calisthenes reticulatus! Verkauft untadelhafte, gut präparierte Exemplare per Stück 0,70 M.

B. Thalmann,
[3121] Kunersdorf b. Michendorf.

Südamerikanische Schmetterlinge!

in ganz fehlerfreien Exemplaren gebe ab zum 3. Theil der gewöhnlichen Katalogpreise (Dr. Staudinger). Zweite- Qualität billiger. Besorge auf Bestellung auch die seltensten Arten. Listen frei. Versandt gegen baar od. Nachnahme. [3145]

H. Arp, Organist,
Altenkrempe p. Neustadt, Holstein.

Lepidopteren,

europäische wie exotische, zu sehr billigen Preisen. Auswahlssendungen werden bereitwilligst gemacht. [2291] **Bernhard Gerhard, Leipzig,** Dorotheenstr. 10.

Mein Verzeichniss
Madagass. Insekten etc.

mit
bedeutend reduzierten Preisen
ist jederzeit grat. u. franco zu haben.
Porto wird für Insekten nicht berechnet. [3050]

F. Sikora, Naturaliste,
Mitglied d. Societ. entom. d. Z.
Annanarivo, Madagascar, via Marseille.

Die erste und älteste Torfplatten-Fabrik von **G. Neuber in Uetersen, Holst.,** liefert, jeder Concurrenz beugend, nach wie vor Torfplatten jeder Grösse, bis zur Breite von 42 cm bei beliebiger Länge in der bekannt. saub. Arbeit. Stets vorrätig sind Platten von 7+21, 7 1/2+22 1/2, 8+24, 13+28 u. 20+30 cm. Ausserdem Verband-, Lager-, Streu-, und Desinfections-Torf. [3099]

Nichtleckende Fackeln mit brillantem Flammenbrand, die weder bei Regen noch Wind auslöschen. Torf-fusschemel zum Ueberziehen mit Stickerei etc., sehr leicht und fuss-wärmend.

Habe noch abzugeben.

Schmetterl. wie: Atlas, Frithi, Polyphemus, Populi etc. etc., sowie auch präp. Raupen zu sehr billigen Preisen. Vergriffen: Pyri.

Ehr. Friedmann,
[3166] Thurnau b. Kulmbach.

Raupen v. **Ph. Bucephala** à Dtzd. 30 ♂; Porto u. Emb. 30 ♂. Suche noch Tauschverbindungen. Auch seltenere Pflanzen habe zu vertauschen gegen bessere Schmetterlinge. **W. Hader,**
[3170] Nauen b. Berlin.

Actias Luna-Raupen

nach 2. resp. 3. Htg. à Dutz. 2 M gegen Einsendg. des Betrages. Diese Rpn. geben die Puppen schon Mitte Sept., da sie noch nicht aus Inzucht stammen u. werden sehr gross. Auch im Tausch geg. gesunde Puppen von Eurym. Dolabraria u. Jaspidea Celsia.
W. Gruner, Spremberg i/Lausitz. 3124] (Preussen.)

Raupen: Agrotis Bella (Rubi) 1 Dtzd. 80 ♂, 3. u. 4. Häutung. Agr. Janthina, 2. u. 3. Htg., 1 Dtzd. 1 M. Agr. Ditrapezium, fast erwachs., 1 Dtzd. 80 ♂. Agrotis Brunnea, 4. Häutig., 1 Dtzd. 80 ♂. Agrotis Baja 1 Dtzd. 80 ♂. Agrotis Umbrosa 1 Dtzd. 3 M.

Eier: Cat. Fraxini 1 Dtzd. 40 ♂, Sponsa 50 ♂, Elocata 25 ♂, Nupta 15 ♂, voraussichtl.: Polia Xanthomista 1 Dtzd. 80 ♂, Xanthia Aurago 1 Dtzd. 25 ♂. Orth. Macilenta 1 Dtz. 20 ♂. Pistacina 10 ♂. Amph. Pyramidea 100 Stück 1 M. Amph. Tragopogonis 100 St. 1 M.

Wilh. Caspari II, Wiesbaden, 3162] Tennelb. 4.

Puppen von S. Carpi Dtz. 1,20 M. B. Catax (grosse) 1,50 M. Lanestris 0,75 M. Jacobaeae 0,50 M. Loph. Cuculina à St. 50 ♂. Caeruleocephala 10 ♂. **Falter** von No. 15 d. Bl.

Ferd. Krämer, 3155] Köstritz, R. j. L.

Insekten-Sammlung

nebst Schrank, complet, sehr billig bei Voerckel, Leipzig, Uferstr. 19. [3125

Mr. L. Boudet à Molines par Ispagnac (Lozère-France) copt. p. les amat. toute espèce de Lépidopt. du pays à 10 fs. le cent. Il ram. aussi des ammonites pet. et grand. de tout genre et de toute qual. à 8 fs. le cent. Port en sus. [3156

Torfplatten,

26 cm. lang, 10 cm. breit, 100 Platten postfrei M 2.90; 24 cm. lang, 8 cm. breit, 100 Platten postfrei M 2.40. Auf Wunsch werden die Platten in jeder Grösse geliefert; ich acceptire jeden von anderer Seite offerirten Preis mit 10 % Rabatt.

Insektennadeln,

beste weisse, p. 1000 St. M 1.75. 2563] H. Kreye, Hannover.

Ein erfahrener Sammler,

welcher sich gegenwärtig auf Java befind. u. vorzügl. Empfehlung, hervorragender Entomologen besitzt, ersucht um Aufträge für alle Insekten-Ordnungen. Correspondenzen vermittelt
Pastor em. Schulz, 3005] in Crossen a/Oder.

ADRESSEN aller Branch. u. Länder liefert unter Garantie: **International. Adressen-Verl.-Anstalt** (C. Herm. Serbe) Leipzig (gegr. 1864). Katal. ca. 850 Branchen = 5000 000 Adr. für 50 P = 35 kr. ö. W. in Postmarken franco. [2115

Specialität!

Insektenkasten, Spannbretter, Torfplatten, Insektenschränke etc. liefert bei nur guter Ausführung zu Fabrikpreisen. E. Lassmann, Halle a/S. 2695]

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N.W., Luisenplatz 6.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc. Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen Unterricht.

Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insektennadeln und Torfplatten. Cataloge kostenlos und portofrei. [2462



L. W. Schaufuss,

sonst E. Klocke, Naturalien- u. Lehrmittelhdlg. in Meissen, Sachsen.

(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853

empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmter, tadelloser präparierter

Insekten,

namentlich Coleopteren, aller Erdtheile (Schmetterlinge ausgeschl.).

Ganze systematische Sammlungen, besonders forstwissenschaftliche u. landwirtschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen prämiirt.)

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

Preislisten gratis u. franco.

63. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte.

Bremen, 15.—20. September 1890.

Auszug aus dem Programm:

6. Entomologie. (Handelsschule, 2 Tr., No. 37.)

Einführender Vorsitzender: Oberlehrer Brinkmann, Walle bei Bremen.

Schriftführer: Lehrer D. Alfken, Werrastrasse 28.

Angemeldete Vorträge:

1. Dr. Alb. Seitz (Giessen): Das Klima in seinem Einflusse auf die Lepidopteren. — 2. Prof. R. Aug. Grote (Bremen): Verwandtschaft zwischen der Noctuiden-Fauna von Nordamerika und Europa. — 3. Diedr. Alfken (Bremen): a. Beiträge zur Insekten-Fauna der Nordseeinsel Juist. b. Mittheilungen über das Leben einiger Apiden: Bombus, Nomada, Osmia und Andrena. — 4. A. Brinkmann (Walle): Ueber Myrmecophilen.

Der Sammler

Illustr. Fachzeitschrift für die Gesamtangelegenheiten d. Sammelwesens.

Organ der Berliner Briefmarken-Börse.

Unter Mitarbeit hervorragender Fachgelehrten herausgegeben von

Dr. Hans Brendicke in Berlin.

XII. Jahrgang.

Halbjährlich 12 Nr. zu je 12 Seiten mit Abbildungen = 3,40 Mk.

Einzelne Probenummer postfrei und unberechnet.

„Der Sammler“ widmet sich den Gesamtgebieten des Sammelwesens, dieselben durch Aufsätze sachlich belehrenden Inhaltes, Schilderungen und Beschreibungen von Museen und Sammlungen, durch Berichte über Ausstellungen, über Sitzungen von Fachgesellschaften und kunstgewerblichen Vereinen, durch „Kleine Mittheilungen“ über Funde und Ausgrabungen und ähnliche Dinge fördernd und pflegend.

Eine besondere philatelistische Beilage enthält die laufenden Berichte:

- 1) der Berliner Briefmarken-Börse,
- 2) des Vereins der Berliner Briefmarken-Sammler,
- 3) die Rundschau über neu erschienene Postwerthzeichen,
- 4) selbständige, werthvollere Aufsätze.

Die Rubriken: „Cataloge aus allen Fächern“, „Kleine Mittheilungen“, „Bunte Steine“ werden jedermann etwas bringen.

Verlag von Hans Lüstenöder, Berlin W. 35.

Suche:

Apidae europaeae

von Dr. O. Schmiedeknecht, Lieferung 10 bis Schluss.

Dr. O. Krancher, Leipzig, Carolinenstr. 20, II.

Wegen

Todesfall

eines befreund. Sammlers

habe ich abzugeben einen Schrank mit ca. 10 Kästen Schmetterlingen u. zw. europäische u. exotische, eine grössere Anzahl sehr gut ausgestopfter Vögel, Waffen etc., sowie je 1 Exemplar „Hoffmann, Schmetterl. Europas“ u. „Berge“ in Prachtband à 12 bzw. 15 M.

F. Schenker, Berlin N. 37., 3168] Christinenstr. 22 a.

Geehrten Herren Sammlern

empfehle meine prächtigen, tadellosten, frischen Schmetterlinge aus Turkestan, Klein-Asien, Labrador etc. Auswahl sendungen auf meine Kosten u. Gefahr. Preise niedrigst.

Emil Funke, Dresden, 3165] Poliergasse 20 p.

Angenehme Pension

finden zwei Herren in einem kleinen Landhause bei Wiesbaden. Schöne freie Lage. Ausflüge nach Rhein u. Taunus. Raum für Sammlungen. Adresse: M. Goetz, Wiesbaden, 3095] Schulberg 4, II. Vom 1. Oktbr. 1890 ab: „Haus Frieda“, Dotzheim, Wiesbadener Landstrasse.

Bei uns erschien:

Handbuch für Insekten-Sammler

von Alexander Bau.

Band I:

Der Schmetterlings-Sammler.

Preis: broch. 5 Mk., geb. 6 Mk.

Band II:

Der Käfer-Sammler.

Preis: broch. 6 Mk., geb. 7 Mk.

Das Anlegen von Käfer- und Schmetterlings-Sammlungen

von C. Wingelmüller.

Preis: broch. Mk. 1,50, geb. Mk. 2,25.

Creutz'sche Verlagsbuchhandlung 2886] in Magdeburg.

43 europäische, 48 exotische

Schmetterlinge u. ca. 50 Coleopteren, Dipteren, Heuschrecken, Spinnen etc. in gutem Zustande, mit Namen (nach Staudinger's Preisen ca. 200 M werth) in 2 Kästen, sind für 50 M zu verkaufen. Näheres bei J. Heinr. Windrath, Elberfeld. [316

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 90 Pfennig pro Quartal (No. 2960 der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 1 Mark, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark 20 ¢ = 1 Shilling 2 Pence = Frs. 1.50.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 M.

No. 19.

Leipzig, den 1. October 1890.

7. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. October erscheint, werden **bis spätestens 13. October früh** erbeten.
Die Expedition.

Postanweisungen und **eingeschriebene Briefe** sind **nicht** an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Augustusplatz 1,** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine **empfangsberechtigte Person** auf der Adresse angegeben ist.
Frankenstein & Wagner.

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenspezies einige gutgemeinte Aufschlüsse gaben. Dergleichen Mittheilungen haben wir seither, der Kürze halber, mit welcher man sie ertheilte, als private Winke für die Redaction resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl fände, die ihre langjährigen Erfahrungen auf diesem oder jenem Gebiete der Oeffentlichkeit übermittelten, damit dergleichen praktische Erfahrungen möglichst weite Verbreitung fänden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen in die Spalten der „**Insektenbörse**“ auf und werden derartige Beiträge unter der Ueberschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

bringen.

Die Expedition der Insektenbörse.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Vom Markte nichts Neues! — Das ist auch recht gut, denn den Ueberfluthungen an überseeischem und europäischem Insektenmateriale kann selbst ein wohlgefüllter Geldbeutel nicht immer mehr Stand halten; und Mühe haben die Specialforscher, alles Aufgespeicherte durchzuarbeiten.

Von Literatur liegen uns zwei inhaltsreiche Bändchen vor, die kürzlich erschienen: das 1. Heft des 35. Bandes der alten Berliner Entomologischen Zeitschrift (die 1875—1880 unter dem Namen: Deutsche entomolog. Zeitschrift erschien), und das Lepidopterologische Heft des Entom. Vereins „Iris“ zu Dresden. — Die Berliner Entomologische Zeitschrift steht bekanntlich unter Leitung des bewährten Kustos Dr. F. Karsch und ist Organ des Berliner Entomologischen Vereines, dessen Vorsitzender Ed. G. Honrath den Lepidopterologen vortheilhaft bekannt ist; sie zeichnet sich durch gediegene Arbeiten aus. Auch das neue Heft hat deren aufzuweisen: In seinen „Beiträgen zur Kenntniss der Singicaden Afrikas und Madagaskars“ liefert Dr. Karsch eine Monographie, welche in ihrer einfachen Uebersichtlichkeit, ihrer sorgfältigen Durcharbeitung des Stoffes und verschiedenen Beleuchtung der Gattungen und Arten die Bestimmung der schönen behandelten Thiere leicht macht, zumal vom Autor in dankenswerther Weise die vorhandene Litteratur allenthalben herbeigezogen und angeführt worden ist und zwei gut ausgeführte Tafeln den Aufsatz begleiten. — Nicht minder gründlich und werthvoll ist die monographische Bearbeitung der Bienen-

Gattung Dasypoda Latr. durch August Schletterer, eines Genus, bei welchem die Veränderlichkeit der Färbung besonders auffallend ist, weshalb die wenigen europäischen Arten (9), unter 39 verschiedenen Namen beschrieben worden sind. — Ferner werden von Dr. Karsch eine Anzahl afrikanischer neuer Fulgoriden (Laternenträger Hemipt. homopt.) kenntlich gemacht und abgebildet. Schmetterlingsliebhaber finden in Louis Gräser's Aufsätze: Beiträge zur Kenntniss der Lepidopterenfauna des Amurlandes eine Reihe von Beschreibungen neuer und wenig bekannter Arten, Varietäten und Aberrationen, die manchem Sammler um so willkommener sein werden, als er die Thiere selbst, die ja in den letzten Jahren durch Tancré u. A. in grossen Mengen und ziemlich billig auf den Markt geworfen wurden, schon besitzt. — Dr. Joh. Grundlach beschreibt die Raupe von Papilio Oxynius; Dr. Martin giebt Notizen über die Lebensweise sumatranischer Schmetterlinge. Für Coleopterologen werden die Diagnosen zweier malaischer Buprestiden von Dr. Richter, einer neuen Buprestide und einer Cetoniide von Ostafrika, sowie einer Akis-Art aus Aegypten durch G. Quedenfeld gebracht. — Der Berliner Verein giebt jährlich zwei solcher Hefte, die im Einzelbezüge ca. 20 M kosten, heraus. Mitglieder erhalten selbe für den geringen Jahresbeitrag von 9 M; die Mitgliedschaft, die ja auch andere mannichfache Vortheile, wie Benutzung der Bibliothek etc., bietet, ist deshalb jedem Entomophilen anzurathen.

Lediglich lepidopterologischen Inhaltes ist das von der Gesellschaft Iris (Vorsitzender: Dr. Staudinger) in Dresden herausgegebene 1. Heft des dritten

Bandes ihrer Abhandlungen. Dasselbe bietet eine Fauna der Heterocera der Insel Palawan durch Dr. A. Pagenstecker, enthaltend mehrere Neubeschreibungen, und die Fortsetzung der H. Calberla'schen „Makrolepidopterenfauna der römischen Campagna“, welche von uns schon früher gewürdigt worden ist. Dr. Pabst giebt eine Vergleichung der Grossschmetterlingsfauna von Chemnitz mit der des Leipziger Gebietes (unter Weglassung der Spanner), auf Grund deren er für beide angrenzende Gebiete 430 Arten als gemeinschaftlich vorkommend, 65 Arten als dem Leipziger Gebiet allein, 64 Arten als dem Chemnitzer Gebiet allein eigen feststellt. Daraus und aus Vergleichen zu der bisherigen Kenntniss über die geographische Verbreitung der Lepidopteren wird der Schluss gezogen, dass: Leipzig der ersten Hälfte der unteren Region, Chemnitz der oberen Grenze der unteren Region und der ersten Hälfte der Bergregion angehört (nach Heer-Speyer). Dr. Staudinger ehrt in einer Lebensskizze das Andenken seines verstorbenen reichbegabten Sammlers Dr. Paul Hahnel und lässt derselben dessen „Entomologische Erinnerungen“ von seinen südamerikanischen Reisen folgen. Jeder Sammler muss doppelte Freude an seinen Schätzen haben, wenn er deren Lebensweise kennt; deshalb sind solche Aufzeichnungen, vor Allem, wenn sie mit einer Fachkenntniss geschrieben sind, wie die Hahnel'schen, mit grosser Freude zu begrüssen! — Auch C. Ribbe arbeitet in diesem Sinne, indem er seine Erfahrungen über die Biologie von Ornithoptera niedersetzt. — Schliesslich werden durch H. Ribbe noch einige Bemerkungen über und Abbildungen von in der Bornemann'schen Sammlung befindlichen Aberrationen und Zwitter europäischer Schmetterlinge gegeben und durch G. Weymer ein neuer Spinner von Celebes beschrieben. Die beiden colorirten Tafeln, deren eine Puppe und Raupe von Ornithoptera Croesus und das Weymer'sche neue Thier vorführt, sind gut gelungen.

In Friedländer's Verlage erschien die letzte Arbeit des verstorbenen Kustos Theod. Kirsch: „Coleopteren der Alphons Stübel'schen Reise in Südamerika 1868—1877.“ Es werden darin 6 neue Gattungen und 202 neue Arten aufgestellt und theilweise, auf 4 colorirten Tafeln, abgebildet. Ein Nekrolog auf den Verfasser, mit dessen Portrait, ist dem Hefte beigegeben. Preis 20 M.

F. F. Kohl hat in den Annalen des k. k. Hofmuseums Wien eine reich mit Tafeln ausgestattete monographische Bearbeitung der Sphecinen, einer Abtheilung der Hymenopteren, begonnen.

Die Reblaus ist auch in der Champagne aufgetreten. Der Schaden ist vorerst nur gering; man hofft mit 2 1/2 Tausend Franken Staatsgeld ihrer Herr zu werden — das kleine Stückchen Scharfenberg (heutige Invasion) kostet dem Lande Sachsen vermuthlich mehr als fünf mal so viel.

Briefkasten.

Um so viel als möglich Fehler in den Bezeichnungen der Thiere zu vermeiden, ersuchen wir die geehrten Herren Einsender von Annoncen um **recht deutliche Schreibweise** derselben, wie auch der Namen der Einsender.

Vereine und Autoren, welche ihre Arbeiten im Börsenbericht besprochen zu haben wünschen, werden um gefl. **Einsendung eines Redactions-Exemplares** höflichst gebeten.

Die Redaction.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, sämtliche Platten auf das sorgfältigste ausgewählt, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark, 60 Platten = ein Fünf-Kilo-Packet incl. Verpackung u. Francatur 4 M. Versand gegen Nachn. nichtconv. Sendungen nehme ich zurück. [1779 H. Kreye, Hannover.

Südamerikanische Schmetterlinge!

in ganz fehlerfreien Exemplaren gebe ab zum 3. Theil der gewöhnlichen Katalogpreise (Dr. Staudinger). Zweite Qualität billiger. Besorge auf Bestellung auch die seltensten Arten. Listen frei. Versandt gegen baar od. Nachnahme. [3145

H. Arp, Organist, Altenkrempe p. Neustadt, Holstein.

Lepidopteren,

europäische wie exotische, zu sehr billigen Preisen. **Auswahlendungen** werden bereitwilligst gemacht. [2291 Bernhard Gerhard, Leipzig, Dorotheenstr. 10.

Puppen: Not. Torva à Dtz. 4 M., L. Camelinia à Dtz. 75 ¢, Schmetterlinge von A. Villica à Dtz. 1 M in Düten. Porto extra. [3191 R. Hofmann, Leipzig, Waldstr. 22. II.

Empfehle in Düten: Morpho Anaxibia I. Qual. 3,50 M., II. Qual. 2 M., Cytheris I. 3,50 M., II. 2 M., Cypris I. 4 M., II. 3 M., Epistrophis I. 1,50 M., II. 1 M., Laertes I. 1 M., II. 75 ¢, Theseus II. 6 M., Menelaus I. 3 M., Peleides e. l. 1,50 M. Centurien von Süd-Amerika, Lepidopteren durchweg bessere Arten enthaltend, mit 20—30 M gegen Voreinsendung oder Nachnahme. Gespannte Exoten aller Welttheile, sowie Europäer in Auswahlendungen allerbilligst. Auch Tausch. [3192

H. Litke.

Breslau, Vorwerks-Str. 14.

Höchste Preise zahlen wir für Nester mit lebenden Larven und Puppen von Hornissen u. Hummeln, desgl. für entwickelte Hornissen und Hummeln in Sprit. [3173 Linnaea, Berlin N.W. 6.

Nur für Grossisten, Exporteure und Detail-Geschäfte!

Alle Sorten

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität, federhart,

liefert prompt

Alois Egerland,

Fabrikation chirurgischer Heft-, Lanzett- und Insektennadeln, Karlsbad.

2017]

Der Sammler

Illustr. Fachzeitschrift für die Gesamtangelegenheiten d. Sammelwesens.

Organ der Berliner Briefmarken-Börse.

Unter Mitarbeit hervorragender Fachgelehrten

herausgegeben

von

Dr. Hans Brendicke in Berlin.

XII. Jahrgang.

Halbjährlich 12 Nr. zu je 12 Seiten mit Abbildungen = 3,40 Mk.

Einzelne Probenummer postfrei und unberechnet.

„Der Sammler“ widmet sich den Gesamtgebieten des Sammelwesens, dieselben durch **Aufsätze** sachlich belehrenden Inhaltes, Schilderungen und Beschreibungen von **Museen und Sammlungen**, durch Berichte über **Ausstellungen**, über Sitzungen von **Fachgesellschaften** und kunstgewerblichen Vereinen, durch „**Kleine Mittheilungen**“ über **Funde und Ausgrabungen** und ähnliche Dinge fördernd und pflegend.

Eine besondere philatelistische Beilage enthält die laufenden Berichte:

- 1) der Berliner Briefmarken-Börse,
- 2) des Vereins der Berliner Briefmarken-Sammler,
- 3) die Rundschau über neu erschienene Postwerthzeichen,
- 4) selbständige, werthvollere Aufsätze.

Die Rubriken: „Kataloge aus allen Fächern“, „Kleine Mittheilungen“, „Bunte Steine“ werden jedermann etwas bringen.

Verlag von Hans Lüstenöder, Berlin W. 35.

Published Monthly, price Sixpence,

W. H. ALLEN & Co., LONDON.

The Entomologists Record and „Journal of Variation“,

edited by **J. W. Tutt, J. E. S.**

This Magazine treats specially of Variation in Lepidoptera from local and scientific points of view and notes from the Continent upon this subject are specially invited.

A Monograph upon the „Genus Acronycta and their real and supposed Allies“ was commenced in the first Number (April 1890) and will be continued until completed Subscription 6 s. per ann. including postage to the Continent and all double Numbers, & may be sent to

The Editor

C/O. Mr. E. Knight,

18 and 19 Middle Street, Aldergate.

London.

Angenehme Pension

finden zwei Herren in einem kleinen Landhause bei Wiesbaden. Schöne freie Lage. Ausflüge nach Rhein u. Taunus. Raum für Sammlungen. Adresse: **M. Goetz, Wiesbaden,** 3095] Schulberg 4, II. Vom 1. Oktbr. 1890 ab: „Haus Frieda“, Dotzheim, Wiesbadener Landstrasse.

Bei uns erschien:

Handbuch für Insekten-Sammler

von **Alexander Bau.**

Band I:

Der Schmetterlings-Sammler.

Preis: broch. 5 Mk., geb. 6 Mk.

Band II:

Der Käfer-Sammler.

Preis: broch. 6 Mk., geb. 7 Mk.

Das Anlegen von Käfer- und Schmetterlings-Sammlungen

von **C. Wingelmüller.**

Preis: broch. Mk. 1,50, geb. Mk. 2,25.

Creutz'sche Verlagsbuchhandlung 2886] in Magdeburg.

Suche:

Apidae europaeae

von Dr. O. Schmiedeknecht, Lieferur 10 bis Schluss.

Dr. O. Krancher, Leipzig, Carolinenstr. 20, II.

Torfplatten,

26 cm. lang, 10 cm. breit, 100 Platt postfrei M 2.90; 24 cm. lang, 8 cm. breit, 100 Platten postfrei M 2.4 Auf Wunsch werden die Platten jeder Grösse geliefert; ich accept jeden von anderer Seite offerirten Preis mit 10 % Rabatt.

Insektennadeln,

beste weisse, p. 1000 St. M 1.75.

2563] **H. Kreye, Hannover**

Brasilien.

Wegen Aufgabe des Hambg. Lagers
offere: ein Posten polirter Wand-
kasten für Insekten aus Cedern bez.
Canellaholz von ff. amerik. Arbeit mit
Blathüren und Falzen. Format: 65+
72+7 cm, 73+81+7 cm. 73+81+
10 cm, mit 75 % unterm Selbstkosten-
preis à Mark 10. 12 u. 15.

Frische brasil. **Lepidopteren**
do. **Coleopteren**
centurienweise in Original-Sor-
nung und guter Qualität offerire zu
norm billigem Preis; desgleichen zu
bedeutend reduziertem Preis sammtl.
Material. (Bälge etc.) Gefl. Zuschriften
is 31. Oktob. d. J. erbeten an
J. W. Killmann (aus Brasilien),
184] Hamburg, Gr. Bleichen 73.

Ergänzung.

Meinem Inserat in der letzten No.
s. Bl. ist beizufügen:
o Stück **Indier**, II. Qual., aber vor-
züglich gespannt, gebe ab für 10 M.
usser den angeführten Arten ist bei
der Partie auch 1 Pap. Polymnestor
atalogspreis 25 M.) 1 Dissimilis u.
ndere Papilio; bei einer Doppelsen-
ung auch 1 Pap. Buddha ♀. Prei-
sten über Indier, Südamerikaner u.
rikaner gratis und franco. [3186]

Kraf-Krüsi, Lehrer.
Gais, Appenzell, Schweiz.

Abzugeben

St. **Puppen** Sm. Tiliae, à Dutzd.
M, habe auch einige Hundert gut
iparirte **Raupa** in 60 Arten, 100 St.
M, auch im Tausch auf exotische
fer, grössere Arten. Liste auf Wunsch.
bert Fröhlich, Meerane i. Sachsen,
Langestr. 45. [3185]

and occasion for clea- nce of surplus Stock only.

60 Species from Sierra Leone in
ers including Papilio Latreillanus,
ocras, Pseudopontia, Paradoxa, Eu-
edra fracinia, Zampa Arcadius, Cha-
es Pollux, Smaragdalis etc., for 50 M.
0 species from Assam in papers
uding Papilio Arcturus, Teniopterus
erialis ♂, Charaxes Eudamippus
ilio Gyas etc., for 50 M. [3183]

his offer is only for October.
liam Watkins, Entomologist,
Croydon, England.
ery rare species cheap as Tenio-
us Imperialis ♀ etc.

äfersammler

cht zum Tausche um Einsendung
Doubl.-Listen aus der europ. Fauna.

Fuisting,
Schweidnitz.

Specialität!

tenkasten, Spannbretter, Torf-
en, Insektenschränke etc. liefert
ur guter Ausführung zu Fabrik-
n. **E. Lassmann**, Halle a/S.
5]

Wilh. Schlüter in Halle a/S.

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher
Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insekten-
nadeln und Torfplatten. Cataloge kostenlos und portofrei. [2462]

Aus dem Nachlasse eines Sammlers gebe ab,
schön und sauber, mit Falz gearbeitete

Insektenkasten

in folgenden Grössen:

aussen schwarz polirt 31 und 32 1/2 cm 2,00 M.
„ gelb (natur) „ 29 „ 30 cm 1,50 M.,

beiderseits mit Glasscheibe.

Ferner sauber gearbeitete **Doubletten-Steckkasten**
mit Falz à St. 60 ♂.

3158]

A. Brade, Forst iL.

Verkaufe wieder wie alljährlich meine kleinen Vorräthe diesjähriger
frischer **Lepidopteren:** P. v. Feisthamelii 1,25 M.,
europ. Xuthus ♀ 3,00, v. Caucasica

1,25. v. Ochracea 1,20, Apollinus 1,50, T. Lunulata 1,00, P. Caspius 1,50,
L. Abenceragus 1,20, E. Turanica 1,50, N. Metelkana 1,50, S. Luctuosa 1,00,
A. Quenselii ♀ 3,00, e. l. Casta, L. Pruni 60 ♂, A. Jasius ♀ 1,25, Ilia ♀
1,00, e. l. D. Nerii 1,25, Hippophaes 1,00, Vespertilio 90, ab. Rubescens 1,
Sm. ab. Ulmi 1,50, Z. Anthillitis 1,00, Algira 1,00, Corsica 1,00, H. Hamza
1,00, L. Populifolia 1,20, N. Tritiphus 1,00, A. Urania 2,00, D. Luteago 1,50,
O. Humilis 1,00, P. Bractea 1,40, C. Neonympha 2,00, Diversa 1,00. —
Ferner à 40 ♂: Medesicaste, Calidice, Ballus, E. Hirta ♂, D. Chrysippus,
S. Spini, Pustulata, Smaragdaria, Cordigera, — 30 ♂: Celtis, Ilia ♂, Xan-
thomelas, Galii, Porcellus, P. Interogat, X. Ingrisa, B. Pommerarius, —
25 ♂: L. ab. Cerulea, Apollo (gross), Bombyliformis, Fucifor., S. v. Alionia,
C. Sponsa, Algira, Lunaris, A. Hebe, Torva, Bicoloria, Versicolora, — 20 ♂:
Phicomone, Myrmidone, Belia, Cleopatra, T. Spini, W-album, Thersamon,
A. Amathusia, B. Catax, A. Diluta, Purpureof., Vestigialis, Oculata, Simu-
lans, M. Tincta, Cappa, Spargani, Oo, Pyralina, Paleacea, Popularis, Exoleta,
ab. Sordata, Zonarius, Sambucar., Juliar., Quercar., Limbaria, — 15 ♂: A.
Pales, Ino, Z. Fausta, Exulans, A. Faustina, B. Populi, Aprilina, A. Purpurata,
Porphyræa, Affinis, A. Sphinx, Citrago, Croceago, Rubricosa, Pistacina, Tetra-
lun., v. Aestiva, Rivita, Sylvata, Dolobrar., V-punctum, — 12 ♂: Polyxena,
Edusa, Betulae, Pruni, Argus, Arcas, Orion, Euphemus, Damon, Argiolus,
Lucina, Sybilla, Arethusa, Matura, Didyma, Dia, Euphrosyne, Niobe, Adippe,
Medusa ♀, Aetiops, Briseis, Aegeria, Ida, Hero, Davus, Palaemon, Ligustri,
Pinastri, Tiliae, Ocellata, Meliloti, Carniolica, Clorana, Humuli, Hecta, Lupu-
lus, Villica, Aulica, Mendica, Unicolor, Castrensis, Lanestris, Quercus,
Trifoli, Potatoria, Spinula, Dictaea, Batis, Anastom., Dromed., Vetusta, Nupta,
— 7 ♂: Machaon, Podalirius, Daphidice, Napi, Rapae, Sinapis, Hyale, Rham.,
Rubi, Quercus, Phlaeas, Hippothoë, Dorilis, Virgaur., Icarus, Corydon, Aegon,
Levana, C-album, Cardui, Atalanta, Antiopa, Polychl., Aurina, Aglaja, Pa-
phia, Egerides, Achine, Hipperanth., Arcania, Malvae, Malvarum, Comma,
S. Populi, Euphorb., Anachoreta, Festiva, Jacobae., Dominula, Augur, Plecta,
Xanth., Capsinula, Incerta, Gothica, Oxyacanth., Circelar., Helvola, Pyramid.,
Tipica, Libatrix, Scabrieuscula, Flavago, Fulvago, Flavicornis, Nictitans, Moneta,
Monacha, Fasciana, Polyoton, Macularia, Marginata, Hastata, Pennar., Lutear.,
Ochrata, Grossul., Luteol., Pedaria, Albicul., Limitat., Oblongata, Lucitata,
Livitata. [3193]

Lebende Puppen: A. Cardamines à 15 ♂, T. Rubi 10, P. Amphida-
mas 12, D. Elpenor 10, Proserpina 45, Tiliae, A. Tau 15, S. Pavonia 10,
H. Erminea 60.

Versand an Unbekannte geg. Nachn. od. vorh. Eins. d. Betrags. Der
Verkauf findet bis 1. December statt. (B. kl. Bestellungen Porto u. Emball.
extra.) Nicht Conveniendes nehme zurück.

P. Bernert, Leipzig-Anger.

Die Entwicklung des Frosches

in 8 Stadien, plastisch, naturgetreu hinsichtlich Form und Farbe, in 10facher
Vergrößerung, dargestellt.

Preis 30 Mark

Zu beziehen durch

L. W. Schaufuss sonst **E. Kloeke**,
Meissen (Sachsen).

Der Naturhistoriker.

Illustrierte Monatsschrift für Lehrer u. Naturfreunde.

In Verbindung mit zahlreichen Fach- u. Schulmännern

herausgegeben von

Dr. Friedrich K. Knauer,

Redacteur der „Mittheilungen des ornithologischen Vereines in Wien“.

[Am Ende eines jeden Monates erscheint ein reichillustrirtes Heft von 3—4
Druckbogen. Jährlich 4 fl. 80 kr. (bei der Administration: Wien, VIII.,
Buchfeldgasse 19, bezogen), 6 fl. im Buchhandel].

Billiger Verkauf von Schmetterlingen.

Ich Unterzeichneter biete bei den
ganz mässigen Preisen meines Schmet-
terlings-Cataloges Käufern bei baldiger
Zahlung des Betrages in deutscher
Reichswährung eine Provision von
50 % an, versende nur ganz gute
Stücke (auch ist Postporto und Em-
ballage gratis dazu) und bin bereit,
einen Catalog zu senden, die abge-
baren Arten enthaltend. Auch gebe ich
50 Arten **Noctuen** meiner Ausw. (ganz
gewöhnl. ausgeschlossen), um d. bill.
Preis v. 8 M., auch 50 Art. **Geome-
triden** (viele alpine Arten dabei), zu
7 M. Sende auf Verl. das Verzeichn.
dieser Arten ein. **Joh. Dorfänger**,
3136] Salmansdorf No. 28 b. Wien.

Doublettenlisten

zahlreicher ungarischer Coleopteren
versende auf Wunsch. 50—60 %
Rabatt. **Hugo Rafflesberg**, Podhragy,
3130] Neutraer Comitatz, Ungarn.

Mr. L. Boudet à Molines par Ispagnac
(Lozère-France) copt. p. les amat. toute
espèce de Lépidopt. du pays à 10 fs.
le cent. Il ram. aussi des **ammonites**
pet. et grand. de tout genre et de toute
qual. à 8 fs. le cent. Port en sus. [3156]

Ernst Heyne in Leipzig,

Hospitalstrasse 2, [3188]
sucht zu kaufen, ev. einzutauschen:
Seltene exotische Nachtfalter vor-
zugsweise Sphingiden u. Bombyciden.

Ein erfahrener Sammler,

welcher sich gegenwärtig auf Java
befind. u. vorzügl. Empfehlung. hervor-
ragender Entomologus besitzt, ersucht
um Aufträge für alle **Insekten-Ord-
nungen**. Correspondenzen vermittelt
Pastor em. Schulz,
3005] in Crossen a/Oder.

Raupa, Agr. Janthina, 3. und
4. Häutung u. noch grösser, 1 Dutz.
zu 1 M u. 1,20 M. **Agr. Bella** (Rubi),
erwachsen, 1 Dutzd. 1 M. **Man. Maura**
1 Dutzd. 1,50 M. **Agr. Ditrapeum**,
erwachs., 1 Dutzd. 80 ♂. **Agr. Um-
brosa** 1 Dutzd. 3 M. **Puppen:** Agr.
Rubi (Bella) 1 Dutzd. 1,50 M., sehr ge-
sunde u. kräftig. **Schmetterlinge** von
Agr. Umbrosa, das Pärchen zu
1,50 M., schön gespannt u. ex. l. 10 St.
♂ u. ♀ zu 7 M. Eben Eier von
Polia Xanthomista 1 Dutzd. zu 1 M.
3182] **W. Caspari II**, Wiesbaden.

ADRESSEN aller
Branch.
u. Länder
liefert unter
Garantie: **International.**
Adressen-Verl. - Anstalt
(C. Herm. Serbe) **Leipzig** (gegr. 1864).
Katal. ca. 850 Branchen = 5 000 000
Adr. für 50 ♂ = 35 kr. ö. W. in Post-
marken franco. [2115]

Meine diesjährigen **Coleopteren** u.
Lepidopteren, baar u. Tausch. Liste
versende franco. [3175]
C. Kelecsényi, Tarnavok, Hungaria via
N. Tapolcsány.

Ex Dalmatia

und der Wiener Gegend empfehle ich
best präp. Falter nebst Exoten zu sehr
mass. Preisen, auch sind schon solche
Puppen-Art. a. Lager. Preisl. franco.
Leopold Karlinger, Wien, Brigittenau,
Dammstr. 33. [3180]

Mineralien-Comptoir von Dr. Carl Riemann in Görlitz,
früher
Dr. Theodor Schuchardt in Görlitz und J. C. A. Meine in Hannover
empfiehlt
sein auf das beste assortirte Lager von
Mineralien, Gesteinen u. Petrefacten.
Ausführliche Preiscurante stehen auf Wunsch gratis und franco zur
Verfügung. [1998]

Naturalien-Händler V. Fric in Prag

kauft u. verkauft einzelne Naturalien sowie ganze Sammlungen:
Käfer, Schmetterlinge, andere Insekten, Muscheln, Korallen, gestopfte
Thiere, Skelette, Spirituspräparate, Krystall-Modelle, Mineralien, Ge-
birgsarten, Versteinerungen, Abgüsse und Modelle derselben. Edelstein-
mulationen etc. etc. sowie alle Utensilien zum Sammeln und Präpa-
riren von Naturalien. [1442]
Preisverzeichniss u. Specialkataloge gratis und portofrei.

Menschen-

Skelette, tadellos in Papiermaché
nachgebildet, mit Andeutung der Mus-
keln etc. liefert das Stück zu 100 M.
L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**,
Meissen (Sachsen).

Ernst Heyne, Leipzig,
Hospitalstr. 2,
ist Käufer für
lebende Puppen

u. bittet diejenigen Herren Entomologen,
welche von ihren Vorräthen etwas ab-
geben, um genaue Offerte betreffs
Stückzahl u. Preis, auch ob baar od.
Tausch angenehmer ist. Mein Bedarf
erstreckt sich von den seltensten bis
auf die gewöhnlichsten Arten.
Auch überwinternde Eier sind will-
kommen. [3181]

Spottbillig!

Thon & Reichenbach, Insekten, mit
131 color. Taf., enth. über 3000 Abbildg.
mit Text. s. schönes Exempl., 7,50 M.
Herrmanns Raupen- u. Schmetter-
lingsjäger, gut gehalten, 1,50 M.
Kaltenbach, Pflanzenfeinde aus der
Kl. d. Insekten, gbd., wie neu, 4 M.
1 Puppenkasten, 3 Seiten Drahtgaze,
8 Fächer in 3 Abtheilungen, praktisch,
2 M., verk. geg. Nachnahme. [3177]
Carl Fleischer, Wilischthal.

Ein Naturalienhändler u. Präparator
sucht Jemand, welcher aushilfsweise
Vögel u. Säugethiere, auch Bälge zu
präpariren übernehmen kann. Offerten
unter Preisangabe sub **A. B.** an die
Exped. ds. Bl. erbeten. [3172]

Für Anfänger:

Deutsche Käfer,

1000 Arten (durchaus correct be-
stimmt), à Stück 10 Pfg., 100 Stück
9 Mark. Liste an kaufende Sammler
gratis und franco.

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**.
Meissen.

Disdipteron, Schornsteinaufsatz, um
das Rauchen bei conträrem Winde zu verhindern, welches
die Naturaliensammlungen verdirbt,
mit oder ohne **Russfänger** liefert die
Fabrik von **Dr. Schaufuss**, Post Cölln
bei Meissen (Sachs.).

Insekten-Zeichner.

Wir suchen für Brehms Thierleben einen Insekten-Zeichner und bitten
Reflektanten um Einsendung von Proben. [3179]
Bibliographisches Institut (Meyer) in Leipzig.

Saadami-Madagascar

Schmetterlinge von der Ostküste Afrikas, ganz frisch, tadellos präparirt mit
bedeutender Preisermässigung. Listen gratis u. franco. [3189]
A. Schubert, Berlin W., Königin-Augustastr. 37.



L. W. Schaufuss,
sonst **E. Klocke**,
Naturalien- u. Lehrmittelhdlg.
in **Meissen, Sachsen.**
(Museum Ludwig Salvator)
■ gegründet 1853 ■
empfiehlt Entomologen sein reich-
haltiges Lager nur **ganz richtig**
bestimmter, tadellos präparirter
Insekten,
namentlich **Coleopteren**, aller Erd-
theile (Schmetterlinge ausgeschl.).
Ganze systematische **Samm-**
lungen, besonders forstwissenschaft-
liche u. landwirthschaftliche, werden
zu den billigsten Preisen zusam-
mengestellt. (Mehrfach mit höch-
sten Preisen prämiirt.)
Grosses Lager von Säu-
gethiern, Vögeln, Fischen, Reptilien,
Crustaceen, Conchylien, Skeletten,
Eiern, Mineralien, für Schulen,
Modelle aller Art u. s. w.
Preislisten gratis u. franco.

Über 500 Illustrationstafeln und Kartenbeilagen.
Verlag des Bibliograph. Instituts in Leipzig.

MEYERS KONVERSATIONS-LEXIKON

VIERTE AUFLAGE.

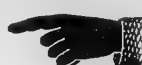
Das 1. Heft und den 1. Band liefert jede Buchhandlung
zur Ansicht.

256 Hefte à 50 Pfennig. — 16 Halbfranzbände à 10 Mark.

Achtzig Aquarelltafeln. 3000 Abbildungen im Text.



Photographie!



Allen, welche das Photographiren zu erlernen gedenken, können wir
innerhalb kurzer Zeit in fünf Auflagen erschienene Werkchen:

Das ABC der modernen Photographie

Von Prof. W. K. Burton. 146 Seiten, 15 Abbildungen.

Preis: Mk. 1,50

übereinstimmend mit der gesammten Fachpresse angelegentlich empfehlend.
Eine Ergänzung hierzu bildet die seit 1887 erscheinende Zeitschrift:

Der Amateur-Photograph.

Illustriertes Monatsblatt für Freunde der Lichtbildkunst

Preis für den Jahrgang v. 12 Heften Mk. 5.—

Illustr. Prospect hierzu, sowie ausführl. Verlagsverzeichniss und Catalog
über sämtliche photographische Bedarfs-Artikel versenden überall
gratis und franco.

Ed. Liesegang's Verlag, Düsseldorf.

Javaschmetterlinge

soeben erhielt wieder eine grosse
Sendung **prachtvoller** Schmetterlinge, g.
dieselben sehr billig ab. [3180]
A. Kricheldorf, Berlin S.
Oranienstr. 135.

Fertige gegen mässiges Honorar
Liebhaber in meinen freien Stunden
naturgetreu gemalte Abbildungen an
Arten Insekten. [3181]
Carl Fleischer, Wilischthal.

100 ff. gem. Postk., ohne deutsche
nur 1,50 M., 500 St. 5 M. 50 vers.
Postk., Couv. etc., nur 1,20 M., 100
5 M. 1000 ff. gem. Marken, oh. dts.
nebst 10 versch. ausl. Ganzsachen
dtsch., f. n. 1 M. in Briefm. Porto ex
W. A. Haubold, Briefmhdg., Wein [3182]

Billige Offerte

Brasil. Lepidopteren sind in na-
stehend verzeichneten Arten von
zu beziehen excl. Porto gegen Vor-
sendung des Betrages oder Postna-
nahme. Preise in Reichspfennigen.
Morpho Epistrophis I. Qual.
Caligo Beltrao I. 100. Opsipha
Sulcius I. 50. Dasyophthalma Cre
I. 50. Dasyophthalma Creusa I.
100. Prepona Demophon 100. E
phanes Reevesi 150. Papilio Pompe
II. 50. Prepona Amphimachus II. 1
Prepona Antimache II. 75. Papilio
u. III. 50. Papilio Asius II. 90. M
celia Orsis II. 40. Catonephele Pen
♀ II. u. III. 40. Dismorphia Arsi
II. 25. Dasyophthalma Rusina II.
III. 125. Danais Erippus 10. Dan
Bernice 50. Papilio Heleri
Catopsilia sp. 40. Catonephele Nun
II. 40. Hyparnatia Lethe 25. Smy
Bomfieldia II. 75. Attacus sp.
Catonephele Acontius ♀ 50. Tysiph
Herzina 100. Callicore Marchalli
Heliconius Eucrate 25. [3183]
Julius Michaelis, Aschersleber
i/Preussen.

Tausch (Schmetterlinge)

Abzugeben: Pap. Hector, Aristoloch
Hyperion, Delias Eucharis, Dan. Ch
sipptus, Gilippus, Pyrameis Myr
Anart. Amalthea, Platis, Ceroptia, T
Polyphemus, Euechroia formosa.
sucht: Acher. Atropos, Deil. N
Saturn. Pyri, Cat. Fraxini, Sph. Ligu
Aret. Hebe. **A. Schubert, Berlin**
[3190] **Königin-Augustastr.**

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 90 Pfennig pro Quartal (No. 2960 der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 1 Mark, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark 20 $\frac{1}{2}$ = 1 Shilling 2 Pence = Frcs. 1.50.

Inserate:

Preis der vierspaltigen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 $\frac{1}{2}$.

No. 20.

Leipzig, den 15. October 1890.

7. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. November erscheint, werden **bis spätestens 28. October früh** erbeten.
Die Expedition.

Postanweisungen und **eingeschriebene Briefe** sind **nicht** an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Augustusplatz 1,** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine **empfangsberechtigte Person** auf der Adresse angegeben ist.
Frankenstein & Wagner.

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenpezies einige gutgemeinte Aufschlüsse gaben. Dergleichen Mittheilungen haben wir seither, der Kürze halber, mit welcher man sie ertheilte, als private Winke für die Redaction resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl fände, die ihre langjährigen Erfahrungen auf diesem oder jenem Gebiete der Oeffentlichkeit übermittelten, damit dergleichen praktische Erfahrungen möglichst weite Verbreitung fänden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen in die Spalten der „**Insektenbörse**“ auf und werden derartige Beiträge unter der Ueberschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

bringen.

Die Expedition der Insektenbörse.

Entomologische Notizen.

(Nachdruck verboten.)

Ueber die „Spanischen Fliegen“, die Gruppe der Mylabriden (nicht zu verwechseln mit den Bruchiden, welche jetzt ersteren Namen angenommen haben) bringt der „Naturaliste“ in seiner neuesten Nummer eine Zusammenstellung, welche unseren Lesern willkommen sein dürfte. Die Spanischen Fliegen bilden eine abgeschlossene Gruppe weichflügeliger Käfer von meist prächtiger Farbe. Bekannt sind die bei uns vorkommende *Lytta vesicatoria*, *Cerocoma Schreberi*, die Gattungen *Meloe* und *Mylabris* (*Zonabris*), es gehören ferner dazu das Genus *Zonitis* und die kurzflügeligen *Sitaris* des südlichen Europas. Ihre weichen Gliedmassen bieten keinen Schutz vor Feinden, die Natur hat ihnen deshalb eine eigene Waffe, bestehend in dem „Cantharidin“, verliehen, welches von uns Menschen in ausgiebigster Weise als Heilmittel verwendet wird. Wohl die meisten Deutschen kennen das „Spanische Fliegen-Pflaster“ aus Erfahrung. — Sämmtliche Mylabriden sind in ihrem Larvenzustande Schmarotzer von anderen Insekten. *Sitaris*, *Meloe* und *Zonitis* leben in Hymenopterennestern, — und die Füße der sechsbeinigen Larve sind besonders durch je drei Klauen zum Festhalten an ihren Gästen eingerichtet —, wo sie zuerst deren Eier, dann den Honig verzehren, den sie überaus lieben, um im Frühjahr ein kurzes freies Leben als ausgebildeter Kerf zu führen, welches nur der Vermehrung dient. Die Larven von *Cerocoma* leben von dem Vorrathe an jungen Mantiden (Gottesanbeterinnen) welche die Tachyten zur Nahrung für ihre Nachkommenschaft eintragen, die *Epicauta* ist

Parasit in den Eiergehäusen der Grillen, die *Cantharis* oder *Lytta* in Hymenopterennestern.

Das Cantharidin ist ein blasenziehender Stoff, der schon im hohen Alterthum bekannt war, so bekannt, dass Plinius die im Volke verbreitete Sage reproduziert, dass das Verschlucken einer „Buprestis“, wie er die *Lytta* bezeichnet, tödtlich wirken könne, und dass Nicander in der *Alexipharmaca* Recepte gegen die Wirkungen des Saftes giebt. Dies kommt daher, dass das Cantharidin häufig an den in Frage kommenden Insekten zu Tage tritt, wenn sie sich angegriffen wähnen. Sie spielen dann „den todtten Mann“, ziehen Kopf und Beine ein, und aus den Gelenken der Tarsen und der Beine, theils auch des Halsschildes quellen kleine Bläschen goldgelber Flüssigkeit, die den von den Insektenfressern gemiedenen Stoff enthalten. Beauregard hat über die abschreckende Wirkung der Säure recht hübsche Beobachtungen gemacht, indem er Eidechsen mit *Meloes* zusammenspernte. Nur einmal versuchte eine Eidechse eine *Meloe* anzubeissen; als diese aber ihren Schutzsaft von sich gab, riss sie aus, schüttelte den Kopf, und rieb sich das Mäulchen gegen das Gras; seit der Zeit hat sie nie wieder ein *Meloe* angerührt. Cuénot ferner hat Cantharidin in Werren und Maikäfer eingespritzt und will dadurch bewirkt haben, dass die Thiere von dem gefräßigen *Carabus auratus*, der Goldhenne, nicht angerührt wurden.

Leydig hat angenommen, dass der ausgesonderte Saft Blut sei, welches das Thier willkürlich von sich geben könne; Beauregard bekämpfte diese Ansicht und stellte die Vermuthung auf, dass es eine in den unter der Haut liegenden Zellen befindliche Ausscheidung sei. Cuénot neuerer Zeit hat die Leydig'sche Ansicht wieder rehabilitirt. Ueber die Entstehung des Saftes ist festgestellt worden, dass er sich in den Geschlechtstheilen bildet.

Ueber eine geradezu erstaunliche Stärke der Fresswerkzeuge eines Käfers berichtet L. Roth in der Societas entomologica. Der zu den Schwarzkünstlern gehörende Zopherus Südamerikas und Mexicos arbeitet sich in 5—6 Tagen durch einen Stöpsel aus Wallnussholz, indem er unaufhörlich Späne abnagte; Devon beobachtete aber sogar, dass er in einen 3 mm starken Metalldeckel, der mit Luftlöchern versehen war, innerhalb dreier Tage den ganzen Zwischenraum zwischen zwei Luftlöchern herausgenagt hatte, so dass er sich mit Kopf und Halsschild durchzwängen konnte. Trotz dieser Metallarbeit, die einer Kraft von 370 Gramm gleichkam, waren die Mandibeln unverletzt.

Briefkasten.

Herrn Wilh. L. in Düsseldorf. Besten Dank für freundliche Ueberweisung der Adressen.

Um so viel als möglich Fehler in den Bezeichnungen der Thiere zu vermeiden, ersuchen wir die geehrten Herren Einsender von Annoncen um **recht deutliche** Schreibweise derselben, wie auch der Namen der Einsender.

Die Expedition.

Vereine und Autoren, welche ihre Arbeiten im Börsenbericht besprochen zu haben wünschen, werden um gefl. **Einsendung eines Redactions-Exemplares** höflichst gebeten.

Die Redaction.

Saadami — Sansibar.

Schmetterlinge von der Ostküste und den inneren Stationen des deutschen Schutzgebietes in Afrika und von Madagascar in bester Qualität, ganz frische Sendung, tadellos präpariert. Listen gratis u. franco. **A. Schubert**, Berlin W., 3205] Königin Augustastr. 37.

Lepidopteren,

europäische wie exotische, zu sehr billigen Preisen. **Auswahlendungen** werden bereitwilligst gemacht. [2291 **Bernhard Gerhard**, Leipzig, Dorotheenstr. 10.

Soeben eingetroffene Sendungen von diesjährigen spanischen u. griechischen **Schmetterlingen** I. Qual. oder ex larva, sowie viele seltenere **Europäer** empfehle mit 50 % Rabatt nach Dr. Staudinger's Preisen, ferner **Exoten** aller Welttheile in Auswahl-Sendungen, Centurien in Duten allerbilligst.

H. Littke, Breslau, Vorwerks-Str. 14. 3204]

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, sämtliche Platten auf das sorgfältigste ausgewählt, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark, 60 Platten = ein Fünf-Kilo-Paket incl. Verpackung u. Francatur 4 Mk. Versand gegen Nachn., nichtconv. Sendungen nehme ich zurück. [1779 **H. Kreye**, Hannover.

Raupen: Pleretes Matronula, kl. Stück à 50 P., erwachs. **Puppen:** Sat. Spini 1,50 Mk. St. à 30 P. Pavonia à 10 P. Bomb. Rimicola St. à 30. Lanestris à 10. Pap. Podalirius St. à 10 P., sowie auch viele diverse Macrolepidopteren zu den billigsten Preisen empfiehlt (Preisliste franco u. gratis) **Julius Dahlström**, Eperies, Ungarn. 3201]

Plusia Ain

in supf. Exemplaren, fern. Ter. Abietana, Tort. Aeriferana, sowie verschiedene andere Micro hat abzugeben **Theod. Telecher**, Landeshut i. Schl. 3202]

Eier: Am. Caecimacula, Dtzd. 20 P., „ Orth. Pistacina „ 10 „ „ „ Laevis „ 15 „ „ Mis. Oxyacanthae „ 10 „ **Raupen** Agrt. Bella „ 80 „ giebt ab **G. Obenauf**, Zeitz, Langestr. 4. 3199]

Habe abzugeben

Eier von Fraxini, à Dtzd. 25, Dumi 40, Aprilina 10. **Grützner**, 3197] Falkenberg, O.-S.

Nur für Grossisten, Exporteure und Detail-Geschäfte!

Alle Sorten



Insekten-Stecknadeln



in Pa. Qualität, federhart,

Alois Egerland,

Fabrikation chirurgischer Heft-, Lanzett- und Insektennadeln, Karlsbad.

liefert prompt

2017]

Der Sammler

Illustr. Fachzeitschrift für die Gesamtangelegenheiten d. Sammelwesens.

Organ der Berliner Briefmarken-Börse.

Unter Mitarbeit hervorragender Fachgelehrten herausgegeben von

Dr. Hans Brendicke in Berlin.

XII. Jahrgang.

Halbjährlich 12' Nr. zu je 12 Seiten mit Abbildungen = 3,40 Mk. Einzelne Probenummer postfrei und unberechnet.

„Der Sammler“ widmet sich den Gesamtgebieten des Sammelwesens, dieselben durch **Aufsätze** sachlich belehrenden Inhaltes, Schilderungen und Beschreibungen von **Museen** und **Sammlungen**, durch Berichte über **Ausstellungen**, über Sitzungen von **Fachgesellschaften** und kunstgewerblichen Vereinen, durch „**Kleine Mittheilungen**“ über **Funde** und **Ausgrabungen** und ähnliche Dinge fördernd und pflegend.

Eine besondere philatelistische Beilage enthält die laufenden Berichte:

- 1) der Berliner Briefmarken-Börse,
- 2) des Vereins der Berliner Briefmarken-Sammler,
- 3) die Rundschau über neu erschienene Postwerthzeichen,
- 4) selbständige, werthvollere Aufsätze.

Die Rubriken: „Kataloge aus allen Fächern“, „Kleine Mittheilungen“, „Bunte Steine“ werden jedermann etwas bringen.

Verlag von Hans Lüstenöder, Berlin W. 35.

Published Monthly, price Sixpence, W. H. ALLEN & CO., LONDON.

The Entomologists Record and „Journal of Variation“,

edited by **J. W. Tutt**, **J. E. S.**

This Magazine treats specially of Variation in Lepidoptera from local and scientific points of view and notes from the Continent upon this subject are specially invited.

A Monograph upon the „Genus Acronycta and their real and supposed Allies“ was commenced in the first Number (April 1890) and will be continued until completed Subscription 6 s. per ann. including postage to the Continent and all double Numbers, & may be sent to

The Editor

C/O. Mr. E. Knight,

18 and 19 Middle Street, Aldergate. London.

Lebende Puppen.

Zu kaufen gesucht

in grösseren oder kleineren Quantitäten. Lebende Puppen und Eier von europäischen **Lepidopteren**.

Sammler werden ersucht ihre Offerten mit Preisliste an

E. Edmonds, Entomologist zur königlichen Familie, **Naturalien-Handlung** in Windsor, England,

zu übersenden.

Angenehme Pension

finden zwei Herren in einem kleinen Landhause bei Wiesbaden. Schöne freie Lage. Ausflüge nach Rhein u. Taunus. Raum für Sammlungen. Adresse:

M. Goetz, Wiesbaden, 3095] Schulberg 4, II.

Vom 1. Oktbr. 1890 ab:

„Haus Frieda“, Dotzheim, Wiesbadener Landstrasse.

Nicotin

zum Töden von Insekten in Fläschchen à 50 P. [3194

Weisse Carlsbader Insektennadeln, von No. 0—9 pr. 1000 St. 1,75 Mk.

Schwarze Wiener Insektennadeln, von No. 00—12 pr. 1000 St. 2 Mk. offerirt

Wilh. Schlüter in Halle a. d. Saale.

Bei uns erschien:

Handbuch für Insekten-Sammler von **Alexander Bau**.

Band I:

Der Schmetterlings-Sammler.

Preis: broch. 5 Mk., geb. 6 Mk.

Band II:

Der Käfer-Sammler.

Preis: broch. 6 Mk., geb. 7 Mk.

Das Anlegen von Käfer- und Schmetterlings-Sammlungen von **C. Wingelmüller**.

Preis: broch. Mk. 1,50, geb. Mk. 2,25. **Creutz'sche Verlagsbuchhandlung** 2886] in Magdeburg.

Suche:

Apidae europaeae

von Dr. O. Schmiedeknecht, Lieferung 10 bis Schluss.

Dr. O. Krancher, Leipzig, Carolinenstr. 20, II.

Doubletten-Tausch-Listen,

tadellos reiner europ. Coleopt. wünscht **Gustav Zimmermann**, [3196 Brück, Vogelstange No. 8, Böhmen.

Torfplatten,

26 cm. lang, 10 cm. breit, 100 Platten postfrei Mk. 2,90; 24 cm. lang, 8 cm. breit, 100 Platten postfrei Mk. 2,40. Auf Wunsch werden die Platten in jeder Grösse geliefert; ich acceptire jeden von anderer Seite offerirten Preis mit 10 % Rabatt.

Insektennadeln,

beste weisse, p. 1000 St. Mk. 1,75. 2563] **H. Kreye**, Hannover.

Verkaufe unterm Selbstkostenpreis: Antherea Friethi à Paar 5 M (variieren sehr schön). A. Cynthia à 30 δ. L. Populi Paar 60 δ. Ap. Ilia ♀ 70 δ. B. Mori à 10 δ. Präp. Raupen: Sm. Tiliae à 10 δ. V. Jo à 5 δ. Puppen: Sm. Tiliae, Ocellata, Populi à 10 δ. Euch. Jacobaeae à 4 δ.

Ehr. Friedmann,
3203] Thurnau b. Kulmbach

Zu kaufen sucht

lebende Puppen von Sph. Convolvuli, Sm. Ocellata, Acherontia Atropos, Fraxini, Sph. Celerio, Sph. Nerii, Curcula, Anastomosis, Iris, Machaon, Podalirius, sowie solche von exotischen Schmetterlingen grösserer Arten

Oskar Hensel,
Gottesberg in Schlesien. [3198]

Soeben erschien meine neueste, billigste Preisliste mit 50% Rabatt über frische, tadellose

Lepidopt. u. Coleopteren

aller Welttheile. Gegen Einsend. von 10 δ (die b. Bestellung vergütet werden) u beziehen durch A. Bau, [3195] Berlin, S. 59, Hermann-Platz 4.

Grand occasion for clearance of surplus stock only.

50 Species from Sierra Leone in papers including Papilio Latreillanus, Thorcas, Pseudopontia, Paradoxa, Euhadra fracinia, Zampa Arcadius, Charaxes Pollux, Smaragdalis etc., for 50 M. 50 species from Assam in papers including Papilio Arcturus, Teniopalmus imperialis ♂, Charaxes Eudamippus, Papilio Gyas etc., for 50 M. [3183] All in fine condition.

This offer is only for October.
William Watkins, Entomologist,
Croydon, England.
Very rare species cheap as Teniopalmus Imperialis ♀ etc.



L. W. Schaufuss - sonst E. Klocke,

Meissen, Sachsen, empfiehlt sein reichhaltiges Lager in Lehrmitteln für den naturgeschichtlichen und geographischen Unterricht.

Preislisten an Schulen gratis und franco.

Specialität!

Insektenkästen, Spannbretter, Torfsten, Insektenkästen etc. liefert nur guter Ausführung zu Fabrikpreisen. E. Lassmann, Halle a/S. [95]

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N.W., Luisenplatz 6.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc. Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen Unterricht.

Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680]

Metamorphose des Seidenspinners

Bombyx Mori

in vier Grössen:

1	Glaskasten mit 36	Objekten	Mark 15,—
1	"	24	" 11,—
1	"	16	" 8,—
1	"	11	" 6,—

in prächtigster Ausführung zu beziehen von [3120] Wilh. Schlüter, Halle a/Saale.

Richard Ihle, Tischlermeister.

Dresden, Ziegelstrasse 26.

Vom 1. October an befindet sich meine Werkstatt

Böhmische Strasse 24.

Lieferant der Sammlungs-Schränke für Herrn Dr. O. Staudinger und für das Königl. zool. Museum zu Dresden.

Insektenkästen, 51—42 cm, hell oder dunkel, mit Glasdeckel, Glasboden u. Korkleisten oder Holzboden u. Torfeinlage, 4 M 50 δ. Spannbretter, fest und verstellbar, sowie Raupenzuchtkästen, fest und auseinanderzunehmen, für die Reise, billigst.

NB. Insektenkästen sowie Insektschränke werden nach allen Anforderungen [2059] gegebenen Grössen angefertigt und nach Verhältniss berechnet.

Aus

Turkestan

erhielt soeben eine grosse Sendung Lepidopteren, wobei viele Arten, welche früher nicht vorhanden. Parn. Charltonius, Simo v. Alpina, Delphius var Transiens, var. Infernalis, v. Insignis, Romanovi, Colias Romanovi, Regia, Pamira, Eogene, Thisoa v. Alta, Erate, Pieris var Altensis, Anth. Pyrothoe, Zegr. Fausti, Mel. Acraeina, Acraeina Sibina, Minerva, Arg. var. Generator, v. Alaica, Melan. Parce, Erebi. Radians, Satyr. Heydenreichi, Regulus, Pamirus, Par. Eversmanni, Nashreddini, Epin. Interposita, Coen. Nolckenii. Zyg. Cocandica etc. etc.

Die Arten sind nach ersten deutschen Sammlungen, sowie nach: „Mémoires sur les Lépidoptères par N. M. Romanoff“ bestimmt.

Versende nur tadellose und frische Exemplare zu bekannten billigen Preisen.

Listen gratis und franco.

H. THIELE, Berlin,

Steglitzerstr. 7.

3206]

Der Naturhistoriker.

Illustrierte Monatsschrift für Lehrer u. Naturfreunde.

In Verbindung mit zahlreichen Fach- u. Schulmännern herausgegeben von

Dr. Friedrich K. Knauer,

Redacteur der „Mittheilungen des ornithologischen Vereines in Wien“.

[Am Ende eines jeden Monates erscheint ein reich illustriertes Heft von 3—4 Druckbogen. Jährlich 4 fl. 80 kr. (bei der Administration: Wien, VIII., Buchfeldgasse 19, bezogen), 6 fl. im Buchhandel].

Ein erfahrener Sammler,

welcher sich gegenwärtig auf Java befind. u. vorzügl. Empfehlung. hervorragender Entomologen besitzt, ersucht um Aufträge für alle Insekten-Ordnungen. Correspondenzen vermittelt

Pastor em. Schulz,
in Crossen a/Oder.

3005]

ADRESSEN aller Branch. u. Länder liefert unter Garantie: International. Adressen - Verl. - Anstalt (C. Herm. Serbe) Leipzig (gegr. 1864). Katal. ca. 850 Branchen = 5000 000 Adr. für 50 ♂ = 35 kr. ö. W. in Postmarken franco. [2115]

Systematische Sammlungen:

Europäische } Käfer.
Exotische }
Europäische } Schmetterlinge.
Exotische }
Conchylien.
Krebse.
Seeigel.
Korallen etc. etc.
liefert in jeder Preislage billigst.
L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Meissen in Sachsen.

L'Echange.

Revue Linnéenne,

organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Directeur: Dr. Jacquet.

abonnements: un an 5 f., union postale f. 6.

On s'abonne chez M. L. Jacquet, imprimeur, rue Ferrandière 18, Lyon.

Avis aux collectionneurs aux amateurs de poésies, aux instituteurs.

Voulez-vous augmenter vos collections d'histoire naturelle de timbres-poste, de gravures, de monnaies, d'antiquités etc., voulez-vous lire de bonnes poésies, des articles sur l'hygiène etc., abonnez-vous au Musée scolaire, recueil mensuel très-bien rédigé par des hommes s'occupant de collections depuis longtemps.

Le Musée scolaire est le journal de tous les collectionneurs. Son prix modéré le rend accessible à toutes les bourses. Toutes les demandes d'échanges sont insérées gratuitement autant's fois que l'abonné le désire.

Un journal de magnétisme est offert gratuitement comme prime à tous les abonnés.

Abonnements: France 2,50 fr. par an Etranger 3 fr. (Un No. spécimen 0,25 fr.)

payables par mandat-poste.

Ch. Barrillot,

Directeur du Musée scolaire à Limalonges, Deux-Sèvres.

Insektenpappe

bestes Material zum Auslegen von Insektenkästen 50/40 cm à Tafel 80 δ zu haben bei L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Meissen.

Photographie!

Allen, welche das Photographiren zu erlernen gedenken, können wir das innerhalb kurzer Zeit in fünf Auflagen erschienene Werkchen:

Das ABC der modernen Photographie

Von Prof. W. K. Burton. 146 Seiten, 15 Abbildungen.

Preis: Mk. 1,50

übereinstimmend mit der gesamten Fachpresse **angelegentlich** empfehlen. Eine Ergänzung hierzu bildet die seit 1887 erscheinende Zeitschrift:

Der Amateur-Photograph.

Illustriertes Monatsblatt für Freunde der Lichtbildkunst.

Preis für den Jahrgang v. 12 Heften Mk. 5.—

Illustr. Prospect hierzu, sowie ausführl. Verlagsverzeichnis und Catalog über sämtliche photographische Bedarfs-Artikel versenden überallhin gratis und franco.

Ed. Liesegang's Verlag, Düsseldorf.

Über 500 Illustrationstafeln und Kartenbeilagen.
Verlag des Bibliograph. Instituts in Leipzig.

MEYERS
KONVERSATIONS-LEXIKON
VIERTE AUFLAGE.

Das 1. Heft und den 1. Band liefert jede Buchhandlung zur Ansicht.

256 Hefte à 50 Pfennig. — 16 Halbfranzbände à 10 Mark.

Achtzig Aquarelltafeln. 3000 Abbildungen im Text.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparirwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insektennadeln und Torfplatten. Cataloge kostenlos und portofrei. [2462]

Doublettenlisten

zahlreicher ungarischer Coleopteren versende auf Wunsch. 50—60 % Rabatt. **Hugo Raffesberg**, Podhragy, 3130] Neutraer Comitatz, Ungarn.

Wer bestimmt exotische Schmetterlinge,

vornehmlich solche aus Brasilien, sicher und richtig, und zu welchem Preise.

Gefl. Antworten unter M. N. 70 an die Exped. der „Insektenbörse“.

Als Desinfections-

mittel für Insektenkästen empfiehlt gereinigtes Naphtalin
L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**.
Meissen.

Billige Offerte!

Brasil. Lepidopteren in Düten s. in nachstehend verzeichn. Arten von mir zu beziehen excl. Porto gegen Voreinsendung des Betrages oder Postnachnahme. Preise in Reichspfennigen.

Morpho Epistrophis I. Qual. 50.
Caligo Beltrao I. 100. **Opsiphanes Sulcius** I. 50. **Dasyophthalma Creusa** I. ♂ 50. **Dasyophthalma Creusa** I. ♀ 100. **Prepona Demophon** 100. **Eryphanes Reevesi** 150. **Papilio Pompejus** II. 50. **Prepona Amphimachus** II. 100. **Prepona Antimache** II. 75. **Papilio** II. u. III. 50. **Papilio Asius** II. 90. **Myscelia Orsis** II. 40. **Catonephele Penthia** ♀ II. u. III. 40. **Dismorphia Arsinoë** II. 25. **Dasyophthalma Rusina** II. u. III. 125. **Danaus Erippus** 10. **Danaus Bernice** ♂ 50. **Papilio Heleri** 100. **Catopsilia** sp. 40. **Catonephele Numilia** II. 40. **Hyparbatia Lethe** 25. **Smyrna Bomfieldia** II. 75. **Attacus** sp. 75. **Catonephele Acontius** ♀ 50. **Tysiphona Herzina** 100. **Callicore Marchalli** 40. **Heliconius Eucrate** 25. [3171]

Julius Michaelis, Aschersleben i/Preussen.

Für Anfänger:

Deutsche Käfer,

1000 Arten (durchaus correct bestimmt), à Stück 10 Pfg., 100 Stück 9 Mark. Liste an kaufende Sammler gratis und franco.

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**.
Meissen.

Insekten-Zeichner.

Wir suchen für Brehms Thierleben einen Insekten-Zeichner und bitten Reflektanten um Einsendung von Proben. [3179]

Bibliographisches Institut (Meyer) in Leipzig.

Die Entwicklung des Frosches

in 8 Stadien, plastisch, naturgetreu hinsichtlich Form und Farbe, in 10facher Vergrößerung, dargestellt.

Preis 30 Mark

Zu beziehen durch

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**,
Meissen (Sachsen).



L. W. Schaufuss,

sonst E. Klocke,

Naturalien- u. Lehrmittelhdlg.

in Meissen, Sachsen.

(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853

empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmter, tadellos präparierter

Insekten,

namentlich Coleopteren, aller Erdtheile (Schmetterlinge ausgeschl.).

Ganze systematische Sammlungen, besonders forstwissenschaftliche u. landwirthschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen prämiirt.)

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

Preislisten gratis u. franco.

63. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte.

Bremen, 15.—20. September 1890.

Auszug aus dem Programm:

6. Entomologie. (Handelsschule, 2 Tr., No. 37.)

Einführender Vorsitzender: Oberlehrer Brinkmann, Walle bei Bremen.

Schriftführer: Lehrer D. Alfken, Werrastrasse 28.

Angemeldete Vorträge:

1. Dr. Alb. Seitz (Giessen): Das Klima in seinem Einflusse auf die Lepidopteren. — 2. Prof. R. Aug. Grote (Bremen): Verwandtschaft zwischen der Noctuiden-Fauna von Nordamerika und Europa. — 3. Diedr. Alfken (Bremen): a. Beiträge zur Insekten-Fauna der Nordseeinsel Juist. b. Mittheilungen über das Leben einiger Apiden: Bombus, Nomada, Osmia und Andrena. — 4. A. Brinkmann (Walle): Ueber Myrmecophilen.

Menschen-

Skelette, tadellos in Papiermaché nachgebildet, mit Andeutung der Muskeln etc. liefert das Stück zu 100 M. **L. W. Schaufuss** sonst **E. Klocke**.
Meissen (Sachsen).

Disdiperon, Schornsteinaufsatz, um conträrem Winde zu verhindern, welcher die Naturaliensammlungen verdirbt mit oder ohne Russfänger liefert die Fabrik von Dr. Schaufuss, Post Cölln bei Meissen (Sachs.).

Javaschmetterlinge

soeben erhielt wieder eine grosse Sendung prachtvoller Schmetterlinge, gelb dieselben sehr billig ab. [317]

A. Kricheldorf, Berlin S.,
Oranienstr. 135.

L'Entomologiste Genevois

Gehaltreiche und lediglich entomologischen Zwecken dienende Zeitschrift.

Jede Nummer enthält eine Monographie der Europäischen Arten d. Phalacriden mit Steindruck-Stich — Hymenopterologische Studien. Beschreibungen der neuesten Arten — Dipteren etc. etc.

Abonnementspreis für Europa jährlich 10 francs, für aussereuropäische Länder 12 francs. Bestellungen sind zu richten an Herrn **Henri Tournier**, Peney, Genf, Schweiz. (Der Text ist deutsch und französisch.)

L'Entomologiste Genevois

Journal d'Entomologie pure et appliquée.

Les numéros parus contiennent: Monographie des Espèces Européennes des Phalacrids, avec planches gravées sur pierre. Etudes Hyménoptérologiques. Descriptions d'Espèces nouvelles. Diptères etc. etc.

Prix de l'Abonnement pour l'Europe un an 10 francs pour toutes autres parties du Monde 12 francs.

Adresser les demandes à Monsieur **Henri Tournier**, Peney, Genève, Suisse. (Texte, allemand et français.)

Geschlechtstafeln

100 Stück, à 100 Zeichen enthaltend 1 M. sind zu beziehen durch die Expedition dieses Blattes.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. **Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs** nehmen Abonnements entgegen zum Preise von **90 Pfennig pro Quartal** (No. 2960 der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. **directer** Zusendung per Kreuzband innerhalb **Deutschlands und Oesterreichs** beträgt **1 Mark**, nach den **anderen** Ländern des Weltpostvereins **1 Mark 20 ¢ = 1 Shilling 2 Pence = Frcs. 1.50.**

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum **10 Pfennige**. **Kleinere** Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für **1 Beilage**, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt **10 %**.

No. 21.

Leipzig, den 1. November 1890.

7. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. November erscheint, werden **bis spätestens 13. Novbr. früh** erbeten.

Die Expedition.

Postanweisungen und **eingeschriebene Briefe** sind **nicht** an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Augustusplatz 1,** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine **empfangsberechtigte Person** auf der Adresse angegeben ist. **Frankenstein & Wagner.**

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenspezies einige gutgemeinte Aufschlüsse gaben. Dergleichen Mittheilungen haben wir seither, der Kürze halber, mit welcher man sie ertheilte, als private Winke für die Redaction resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl fände, die ihre langjährigen Erfahrungen auf diesem oder jenem Gebiete der Oeffentlichkeit übermittelten, damit dergleichen praktische Erfahrungen möglichst weite Verbreitung fänden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen in die Spalten der „**Insekten-Börse**“ auf und werden derartige Beiträge unter der Ueberschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

bringen.

Die Expedition der Insekten-Börse.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Auf die Zeit reichlicher Eingänge und fleissiger Thätigkeit der Entomologen, welche von Anfang des Jahres bis in den September hinein anhielt, ist eine Ruhepause gefolgt. Trotzdem war der Markt nicht todt, denn abgesehen von den grossen Vorräthen verschiedenster Provenienz, die noch allenthalben aufgespeichert liegen, trafen frische grössere Käfersendungen aus Südceles, sowie gemischter Insekten (ohne Lepidopteren) aus Zanzibar, und Schmetterlinge aus Westafrika ein; letztere wurden in London gestern verauktionirt; es harrt weiter eine gute, undurchsuchte Sendung Amasi-lepidopteren in Düten für einen Spottpreis eines Gesamtabnehmers, und Ceylon-Insekten wurden in Massen herübergebracht, ohne dass sie zu verkaufen gewesen wären, — auch die Abnahme war für Händler noch immer eine zufriedenstellende, aber in allen Gruppen, ausser den Schmetterlingen, macht sich die Abnahme der kaufenden Sammler bemerkbar. In Käfern werden von Exoten fast nur noch „Augenreisser“ gekauft, alles andere, wenn auch gut gesichtete und bestimmte Material findet nur vereinzelte Liebhaber. Indessen vom Handel mit exotischen Käfern leben zu wollen, wird ja wohl auch heutzutage Niemandem mehr einfallen, und so stagnirt zwar dieser Geschäftszweig, aber er vegetirt weiter, und — tempora mutantur — einst wird er schon wieder aufleben.

Die Fachvereine bereiten für December die Herausgabe ihrer Jahreshefte vor. Inzwischen erschien in Madrid der 19. Band der dortigen Sociedad española de Historia Natural. Derselbe enthält eine werthvolle Monographie des bekannten spanischen Coleopterologen Don Serafin de Uhagon

über die spanischen Arten der Käfergattung „Choleva“. Mit grosser Gewissenhaftigkeit hat der Autor die vorhandene Literatur benutzt und behandelt die einschlägigen Thiere auf 96 Seiten in ausführlichster Weise und unter mannichfachen Citaten, welche eine Nachprüfung erleichtern. Die fleissige Arbeit macht in ihrer Anspruchslosigkeit einen vertrauenerweckenden und so recht wissenschaftlichen Eindruck. Möchten ihr noch viele gleiche folgen, die europäische Käferfauna bedarf in gar manchen Gruppen einer kritischen Sichtung.

Seiner Monographie der Mylabriden (Bruchiden, Erbsenkäfer) hat Baudi im Naturaliste Siciliano einen Nachtrag folgen lassen, welcher in faunologischer wie in synonymischer Beziehung Ergänzungen und Berichtigungen bringt.

Die Kenntniss von den fossilen Käfern vermehrt H. Flach um zwei Silphiden aus den Phosphoriten von Caylux (Ptomascopus und Palaeosilpha). Die Arbeit ist in der Deutschen Entomologischen Zeitschrift erschienen. Ebendasselbst wurden von K. & J. Daniel sechs Nebrien (Laufkäfer) aus den Alpen als neu beschrieben.

C. J. Gahan beschrieb in den Annals and Magazine of Natural History neue Bockkäfer-Gattungen und -Arten aus Westindien.

Die englische Insektenfauna ist in dem laufenden Jahre um verschiedene neue Thiere, aber auch manche neue Namen für alte bekannte Thiere bereichert worden. The Entomologists Record and Journal of Variation führt 4 Species Kleinschmetterlinge, 12 benannte Farbenaberrationen von Grossechmetterlingen, 2 Käfer (Neuraphes planifrons Blatch und Smicronyx championis Fowler) und zwei Arten und eine Varietät Hemiptera als neu an. Die Gattung Acronycta hat Chapman in seiner in derselben Zeitschrift

erscheinenden Bearbeitung dieses Genus in vier Gattungen zerspalten (Viminia mit der Art Rumicis, Cuspida mit der Art Tridens, Bisulcia mit der Art ligustri und Acronycta).

Aus Frankreich beschrieb Aug. Forel eine neue Ameise, die er auf einem Spaziergange bei seiner Anwesenheit gelegentlich der hundertjährigen Jubelfeier der Universität in Montpellier entdeckte. Er benannte sie infolgedessen: Camponotus universitatis.

Die französische Regierung hat den Ingenieur Chaper nach dem Norden Borneos gesandt, um diesen auf seine Fauna, Flora und Gaea zu erforschen.

In Calcutta starb am 26. Juli d. J. der Entomologe E. T. Atkinson. Er war descriptiv über Rhynchoten (Wanzen) thätig, ausserdem arbeitete

er in angewandter Insektenkunde, und die Wissenschaft dankt ihm die Zusammenstellung von Katalogen über die aus der „Oriental Region“ Asiens beschriebenen Insekten.

Briefkasten.

Anfrage. „Wäre es nicht wünschenswerth, dass die Namen derjenigen Entomologen, welche sich Sendungen machen lassen, letztere aber nicht bezahlen oder ihre Tauschgegensendung trotz Aufforderung unterlassen, in der „Insekten-Börse“ veröffentlicht würden, damit man sich vor solchen Herren hüten kann?“
W. Hader.

Saadami — Sansibar.
Schmetterlinge von der Ostküste und den inneren Stationen des deutschen Schutzgebietes in Afrika und von Madagascar in bester Qualität, ganz frische Sendung, tadellos präpariert. Listen gratis u. franco.
A. Schubert, Berlin W., 3205]
Königin Augustastr. 37.

Lepidopteren,
europäische wie exotische, zu sehr billigen Preisen. **Auswahlsendungen** werden bereitwilligst gemacht. [2291
Bernhard Gerhard, Leipzig,
Dorotheenstr. 10.

Torfplatten.
Vorzüglichste Qualität, sämtliche Platten auf das sorgfältigste ausgewählt, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark, 60 Platten = ein Fünf-Kilo-Packet incl. Verpackung u. Francatur 4 Mk.
Versand gegen Nachn., nichtconv. Sendungen nehme ich zurück. [1779
H. Kreye, Hannover.

Plusia Ain
in supf. Exemplaren, fern. Ter. Abietana, Tort. Aeriferana, sowie verschiedene andere Micro hat abzugeben
Theod. Teicher,
Landeshut i. Schl.
3202]

Suche:
Apidae europaeae
von Dr. O. Schmiedeknecht, Lieferung 10 bis Schluss.
Dr. O. Krancher, Leipzig,
Carolinenstr. 20, II.

Torfplatten,
26 cm. lang, 10 cm. breit, 100 Platten postfrei M 2.90; 24 cm. lang, 8 cm. breit, 100 Platten postfrei M 2.40. Auf Wunsch werden die Platten in jeder Grösse geliefert; ich acceptire jeden von anderer Seite offerirten Preis mit 10 % Rabatt.
Insektennadeln,
beste weisse, p. 1000 St. M 1.75.
2563] H. Kreye, Hannover.

Neue Preisliste Nr. 67.
Meine neue Preisliste über europäische und exotische Lepidopteren ist erschienen. Versandt unentgeltlich und postfrei. [3212
A. Kricheldorf,
Naturalien- und Lehrmittelhandlung,
Berlin S., Oranienstr. 135.

Nur für Grossisten, Exporteure und Detail-Geschäfte!

Alle Sorten
Insekten-Stecknadeln
in Pa. Qualität, federhart,
liefert prompt
Alois Egerland,
Fabrikation chirurgischer Heft-, Lanzett- und Insektennadeln,
2017] Karlsbad.

Lepidopteren.
P. v. Napaea, C. Myrmidone, L. Euphemus, A. Iris e. l., L. Populi e. l., V. Egea, M. v. Provincialis, D. Vespertilio, N. Russula, A. Purpurata, Sp. Urticae, D. Fascelina, Ps. Eremita, Transit Eremita, B. Quercus, Ag. Umbrosa, Am. Caecimacula, H. Scita, Am. Pyramidea, Livida, D. Oo., Cat. Sponsa, Tox. Craccae, N. Pulmentaria, Ac. Trilineata, E. Quercaria und viele andere Arten in Anzahl, nebst Exoten u. lebenden Puppen zu sehr billigen Preisen. Auch Tausch. Ausführliche Listen franco. [3210
Leopold Karlinger, Wien, Brigittenau, Dammstr. 33.

Indier. Die letzten diesjährigen Sendungen ind. Tagfalter sind eben eingetroffen. Die Qualität ist meist sehr gut. Ich offerire: [3219
Je 50 Stück in 30 Arten zu 18 Mk. (ausschliesslich grosse oder seltene Arten 20 bis 30 Mk.). I. Qual., tadellos gespannt u. richtig bestimmt.
Von II. Qual. werden nur die best erhaltenen Falter gespannt (eine ganz gute II. Qual., kein Fühler fehlt) und so abgegeben:
Je 50 Stück in 30 Arten zu 10 Mk. (nur grosse farbenprächtige Arten 12 bis 20 Mk.). II. Qual. in Düten kosten 50 Stück 6 Mk.
Bei jeder Partie befinden sich Ornithoptera *Minos, Papilio **Polymnestor, Pap. ***Buddha (Stand. Pr. * 10 Mk., ** 25 Mk., *** 35 Mk., ♀ 60 Mk.). Pap. Hector, Aristolochiae, Agamemnon etc. Porto und Verpackung extra. Alle Aufträge werden schnellstens effectuirt, mit Ausnahme derjenigen auf gespannte I. Qual., da sehr viele solche Bestellungen vorliegen, Liste über Indier, Südamerikaner und Afrikaner gratis.
Graf-Krüsi, Lehrer, Gais, Ct. App. a/R., Schweiz.

Versteigerung.
Dienstag, den 25. November 1890 und folgende Tage, von Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr
sollen in **Dresden-A., Zöllnerstrasse Nr. 23, I.** die Insektenbestände einer grossen Sammlung, bestehend in Tausenden von europäischen und exotischen Schmetterlingen, Käfern und Raupen, in seltenen und prächtigen Arten im Ganzen oder getheilt, öffentlich um das Meistgebot gegen sofortige baare Zahlung verkauft werden.
Die Sachen können
den 24. November a. c., Vorm. v. 8—10 Uhr, Zöllnerstr. 23, I. besichtigt werden. — Weitere Auskunft ertheilt der Unterzeichnete.
Dresden, den 25. October 1890.
3220] **Schneider,** Gerichtsvollzieher.

Published Monthly, price Sixpence,
W. H. ALLEN & CO., LONDON.
The Entomologists Record and „Journal of Variation“,
edited by J. W. Tutt, J. E. S.
This Magazine treats specially of Variation in Lepidoptera from local and scientific points of view and notes from the Continent upon this subject are specially invited.
A Monograph upon the „Genus Acronycta and their real and supposed Allies“ was commenced in the first Number (April 1890) and will be continued until completed Subscription 6 s. per ann. including postage to the Continent and all double Numbers, & may be sent to
The Editor
C/O. Mr. E. Knight,
18 and 19 Middle Street, Aldergate.
London.

Etiquetten u. Etiquetten-Nadeln.

In Fachzeitschriften rühmend erwähnt! Fr.-Muster nur gegen 20 ♂-Marke.
Theodor Busch,
z. Z. Turnlehrer-Bildungsanstalt,
3221] Berlin SW., Friedrichstr.
Genaue Adresse erbeten!

Duplicates
Première qualité
Pap. Krishna, Arcturus, Arjuna, Charaxes Amelie, Brutus, Amandia Lidderdalii etc. etc. J'expects dans peu Ornithoptera Urvilliana ♂ & ♀ I & II qualité.
Disiderata. Pap. Androcles, Blumei, Adamantius, Peranthus, Penelope, Pericles, Lorquinianus, Palinurus.
W. Dannatt,
London S. E.
Westcombe Park.
3216]

Bei uns erschien:
Handbuch für Insekten-Sammler
von **Alexander Bau.**
Band I:
Der Schmetterlings-Sammler.
Preis: broch. 5 Mk., geb. 6 Mk.
Band II:
Der Käfer-Sammler.
Preis: broch. 6 Mk., geb. 7 Mk.
Das Anlegen von Käfer- und Schmetterlings-Sammlungen
von **C. Wingelmüller.**
Preis: broch. Mk. 1,50, geb. Mk. 2,25.
Creutz'sche Verlagsbuchhandlung
2886] in Magdeburg.

Gesunde Puppen
von **Thais Polyxena** Dtzd. 1 Mk.,
von **Vanessa Levana** Dtzd. 50 ♂.
Eier von Sat. Caeigena Dtzd. 3 Mk.,
sowie eine grössere Anzahl Schmetterlinge, schon präpariert, empfiehlt
Heinr. Doleschall.
Brünn (Mähren, Oesterreich),
Bürgergasse 23. [3215]

Suche
Farbentafeln ausländischer Lepidopteren.
Falter in Düten werden gut gespannt gegen Ablässungen von Doubletten bei
Franz Tschörner,
Krotzau 312
3214] bei Reichenberg, Böhmen.

Habe abzugeben
Crocallis Tusciana, das Pärchen 1 Mk. desgl. Eier à Dtzd. 50 ♂. Tausch auch gegen Exoten. [321
H. Dösselmann,
Göttingen, Burgstr. 7.
Prov. Hannover.

Offertire gegen baar:

Eier von Polia Xanthomista (Goldlack), 1 Dtzd. zu 1 M.
- von Agrotis Bella, Dtzd. 20 M.
- Orth. Pistacina, Dtzd. 15 M.
100 St. 1,20 M.
- von Orth. Macilenta, Dtzd. 20 M.
100 St. 1,20 M.

Puppen von Agrotis Bella, Dtzd. 1,50 M.

Pärchen v. Agr. Umbrosa exl. 1,50 M.

- von Agr. Bella - 0,40 M.

- Habr. Seita - 1,50 M.

- Cat. Paranymphe - 1,50 M.

- Xyl. Zinckenii - 3,00 M.

- Agr. Janthina - 0,60 M.

- Amph. Cinnam. - 5,00 M.

- Agrot. Speciosa gef. 3,00 M.

- Spil. Intermed. exl. 6,00 M.

Suche Tauschverbindungen, auch im Auslande, suche auch Schmetterlinge gegen baar. [3211]

Wilh. Caspari II.,
Wiesbaden.

Aus Turkestan

erhielt soeben eine grosse Sendung **Lepidopteren**, wobei viele Arten, welche früher nicht vorhanden. Parn. Charltonius, Simo v. Alpina, Delphius var. Transiens, var. Infernalis, v. Insignis, Romanovi, Colias Romanovi, Regia, Pamira, Eugene, Thisoa v. Alta, Erate, Pieris var. Altensis, Anth. Pyrothoe, Zegr. Fausti, Mel. Acraeina, Acraeina Sibina, Minerva, Arg. var. Generator, v. Alaica, Melan. Parce, Ereb. Radians, Satyr. Heydenreichi, Regulus, Pamirus, Par. Eversmanii, Nashreddini, Epin. Interposita, Coen. Nolckenii. Zyg. Cocandica etc. etc.

Die Arten sind nach ersten deutschen Sammlungen, sowie nach: „Mémoires sur les Lépidoptères par N. M. Romanoff“ bestimmt.

Versende nur **tadellose** und **frische** Exemplare zu bekannten **billigen** Preisen.

Listen gratis und franco.

H. THIELE, Berlin,

Steglitzerstr. 7.

3225]

Bitte zu beachten!

Denjenigen Herren, welche keine Sendung erhielten, zur Nachricht, dass die in **Nr. 19 der Insekten-Börse** offerirten **Lepidopteren**, in Folge der grossen Nachfrage, die seltenen Arten schnell vergriffen waren, von den billigsten Arten zu 7, 12, 15, 20, 25 u. 30 M. bin ich noch in der Lage, den grössten Theil in schönen sauberen Exempl. zu liefern. Ausserdem noch: P. Alexanor 125 M., Machaon m. roth. Fl. 50 M., Feisthamelii 125 M., T. Cerisyi 200 M., Medesicaste 40 M., Delius 40 M., Eupheno 30 M., Bellezina 60 M., C. ab. Laponica 75 M., 125 M., Ballus 30 M., 60 M., L. Populi 80 M., Lucilla 40 M., Clytie 60 M., S. v. Alionia 50 M., v. Ichnusa 100 M., v. Polaris 60 M., Vespertilio 90 M., Oenothera 50 M., Speciformis 50 M., Luctuosa 100 M., S. Spini 40 M., L. Pruni 70 M., Fagi 70 M., Fraudatrix 125 M., C. Hera 25 M., Festucae 40 M., Devergens 40 M., Fraxini 40 M., Electa 30 M., Paranymphe 60 M., Agamos 30 M., Promissa 30 M., O. Humilis 100 M., Pandaria 40 M., Gilvaria 20 M., Lineata 20 M., Virgata 20 M., Siterata 20 M., Glauconaria 20 M., Prosapiaria 40 M., Spurcaria 40 M., Hispitarium 40 M.

Ferner 35 St. verschiedene **Lycæna** (Bläulinge), darunter sehr prächtige Arten für 5 M. 50 M., ferner 20 St. versch. sehr hübsche **Exoten** (Indier und Brasilianer) für 7 M. 50 M. [3222]

Versandt gegen Nachnahme oder vorherige Einzahlung des Betrages.

P. Bernert, Leipzig-Anger.

Der Sammler

Illustr. Fachzeitschrift für die Gesamtangelegenheiten d. Sammelwesens.

Organ der Berliner Briefmarken-Börse.

Unter Mitarbeit hervorragender Fachgelehrten herausgegeben von

Dr. Hans Brendicke in Berlin.

XII. Jahrgang.

Halbjährlich 12 Nr. zu je 12 Seiten mit Abbildungen = 3,40 Mk.

Einzelne Probenummer postfrei und unberechnet.

„Der Sammler“ widmet sich den Gesamtgebieten des Sammelwesens, dieselben durch Aufsätze sachlich belehrenden Inhaltes, Schilderungen und Beschreibungen von Museen und Sammlungen, durch Berichte über Ausstellungen, über Sitzungen von Fachgesellschaften und kunstgewerblichen Vereinen, durch „Kleine Mittheilungen“ über Funde und Ausgrabungen und ähnliche Dinge fördernd und pflegend.

Eine besondere philatelistische Beilage enthält die laufenden Berichte:

- 1) der Berliner Briefmarken-Börse,
- 2) des Vereins der Berliner Briefmarken-Sammler,
- 3) die Rundschau über neu erschienene Postwerthzeichen,
- 4) selbständige, werthvollere Aufsätze.

Die Rubriken: „Kataloge aus allen Fächern“, „Kleine Mittheilungen“, „Bunte Steine“ werden jedermann etwas bringen.

Verlag von Hans Lüstenöder, Berlin W. 35.

Mineralien-Comptoir von Dr. Carl Riemann in Görlitz,

früher

Dr. Theodor Schuchardt in Görlitz und J. C. A. Meine in Hannover

empfehlen

sein auf das beste assortierte Lager von

Mineralien, Gesteinen u. Petrefacten.

Ausführliche Preiscourante stehen auf Wunsch gratis und franco zur Verfügung. [1998]

Billige

Offerte: Gegen

Voreinsendung

von 5 M. lie-

fere 30 exotische Falter in Düten, I. und gute II. Qualität gemischt in ca. 20 Arten franco. Darunter (Indier) 1 Pap. Hector, 2 Aristolochiae, 1 Polydes, 3 Delias Eucharis, 1 Euploea Core, 1 Precis Iphita, 1 Euthalia Vasantia, 1 Danais Plexippus, 1 Melanitis Leda etc. (Columbier) 1 Caligo Telamonius, 1 Callicore Marschallii, 2 Dircenna Dero, 2 Chlorippe Cyane, 2 Anaea Xenocles, 1 Euptich. Hesione, 1 Euren. Mexicana, 2—3 diverse Ithomia etc. Für nicht Convenirendes, innerhalb 5 Tagen franco retournirt, zahle den Betrag zurück, so dass jedes Risiko ausgeschlossen ist

F. Staedler, Nürnberg,

Maxfeldstr. 16b.

3218]

Sauber gespannte

Falter in guter Qualität

kann abgeben in Anzahl. Preise in Pfennigen: Apollo 12, Brassicae 5, Myrmidone 20, Edusa 15, Rhamni 5, Virgaureae 5 : 10, Iris 35, Populi 25 : 40, do. gross 40 : 80, Levana 6, Polychloros 5, Jo 5, Antiopa 6, Atalanta 10, Aglaja 10, Eris 10, Paphia 8, Alcippus 100, Chrysippus 50, Convolvuli 30, Galii 30, Nerii gross 170, Proserpina 40, Bombyliformis 25, Rusula 30, Cajo 12, Villica (unge-spannt) 12, Purpurata 12, Hebe 25, Aulica 10, Casta 70, Quensellii 170, Rubi 15, Quercifolia 25, v. Aestiva 150, Pini 10, Versicolora 20 : 30, Tau 20, Amph. Livida 35, Fraxini 35, Sponsa 30, Promissa 30, Electa 30, Limaris 25, Pernyi 40, Cecropia 70, Cynthia 50, Polypheumus 100. Versandt gegen Nachnahme. Emballage zum Selbstkostenpreis. Bei Abnahme von 20 M. Packung und Porto frei.

F. Staedler, Nürnberg,

Maxfeldstr. 16b.

3217]



L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke,**

Meissen, Sachsen, empfiehlt sein reichhaltiges Lager in Lehrmitteln für den naturgeschichtlichen und geographischen Unterricht.

Preislisten an Schulen gratis und franco.

Für Anfänger:

Deutsche Käfer,

1000 Arten (durchaus correct bestimmt), à Stück 10 Pfg., 100 Stück 9 Mark. Liste an kaufende Sammler gratis und franco.

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke,**
Meissen.

Gebe gegen Tausch oder baar:

Raupen von M. Maura, p. Dtz. 1,20 M.

- von Las. Pruni, - 1,80 M.

- Selenitica, - 1,00 M.

Suche zu erw. geg. Tausch od. baar: Puppen von Hyp. Jo, Aglia Tau, Ligustri und Versicolora,

Raupen von Las. Populifolia etc.

Oswald Löwig, Apolda,
Klaue Nr. 8. [3223]

Mit

50—66 ²/₃ % Rabatt

verkaufe ich exotische Schmetterlinge in Ia. Qualität. Auswahlensendungen werden gern gemacht. [3224]

Aug. Nölle, Hagen i. W.

Entwicklungsstadien

on Insekten, Nestern, Frass-Stücken u. Aehnliches kauft [3207]

Das Naturhistorische Museum
in Lübeck.

Zur Sammlung präparierte

Schmetterlingslarven und Raupen

zu kaufen u. bitte um Offerten. [3209] **Udo Lehmann, Neudamm.**

Offerte

Befinde mich im Besitz einer grossen Anzahl von Doubletten, darunter:

Pap. Alexanor, Pier. Cheiranthi, Anth. v. Bellezina, Rhod. Cleobule, Lyc. Fortunata, Van. v. Vulcanica, Van. Huntera, Deil. Celerio, Deil. Tithymali, Eup. Pudica, Psyche Turati, Agr. Margaritaria, Ann. Vetula, Prot. Littoralis, Cat. Diecta, Diversa, Nymphaea etc. etc.

Wie einer grossen Anzahl

Spanner,

die im Tausch gegen mir fehlende Arten oder gegen baar mit bedeutendem Rabatt abgebe.

Doubletten-Liste steht gerne zu Diensten. [3208]

Carl Sopp,

Frankfurt a. M., Finkenhofstr. 6.

Für 6 Mark

versendet unter Nachnahme od. gegen Voreinsendung des Betrages zwanzig adagassische Käfer, meist bestimmt, silbsewe kürzlich erst beschriebene Arten,

W. Schaufuss, sonst E. Klocke,
Meissen, Sachsen.

Eine gute, nicht zu grosse Original-Sammlung

Schmetterlinge aus Amasia

in Düten, undurchsucht, ist im Ganzen billigst zu verkaufen. Für Sammler wie für Händler vortheilhafte Gelegenheit!

Adressen unter M. M. Amasia an die Expedition d. Bl.

Specialität!

Insektenkästen, Spannbretter, Torfplatten, Insektenschränke etc. liefert bei nur guter Ausführung zu Fabrikpreisen. **E. Lassmann**, Halle a/S. 2695]

Vollständige *Macrodonia cervicornis* z. d. b. Preise von 8—12 M., *Macropus longimanus* 2—4 M. c. bras. Lepidopteren tadelloos meist aus Raupen gezogen dar. *Agrias claudia* in Düten mit 50—70 % Rabatt, je nach Grösse des Bez. off. **R. Köhler**, Leipzig, Alexanderstr. 36, III. [3226]

Ein erfahrener Sammler,

welcher sich gegenwärtig auf Java befind. u. vorzügl. Empfehlung. hervorragender Entomologen besitzt, ersucht um Aufträge für alle Insekten-Ordnungen. Correspondenzen vermittelt
Pastor em. Schulz,
in Crossen a/Oder. 3005]

ADRESSEN aller Branch. u. Länder liefert unter Garantie: **Internation. Adressen-Verl. - Anstalt** (C. Herm. Serbe) Leipzig (gegr. 1864). Katal. ca. 850 Branchen = 5 000 000 Adr. für 50 P = 35 kr. ö. W. in Postmarken franco. [2115]

L'Echange.

Revue Linnéenne,

organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Directeur: **Dr. Jacquet**. abonnements: un an 5 f., union postale f. 6.

On s'abonne chez **M. L. Jacquet**, imprimeur, rue Ferrandière 18, Lyon.

Avis aux collectionneurs aux amateurs de poésies, aux instituteurs.

Voulez-vous augmenter vos collections d'histoire naturelle de timbres-poste, de gravures, de monnaies, d'antiquités etc., voulez-vous lire de bonnes poésies, des articles sur l'hygiène etc., abonnez-vous au Musée scolaire, recueil mensuel très-bien rédigé par des hommes s'occupant de collections depuis longtemps.

Le Musée scolaire est le journal de tous les collectionneurs. Son prix modéré le rend accessible à toutes les bourses. Toutes les demandes d'échanges sont insérées gratuitement autant's fois que l'abonné le désire.

Un journal de magnétisme est offert gratuitement comme prime à tous les abonnés.

Abonnements: France 2,50 fr. par an Etranger 3 fr. (Un No. spécimen 0,25 fr.)

payables par mandat-poste.

Ch. Barrillot,

Directeur du Musée scolaire à Limalonges, Deux-Sèvres.



Photographie!



Allen, welche das Photographiren zu erlernen gedenken, können wir das innerhalb kurzer Zeit in fünf Auflagen erschienene Werkchen:

Das ABC der modernen Photographie.

Von Prof. W. K. Burton. 146 Seiten, 15 Abbildungen.

Preis: Mk. 1,50

übereinstimmend mit der gesamten Fachpresse angelegentlich empfehlen. Eine Ergänzung hierzu bildet die seit 1887 erscheinende Zeitschrift:

Der Amateur-Photograph.

Illustriertes Monatsblatt für Freunde der Lichtbildkunst.

Preis für den Jahrgang v. 12 Heften Mk. 5.—

Illustr. Prospect hierzu, sowie ausführl. Verlagsverzeichniss und Catalog über sämtliche photographische Bedarfs-Artikel versenden überallhin gratis und franco.

Ed. Liesegang's Verlag, Düsseldorf.

Über 500 Illustrationstafeln und Kartenbeilagen.

Verlag des Bibliograph. Instituts in Leipzig.

MEYERS KONVERSATIONS-LEXIKON

VIERTE AUFLAGE.

Das 1. Heft und den 1. Band liefert jede Buchhandlung zur Ansicht.

256 Hefte à 50 Pfennig. — 16 Halbfranzbände à 10 Mark.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparirwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insektennadeln und Torfplatten. Cataloge kostenlos und portofrei. [2462]

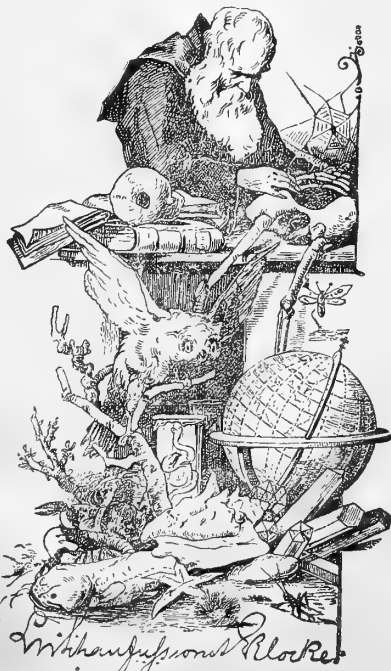
Die Entwicklung des Frosches

in 8 Stadien, plastisch, naturgetreu hinsichtlich Form und Farbe, in 10facher Vergrößerung, dargestellt.

Preis 30 Mark

Zu beziehen durch

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Meissen (Sachsen).



L. W. Schaufuss,

sonst E. Klocke, Naturalien- u. Lehrmittelhdlg.

in Meissen, Sachsen.

(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853

empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmter, tadelloos präparirter

Insekten,

namentlich Coleopteren, aller Erdtheile (Schmetterlinge ausgeschl.).

Ganze systematische Sammlungen, besonders forstwissenschaftliche u. landwirtschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen prämiirt.)

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w. Preislisten gratis u. franco.

Billige Offerte!

Brasil. Lepidopteren in Düten s. in nachstehend verzeichn. Arten von mir zu beziehen excl. Porto gegen Voreinsendung des Betrages oder Postnachnahme. Preise in Reichspfennigen.

Morpho Epistrophis I. Qual. 50. Caligo Beltrao I. 100. Opsiphanes Sulcius I. 50. Dasyophthalma Creusa I. ♂ 50. Dasyophthalma Creusa I. ♀ 100. Prepona Demophon 100. Eryphanes Reevesi 150. Papilio Pompejus II. 50. Prepona Amphimachus II. 100. Prepona Antimache II. 75. Papilio II. u. III. 50. Papilio Asiaus II. 90. Myscelia Orsis II. 40. Catonephele Penthia ♀ II. u. III. 40. Dismorphia Arsinöe II. 25. Dasyophthalma Rusina II. u. III. 125. Danais Eriippus 10. Danais Bernice ♂ 50. Papilio Heleri 100. Catopsilia sp. 40. Catonephele Numilia II. 40. Hyparnatia Lethe 25. Smyrna Bomfeldia II. 75. Attacus sp. 75. Catonephele Acontius ♀ 50. Tysiphona Herzina 100. Callicore Marchalli 40. Heliconius Eucrate 25. [3171]

Julius Michaelis, Aschersleben i/Preussen.

Wer bestimmt exotische Schmetterlinge, vornehmlich solche aus

Brasilien, sicher und richtig, und zu welchem Preise.

Gefl. Antworten unter M. N. 70 an die Exped. der „Insektenbörse“.

Als Desinfections-

mittel für Insektenkästen empfiehlt gereinigtes Naphthalin

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Meissen.

L'Entomologiste Genevois.

Gehaltreiche und lediglich entomologischen Zwecken dienende Zeitschrift.

Jede Nummer enthält eine Monographie der Europäischen Arten der Phalacriden mit Steindruck-Sticher — Hymenopterologische Studien. — Beschreibungen der neuesten Arten — Dipteren etc. etc.

Abonnementspreis für Europa jährlich 10 francs, für aussereuropäische Länder 12 francs. Bestellungen sind zu richten an Herrn **Henri Tournier** Peney, Genf, Schweiz.

(Der Text ist deutsch und französisch.)

L'Entomologiste Genevois

Journal d'Entomologie pure et appliquée.

Les numéros parus contiennent une Monographie des Espèces Européennes des Phalacrides, avec planches gravées sur pierre. Etudes Hyménoptérologiques. Descriptions d'Espèces nouvelles Diptères etc. etc.

Prix de l'Abonnement pour l'Europe un an 10 francs

pour toutes les autres parties du Monde 12 francs

Adresser les demandes à Monsieur **Henri Tournier**, Peney, Genève, Suisse (Texte allemand et français.)

Insektenpappe

bestes Material zum Auslegen von Insektenkästen 50/40 cm Tafel 80 ♂ zu haben bei **L. W. Schaufuss** sonst **E. Klocke** Meissen.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 90 Pfennig pro Quartal (No. 2960 der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 1 Mark, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark 20 ¢ = 1 Shilling 2 Pence = Fres. 1.50.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 ¢.

No. 22.

Leipzig, den 15. November 1890.

7. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. December erscheint, werden **bis spätestens 28. Novbr. früh** erbeten.
Die Expedition.

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind **nicht** an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Augustusplatz 1,** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine **empfangsberechtigte Person** auf der Adresse angegeben ist. **Frankenstein & Wagner.**

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenspezies einige gutgemeinte Aufschlüsse gaben. Dergleichen Mittheilungen haben wir seither, der Kürze halber, mit welcher man sie ertheilte, als private Winke für die Redaction resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl fände, die ihre langjährigen Erfahrungen auf diesem oder jenem Gebiete der Oeffentlichkeit übermittelten, damit dergleichen praktische Erfahrungen möglichst weite Verbreitung fänden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen in die Spalten der „**Insekten-Börse**“ auf und werden lerartige Beiträge unter der Ueberschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

bringen.

Die Expedition der Insekten-Börse.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Von exotischen Schmetterlingen aller Erdtheile sind in letzter Zeit grosse Posten auf den Markt geworfen worden, dass die Preise einen rapiden Rückgang erlitten haben, trotzdem sind sie lange noch nicht auf dem Minimum angelangt. Mit jeder neuen Sendung werden und müssen heutzutage Reduktionen eintreten, denn ein Händler drückt den andern, und Händler sind ja jetzt alle Sammler; sie werden es sachgemäss von selbst, denn die Doubletten müssen das Kapital zur Vergrösserung der Sammlung aufbringen. Bereits werden exotische Lepidopteren mit $\frac{1}{3}$ der bisherigen Preise angeboten. Die Auktion der Vorräthe einer Dresdener Schmetterlingshandlung, welche namentlich die malaisische Fauna gepflegt hat und Unmassen an Thieren aufgespeichert hat, wird zur Folge haben, dass indische Falter auf $\frac{1}{4}$ und noch niedriger sinken. Darum Vorsicht beim Einkaufe!

Eine prächtige Sammlung Cetoniden, 1100 Exemplare in 450 Arten, eine grosse Reihe Goliathiden enthaltend, ist für 1000 M von Paris aus angeboten; sie wird wohl nicht lange eines Käufers harren.

Ebendort kommt zwischen 26. bis 28. November eine grosse Anzahl Bücher aus den Bibliotheken der Entomologen Jekel, Lansberghe, Revrolat, Guérin-Meneville etc. zur Versteigerung. Es ist darunter ein gutes, namentlich auch einige ältere Werke, wie Wiegmann's Archiv a., die immer seltener werden. Auch von K. Th. Völker's Antiquariat, ankfurt a. M. liegt ein Katalog über antiquarische Fachliteratur vor.

Von Dr. Ernst Hofmann's „Raupen der Grossschmetterlinge Europa's“ liegt jetzt die fünfte Lieferung vor. Man kann von dieser Arbeit

wohl sagen, dass sie das leistet, was der Prospekt versprochen hat, eine Zusammenfassung alles über die Larven der Lepidopteren wissenschaftlichen Bekannten zu bilden. Und wie wir nicht anstehen, dieselbe zu empfehlen, so wünschen wir sie zu fördern, indem wir einer „Bitte um Unterstützung“ seitens des Verfassers Raum geben: die Liebhaber und Züchter, welche Beobachtungen an Raupen und Puppen gemacht haben, von denen sie glauben, dass sie noch nicht bekannt sind, besonders von Eulen und Spannern, möchten ihre Erfahrungen Dr. Hofmann (Museum, Stuttgart) mittheilen.

Ein grosses litterarisches Unternehmen beabsichtigen P. Mabille und Vuillot ins Leben zu rufen. Sie wollen nach und nach alle Schmetterlinge, welche irgendwo beschrieben werden, abbilden. Es handelt sich also um eine Zusammenfassung der gesamten neueren lepidopterologischen Litteratur. Zweifelsohne werden die Autoren mannichfache Schwierigkeiten zu bekämpfen haben, ebensoviel aber auch der Verleger.

Die apistischen Schriften sind seit Anfang dieses Jahres um eine neue Zeitung vermehrt worden, welche sich „Inkern Rundschau“ betitelt und aller Monate im Verlage des „Kraiser Handelsbienenstandes“ zu Weixelburg-Laibach erscheint. Der Inhalt der uns vorgelegten Novembernummer ist ein reicher und gediegener.

Briefkasten.

Herrn H. Littke, B. Angebot M. M. Amasia ist durch Verkauf nach Dresden erledigt.

Für Sammler:

Centurien.

100 Stück Käfer in 100 Arten	4 M.
200 - - - 100 -	7 M.
200 - - - 200 -	8 M.
400 - - - 200 -	14 M.
300 - - - 300 -	12 M.
500 - - - 300 -	18 M.

Für Händler:

50 St. Procrustes coriac.	1,50 M.
50 - Car. Scheidleri in allen Farben 5 M.	
100 - Orinocar. hortensis	5 M.
100 - Chaetoc. intricatus	3,50 M.
100 - Megadont. violaceus	3 M.
50 - Car. cancellatus	1,80 M.
50 - - nemoralis	1,50 M.
25 - Pterost. metallicus	75 δ.
50 - Lucanus cervus	5 M.
50 - Doreus parall.	1,50 M.
50 - Oryctes nasicornis	3,50 M.
25 - Osmoderma eremita	2 M.
25 - Gnorim. variabilis	4 M.
50 - Elater nigerrim. Lacd.	3 M.
25 - Clytus arcuatus	75 δ.
50 - Ceramb. heros	4 M.
100 - - scopoli	3 M.
100 - Dorcadion aethiops	6 M.
50 - - fulvum	1,50 M.
100 - - pedestre	3 M.

Vorwiegend in Spiritus, üb. Wunsch gespiesst. Doublettenlisten franco.

3236] **Hugo Rafflesberg,**
Podhragy, via Nagy Tapolcsan, Ungarn.

Hymenopteren.

Allgemeine und specielle Sammlungen von jeder gewünschten Grösse, z. B.:

300 Stück in 150 Arten	20 M.
600 - - 400 -	50 M.
1000 - - 600 -	100 M.
300 Stück Bienen in 150 Arten	30 M.
400 - do. - 200 -	50 M.
140 - Bombus und Psithyrus in ca 40 Arten u. Var.	40 M.
140 Gattungen Ichneumoniden in 300 Arten u. 450 Exempl.	60 M.
150 Braconiden in 100 Arten 40 M.	

Von Pteromalinen namentl. Torymiden u. Encystiden.

Besondere Verzeichnisse über jede gewünschte Familie. [3240]

Dr. O. Schmiedeknecht,
Blankenburg in Thür.

Südamerikanische Schmetterlinge!

in ganz fehlerfreien Exemplaren gebe ab zum 3. Theil der gewöhnlichen Katalogpreise (Dr. Staudinger). Zweite Qualität billiger. Bei grösseren Bestellungen bedeutender Rabatt. Listen frei. Versandt gegen baar od. Nachnahme. [3231]

H. Arp, Organist,
Altenkrempe p. Neustadt, Holstein.

Frische Käfer in Spiritus:

Pterostichus vitreus 30 δ, Amara convexiuscula 15 δ, pubescens 3 δ, Graphoderes piciventris 1 M, Agabus arcticus 20 δ, Berosus spinosus 10 δ, Ochthebius marinus 2 δ, Otiorrhynchus maurus 15 δ; 400 St. gesiebte dän. Kleinkäfer (100 Arten) in Spiritus, undeterminirt 2 M, giebt ab [3232]
H. P. Duurloo, Kopenhagen-Valby.
Porto und Verpackung 20 δ.

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N.W., Luisenplatz 6.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc. Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen Unterricht.

Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680]

Nur für Grossisten, Exporteure und Detail-Geschäfte!

Alle Sorten



Insekten-Stecknadeln



in Pa. Qualität, federhart,

liefert prompt

Alois Egerland,

Fabrikation chirurgischer Heft-, Lanzett- und Insektennadeln, Karlsbad.

Richard Ihle, Tischlermeister.

Dresden, Ziegelstrasse 26.

Vom 1. October an befindet sich meine Werkstatt

Böhmische Strasse 24.

Lieferant der Sammlungs-Schränke für Herrn Dr. O. Staudinger und für das Königl. zool. Museum zu Dresden.

Insektenkasten, 51—42 cm, hell oder dunkel, mit Glasdeckel, Glasboden u. Korkleisten oder Holzboden u. Torfeinlage, 4 M 50 δ. **Spannbretter,** fest und verstellbar, sowie **Raupenzuchtkasten,** fest und auseinanderzunehmen, für die Reise, billigst.

NB. Insektenkasten sowie Insektschränke werden nach allen an-2059] gegebenen Grössen angefertigt und nach Verhältniss berechnet.

Versteigerung.

Dienstag, den 25. November 1890 und folgende Tage, von Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr

sollen in **Dresden-A., Zöllnerstrasse Nr. 23, I.**

die Insektenbestände einer grossen Sammlung, bestehend in Tausenden von europäischen und exotischen Schmetterlingen, Käfern und Raupen, in seltenen und prächtigen Arten im Ganzen oder getheilt, öffentlich um das Meistgebot gegen sofortige baare Zahlung verkauft werden.

Die Sachen können

den 24. November a. c., Vorm. v. 8—10 Uhr, Zöllnerstr. 23, I. besichtigt werden. — Weitere Auskunft ertheilt der Unterzeichnete.

Dresden, den 25. October 1890.

3220]

Schneider, Gerichtsvollzieher.

Published Monthly, price Sixpence,

W. H. ALLEN & CO., LONDON.

The Entomologists Record and „Journal of Variation“,

edited by **J. W. Tutt, J. E. S.**

This Magazine treats specially of Variation in Lepidoptera from local and scientific points of view and notes from the Continent upon this subject are specially invited.

A Monograph upon the „Genus Acronycta and their real and supposed Allies“ was commenced in the first Number (April 1890) and will be continued until completed Subscription 6 s. per ann. including postage to the Continent and all double Numbers, & may be sent to

The Editor

C/O. Mr. E. Knight,

18 and 19 Middle Street, Aldergate.

London.

Ornith. Pegasus I, ♀ 12 M, II. ♂ 7 M, ♀ 10 M. Helena I. ♂ 7 M, II. ♂ 4 M, ♀ 6 M. Papilio Ormenus ♂ 8 M. Pecarri ♂ 9 M. Oedippus ♂ 6 M. Marchandii ♂ 4 M. Ascolius ♂ 15 M. Evagora ♂ 3 M. Anchises ♀ 6 M. Morpho Epistrophis ♀ od. ♂ 1,50 M. Sulkowskyi 2,50 M. Cytheris 5 M. Cypris 5 M. v. Amathonte 5 M. Thysania Strix 8,50 M. Deileph. Celerio 3 M. Arctia Quensellii ♂ 2 M. Bei Entnahme von 20 M franco, Verpackung u. Zusendung sonst 60 δ. Liste meiner abgebbaren Falter, Ind. u. Süd-Amerika, steht gern zu Diensten. 3234]

E. Kretzschmar, Dresden, Freiburgerplatz 1.

Micro-Bestimmungs-Sammlungen

jeden Umfanges liefere billigst. — Im Tausch nehme Microlepid., auch gegen Macrolepidopteren, event. gegen baar. [3233]

A. Brade, Forst i/L.

Lepidopteren,

europäische wie exotische, zu sehr billigen Preisen. Auswahlsendungen werden bereitwilligst gemacht. [2291]
Bernhard Gerhard, Leipzig, Dorotheenstr. 10.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, sämtliche Platten auf das sorgfältigste ausgewählt, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark, 60 Platten = ein Fünf-Kilo-Packet incl. Verpackung u. Francatur 4 M. Versand gegen Nachn., nichtconv. Sendungen nehme ich zurück. [1779]
H. Kreye, Hannover.

Suche:

Apidae europaeae

von Dr. O. Schmiedeknecht, Lieferung 10 bis Schluss.

Dr. O. Krancher, Leipzig, Carolinenstr. 20, II.

Torfplatten,

26 cm. lang, 10 cm. breit, 100 Platten postfrei M 2,90; 24 cm. lang, 8 cm. breit, 100 Platten postfrei M 2,40. Auf Wunsch werden die Platten in jeder Grösse geliefert; ich acceptire jeden von anderer Seite offerirten Preis mit 10 % Rabatt.

Insektennadeln,

beste weisse, p. 1000 St. M 1,75. 2563] **H. Kreye,** Hannover.

Neue Preislise Nr. 67.

Meine neue Preisliste über europäische und exotische Lepidopteren ist erschienen. Versandt unentgeltlich und postfrei. [3212]

A. Kricheldorf,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung, Berlin S., Oranienstr. 135.

Etiquetten u. Etiquetten-Nadeln.

In Fachzeitschriften rühmend erwähnt! Fr.-Muster nur gegen 20 δ Marke. **Theodor Busch,**

z. Z. Turnlehrer-Bildungsanstalt 3221] **Berlin SW., Friedrichstr.**
Genaue Adresse erbeten!

Bei uns erschien:

Handbuch für Insekten-Sammler

von **Alexander Bau.**

Band I:

Der Schmetterlings-Sammler.

Preis: broch. 5 Mk., geb. 6 Mk.

Band II:

Der Käfer-Sammler.

Preis: broch. 6 Mk., geb. 7 Mk.

Das Anlegen von Käfer- und Schmetterlings-Sammlungen

von **C. Wingelmüller.**

Preis: broch. Mk. 1,50, geb. Mk. 2,25. **Creutz'sche Verlagsbuchhandlung** 2886] in Magdeburg.

Offerte! Von den in letzter Nr. angebotenen **exotischen Dutenfaltern** (30 Stück franco gegen Einsendung von 5 M.), welche allseitig zufrieden stellten und vielfach nachbestellt wurden, habe noch einen kleinen Posten abzugeben.

F. Staedler, Nürnberg, Maxfeldstr. 16b.
3241]

Ein noch fast neues

Brehm's Thierleben

2. Aufl. 10 Bände, fester Einband, ist Verhältnisse halber billig zu verkaufen. Preis 80 M. gegen 160 von früher. Offerten unter C. R. an die Expedition d. Bl. erbeten.

Cimbex' variabilis

Cocoon mit leb. Inhalt zu hohen Preisen u. i. grosser Anzahl zu kaufen ges.

Linnaea, [3244
Naturhist. Inst., Berlin, Luisenpl. 6.

Coleopteren.

Darunter sehr seltene Arten von Frankreich, Pyrenäen u. Algerien (z. B. *Carabus splendens*, *Pyrenaeus Mallei*, *Anophthal. Orpheus*, *Pluto*, *Cerberus*, *Paussus Favieri*, *Scythropus Warioni*, *Purpuricenus Desfontainei*, *Pseudocolaspis brunneipes* etc.) giebt tauschweise ab gegen bessere Europäer [3229] **M. Vauloger de Beaupré**, Bordeaux, Rue Jean Burguet 34.

Attacus Orizaba. [3242
Kräftige Puppen abzugeben gegen baar pr. St. 2.75 M. im Dtzd. billiger, 1889 das erste Mal in Europa gezüchtet, dieselben sind sehr gut zur Weiterzucht, Futterpflanze Birnbaum. Puppen v. Cit. Silacea Dtzd. 1.50 M. *Colix Sparsata* pro St. 50 M. *Eupith. Subnotata* Dtzd. 2 M. *Linariata* 1.20 M., geg. Voreinsend. d. Betrag. od. Nachn. **Rob. Lösche**, Chemnitz, Salzstr. 5

Käfer-Sammlung.

Die Sammlung des verstorbenen **Dr. C. H. Preller** in Hamburg, umfassend ca. 8000 Arten nebst zahlreichen Doubletten ist sofort preiswerth zu verkaufen. [3230
Bitte zu wenden an

Wilhelm Preller,
Hamburg, Gr. Burstah 53, I.

Duplicates

Papilio Segonax, *Antenor*, *Endochus*, *Evombar*, *Hypolymnia Dexithea*, *Pap. Davidus*, *Charaxes Cacultis*, *Antambontor*, *Thaumantis*, *Howqua*. All first quality. [3228

W. Dannatt,
London S. E.
Westcombe Park.

Abgebar in Tausch

und gegen baar viele **Coleopteren** — **Lepidopteren** — Liste franco — auch „Esper“ Schmetterlinge Europas. [3237] **C. Kelecsényi**, Tarnok, Hungaria via N. Tapolcsány.

Frische Aetia Flavia e. l. giebt in Tausch gegen europäische **Macrolep.** so lange Vorrath.

J. L. Cafilisch, Staatsanwalt, Chur (Schweiz). [3227]

TURKESTAN-

Lepidopteren

versendet zu äusserst billigen Preisen in ausgezeichnet frischen und reinen Exemplaren

H. THIELE, Berlin,

Steglitzerstr. 7.

[3243] Preislisten gratis und franco.

Coleopteren

von Russland, Kaukasus u. Sibirien offerirt der Unterzeichnete zu beigesetzten Preisen in Reichspfennigen:
Cicindela tricolor 100, Nordmanni 60. *Calosoma aeneum* 100, denticolle 100. *Procerus caucasicus* 200, do. defekt 75. *Carabus exaratus* 75, mingens 100, fossulatus 150, sculpturatus 75, excellens 50, do. grün 100, do. roth 100, regalis 75, v. cyanicollis 100, sibiricus 50, 7 carinatus def. 30, aereus 250, cumanus 150. *Estreicheri* 200. *Nebria splendida* 35. *Pelor blaptoides* 10, rugosus 15. *Pterostichus subcordatus* 10. *Pseudotaphoxenus Tillesii* 30. *Calathus syriacus* 10, dilutus 10. *Acinopus clypeatus* 15. *Pseudophonus hospes* 15. *Scarabaeus Typhon* 30. *Lethrus podpicus* ♂ 15, do. ♀ 10. *Hoplia pollinosa* 15, aureola 25. *Homalopia limbata* 15. *Rhizotrogus tauricus* ♂ 30, do. ♀ 40. *Anisoplia Zwickii* 30, do. v. nigra 40. *Oxythyrea longula* 15. *Cetonia Zubkoffi* 25, daurica 75, angustata 15. *Buprestis haemorrhoidalis* 15. *Oxyera laevigata* 15. *Anatolica eremita* def. 10. *Gnaptor glabratus* 10. *Prosodes obtusus* ♂ 30, do. ♀ 40. *Blaps confluens* 15, rugosa 30. *Asida lutosus* 20. *Pimelia subglobosa* 20. *Meloë uralensis* 20. *Zonabris* 14-punctata 20, sericea 15, 4-punctata 10. *Epicauta dubia* 15. *Stenodera caucasica* 15. *Chlorophanus micans* 20. *Cleonus betavorus* 20, sareptensis 30. *Leptura nigripes* 150, bipunctata 100, bisignata 20, unpunctata 15, Jaegeri ♂ def. 30, do. ♀ def. 40. *Clytus comptus* 40. *Dorcadion equestre* 15, exclamationis 30, striatum 20, erythropterum 15. *Albana M-griseum* 100. *Cryptocephalus laetus* 15, villosulus 20. *Chrysomela perforata* 20. *Coccinella transversoguttata* 15.

Bei Abnahme über 15 M. 20% Rabatt. Durch den Unterzeichneten ist auch dessen Schrift „Die Tagfalter Europas und des Kaukasus“, analytisch bearbeitet, gr. 8. 1890. Preis 3 M., zu beziehen. [3235

K. L. Bramson,

Gymnasialprofessor in Jekaterinoslaw, Südrussland.



Exotische Tagfalter.

Preis-Verzeichnis steht Käufem gratis u. franco zur Verfügung. Bitte dasselbe per (10 M.) Postkarte zu verlangen. [3238
Graf-Krüsi, Lehrer, Gais, Appenzell, Schweiz.

Der Sammler

Illustr. Fachzeitschrift für die Gesamtangelegenheiten d. Sammelwesens.

Organ der Berliner Briefmarken-Börse.

Unter Mitarbeit hervorragender Fachgelehrten herausgegeben von

Dr. Hans Brendicke in Berlin.

XII. Jahrgang.

Halbjährlich 12 Nr. zu je 12 Seiten mit Abbildungen = 3,40 Mk.

Einzelne Probenummer postfrei und unberechnet.

„Der Sammler“ widmet sich den Gesamtgebieten des Sammelwesens, dieselben durch Aufsätze sachlich behelfenden Inhaltes, Schilderungen und Beschreibungen von Museen und Sammlungen, durch Berichte über Ausstellungen, über Sitzungen von Fachgesellschaften und kunstgewerblichen Vereinen, durch „Kleine Mittheilungen“ über Funde und Ausgrabungen und ähnliche Dinge fördernd und pflegend.

Eine besondere philatelistische Beilage enthält die laufenden Berichte:

- 1) der Berliner Briefmarken-Börse,
- 2) des Vereins der Berliner Briefmarken-Sammler,
- 3) die Rundschau über neu erschienene Postwerthzeichen,
- 4) selbständige, werthvollere Aufsätze.

Die Rubriken: „Kataloge aus allen Fächern“, „Kleine Mittheilungen“, „Bunte Steine“ werden jedermann etwas bringen.

Verlag von **Hans Lüstenöder**, Berlin W. 35.

Geschlechtstafeln

100 Stück, à 100 Zeichen enthaltend 1 M. sind zu beziehen durch die Expedition dieses Blattes.

Entwicklungsstadien

von Insekten, Nestern, Frass-Stücken u. Aehnliches kauft [3207.

Das Naturhistorische Museum in Lübeck.

Für Anfänger:

Deutsche Käfer,

1000 Arten (durchaus correct bestimmt), à Stück 10 Pfg., 100 Stück 9 Mark. Liste an kaufende Sammler gratis und franco.

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**. Meissen.

Mit 50 — 66 ²/₃ % Rabatt

verkaufe ich exotische Schmetterlinge in Ia. Qualität. Auswahlensendungen werden gern gemacht. [3224

Aug. Nölle, Hagen i. W.

Menschen-

Skelette, tadellos in Papiermaché nachgebildet, mit Andeutung der Muskeln etc. liefert das Stück zu 100 M.

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**, Meissen (Sachsen).

Offerte

Befinde mich im Besitz einer grossen Anzahl von Doubletten, darunter:

Pap. Alexanor, **Pier. Cheiranthi**, **Anth. v. Bellezina**, **Rhod. Cleobule**, **Lyc. Fortunata**, **Van. v. Vulcanica**, **Van. Huntera**, **Deil. Celerio**, **Deil. Tithymali**, **Eup. Pudica**, **Psyche Turati**, **Agr. Margaritaria**, **Ann. Vetula**, **Prot. Littoralis**, **Cat. Dilecta**, **Diversa**, **Nymphaea** etc. etc. sowie einer grossen Anzahl

Spanner,

die im Tausch gegen mir fehlende Arten oder gegen baar mit bedeutendem Rabatt abgebe.

Doubletten-Liste steht gerne zu Diensten. [3208

Carl Sopp,

Frankfurt a. M., Finkenhofstr. 6.

Für 6 Mark

versendet unter Nachnahme od. gegen Voreinsendung des Betrages zwanzig Madagassische Käfer, meist bestimmt, theilweise kürzlich erst beschriebene Arten,

L. W. Schaufuss, sonst **E. Klocke**, Meissen, Sachsen.



L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**,

Meissen, Sachsen,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in Lehrmitteln für den naturgeschichtlichen und geographischen Unterricht.

Preislisten an Schulen gratis und franco.

Disdipteron, Schornsteinaufsatz, um das Rauchen bei conträrem Winde zu verhindern, welches die Naturaliensammlungen verdirbt, mit oder ohne **Russfänger** liefert die Fabrik von **Dr. Schaufuss**, Post Cölln bei Meissen (Sachs.).

Ein Entomologe,

dem an Vervollkommenheit seines entomol. Wissens gelegen, sucht mit anderen Entomologen in Correspondenz zu treten. Adr. befördert unter No. 3 die Exp. der Insekten-Börse. [3245]

Specialität!

Insektenkasten, Spannbretter, Torfplatten, Insektenschränke etc. liefert bei nur guter Ausführung zu Fabrikpreisen. **E. Lassmann, Halle a/S.** 2695]

Vollständige *Macrodonia cervicornis* z. d. b. Preise von 8—12 *M.*, *Macropus longimanus* 2—4 *M.* c. bras. Lepidopteren tadellost meist aus Raupen gezogen dar. *Agrias Claudia* in Düten mit 50—70 % Rabatt, je nach Grösse des Bez. off. **R. Kübler, Leipzig, Alexanderstr. 36, III.** [3226]

Ein erfahrener Sammler, welcher sich gegenwärtig auf Java befindet u. vorzügl. Empfehlung hervorragender Entomologen besitzt, ersucht um Aufträge für alle **Insekten-Ordnungen**. Correspondenzen vermittelt **Pastor em. Schulz,** in Cossen a/Oder. 3005]

ADRESSEN aller Branch. u. Länder liefert unter Garantie: **International. Adressen-Verl. - Anstalt** (C. Herm. Serbe) Leipzig (gegr. 1864). Katal. ca. 850 Branchen = 5 000 000 Adr. für 50 *g* = 35 kr. ö. W in Postmarken franco. [2115]

L'Echange.

Revue Linnéenne,

organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Directeur: **Dr. Jacquet.** abonnements: un an 5 f., union postale f. 6.

On s'abonne chez **M. L. Jacquet,** imprimeur, rue Ferrandière 18, Lyon.

Avis aux collectionneurs aux amateurs de poésies, aux instituteurs.

Voulez-vous augmenter vos collections d'histoire naturelle de timbres-poste, de gravures, de monnaies, d'antiquités etc., voulez-vous lire de bonnes poésies, des articles sur l'hygiène etc., abonnez-vous au Musée scolaire, recueil mensuel très-bien rédigé par des hommes s'occupant de collections depuis longtemps.

Le Musée scolaire est le journal de tous les collectionneurs. Son prix modéré le rend accessible à toutes les bourses. Toutes les demandes d'échanges sont insérées **gratuitement** autant's fois que l'abonné le désire.

Un journal de magnétisme est offert **gratuitement** comme prime à tous les abonnés.

Abonnements: France 2,50 fr. par an Etranger 3 fr. (Un No. spécimen 0,25 fr.) payables par mandat-poste.

Ch. Barrillot,

Directeur du Musée scolaire à Limalonges, Deux-Sèvres.

Photographie!

Allen, welche das Photographiren zu erlernen gedenken, können wir das innerhalb kurzer Zeit in fünf Auflagen erschienene Werkchen:

Das ABC der modernen Photographie.

Von Prof. W. K. Burton. 146 Seiten, 15 Abbildungen.

Preis: Mk. 1,50

übereinstimmend mit der gesamten Fachpresse **angelegentlich** empfehlen. Eine Ergänzung hierzu bildet die seit 1887 erscheinende Zeitschrift:

Der Amateur-Photograph.

Illustriertes Monatsblatt für Freunde der Lichtbildkunst.

Preis für den Jahrgang v. 12 Heften Mk. 5.—

Illustr. Prospect hierzu, sowie ausführl. Verlagsverzeichnis und Catalog über sämtliche photographische Bedarfs-Artikel versenden überallhin gratis und franco.

Ed. Liesegang's Verlag, Düsseldorf.

Über 500 Illustrationstafeln und Kartenbeilagen.
Verlag des Bibliograph. Instituts in Leipzig.
MEYERS
KONVERSATIONS-LEXIKON
VIERTE AUFLAGE.
Das 1. Heft und den 1. Band liefert jede Buchhandlung zur Ansicht.
256 Hefte à 50 Pfennig. — 16 Halbfranzbände à 10 Mark.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insektennadeln und Torfplatten. Cataloge kostenlos und portofrei. [2462]

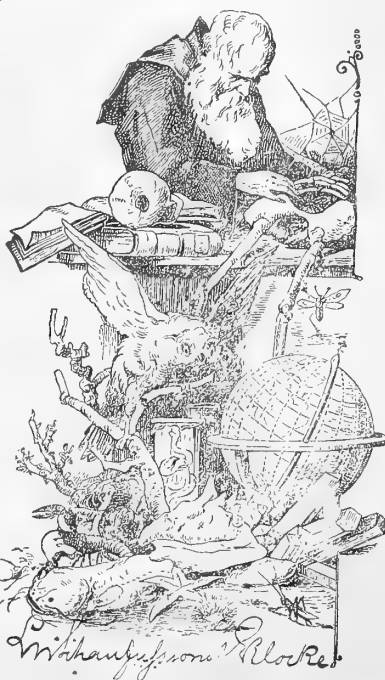
Die Entwicklung des Frosches

in 8 Stadien, plastisch, naturgetreu hinsichtlich Form und Farbe, in 10facher Vergrößerung, dargestellt.

Preis 30 Mark

Zu beziehen durch

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke,** Meissen (Sachsen).



L. W. Schaufuss,

sonst **E. Klocke,** Naturalien- u. Lehrmittelhdlg. in **Meissen, Sachsen.**

(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853

empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur **ganz richtig** bestimmter, tadellost präparierter

Insekten,

namentlich **Coleopteren**, aller Erdtheile (Schmetterlinge ausgeschl.).

Ganze systematische **Sammlungen**, besonders forstwissenschaftliche u. landwirtschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen prämiert.)

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

Preislisten gratis u. franco.

Angebot:

1000 Schmetterlinge

in mindestens 6—700 Arten (geringe, ganz gemeine ausgeschlossen) zu **700 *M.* netto.**

1000 Schmetterlinge, 500 Arten, nur Eulen, zu 80 *M.*

Unter beiden Zusammenstellungen sind sehr gute Sachen; viele Seltenheiten, alle tadellost, frisch, meistens ex larva. Versandt nur gegen baar oder Nachnahme.

100 Schmetterlinge für Anfänger in 50—80 Arten zu 5 *M.*

100 seltener zu 10 *M.*

100 Eulen in Pärchen od. 100 Arten zu 10 *M.* Gewöhl. ausgeschl.

100 bessere Eulen in Pärchen oder 100 Arten zu 20 *M.*

100 noch bessere Eulen zu 30 *M.* 50 Pärchen oder 100 Arten.

Doubletten-Verzeichniss wird nach Wunsch zugesandt.

Viele Anerkennungsschreiben!

Wilh. Caspari II.,

3239]

Wiesbaden.

Wer bestimmt exotische Schmetterlinge, vornehmlich solche aus

Brasilien, sicher und richtig, und zu welchem Preise.

Gefl. Antworten unter **M. N. 70** an die Exped. der „Insektenbörse“.

Als Desinfections-

mittel für Insektenkästen empfiehlt gereinigtes **Naphthalin**

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke.** Meissen.

L'Entomologiste Genevois.

Gehaltreiche und lediglich entomologischen Zwecken dienende Zeitschrift.

Jede Nummer enthält eine Monographie der Europäischen Arten der Phalacriden mit Steindruck-Stichen — Hymenopterologische Studien. — Beschreibungen der neuesten Arten. — Dipteren etc. etc.

Abonnementspreis für Europa jährlich 10 francs, für aussereuropäische Länder 12 francs. Bestellungen sind zu richten an Herrn **Henri Tournier,** Peney, Genf, Schweiz.

(Der Text ist deutsch und französisch.)

L'Entomologiste Genevois.

Journal d'Entomologie pure et appliquée.

Les numéros parus contiennent une Monographie des Espèces Européennes des Phalacrids, avec planches gravées sur pierre. Etudes Hyménoptérologiques. Descriptions d'Espèces nouvelles. Diptères etc. etc.

Prix de l'Abonnement pour l'Europe un an 10 francs.

pour toutes les autres parties du Monde 12 francs.

Adresser les demandes à Monsieur **Henri Tournier,** Peney, Genève, Suisse (Texte allemand et français.)

Insektenpappe

bestes Material zum Auslegen von Insektenkästen 50/40 cm à Tafel 80 *g* zu haben bei **L. W. Schaufuss** sonst **E. Klocke,** Meissen.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 90 Pfennig pro Quartal (No. 2960 der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 1 Mark, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark 20 ¢ = 1 Shilling 2 Pence = Frs. 1.50.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennig. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 *fl.*

No. 23.

Leipzig, den 1. December 1890.

7. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. December erscheint, werden **bis spätestens 13. Decbr. früh** erbeten.
Die Expedition.

Postanweisungen und **eingeschriebene Briefe** sind **nicht** an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Augustusplatz 1,** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine **empfangsberechtigte Person** auf der Adresse angegeben ist.
Frankenstein & Wagner.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Angeboten wurden verschiedene Sammelergebnisse des verfloßenen Sommers aus europäischem Faunengebiet, ohne aber Absatz zu finden; ferner aus einem Nachlasse eine Anzahl oft gesuchter lepidopterologischer Werke, u. A. Cramer, Papillons exotiques, Herrich-Schaeffer u. s. w. durch E. M. Trautmann, Bautzen. — In Schmetterlingen trafen bei E. Funke, Dresden grosse Posten frischer und guter Amasianer ein. Für nächste Saison werden Honduras-Lepidopteren durch Reinh. Ed. Hoffmann, Grünberg versprochen. Für Deutschland hat sich eine „Zoologische deutsche Gesellschaft“ gegründet, die den „Zoologischen Anzeiger“ zum Organ hat. Ihre erste Sitzung findet Ende der Pfingstferien 1891 in Leipzig statt.

Von N. M. Romanoff's „Mémoires sur les lépidoptères“ ist nachträglich (nach dem V.) der IV. Band erschienen. Das Wort ist ausschliesslich Grun-Grshrimailo gelassen, der in jenem eine Bearbeitung seiner grossen centralasiatischen Lepidopteren-Ausbeute bringt. Den weitaus grössten Raum nehmen dabei die Abhandlungen über die Gattungen Parnassius und Colias ein. Der Verfasser geht anscheinend sehr selbstständig vor. Autoritäten auf diesem Gebiete, wie Honrath, Elwes, Alpheraki, werden von ihm, dessen erste Veröffentlichungen vor wenigen Jahren deutlich den Anfänger in der Lepidopterologie verriethen, zu schulmeistern versucht und der Irrthümer geziehen. Trotz allseitigem Widerspruch z. B. versucht Gr. eine Parn. Discobolus-Varietät als Art Romanovi aufrecht zu erhalten. Andere anerkannte Formen werden nur ganz nebenbei behandelt oder gar nicht erwähnt. Ohne Zweifel werden die genannten Autoren ihm die Antwort nicht schuldig bleiben. Die Ausstattung — die 21 Tafeln sind in geradezu mustergültiger Weise ausgeführt — ist eine vorzügliche.

Eine Anzahl kleinerer entomologischer Aufsätze enthält das neueste Heft der Noten des Leyden-Museums. W. Roelofs beschreibt darin zwei neue Rüssler, E. Candèze einen neuen Elater, C. Ritsema drei neue Bock-Käfer aus Indien. Schliesslich wird dem Hefte ein Inhaltsverzeichnis über den zwölften Band beigegeben; dasselbe führt 30, Insekten betreffende Artikel auf.

Ueber die Süsswasserkrebse Rumäniens beginnt Dr. L. Cosmovici im Naturaliste eine Reihe von Aufsätzen mit einer Studie über die Gattung Daphnia, von der er drei neue Arten diagnosticirt. Ebendasselbst giebt Xamheu einen seiner biologischen Beiträge zur europäischen Käferfauna und zwar über die Entwicklung von Larinus ursus F. — P. Chrétien plaudert über eine Puppe des Wolfmilchschwärmers (Deilephila Euphorbiae), die mit einem Horn versehen war. Der ausgeschlüpfte Schmetterling zeigte keine Abweichung.

Von C. Schaufuss's Beiträgen zur Käferfauna Madagaskars ist der zweite Theil im Druck fertig gestellt. Sämmtliche besprochenen und be-

schriebenen Thiere sind Minutien, gehören aber hochinteressanten Gruppen an. Ausser Trichopteryx, Clypeaster, Pycnomerus, Omosiphora und einer neuen Nitidulariengattung Idosoronia, werden speciell die madagassischen Borkenkäfer behandelt. Bis jetzt waren nur wenige dieser Schädlinge von der Insel bekannt. Schaufuss beschreibt 1 Hylurgus, 1 Stephanoderes, 1 Cryphalomorphus (unserm Genus Cryphalus nahe verwandt), 2 Pithyophthorus und 7 Xyleborus-Arten, von denen sich zwei (cornutus und Neptunus) durch ihren prächtigen Halsschildschmuck im männlichen Geschlechte ebenso, wie durch ihre Grösse auszeichnen, ein anderer durch stattliche Gestalt auffällt (Eichhoffi) und drei durch Dornenschmuck auf den Flügeldecken bemerkenswerth sind. — Das merkwürdigste Thier der Arbeit, wie überhaupt eines der sonderlichsten der ganzen Käferwelt, ist der Vertreter eines von Schaufuss den Platypiden zugetheilten neuen Genus, das in vielen Theilen, wie z. B. dem eingefügten Kopfe, den Uebergang zu den Scolytiden zu vermitteln scheint. Scolytoptatypus, wie es genannt wurde, weist ausserdem im weiblichen Geschlechte auf dem Halsschilde oben und auf dem Prothorax unten je eine verhältnissmässig riesige Pore auf, welche Morphologen interessanten Stoff für Untersuchungen und Besprechung bieten wird.

Der um die madagassische Schmetterlingsfauna verdiente Oberstlieutenant a. D. Max Saalmüller ist im Oktober in Bockenheim bei Frankfurt a. M. gestorben.

Briefkasten.

Herrn E. S. in Zürich-O. Empfangen. Besten Dank.

Herrn N., Prag. — Sie fragen an, wie man am besten Schimmel von Fühlern und vom Körper der Lepidopteren zu entfernen vermag. Wir nahmen dies bisher nur mit Benzin vor, indem wir mittels eines Pinsels die betreffenden Schmetterlinge mit dieser Flüssigkeit abpinselten. Da das Benzin sich schnell verflüchtigt, so hinterbleibt davon auf dem Thiere keine Spur einer etwaigen Beschädigung. Allerdings ist es gerade bei Fühlern deren Zerbrechlichkeit wegen nicht leicht, dieselben gründlich vom Schimmel zu befreien. — Die einstens in unserem Blatte durch Annonce bekannt gegebene „Tinktur“ kennen wir aus eigener Erfahrung nicht; der Verfasser jener Annonce ist übrigens verstorben. — Auch soll man jene Pilze durch Wärme leicht tödten und damit entfernen können; doch haben wir auch dies nicht probirt. —

Tausch-Offerte.

Papilio Alexanor ♂.
 Thais Medesicaste ♂ ♀.
 Anthocharis v. Bellezina ♂.
 „ Euphenoides ♂ ♀.
 Rhodocera Cleopatra ♂.
 Thestor Ballus ♂.
 „ Mauritanius ♂.
 Lycaena v. Punctigera ♂.
 Melanarg. Lachesis ♂.
 „ v. Cleanthe ♂.
 Erebia Scipio ♂ ♀.
 „ Neoridas ♂ ♀.
 „ Epistygne ♂ ♀.
 „ Goante ♂ ♀.
 Deilephila Celerio.
 Zygaena Algira.
 „ Zuleima.
 „ Favonia.
 „ Lavendulae.
 Spilosoma Zatima.
 „ v. Intermedia.
 „ v. Deschangel.
 Rhyematophila Alpina ♂ ♀.
 Agrotis Decora.
 „ Sobrina.
 Valeria Oleagina.
 Catocala Conversa.
 „ Nymphagoga.
 Errantis Plumistaria.
 Desiderata.
 Cocons, Chrysalides, Lepidopteres.
 Emile Deschance, Entomologist,
 Longuyon, Frankreich
 (Meurthe-et-Moselle.)

Suche:

Apidae europaeae

von Dr. O. Schmiedeknecht, Lieferung
 10 bis Schluss.

Dr. O. Krancher, Leipzig,
 Carolinenstr. 20, II.

Mikrolepidoptera- sammlung

verkäuflich: 1500 Arten, zumeist jede
 Art in mindestens 4 sp. Viele Selten-
 heiten, vortreffliche Erhaltung. Sehr
 viele Arten durch Dr. Mocke u. andere
 Kenner benannt. Werth nach Staud.
 Liste rund 3000 Mk., Preis 800 Mk.
 ohne Kästen. Unter Umständen wer-
 den für 200 Mk. Coleopteren auf den
 Preis angenommen. [3248]

Franz Krause, Amts-Ger.-Rath,
 Altenburg, S.-A., Kottitzerstr. 8 c.

Raupen: Pleretes Matronula
 kl. Stück à 50 ♂,
 erwachs. **Puppen:** Sat. Spini
 1,50 Mk. St. à 30 ♂.
 Pavonia à 10 ♂. Bomb. Rimicola St.
 à 30. Lanestris à 10. Pap. Podali-
 rius St. à 10 ♂, sowie auch viele di-
 verse Macrolepidopteren zu den billig-
 sten Preisen empfiehlt [3247]
 (Preisliste franco u. gratis.)
 Julius Dahlström,
 Eperies, Ungarn.

Ein noch fast neues

Brehm's Thierleben

2. Aufl. 10 Bände, fester Einband,
 ist Verhältnisse halber billig zu ver-
 kaufen. Preis 80 Mk gegen 160 von
 früher. Offerten unter C. R. an die
 Expedition d. Bl. erbeten.

Armandia, Lidderdalii, Actias Leto,

erhielt soeben wieder in wenig Exemplaren aus Nord-Indien und gebe solche
 in tadellosen Stücken zu annehmbaren Preisen ab. [3265]

H. Thiele, Berlin,
 Steglitzerstrasse 7.

Aus einem Nachlasse sind gegen Höchst- gebot zu verkaufen:

Cramer, P., Papilons exotiques. 5 Vol. mit 442 col. Tafeln. Compl. Exempl.
 Chenu, Encyclop. d'hist. nat. Paris 1853—59.

Coleopteres. 3 Vol.

Lepidopt. diurnes et noct. 2 Vol.

Entomologische Zeitung, Stettiner 1865—1887, 23 Bde.

do. Monatsschrift, Wiener, Bd. I—VIII.

do. Nachrichten, Putbus, I—XIII.

Esper, Schmetterlinge v. Europa, Bd. I u. II.

Felder, Rhopalocera, gesammelt auf der Reise der Novara; m. 74 col. Tafeln.

Fischer v. Röslerstamm, Abbildg. z. Berichtigung u. Ergänzung d. Schmetter-
 lingskunde; mit 100 f. col. Tafeln.

Freyer, Beiträge z. Gesch. europ. Schmetterlinge, 3 Bde. mit 144 col. Kupfern.

do. Neuere Beiträge, 7 Bde. mit 700 col. Tafeln.

Herrich-Schäffer, System. Bearbeitung der Schmetterlinge v. Europa, 6 Bde.

Text mit 36 schw. u. 636 col. Tafeln. (Vollständ. Exempl.)

Herrich-Schäffer, Lepidopt. exotica nova mit 120 col. Kupfern.

do. Neue Schmetterlinge a. Europa, 3 Hfte. m. 26 col. Kupfern.

Hübner, J., Sammlung exotischer Schmetterlinge nebst Zutragen, 663 col.
 Kupfertafeln.

Ratzeburg, Die Forstinsecten, 3 Bde. mit 55 col. Tafeln.

Rösel v. Rosenhof, Insectenbelustigungen, 6 Bde. mit 482 col. Kupfern.

Romanoff, Memoires s. l. lepidopt., 3 Bde. mit 43 col. Taf. u. 3 Kart. brosch.

Borkhausen, Naturgeschichte europ. Schmetterlinge, 5 Bde.

Darwin, Gesammelte Werke, 12 Bde.

Frisch, Vorstellung d. Vögel Deutschlands, 2 Bde. mit col. Kupfern.

Wolf, Abbildung u. Beschreibung merkwürd. naturgesch. Gegenstände. Nürn-
 berg 1818—22, 2 Bände.

Sämmtliche Werke sind, wo nicht anders angegeben, gut gehalten u.
 gebunden. Offerten bittet man zu richten an [3246]

E. M. Trautmann, Bautzen, Sachsen, Schlossstr. 10.

Photographie!

Allen, welche das Photographiren zu erlernen gedenken, können wir das
 innerhalb kurzer Zeit in fünf Auflagen erschienene Werkchen:

Das ABC der modernen Photographie.

Von Prof. W. K. Burton. 146 Seiten, 15 Abbildungen.

Preis: Mk. 1,50

übereinstimmend mit der gesamten Fachpresse **angelegentlich** empfehlen.
 Eine Ergänzung hierzu bildet die seit 1887 erscheinende Zeitschrift:

Der Amateur-Photograph.

Illustriertes Monatsblatt für Freunde der Lichtbildkunst.

Preis für den Jahrgang v. 12 Heften Mk. 5.—

Illustr. Prospect hierzu, sowie ausführl. Verlagsverzeichniss und Catalog
 über sämtliche photographische Bedarfs-Artikel versenden überallhin
 gratis und franco.

Ed. Liesegang's Verlag, Düsseldorf.

Über 500 Illustrationstafeln und Kartenbeilagen.

Verlag des Bibliograph. Instituts in Leipzig.

MEYERS KONVERSATIONS-LEXIKON VIERTE AUFLAGE

Das 1. Heft und den 1. Band liefert jede Buchhandlung
 zur Ansicht.

256 Hefte à 50 Pfennig. — 16 Halbfanzbände à 10 Mark.

Cimbex variabilis

Cocons mit leb. Inhalt zu hohen Prei-
 sen u. i. grosser Anzahl zu kaufen ges.

Linnaea, [3244]

Naturhist. Inst., Berlin, Luisenpl. 6.

Mit

50—66²/₃ 0/0 Rabatt

verkaufe ich exotische Schmetterlinge
 in Ia. Qualität. Auswahlsendungen
 werden gern gemacht. [3224]

Aug. Nölle, Hagen i. W.

Frische Aretia Flavia e. l.

gibt in Tausch
 gegen europäische Macrolep.
 so lange Vorrath.

J. L. Caffisch, Staatsanwalt,
 3227] Chur (Schweiz).

Entwicklungsstadien

von Insekten, Nestern, Frass-Stücken u.
 Aehnliches kauft [3207]

Das Naturhistorische Museum
 in Lübeck.

Bei uns erschien:

Handbuch für Insekten-Sammler

von Alexander Bau.

Band I:

Der Schmetterlings-Sammler.

Preis: broch. 5 Mk., geb. 6 Mk.

Band II:

Der Käfer-Sammler.

Preis: broch. 6 Mk., geb. 7 Mk.

Das Anlegen von Käfer- und Schmetterlings-Sammlungen

von C. Wingelmüller.

Preis: broch. Mk. 1,50, geb. Mk. 2,25.

Creutz'sche Verlagsbuchhandlung
 2886] in Magdeburg.

Morpho,

Cypris, Menelaus, Sulkowsky, Achilles,
 als Weihnachtsgeschenke

sehr geeignet, gibt in guten Exempl.
 zusammen für 12,50 Mk ab. [3263]
 Verpackung u. Porto extra.

H. Thiele,

Berlin, Steglitzerstr. 7.

Brasil. Coleopteren.

„St. Catharina“
 in bekannt
 prachtvoller Sortirung, ohne Aus-
 nahme in frischer prima Qualität
 100 St. 50 Art. 11 Mk., unter Garantie
 guten Ankommens gegen feste Bestel-
 lung versendet bis auf weiteres [3266]

B. W. Killmann,
 Hamburg, Gr. Bleichen.

Specialität!

Insektenkasten, Spannbretter, Torf-
 platten, Insektenchränke etc. liefert
 bei nur guter Ausführung zu Fabrik-
 preisen. E. Lassmann, Halle a/S.
 2695]

Geschlechtstafeln

100 Stück, à 100 Zeichen enthaltend
 1 M. sind zu beziehen durch die
 Expedition dieses Blattes.

Offerire

6 Puppen von **Cucullia Gnaphalii** à 4 M. alle zusammen 20 M. Für gute Beschaffenheit wird garantirt. Verpackung einzelner 20 M. Gegen Nachnahme. **A. Biedermann Sohn**, 3249] Wyl b. Rafz, Schweiz.

M. Vibert, Pradinas (Aveyron), Frankr., bietet Coleopteren seiner Region an. [3256

Mit 50—66% % Rabatt empfehle **Schmetterlinge**, I. Qual. aus Europa, Süd- u. Nord-Amerika, Indo-Australien u. Afrika, darunter die seltensten Arten in Auswahl. Sendungen je nach Grösse der Entnahme noch billiger. [3250 **H. Lütke**, Breslau, Vorwerksstr. 14.

Mitte December c. trifft eine grössere Sendung

frischer Puppen

aus **Nordamerika** bei mir ein und gebe ab gegen baar oder Nachn.:

Act. Luna à St. 75 M.
Tel. Polyphemus à 75 M.
H. Io à St. 75 M.
Plat. Cecropia à St. 35 M.
Gal. Promethea à St. 35 M.
Sam. Cynthia à St. 15 M.
Plat. Ceanothi 3 M.
Eacl. Imperialis à St. 2 M.
Cerat. Amyntor à St. 1,75 M.
Bitte um baldige Aufträge. [3254

Richard Kunze,

Altenburg, S.-A., Lindenau-Str. 15.

Abgebbar

zu billigsten Preisen eine Anzahl Doubetten von Hymenopteren, Neuropteren u. Pseudoneuropteren. Von Blattwespen *Lyda stellata*, *erythrocephala*, *hypotrochica* etc. etc. Von Pseudoneuropt. *Lybell. grossa*, *albifrons* etc. etc. Auf Wunsch sende Verzeichniss. [3259 **Theodor Teicher**, Landeshut, Schles.

Europäische u. exotische [3258

Buprestiden

werden gesucht, auch sind ex larva ezogene *Sesia Zaphriaeformis*, *Conopiformis*, *X. v. Somniculosa*, viele alpine alter u. südeuropäische Käfer abzug. **A. Grunack**, Geheimer Registrator, Berlin S.W., Neuenburger Str. 29.

Billig abzugeben

acro- u. Micro-Lepidopteren, Preisten von 1890 an kaufende Sammler gratis und franco. [3257 **J. Anderegg**, Gamsen, Brig-Wallis.

Abzugeben:

Puppen von **Polyommatus Amphidamas** à Dtzd. 1,50 M mit Porto u. Emballage.

Schmetterlinge aus Brasilien in Düten (50% Rabatt) oder gespannt (33 1/3 % Rabatt), in reicher Auswahl.

vielfache **Säugethiere**, estopfte

Vögel und Fische, ferner

Skelette aller Art, **Spirituspräparate** von

Amphibien, Reptilien u. nied. Thieren,

Blasaugen etc. etc., einzeln und in Parthien.

Dr. O. Krancher, Leipzig, Carolinenstr. 20, II.

H. Thiele,

Berlin, Steglitzerstrasse 7

empfiehlt seine vorzüglich schönen u. frischen

Lepidopteren

aus **Süd-Amerika** (Cayenne, Columbia, Brasilien), **Asien** (Turkestan, Nord-Indien, Ceylon), **Afrika** (Sierra Leone, Delagoa), **Australien** (Kaiser Wilhelmsländ. div. Inseln). Preise billigt.

Auswahlsendungen werden gern gemacht. [3261

Indier!

Offerire gegen baar, Preise in Einheiten 10 = 1 M.

1. Preis ♂; 2. Preis ♀:

Ornithopt. Minos	30.25	Colias Nilagirensis	12.15
Papilio Buddha	80.120	Danaïs Chrysippus	3
" Dissimilis	5.8	" Plexippus	3.4
" Panope	8.10	" Limniace	3
" Hector	10.15	" Aglea	4
" Polymnestor	40.65	Euploea Core	3
" Erithonius	4	" Kollari	10.12
" Agamemnon	4	Elymnias Undularis	4.6
" Pammon	3.8	Cethosia Cyane	8.12
" var. Romulus	12	Iunonia Laomedea	2
Eurema Hecabe	2	" Asterie	3
Delias Eucharis	3	Hypolimnas Bolina	4.10
Catopsilia Pyranthe	2.4	Parthenos Sylvia	8
" Crocale	3	Neptis Iumba	7
Lycaena Celeno	2	" Varmona	3
Hebomoia Glaucippe	6.12	Eronia Valeria	7.12

etc., in kleiner Anzahl auch andere Arten. Die Falter sind tadellos gespannt und richtig bestimmt, alle frische I. Qualität. *) Nicht ganz reine Stücke gebe weit billiger; Buddha II. Q. z. B. schon von 3 M an. (Staud. Preis ♂ 35, ♀ 60 M.) Porto und Verpackung extra.

*) Anmerkung. Die neueste Nummer (16) der internationalen Fachzeitschrift Societas entomologica sagt in einem Artikel über meine Falter: „die Thiere sind tadellos in jeder Beziehung.“ [3255

Graf-Krüsi,

Gais, Schweiz.

Nur für Grossisten, Exporteure und Detail-Geschäfte!

Alle Sorten

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität, federhart,

liefert prompt

Alois Egerland,

Fabrikation chirurgischer Heft-, Lanzett- und Insektennadeln, Karlsbad.

2017]

Published Monthly, price Sixpence,

W. H. ALLEN & Co., LONDON.

The Entomologists Record and „Journal of Variation“,

edited by **J. W. Tutt, J. E. S.**

This Magazine treats specially of Variation in Lepidoptera from local and scientific points of view and notes from the Continent upon this subject are specially invited.

A Monograph upon the „Genus Acronycta and their real and supposed Allies“ was commenced in the first Number (April 1890) and will be continued until completed Subscription 6 s. per ann. including postage to the Continent and all double Numbers, & may be sent to

The Editor

C/O. Mr. E. Knight,

18 and 19 Middle Street, Aldergate, London.

Micro-Bestimmungs-Sammlungen

jeden Umfanges liefere billigt. — Im Tausch nehme Microlepid., auch gegen Macrolepidopteren, event. gegen baar. [3233

A. Brade, Forst i/L.

Luna, Polyphemus, Yamamaï, Frazini, Sponza, Dominula in grösserer Anzahl, andere in einzelnen Exemplaren, giebt in Tausch gegen europäische oder exotische Coleopteren grösserer Formen. [3252

Ludwig Appel, Gym.-Professor, Brux (Böhmen).

Lepidopteren,

europäische wie exotische, zu sehr billigen Preisen. **Auswahlsendungen** werden bereitwilligst gemacht. [2291

Bernhard Gerhard, Leipzig, Dorotheenstr. 10.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, sämtliche Platten auf das sorgfältigste ausgewählt, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark, 60 Platten = ein Fünf-Kilo-Packet incl. Verpackung u. Francatur 4 M.

Versand gegen Nachn., nichtconvenv. Sendungen nehme ich zurück. [1779

H. Kreye, Hannover.

Käferangebote für Händler:

50 Stück

Orinoc. hortensis 2 M. *Chaetoc. intricat.* 1,50 M. *Megad. violac.* 1,50 M. *Car. nemoralis* 1,50 M. *Lucanus cervus* 5 M. *Oryctes nasicornis* 3 M. *Ceram. Scopoli* 1,50 M. *Dorcadion aethiops* 3 M. *fulvum* 1,50 M, *pedestre* 1,50 M.

25 Stück

Car. Scheidleri in verschied. Farben 2,50 M. *Ab. striola* 60 M. *Pterost. metallicus* 60 M. *Dorcus parall.* 60 M. *Anisoplia austr.* 1 M. *Elatr. nigerrim.* 1 M. *Phyllobius argent.* 60 M. *Stenocorus sycoph.* 1,50 M. *Rosalia alpina* 4 M. *Cer. heros* 2 M. *Aromia mosch.* 1,50 M.

10 Stück

Cic. campestr. 30 M. *sylvicola* 60 M. *Mesoc. catenul.* 60 M. *Car. v. pomeranus* in versch. Farben 3,50 M. *Ullrichi* 60 M. *Elatr. cinnab.* 60 M. *praestus* 60 M. *Stenoc. mordax* 30 M. *Clyt. arcuatus* 30 M. *speciosus* 1,50 M. *Anaglypt. mystic.* 60 M. *v. hierogl.* 60 M. *Melasoma cuprea* 60 M. [3253

Hugo Rafflesberg,

Podhragy, via Nagy Tapolesan, Ungarn.

Torfplatten,

26 cm. lang, 10 cm. breit, 100 Platten postfrei M 2.90; 24 cm. lang, 8 cm. breit, 100 Platten postfrei M 2.40. Auf Wunsch werden die Platten in jeder Grösse geliefert; ich acceptire jeden von anderer Seite offerirten Preis mit 10 % Rabatt.

Insektennadeln,

beste weisse, p. 1000 St. M 1.75. 2563] **H. Kreye**, Hannover.

Etiquetten u. Etiquetten-Nadeln.

In Fachzeitschriften rühmend erwähnt! Fr.-Muster nur gegen 20 M-Märke. **Theodor Busch**,

z. Z. Turnlehrer-Bildungsanstalt, 3221] Berlin SW., Friedrichstr. Genaue Adresse erbeten!

Offerte.

Möchte meine theilweise noch in ziemlicher Anzahl u. guter Qualität vorhandenen Doubletten noch vor Weihnachten unterbringen u. gebe solche zu folgenden Preisen ab. Gespannte Europäer: Apollo 12 ♂. Brassicae 5. Rhamni 5. Virgaureae 5—10. Iris 30. Populi 25—40. Levana 6. Polychloros 5. Io 5. Antiopa 6. Atalanta 10. Eris 10. Paphia 8. Convolvuli 30. Galii 30. Caja 12. Purpurata 10. Casta 70. Quenseli 160. Rubi 15. Quercifolia 25. Populifolia var. Aestiva 130. Pini 10. Versicolora 30. Tau 20. Fraxini 40 ♂. Gespannte Exoten: Pernyi 40. Cecropia 70. Cynthia 50. Polyphemus 90. Io 80. **Buddha, ausgezeichnete II. Qualität, 3—4 M.** Dütenfalter: Hector 40 ♂. Aristolochiae 25. Delias Eucharis 3 ♂ 15, ♀ 25. Chlorippe Cyane 30. Cherubina 40 ♂. II. Qualität die Hälfte. Caligo Telamonius II. 35 ♂. Erithonius 20. Pammon 20. Alcippus 50. Core 20 ♂. Versandt gegen Nachnahme. Bei Abnahme von 10 M. Packung frei, bei 20 M. Packung u. Porto frei. Exotische Dütenfalter besserer Qualität 30 Stück in ca. 20 Arten 5 M. II. Qualität 50 Stück in ca. 25 Arten 5 M. franco innerhalb Deutschland u. Oesterreich gegen Voreinsendung des Betrags.
F. Staedler, Nürnberg, Maxfeldstrasse 16 b. [3260]

Meine Käfer-Sammlung

(1500 europ. Sp. in 5000 Ex., ausserdem 2000 dupla u. unbest. Sp.) ist nebst allen Sammelutensilien u. **Litteratur** (Guttfleisch, Schenkling, Berge) zu verkaufen. Ebenso ein **Herbarium** von 1000 deutschen Sp. mit sehr vielen Doubletten u. eine **Lepidopteren-sammlung**. Näheres brieflich. **Walther Kuithan, cand. med., München-Haidhausen, Kirchstr. 19, III.**

Turkestan-Lepidopteren

in vorzüglichster Frische u. Reinheit giebt billig ab [3262]

Preisliste gratis u. franco.

H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

Ein erfahrener Sammler, welcher sich gegenwärtig auf Java befind. u. vorzügl. Empfehlung. hervorragender Entomologen besitzt, ersucht um Aufträge für alle **Insekten-Ord-nungen**. Correspondenzen vermittelt
Pastor em. Schulz, 3005] in Crossen a/Oder.

AMMESSER aller Branch. u. Länder liefert unter Garantie: **International. Adressen-Verl. - Anstalt** (C. Herm. Serbe) **Leipzig** (gegr. 1864). Katal. ca. 850 Branchen = 5000 000 Adr. für 50 ♂ = 35 kr. ö. W. in Postmarken franco. [2115]

50 Stück gewöhnliche u. bessere Arten von europäischen

Lepidopteren

in reinen Exemplaren, zu 22,50 M. (Jeder Posten enthält u. a. 1 Paar Ism. Helios im Werthe von 30 M.) durch [3264]

H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelangen, Insektennadeln und Torfplatten. Cataloge kostenlos und portofrei. [2462]

= Soeben beginnt zu erscheinen: =

BREHM'S

dritte, neubearbeitete Auflage

von Prof. *Pechuel-Loesche*, Dr. *W. Haacke*, Prof. *W. Marshall* und Prof. *E. L. Taschenberg*,

mit über 1800 Abbild. im Text, 9 Karten, 180 Tafeln in Holzschnitt u. Chromodruck von *W. Kuhnert*, *Fr. Specht* u. a.

130 Lieferungen zu je 1 M. = 10 Halbfranzbände zu je 15 M.

TIERLEBEN

Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig u. Wien.

Die Entwicklung des Frosches

in 8 Stadien, plastisch, naturgetreu hinsichtlich Form und Farbe, in 10facher Vergrösserung, dargestellt.

Preis 30 Mark

Zu beziehen durch

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**, Meissen (Sachsen).

L'Entomologiste Genevois.

Gehaltreiche und lediglich entomologischen Zwecken dienende Zeitschrift.

Jede Nummer enthält eine Monographie der Europäischen Arten der Phalacriden mit Steindruck-Stichen — Hymenopterologische Studien. — Beschreibungen der neuesten Arten. — Dipteren etc. etc.

Abonnementspreis für Europa jährlich 10 francs, für aussereuropäische Länder 12 francs. Bestellungen sind zu richten an Herrn **Henri Tournier**, Peney, Genf, Schweiz. (Der Text ist deutsch und französisch.)

Wer bestimmt exotische Schmetterlinge, vornehmlich solche aus Brasilien, sicher und richtig, und zu welchem Preise.

Gefl. Antworten unter M. N. 70 an die Exped. der „Insektenbörse“.

Als Desinfections-

mittel für Insektenkästen empfiehlt gereinigtes Naphthalin

L. W. Schaufuss sonst **E. Klocke**. Meissen.

L'Entomologiste Genevois.

Journal d'Entomologie pure et appliquée.

Les numéros parus contiennent une Monographie des Espèces Européennes des Phalacrids, avec planches gravées sur pierre. Etudes Hyménoptérologiques. Descriptions d'Espèces nouvelles. Diptères etc. etc.

Prix de l'Abonnement pour l'Europe

un an 10 francs.

pour toutes les

autres parties du Monde 12 francs.

Adresser les demandes à Monsieur

Henri Tournier, Peney, Genève, Suisse.

(Texte allemand et français.)

Insektenpappe

bestes Material zum Auslegen von Insektenkästen 50/40 cm à Tafel 80 ♂ zu haben bei **L. W. Schaufuss** sonst **E. Klocke**, Meissen.

Disdipteron, Schornsteinaufsatz, um das Rauchen bei conträrem Winde zu verhindern, welches die Naturaliensammlungen verdirbt, mit oder ohne **Russfänger** liefert die Fabrik von Dr. **Schaufuss**, Post Cölln bei Meissen (Sachs.).

Achtung!

Die in voriger Nummer 22 (15. No. von mir angez. 1000 Schmetterlinge sind nicht, wie gedruckt stand, 700 M., sondern zu 300 M. zu haben. Es beruhte dies auf einem Druckfehler. Ausserdem sind 1000 Schmetterlinge in etwa 500 Arten zu 150 M. abgabbar. Die Exemplare sind frisch, gespannt u. meist ex. l. Ganz gewöhnliche Thiere sind ausgeschlossen, v. Seltenh. sind in beiden Zusammengetreten. Folgende Arten sind in Pärchen abgabbar: Lim. Populi ab. Tremulae ♂, Ap. Iris, Arg. Padora, Laodice. Van. ab. Ichneumon Xanthomelae, Deil. Dahlii, Vespertin Ocnog. Corsica, Arctia Flavia, Ne. ab. Matronalis, Spil. Zatima, ab. Int. media, Aglaope Infausta, Agrotis U. brosa, Bella, Mam. Leineri, ab. Variat. Polia Xanthomista, Agrotis ab. Rhaetia. Dianth. Luteago, Had. Funerea, Har. Scita, Amph. Effusa, Cinnamom. Orth. Humilis, Macilenta, Xanth. Gilvago, Aurago, ab. Fucata, Plus. M. Pseud. Lunaris, Cat. Sponsa, Dilecta. Conjuncta, Paranymphe, Nymphagoga. Phor. Smaragdaria, Eup. Silenata, Ag. sil. Albovenosa, Thalpoeh. Dardouin u. s. w. Diese gebe ich mit bedeutendem Rabatt ab. Tausch nicht ausgeschlossen. [3263]

W. Caspari II, Wiesbaden.

Kräftige

Puppen

von **Sat. Carpini**, per Dtzd. 1 M. (Porto 20 Pf.) giebt ab [3264]

Gustav Pfeiffer

Eisenberg, S.-A. Poststrasse,

L'Echange.

Revue Linnéenne.

organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Directeur: **Dr. Jaquet**.

abonnements: un an 5 f., un trimestre 1 f. 60.

On s'abonne chez **M. L. Jacquet** imprimeur, rue Ferrandière 18, Lyon.

Avis aux collectionneurs aux amateurs de poésie aux instituteurs.

Voulez-vous augmenter vos collections d'histoire naturelle de timbre poste, de gravures, de monnaies, d'antiquités etc., voulez-vous lire bonnes poésies, des articles sur l'hygiène etc., abonnez-vous au Musée scolaire, recueil mensuel très-bien digé par des hommes s'occupant collections depuis longtemps.

Le Musée scolaire est le journal de tous les collectionneurs. Son prix modéré le rend accessible à toutes bourses. Toutes les demandes d'échanges sont insérées gratuitement tant's fois que l'abonné le désire.

Un journal de magnétisme offert gratuitement comme prime à tous les abonnés.

Abonnements: France 2,50 fr. par an, Etranger 3 fr. (Un spécimen 0,25 fr.).

payables par mandat-poste.

Ch. Barrillot,

Directeur du Musée scolaire à Limalonges, Deux-Sèvres.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 90 Pfennig pro Quartal (No. 2960 der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 1 Mark, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark 20 ¢ = 1 Shilling 2 Pence = Fres. 1.50.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 ¢.

No. 24.

Leipzig, den 15. December 1890.

7. Jahrgang.

Inserate

für die nächste Nummer der Insekten-Börse, welche am 1. Januar erscheint, werden bis spätestens 28. Decbr. früh erbeten.
Die Expedition.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Weihnachten naht heran, die Liebhaberei muss vor den anderen Anforderungen, die das Fest an den Geldbeutel stellt, weichen; aber sie thut dies nur, um während der Feiertage desto behäbiger und berechtigter sich wieder ausbreiten zu können. Den Schmetterlingssammlern kommt deshalb eine Liste von Dr. O. Staudinger & Bang-Haas von seltener Reichhaltigkeit gerade gelegen. Durch die manchmal recht ansehnlichen Preise lassen sie sich schon nicht mehr abschrecken, denn es ist ja bekannt, dass auf selbe bis zu 50 Procent gegeben werden. Sammler von exotischen Käfern finden bei Schauffuss-Meissen das ansehnlichste, vor Allem auch am besten durchbestimmte Lager; im Uebrigen brauchen wir nur auf unsere Annoncen zu verweisen, Thiele, Littke, Funke u. s. w. sie alle bieten jedem Insekten-sammler Etwas, woran er seine Freude haben kann.

Und wie der Entomophile selber die Festtage seinen Lieblingen widmet, so sucht er sie auch durch Letztere Anderen zu verschönern, indem er bei der Jugend den Sinn für die Welt der Kerfe weckt. Hierzu eignen sich kleine Sammlungen von gewöhnlichen Thieren. Aber da solche Sammlungen Lehrmittel sein sollen, weil sie den Anfänger nicht nur vorübergehend durch ihre Buntheit fesseln, sondern auch in die Verschiedenheit der Formen einführen, und damit seine Wissbegier, immer neue Formen kennen zu lernen, erregen sollen, so ist darauf zu achten, dass die Systematik in der Auswahl gewahrt wird, dass die Etiketten die Familie, Gattung und Art deutlich kenntlich machen und event. dass dem Laien auch eines der vielen Handbücher für die ersten Studien zur Verfügung steht. Material zum Fortsammeln, wie namentlich Nadeln, Torfplatten u. dergl. sind thunlichst auch solchen Instructionscollektionen beizugeben.

Ein Buch nicht entomologischen Inhaltes, aber so recht geeignet, unserer Wissenschaft neue Anhänger zuzuführen, sind die jetzt in Trowitzsch & Sohn's Verlag (Frankfurt a/O.) in Lieferungen erscheinenden naturfreundlichen Streifzüge Heinr. Freiherrn Schilling von Canstatt's: „Durch des Gartens kleine Wunderwelt.“ In jedem Kapitel werden die Insekten in ihrer Wechselbeziehung zur Pflanzenwelt mit besprochen, als Bewohner der Gartenerde und des Gartenwassers, als Schmarotzer, als Blumeninsekten, als Gartenfreunde und Gartenfeinde. Die Besprechung besteht zudem nicht in der einfachen Erwähnung, sondern in gemüthlicher, anheimelnder Weise führt der Verfasser seine Leser in die Morphologie ein, bildet die hervorragenden Gliedmassen, wie Fresswerkzeuge, Füße, Zangen, Stachel u. s. w. in Vergrößerung trefflich ab und geradezu spielend lernt der Laie die in ihrer Mannichfaltigkeit und Zweckmässigkeit so grossartige Formengestaltung der Kerfwelt erkennen und verstehen. Die Ausführung lässt nichts zu wünschen übrig.

W. F. Kirby hat einen „Synonymic Catalogue of Neuroptera Odonata“, die Libellen, herausgegeben, mit einem Anhang über die fossilen Arten. Jeder Katalog ist mit Freuden zu begrüssen, weil er den Fächerschriftstellern das Arbeiten erleichtert, den Sammlern die Möglichkeit bietet, ihre Sammlung zu ordnen. — Auch vom Catalogus Coleopterorum Europae erscheint in diesem Monate eine neue Auflage. Wenig gern wird es aber von einseitigen Sammlern, welche sich nur auf Europäer beschränken, gesehen werden, dass in denselben die Käfer Armeniens, also asiatische Thiere mit inrangirt wurden. Das ist zwar für Händler, welche solche Armenier zu verkaufen haben, ganz praktisch, dem Wissenschaftler kann's recht sein, dem Ammler aber macht es Unannehmlichkeiten. Hoffentlich ist der Katalog frei von Fehlern in der Synonymik, also nicht nur eine vermehrte, sondern auch eine verbesserte Auflage, was allerdings auch zu erwarten

steht, da diesmal sechs Entomologen sich der Redaction unterzogen haben. Gegen Einsendung von zehn Mark wird der 30 Bogen starke Band durch Edm. Reitter, Mödling-Wien versendet.

Entomologische Mittheilungen.

Das billigste Licht.

Alle Mittel, welche wir besitzen, um Licht zu erzeugen, verursachen eine ungeheure Verschwendung von Energie. Vor Allem gilt dies von den Lichtquellen mit niedriger Temperatur, den Kerzen, Lampen und selbst den Gasflammen. Langley hat nachgewiesen, dass bei diesen Lichtern ein Energieverlust von 99 Procent stattfindet, sodass man also theoretisch mit der auf diese Weise verschwendeten Wärme eine hundertmal grössere Helligkeit erzielen könnte, als wirklich der Fall ist. Beim elektrischen Lichte, sowohl beim Bogen- als beim Glühlicht, ist der Verlust weit geringer, aber doch noch immer sehr erheblich. Wir können nur mittelst des Durchganges durch die niedrigen Grade der Wärme zu jenen hohen Temperaturen gelangen, bei welchen die Aetherschwingungen eintreten, welche das Auge als Licht empfindet. Bevor nur der geringste Lichtschimmer entsteht, muss ein grosser Theil unsichtbarer Wärme verbraucht werden und jede Steigerung der Lichtstärke bedarf nicht allein der dazu unmittelbar nöthigen Wärme, sondern auch abermals Verbrauch von unsichtbar bleibenden Wärmestrahlen. Diese Wärmever Verschwendung scheint auf den ersten Blick unbedingt erforderlich zu sein, und in der That wissen wir Menschen zunächst kein Mittel, sie zu verhindern. Die Natur zeigt uns nun aber, dass es doch möglich ist, Licht ohne jede Wärmever Verschwendung zu erzeugen, nämlich in den Phosphoreszenzerscheinungen, besonders da, wo solche bei lebenden Organismen auftreten und von diesen nach Willkür hervorgerufen werden können. Das Licht eines Leuchtkäfers z. B. entsteht ohne jene Temperatur von 900 Grad Celsius, welche wir nöthig haben würden, um ein gleich helles Licht künstlich hervorzurufen. Ebenso strahlt in den Geissler'schen Röhren helles Licht ohne wirkliche Wärme-Entwicklung. Diese Verhältnisse sind in neuerer Zeit von E. Wiedemann genauer studirt worden, und er hat vorgeschlagen, die Licht-Entwicklung ohne entsprechende Steigerung der Temperatur als Luminescenz zu bezeichnen. Von theoretischer Wichtigkeit ist es nun, zu erfahren, ob das von leuchtenden Insecten ausstrahlende Licht nicht dennoch auch unsichtbare Wärmestrahlen enthält. Man hat bis jetzt angenommen, dass in demselben keine solchen Strahlen enthalten sind, allein diese Annahme stützte sich natürlich nicht auf Messungen. Erst nachdem es Herrn Langley gelungen ist, ein Instrument zu construiren, welches noch den millionten Theil von einem einzigen Grad Wärme-Unterschied erkennen lässt, erschien das Problem, nach den unsichtbaren Wärmestrahlen im Licht eines Leuchtkäfers zu forschen, nicht mehr aussichtslos. Dieser Aufgabe hat sich J. Langley im Verein mit H. Vary unterzogen, und zwar benutzten sie als Beobachtungsobjecte kraftvolle cubanische Leuchtkäfer (Pyrophorus noctilucus L.). Im Spectroscop erkennt man, dass dieses Licht aus einem breiten Bande in Grün und Gelb besteht und dass es sich noch ein wenig ins Blaue und Orange hinein erstreckt. Ob das Spectrum sich nach letzterer Richtung bei zunehmender Lichtstärke noch weiter ausdehnen würde, ist nicht zu entscheiden, da es kein Mittel giebt, das Licht des Insects genügend zu erhöhen. Sonach blieb den Beobachtern nur übrig, das Licht des Pyrophorus direct mit dem Sonnenlichte zu vergleichen, nachdem Letzteres bis auf die Helligkeit des Ersteren abgeschwächt worden. Es fand sich nun, dass das Sonnenlicht sich weiter nach dem Roth und sehr viel weiter nach dem violetten Ende des Spectrums erstreckt als dasjenige des Insects, dass Letzteres aber

im Grün lebhafter ist und im Violett plötzlich aufhört. Die genauere Prüfung zeigte, dass überhaupt dem Lichte des Leuchtkäfers die rothen Strahlen, welche vorzugsweise Wärme geben, fehlen. Man weiss nun, dass der Haupttheil der Sonnenwärme von den jenseit des Roth liegenden unsichtbaren Strahlen geliefert wird, und man könnte hiernach annehmen, dass auch der untersuchte Leuchtkäfer solche infraroth, unsichtbare Wärmestrahlen ausstrahlte. Deshalb wurde sein Licht von den beiden Forschern nach dieser Richtung hin untersucht, eine der feinsten Arbeiten, die man sich vorstellen kann. Denn der intensivste Leuchtfleck des Pyrophorus strahlte gegen das benutzte Instrument überhaupt nur so wenig Wärme aus, dass ein dort befindliches Quecksilberthermometer nur um $\frac{1}{500000}$ von einem Grad erwärmt wurde. Diese Wärmemenge hat zudem noch einen doppelten Ursprung, denn sie besteht nicht lediglich aus derjenigen der leuchtenden Strahlen, sondern auch aus der Wärme, welche der Körper des lebenden Insects ausstrahlt. Die Untersuchung ergab aber, dass das Licht des Leuchtkäfers nicht von unsichtbaren, jenseit des Roth liegenden Wärmestrahlen begleitet ist. Die Energie-Vertheilung im Spectrum des Leuchtkäfers ist eine völlig andere als diejenige im Sonnenspectrum, dort kommt die ganze Energie in der Erzeugung von Lichtstrahlen zur Verwendung, bei der Sonne dagegen wird ein sehr beträchtlicher Theil auch auf die Erzeugung von Wärmestrahlen verwandt. Offenbar sind in beiden Fällen andere Zwecke verfolgt: das Thier soll nur leuchten, die Sonne aber soll auch erwärmen, und in beiden Fällen ist der Zweck in der vollkommensten Weise erreicht worden. „Die Natur“, sagen Langley und Bary als Ergebniss ihrer Arbeit, „bringt das billigste Licht hervor, und zwar mit nur $\frac{1}{400}$ der Kosten an Energie, welche eine Kerzenflamme verbraucht, und mit nur einem geringen Bruchtheil derjenigen des elektrischen Lichts, des ökonomischsten, das von den Menschen bis jetzt erschaffen worden. Gegenüber dieser Thatsache, welche uns die Natur vor Augen führt, ist kein Grund vorhanden, daran zu zweifeln, dass es möglich wäre, eine Methode zu finden, um in Bezug auf Lichterzeugung ungeheuer viel bessere Ergebnisse zu erzielen, als wir bisher erreicht haben.“ Vorläufig ist uns Menschen freilich der Weg, den die Natur eingeschlagen hat, als sie dem Leuchtkäfer das Vermögen verlieh, mit seiner schwachen Kraft den Aether in Lichtschwingungen zu versetzen, ohne Wärmeschwingungen mitzuerregen, völlig dunkel. Wir wissen nur, dass die Natur die Aufgabe im Kleinen glänzend gelöst hat; ob nur deshalb, weil es unnöthig war, dies auch in grossem Massstabe auszuführen, oder weil Letzteres überhaupt nicht möglich ist, muss aber noch unentschieden bleiben. (Köln. Ztg.)

Literarisches.

Brehms Thierleben. Seit dem Erscheinen der vierten Auflage von Meyers Konversations-Lexikon hat kein Werk der deutschen Literatur so allgemeines Aufsehen hervorgerufen und so eingehend unsere Beachtung verdient wie die soeben zu erscheinen beginnende **dritte Auflage** von **Brehms Thierleben**. Während zweier Jahrzehnte hat dieses berühmte Werk die höchste Anerkennung der Wissenschaft und den Beifall der gesamten gebildeten Welt gefunden und war in seiner grossen Verbreitung in den weitesten Schichten unseres Volkes wie in nicht weniger als sieben Ueber-

setzungen von geradezu bahnbrechendem Einfluss auf die Volksthümlichkeit der Naturwissenschaften. Eine neue Auflage ist deshalb als ein literarisches Ereigniss von hoher Bedeutung zu begrüssen. Der uns vorliegende erste Band dieser neuen Auflage lässt erkennen, dass die Verlagshandlung, das Bibliographische Institut in Leipzig und Wien, alles aufgeboten hat, um den Ruhm ihres bedeutenden Werkes noch mehr wie bisher zu erweitern. An Stelle des allzufrüh verstorbenen Meisters Brehm sind als dessen würdige Nachfolger Männer mit der Neubearbeitung betraut worden, deren Namen: Prof. **Pechuel-Loesche**, Dr. **W. Haacke**, Prof. **W. Marshall** und Prof. **E. L. Taschenberg**, Gewähr für eine treffliche Durchführung der ihnen gestellten schönen Aufgabe bieten. In der allgemeinen Anordnung wie in jedem einzelnen Abschnitt ist eine gewissenhafte Sichtung des bisherigen Textes auf Grund der neuern Forschung wahrzunehmen, Irrthümer und Veraltetes mussten entfernt und durch neue genauere Beobachtungen ersetzt werden, und so manche Härten und Schroffheiten, so manche herbe Aussprüche Brehms über Glauben und Urtheile anderer sind gemildert oder beseitigt worden. Eine einleitende, mit Wärme geschriebene biographische Skizze über Brehm von Dr. Ernst Krause macht uns mit dem Leben des gefeierten Darstellers des Thierlebens bekannt.

Hat schon „Darwin“ die Abbildungen der ersten Auflage als „die besten, die er je in einem Werke gesehen“, gerühmt, so weist die neue Auflage auch in dieser Beziehung eine weitere höhere Vollkommenheit auf. Die berühmten Thierzeichner: **Friedr. Specht**, **W. Kuhnert** und **G. Mützel** haben mit den bewährten frühern Kräften dem „Thierleben im Bilde“ eine geradezu glänzende Darstellung gegeben. Im ersten Band finden wir allein 10 neue Tafeln und 51 neue Abbildungen im Text, während das ganze Werk nahezu 1000 Neuzeichnungen erhalten soll. Die Bilder sind sämtlich nach der Natur oder nach Photographien gezeichnet und verdienen, besonders was die prächtigen Chromotafeln anbetrifft, als wahre Kunstwerke bezeichnet zu werden. Druck und Papier sowie die Einbände werden ebenfalls den höchsten Anforderungen gerecht.

So finden wir die neue Auflage berichtigt, verbessert, bereichert, vervollständigt und verschönt nach allen Richtungen hin. In seinem eigenartigen Charakter ist das neue Werk seiner Aufgabe nicht nur durchaus treu geblieben, sondern in noch höherem Grade gerecht geworden, indem es auf streng wissenschaftlicher Grundlage Leben und Weben der Thierwelt unserm Herzen und Gemüth in edelster Form näher bringt. Möge es als ein wahrer Hausschatz die weiteste Verbreitung finden.

Briefkasten.

Um so viel als möglich Fehler in den Bezeichnungen der Thiere zu vermeiden, ersuchen wir die geehrten Herren Einsender von Annoncen um recht deutliche Schreibweise, wie auch der Namen der Einsender.

Die Expedition.

Vereine und Autoren, welche ihre Arbeiten im Börsenbericht besprochen zu haben wünschen, werden um gefl. Einsendung eines Redaktions-Exemplares höflichst gebeten.

Die Redaktion.

Pap. Rhesus
„ **Pamphilus**
„ **Milon**
„ **v. Meyeri**
habe ich in grösserer Anzahl gesp. oder nicht abzugeben. Für Händler bei Abnahme von mindestens 10 Stck. bedeutenden Rabatt. [3278]
E. Kretschmar, Dresden, Freiburgerplatz 1.

Recht kräftige **Sat. Pyri-Puppen** liefere ich à 10 Kreuzer per Stück. **Smerinth Quercus** à 30 Kr. p. St. **Cuc. Xeranthemi** à 25 Kr. p. St. [3273] **Spada**, Zara, Dalmatien.

Mein Catalog

über indo-australische Lepidopteren ist soeben erschienen und steht franco u. kostenlos zu Diensten. [3271]
Wilh. Schlüter, Halle a. Saale.

Valeria Oleagina-Puppen in Anzahl, à St. 60 ϕ , Porto 20 ϕ . [3270]
C. Krieg, Brandenburg a. H.

Puppen.

Habe abzugeben in Tausch oder baar, Tausch jedoch höher.
Poly. Amphidamas à Dtd. 80 ϕ .
Sm. Populi à Dtd. 70 ϕ .
Agr. Putis à Dtd. 30 ϕ .
Att. Cynthia à Dtd. 1,20 \mathcal{M} . [3280]
Carl Fritsche, Taucha b. Leipzig.

Zahlreiche

Anerkennungsschreiben geschätzter Abnehmer erhielt für meine Lieferungen von **tadellos frischen** und **reinen Lepidopteren** aus

Turkestan

und versende solche nach wie vor zu

äusserst billigen Preisen.

Listen gratis und franco.

H. Thiele, Berlin,

3289]

Steglitzerstrasse 7.

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N.W., Luisenplatz 6.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in **Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc.** Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen Unterricht.

Cataloge stehen **franco** und **gratis** zu Diensten. [680]

Nur für Grossisten, Exporteure und Detail-Geschäfte!

Alle Sorten



Insekten-Stecknadeln



in Pa. Qualität, federhart,

liefert prompt

Alois Egerland,

Fabrikation chirurgischer Heft-, Lanzett- und Insektennadeln, **Karlsbad.**

2017]

Vogeleier.

In Tausch oder baar.

Abzugeben:

Circus aeruginosus à 30 ϕ .
Coturnix communis à 15 ϕ .
Otis tarda à 90 ϕ .
Crex pratensis 20 ϕ .
Lusciola luscinia 20 ϕ .
Larus ridibundus 5 ϕ

u. andere mehr. [3279]

Carl Fritsche, Taucha b. Leipzig.

„Auf viele Anfr. theile ergeb. mit, dass die von mir in No. 23 einzeln off. Schmetterl. zu 50 bis 60 % der Staudinger'schen Preise abgebar sind. Besitze an 1000 Arten Doubl. in mind. 5000 Exempl., alle sind frisch u. fast alle ex. l. [3274]
Wilh. Caspari II, Wiesbaden.

Puppen

aus **Nordam.** offerirt gegen baar od. Nachnahme.

Sam. Cynthia à St. 15 ϕ .
Eacles Imperiales à St. 1 \mathcal{M} .
Papilio Turnus à St. 1 \mathcal{M} .

Schmetterlinge e. l.:

Trochilon Inscryptum à St. 3 \mathcal{M} .
Darapsa Versicolor à St. 5 \mathcal{M} .
Tyreus Abotii à St. 3 \mathcal{M} .

In Tausch: Viele nordamerikanische Falter, sowie noch einige **Hadena Funerea**. **Ludwig Gompf**, [3282] Horn bei Hamburg.

Suche:
pidae europaeae
Dr. O. Schmiedeknecht, Lieferung
0 bis Schluss.
Dr. O. Krancher, Leipzig,
Carolineustr. 20, II.

Ein noch fast neues

Brehm's Thierleben

10 Bände, fester Einband,
Verhältnisse halber billig zu ver-
en. Preis 80 M gegen 160 von
er. Offerten unter C. R. an die
edition d. Bl. erbeten.

Simex variabilis

ons mit leb. Inhalt zu hohen Prei-
u. i. grosser Anzahl zu kaufen ges.

Linnaea,

[3244
rhist. Inst., Berlin, Luisenpl. 6

ingetroffen eine gröss. Sendung
frischer, gesunder

Puppen

aus **Nordamerika**,
e ich abgebe gegen baar oder
achnahme zu folgenden Stück-
reisen in Reichspfennigen excl.
Verpackung u. Porto.

Actias Luna 75 ♂.
Tel. Polyphemus 75 ♂.
Hyp. Io 75 ♂.
Plat. Cecropia 35 ♂.
Colos. Prometheus 35 ♂.
Sam. Cynthia 15 ♂.
Plat. Ceanothi 300 ♂.
Eacl. Imperialis 200 ♂.
Cerat. Amyntor 175 ♂.
Adolaceph. Bicolor 175 ♂.
Anisota Bisecta 30 ♂. [3275

Richard Kunze,

tenburg, S/A., Lindenastr. 15.

iche europäische **Schmetterlinge**
gewöhnlichere Arten) gegen
ig bestimmte Arten aus West-
a einzutauschen. [3281

W. Hoffmann, Hamburg.
Eimsbüttler-Chaussee 108.

Ein Einsendung v. 3 Mk.

franco als doppelten Brief inner-
Deutschland (nach Oesterr.-Un-
eingeschrieben" 20 ♂ mehr),
ide exot. Dütenfalter, wenig ver-
auch ganz tadellose darunter.
c: 1 Pap. Hector ♂, 1 do. ♀.
Aristolochiae ♂♂, 2 do. ♀♀.
Eucharis ♂♂, 1 do. ♀.
ploea Core. 1 Eurema Hecabe.
bier: 1 Chlorippe Cyane, 1 Chlor.
bina. 1 Anaea Herodes. 1 Dir-
Dero. 1 Sphinx? (Afrika), so-
Stück diverse. In Summa 20 St.
uchbare Exemplare ausgeschl.
convenirendes nehme innerhalb
en franco zurück. [3283

F. Staedler, Nürnberg,
Maxfeldstrasse 16 b.

Specialität!

tenkasten, Spannbretter, Torf-
n, Insektenschränke etc. liefert
r guter Ausführung zu Fabrik-
n. **E. Lassmann, Halle a/S.**

Richard Ihle, Tischlermeister.

Dresden, Ziegelstrasse 26.

Vom 1. October an befindet sich meine Werkstatt

Böhmische Strasse 24.

Lieferant der Sammlungs-Schränke für Herrn Dr. O. Staudinger
und für das Königl. zool. Museum zu Dresden.

Insektenkasten, 51—42 cm, hell oder dunkel, mit Glasdeckel, Glasboden
u. Korkleisten oder Holzboden u. Torfeinlage, 4 M 50 ♂.
Spannbretter, fest und verstellbar, sowie **Raupenzuchtkasten**, fest und
auseinanderzunehmen, für die Reise, billigst.

NB. Insektenkasten sowie Insektenschränke werden nach allen an-
2059] gegebenen Grössen angefertigt und nach Verhältniss berechnet.



L. W. Schaufuss,

sonst E. Klocke,

Naturalien- u. Lehrmittelhdlg.

in **Meissen, Sachsen.**

(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853

empfiehlt Entomologen sein reich-
haltiges Lager nur **ganz richtig**
bestimmter, tadellos präparierter

Insekten,

namentlich **Coleopteren**, aller Erd-
theile (Schmetterlinge ausgeschl.).

Ganze systematische **Sammlungen**, besonders forstwissenschaft-
liche u. landwirtschaftliche, werden
zu den billigsten Preisen zusam-
mengestellt. (Mehrfach mit höch-
sten Preisen prämiirt.)

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

Preislisten gratis u. franco.

Der Sammler

Illustr. Fachzeitschrift für die Gesamtangelegenheiten d. Sammelwesens.

Organ der Berliner Briefmarken-Börse.

Unter Mitarbeit hervorragender Fachgelehrten

herausgegeben

von

Dr. Hans Brendicke in Berlin.

XII. Jahrgang.

Halbjährlich 12 Nr. zu je 12 Seiten mit Abbildungen = 3,40 Mk.

Einzelne Probenummer postfrei und unberechnet.

„Der Sammler“ widmet sich den Gesamtgebieten des Sammelwesens,
dieselben durch **Aufsätze** sachlich belehrenden Inhaltes, Schilderungen und
Beschreibungen von **Museen und Sammlungen**, durch Berichte über **Aus-**
stellungen, über Sitzungen von **Fachgesellschaften** und kunstgewerblichen
Vereinen, durch „**Kleine Mittheilungen**“ über **Funde und Ausgrabungen**
und ähnliche Dinge fördernd und pflegend.

Eine besondere philatelistische Beilage enthält die laufenden Berichte:

- 1) der Berliner Briefmarken-Börse,
- 2) des Vereins der Berliner Briefmarken-Sammler,
- 3) die Rundschau über neu erschienene Postwerthzeichen,
- 4) selbständige, werthvollere Aufsätze.

Die Rubriken: „Kataloge aus allen Fächern“, „Kleine Mittheilungen“,
„Bunte Steine“ werden jedermann etwas bringen.

Verlag von Hans Lüstenöder, Berlin W. 35.

Lepidopteren u. Coleopteren

europ. u. exot. offerirt der Unterzeichnete gegen baar oder in Tausch gegen
europ. u. exot. **Pieriden**.

Durch denselben ist auch dessen Schrift zu beziehen:

Die Tagfalter Europas u. des Caucasus,

analytisch bearbeitet. Mit 1 terminologischen Tafel. 1890. gr. in 8° 150 S.
Preis 3 M. [3276

K. L. Bramson,

Gymnasialprofessor in Jekaterinoslaw, Südrussland.

Lepidopteren,

europäische wie exotische, zu sehr
billigen Preisen. **Auswahlsendungen**
werden bereitwilligst gemacht. [2291

Bernhard Gerhard, Leipzig,
Dorotheenstr. 10

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, sämtliche
Platten auf das sorgfältigste ausgewählt,
28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark,
60 Platten = ein Fünf-Kilo-Packet
incl. Verpackung u. Francatur 4 M.

Versand gegen Nachn., nichtconv.
Sendungen nehme ich zurück. [1779
H. Kreye, Hannover.

Unsere neuesten grossen Preis-
listen über

Lepidopteren und Coleopteren

aus allen Welttheilen, lebende Puppen,
präparierte **Raupen**, **Hymenopteren**,
Dipteren, **Hemipteren**, **Orthopteren**
u. **Neuropteren**, sowie über **Conchy-**
lien, sind erschienen u. werden Käufern
gratis gesandt.

Wir machen besonders auf unsere
sehr billigen **Centurien u. Localitäts-**
Loose von Lepidopteren (ca. 120 ver-
schiedene) u. von **Coleopteren** (ca. 50
verschiedene) aufmerksam.

Für Besitzer kleiner und mittel-
grosser Sammlungen sind diese Serien
das **billigste Mittel** zur Vergrösserung
derselben.

Auch machen wir **Auswahl-Sen-**
dungen (wobei auch die schönsten u.
seltensten Arten sind), zu **wenig-**
stens 50 % Rabatt. Die wenigen
von anderer Seite „billiger“ ange-
botenen Arten liefern wir, um aller
Concurrenz die Spitze zu bieten, noch
etwas billiger. **Amasiner Lepidopteren**,
45 verschiedene Arten, 25 M. **Tur-**
kestan Lepidopteren, 35 verschiedene
Arten, 25 M. [3277

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas,
Blasewitz-Dresden.

Gelegenheitskauf.

Folg. Schmetterlinge, alle tadellos od.
ex larva, 90. Listenpreis 310 M sind
im Ganzen für 77 M oder zur Hälfte
à 40 M gegen Casse od. Nachnahme
b. z. verkaufen. P. Machaon 20 St.
Polyxena 60 St. Apollo gr. 50. L.
Populi gr. 4 ♀. V. Atalanta 15. M.
Desfontainii 2 ♂. S. Cordula 3 ♂,
3 ♀. T. Betulae 6. A. Atropos gr. 7.
S. Convolvuli 4. D. Vespertilio 5.
Galii 8. Euphorbiae mit Rubescens 20.
P. Proserpina 10. M. Stellatrum 6.
P. Matronula 3. A. Flavia 2. Vil-
lica 50. Hebe 4. Sp. v. Intermedia 2.
A. Casta 4. Z. Pirina 4. D. Abietis 4.
L. Quercifolia 6. Populifolia 4. Ili-
cifolia 4. Sp. Luctuosa 2. B. Quer-
cus 25. S. Pyri 15. Cecropia 4. H.
Bicuspis 1. Erminea 2. St. Fagi 3. B.
Meticulosa 6. X. Zinckenii 15. C. Nup-
ta 9. Sponsa 4. Paranymphe 4. Aga-
mos 6. Ph. Plusiaria 1 ♂, 1 ♀. Zur
Zugabe wenn gewünscht **noch 50 V.**
Io. A. Crataegi. A. Cardamines. Z. Pi-
losellae. S. Phegea etc. 100 ges.
Puppen von T. Polyxena 8 M, von
A. Cynthia à 30 ♂. Dtdz. 2,50 M empf.
H. Littke, Breslau, Vorwerks Str. 14
[3272

Geschlechtstafeln

100 Stück, à 100 Zeichen enthaltend
1 M. sind zu beziehen durch die
Expedition dieses Blattes.

Smerinthus Quercus

Puppen, gesunde u. kräftige Stücke für nur 3,60 M per halbes Dutzd. gegen vorherige Einsendung des Betrages in deutschen Briefmarken franco. Leopold Karlinger, Wien, Brigittenau, Dammstr. 33. [3284]

Weihnachtsgeschenke, Anfänger-Sammlungen von Käfern, Schmetterlingen, Vogeleiern, Muscheln, Mineralien

u. s. w. u. s. w., systematisch zusammengestellt, liefert in jeder Preislage von 5, 10, 20 M an L. W. Schaufuss sonst E. Kloeke, Meissen, Sachsen.

Sigmund von Praun's,

Abbildung und Beschreibung europäischer Schmetterlinge und Raupen und zwar:

Noctuen,
Geometriden,
Raupen,

beinahe ganz neu, wird gegen seltene europäische od. exotische Schmetterlinge in Tausch gegeben von [3285] Theodor Angele, Brünn, Bahnring 10.

Bei uns erschienen:

Handbuch für Insekten-Sammler von Alexander Bau.

Band I:
Der Schmetterlings-Sammler.
Preis: broch. 5 Mk., geb. 6 Mk.

Band II:
Der Käfer-Sammler.
Preis: broch. 6 Mk., geb. 7 Mk.

Das Anlegen von Käfer- und Schmetterlings-Sammlungen von C. Wingelmüller.

Preis: broch. Mk. 1,50, geb. Mk. 2,25.
Creutz'sche Verlagsbuchhandlung 2886] in Magdeburg.

Mit 50—66 2/3 % Rabatt empfehle Schmetterlinge, I. Qual. aus Europa, Süd- u. Nord-Amerika, Indo-Australien u. Afrika, darunter die seltensten Arten in Auswahl. Sendungen je nach Grösse der Entnahme noch billiger. [3250] H. Littke, Breslau, Vorwerksstr. 14.

Torfplatten,

26 cm. lang, 10 cm. breit, 100 Platten postfrei M 2,90; 24 cm. lang, 8 cm. breit, 100 Platten postfrei M 2,40. Auf Wunsch werden die Platten in jeder Grösse geliefert; ich acceptire jeden von anderer Seite offerirten Preis mit 10 % Rabatt.

Insektennadeln,

beste weisse, p. 1000 St. M 1,75. 2563] H. Kreye, Hannover.

Insektenpappe

bestes Material zum Auslegen von Insektenkästen 50/40 cm à Tafel 80 ø zu haben bei L. W. Schaufuss sonst E. Kloeke, Meissen.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insektennadeln und Torfplatten. Cataloge kostenlos und portofrei. [2462]

Published Monthly, price Sixpence,

W. H. ALLEN & Co., LONDON.

The Entomologists Record and „Journal of Variation“,

edited by J. W. Tutt, J. E. S.

This Magazine treats specially of Variation in Lepidoptera from local and scientific points of view and notes from the Continent upon this subject are specially invited.

A Monograph upon the „Genus Acronycta and their real and supposed Allies“ was commenced in the first Number (April 1890) and will be continued until completed Subscription 6 s. per ann. including postage to the Continent and all double Numbers, & may be sent to

The Editor

C/O. Mr. E. Knight,

18 and 19 Middle Street, Aldergate London.



Photographie!



Allen, welche das Photographiren zu erlernen gedenken, können wir das innerhalb kurzer Zeit in fünf Auflagen erschienene Werkchen:

Das ABC der modernen Photographie.

Von Prof. W. K. Burton. 146 Seiten, 15 Abbildungen.

Preis: Mk. 1,50

übereinstimmend mit der gesamten Fachpresse angelegentlich empfehlen. Eine Ergänzung hierzu bildet die seit 1887 erscheinende Zeitschrift:

Der Amateur-Photograph.

Illustriertes Monatsblatt für Freunde der Lichtbildkunst.

Preis für den Jahrgang v. 12 Heften Mk. 5.—

Illustr. Prospect hierzu, sowie ausführl. Verlagsverzeichnis und Catalog über sämtliche photographische Bedarfs-Artikel versenden überallhin gratis und franco.

Ed. Liesegang's Verlag, Düsseldorf.

= Soeben beginnt zu erscheinen: =

BREHMS

dritte, neubearbeitete Auflage

von Prof. Pechuel-Loesche, Dr. W. Haacke, Prof. W. Marshall und Prof. E. L. Taschenberg,

mit über 1800 Abbild. im Text, 9 Karten, 180 Tafeln in Holzschnitt u. Chromodruck von W. Kuhnert, Fr. Specht u. a.

130 Lieferungen zu je 1 M. = 10 Halbfrazenbände zu je 15 M.

TIERLEBEN

Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig u. Wien.

Sowohl einzelne hervorragende Gegenstände als ganze systematische Sammlungen aus allen Ordnungen und Gruppen des Thierreichs liefert in jeder Preislage:

L. W. Schaufuss sonst E. Kloeke, Meissen (Sachsen.)

Wer bestimmt exotische Schmetterlinge, vornehmlich solche aus Brasilien, sicher und richtig, und zu welchem Preise.

Gefl. Antworten unter M. N. 70 an die Exped. der „Insektenbörse“.

Abzugeben

Puppen von Polyommatus Amphimachus à Dtzd. 1,50 M mit Porto-Emballage.

Schmetterlinge aus Brasilien in Dutzd. (50% Rabatt) oder gespannt (33 1/3 % Rabatt), in reicher Auswahl.

Zahlreiche gestopfte Säugethiere

Vögel und Fische, ferner

Skelette aller Art, Spirituspräparate von

Amphibien, Reptilien u. nied. Thieren.

Glasaugen etc. etc., einzeln und in Parthien

Dr. O. Krancher, Leipzig, Carolinenstr. 20, II.

Etiquetten u. Etiquetten-Nadeln.

In Fachzeitschriften rühmend erwähnt! Fr.-Muster nur gegen 20 Mark.

Theodor Busch, z. Z. Turnlehrer-Bildungsanstalt 3221] Berlin SW., Friedrichstr. Genaue Adresse erbeten!

ADRESSEN

allen Branchen u. Ländern liefert unter Garantie: International Adressen-Verl. - Anstalt (C. Herm. Serbe) Leipzig (gegr. 1864) Katal. ca. 850 Branchen — 5000 Adr. für 50 P = 35 kr. ö. W. in Postmarken franco. [211]

Auswahlsendungen

guter Schmetterlinge zu 1/4 — 1/2 des üblichen Preise, Europäer und Exoten Special-Wünsche finden Berücksichtigung. [328]

50 Duten Süd-Amerikaner, meist mittl. Grösse, 6,50 M frei geg. Nachr. Aus Ost-Afrika (Sadaami etc.) noch einig Vorrath: In Düt. 50 St. 15 M frei Puppen von Cnethoc. pinivora à 40 P baar, od. 60 P Tausch geg. bess. Europäer. A. Schubert, [328] Berlin W., Königin-Augustastr. 37

Für nur

22 M. 50 Pf.

versende 75 Stück bessere u. gewöhnliche europäische Lepidopteren, jeder Posten enthält 1 Paar Ism. Helios sowie 2 Satyrus Heydenreichi im Werthe von 35 M.

H. Thiele,

3290] Berlin. Steglitzerstr. 7.

Im Tausche abzugeben:

Orth. Humilis, Laevis, Pistacina; „Glabra, Erythroceph. ab. Spadicea. ab. Polita, ab. Mixta u. s. w. von jeder Art 6 bis 10 Stück. [3287]

Karl Kropf, Brux (Böhmen).

Gut befr. Eier von Ast. Sphinx. Dtzd. 25 P, giebt ab [3288]

A. Seiler, Organist, Münster i/W.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats. **Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs** nehmen Abonnements entgegen zum Preise von **90 Pfennig pro Quartal** (No. 3040 der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. **directer** Zusendung per Kreuzband innerhalb **Deutschlands und Oesterreichs** beträgt **1 Mark**, nach den **anderen Ländern des Weltpostvereins** **1 Mark 20 ¢ = 1 Shilling 2 Pence = Fres. 1.50.**

Inserate:

Preis der vierspaltigen Petitzelle oder deren Raum **10 Pfennige**. **Kleinere** Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für **1 Beilage**, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt **10 ¢**.

No. 1.

Leipzig, den 1. Januar 1891.

8. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am **15. Januar** erscheint, werden **bis spätestens 13. Jannar** früh erbeten.
Die Expedition.

Postanweisungen und **eingeschriebene Briefe** sind **nicht** an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Augustusplatz 1,** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine **empfangsberechtigte Person** auf der Adresse angegeben ist.
Frankenstein & Wagner.

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenspezies einige gutgemeinte Aufschlüsse gaben. Dergleichen Mittheilungen haben wir seither, der Kürze halber, mit welcher man sie ertheilte, als private Winke für die Redaction resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl fände, die ihre langjährigen Erfahrungen auf diesem oder jenem Gebiete der Oeffentlichkeit übermittelten, damit dergleichen praktische Erfahrungen möglichst weite Verbreitung fänden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen in die Spalten der „**Insekten-Börse**“ auf und werden erartige Beiträge unter der Ueberschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

bringen.

Die Expedition der Insekten-Börse.

Literarische Neuheit.

Von Dr. O. Krancher.

Bramson, K. L., Die Tagfalter (Rhopalocera) Europas und des Kaukasus. Analytisch bearbeitet. Mit 1 terminologischen Tafel. Kiew. Verlag des Verfassers. 1890. (Preis 3 ¢.)

Eine analytische Bearbeitung sämmtlicher Tagfalter Europas war bisher nicht bekannt, und doch verlangte das bei verschiedenen Lepidopterologen sehr und mehr zu Tage tretende wissenschaftlichere Sammeln nach einemartigen Werke. Ein solches wurde uns endlich durch Herrn Gymnasialprofessor K. L. Bramson in Jekaterinoslaw (Russland) geboten, und alle, die wir uns Schmetterlingsfreunde nennen, müssen ihm von Herzen danken für diese Gabe. In dem vorliegenden Werke, das gegen 19 Druckseiten umfasst bei Grossoktavformat, dem ausserdem 1 terminologische Tafel gegeben ist, ist das Staudinger'sche System nach dessen Lepidopteren-talage (1871) zu Grunde gelegt worden, wobei die nöthigen Abänderungen vorgenommen wurden, wo sie durch neuere Arbeiten bedingt waren.

Nachdem der Herr Verfasser eine strenge Charakteristik der Tagfalter Allgemeinen gegeben, folgt die analytische Uebersicht der 9 Tagfalterfamilien, denen sich eine analytische Uebersicht der 44 Gattungen anschliesst. gehören hierbei:

- I. Zu den Papilionidae: 4 Gattungen,
- II. „ „ Pieridae: 7 Gattungen,
- III. „ „ Lycaenidae: 4 Gattungen,
- IV. „ „ Erycinidae: 1 Gattung,

- V. Zu den Lybitheidae: 1 Gattung,
- VI. „ „ Nymphalidae: 11 Gattungen,
- VII. „ „ Satyridae: 8 Gattungen,
- VIII. „ „ Danaidae: 1 Gattung und
- IX. „ „ Hesperidae: 7 Gattungen.

Dann folgt die analytische Uebersicht der Arten unserer Tagfalter, und zwar sind 330 Arten aufgeführt, dazu viele Varietäten und Aberrationen.

Aber wie sind die einzelnen Arten charakterisirt! Mit solch scharfen Strichen ist jede Art „gezeichnet“, so prägnant und genau skizzirt, dass man bei Bestimmung des Thieres kaum jemals fehl gehen wird. — Was bei den Käfern durch Redtenbacher und andere Werke längst vorhanden war, das ist nun endlich auch für die Schmetterlinge, wenn auch vorläufig nur für die Tagschmetterlinge, da. Wir hoffen und wünschen, dass der Herr Verfasser recht bald auch eine analytische Bearbeitung der anderen Schmetterlingsgruppen Europas folgen lässt, die er ja, wie uns eine Notiz von ihm besagt, bereits in Arbeit hat.

Dem Sammler aber braucht jetzt nicht mehr allzusehr zu bangen, wo und wie er seine gefangenen Schmetterlinge bestimmt bekommt. Er übernimmt dies selbst, indem er Bramsons analytische Bearbeitung der Tagschmetterlinge seinen Arbeiten zu Grunde legt. Möchte dies kostbare Werk unter Sammlern recht vielfach Eingang finden, möchte es vornehmlich auch für jede Vereinsbibliothek angeschafft werden. —

Leipzig, 1891.

